

Ach so !



Lehrwerk für Deutsch als Fremdsprache
Lehr- und Arbeitsbuch 2
für Schüler der 13. Klasse

4^e Année Secondaire

von

Layouni Lamine

Inspektor für Deutsch als Fremdsprache

Ouanes Hedi

Dozent an der Philosophischen Fakultät
La Manouba

Chabchoub Ingrid Brigitte

Gymnasiallehrerin für Deutsch

Gutachter

Souissi Taïeb

Professor am I.S.L. in Gabès

Thabet Sahbi

Professor an der Philosophischen
Fakultät La Manouba

Dietrich Helmut

Assistent / DAAD-Lektor an der
Philosophischen Fakultät La Manouba

DIE LANDKARTE VON EUROPA



Vorwort

„Ach so!“ - Teil 2 ist ein Lehr- und Arbeitsbuch, das sich an Gymnasialschüler und -innen der 4. Klasse richtet, die Deutsch als 3. Fremdsprache gewählt haben. Es richtet sich sowohl vom Aufbau her als auch inhaltlich nach den Vorgaben und Richtlinien des Ministeriums für Erziehung und Ausbildung.

Mit „Ach so!“ liegt nun ein Lehrwerk vor, das von tunesischen Fachleuten verfasst wurde, die mit den Besonderheiten des Deutschunterrichts an tunesischen Gymnasien (Lernbedingungen, Lernschwierigkeiten, Lernziele, Lernmotivation etc.) vertraut sind.

Das Lehrwerk besteht aus fünf Kapiteln, die wiederum aus verschiedenen, thematisch zusammenhängenden Lektionen bestehen. In allen Kapiteln werden die verschiedenen sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) und Teilfertigkeiten, (Grammatik, Wortschatz) entwickelt. Zu jedem Kapitel gibt es unmittelbar eine Grammatikübersicht, in der die wichtigsten grammatischen Strukturen systematisch erklärt werden. Im Anschluss daran folgt der Übungsteil. Hier werden Übungen zu den behandelten sprachlichen Erscheinungen angeboten. Abgeschlossen wird jedes Kapitel mit der Möglichkeit zur Selbstkontrolle. Damit können die Schüler und -innen ihren Kenntnisstand in allen Fertigkeiten überprüfen. Eine alphabetische Wortliste befindet sich im Anhang des Buches. Sie enthält alle Wörter, die in den Lektionen vorkommen, mit Angabe der Seitenzahl.

Wir bedanken uns bei den Gutachtern Herrn Sahbi Thabet, Herrn Taieb Souissi und Herrn Helmut Dietrich, die uns mit ihren Bemerkungen und Korrekturen zur Seite gestanden haben.

Viel Spaß beim Lernen!

Die Autoren

INHALTSVERZEICHNIS

Texte / Inhalte / Situationen		Kommunikation	Grammatik	Wortschatz
KAPITEL 1: Feste und fröhliche Ereignisse				
L1 Seite 8	Wann sind Sie geboren?	• Jemanden einladen • Auf eine Einladung reagieren : annehmen oder ablehnen und dies rechtfertigen	Kausaladverb: <i>deshalb</i> Verben mit Dativ und Akkusativ: <i>schicken, zeigen, erklären.</i> Verben mit Dativ: <i>helfen, gefallen.</i> Personalpronomen im Dativ und Akkusativ	Geschenkartikel Fröhliche Ereignisse Gratulation
L2 Seite 12	Eine Einladung			
L3 Seite 14	Geschenke zum Geburtstag	• Jemanden um Rat bitten • Jemandem zu einem besonderen Ereignis gratulieren		
L4 Seite 17	Was schenke ich zum Geburtstag ?			
Seite 19	GRAMMATIK : 1. Kausaladverb: <i>deshalb</i> 2. Verben mit Dativ und Akkusativ 3. Indefinit-Artikel als Pronomen 4. Personalpronomen im Akkusativ 5. Dativ und Akkusativ als Pronomen			
Seite 21	Übungen			
Seite 27	Selbstkontrolle			
KAPITEL 2: Städte und Verkehrsmittel				
L5 Seite 28	Mit der Bahn	• Auskunft über Entfernungen und Verkehrsmittel geben und erfragen	Präpositionen: <i>von, nach, mit</i> Verb: nehmen + Akkusativ Fragewörter: <i>Wie lange? Wie weit? Wann?</i> Wechselpräpositionen (Frage: <i>wo?- wohin?</i>)	Verkehrsmittel Infrastrukturen Städte Landschaften Öffentliche Orte und Institutionen Sehenswürdigkeiten Straßen und Kreuzungen
L6 Seite 33	Fahrpläne	• Sich nach Abfahrts- und Ankunftszeiten erkundigen		
L7 Seite 37	In der Stadt	• Informationen über eine Stadt geben und erfragen		
L8 Seite 42	Orientierung in der Stadt	• Den Weg zu einem bestimmten Ort beschreiben und erfragen	Präpositionen mit Dativ: <i>zu, bis zu</i> Ordinalzahlen: 1 – 10	<i>links, rechts, geradeaus einsteigen, aussteigen, umsteigen</i>
L9 Seite 48	Berlin			
Seite 51	GRAMMATIK: 1. Präpositionen : a) Wechselpräpositionen : b) Präpositionen mit Dativ 2. Verben mit Lokalgängung a) Situativergängung b) Direktivergängung c) Verben mit Akkusativ und Direktivergängung 3. in /auf			
Seite 54	Übungen			
Seite 64	Selbstkontrolle			

KAPITEL 3: Aussehen und Charakter

L10 Seite 65	Bekannte Gesichter in Deutschland	• Personen nach ihrem Aussehen und ihren Eigenschaften beschreiben	Attributive Adjektive nach bestimmtem und unbestimmtem Artikel im Nominativ und Akkusativ	Adjektive zur Beschreibung des Aussehens und der Eigenschaften von Personen (<i>groß, klein, schlank, dick, hell, dunkel, nett, freundlich, sympathisch, intelligent</i> usw.)
L11 Seite 74	Kleider machen Leute	• Über Kleidung und Mode sprechen	Fragewörter: <i>Welcher? Welches? Welchen? Was für ein?</i>	
L12 Seite 76	In der Boutique	• Kleidung kaufen, Farbe und Größe angeben	Relativsätze mit Relativpronomen im Nominativ und Akkusativ	Farben
L13 Seite 78	Vor dem Schaufenster	• Den eigenen Standpunkt vertreten	Komparativ und Superlativ	Kleidungsstücke
Seite 84	GRAMMATIK: 1. Attributive Adjektive 2. Fragewörter: <i>Welch-, Was für ein</i> 3. Relativpronomen und Relativsatz 4. Vergleich: Komparativ u. Superlativ			
Seite 88	Übungen			
Seite 96	Selbstkontrolle			

KAPITEL 4: Schule und Beruf

L14 Seite 97	Mein Traumberuf ist...	• Einen Beruf beschreiben	Nebensätze: Kausalsatz mit <i>weil</i>	Gängige Berufe (<i>Lehrer, Mechaniker, Kaufmann, Arzt</i> usw.)
L15 Seite 101	Zufrieden oder unzufrieden?	• Die Entscheidung für einen Beruf begründen	Konzessivsatz mit <i>obwohl</i>	<i>zufrieden, unzufrieden, selbständig,</i>
L16 Seite 103	Das Schulsystem in Deutschland	• Zufriedenheit oder Unzufriedenheit mit einem Beruf zum Ausdruck bringen und dies rechtfertigen	Konditionalsatz mit <i>wenn</i>	<i>Gehalt, Lohn, Chef, Kollegen, verdienen,</i>
L17 Seite 107	Zukunftspläne	• Über Jugendarbeitslosigkeit sprechen	Präpositionen: <i>seit - von ... bis</i>	Lebenslauf, Schultypen: <i>Grundschule, Realschule, Hauptschule, Gesamtschule, Berufsschule, Gymnasium</i>
L18 Seite 110	Lehrstellensuche	• Einem Lebenslauf Informationen entnehmen		
		• Einen Lebenslauf schreiben		
		• Über das Schulsystem sprechen		
Seite 115	GRAMMATIK : 1. Kausalsatz mit “ <i>weil</i> ” 2. Konzessivsatz mit “ <i>obwohl</i> ” 3. “trotzdem” 4. Konditionalsatz mit <i>wenn</i> 5. “dass”- Sätze 6. Futur mit “werden” 7. Präpositionen: <i>seit, von...bis</i>			
Seite 119	Übungen			
Seite 128	Selbstkontrolle			

KAPITEL 5: Massenmedien

L19 Seite 129	Alltag und Medien	• Sich zum Gebrauch von Medien äußern • Sich über Fernsehsender äußern • Ein Fernseh-Programm auswählen • Über Fernsehgewohnheiten berichten • Interesse an einer Sendung bekunden • Jemanden nach seinen Vorlieben fragen	Verben mit Präpositionalergänzung Fragepronomen (<i>wofür – worüber – worauf</i>) und Pronominaladverbien (<i>dafür – darauf – darüber...</i>) Reflexive Verben Konjunktiv II Finalsätze mit <i>um zu</i>	Medien im Alltag Handy Fernsehen Sender Sendungen Sendezeit Programme Computer
L20 Seite 133	Hast du ein Handy?			
L21 Seite 135	Fernsehen			
L22 Seite 140	Fernsehgewohnheiten			
L23 Seite 143	Braucht man heutzutage einen Computer?			
Seite 147	GRAMMATIK: 1. Verben mit Präpositionalergänzung 2. Relativpronomen im Akkusativ 3. Nebensatz mit <i>um...zu</i> 4. Konjunktiv II			
Seite 149	Übungen			
156Seite	Selbstkontrolle			
Seite 157	Anhang:			
Seite 161	Hörtexte (Transkription) Alphabetische Wörterliste			



Kapitel 1

Feste und fröhliche Ereignisse

An meinem Geburtstag
möchte ich lachen,
möchte ich tanzen,
möchte ich trinken,
möchte ich feiern,
und das nicht allein, deshalb lade ich
Euch herzlich ein.



Herzlichen Glückwunsch



zur Hochzeit!



Geburtstag ist wohl ohne Frage
der schönste aller Ehrentage.
Darum will ich keine Zeit verlieren
und dir zum Geburtstag gratulieren.

Lektion 1

“Wann sind Sie geboren?”

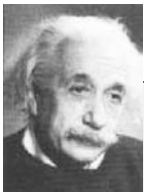
1. Berühmte Persönlichkeiten. Wann ist er/sie geboren/gestorben?
Fragen Sie und antworten Sie im Kurs.



Charlie Chaplin
Filmschauspieler
1889-1977



Wolfgang Amadeus Mozart
Komponist
1756-1791



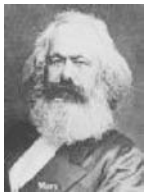
Albert Einstein
Physiker
1879-1955



Sigmund Freud
Psychiater
1856-1939



Marlene Dietrich
Schauspielerin
1889-1977



Karl Marx
Philosoph
1818-1883



Johann Wolfgang von Goethe
Dichter
1749-1832

- Wann ist Goethe geboren?
- Richtig. Und wann ist er gestorben?
- Nein, falsch. Er ist 1832 gestorben.
Er hat von 1749 bis 1832 gelebt.



- ☐ 1749? (siebzehnhundertneunundvierzig)
- ☐ 1818? (achtzehnhundertachtzehn)
- ☐ Und wann ist Marlene Dietrich geboren?



2. Wann haben sie Geburtstag? Ordnen Sie zu.



Max : 1.5.



Bettina: 3.6.



Sebastian: 7.2.



Lisa: 11.10.

Max	am siebten Februar
Bettina	am ersten Mai
Sebastian	am elften Oktober
Lisa	am dritten Juni

3. Alexandra hat Geburtstag. Hören Sie zu.



- Alexandra, wann hast du Geburtstag?
- ☐ Übernächste Woche, am dritten April.
- Wie alt wirst du dann?
- ☐ Ich werde 17.
- Und willst du eine Party geben?
- ☐ Na klar.



4. Korrigieren Sie die falschen Aussagen.

- Alexandra hat nächste Woche Geburtstag.
- Sie hat am 13. April Geburtstag.
- Sie wird 16.
- Sie will keine Party geben.

5. Reihenübung. Fragen Sie und antworten Sie.

- Wann hast du Geburtstag?
- ☐ Am Und du? Wann hast du Geburtstag?
- • Am

6. Bilden Sie Dialoge.

übernächste Woche	nächste Woche	in drei Wochen	nächsten Monat
am dritten April	am fünften August	am sechsten Januar	am einundzwanzigsten September
17	16	19	18

Wann ist Karl Marx geboren? - 1818 Wann ist Karl Marx gestorben? - 1883			
Wann hast du Geburtstag? Wann haben Sie Geburtstag?	- Ich habe	<i>morgen</i> <i>übermorgen</i> <i>nächste Woche</i> <i>übernächste Woche</i> <i>nächsten Monat</i> <i>am + Tag (am Samstag, Sonntag ...)</i> <i>am Wochenende</i> <i>am 5. Oktober</i> <i>im + Monat (Januar, Februar ...)</i>	Geburtstag

1 Jahr : 12 Monate

Januar - Februar - März - April - Mai - Juni - Juli - August - September - Oktober - November - Dezember.



1 Woche: 7 Tage

Montag - Dienstag - Mittwoch - Donnerstag - Freitag - Samstag - Sonntag

Die Ordinalzahlen



01. 06. ▶ am ersten Juni	11. 02. ▶ am elften Februar	21. 09. ▶ am einundzwanzigsten
02. 03. ▶ am zweiten März	12. 07. ▶ am zwölften Juli	22. 03. ▶ am zweiundzwanzigsten ..
03. 05. ▶ am dritten Mai	13. 05. ▶ am dreizehnten	23. 10. ▶ am dreiundzwanzigsten ...
04. 11. ▶ am vierten November	 ▶	 ▶
05. 08. ▶ am fünften August	 ▶	 ▶
06. 10. ▶ am sechsten Oktober	16. 04. ▶ am sechzehnten	 ▶
07. 09. ▶ am siebten September	 ▶	 ▶
08. 12. ▶ am achten Dezember	 ▶	 ▶
09. 01. ▶ am neunten Januar	 ▶	 ▶
10. 04. ▶ am zehnten April	20. 03. ▶ am zwanzigsten	30. 08. ▶ am dreißigsten
		31. 05. ▶ am einunddreißigsten

Lektion 2

Eine Einladung

Karin feiert nächste Woche ihren 16. Geburtstag. Sie schickt folgende Einladung an ihren besten Freund Karim.



Hamburg, den 26.02.2008

Lieber Karim,

ich feiere am 3. März meinen 17. Geburtstag. Ich gebe bei mir zu Hause eine Party und möchte dich einladen. Fethi, Sabine, Sonia und die ganze Clique aus unserer Schule kommen auch. Die Party beginnt um 18 Uhr. Komm aber bitte eine halbe Stunde früher! Dann kannst du mir bei der Vorbereitung helfen. Bring mal deine Kamera mit,! Dann können wir schöne Fotos von der Party machen. Und vergiss bitte nicht die CDs von Chakira! Bis bald!

Tschüs
Deine Karin

1. Korrigieren Sie die falschen Aussagen.

- Karin hat übernächste Woche Geburtstag.
- Sie feiert ihren Geburtstag in der Schule.
- Fethi kommt nicht zur Party.
- Karin und Karim sind Schulfreunde.
- Karim soll seine Videokamera mitbringen.
- Er soll auch pünktlich um 18 Uhr zur Party kommen.

2. Antworten Sie.

- Wer hat Geburtstag?
- Wann ist die Party?
- Wer kommt zur Party?
- Was bringt Karim mit?

3. Karin lädt ihre Freundin Sabine ein. Spielen Sie die Dialoge.



- Sabine Eichmann. Guten Morgen.
- ☐ Hallo Sabine, hier ist Karin.
- Hallo Karin!
- ☐ Du, ich habe am Samstag Geburtstag und gebe eine Party. Kommst du?
- Ja klar, wann fängt die Party an?
- ☐ Um sechs.
- Okay. Ich komme.
- ☐ Danke. Tschüs.



- Prima. Kann ich etwas mitbringen?
- ☐ Bring bitte deine CDs mit!

- Tut mir leid, aber da kann ich nicht.
- ☐ Warum?
- Ich muss für meine Mathearbeit lernen.

Ebenso mit:

Rebecca Schiffer - Sonntag / 19 Uhr - Fotoapparat
Olaf Steinbach - 15.06 / 21 Uhr - Getränke

Peter Müller - Tante besuchen
Gabriele Vogt - nach Frankfurt fahren

Infinitiv	2. Person	Imperativ
kommen vergessen kaufen schenken mitbringen	du kommst du vergisst du kaufst du schenkst du bringst mit	▶ Komm bitte eine halbe Stunde früher. ▶ Vergiss bitte nicht die CDs von Chakira. ▶ Kauf ihr einen Fotoapparat. ▶ Schenk ihm eine Gitarre. ▶ Bring deine Kamera mit.



Lektion 3

Geschenke zum Geburtstag

1. Was passt zusammen?

1 	2 	3 	4 	5 
6 	7 	8 	9 	10 
11 	12 	13 	14 	15 

a. CD b. Fotoapparat c. Fahrrad d. Handy / Mobiltelefon e. Blumen f. Auto
g. Armbanduhr h. Schultasche i. Sportschuhe j. Wecker k. Kugelschreiber l. Buch
m. Fernseher n. Fußball o. Gitarre

2. Was möchte er/sie zum Geburtstag haben? Ergänzen Sie.

Tim	gern Briefe schreiben	<i>Tim schreibt gern Briefe, deshalb möchte er einen Kugelschreiber haben.</i>
Tanja	gern Auto fahren	.....
Michael	gern fotografieren	.....
Florian	gern Bücher lesen	.....
Claudia	gern Musik hören	.....
Sonja	zu spät aufstehen	.....
Kemal	gern Gitarre spielen	.....
Christian	gern telefonieren	.....
Bernd	gern Rad fahren	.....
Alexander	gern Sport machen	.....
Anna	gern Blumen mögen	.....
Thomas + Max	gern Fußball spielen	.....

Personalpronomen

Nominativ	Dativ
Er schreibt gern Briefe. Sie fährt gern Rad. Sie spielen Fußball.	Ich schenke ihm einen Kugelschreiber. Ich schenke ihr ein Fahrrad. Ich schenke ihnen einen Fußball.



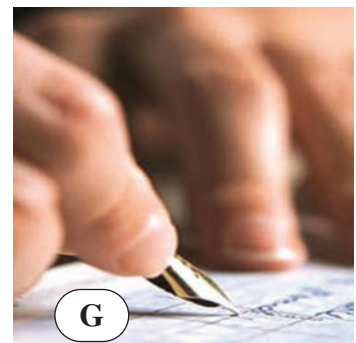
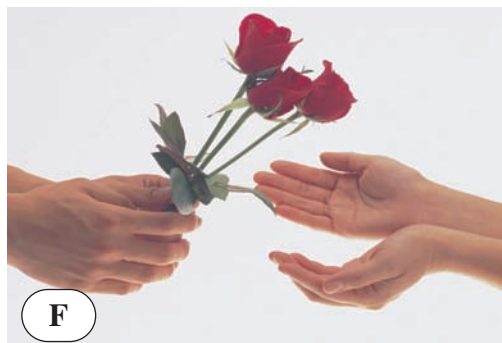
3. Was kann man den Leuten schenken?

mir - dir - Ihnen - ihm - ihr - uns -
euch - Ihnen - ihnen

Roman - Kochbuch - Briefpapier - Fußball -
Werkzeugkasten - Notenbuch - Bild -
DVD-Film - Blumenvase

- Manfred spielt Gitarre. Man kann
- Tom spielt Fußball. Man kann
- Meine Freundin Katharina hat viele Freunde und schreibt gern Briefe. Ihr Vater schenkt
- Ich koche gern. Ihr könnt
- Du liest gern Romane. Wir schenken
- Unsere Tante mag Blumen. Wir können
- Wir haben ein neues Wohnzimmer. Ihr könnt
- Oh, ihr habt ein neues Auto? Wir schenken
- Peter und Irene haben geheiratet. Sie sehen gerne Filme. Wir schenken

4. Bild und Aussagen. Was passt zusammen? Ordnen Sie zu.



1. Nada versteht die Frage nicht.
2. Natascha liebt Mark.
3. Jürgen will in Tunesien Urlaub machen.
4. Fadi liebt seine Mutter
5. Patrice will Sommerkleider kaufen.
6. Sabine vermisst ihre Eltern.
7. Rayan sucht das Rathaus.

- a. Sibylle erklärt ihm den Weg.
- b. Die Lehrerin erklärt ihr die Aufgabe.
- c. Sie schickt ihnen eine Karte.
- d. Er schenkt ihr zum Muttertag Rosen.
- e. Die Verkäuferin empfiehlt ihm einen weißen Anzug.
- f. Die Angestellte zeigt ihm einige Hotels.
- g. Sie schreibt ihm einen Liebesbrief.

A	B	C	D	E	F	G
6, c	... , ...	... , ...	... , ...	... , ...	... , ...	... , ...

Lektion 4

Was schenke ich ihr zum Geburtstag ?



- Meine Freundin Sarah hat nächste Woche Geburtstag und gibt eine Party. Ich möchte ihr ein Geschenk mitbringen. Hast du vielleicht eine Idee?
- ☐ Was macht sie denn gern?
- Sie hat viele Hobbys. Sie reist gern, sie spielt gern Gitarre, sie fährt gern Rad.
- ☐ Dann schenk ihr doch ein Fahrrad!
- Aber sie hat schon eins.
- ☐ Und eine Gitarre? Kauf ihr doch eine Gitarre!
- So reich bin ich nicht, sie hat auch schon eine.
- ☐ Wenn sie doch gern reist, dann kannst du ihr einen Fotoapparat schenken.
- Ein Fotoapparat ist bestimmt nicht billig, aber Filme, sie braucht sicherlich welche.
- ☐ Filme? Das ist unpersönlich, findest du nicht? Im Fotogeschäft neben der Post ist eine „Nikon“ im Sonderangebot. Sie ist 50% billiger und kostet nur noch 29,90 €. Komm, ich zeige sie dir!
- Wirklich! Das ist super! Komm, fahren wir dahin!

☐ Meine Mein	Freundin Schwester Freund Bruder	hat	nächste Woche morgen am	Geburtstag. Hochzeitstag.	Was kann ich	ihr ihm	schenken? mitbringen? kaufen?
■ Schenk Kauf	ihr ihm	ein Fahrrad!!	Er Sie	fährt gern Rad.			
☐ Aber	sie er	hat schon	eins.				
■ Und	ein eine	? Kauf		ihr ihm	doch	ein! einen! eine!	
☐ Die Idee	finde ich prima! gefällt mir.						

Indefinit-Pronomen / Akkusativ

Maskulin	Kauf ihr einen Kugelschreiber!	Sie hat schon einen.
Feminin	Schenk ihm eine Kamera!	Er hat schon eine.
Neutrum	Kauf ihnen ein Radio!	Sie haben schon eins.
Plural	Schenk ihm Videospiele!	Er hat schon welche.



Grammatik

1. Kausaladverb "deshalb"

Hauptsatz 1		Hauptsatz 2
Tim schreibt gern Briefe.	Konsequenz:	Peter <u>schenkt</u> ihm einen Füller. Man <u>kann</u> ihm einen Füller <u>schenken</u> .
Tim schreibt gern Briefe.	→	Deshalb <u>schenkt</u> ihm Peter einen Füller.
	→	Deshalb <u>kann</u> man ihm einen Füller <u>schenken</u> .

2. Verben mit Dativergänzung und Akkusativergänzung

Sarah hat Geburtstag. **Ich** schenke ihr ein Handy

Was schenkst du ihr?

– (Ich schenke ihr) ein Handy.

↑
Akkusativergänzung

Wem schenkst du ein Handy?

– ihr (Sarah).

↑
Dativergänzung

Verben mit Dativ- und Akkusativergänzung:

empfehlen, mitbringen, schicken, zeigen, erzählen, erklären, geben, kaufen

3. Indefinit-Artikel als Pronomen: Akkusativ

		Indefinit-Pronomen Akkusativ
der Stuhl	Brauchst du <u>einen Stuhl</u> ?	- Nein, danke. Ich habe schon einen.
die Uhr	Hast du <u>eine Uhr</u> ?	- Ja, ich habe eine .
das Radio	Petra hat <u>ein Eis</u> gegessen	- Aber sie möchte noch eins .
die Möbel	Ich möchte <u>Möbel</u> kaufen.	- Aber du hast schon welche .

4. Personalpronomen im Akkusativ

		Personalpronomen Akkusativ
der Kuli	Wie findest du den Kuli ?	- Ich finde ihn schön.
die Lampe	Gefällt Ihnen die Lampe ?	- Ja, packen Sie sie bitte ein!
das Bild	Und das Bild da ?	- Sehr schön. Ich schenke es meiner Mutter.
die Bücher	Willst du die Bücher mitnehmen?	- Nein, ich brauche sie nicht mehr.

5. Dativ- und Akkusativergänzung als Personalpronomen

Peter sucht die Post.	• Brigitte erklärt ihm den Weg.
Peter kennt den Weg nicht.	o Brigitte erklärt ihn ihm.
Petra mag gern Rad fahren.	• Ihre Mutter schenkt ihr ein Fahrrad.
Petra findet das Fahrrad schön.	o Ihre Mutter schenkt es ihr.
	• Ich habe dir die Geschichte schon erzählt.
	o Erzähl' sie mir noch einmal, bitte!
	• Die Akkusativergänzung ist ein Nomen → Dativ vor Akkusativ - o Die Akkusativergänzung ist ein Pronomen → Akkusativ vor Dativ

übungen

1. Feste und Glückwünsche. Was passt zusammen ?

1) Ostern	a. Frohe Weihnachten!
2) Hochzeit	b. Prosit Neujahr!
3) Geburtstag	c. Ein schönes neues Jahr!
4) Verlobung	d. Alles Gute zum Geburtstag!
5)Weihnachten	e. Schöne Ostern!
6) Neujahr	f. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die gemeinsame Zukunft !
7) Muttertag	g. Mama, alles Gute zum Muttertag!
	h. Herzlichen Glückwunsch zur Verlobung!
	i. Zur Hochzeit wünschen wir Ihnen alles Gute und viel Glück!
	j. Zu den Festtagen alles Gute!
	k. Ein frohes neues Jahr!
	l. Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!

2. Geschenke: Ordnen Sie sie nach Artikeln.

Buch - Kugelschreiber - Füller - Tasche - Sporttasche - Reisetasche - Fußball - Ball - Kamera - CD-Player - MP3-Player - Radio - Radiorecorder - Fernseher - Videogerät - Briefpapier - Computer - Blumen - Aschenbecher - Blume - Tischlampe - Stehlampe - Bild - Werkzeugkasten - Feuerzeug - Krawatte - Handy - Kette - Ohrringe - Uhr - Ring - Armband - Fahrrad - CD - Kassette - Spielzeug - Puppe - Haus - Auto - neue Möbel - Teppich - Film- Wörterbuch - Vase.

der	das	die	die (Pl.)
.....			
.....			

3. Welches Geschenk passt? Ergänzen Sie.

- Mein Vater bastelt gern. Ich schenke ihm
- Im Mai ist Muttertag. Ich schenke meiner Mutter
- Irene hat Geburtstag. Sie geht gern spazieren. Wir schenken ihr
- Michaela ist 4 Jahre alt. Ihre Mutter schenkt ihr
- Robert macht gern Sport. Sein Bruder schenkt ihm
- Ich höre gern Musik. Ich wünsche mir oder

- Stefanie liest gern. Sie bekommt von ihrer Freundin..... zum Geburtstag.
- Katja liebt Filme. Sie wünscht sich.....
- Klaus lernt Französisch. Er bekommt von seinen Eltern.....
Französisch/Deutsch.
- Unsere Mutter mag Blumen. Zum Muttertag schenken wir ihr.....
- Peter hat ein Auto. Sein Freund schenkt ihm..... für das Auto.
- Wolfgang fährt gern Rad. Sein Vater schenkt ihm.....

4. Ergänzen Sie passend.

A.

Liebe Yasmin,
am 23. April habe ich _____, ich werde 16. Ich _____ eine Party und möchte dich
_____. Alle _____ kommen. Die _____ findet bei mir zu _____ statt (Tilsiter
Straße 10). Wir _____ um 17 Uhr. _____ du?
Ich erwarte dich!
Deine Natalie

B.

Lieber Herr Schmidt,
am Samstag, dem 30. Juni, _____ wir das Ende des Schuljahres. Wir _____ alle ins
Restaurant „Adria“. _____ mit? Frau Becker, die Deutschlehrerin, _____ auch.
Wir treffen uns dort _____ 19 Uhr.
Wir erwarten Sie.
Die Klasse 11B

C.

Lieber Georg,
am Sonntag, dem 21. Juni, _____ der Sommer. Das ist toll, findest du nicht? Ich organisiere
ein großes _____ in meinem Garten. Wir können im Freien _____ und trinken.
Karin kommt und _____ ihre Gitarre mit! So können wir singen und _____.
Das "Sommerfest" _____ um 18.30 Uhr.
Deine Petra
P.S. _____ bitte eine Flasche Sekt mit!

5. Lesen Sie die Einladung und antworten Sie.

Hamburg, 01.06.2008

Lieber Robert,
am 10. Juni habe ich Geburtstag. Ich möchte meine Freunde einladen und eine Gartenparty machen. Die Party beginnt um 16 Uhr. Am Nachmittag wollen wir auch grillen. Danach tanzen wir. Bring bitte deine CDs mit. Du kannst mir auch eine E-Mail schreiben.

Gruß
Stefan

a) Robert nimmt die Einladung an. Was schreibt er?

.....

Lieber,

.....

.....

.....

..... Bis bald.

Dein

b) Robert kann nicht kommen. Was schreibt er?

.....

Lieber.....,

.....

.....

.....

.....

Viele Grüße
Dein

6. Was passt? Ergänzen Sie.

wie viel - helfen - Tag - Stefan -Danke - beginnt - eine schöne -
einladen - gute Idee - wünschst - dir - gute Musik - Gartenparty

Ein Telefongespräch :

- ☐ Hallo Robert!
- ☒ Hallo! Wie geht's?
- ☐ Danke, gut. Und?
- ☒ Danke, es geht.
- ☐ Du, ich habe am 10. Juni Geburtstag und möchte dich.....!
- ☒ für die Einladung.
- ☐ Du kommst doch? Ich gebe eine..... .
- ☒ Das ist eine..... Das Wetter ist schön und euer Garten ist groß.
UmUhr soll ich bei dir sein?
- ☐ Die Party um 16 Uhr. Kannst du früher kommen? Dann kannst du mir..... So
um eins?
- ☒ Gern. Kein Problem. Soll ich was mitbringen?
- ☐ Ja. Bring doch deine CDs mit. Dann haben wir..... .
- ☒ Gut. Dann noch was: Wasdu dir zum Geburtstag?
- ☐ Eigentlich nichts. Ich möchte nur einen schönen mit meinen Freunden verbringen.
- ☒ Na gut. Dann machen wir dir Überraschung. Tschüs.
- ☐ Tschüs, bis bald.

7. mir, dir, Ihnen, ihm, ihr, uns, euch, Ihnen oder ihnen? Ergänzen Sie.

- ☒ Petra braucht eine Lampe.
- ☐ Kaufen wir ihr die Lampe? ☒ Ja, die Lampe gefällt sicher.
- ☒ Kannst du helfen? Ich suche ein Geschenk für meinen Freund.
- ☐ Ja gern!
- ☒ Wie geht es, Herr Weber? Ich habe Sie lange nicht gesehen.
- ☐ Danke, es geht ganz gut. Ich war zwei Wochen in Berlin.
- ☒ Hallo Tim, ich gebe am Samstag ein Fest und möchte dich gern einladen. Passt es
denn?
- ☐ Natürlich passt es Ich habe noch nichts vor.
- ☒ Gefällt euch unser Haus?
- ☐ Es ist groß und hell. Es gefällt..... sehr.

■ Du Stefan, spielen wir Fußball?

□ Das geht nicht. Mein kleiner Bruder schreibt morgen eine Mathearbeit. Ich muss beim Lernen helfen.

■ Wie geht es Frau Kant eigentlich? Sie war doch krank.

□ Leider geht es nicht so gut. Sie hat immer noch Schmerzen.

8. Schreiben Sie Sätze.

- a) René - Maya - schenken - eine CD
- b) erklären - er - den Computer - ihr
- c) Robert - uns - sein Haus - zeigen
- d) Herr Berg - Frau Berg - schenken - Blumen
- e) ich - mir - wünschen - einen neuen Computer
- f) den Aschenbecher - du - geben - bitte - mir ?
- g) wir - ein Wörterbuch - kaufen - Wolfgang
- h) die moderne - empfehlen - Ihnen - ich - Lampe

Regel :

Subjekt	Verb	.....	.....
Ich	kaufe	dir	ein Eis.

9. sie - es - ihn - eine - eins - keins - einen oder welche ? Ergänzen Sie.

- a. ■ Gefällt Ihnen der Teppich?
□ Ja, ich nehme.....
■ Und die Lampe. Ich nehme auch.
□ Wie findest du das Bild?
■ Ich finde..... sehr schön.
- b. □ Wo sind Rainer und Ulrike?
■ Ich suche..... auch.
- c. □ Kaufen wir noch Äpfel?
■ Nein, wir haben noch.....
□ Da steht Milch! Wir haben keine mehr. Nimm eine Flasche Milch!
■ Ich habe schon genommen.
- d. □ Ich kaufe ein Wörterbuch Französisch - Deutsch. Hast du eigentlich.....?
■ Nein, ich habe.....
- e. □ Ich habe meine Freunde lange nicht gesehen.
■ Vielleicht siehst du..... heute Abend auf der Party.

10. Ergänzen Sie.

- a. ■ Schenkst du mir einen Computer?
☐ Zu Weihnachten schenke ich.....
- b. ■ Erklären Sie mir bitte den Dativ noch einmal?
☐ Natürlich erkläre ich..... noch einmal.
- c. ■ Nehmen wir Großmutter einen Kuchen mit?
☐ Natürlich nehmen wir..... mit!
- d. ■ Hast du die Bilder von der Reise nach Griechenland gesehen?
☐ Ja, du hast..... schon gezeigt.
- e. ■ Irene hat Geburtstag!" "Stimmt. Was wollen wir kaufen?
☐ Eine Uhr?" "Gute Idee. Wir kaufen.....

11. Verwenden Sie deshalb.

Beispiel: Vater repariert viel. Wir kaufen ihm einen Werkzeugkasten.
→ Vater repariert viel. **Deshalb** kaufen wir ihm einen Werkzeugkasten.

Ebenso:

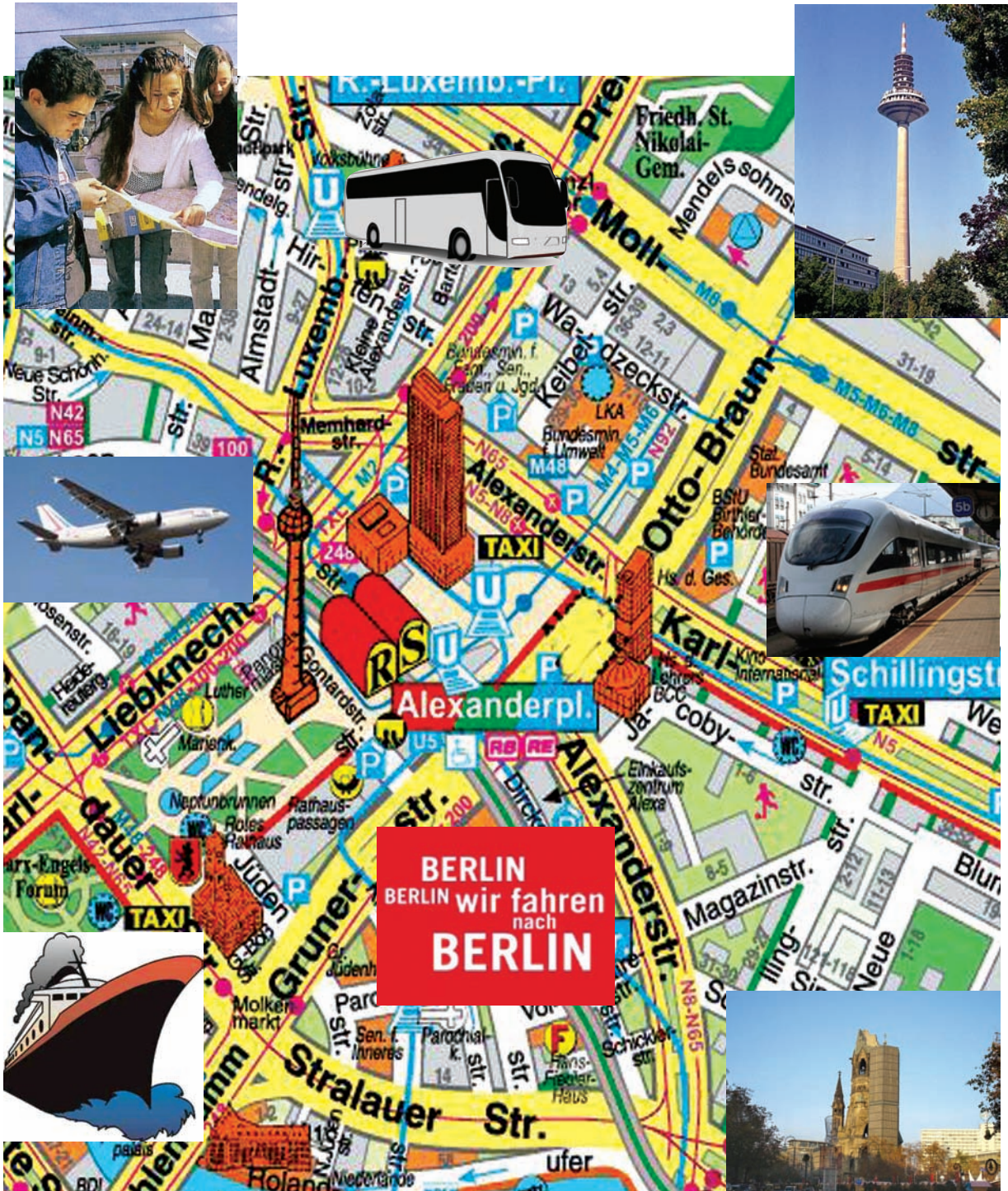
- a. Irene hört gern Musik. Wir kaufen ihr einen MP3-Player.
- b. Stefan tanzt gern. Er geht am Samstag in die Diskothek.
- c. Wir schreiben Klassenarbeiten. Wir müssen fleißig üben.
- d. Frau Weiß ist krank. Sie geht zum Arzt.
- e. Michaela schwimmt gern. Sie bucht eine Reise nach Marokko.
- f. Robert macht zu viel Sport. Er hat wenig Zeit zum Lernen.

Selbstkontrolle

		++	+	+ -	-
hören	Ich kann Datumsangaben verstehen. Ich kann Einladungen verstehen und darauf reagieren.				
sprechen	Ich kann eine Person zu einem Fest gratulieren. Ich kann eine Person zu einem Fest einladen. Ich kann eine Einladung annehmen oder ablehnen. Ich kann mich für eine Einladung oder ein Geschenk bedanken. Ich kann einer Person einen Rat geben oder um einen Rat bitten. Ich kann einen Wunsch äußern und ihn rechtfertigen. Ich kann die Monatsnamen nennen.				
lesen	Ich kann Ordinalzahlen lesen. Ich kann eine Einladung (Karte oder Brief) lesen und verstehen.				
schreiben	Ich kann eine Einladung schreiben. Ich kann eine Absage oder eine Zusage schreiben.				
Wortschatz	Ich kann Feste in Deutschland benennen. Ich kann Glückwünsche zu bestimmten Anlässen äußern. Ich kann mich für ein Geschenk bedanken. Ich kann Geschenke für bestimmte Anlässe aussuchen. Ich kann eine Einladung formulieren. Ich kann absagen oder zusagen (mündlich und schriftlich). Ich kann in meinen Aussagen Zeitangaben verwenden				
Grammatik	Ich kann Geschenkartikel nach Artikeln ordnen. Ich kann die Personalpronomen im Dativ (mir, dir, ihm, ihr....) verwenden. Ich kann die Personalpronomen im Akkusativ (es, sie, ihn) verwenden. Ich kann Sätze mit Dativ- und Akkusativergänzung bilden. Ich kann Sätze mit Dativergänzung bilden nach den Verben helfen, gefallen und passen. Ich kann zwei Sätze in einen kausalen Zusammenhang bringen und sie mit deshalb verbinden. Ich kann korrekte Sätze mit Zeitangaben bilden.				

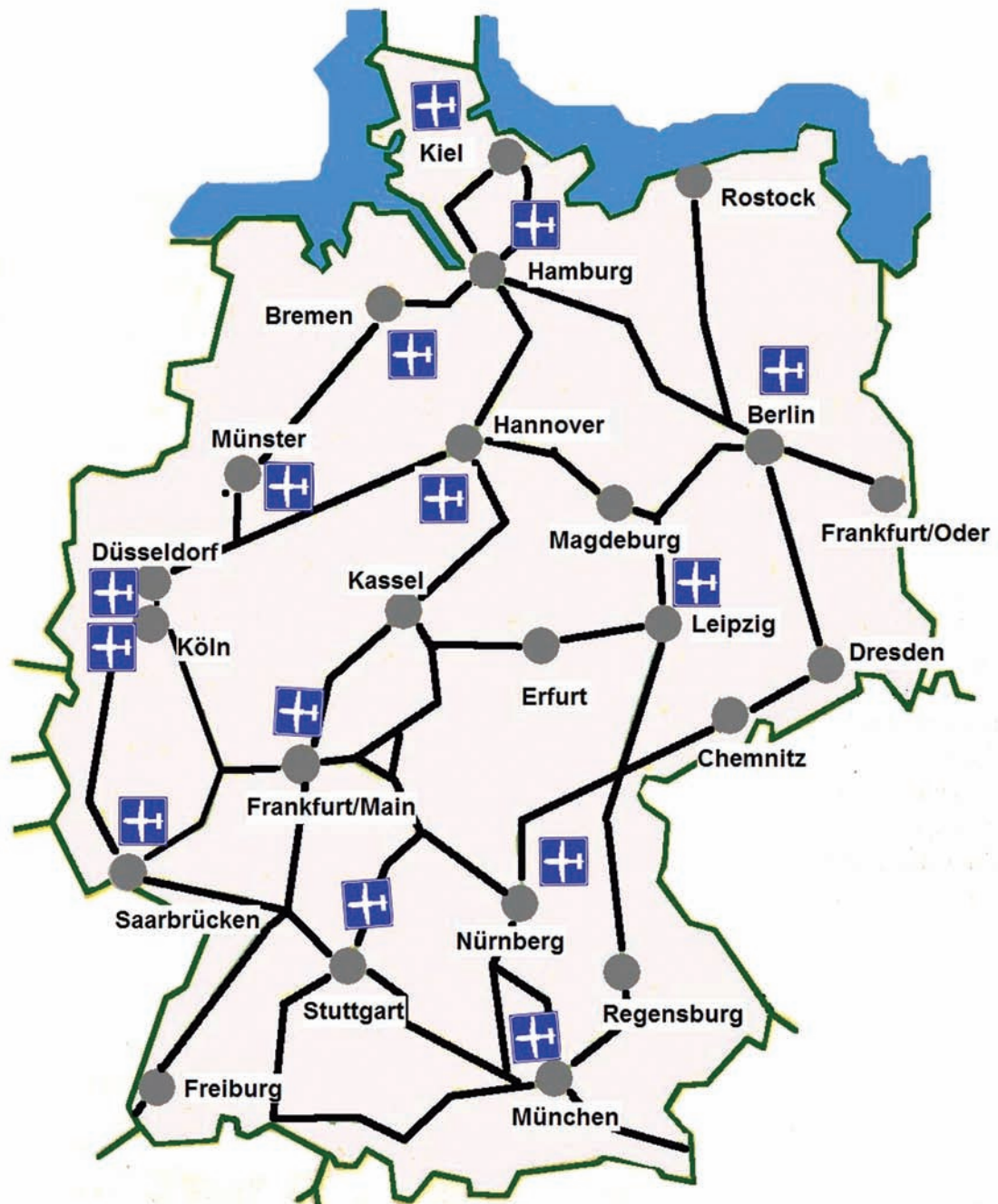
Kapitel 2

Städte und Verkehrsmittel



Lektion 5

Mit der Bahn Flughäfen und Eisenbahnnetz in Deutschland



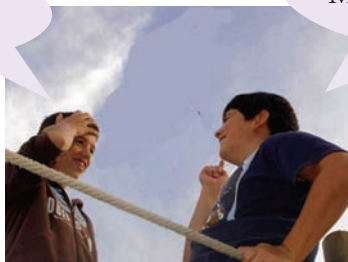
Entfernungstabelle

	Aachen	Berlin	Bremen	Dresden	Essen	Frankfurt/Main	Freiburg	Hamburg	Hannover	Kassel	Kiel	Köln	Leipzig	München	Münster	Nürnberg	Regensburg	Rostock	Saarbrücken	Stuttgart
Aachen		637	369	651	123	240	466	475	354	307	556	60	573	650	206	472	570	642	321	408
Berlin	637		375	214	480	564	800	279	258	367	343	553	184	596	450	426	511	237	745	631
Bremen	369	375		478	249	450	722	110	118	288	205	315	367	766	170	590	690	277	590	645
Dresden	651	214	478		581	485	700	492	385	402	573	583	140	496	597	325	340	444	668	531
Essen	123	480	249	581		256	524	350	258	188	454	75	475	646	87	465	560	525	359	472
Frankfurt/Main	240	564	450	485	256		262	509	362	190	599	185	407	412	280	235	326	686	188	200
Freiburg	466	800	722	700	524	262		759	624	457	852	435	642	400	548	378	480	935	312	207
Hamburg	475	279	110	492	350	509	759		154	312	85	381	387	772	260	616	710	140	690	668
Hannover	354	258	118	385	258	362	624	154		238	238	295	252	647	190	476	567	327	553	526
Kassel	307	367	288	402	188	190	457	312	238		405	243	278	482	200	309	404	477	383	360
Kiel	556	343	205	573	454	599	852	85	238	405		493	485	882	348	702	800	194	778	762
Köln	60	553	315	583	75	185	435	381	295	243	493		488	578	144	415	510	562	283	367
Leipzig	573	184	367	140	475	407	642	387	252	278	485	488		436	450	266	349	375	585	471
München	650	596	766	496	646	412	400	772	647	482	882	578	436		668	162	106	771	413	210
Münster	206	450	170	597	87	280	548	260	190	200	348	144	450	668		490	585	471	427	502
Nürnberg	472	426	590	325	465	235	378	616	476	309	702	415	266	162	490		105	615	356	213
Regensburg	570	511	690	340	560	326	480	710	567	404	800	510	349	106	585	105		702	455	286
Rostock	642	237	277	444	525	686	935	140	327	477	194	562	375	771	471	615	702		848	809
Saarbrücken	321	745	590	668	359	188	312	690	553	383	778	283	585	413	427	356	455	848		210
Stuttgart	408	631	645	531	472	200	207	668	526	360	762	367	471	210	502	213	286	809	210	

1. "Wie weit ist es von..... nach.....?". Fragen Sie und antworten Sie im Kurs. (Benutzen Sie die Karte und die Entfernungstabelle.)

500 Km?

Wie weit ist es von
München nach Köln?



2. Wie kommt man von nach? Schreiben Sie zu jedem Bild zwei Sätze wie im Beispiel.



a. Ich fahre mit dem Auto



b.
Ich nehme.....



c.
.....



d.
.....



e.
.....



f.
.....



g.
.....



h.
.....



i.
.....

das Auto - der Bus - der Zug / die Bahn - das Flugzeug - das Mofa -
das Motorrad - das Fahrrad - das Schiff - zu Fuß

3. Schreiben Sie Sätze.

Beispiel : Auto - Fahrrad → ☒ Fährst du gern mit dem Auto?
☐ Nein, ich fahre lieber Rad.

Bus - Zug / Fahrrad - zu Fuß / Flugzeug - Schiff / Motorrad - Auto

4. Fahr doch lieber mit der Bahn!



Wassim studiert in Frankfurt Germanistik. Sein Freund Tobias hat ihn zu seiner Geburtstagsparty nach Berlin eingeladen. Wassim weiß noch nicht, wie er am besten dahin kommt. Er redet darüber mit Sabine und Claudia, seinen Mitbewohnerinnen im Studentenwohnheim.

Hören Sie das Gespräch. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.



- a. ☐ Wassim wohnt in Berlin.
☐ Wassim wohnt in Frankfurt.
- b. ☐ Wassim möchte am Wochenende nach Frankfurt fahren.
☐ Wassim möchte am Wochenende nach Berlin fahren.
- c. ☐ Er kann mit dem Flugzeug von Frankfurt nach Berlin fliegen.
☐ Er will mit dem Flugzeug von Frankfurt nach Berlin fliegen.
- d. ☐ Die Bahnfahrt nach Berlin dauert maximal 4 Stunden 30 Minuten.
☐ Die Bahnfahrt nach Berlin dauert mindestens 4 Stunden 30 Minuten.
- e. ☐ Wassim fährt mit dem Zug nach Berlin.
☐ Wassim fährt mit dem Auto nach Berlin.
- f. ☐ Die Fahrt mit dem Zug ist bequem, aber anstrengend.
☐ Die Fahrt mit dem Zug ist bequem und sicher.

5. In der Bahnhofshalle.



Wassim trifft auf dem Bahnhof seine Kommilitonin Stefanie.

Hören Sie das Gespräch. Korrigieren Sie die falschen Aussagen.

- ☐ Wassim und Stefanie treffen sich in der Bahnhofshalle von Köln.
- ☐ Sie treffen sich vor 8 Uhr.
- ☐ Stefanie ist eine Schulfreundin von Wassim.
- ☐ Sie fährt mit dem Zug nach Berlin.
- ☐ Sie will dort ihren Schulfreund besuchen.
- ☐ Der Zug nach Berlin fährt auf Gleis 3 ab.
- ☐ Wassim muss in Hildesheim umsteigen.
- ☐ Er will im Zug etwas essen und trinken.

Lektion 6

Fahrpläne

1 Erwachsener, 2. Klasse

Bahnhof/Haltestelle	Datum	Zeit
FRANKFURT(MAIN) BERLIN	So, 07.10.07	ab 08:00



Bahnhof/Haltestelle	Datum	Zeit	Gleis	Zug	Bemerkungen	Dauer	Ums.
Frankfurt(Main)Hbf	So, 07.10.07	ab 07:58	7	ICE 674	Intercity-Express Bordrestaurant	4:12	1
Hannover Hbf	So, 07.10.07	an 10:17	7				
Hannover Hbf	So, 07.10.07	ab 10:31	9	ICE 845	Intercity-Express Bordrestaurant		
Berlin Hbf	So, 07.10.07	an 12:10	12- AD				
Frankfurt(Main)Hbf	So, 07.10.07	ab 08:13	9	ICE 694	Intercity-Express Bordrestaurant	4:08	0
Hanau Hbf		ab 08:29					
Kassel-Wilhelmshöhe	So, 07.10.07	ab 09:45					
Göttingen		ab 10:04					
Hildesheim Hbf		ab 10:34					
Braunschweig Hbf		ab 11:00					
Berlin-Spandau							
Berlin Hbf	So, 07.10.07	an 12:10	12				
Frankfurt(Main)Hbf	So, 07.10.07	ab 08:58	8	ICE 672	Intercity-Express Bordrestaurant	4:08	1
Fulda		ab 09:58					
Kassel-Wilhelmshöhe		ab 10:30					
Hannover Hbf	So, 07.10.07	an 11:17	8				
Hannover Hbf	So, 07.10.07	ab 11:34	9	ICE 845	Intercity-Express Bordrestaurant		
Berlin-Spandau							
Berlin Hbf	So, 07.10.07	an 13:08	12- AD				
Frankfurt(Main)Hbf	So, 07.10.07	ab 08:58	8	ICE 672	Intercity-Express Bordrestaurant	4:20	1
Hannover Hbf	So, 07.10.07	an 11:17	8				
Hannover Hbf	So, 07.10.07	ab 11:26	9	ICE 141	Intercity Fahrradmitnahme begrenzt möglich, Bitte reservieren, Bordbistro		
Berlin Hbf	So, 07.10.07	an 13:18	12				

Hbf.= Hauptbahnhof / ICE = Intercityexpress / IC = Intercity / Ums.= Umsteigen

Antworten Sie.

- Sie möchten vor 13 Uhr in Berlin ankommen. Welchen Zug können Sie nehmen?
- Wie lange dauert die Bahnfahrt mit dem ICE 694?
- Wann fährt der ICE 845 von Hannover ab?
- Wann kommt er in Berlin an?
- Sie nehmen den ICE 672 von Frankfurt. Wo können Sie aussteigen? Wo müssen Sie umsteigen?
- Wie lange dauert die Bahnfahrt von Hannover nach Berlin mit dem IC 141?
- Wie lange hat der Reisende in Hannover Aufenthalt?

Mit der Bahn reisen: Am Fahrkartenschalter



■ Guten Tag. Eine Fahrkarte, ein Erwachsener; zweite Klasse, nach Berlin, bitte! ■ Morgen gegen 8 Uhr, wenn es geht. Welchen Zug kann ich nehmen? ■ Fährt der Zug direkt oder muss ich umsteigen? ■ Und wie lange dauert die Bahnfahrt mit dem IC 694 ? ■ Gut, den nehme ich. ■ Einfach bitte. ■ Bar. Und noch eine Frage bitte, kann man im Zug auch Essen bekommen? ■ Welches Gleis bitte? ■ Vielen Dank. Auf Wiedersehen!	☐ Wann möchten Sie bitte fahren? ☐ Sie können den um 8 Uhr 13 nehmen, das ist der IC 694, der kommt um 13 Uhr 08 in Berlin an. ☐ Sie müssen einmal in Hannover umsteigen. Oder Sie nehmen den ICE 694, der fährt um 8 Uhr 13 ab und kommt dort früher an. Und Sie müssen nicht umsteigen. ☐ Die Ankunft ist um 12 Uhr 10, die Fahrt dauert also ungefähr vier Stunden. ☐ Eine Fahrkarte einfach oder hin und zurück? ☐ 120 € bitte. Zahlen Sie bar oder mit Kreditkarte? ☐ Natürlich. Alle ICE Züge haben ein Bordrestaurant. ☐ Gleis 9. ☐ Auf Wiedersehen und gute Fahrt!
--	---

- Wann fährt der nächste Zug nach ab?
- Welches Gleis / Welcher Bahnsteig bitte?

- Wann kommt er in an?
- Wie lange dauert die Bahnfahrt?

- Muss ich umsteigen?

- Was kostet die Bahnfahrt erster / zweiter Klasse?

- Einfach / hin und zurück / eine Rückfahrkarte.

- ☐ UmUhr
- ☐

- ☐ Eine Stunde, Minuten.
Zwei / Stunden Minuten.
- ☐ Ja, in
- Nein, das ist eine direkte Verbindung.
- ☐ Einfach oder hin und zurück?

- ☐, €.

Der Reiseverkehr in und nach Tunesien

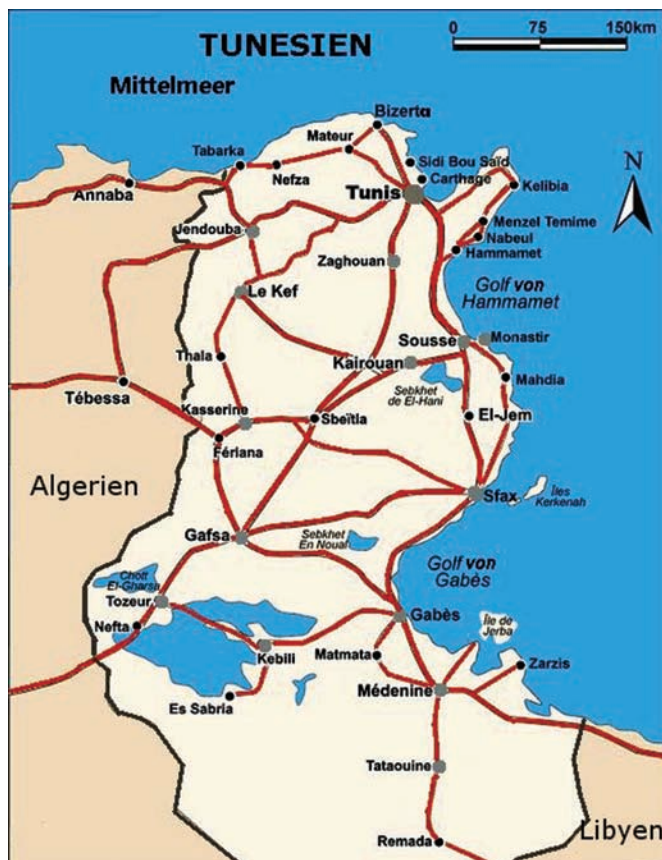


Mit dem Flugzeug

Das Inlandflugnetz: Die Fluggesellschaft *Tuninter* bietet tägliche Inlandsflüge von Tunis nach Sfax (Flugzeit 45 Min) und nach Djerba (Flugzeit 1 Std. 5 Min). Tozeur (Sahara) wird mehrmals wöchentlich von Tunis (Flugzeit 1 Std.) aus angeflogen.

Das Auslandsflugnetz: Die nationale Fluggesellschaft heißt *Tunis Air*, sie bietet Direktflüge in alle europäischen Großstädte, u. a. nach *Frankfurt, Berlin, Hamburg, Düsseldorf, München, Wien, Zürich, Genf* usw.

Internationale Flughäfen:



Tunis-Carthage liegt 8 km nordöstlich von Tunis.

Djerba-Melita liegt 9 km von der Stadt entfernt.

Monastir-Skanes liegt 8 km außerhalb der Stadt.

Sfax liegt 15 km von der Stadt entfernt.

Tozeur-Nefta liegt 10 km von der Stadt entfernt.

Gafsa-Ksar liegt 3 km von der Stadt entfernt.

Tabarka- 7 Novembre liegt 15 km von Tabarka entfernt.

Mit dem Schiff

Zu den größten Häfen des Landes gehören La Goulette, Tunis, Biserta, Sousse, Sfax und Gabès. Fähren verbinden Sfax und die Kerkennah-Inseln sechsmal täglich, Djorf und die Insel Djerba regelmäßig tagsüber.



Mit der Tunesischen Schifffahrtsgesellschaft *CTN (La Compagnie Tunisienne de Navigation)* gibt es regelmäßige Fährverbindungen nach Frankreich und Italien.

Mit der Bahn

Die SNCFT betreibt alle Fernreisezüge und die Vorortbahnen von Tunis/ Hammam-Lif/ Borj-Cedria und /Monastir/ Mahdia innerhalb Tunesiens. Fast alle Fernzüge der SNCFT sind klimatisiert und führen auch einen Getränkeservice. Die schnellsten Züge auf der Strecke Tunis-Sousse-Sfax verfügen über individuellen Service am Sitzplatz. Zahlreiche Ferienorte Tunesiens sind direkt mit der Bahn erreichbar, u.a. Hammamet, Nabeul, Sousse, Monastir, Mahdia, Moknine und Gabès. Mit den Fernzügen der SNCFT erreicht man täglich folgende Städte und wichtige Zentren ab Tunis: Mateur, Bizerte, Béjà, Jendouba, Ghardimaou, Pont du Fahs, Gaafour, Kalaa Khasba, Grombalia, Hammamet, Nabeul, Enfidha, Sousse, Monastir, Moknine, Mahdia, El Jem, Sfax, Mahres, Gafsa, Metlaoui und Gabès.

Tunis und Sousse haben ein Straßenbahnnetz (*Métro Léger*), in Tunis gibt es auch Nahverkehrszüge zu den Außenbezirken La Goulette und La Marsa.

Mit dem Bus/Auto

Tunesien verfügt im Norden über ein gut ausgebautes Straßennetz.

Fernbusse: Die *Société Nationale du Transport* und andere Buslinien verbinden die Städte (u.a. von Tunis nach Ghardimaou, Bizerte, Sfax, Kalâa Khasba, Métlaoui und von Sousse nach Monastir und Mahdia). Sie sind preiswert und verhältnismäßig bequem.

Sammeltaxis werden “*Louages*” genannt und dürfen bis zu 5 oder 8 Fahrgästen transportieren. Sie sind weiß mit roten oder blauen Streifen. Wenn das Taxi voll besetzt ist, fahren sie zu jedem gewünschten Reiseziel in Tunesien. Die “*Louages*” haben feste Preise pro Person.

Öffentliche Verkehrsbetriebe und zahlreiche Stadttaxis versorgen den Stadtverkehr.

Höchstgeschwindigkeit:

In Städten: 50 km/h, auf Landstraßen 90 km/h, auf Schnellstraßen: 110 km/h.

Lektion 7

In der Stadt

1. Bild und Wort. Was passt zusammen?



A



B



C



D



E



F



G



H



I



J



K



L



M

1. die Post 2. die Diskothek 3. das Restaurant 4. der Flughafen 5. der Supermarkt 6. die Buchhandlung 7. das Rathaus 8. der Bahnhof 9. die Apotheke 10. das Kino 11. das Hotel 12. das Schwimmbad 13. das Reisebüro

2. Wo kann man was machen? Fragen Sie sich gegenseitig.

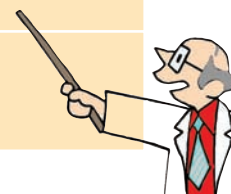
■ Wo kann man Geld wechseln?

□ Auf der Bank.

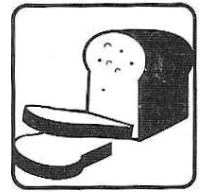
- Brot / Kuchen - ein Buch - Lebensmittel (Fleisch, Eier, Getränke...). - Medikamente - Briefmarken - eine Fahrkarte	kaufen		- das Reisebüro - das Restaurant - die Tankstelle - die Post - die Buchhandlung - das Café - das Schwimmbad - das Kino - das Rathaus - die Bank - der Supermarkt - der Park - der Bahnhof - die Diskothek - die Bäckerei - die Apotheke - die Bibliothek
- Geld abheben / wechseln - Freunde treffen - eine Fahrkarte kaufen - einen Film sehen - einen Kaffee trinken - eine Reise buchen - Benzin tanken - ein Buch leihen - einkaufen - essen - schwimmen - flirten - tanzen - heiraten			

der Park	Im Park kann man spazieren gehen.
.....	
das Café	Im Café kann man einen Kaffee trinken.
.....	
die Diskothek	In der Diskothek kann man tanzen.
.....	

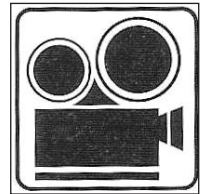
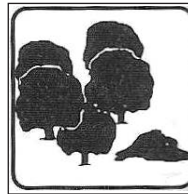
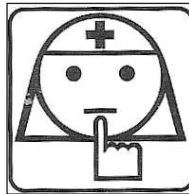
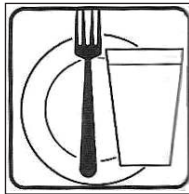
Frage mit Wo	Präposition	+ Dativ
Wo?	in	dem Restaurant dem Supermarkt der Apotheke
	auf	dem Bahnhof dem Rathaus der Post der Bank
	an	dem Marktplatz der Theke
	bei	dem Bäcker, Friseur, Tierarzt, Fleischer ...
		in + dem = im an + dem = am bei + dem = beim



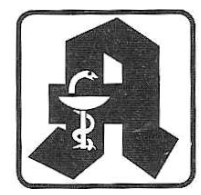
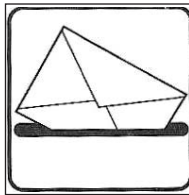
3. Was besagen die Piktogramme? Schreiben Sie:



1. der Friseur 2. 3. 4. 5. 6.



7. 8. 9. 10. 11. 12.



13. 14. 15. 16. 17. 18.

das Krankenhaus - das Reisebüro - der Friseur - der Zahnarzt - die Schule - die Post - das Restaurant - der Supermarkt - der Bäcker - der Bahnhof - der Fleischer - der Park - der Tierarzt - das Blumengeschäft - das Kaufhaus - das Kino - die Apotheke - die Sporthalle

4. Wo kann man / Wo gibt es ... ? Fragen Sie und antworten Sie im Kurs.

Getränke /Lebensmittel - Spielfilme - Fahrkarten - Schüler und Lehrer - Fußballspiele - Essen - Brot - Krankenschwester und Ärzte - Briefmarken - Blumen - Fleisch - Reiseprosperkte - Medikamente - Elektrogeräte - Essen und Trinken - Haarkosmetik - Patienten

a. ■ Wo gibt es Spielfilme?

☐ Im Kino

b. ■ Wo kann man Brot kaufen ?

☐

5. Wo treffen wir uns heute Abend?



- und wo treffen wir uns heute Abend?
- ☐ Keine Ahnung, hast du einen Vorschlag?
- Im Stadtzentrum?
- ☐ Und wo im Stadtzentrum?
- Im Café „Pegasus“.
- ☐ Nein. Da ist es immer zu voll, lieber in ..., wie heißt denn diese Kneipe neben der Post?
- „Déjà-vu“?
- ☐ Ja, genau. Wir treffen uns um 9 Uhr an der Theke.
- Gut, bis dann.



6. Variieren Sie das Gespräch. Benutzen Sie folgende Angaben.

- Stadt?
- Pizzeria „Italia“, zu voll
- Café, Rathaus?
- „Alex“?
- 8 Uhr, Eingang

- Diskothek „Malibu“?
- zu laut, Pizzeria, Marktplatz?
- „Capri“?
- 7 Uhr, Pizzeria

- Parkhotel?
- zu weit, Stadtzentrum.
- wo?
- Bismarckstraße, Telefonzelle

7. „Ich möchte gern“. Spielen Sie Dialoge wie im Beispiel.

Ich möchte gern einen Film sehen. Gehst du mit?



Und wohin?

Ins Kino „Royal“



einen Film sehen
Kino „Royal“

eine Pizza essen
Pizzeria „Italia“

einen Kaffee trinken
Café „Alex“

spazieren gehen
Stadtspark

tanzen gehen
Diskothek „Casablanca“

eine Reise buchen
Reisebüro „Hallo“

schwimmen gehen
Freibad

einkaufen gehen
Stadtzentrum

8. *Wohin gehst du? Spielen Sie Minidialoge wie im Beispiel. Benutzen Sie die Tabelle in Frage 2 und 3.*

a. ■ Du willst Brot kaufen. Wohin gehst du?

□ In die Bäckerei / Zum Bäcker.

b. ■ Du willst ein Buch kaufen. Wohin?

□

c. ■?

□

	Wohin gehen Sie?	
der Park	Ich gehe in den Park.	Ich gehe zum Park
das Café	Ich gehe ins Café.	Ich gehe zum Café
die Diskothek	Ich gehe in die Diskothek.	Ich gehe zur Diskothek
	in/auf/an →	zu →

Frage mit Wohin	Präposition + Akkusativ		zu + Dativ	
Wohin?	ins	Restaurant	zum	Restaurant
	in den	Supermarkt		Supermarkt
	in der	Apotheke	zur	Apotheke
	auf den	Bahnhof	zum	Bahnhof
	auf das	Rathaus		Rathaus
	auf die	Post	zur	Post
		Bank		Bank
	an den	See	zum	See
	ans	Meer		Meer
	an die	Theke	zur	Theke
			zum	Bäcker
				Arzt
	in + das = ins		zu + dem = zum	
	an + das = ans		zu + der = zur	



Lektion

8

Orientierung in der Stadt

Wie komme ich zur Pizzeria „Adria“, bitte?



Ich suche das Museum. ...

1. Schauen Sie sich den Stadtplan an und ergänzen Sie.

- In der Berliner Straße, neben dem Café „Alex“, liegt das
- In der Brüsseler Straße, vor dem Bahnhof, ist ein
- In der Hauptstraße, zwischen dem Aldi-Supermarkt und dem Reisebüro „Alpha“, ist die.....
- Vor dem Rathaus ist ein
- An der Ecke Karl-Marx-Straße / Hauptstraße liegt das
- liegt neben dem Stadtpark, hinter dem
- In der Goethe-Allee neben der Diskothek „Casablanca“ finden Sie den
- stehen an der Kreuzung Goethe-Allee / Humboldt-Allee.

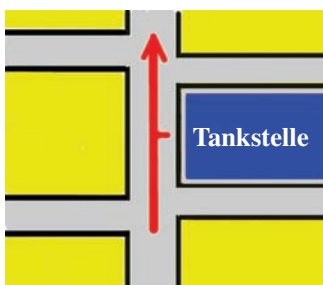
2. Wie komme ich zu ...?

- Verzeihung, wie komme ich zur Pizzeria „Adria“, bitte?
- Das ist einfach. Gehen Sie die Berliner Straße geradeaus, am Stadtpark vorbei, bis zur Kreuzung Berliner Straße / Goethe-Allee. Dort dann rechts, nach ungefähr 300 Metern sehen Sie links die Pizzeria, direkt neben der Bäckerei „Walter“.
- Vielen Dank.
- Keine Ursache.

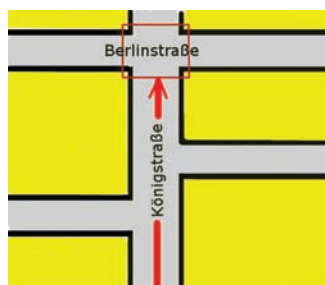
Wie komme ich zur Pizzeria „Adria“, bitte?



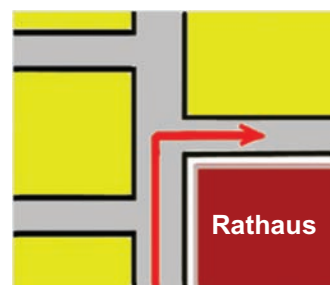
3. Was passt zusammen? Ordnen Sie zu.



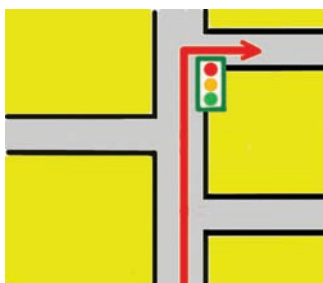
1



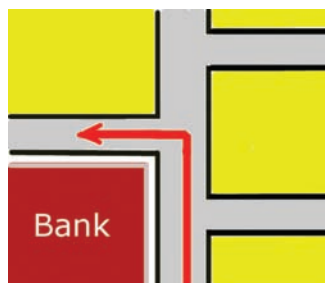
2



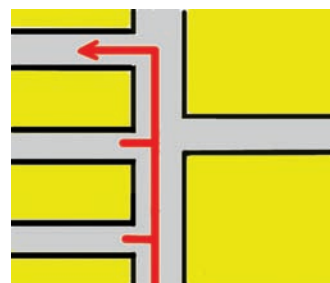
3



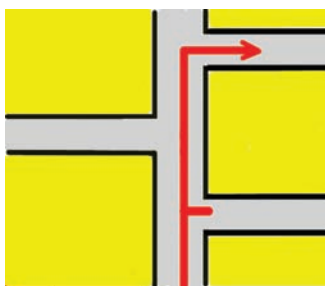
4



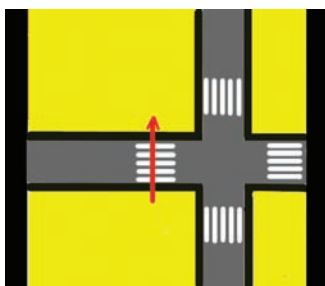
5



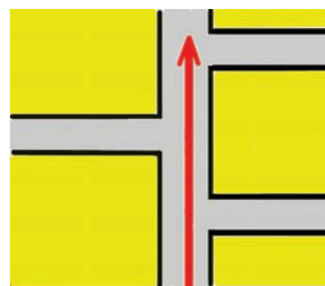
6



7



8



9

a. geradeaus / entlanggehen b. an der Tankstelle vorbeigehen c. die erste Straße rechts gehen
d. über die Straße gehen / die Straße überqueren e. an der Ampel nach rechts gehen f. die dritte Straße links gehen g. geradeaus bis zur Kreuzung gehen h. am Rathaus nach rechts gehen i. an der Bank nach links gehen.

4. Variieren Sie das Gespräch. Benutzen Sie folgende Redemittel.

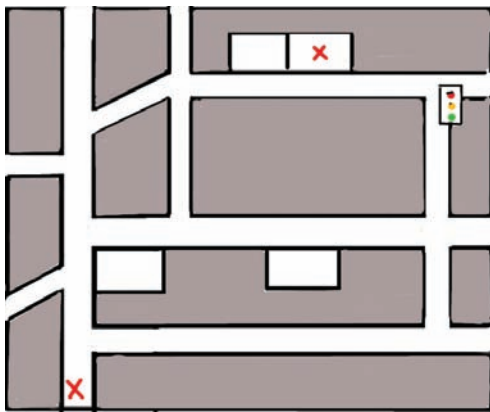
Entschuldigung / Entschuldigen Sie! ■ Wie komme ich am besten zum? zur? ■ Wie finde ich den , bitte? die das ■ Ich suche den die das Können Sie mir helfen? den Weg erklären? zeigen? beschreiben? ■ Wo ist hier der , bitte? die das ■ Gibt es hier einen ? eine ? ein ? Vielen Dank / Ich danke Ihnen.	☐ Gehen Sie hier geradeaus bis zum..... . links bis zu rechts an vorbei. an rechts. an links. ☐ Gehen Sie die erste Straße links zweite rechts dritte ☐ Der ist in der Straße, neben Die hinter..... . Das vor..... . zwischen ☐ Tut mir leid, ich bin auch fremd hier. Ich kann Ihnen leider nicht helfen.
---	--

5. „Ich suche das Museum.....“: Schreiben Sie zu zweit einen Dialog, dann spielen Sie ihn vor.



Ich suche das Museum. ...

6. Ein Plan und drei Beschreibungen. Welche Beschreibung passt nicht ?



■ Verzeihung, ich suche das Rathaus.
Können Sie mir helfen?

1.

- ☐ Gehen Sie hier geradeaus über die Berliner Straße am Museum rechts und am Bahnhof vorbei bis zur Kreuzung. Dort gehen Sie links in die Beethovenstraße, dann geradeaus bis zur Ampel. An der Ampel gehen Sie nach links, nach ein paar Metern sehen Sie rechts das Rathaus.

2.

- ☐ Ja, das ist einfach. Gehen Sie die erste Straße nach rechts und dann immer geradeaus, dann links bis zur nächsten Kreuzung. Dort links. Das Rathaus ist neben der Post.

3.

- ☐ Zum Rathaus? Geradeaus, zweite rechts, erste links, dann rechts bis zur Kreuzung. An der Kreuzung rechts in die Bismarckstraße, das Rathaus ist neben der Post.

7. Bilden Sie Gruppen, jede Gruppe zeichnet einen Plan. Dann werden die Skizzen ausgetauscht und jede Gruppe versucht, die entsprechende Wegbeschreibung als Dialog zu schreiben. Nach Auswertung der Ergebnisse soll jede Gruppe den Dialog vorspielen.

8. Wie komme ich zur Stadtmitte?

Wie komme ich zur Stadtmitte?



Wir sind hier am Wittenbergplatz. Nehmen Sie....



■ Entschuldigung, wie komme ich zur Stadtmitte?

- ☐ Wir sind hier am Wittenbergplatz. Nehmen Sie die U1 Richtung Schlesisches Tor und fahren Sie bis zum Halleschen Tor. Das ist die fünfte Station. Dort steigen Sie in die U6 Richtung Tegel um. Fahren Sie zwei Stationen weiter bis zur Stadtmitte.

■ Danke schön!

- ☐ Keine Ursache.

■ Wie komme ich zum / zur ?

Wir sind hier am / in der-Straße / an der
 Fahren Sie mit der bis zum / zur.....
 Nehmen Sie die bis zum / zur
 Das ist die erste/zweite/...../ letzte Station.
 Dort steigen Sie in die Richtung um.

□

Fahren Sie Stationen weiter bis zum / zur.....
 Das ist der / die / das
 Dort steigen Sie aus.

9. Orientierung in der Stadt. Hören Sie und ergänzen Sie.



Andrea : Berger!

Wassim : Hallo, Andrea. Du, hör mal, wir haben ein Problem.

Andrea : Was ist denn los? Wo seid ihr?

Wassim : Ich bin mit Petra und wir finden nicht den Weg zu dir! Wie kommen wir denn in die Mandela-Straße?

Andrea : Pass auf! Das ist ganz einfach. Ihr nehmt Richtung Pariser Platz und fahrt Stationen Straßburger Straße. Dort steigt ihr aus. Dann geht ihr gleich die, das ist die Nelson-Mandela-Straße. Ich im Haus Nummer 16, direkt der Bäckerei.

Wassim : Okay, mal sehen: Alsobis zur Straßburger Straße, aussteigen,
, richtig?

Andrea : Ja, genau.

Wassim : Also dann bis gleich!

Andrea : Ja, macht schnell. Tschüs!

10. Suchen Sie sich auf dem Verkehrsplan einen Abfahrtspunkt und ein Ankunftsziel aus und machen Sie neue Dialoge mit Ihrem Partner

Berliner Schnellbahnnetz



Lektion 9



Berlin

Hauptstadt	
Fläche: 892 km ²	
Einwohner: 3,4 Millionen	



Berlin liegt im Herzen Europas zwischen dem Mittelgebirgsrand und der Ostseeküste an den Flüssen Spree und Havel. Berlin bedeckt eine Fläche von 892 km² und ist mit 3,4 Millionen Einwohnern nicht nur die Hauptstadt, sondern auch die größte Stadt Deutschlands. Nach dem Zweiten Weltkrieg war Berlin fast völlig zerstört (70% aller Bauten). Die Stadt war jahrzehntelang das Symbol der deutschen Teilung und im Kalten Krieg ein Brennpunkt des Ost-West-Konflikts. 1948 begann die Blockade von Westberlin durch die Sowjetunion. Die USA reagierten mit der „Luftbrücke“: Flugzeuge der US Air Force haben die Bevölkerung von West-Berlin mit Lebensmitteln versorgt. 1961 bauten die Ostdeutschen die Mauer zwischen Ost- und West-Berlin.

Auch wenn die Stadt bis 1990 geteilt war, ist sie heute noch die größte Industriestadt Deutschlands. Der größte Industriezweig ist die Elektroindustrie, es folgen Nahrungsmittelindustrie und Maschinenbau. Zu den bekanntesten Unternehmen zählt SIEMENS.

Berlin ist eine Kulturmetropole und verfügt über drei Opernhäuser (Deutsche Oper, Deutsche Staatsoper Unter den Linden, Komische Oper), mehrere große Orchester, Dutzende von Theatern und ist eine der großen Museumsstädte der Welt.

Berlin hat die größte Pressevielfalt in Europa (10 Tages- und 4 Sonntagszeitungen). Zahlreiche deutsche und ausländische Nachrichtenagenturen und Korrespondenten berichten in alle Welt.

Berlin ist mit etwa 140 000 Studenten die größte deutsche Universitätsstadt, es gibt drei große Universitäten: Die Wilhelm von Humboldt-Universität, die Freie Universität und die Technische Universität sowie zahlreiche Institute in den Bereichen Kernphysik (das Hahn-Meitner-Institut) und der Nachrichtentechnik (das Heinrich-Hertz-Institut).

Viele Bauwerke in Berlin tragen Spitznamen. So nennen die Berliner die Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche - im Zweiten Weltkrieg zerstört, aber nicht wieder aufgebaut - "Hohlen Zahn". Sie steht am Ende des Kurfürstendamms ("Ku'damm"). Der neue Reichstag wurde im April 1999 eingeweiht und ist heute der Sitz des deutschen Bundestags.

Das Brandenburger Tor (26 m hoch, 63 m breit) ist das wichtigste Wahrzeichen Berlins und ein besonderes Symbol der deutschen Einheit. Vor etwa 200 Jahren erbaut, stand es jahrzehntelang im Sperrgebiet zwischen Ost- und Westberlin. 1989 wurde es mit einem Freudenfest geöffnet.

Fakten über Berlin

- Mit einer Fläche von 892 km² ist Berlin neun Mal größer als Paris.
- Berlin hat rund 1700 Brücken und damit mehr als Venedig.
- Berlin ist die einzige europäische Stadt mit „mehr Museen als Regentagen“.
- Berlin ist die einzige Stadt der Welt mit drei Opernhäusern.
- Mit 368 m ist der Berliner Fernsehturm das höchste Gebäude in Deutschland.
- Berlin ist die grünste Metropole Deutschlands: Mehr als 30 Prozent des Gebietes sind Wälder, Parks, Seen und Flüsse.

1. Was passt wo? Ordnen Sie zu

Elektroindustrie - das Brandenburger Tor - Pressemetropole - der Mauerbau - die Deutsche Oper - Siemens - der Kalte Krieg - der Reichstag - Maschinenbau - die Freie Universität

Bauwerk	Kultur	Politik	Wirtschaft
.....			

2. Was passt? Markieren Sie

a) Berlin ist ☐ die Hauptstadt Europas. ☐ die deutsche Hauptstadt. ☐ die größte deutsche Stadt. b) 1948 beginnt ☐ die Blockade von Westberlin. ☐ der Kalte Krieg. ☐ der Mauerbau. c) Berlin war eine geteilte Stadt. ☐ von 1948 bis 1990 ☐ von 1961 bis 1990 ☐ von 1948 bis 1961	d) Das Wahrzeichen Berlins ist ☐ die Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche. ☐ der neue Reichstag. ☐ das Brandenburger Tor. e) In Berlin erscheinen viele Zeitungen und Zeitschriften. Deshalb ist die Stadt ☐ eine Pressemetropole. ☐ eine Zeitungsmetropole. ☐ eine Kulturmetropole. f) Berlin ist die größte Universitätsstadt ☐ in Deutschland. ☐ in Europa. ☐ in der Welt.
--	---

3. Ergänzen Sie

- Berlin ist die..... der Bundesrepublik Deutschland. Es liegt an .. auf einer Fläche von
- Berlin ist eine: Dort erscheinen viele und Zeitschriften.
- Berlin ist eine: Es hat drei Opernhäusern, viele und
- Berlin ist eine Universitätsstadt. Dort gibt es drei große und zahlreiche
- Viele Industriezweige wie und machen Berlin zu der größten Deutschlands.
- In Berlin gibt es viele interessante Bauwerke, wie zum Beispiel, und

4. Gruppenarbeit: Sammeln Sie Informationen zu einer tunesischen Stadt. Schreiben Sie eine kurze Beschreibung, dann berichten Sie im Kurs.

5. Berlin ist eine Reise wert.

Acht Jugendliche vom Tennisclub Rot-Weiß Oberhausen sind für eine Woche in Berlin, denn sie haben dort ein Tennisturnier.



Am ersten Tag in Berlin teilen sie sich am Vormittag in zwei Gruppen auf, um die Stadt zu besichtigen. Gegen 14 Uhr treffen sie sich in Berlin-Mitte in einem Café.

a. Hören Sie das Gespräch. Antworten Sie.

- Wo waren die beiden Gruppen?
 - Gruppe 1:
 - Gruppe 2:
- Wohin möchten Sie noch gehen?
 - Gruppe 1:
 - Gruppe 2:
 - Alle:



b. Britta schreibt ihrer Freundin Milena in Oberhausen eine Postkarte aus Berlin. Lesen Sie den Anfang und schreiben Sie die Karte dann weiter.

Berlin, 2. Juni 2008

Liebe Milena,
ich bin mit dem Tennisverein in Berlin. Das ist eine fantastische Stadt. Es gibt viele berühmte Bauwerke.....

Sehenswürdigkeiten in Berlin



Schloss Charlottenburg



Berliner Dom



Sony-Center



Brandenburger Tor



Museumsinsel



Wannsee



Pergamon-Museum



Gedächtniskirche

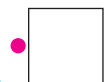
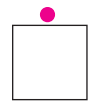
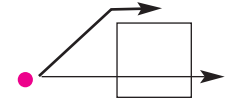
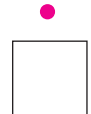
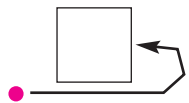
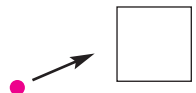
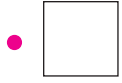
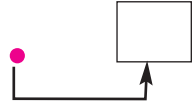
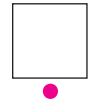
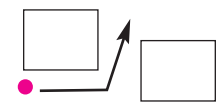


Reichstag

Grammatik

1. Präpositionen

a) Wechselpräpositionen: mit Akkusativ oder Dativ

	Wohin? —> Präposition + Akkusativ	Wo? —> Präposition + Dativ
in	 Er geht ins Büro. Er fährt in die Stadt.	 Er ist im Büro. Er ist in der Stadt.
an	 Er geht an den Strand. Er fährt an die Ostsee.	 Er ist am Strand. Er macht Urlaub an der Ostsee.
auf	 Er stellt die Flasche auf den Tisch. Er klettert auf den Baum. Er steigt auf den Berg.	 Die Flasche steht auf dem Tisch. Er sitzt auf dem Baum.
über	 Er geht über die Straße. Wir fliegen über Frankfurt.	 Das Bild hängt über dem Sofa.
hinter	 Er geht hinter das Haus.	 Hinter dem Haus ist ein Parkplatz.
neben	 Er stellt die Couch neben den Schrank.	 Die Couch steht neben dem Schrank.
unter	 Er legt seine Brille unter die Zeitung. Der Ball rollt unter das Sofa.	 Die Brille liegt unter der Zeitung. Der Ball ist unter dem Sofa.
zwischen	 Ich stelle die Vase zwischen die Bücher.	 Sousse liegt zwischen Tunis und Sfax. Die Blumenvase steht zwischen den Büchern.
vor	 Er fährt das Auto vor die Haustür.	 Das Auto steht vor der Haustür.



Wohin?	Wo?
Richtung / Bewegung	Position / Lage
	

Kurzformen : an + dem → **am** in + dem → **im** zu + dem → **zum**
an + das → **ans** in + das → **ins** zu + der → **zur**

b. Präpositionen mit Dativ : mit, (bis) zu, an vorbei/rechts/links.

- Wie kommt man von Sousse nach Tunis? ☐ Mit **dem** Zug.
der Bahn.
dem Auto.
- Wie weit ist es **bis zum** Supermarkt? ☐ Ungefähr 200 m.
bis zur Bank?
bis zum Café?
- Wie komme ich **zum** Bahnhof? ☐ Gehen Sie **am** Supermarkt **vorbei!**
zur Post? **an** der Tankstelle **links!**
zum Rathaus? **am** Museum **rechts!**

	Maskulinum	Femininum	Neutrum
	der Zug der Bahnhof der Supermarkt	die Bahn die Post die Tankstelle	das Auto das Rathaus das Museum
mit	mit dem Zug	mit der Bahn	mit dem Auto
zu	zu dem Bahnhof → zum Bahnhof	zu der Post → zur Post	zu dem Rathaus → zum Rathaus
an ... vorbei links rechts	an dem Supermarkt vorbei → am Supermarkt vorbei	an der Tankstelle links	an dem Museum rechts → am Museum rechts

2. Verben mit Lokalgängung

a) Verben und Situativergängung

Wo?	Wo ist die Post? Wo wohnen Sie? Wo steht die Lampe? Wo sitzt Markus? Wo gibt hier es eine Apotheke? Wo gehen Sie gern spazieren? Wo findet man hier eine Telefonzelle? Wo hängt das Bild?	In der Burgstraße. In Berlin. Auf dem Tisch. Auf der Bank. Neben der Post. Im Zoo. Am Rathausplatz. An der Wand.
sein - wohnen - stehen - liegen - sitzen - geben - spazieren gehen - finden - hängen		

b) Verben und Direktivergänzung

Wohin	Wohin gehen Sie?	Zum Rathaus.
	Wohin fahren Sie am Wochenende?	In die Schweiz.
	Wohin fliegen Sie im Urlaub?	Nach Hawaii.
	Wohin gehen Sie?	Ich steige auf den Berg.
gehen - fahren - fliegen - klettern - steigen - rollen		

c) Verben mit Akkusativ- und Direktivergänzung

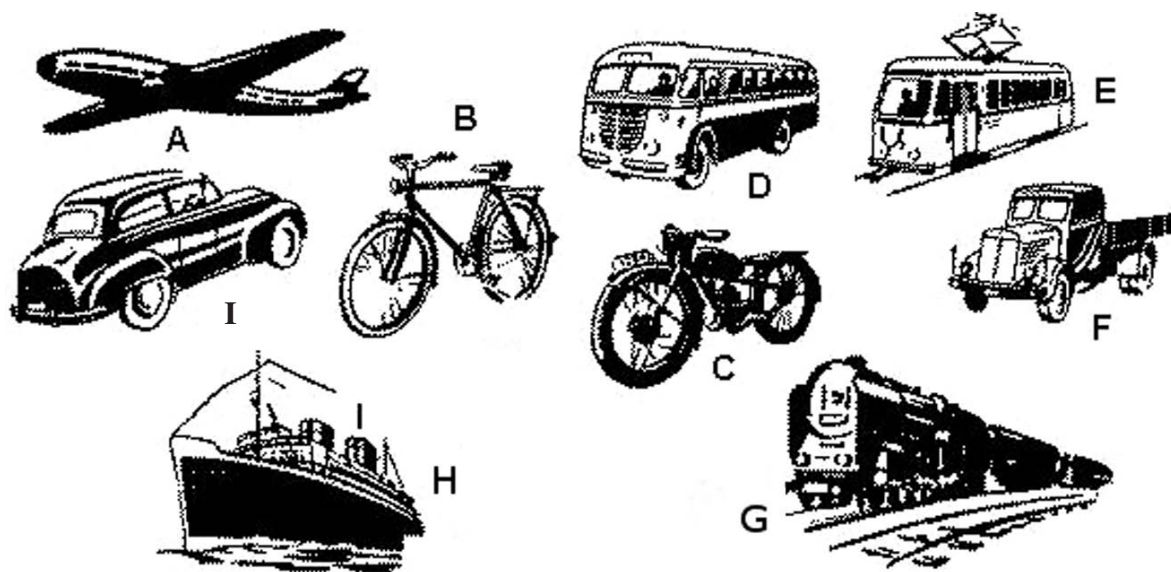
Wohin	Wohin möchten Sie die Lampe stellen?	Neben den Fernseher.
	Wohin legen Sie den Kugelschreiber?	Auf den Schreibtisch.
	Wohin bringen Sie das Kind?	In den Kindergarten.
	Wohin willst du das Bild hängen?	An die Wand, über das Sofa.
stellen - legen - bringen - hängen		

3. Gebrauch der Präpositionen *an*, *auf*

	Richtung	Position
an	räumliche Nähe	
	<i>sich ans Fenster setzen</i>	<i>am Fenster sitzen</i>
	der Kontakt zu etwas	
	<i>ans Meer / an die Küste / an den Rhein fahren</i>	<i>am Meer / an der Küste / am Rhein spazieren gehen</i>
	der Kontakt zu etwas	
	<i>sich an den Schreibtisch / an den Computer setzen</i>	<i>am Tisch / am Computer sitzen</i>
	Straßennamen mit Markt und Platz	
		<i>Sie wohnt am Pferdemarkt. Sie wohnt am Theaterplatz.</i>
	der Arbeitsplatz ist eine Lehranstalt	
		<i>Sie arbeitet an der Universität / am Gymnasium</i>
auf	Berührung von oben auf etwas, das offen und flach ist	
	<i>auf den Schulhof / den Sportplatz / die Straße gehen sich auf das Sofa / die Couch / die Terrasse setzen</i>	<i>Straße spielen auf dem Sofa / der Couch / der Terrasse sitzen</i>
	Berührung von oben auf etwas, das höher ist	
	<i>auf einen Berg / auf das Dach / einen Baum / die Mauer steigen</i>	<i>auf einem Berg / auf dem Dach / einem Baum / der Mauer stehen</i>
	Aufenthalt in einer öffentlichen Institution / in einem öffentlichen Gebäude	
		<i>Ich war heute auf der Post / im Rathaus / auf der Bank</i>

übungen

1. Wie heißen die Verkehrsmittel?



1. der Bus 2. das Auto 3. der Zug 4. das Flugzeug 5. das Schiff 6. das Fahrrad
 7. das Motorrad 8. die Straßenbahn 9. der LKW (Lastkraftwagen)

2. Wie weit ist es von... nach?

	BIZERTE	TATAOUINE	GABES	DJERBA	KAIROUAN	KASSERINE	MEDENINE	SFAX	SOUSSE	TUNIS
BIZERTE		596	471	570	218	332	547	335	208	65
TATAOUINE	596		271	118	397	377	49	261	388	531
GABES	471	125		100	212	252	76	136	263	406
DJERBA	570	118	100		372	352	69	236	363	506
KAIROUAN	218	397	212	372		145	348	136	57	153
KASSERINE	332	377	252	352	145		328	192	202	198
MEDENINE	547	49	76	69	348	328		212	339	482
SFAX	335	261	136	236	136	192	212		127	270
SOUSSE	208	388	263	363	57	202	339	127		143
TUNIS	65	531	406	506	153	198	482	270	143	

3. Ergänzen Sie die Artikel.

☐ Fahren du mit Auto?	■ Nein, heute nehme ich Bus. Mein Auto ist in der Werkstatt.
☐ Nimmst du Zug nach München?	■ Ich weiß noch nicht, vielleicht nehme ich auch Flugzeug.
☐ Fährt Willy mit Zug nach England?	■ Nein, er fährt mit Schiff.
☐ Fahren Sie mit Bus zum Büro?	■ Nein, ich gehe immer zu Fuß. Das ist gesünder.
☐ Bringt Ihr Mann Sie zum Flughafen?	■ Nein, ich nehme Taxi. Mein Mann arbeitet.
☐ Wie bist du zum Stadion gefahren?	■ Mit S-Bahn.

4. Wie fahren die Buslinien? Benutzen Sie *von* und *zu*.

Beispiel: Die Linie 1 fährt **vom** Theater **zum** Bahnhof.
Die Linie 10 fährt **von der** Universität **zur** Bibliothek.

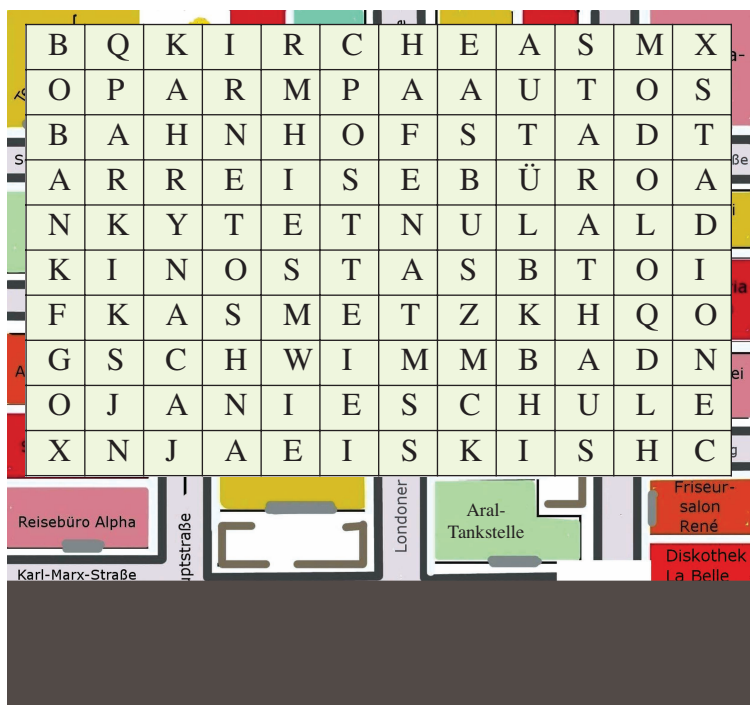
Die Linie 1:	 Theater		 Bahnhof
Die Linie 2:	 Bahnhof		 Sportzentrum
Die Linie 3:	 Bahnhof		 Park
Die Linie 4:	 Park		 Stadtzentrum
Die Linie 5:	 Stadtzentrum		 Einkaufszentrum
Die Linie 6:	 Einkaufszentrum		 See
Die Linie 7:	 Bahnhof		 Sprachenschule
Die Linie 8:	 Restaurant "Adler"		 Johannes-Kirche
Die Linie 9:	 Café "Berlin"		 Universität
Die Linie 10:	 Universität		 Bibliothek
Die Linie 11:	 Bibliothek		 Studentenheim
Die Linie 12:	 Studentenheim		 Stadtzentrum

5. Bilden Sie Sätze. Verwenden Sie: *mit*, *nach* und *zu*.

Beispiel: das Auto / Tunis —> Ich fahre mit dem Auto nach Tunis.

der Zug / Gabes	—> Mein Vater
der Bus / Tataouine	—> Meine Eltern
das Fahrrad / Schule	—> Donia
die Linie 11 / Stadion	—> Wir
die S-Bahn / Flughafen	—> du?
das Sammeltaxi / Bahnhof	—> Ihr
das Motorrad / Tabarka	—> Mein Freund und ich
der Mietwagen / Douz	—> Die Touristen heute

6. In der Stadt: Finden Sie 14 Wörter.



- 1)
- 2)
- 3)
- 4)
- 5)
- 6)
- 7)
- 8)
- 9)
- 10)
- 11)
- 12)
- 13)
- 14)

7. Was passt? Ergänzen Sie.

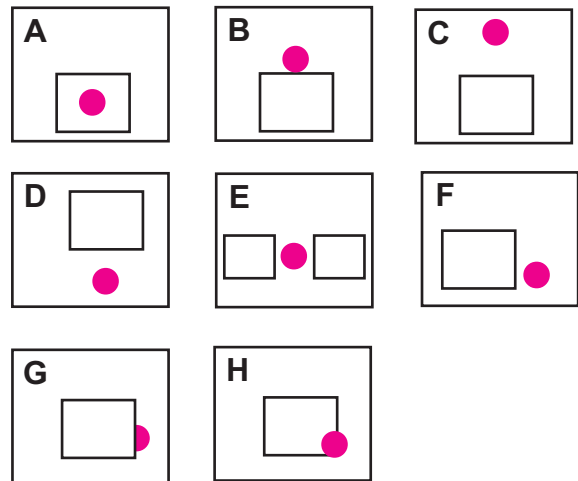
- a. Bahnhof - Zug / Flughafen -
- b. Schwimmbad - schwimmen / Bank -
- c. mit dem Auto - fahren / mit dem Flugzeug -
- d. Restaurant - essen und trinken / Diskothek -
- e. Telefonzelle - telefonieren / Parkplatz -
- f. Stadion - Fußball spielen / Park -
- g. Lebensmittel kaufen - Supermarkt / Medikamente kaufen -
- h. Rathaus - heiraten / Tankstelle -

8. zum / zur - am / an der - im / in der - neben dem / neben der: Ergänzen Sie passend.

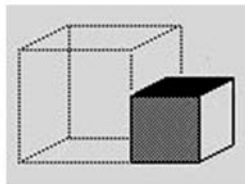
- a. ■ Entschuldigen Sie bitte, wo ist hier der Bahnhof?
☐ Bahnhofstraße, geradeaus, dann die erste Straße links.
- b. ■ Verzeihung, wie komme ich Rathaus?
☐ Das ist einfach, Ampel rechts.
- c. ■ Wo gibt es hier ein Reisebüro?
☐ Stadtzentrum, Kirche.
- d. ■ Entschuldigung, wo ist hier die Post?
☐ Gehen Sie geradeaus, Rathaus vorbei bis Ampel. Ampel links.
Die Post ist direkt Kino „Hollywood“.
- e. ■ Guten Tag, wo gibt es hier eine Telefonzelle?
☐ Rathaus rechts.
- f. ■ Wo ist hier ein Jugendzentrum?
☐ Ein Jugendzentrum? Ach ja, das ist Beethovenstraße, hier geradeaus,
dann die dritte Straße links. Das Jugendzentrum ist Post.

9. Präposition und Bild. Was passt zusammen?

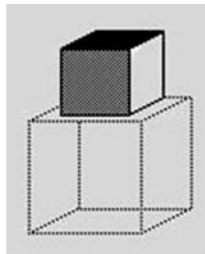
1	auf	5	vor
2	in	6	zwischen
3	über	7	neben
4	hinter	8	unter



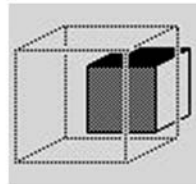
10. Wie heißen die Präpositionen? Schreiben Sie.



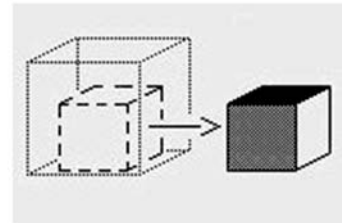
1



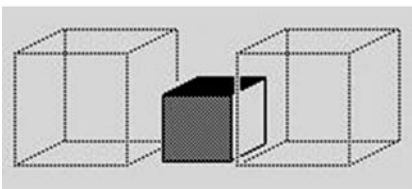
2



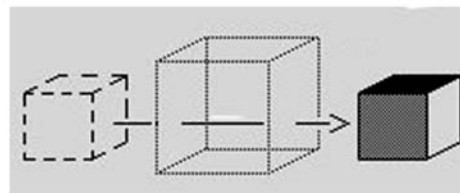
3



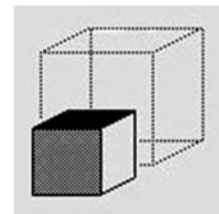
4



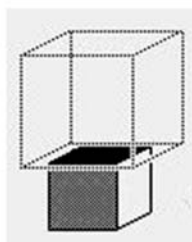
5



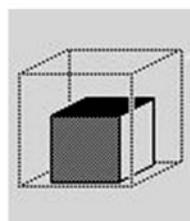
6



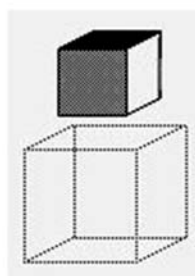
7



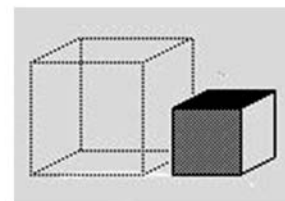
8



9



10



11

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

11. Was passt zusammen?

.....	1. Wo liegt das Rathaus?	A	Ja, in der Beethovenstraße.
.....	2. Wo ist Samia?	B	Nein, vor der Schule.
.....	3. Treffen wir uns in der Pizzeria?	C	Am Bahnhofplatz.
.....	4. Liegt die Apotheke vor dem Kino?	D	Nein, lieber im Café.
.....	5. Wo ist der Bahnhof?	E	Neben dem Sprachinstitut.
.....	6. Gibt es hier eine Telefonzelle?	F	Im Stadtpark, mit Fakher.

12. Wo steht / liegt / hängt / ist? Schreiben Sie.



der	das	die
Teppich	Radio	Zeitschrift
Aschenbecher	Sofa	Couch
Tisch	Buch	Katze
Fisch	Bild	Lampe
Fernseher	Aquarium	Blumenvase
Sessel	Bücherregal	Stereoanlage
Kamin	Weinglas	Uhr
		Wand
		Flasche

Beispiel :

Katze / Sessel: Die Katze ist hinter dem Sessel.

- | | |
|-------------------------------------|-----------------------------------|
| a. Buch / Tisch: | h. Uhr / Kamin: |
| b. Buch / Blumenvase / Radio: | i. Fisch / Aquarium: |
| c. Zeitschrift / Tisch: | j. Aquarium / Stereoanlage: |
| d. Zeitschrift / Sessel: | k. Fernseher / Bücherregal: |
| e. Zeitschrift / Teppich: | l. Flasche / Weingläser: |
| f. Bild / Wand: | m. Aschenbecher / Lampe : |
| g. Bild / Uhr: | |

13. Stellen Sie Fragen.

- a. ■? ☐ In der Bismarckstraße.
 b. ■? ☐ Zwischen der Post und dem Finanzamt.
 c. ■? ☐ Im Supermarkt.
 d. ■? ☐ Nein, lieber vor dem Kino.
 e. ■? ☐ In der Bäckerei oder im Supermarkt.
 f. ■? ☐ In der Apotheke.

14. „Wo warst du am?“ . Fragen Sie sich gegenseitig und ergänzen Sie!

Wo warst du am
Dienstagnachmittag?

Am Dienstagnachmittag war
ich beim Zahnarzt. Und wo
warst du am Samstagabend?

Am Samstagabend war
ich im Kino.

Partner 1	Vormittag	Nachmittag	Abend
Dienstag	?	?	zu Hause
Freitag	Stadt	Moschee	?
Samstag	?	Fußballstadion	Kino
Sonntag	Friseur	?	?

Partner 2	Vormittag	Nachmittag	Abend
Dienstag	Schule	Zahnarzt	?
Freitag	?	?	Theater
Samstag	Tante Mongia	?	?
Sonntag	?	Schwimmbad	Jugendzentrum

15. Wählen Sie das richtige Wort in Klammern

- Die Mutter: Max, dein Zimmer ist schon wieder unaufgeräumt. Du sollst deine Bücher ins Bücherregal (**stellen - stehen - liegen**).
- Max: Soll ich die Stifte auch ins Regal (**stellen - legen - liegen**)?
- Die Mutter: Nein, hierhin, so ist es besser. Und warum (**liegt - steht - hängt**) das Bild unter dem Tisch? Es ist besser, wenn du es neben das Fenster (**stellst - hängst - legst**)
- Max: Nein, lieber neben die Tür.
- Die Mutter: Und warum (**steht, hängt, legt**) die Tischlampe auf dem Boden? Kannst du sie nicht auf den Tisch (**stellen - liegen - stehen**)?
- Max: Gut so?
- Die Mutter: Schön, jetzt kannst du weiter lernen.
- Max: Nein, jetzt bin ich müde, ich (**lege - stelle - liege**) mich gleich ins Bett.

16. Spielen Sie Minidialoge wie im Beispiel.

Ich gehe heute Abend
ins Kino. Willst du
mitkommen



Tut mir leid, aber heute
Abend gehe ich mit
Samia ins Theater.

heute Abend / Kino	morgen Abend / Diskothek	nächsten Sonntag / Konzert	am Wochenende / Zoo
Samia / Theater	Fadi / Schwimmhalle	Petra / Sportzentrum	Alex / Frankfurt

17. Schreiben Sie Sätze.

Die Lehrerin Der Schuldirektor Nadia und Nesrine	sitzt steht stehen sitzen ist sind	in neben an vor	dem der	Pizzeria Kino Café Telefonzelle Bismarckstraße Bahnhof Zug Bushaltestelle
--	---	--------------------------	------------	--

Beispiel: Nadia und Nesrine sitzen im (in dem) Café.

18. Ergänzen Sie die fehlenden Präpositionen (mit Artikel) .

- | | |
|---|--|
| a. ■ Wie weit ist es bis Rathaus? | ☐ Ungefähr 300 Meter. |
| b. ■ Wie komme ich Bank? | ☐ Geradeaus bis Ampel und dann links. |
| c. ■ Wie komme ich Stadion? | ☐ Am besten mit dem Bus. |
| d. ■ Wie komme ich Post? | ☐ Sie gehen hier geradeaus,Tankstelle vorbei
bis Kreuzung und dann rechts. |

19. Ergänzen Sie die richtigen Endungen.

- Die Post ist in d..... Kantstraße.
- I..... Jugendzentrum kann man Tischtennis spielen.
- Die Telefonzelle ist a..... Marktplatz.
- Auf d..... Rathausplatz finden Sie einen Springbrunnen (r).
- Hinter d..... Springbrunnen ist ein Denkmal (s).
- Neben d..... Reisebüro ist ein Briefkasten.

20. Ergänzen Sie den Artikel: Dativ oder Akkusativ.

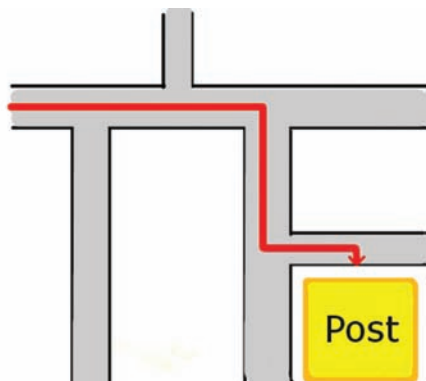
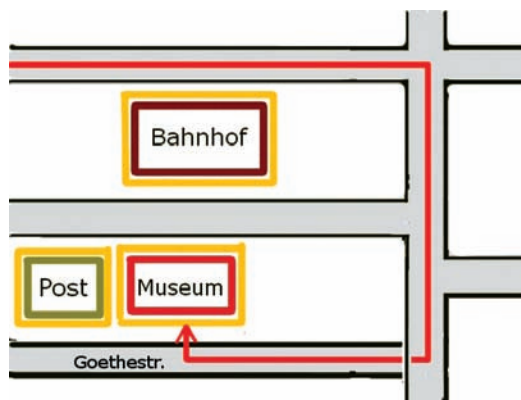
- Am Samstag geht Petra auf Markt. Sie kauft auf Markt Obst und Gemüse.
- Viele Menschen fahren in Sportzentrum. In Sportzentrum wollen sie Sport machen.
- Meine Kinder gehen noch in Kindergarten. In Kindergarten bleiben sie bis 14 Uhr.
- Herr Becker arbeitet in Büro. Er kommt um 8 Uhr 15 in Büro.
- Ich möchte nicht in Schwimmbad gehen, ich fahre lieber an See. In Schwimmbad sind heute sehr viele Menschen.
- Am Freitag Abend geht Maria in Tanzclub. InTanzclub trifft sie ihre Freunde, redet und hört Musik.
- Nach dem Abitur geht meine Schwester an Universität. An Universität will sie Jura studieren.
- Wo kann ich einen Stadtplan kaufen? In Buchhandlung? Dann gehe ich in Buchhandlung, denn ich brauche den Stadtplan.
- Meine Tante hat starke Bauchschmerzen. Sie fährt in Krankenhaus. Sie muss eine Woche in Krankenhaus bleiben.
- Die Touristen fahren in Hotel "Hilton". In Hotel gibt es viel Komfort.
- Jeden Morgen um 6 geht meine Oma in Bäckerei. Sie kauft in Bäckerei frische Brötchen zum Frühstück.
- Die Touristen gehen gern in Deutsche Museum. In Museum kann man alte Autos, Telefone, Radios und Flugzeuge sehen.

21. Ergänzen Sie passend.

- Entschuldigen Sie bitte, wie komme ich zum Museum?

□ Kein Problem. Gehen Sie, am vorbei bis zur An der gehen Sie Gehen Sie dann die, das ist die Goethestraße. Nach ungefähr 200 m finden Sie Das ist direkt der Post.

■ Vielen Dank.



- Guten Tag, ich suche die Post. Können Sie mir den Weg erklären?

□ Das ist einfach. Gehen Sie hier Dann gehen Sie und dann Die Post ist gleich

22. „im“ oder „ins“? Ergänzen Sie.

- Kommst du mit Theater?
- Meine Tante ist krank. Sie liegt seit 3 TagenKrankenhaus.
- Wir sind am Sonntagnachmittag Stadtpark spazieren gegangen.
- Komm doch bitte Wohnzimmer. Ich möchte dir meinen neuen Fernseher zeigen.
- Es ist heute kalt draußen. Wir bleiben lieber Haus.
- Den Schrank stellen wir lieber Wohnzimmer.
- Gestern waren wir Zoo. Wir haben viele Raubtiere gesehen.
- Ich will schwimmen. Kommst du mit Wasser?
- Wo ist Fadi? - Er ist mit seinen Freunden Kino gegangen.

23. Wo oder Wohin? Ordnen Sie zu.

am Rathaus - ans Meer - zur Post - über die Straße - an der Ampel - in Sousse - nach Sfax - zur Tankstelle - nach rechts - die erste Straße links - an die Ostsee - nach Hause - auf dem Platz - im Kino - vor der Konzerthalle - zur Bäckerei - am Rathaus vorbei - zur Bushaltestelle - in der Telefonzelle - in den Park - über die Brücke - bis zur Kreuzung - hinter dem Supermarkt.

Wohin?	Wo?
ans Meer	 am Rathaus.....

24. Wo oder Wohin? Ergänzen Sie das Fragepronomen und kreuzen Sie die passende Antwort an.

a. ■ ____ hast du Deutsch gelernt?	☐ In der Schule.	☐ In die Schule.
b. ■ ____ fährst du in den Sommerferien?	☐ In die Türkei.	☐ In der Türkei.
c. ■ ____ gehen wir heute Abend?	☐ Im Kino.	☐ Ins Kino.
d. ■ ____ gehst du heute Nachmittag?	☐ Ins Schwimmbad.	☐ Im Schwimmbad.
e. ■ ____ wohnt Wassim?	☐ Im Stadtzentrum.	☐ Ins Stadtzentrum.
f. ■ ____ kauft man Medikamente?	☐ In der Apotheke.	☐ In die Apotheke.
g. ■ ____ gehst du gern spazieren?	☐ Im Stadtpark.	☐ In den Stadtpark.
h. ■ ____ spielst du Handball?	☐ In der Sporthalle.	☐ In die Sporthalle.

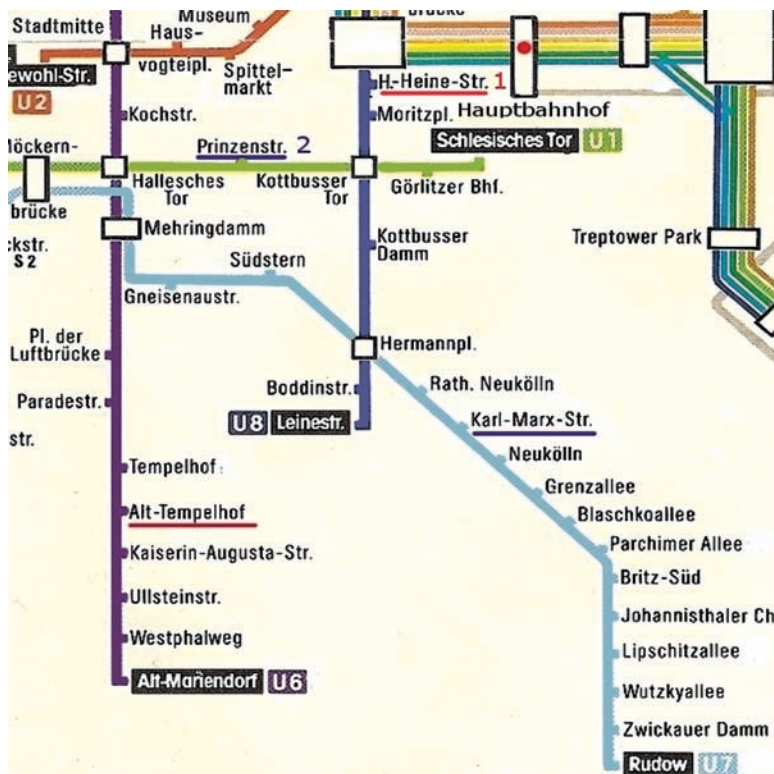
25. Sie stehen in der Hauptstraße vor der Post. Ein deutscher Tourist möchte zum Museum. Er fragt Sie nach dem Weg. Beschreiben Sie ihm den Weg bis zum Museum. Schreiben Sie einen Dialog:

Folgende Redemittel können Ihnen helfen:

Geradeaus, geradeaus bis zu..., am/an der vorbei / rechts / links, über, neben



26. Partnerarbeit. Geben Sie Auskunft. Schreiben Sie Dialoge.



Situation 1:

Sie stehen in Berlin in der Heinrich-Heine-Straße. Ein Tourist möchte mit der U-Bahn vom Hauptbahnhof nach Alt-Tempelhof fahren. Erklären Sie ihm den Weg! Schreiben Sie einen Dialog!

Situation 2:

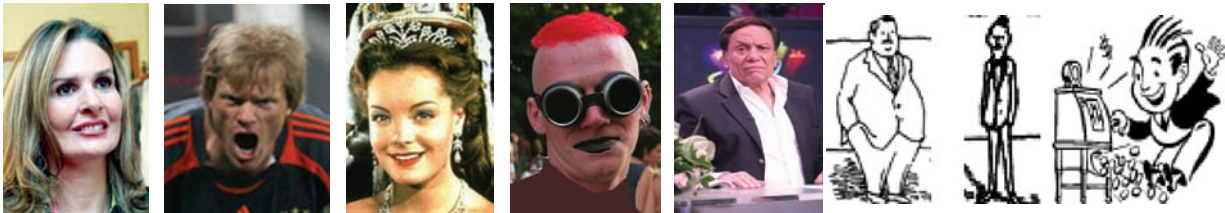
Sie stehen in der Prinzenstraße. Ein Tourist möchte zur Karl-Marx-Straße. Erklären Sie ihm den Weg! Schreiben Sie einen Dialog!

Selbstkontrolle

		++	+	+ -	-
hören	Ich kann Informationen über Stadt und Verkehr verstehen (Verkehrsmittel, Orte in der Stadt). Ich verstehe Informationen zu Wegbeschreibungen oder Fahrplänen sowie Ansagen/bzw. Durchsagen.				
sprechen	Ich kann einen Dialog über Verkehrsmittel führen. Ich kann auf Fragen antworten, was das Reiseziel betrifft: Wohin? Wann? Wie? Ich kann auf Fragen Auskunft geben, wo man etwas machen kann und wohin man gehen muss. Ich kann über eine Stadt sprechen und sie beschreiben (die wichtigsten Gebäude und Sehenswürdigkeiten). Ich kann Entfernungen (Zahlen) angeben. Ich kann Informationen erfragen (Welch-, Wie viel..., Wie viele....). Ich kann Anweisungen erteilen (Imperativ). Ich kann jemandem einen Weg beschreiben.				
lesen	Ich kann Fahrpläne lesen (Abfahrts- und Ankunftszeiten). Ich kann Beschreibungen lesen. Ich kann Schilder lesen (Straßenschilder und Hinweisschilder). Ich kann einen Stadtplan lesen. Ich kann Angaben über eine Stadt im Reiseführer verstehen.				
schreiben	Ich kann einen Brief oder eine Karte vom Urlaubsort schreiben und die Stadt beschreiben - Gebäude und Sehenswürdigkeiten - , was man hier machen kann und wohin man gehen kann und was hier interessant oder sehenswert ist. Ich kann einen Weg beschreiben.				
Wortschatz	Ich kann Einrichtungen, öffentliche Gebäude und Örtlichkeiten in der Stadt benennen. Ich kenne die öffentlichen und privaten Verkehrsmittel. Ich kann über eine Reise sprechen (Zielort, mit welchem Verkehrsmittel, Abfahrt, Fahrtdauer, umsteigen, Ankunft).				
Grammatik	Ich kann das Verb 'nehmen' mit der Akkusativergänzung gebrauchen. Ich kann die Wechselpräpositionen (in, an, auf, über, unter, vor, hinter, neben und zwischen) im Dativ für Beschreibungen und im Akkusativ als Direktivergänzung verwenden. Ich kann die Präpositionen 'von', 'zu' und 'mit' im Dativ verwenden. Ich kann Zeitangaben differenzieren (wann / wie lange). Ich kann Fragen zum Zeitpunkt, zur Zeitdauer, zum Zielort und zu den Verkehrsmitteln stellen. Ich kann den Imperativ bilden. Ich kann die Ordinalzahlen in Wegbeschreibungen verwenden.				

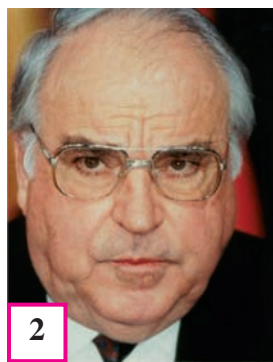
Kapitel 3

Aussehen und Charakter



Lektion 10

Bekannte Gesichter in Deutschland



1. Bild und Person. Ordnen Sie zu.

	Franz Beckenbauer		Günter Grass		Romy Schneider
	Angela Merkel		Oliver Kahn		Sandra Maischberger
	Steffi Graf		Steffen Seibert		Michael Schuhmacher
	Helmut Kohl		Sabine Christiansen		Willy Brandt

2. Beschreibung und Person. Was passt zusammen? Ordnen Sie zu.

1. Franz Beckenbauer	A. 1965 geboren, Fernsehmoderatorin, schwarze halblange Haare, korrekte klassische Kleidung, ein nettes Lächeln. B. 1960 in München geboren, ist seit 1988 deutscher Fernsehjournalist beim ZDF (Zweiten Deutschen Fernsehen). Von 1992 bis 1995 war er Auslandskorrespondent des ZDF in Washington. Heute moderiert er die Nachrichtensendung 'Heute'. Kurz geschnittene dunkelblonde Haare, blaue Augen, korrekter Anzug, weißes Hemd mit roter oder blauer Krawatte - so erleben ihn die Fernsehzuschauer. C. Man nennt ihn „Den Kaiser“. 1945 in München geboren. Er war früher ein guter Fußballspieler und Trainer. Heute ist er Vizepräsident des deutschen Fußballbundes und Präsident des FC Bayern München. Er ist trotz seines Alters ein schlanker Mann geblieben und hat immer noch eine sportliche Figur. Graue Haare, ein gebräuntes Gesicht, braune Augen und ein perfekt sitzender Anzug - rundherum ein eleganter Mann. D. 1959 geboren, Fußballer. Er ist ein berühmter Torwart und war auch der Kapitän der deutschen Fußballnationalmannschaft. Aber er ist ein 'unbequemer' Spieler. Er ist groß und kräftig. Er hat kurze blonde Haare und blonde Augenbrauen. Er macht oft ein böses und unzufriedenes Gesicht.
2. Steffi Graf	
3. Steffen Seibert	
4. Helmut Kohl	
5. Günter Grass	
6. Oliver Kahn	
7. Angela Merkel	
8. Michael Schuhmacher	

9. Sandra Maischberger

10. Romy Schneider

11. Sabine Christiansen

12. Willy Brandt

E. Auch liebevoll Schumi genannt, 1969 geboren, 1,74 m groß / 74,50 kg schwer, war Formel 1 - Fahrer bei Ferrari und Weltmeister. Er hat viele große Preise gewonnen. Sein Markenzeichen war die rote Kleidung und eine Sportmütze auf dem Kopf. Er ist auch ein begeisterter Fußballspieler. Er ist schlank, hat eine sportliche Figur, trägt kurze blonde Haare und hat braune Augen.

F. Sie war Filmschauspielerinnen und galt als eine sehr schöne und attraktive Frau. Sie ist durch die Filmrolle 'Sissi' bekannt geworden. Sie hat mit großen französischen Schauspielern wie Alain Delon, Michel Piccoli und Yves Montand Filmrollen gespielt. In ihrem Privatleben war sie nicht glücklich.

G. 1929 geboren. Er ist Schriftsteller und hat 1999 den Nobelpreis für Literatur bekommen. Er hat Theaterstücke, Romane und Erzählungen geschrieben. Er versteht sich als Schriftsteller mit politischem Engagement. Sein Roman 'Die Blechtrommel' ist weltweit bekannt.

3. Ordnen Sie jeder Person zwei Eigenschaften zu.

alt - groß - jung - schlank - blond - dick - dünn - schwarzhaarig -
kurzhaarig - klein

schön - arrogant - attraktiv - feminin - ernst - glücklich - komisch - intelligent - herzlich - interessant - lieb - offen - hässlich - lustig - modern - unfreundlich - unsympathisch - schlau - durchschnittlich - nett - nervös - fröhlich - unglücklich - maskulin - verrückt - hübsch - traurig - langweilig - freundlich - spontan - sportlich - bekannt - berühmt - ruhig - dumm - aggressiv - schüchtern - humorvoll - autoritär - tolerant -
faul - sensibel - kontaktfreudig

4. Wie finden Sie die Personen? Vergleichen Sie.



Beispiel:

- M. Schumacher ist jünger als W. Brandt.
- Er sieht sympathischer aus als O. Kahn.
- Ich finde W. Brandt am interessantesten.

Positiv	Komparativ	Superlativ
hübsch	hübscher	am hübschesten
schön	schöner	am schönsten
glücklich	glücklicher	am glücklichsten
interessant	interessanter	am interessantesten
langweilig	langweiliger	am langweiligsten
intelligent	intelligenter	am intelligentesten
elegant	eleganter	am elegantesten
lustig	lustiger	am lustigsten
klein	kleiner	am kleinsten
.....		
alt	älter	am ältesten
jung	jünger	am jüngsten
groß	größer	am größten
.....		

5. Ratespiel:

a. Ein Schüler beschreibt einen Mitschüler / eine Mitschülerin. Die anderen müssen raten, wer das ist. Die schnellere Gruppe bekommt den Punkt.

Beispiel:

Sie ist ungefähr 1,70 m groß.
 Ihre Haare sind lang und schwarz.
 Ihre Augen sind dunkelbraun.
 Ihre Schuhe sind dunkelrot.
 Ihre Bluse ist weiß.
 Sie ist sportlich.
 Sie sieht nett aus.
 Sie hat die beste Note in Deutsch.

a. Ein Schüler denkt an einen Mitschüler/ eine Mitschülerin im Kurs. Die anderen erraten ihn / sie durch Fragen. Die schnellere Gruppe bekommt den Punkt.

Mögliche Fragen:

Ist die Person weiblich oder männlich?
 Sind seine / ihre Augen blau oder grün?
 Sind seine / ihre Haare lang oder kurz?
 Ist er / sie groß oder klein?
 Ist er / sie lustig oder ernst?
 Ist er / sie faul oder fleißig?



6. Die drei Schwestern

Petra ist 13 Jahre alt und 1,65 m groß. Sie hat noch zwei Schwestern. Ihre Schwester Karla ist 6 Jahre älter als sie. Karla ist aber 10 cm kleiner und wiegt 15 kg mehr als Petra. Die zweite Schwester Tina ist 15 cm größer als Karla und wiegt 65 kg. Sie ist 5 kg schwerer als Petra und drei Jahre jünger als Karla. Karla macht gerade das Abitur. Tina macht die Mittlere Reife und ist drei Klassen weiter als Petra. Karla hat Schuhgröße 38. Petra trägt ihre Schuhe zwei Nummern größer als Karla, aber nur eine Nummer kleiner als Tina. Tinas Röcke sind am kürzesten. Karlas Röcke sind nicht so lang wie Petras. Karla hat die lockigsten Haare, aber auch die kürzesten. Tina hat genauso glatte Haare wie Petra, aber ihre Haare sind nicht so lang wie Petras Haare. Die besten Schulnoten hat Petra. Karlas Noten sind weniger gut als Petras, aber besser als Tinas. Alle drei Schwestern lernen Gitarre, aber Tina spielt besser als Petra. Karla spielt das Instrument nicht so gut wie Petra.

a. Ergänzen Sie.

	Alter	Größe	Gewicht	Schulklasse	Schuhgröße
Petra					
Karla					
Tina					

b. Antworten Sie.

- Wer hat die schlechtesten Noten?
- Welche Schwester hat die längsten Haare?
- Welches Mädchen trägt die Röcke am kürzesten?
- Wer spielt am besten Gitarre?
- Wer spielt am schlechtesten Gitarre?

7. Sternzeichen und Eigenschaften. Was passt Ihrer Meinung nach zusammen?

Steinbock 22.12. - 20.01. 	Stier 21.04. - 20.05. 	Zwillinge 21.05. - 21.06. 	Krebs 22.06. - 22.07. 
Löwe 23.07. - 23.08. 	Jungfrau 24.08. - 21.09. 	Waage 22.09. - 23.10. 	Skorpion 24.10. - 22.11. 
Schütze 23.11. - 21.12. 	Widder 21.03. - 20.04. 	Wassermann 21.01. - 18.02. 	Fische 19.02. - 20.03. 

Der Fische-Mann	ist ein idealistischer, sensibler und romantischer Mann. Er ist ein eifersüchtiger Mensch. Seine ideale Frau muss die Initiative ergreifen.
Die Fische-Frau	ist eine romantische und sanfte Frau. Ihr idealer Mann muss verständnisvoll und stark sein.
Der Löwe-Mann	ist ein egozentrischer, aber kein egoistischer Mann. Er ist ein aktiver und ein treuer Mann.
Die Löwe-Frau	ist eine starke, aber auch eine geheimnisvolle und autoritäre Frau. Sie liebt Komplimente und wertvolle Geschenke.
.....	

8. Wie sind die Personen in Ihrer Familie?

- Meine Mutter ist eine Frau.
- Mein Vater ist ein Mann.
- Meine Schwester ist ein..... Mädchen.
- Mein Bruder ist ein Junge.
- Meine Großmutter ist eineFrau.
- Mein Großvater ist ein Mann.
- Meine Eltern sind Menschen.
- Meine Großeltern sind Leute.

	Adjektivendungen					
Nominativ	M	Mein Bruder	ist	ein kein	sportlicher	Junge.
	F	Meine Großmutter	ist	eine keine	humorvolle	Frau.
	N	Meine Schwester	ist	ein kein	lustiges	Mädchen.
	Pl	Meine Eltern	sind	keine	verständnisvolle verständnisvollen	Menschen.





Sabine Christiansen



Sandra Maischberger



Angela Merkel

Mund:	schmal	klein	schmal
Gesicht:	schmal	oval	rund
Nase:	lang	klein	groß
Augen:	braun	braun	blau
Haare:	kurz, hellblond	kurz, dunkel	kurz, dunkelblond

- a. Sabine Christiansen hat einen schmalen Mund, ein schmales Gesicht, eine lange Nase, braune Augen und kurze hellblonde Haare.
b. Sandra Maischberger hat
c. Angela Merkel hat

10. Und wie sehen Sie aus? Schreiben Sie.

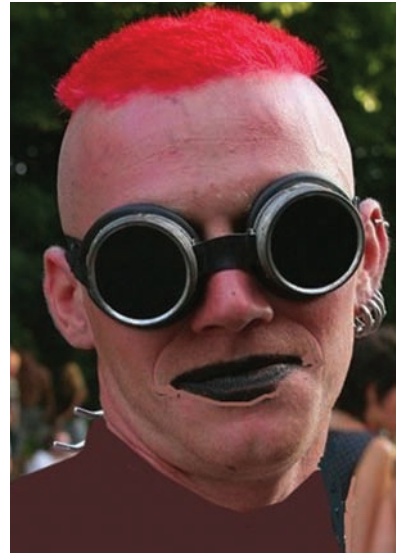
Typ	aggressiv, attraktiv, elegant, lustig, fröhlich, schön, hübsch, sozial engagiert, spontan, sportlich, launisch, humorvoll, tolerant, ruhig, sympathisch, ...
Gesicht	attraktiv, freundlich, gebräunt, rund, klein, oval, schmal, schön, ...
Mund	klein, groß, schmal, ...
Nase	klein, groß, lang, dick, ...
Augen	schwarz, blau, grün, braun, hellgrün, dunkelblau, ...
Haare	schwarz, braun, blond, dunkelblond, hellblond, kurz, lang, lockig, ...

Ich bin ein attraktiver Junge, ich habe ein schönes Gesicht, einen

Adjektivendungen					
Akkusativ	M	Mein Bruder	hat	einen kleinen	Mund.
	F	Er	hat	eine lange	Nase.
	N	Meine Lehrerin	hat	ein sympathisches	Gesicht.
	Pl	Sie	hat	keine lange, schwarze langen, schwarzen	Haare.



11. Beschreiben Sie die Personen.



12. Hörverstehen: Eine Vermisstenmeldung. Was passt? Kreuzen Sie an.



- | | |
|---|--|
| <p>a. Vermisst wird</p> <ul style="list-style-type: none">☐ ein Kind☐ ein junges Mädchen☐ eine Frau☐ ein alter Mann. <p>b. Die Person ist</p> <ul style="list-style-type: none">☐ 32 Jahre alt☐ 66 Jahre alt☐ 75 Jahre alt <p>c. und trägt</p> <ul style="list-style-type: none">☐ einen langen hellen Mantel und eine karierte Mütze.☐ eine lange helle Jacke und eine karierte Mütze.☐ eine lange helle Jacke und einen blauen Schal. | <p>d. Der Vermisste trägt eine</p> <ul style="list-style-type: none">☐ große braune Brille.☐ eine große schwarze Brille. <p>e. Er ist ungefähr</p> <ul style="list-style-type: none">☐ 1,65 m groß.☐ 1,75 m groß.☐ 1,85 m groß. <p>f. Er wurde zuletzt</p> <ul style="list-style-type: none">☐ im Stadtzentrum☐ im Stadtpark☐ vor dem Bahnhof gesehen. <p>g. Hinweise nimmt</p> <ul style="list-style-type: none">☐ jede Polizeidienststelle☐ jede Familie☐ jede Zeitung entgegen. |
|---|--|

Lektion 11

Kleider machen Leute



1. Wie sind die Personen angezogen? Ergänzen Sie Namen und Kleidungsstücke.

Birte



Karl



Karla



Monika



Petra



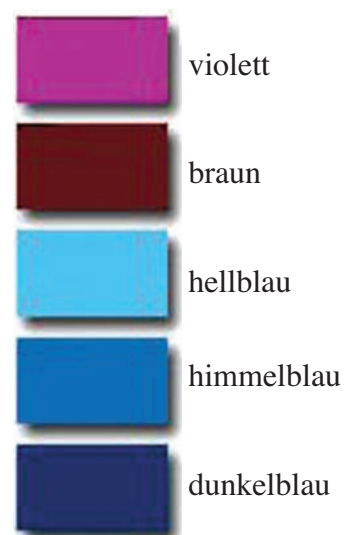
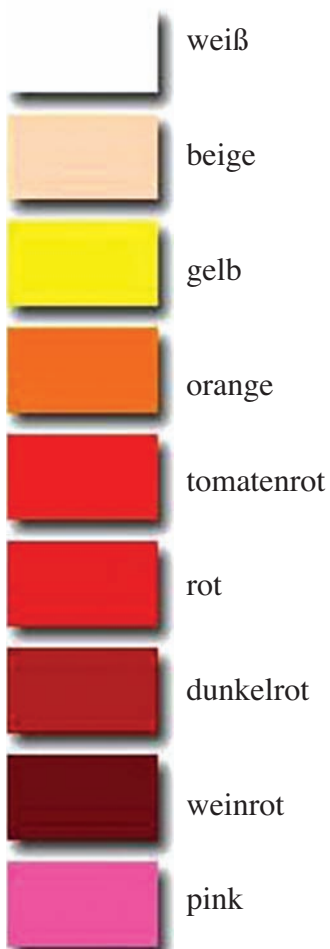
- a. trägt einen grauen....., ein blaues, eine gestreifte und braune
- b. In ihrer Freizeit zieht am liebsten einen dunkelgelben an. Dazu trägt sie einen rosa und rosa

- c. hat meistens elegante Kleidung an. Heute trägt sie ein lila und einen eleganten grünen..... .
- d. Heute trägt sie ein weißes, eine rote, eine kurze lila und Schuhe.
- e. trägt einen kurzen dunkelroten Rock, einen dunkelroten, eine weiße Bluse und schwarze Stiefel.

2. Beschreiben Sie Ihre Freundin/Ihren Freund. (Haare, Augen, Gesicht, Figur, Kleidung)

Meine Freundin / Mein Freund ist Sie/Er hat Sie/Er trägt

Die Farben



Lektion 12

In der Boutique

Brigitte und ihre Freundin Steffi sind in der Stadt. Steffi möchte ein T-Shirt oder eine Bluse kaufen.



- Schau mal, Steffi. Da sind T-Shirts. Du willst doch eins kaufen.
- Stimmt. Gehen wir doch mal in die Boutique.....
- Guten Tag, ich suche ein schönes T-Shirt.
- Was für ein T-Shirt möchten Sie? Wir haben lange, kurze, dunkle, helle und bunte.
- Es soll modern sein und nicht zu lang.
- Wie gefällt Ihnen das hier? Es ist sehr schick.
- Die Farbe gefällt mir nicht.
- Hier ist ein dunkles. Probieren Sie es doch mal an.

Welche Größe haben Sie?

- 38. - Brigitte, wie findest du das T-Shirt? Steht es mir?
- Ganz toll. Wirklich. Und es passt gut zu deinen Haaren und zur Hose.
- Was kostet es eigentlich?
- Hier ist das Preisschild, 24 Euro. Oh, das ist aber teuer. Vielleicht nehme ich lieber eine Bluse. Wo sind die Blusen, bitte?



- Gleich hier. Dieses Modell ist sehr schick, eng und mit langen weiten Ärmeln.
- Nicht schlecht. Haben Sie auch eine rote?
- Ja, es ist noch eine in Ihrer Größe da.
- Die gefällt mir. Sie kostet 20 Euro?
- Ja, und Sie bekommen für die Bluse 10 % Rabatt.
- Ich bezahle per Karte.
- Das macht 18 Euro. Hier ist Ihre Karte zurück. Vielen Dank.
- ■ Auf Wiedersehen.

- Guten Tag, ich suche einen / eine / ein
wir suchen einen ... /eine ... /ein ..
- Ja, der / die / das ist schön / hübsch / toll....
Nein, nicht so sehr / nicht besonders....
- Die Farbe / Der Schnitt / Die Qualität...
gefällt mir nicht.
- Ich brauche / möchte.....
- Was kostet er / sie / es?

- Guten Tag, kann ich Ihnen helfen?
behilflich sein?
- Was für einen / eine / ein möchten /
suchen Sie?
Wie gefällt Ihnen der / die / das hier?
Gefällt Ihnen der / die / das hier?
- Welche Größe / Farbe ... suchen Sie?
- Probieren Sie ihn / sie / es an!
- Sie bekommen für den / die / das
..... Rabatt.

1. Variieren Sie Dialoge. Verwenden Sie folgende Angaben.

1	2	3	4	5
r Mantel - 150 €	s Kleid - 120 €	s Kostüm - 70 €	r Anzug - 190 €	s Hemd - 19 €
e Jacke - 98 €	r Rock - 45 €	r Hosenanzug - 95 €	r/s Sakko - 80 €	r Pullover - 32 €

2. Hörverstehen: Durchsagen im Kaufhaus Was passt? Kreuzen Sie an.



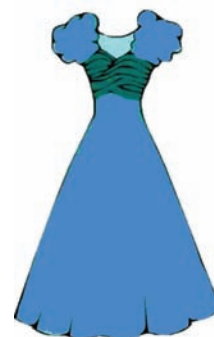
- | | |
|--|---|
| <p>a) In der Damenabteilung gibt es heute</p> <ul style="list-style-type: none"> ☐ Blusen für 19 Euro. ☐ Abendkleider für 59 € und teurer. ☐ billige und teure Cocktail-Kleider. <p>b) Für den Herrn gibt es heute eine große Auswahl an</p> <ul style="list-style-type: none"> ☐ Mützen und Strümpfen. ☐ Schals und Pullovern. ☐ Pullovern in L und XL . <p>c) In der Kinderabteilung kann man heute</p> <ul style="list-style-type: none"> ☐ den ganzen Tag billige Hosen kaufen. ☐ nur bis 15 Uhr billige Hosen kaufen. ☐ erst ab 15 Uhr billige Hosen kaufen. <p>Latzhosen gibt es</p> <ul style="list-style-type: none"> ☐ in allen Größen. ☐ nur in Blau. ☐ nur in den Größen 96 - 152. <p>Anoraks gibt es für</p> <ul style="list-style-type: none"> ☐ große und kleine Kinder in Rot und Grün. ☐ nur für kleine Kinder in allen Farben. <p>d) Die Schmuckabteilung ist im Kaufhaus</p> <ul style="list-style-type: none"> ☐ im obersten Stockwerk. ☐ im 2. Stock. ☐ im 1. Stock. ☐ im Erdgeschoss. | <p>Es gibt dort</p> <ul style="list-style-type: none"> ☐ modische Ketten, aber keine Ohrringe. ☐ modische Ketten und Ohrringe. <p>Für die Herren gibt es dort</p> <ul style="list-style-type: none"> ☐ interessante Ringe. ☐ modische Freizeituhren. <p>e) ☐ Leider gibt es in diesem Kaufhaus keine Kleidung für dicke Leute.</p> <ul style="list-style-type: none"> ☐ Auch dicke Leute können in diesem Kaufhaus etwas Passendes finden. ☐ Hosen und Blusen sind besonders billig. ☐ Hosen und Anzüge sind besonders billig. <p>f) Eine große Auswahl gibt es heute</p> <ul style="list-style-type: none"> ☐ in der Kinderabteilung. ☐ in der Schuhabteilung. <p>Bunte warme Hausschuhe kosten</p> <ul style="list-style-type: none"> ☐ nur 6 Euro. ☐ nur 9 Euro. ☐ nur 19 Euro. <p>Es gibt heute</p> <ul style="list-style-type: none"> ☐ dunkle Sandalen für 19 Euro. ☐ helle Sandalen für 19 Euro. <p>Es gibt</p> <ul style="list-style-type: none"> ☐ weiße Sportschuhe für 45 bis- 55 Euro. ☐ bequeme Straßenschuhe für 45bis - 55 Euro. ☐ braune Herrenstiefel aus Italien. ☐ braune Damenstiefel. |
|--|---|

Lektion

13

Vor dem Schaufenster

- Stefan: Schaut mal, das neue Geschäft. Die haben super Klamotten.
 Kevin: Ja, das stimmt. Die Kleider sind wirklich schön! Gefällt dir was?
 Stefan: Ja, die Hosen.
 Kevin: Was für eine willst du kaufen?
 Stefan: Eine schwarze.
 Kevin: Wie findest du die dunkle da?
 Stefan: Welche? Die graue oder die schwarze?
 Kevin: Die dunkelgraue.
 Stefan: Nicht schlecht.
 Ines: Ich finde den Mantel da hübsch.
 Milena: Welchen?
 Ines: Den langen braunen.
 Milena: Schau mal, da ist noch ein anderer.
 Ines: Du meinst den kurzen da? - Nein, der gefällt mir nicht.
 Katrin: Zur Hochzeit meiner Schwester brauche ich ein Kleid.
 Milena: Was für ein Kleid willst du anziehen?
 Katrin: Ein langes natürlich. Ich glaube, ich kaufe ein blaues.
 Stefan: Das Hemd da ist super.
 Willy: Welches?
 Stefan: Das graue.
 Willy: Das karierte oder das einfarbige?
 Stefan: Das einfarbige dunkelgraue.
 Michael: Seht ihr die Strümpfe da?
 Kevin: Welche?
 Michael: Die bunten da. Gefallen die euch?
 Kevin: Ich weiß nicht. Ich ziehe solche Strümpfe nicht an.
 Michael: Was für Strümpfe findest du gut?
 Kevin: Dunkle: Schwarze, graue oder dunkelbraune; die passen zu allen Sachen.
 Stefan: Kommt Leute, wir müssen wieder zur Schule. Die Freistunde ist bald zu Ende. Sonst bekommen wir Ärger.
 Ines: Stimmt. Jetzt aber los.
 Katrin: Wir haben noch 20 Minuten Zeit.
 Willy: Da kommt der Bus.



1. Was passt? Bilden Sie Sätze.

Stefan		einen	blaues	Strümpfe	
Ines	will	eine	einfarbige	Mantel	kaufen.
Katrin	findet	ein	langen	Hemd	schön.
Stefan	sucht	den	dunkle	Kleid	
		die	schwarze	Hose	
		das			

- Stefan will eine schwarze Hose kaufen

-

	Adjektivendungen				
Nominativ	M	■ Welcher	Mantel		☐ Der blaue.
	F	■ Welche	Hose	gefällt dir?	☐ Die schwarze.
	N	■ Welches	Hemd		☐ Das karierte.
	Pl	■ Welche	Strümpfe	gefallen dir?	☐ Die bunten.
Akkusativ	M	■ Welchen	Mantel		☐ Den blauen.
	F	■ Welche	Hose	willst du kaufen?	☐ Die schwarze.
	N	■ Welches	Hemd		☐ Das karierte.
	Pl	■ Welche	Strümpfe	nimmst du?	☐ Die bunten.

Akkusativ	M	■ Was für einen	Mantel		☐ Einen blauen.
	F	■ Was für eine	Hose	suchst du?	☐ Eine schwarze.
	N	■ Was für ein	Hemd		☐ Ein kariertes.
	Pl	■ Was für	Strümpfe	suchst du?	☐ Bunte.

2. Partnerarbeit. Wie findest du...?



1



2



3



4



5



6



7

a. bunt - schön / Jeans - blau

- a. ■ Wie findest du den **bunten** Anorak?
☐ **Schön**. Er passt zu deiner **blauen** Jeanshose.
- b. ■ Wie findest du die **schwarze** Bluse?
☐ Elegant. Sie
- c. ■
☐

Ebenso mit:

schwarz - elegant / Rock - grau	rot - schön / Hose - schwarz
kurz - modisch / T-Shirt - weiß	gestreift - schön / Anzug - dunkelblau
schwarz - bequem / Hose - dunkelgrau	blau - praktisch / Hemd - weiß

	Adjektivendungen					
Dativ	Das weiße T-Shirt	passt	zum	kurzen	Rock.	M
	Die rote Krawatte	passt	zur	blauen	Jacke.	F
	Die weißen Schuhe	passen	zum	hellblauen	Kleid.	N
	Das neue Kleid	passt	zu den	braunen	Stiefeln.	Pl



3. „Was soll ich anziehen?“
Geben Sie Petra einen Tipp.

Zieh doch deinen
roten Rock an!



Disko	Konzert	Party	Damenfußballspiel
Bluse: gestreift Rock: lang	Kleid: elegant Jacke: weiß	Hose: neu Pullover: schick	Jeanshose: abgetragen Lederjacke: schwarz Sportschuhe: weiß

4. Wer ist das? Spielen Sie ähnliche Minidialoge.



1. a. ■ Wer ist der Mann in dem dunkelblauen Anzug?
☐ Das ist Bernd.

 b. ■ Wer ist der Mann in der gelben Jacke und der roten Krawatte?
☐

 c. ■
☐

2. a. ■ Und wer ist Ines?
☐ Das ist die Frau mit den langen blonden Haaren.
☒ Die junge Dame in dem roten Kleid und mit den roten Schuhen ?
☐ Ja.

 b. ■ Und wer ist Wolfgang?
☐ Das ist der Mann mit den grauen Haaren.
☒ Der alte Mann?
☐ Ja.

 c. _
 _

5. Beschreibung und Person. Was passt zusammen? Ordnen Sie zu, dann schreiben Sie.

Dieter	2	1. Die junge Frau, die ein rotes Kleid trägt.
Ines	...	2. Der junge Mann, der Gitarre spielt.
Barbara	...	3. Das Mädchen, das in die Luft springt.
Petra	...	4. Der Mann, der mit Max tanzt.
Max	...	5. Der Mann, der einen dunkelblauen Anzug trägt.
Bernd	...	6. Die junge Frau, die einen grünen Pullover trägt.
Eva	...	7. Der Junge, der hinter Petra tanzt.
Wolfgang	...	8. Die Frau, die ein langes hellblaues Kleid trägt.

- Der junge Mann, der Gitarre spielt, ist Dieter.

-

6. Lesen Sie die Meinungen von Jugendlichen zum Thema Mode.

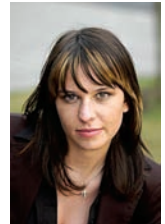
Wer sagt was ?



Sylvia

Ich trage gern modische Kleidung. Im Moment finde ich Schlaghosen, die niedrig an den Hüften getragen werden, toll. Ich trage gerne Klamotten, die 'in' sind. Dafür gebe ich gern mein Taschengeld aus.

Ich ziehe nur Marken-Klamotten an, weil ich sie besser finde. Sie sind besser geschnitten und halten länger. Kleidungsstücke, die aus der Mode kommen, trage ich nicht. Es gibt deshalb oft Konflikte mit meinen Eltern.



Katrin



Tim

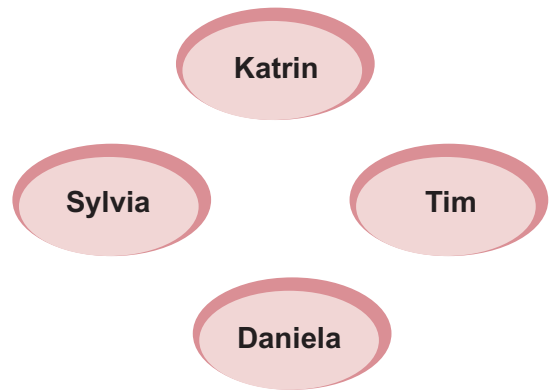
Ich verstehe das nicht. Für mich ist Mode nicht so wichtig. Ich kaufe mir keine Marken-Klamotten wie viele von meinen Klassenkameraden. Wozu eigentlich? Wer mich mag, der mag mich, wie ich bin. Wichtig ist der Charakter und nicht die Kleidung.

Mich interessiert die Mode auch nicht. Ich kaufe mir Sachen, die mir gefallen und nicht zu teuer sind. Ich ziehe gern abgetragene Jeans und Sweatshirts oder T-Shirts an. Die sind praktisch und kommen nie aus der Mode. Meine Freundin hat einen vollen Kleiderschrank mit vielen Marken-Klamotten und weiß meistens nicht, was sie anziehen soll.



Daniela

- 
- Ich gehe immer mit der Mode.
 - Die Qualität von Marken-Klamotten ist besser.
 - Der Charakter ist wichtiger als die Kleidung.
 - Ich ziehe an, was mir gefällt.
 - Mode ist nicht wichtig.
 - Ich trage kein Kleidungsstück, das nicht mehr modisch ist.
 - Viele Schüler tragen Marken-Klamotten.
 - Mir gefallen momentan Schlaghosen.



المقدمة

يمثل الاتحاد الأوروبي تكتلاً اقتصادياً يتمتع بقوة إنتاجية هامة بواته مكانة بارزة في الاقتصاد العالمي ومنحته القدرة على الإسهام في تنظيم المجال العالمي والتحكم فيه. إلا أن نفوذه السياسي وقدراته العسكرية ظلاً محدودين مقارنة بالولايات المتحدة الأمريكية وهو يعدّ - لهذا السبب - قوة غير مكتملة. وتستند هذه القوة الإنتاجية خاصة إلى السعي المتواصل إلى إدماج اقتصاديات الأقطار الأعضاء بواسطة سياسات مشتركة ما انفكت ميادينها تتنوع وتتسع علاوة على الإمكانات المادية والبشرية المتنامية نتيجة عمليات التوسع المتعاقبة. غير أن هذه الدّعائم تحمل في طياتها ما يعيق اكتمال هذه القوة ويحدّ من نفوذ هذا التكتل في العالم. وتتركز القوة البشرية والاقتصادية للاتحاد الأوروبي في مجال مركزي تمثله "الميغالوبوليس الأوروبية".

الدّروس	العنوان	التوقيت
الدّرس الأوّل	الاتحاد الأوروبي : القوة الإنتاجية	3 ساعات
الدّرس الثّاني	الاتحاد الأوروبي : المكانة العالمية	ساعة
الدّرس الثّالث	الاتحاد الأوروبي : دعائم القوة (1) البناء الأوروبي المشترك	ساعة
الدّرس الرّابع	الاتحاد الأوروبي : دعائم القوة (2) الدّعائم البشرية والهيكلية	ساعة
الدّرس الخامس	الاتحاد الأوروبي : دعائم القوة (3) مزايا المجال والسّعي إلى التّحكم فيه	ساعة
الدّرس السّادس	الميغالوبوليس الأوروبية	ساعتان

الاتحاد الأوروبي: القوة الإنتاجية

الدرس 1

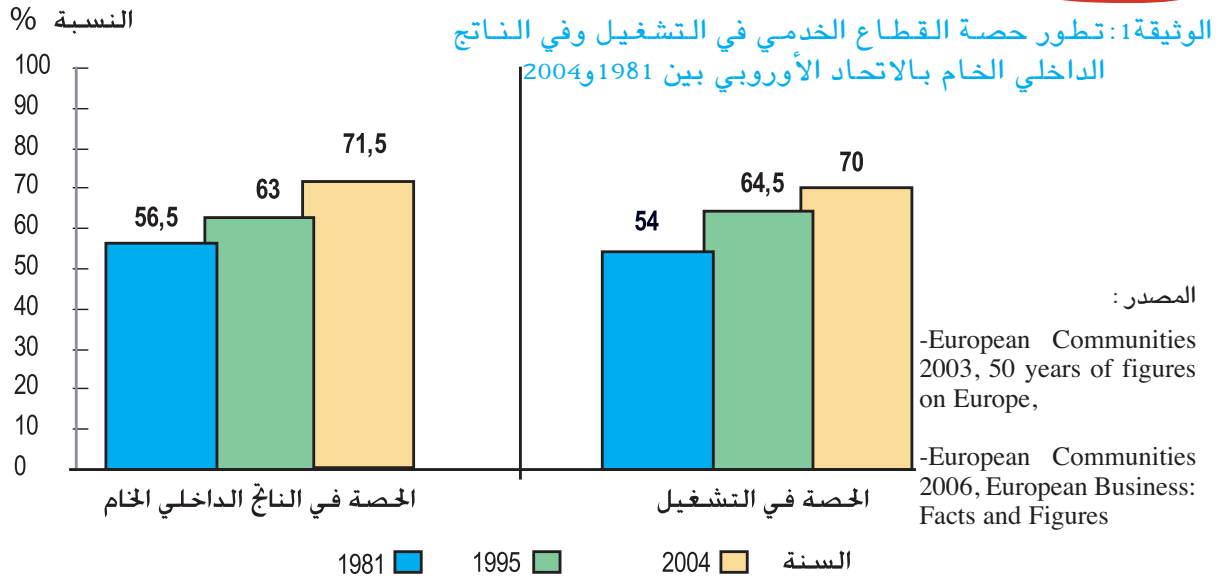
المدخل

"يعدّ الاتحاد الأوروبي في الميدان الاقتصادي - الذي يمثل القاعدة المفترضة للقوة السياسية - قوة كبرى. وهو يشكل بفضل إنتاجه الجملي ومبادلاته التجارية مع بقية أقطار العالم، تكتلا اقتصاديا من بين الأكثر غنى في العالم ومنافسا للولايات المتحدة الأمريكية في أهم الأسواق." *

أتبين مدى وجهة هذا الرأي من خلال دراسة القوة الإنتاجية للاتحاد الأوروبي في الخدمات والصناعة والفلاحة.

* حالة العالم، 2005، ماريو ديهوف، "الاتحاد الأوروبي، قوة افتراضية".

النشاط الأول: قوة القطاع الخدمي في اقتصاد الاتحاد الأوروبي



الوثيقة 2: نزعة التولدة في اقتصاد الاتحاد الأوروبي

"... لقد نتج التحوّل من اقتصاد صناعي إلى اقتصاد خدمي عن عدّة عوامل. وأوّل [هذه العوامل] هو التّزامن بين النّمو في الاقتصاد الصناعي وتحويل الوظائف من الأنشطة الصناعية إلى الأنشطة الخدمية. وسجّل هذا التحوّل الذي تتلازم فيه خسارة مواطن الشغل وتنامي القيمة المضافة وارتفاع إنتاجية الشغل الصناعي خاصة في صناعات التكنولوجيا العالية. أما العامل الثاني فيتمثل في التداخل بين الصناعة والخدمات. ومن أهم العوامل المساهمة في هذا التحوّل نزوع المؤسسات الصناعية إلى إسناد جملة من الأعمال المنجزة سابقا في إطار هذه المؤسسات إلى متعاقدين من خارجها مثل النقل واللوجستية وتكنولوجيات المعلومات والمحاسبة والتنظيف الصناعي..."

المصدر: European Communities 2006, European Business : Facts and Figures

الوثيقة 3: مساهمة بعض الفروع الخدمية في التشغيل وفي القيمة المضافة بالاتحاد الأوروبي سنة 2002

المؤشرات	الفرع الخدمي	تجارة الجملة	تجارة التفصيل	الخدمات السياحية	خدمات النقل	الخدمات المالية	خدمات الاتصال والإعلام	خدمات الأعمال*
النشيطون (مليون نشيط)	8,7	19	8,5	8,5	8,5	4,9	7,5	16,7
القيمة المضافة (مليار يورو)	411	2000	181,5	337,5	-	455	631,1	

المصدر: European Communities 2006, European Business : Facts and Figures 1995-2004

* تعدّ خدمات الأعمال جملة من الأنشطة الخدمية المستحدثة والمتنوعة الموجهة خصوصا إلى المؤسسات وهي: البحث والتطوير التكنولوجي، خدمات الإيجار، الخدمات القانونية، الهندسة والدراسات الفنية، خدمات التصرف في الموارد البشرية والتشغيل، خدمات الحماية والحراسة وخدمات التنظيف الصناعي.

الوثيقة 4 : توزع النشيطين في القطاع الخدمي حسب الجنس وبين فرعي الخدمات سنة 2003

الجنس	فروع القطاع الخدمي	القطاع الثالث التجاري*	القطاع الثالث غير التجاري**	مجموع النشيطين في القطاع الثالث
الذكور (مليون نشيط)	39,2	20,5	59,7	
الإناث (مليون نشيط)	31,3	36,2	67,5	
الجملة (مليون نشيط)	70,5	56,7	127,2	

المصدر: Eurostat 2004, Enquête Européenne sur les forces de travail-principaux résultats 2003.

* يتضمن القطاع الثالث التجاري الفروع التالية: التجارة والخدمات التجارية والنقل والاتصالات والتأمين والخدمات المالية مثل البنوك والبورصات.

** يتضمن القطاع الثالث غير التجاري الفروع التالية: الخدمات الإدارية العامة المركزية والجهوية والمحلية والخدمات المسداة من قبل مؤسسات الحيط الاجتماعية، الخدمات الترفيهية والثقافية والرياضية... كما توجد فروع خدمية مختلفة تجمع السمتين التجارية وغير التجارية حسب الحالات مثل التعليم والصحة...

الوثيقة 5 : الوزن العالمي لبعض الشركات الخدمية الأوروبية سنة 2004

الفرع الخدمي	الشركة	بلد الانتماء	المرتبة العالمية
التوزيع التجاري*	كارفور Carrefour	فرنسا	2
	ميتر Metro	ألمانيا	5
	أهولد Ahold	هولندا	7
التأمين*	أكسا Axa	فرنسا	1
	أليانز Allianz	ألمانيا	2
	مجموعة إن ج ING Group	هولندا	3
المجموعات الفندقية**	أنتركونتيننتال Inter Continental Hotels	المملكة المتحدة	1
	أكور Accor	فرنسا	4
	مجموعة هلتن Hilton Group	المملكة المتحدة	11

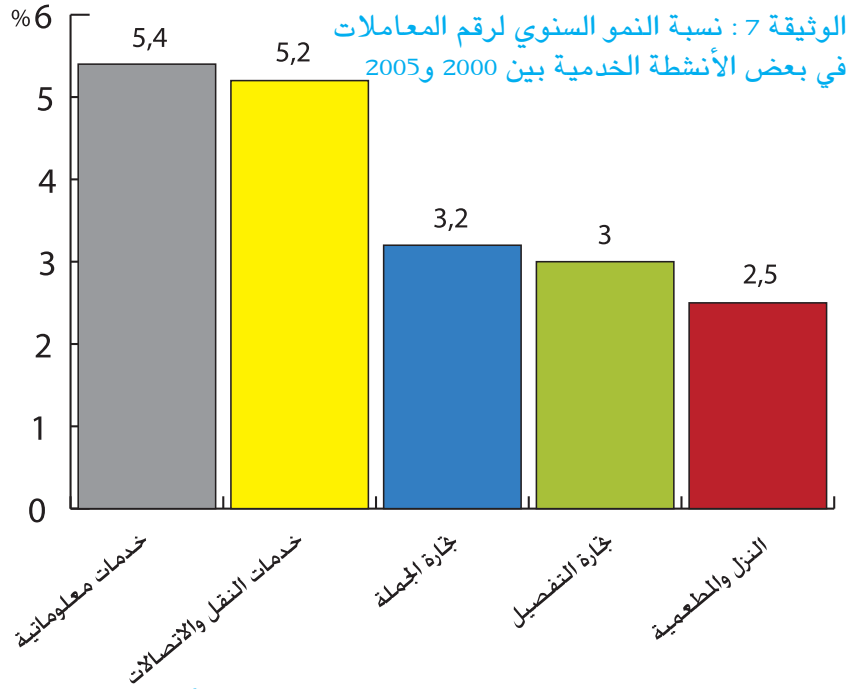
المصدر:
- European Communities
2006, European
Business: Facts and
Figures 1995-2004
- Jeune Afrique
l'intelligent, N 2354, 19-
25 Fevrier 2006.

*المرتبة العالمية حسب رقم المعاملات **المرتبة العالمية حسب عدد الغرف.

الوثيقة 6 : تدويل الأنشطة الخدمية : مثال مؤسسة كارفور* في اليابان

*كارفور هي مجموعة فرنسية نشأت سنة 1963 ويوجد مقرها الاجتماعي في باريس. وهي مختصة في توزيع البضائع وتعد في نهاية 2005 أكثر من 7000 مساحة تجارية كبرى في 29 بلد وتشغل 430 ألف عامل. وهي تحقق 48 % من رقم معاملاتها البالغ 93,6 مليار يورو سنة 2005 في فرنسا، و37 % منه في بقية الأقطار الأوروبية، و7% في أمريكا و8 % في آسيا. وتعدّ هذه المؤسسة الموزع الأول في أوروبا والثاني في العالم بعد نظيرتها الأمريكية والمارت ستورز.





المصدر: European Communities, 2006;
Key Figures on Europe.

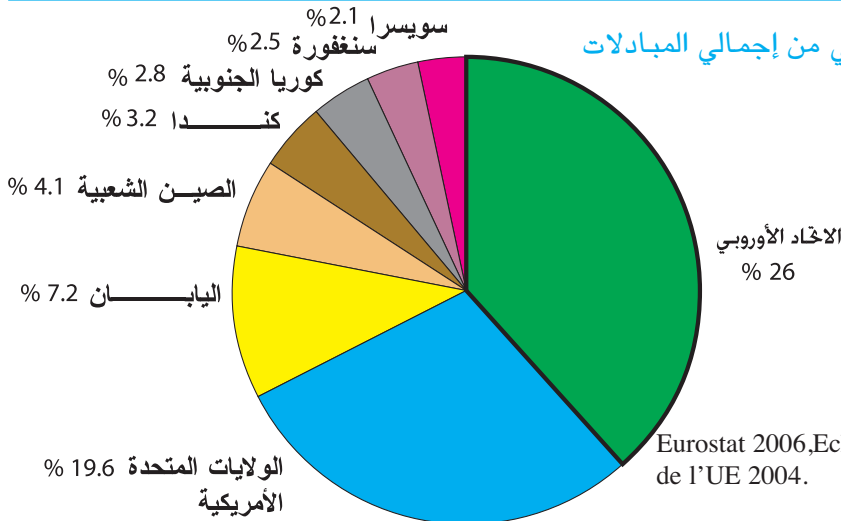
الوثيقة 8 : من معوقات تطور القطاع الخدمي في الاتحاد الأوروبي

”... لقد أنجزت المفوضية الأوروبية جرّداً ضافياً للعوامل التي تحول دون بروز سوق خدمية داخلية تنافسية ومندمجة في الاتحاد الأوروبي وأهمها:

- احتكار القطاع العمومي لبعض الخدمات كما هو الحال مثلاً بالنسبة للقسم الأكبر من الخدمات البريدية.
- تحديد عدد مزوّدي الخدمات الذي يفضي إلى تفضيل المزوّدين المحليين على حساب المزوّدين الأجانب...
- تباين النظم الجبائية الخاصة بالشركات وهو ما يفضي إلى ارتفاع مشط في الكلفة بالنسبة لمزوّدي الخدمات وخاصة الشركات الصغرى والمتوسطة.
- تعقد القواعد المتعلقة بالمؤهلات المهنية والتي تفرض أحياناً توفر بعض الشّهادات العلمية وهو ما يحدّ من فرص تركيز بعض الفاعلين الأجانب...
- تباين المعايير الفنية الوطنية المتعلقة بسوق الخدمات الذي يعرقل خاصة المبادلات الأوروبية الداخلية في فرعي الاتصالات والنقل الجوي الداخلي.
- اعتماد مبدأ الضرورة الاقتصادية عند تركيز الأنشطة الخدمية...”

المصدر: مسائل اقتصادية، عدد 30، أوت 2006 (بتصرّف)

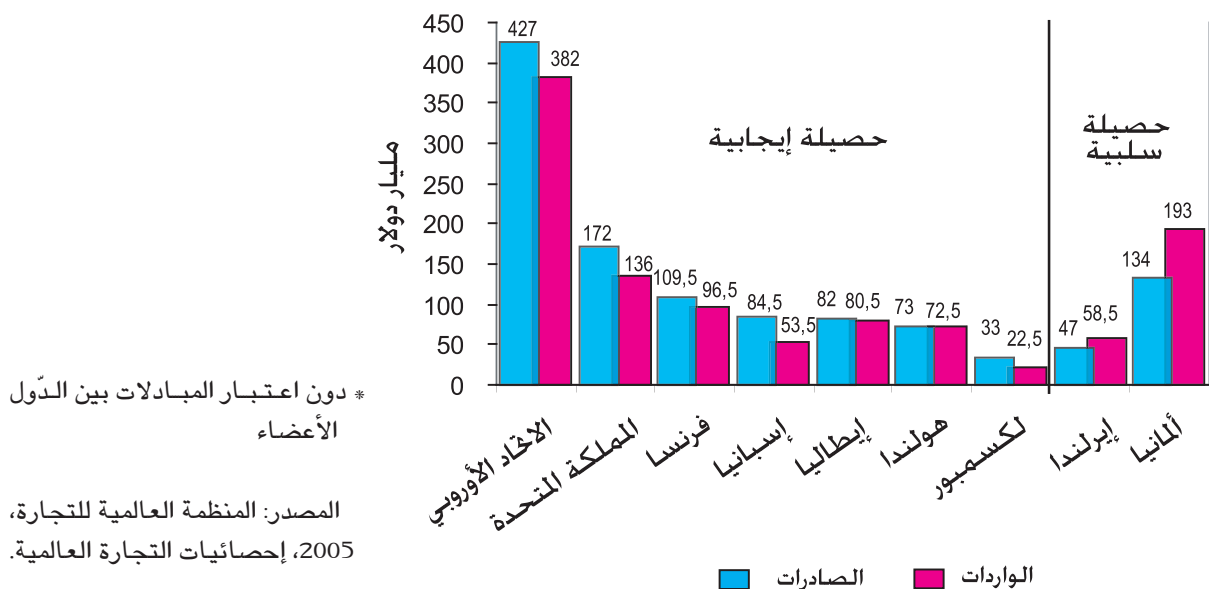
الوثيقة 9 : حصة الاتحاد الأوروبي من إجمالي المبادلات العالمية للخدمات سنة 2004



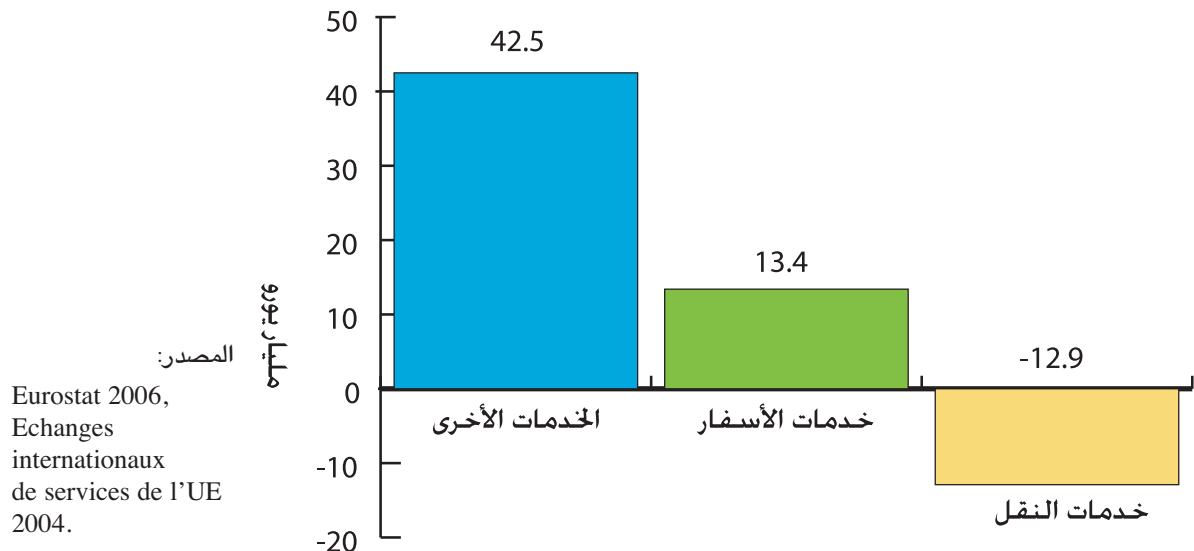
المصدر:

Eurostat 2006, Echanges internationaux de services de l'UE 2004.

الوثيقة 10 : مساهمة بعض الأقطار الأعضاء في مبادلات الاتحاد الأوروبي للخدمات وفي حصيلتها
سنة 2004*



الوثيقة 11: حصيلة مبادلات الخدمات* بالاتحاد الأوروبي حسب فروع المبادلات سنة 2004

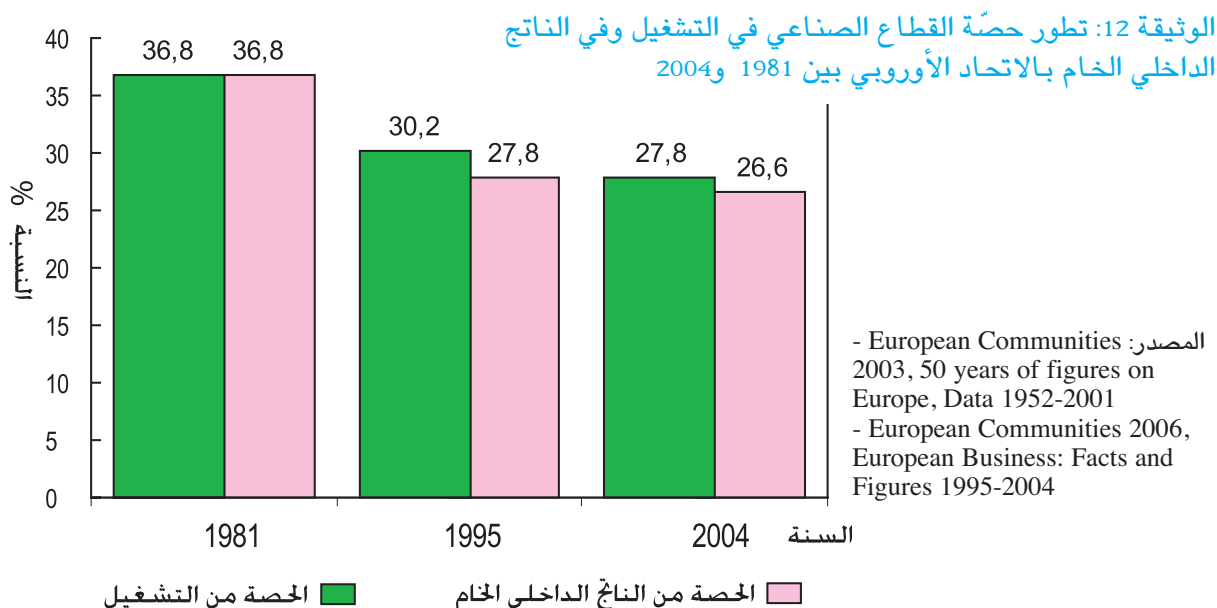


* تصنف الخدمات المتبادلة على المستوى الدولي من قبل المنظمة العالمية للتجارة إلى :

- خدمات النقل: تتمثل في نقل المسافرين ونقل السلع وكراء وسائل النقل ومختلف الخدمات المرتبطة بالنقل.
- خدمات الأسفار: تشمل السلع والخدمات التي يوفرها بلد الاستقبال لزائريه خلال إقامتهم فيه لمدة لا تقل عن سنة.
- الخدمات الأخرى: تشمل الاتصالات، الأشغال العمومية، التأمين والخدمات المالية، الإعلامية والإعلام، حقوق براءات الاختراع، الخدمات الثقافية والترفيهية الموجهة إلى الأفراد، الخدمات المسداة إلى المؤسسات (خدمات قانونية، استشارة فنية وهندسية، إشهار، حراسة، تنظيف صناعي...) والخدمات المسداة من قبل الإدارة العمومية وإليها.

التعليمات

- 1 - أبين نزوع الاقتصاد الأوروبي إلى "الثلاثة".
- 2 - أبرز وزن القطاع الخدمي في اقتصاد الاتحاد الأوروبي.
- 3 - أعدد بالاعتماد على الوثيقتين 8 و10 معوقات تطور القطاع الخدمي في الاتحاد الأوروبي.

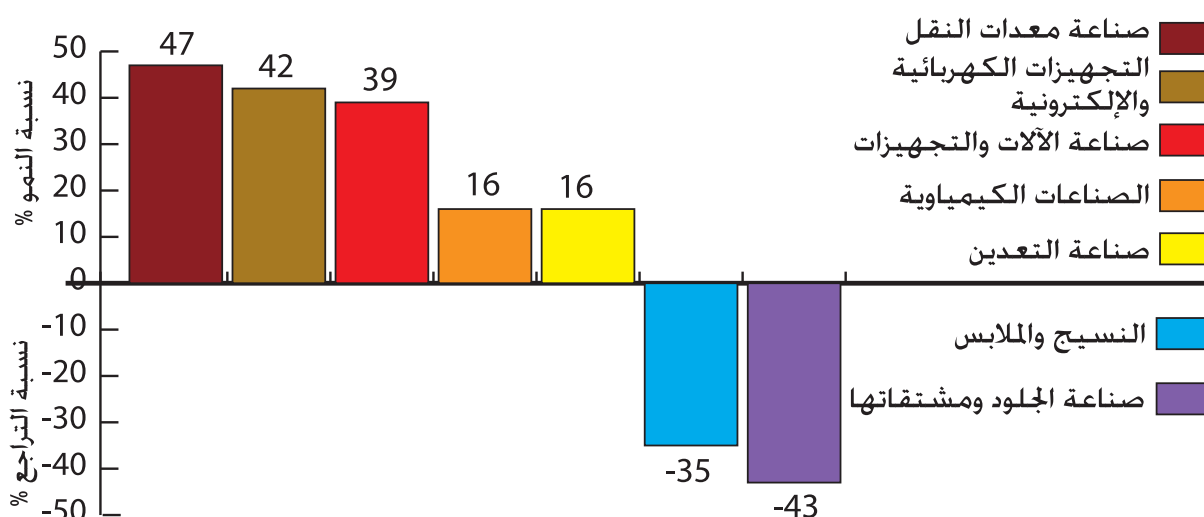


الوثيقة 13: أهم المنتجات الصناعية في الاتحاد الأوروبي سنة 2005

المنتج	الفولاذ (مليون طن)	السيارات (مليون وحدة)	المطاط الصناعي (مليون طن)	النفط المكرر (مليون برميل/اليوم)
إنتاج الاتحاد الأوروبي	186,5	18,2	2,7	11
الحصة من الإنتاج العالمي	% 16,5	% 27,4	% 30	% 31
المرتبة العالمية	2	1	2	2

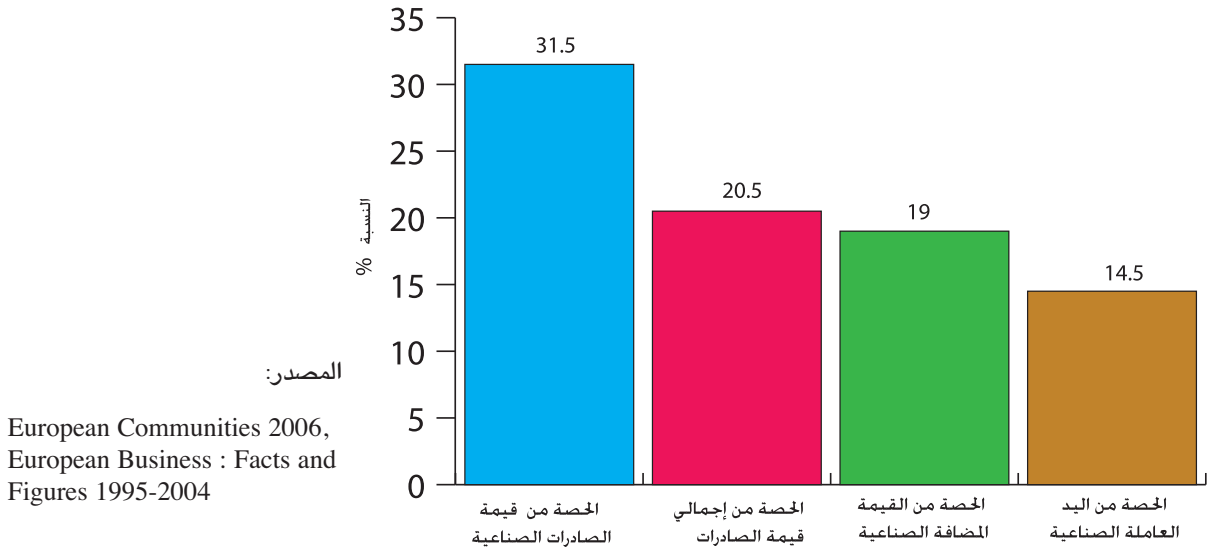
المصدر: ملامح العالم الإقتصادية 2007، التقرير السنوي لشركة أرسيلور، 2005، المجموعة العالمية لدراسة المطاط Rubberstudy.com

الوثيقة 14 : نمو الإنتاج في بعض الصناعات المعملية بالاتحاد الأوروبي خلال الفترة 1995-2005

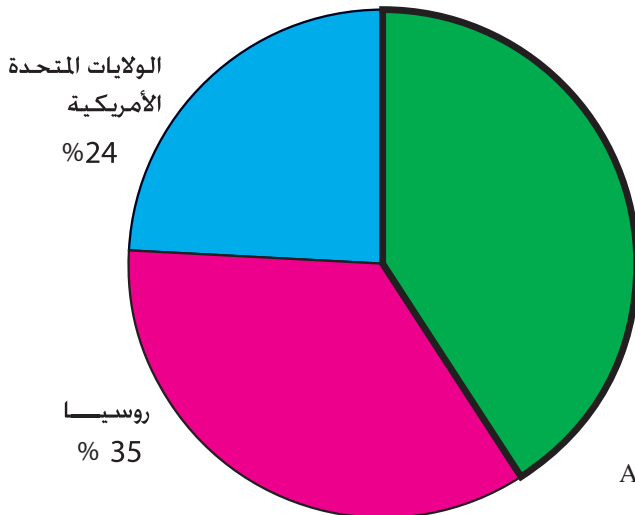


المصدر: Eurostat 2006, Principales caractéristiques de l'industrie manufacturière dans l'Union Européenne

الوثيقة 15: مؤشرات حول صناعة التكنولوجيا العالية بالاتحاد الأوروبي سنة 2002



الوثيقة 16 : الصناعة الجو فضائية الأوروبية: طائرة آرباص "أ 380" وصاروخ "أريان"

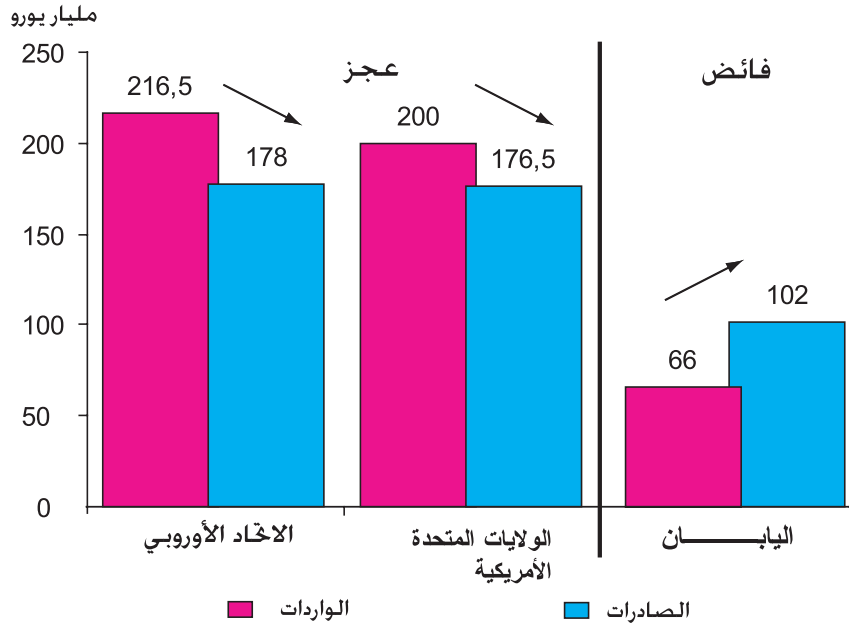


الوثيقة 17 : حصة الاتحاد الأوروبي من إطلاق المعدات الفضائية للأغراض التجارية مقارنة بمساهمة الولايات المتحدة الأمريكية وروسيا بين 2000 و2003

% 41

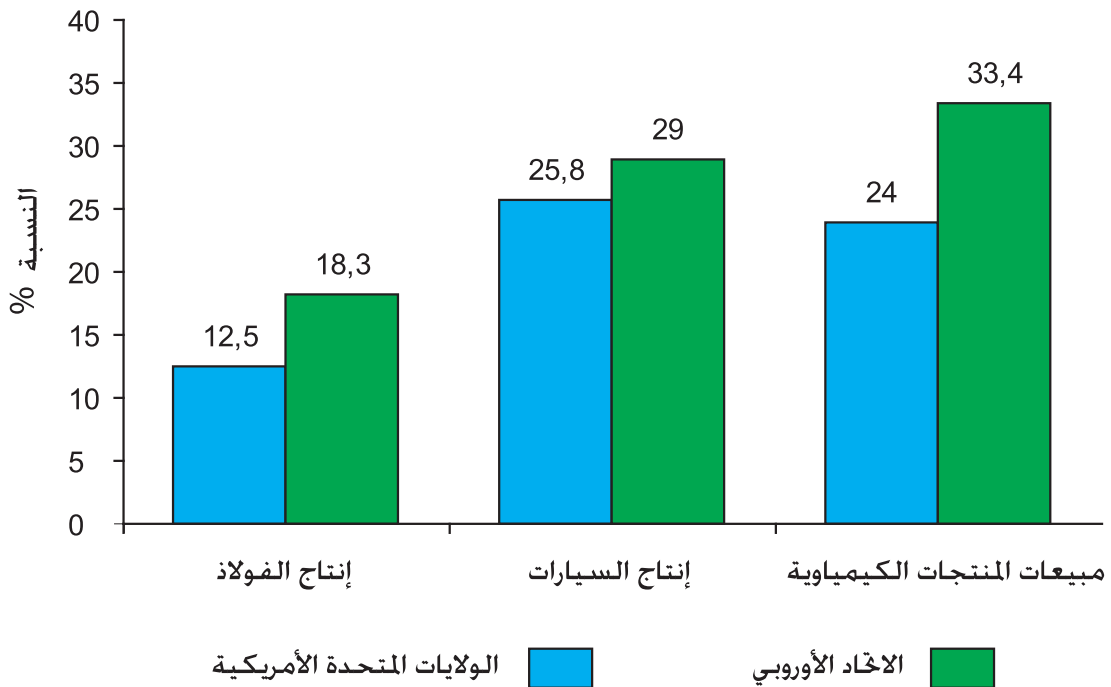
المصدر: Annuaire Eurostat, 2005

الوثيقة 18 : قيمة صادرات منتجات التكنولوجيا العالية في الاتحاد الأوروبي وفي بقية أقطاب الثلاث
سنة 2004



المصدر: Eurostat 2006, Commerce des produits de haute technologie

الوثيقة 19 : حصة الاتحاد الأوروبي والولايات المتحدة الأمريكية من الإنتاج العالمي للفولاذ والسيارات
سنة 2005 ومن المبيعات العالمية للمنتجات الكيماوية سنة 2004



المصدر: التقرير السنوي لشركة أرسيلور 2005 www.arcelor.com

المنظمة العالمية لمصنعي السيارات 2005 www.oica.net

European Communities 2006, European Business, Facts and Figures, Data 1995-2004

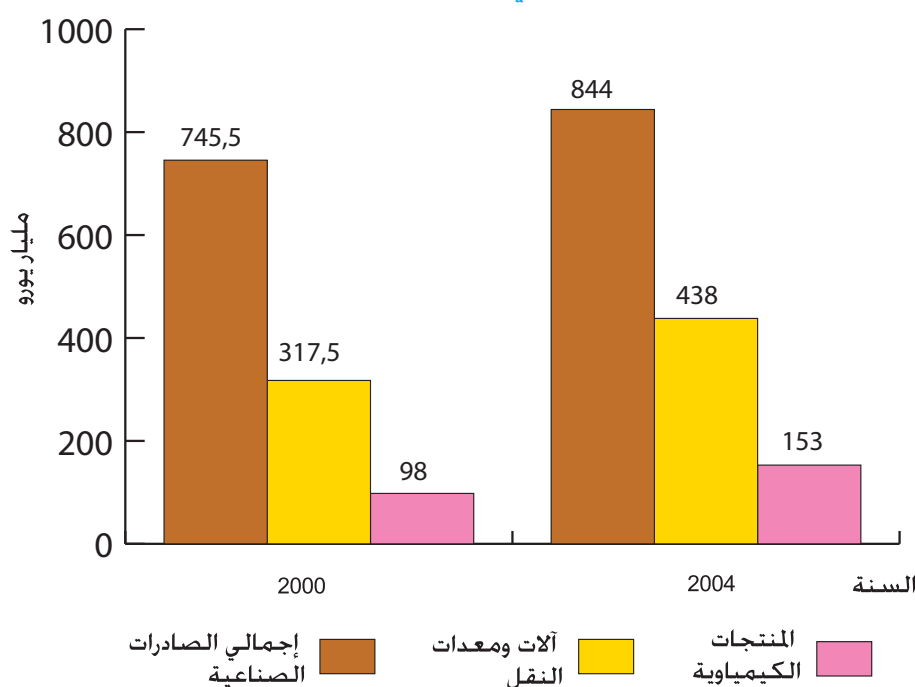
الوثيقة 20 : كبريات الشركات الصناعية الأوروبية ووزنها العالمي سنة 2004 في بعض الفروع الصناعية

صناعة السيارات			صناعة الفولاذ			الصناعات الكيماوية		
الشركة	بلد الانتماء	الحصة من السوق العالمية	الشركة	بلد الانتماء	المرتبة العالمية*	الشركة	بلد الانتماء	المرتبة العالمية*
بيجو سيتروان	فرنسا	14 %	أرسيلور	فرنسا اسبانيا اللكسمبور	1	ب أس ف	ألمانيا	1
رينو	فرنسا	10,3 %	ميتال ستيل	هولندا الولايات المتحدة	2	باير	ألمانيا	3
فيات	إيطاليا	7,3 %	كوروس قروب	المملكة المتحدة	8	شال	هولندا	5
ديملر كريسز	ألمانيا- الولايات المتحدة	6,2 %	تيسن كروب	ألمانيا	10	اتوفينا	فرنسا	7
بايرش موتورن فرك**	ألمانيا	4,9 %				بريتش بيتروليوم	المملكة المتحدة	9

* المرتبة العالمية ضمن الشركات العشر الأولى في العالم وفقا لحجم الإنتاج سنة 2004
** BMW

المصدر: European Communities 2006, European Business, Facts and Figures, Data 1995-2004

الوثيقة 21 : تطوّر قيمة صادرات الاتحاد الأوروبي من المنتجات المصنعة بين 2001 و2004



المصدر: European Communities 2005, External and intra European Union Trade

الوثيقة 22 : أزمة صناعة النسيج والملابس في الاتحاد الأوروبي

"...لقد فقدت صناعة النسيج والملابس بالاتحاد الأوروبي 165000 موطن شغل وأغلقت قرابة 11500 شركة أبوابها بصفة نهائية وذلك سنة 2004. ففي كل يوم عمل خلال هذه السنة، أغلقت 50 شركة أبوابها وتم فقدان 750 موطن شغل. وقد تنامي هذا الاتجاه المؤسف بنسق متسارع بعد إلغاء آخر ما تبقى من نظام الحصص [على صادرات المنسوجات والملابس]. وبين أيدينا الآن أرقام حول الصادرات الصينية لشهري جانفي وفبري 2005 يمكن مقارنتها بمعطيات نفس الشهرين للسنة السابقة. وبصفة عامة هناك تسارع في الصادرات الصينية التي ازدادت قيمتها بنسبة تفوق 73 %. وفي أصناف محددة من المنتجات سبق أن طالبنا بحمايتها حصلت قفزة أخرى إلى الأمام فقد نمت صادرات القمصان بنسبة 893 % والبنطلونات بنسبة 201 % والملابس الداخلية بنسبة 1940 % ومنسوجات الكتان بنسبة 530 %...وانهارت أسعار المنتجات الثلاثة الأولى تباعا بـ 37 % و 8,3 % و 38 % وشهدت منتجات أخرى انهيارا ماثلا في الأسعار وصل إلى 57 % بالنسبة للفساتين مثالا..."

المصدر: فيليب ليبيرت*، ندوة صحفية 8 أفريل 2005 www.euratex.org

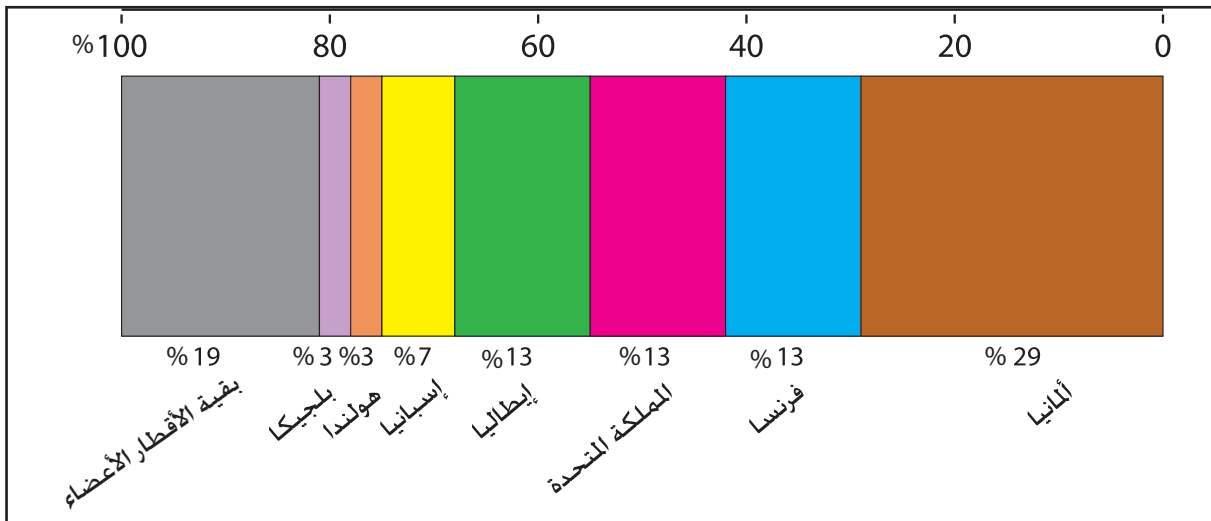
* رئيس المنظمة الأوروبية للملابس والنسيج أوراتكس

الوثيقة 23 : القدرة التنافسية للصناعة في الاتحاد الأوروبي

"تسهم عديد المؤشرات في تغذية المخاوف في ما يتعلق بالقدرة التنافسية للصناعة الأوروبية... فقد بلغ المعدل السنوي لنمو الإنتاجية في القطاع الصناعي في الاتحاد الأوروبي 3,1 % في ما بين سنتي 1990 و 2000 مقابل 4,3 % في الولايات المتحدة الأمريكية [في نفس الفترة]... كما أن الاتحاد الأوروبي يمتلك قدرة غير كافية على التجديد التكنولوجي. فلقد استقرت حصة نفقات البحث والتطوير من الناتج الداخلي الخام في حدود 1,9 % سنة 2003 في الوقت الذي بلغت فيه هذه الحصة 2,6 % في الولايات المتحدة الأمريكية و 3,1 % في اليابان. ويدعو هذا الأمر إلى الانشغال خاصة في ظل تنامي جهود البحث والتطوير في البلدان الصاعدة مثل الصين الشعبية. وعلاوة على ذلك فإن إسهام القطاع الصناعي في تمويل البحث والتطوير في الاتحاد الأوروبي أقل بكثير مما هو عليه في الولايات المتحدة الأمريكية..."

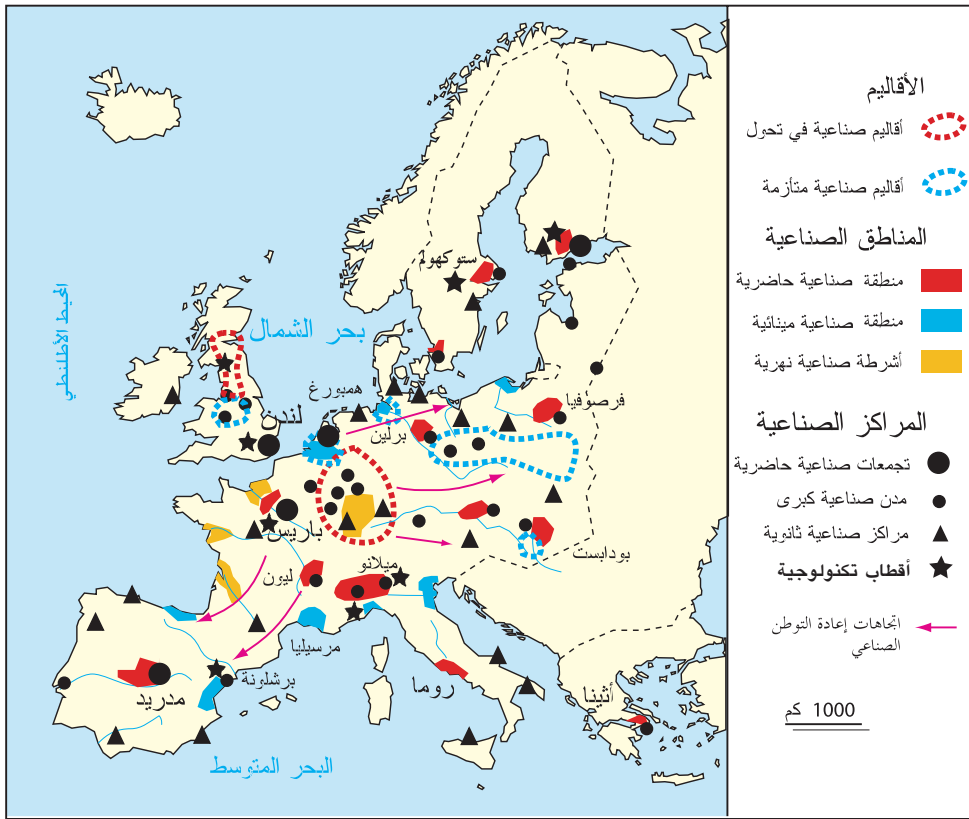
المصدر: مسائل أوروبية، العدد 15، جانفي 2006، جان فرانسوا جامي، السياسة الصناعية للاتحاد الأوروبي. robert-scuman.org

الوثيقة 24 : حصة بعض أقطار الاتحاد الأوروبي في القيمة المضافة الصناعية سنة 2003



المصدر: Eurostat 2006, Principales caractéristiques de l'industrie manufacturière dans l'Union Européenne

الوثيقة 25 : خريطة المجال الصناعي بالاتحاد الأوروبي

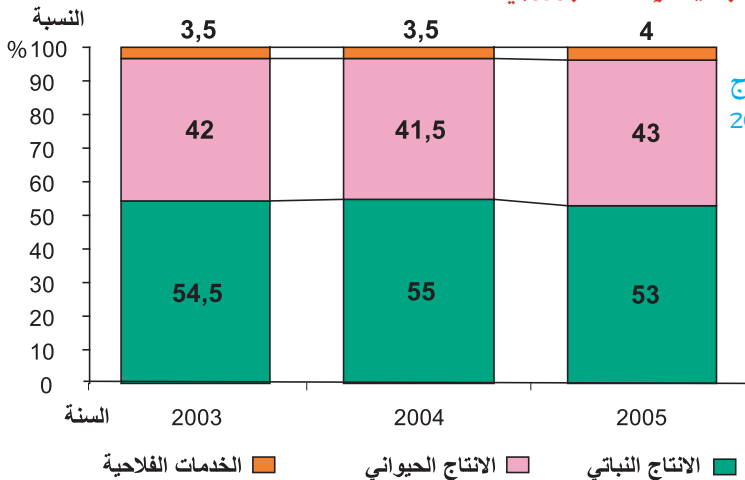


التحليلات

- 1 - أبرز ضخامة الإنتاج الصناعي بالتركيز على حصته من الإنتاج العالمي.
- 2 - أبين القوة الصناعية للاتحاد الأوروبي بالاعتماد على وزن صناعة الاتحاد الأوروبي في المبادلات الأوروبية والعالمية ووزن الشركات الأوروبية.
- 3 - أتبين حدود القوة الصناعية بالتركيز على التباينات بين الأقطار والصعوبات القطاعية والقدرة التنافسية.

القوة الإنتاجية الفلاحية للاتحاد الأوروبي

النشاط الثالث



الوثيقة 26 : تطور تركيبة قيمة الإنتاج الفلاحي بالاتحاد الأوروبي بين 2003 و2005

المصدر: أوروبستات، نيوكرونوس 2005

الوثيقة 27 : الإنتاج النباتي في الاتحاد الأوروبي سنة 2004

المؤشر	المنتج	الحبوب	القمح	الشعير	الذرة	الكولزا	السكر الخام	الخمور	البطاطا
الإنتاج (مليون طن)		290	137,5	62	55	15,5	22	159,5	66
الحصة من الإنتاج العالمي		% 14,5	% 22	% 39	% 8	% 31	% 14,7	-	% 19

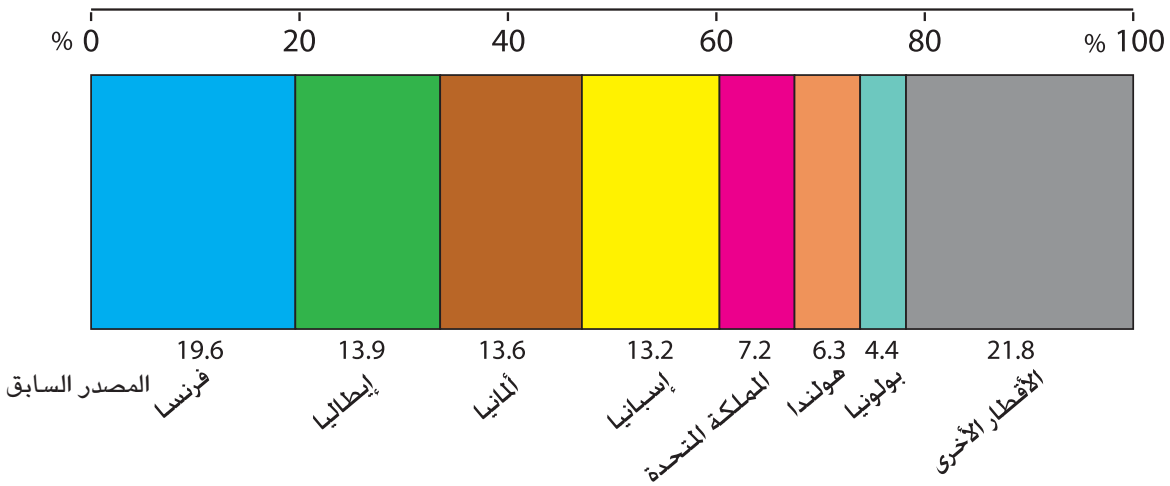
* سنة 2003 المصدر: Commission Européenne 2006, L'Agriculture dans l'Union Européenne : informations économiques et statistiques 2005

الوثيقة 28 : الثروة الحيوانية والإنتاج الحيواني في الاتحاد الأوروبي سنة 2004

الإنتاج	البقر (مليون رأس)	الخنزير (مليون رأس)	الأغنام (مليون رأس)	لحوم البقر (مليون طن)	الحليب (مليون طن)
	86,4	151	90	8	141,3
الحصة من الإنتاج العالمي	% 6,5	% 21	% 10	% 13,7	% 34

* سنة 2003 المصدر: European Commission 2006, Food : from farm to fork statistics
Commission Européenne 2006, L'Agriculture dans l'Union Européenne : informations économiques et statistiques 2005

الوثيقة 29 : حصة بعض الأقطار الأعضاء من القيمة الجمالية للإنتاج الفلاحي للاتحاد الأوروبي سنة 2004

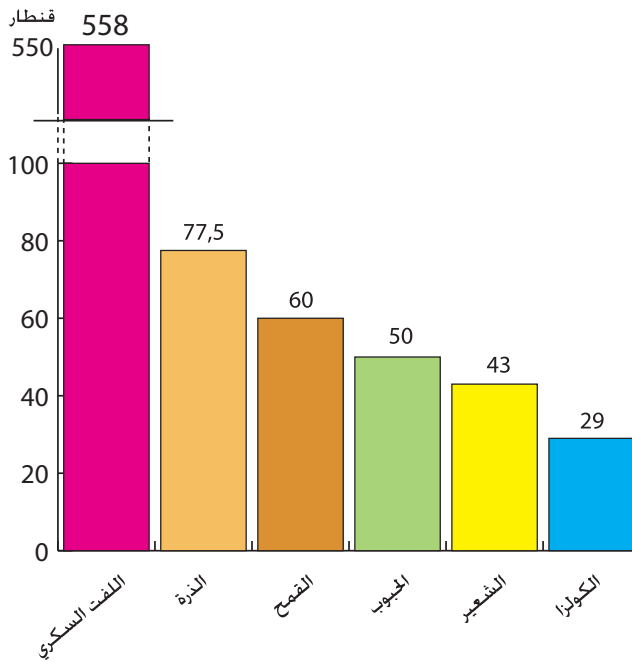


الوثيقة 30 : السياسة الفلاحية المشتركة * وتحسن المردود الفلاحي

"...[مكنت السياسة الفلاحية المشتركة] ... من تحسين المردودية بمقدار الضعفين إلى أربعة أضعاف حسب المنتجات الفلاحية وتقليص الحاجة إلى اليد العاملة. وعلى سبيل المثال فقد ارتفع متوسط مردود هكتار القمح من 20 قنطار إلى 70 قنطار كما تضاعف إنتاج الحليب مرتين... وتوصلت المجموعة الاقتصادية الأوروبية إلى تحقيق الاكتفاء الذاتي وسجلت فائضا في إنتاج الحليب والخمور والحبوب ولحوم البقر...."

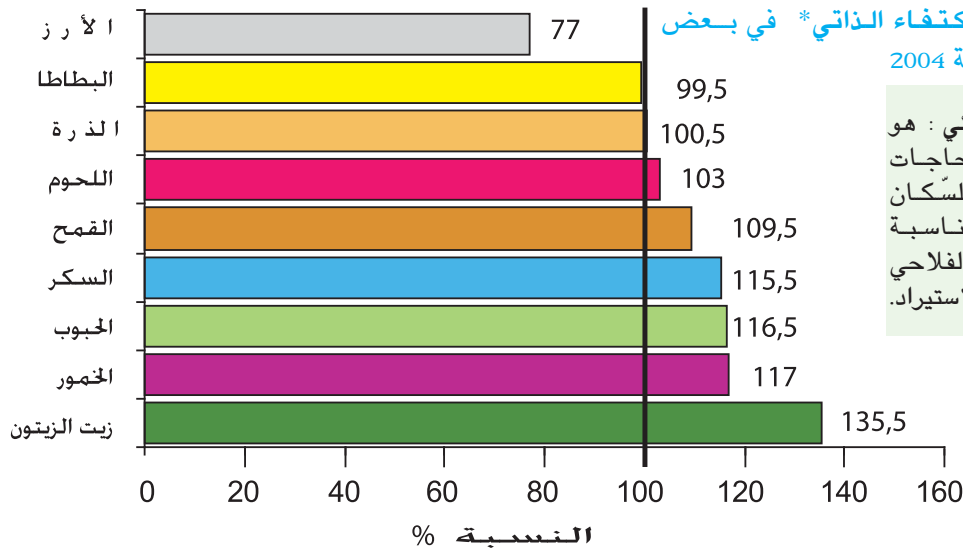
المصدر: السياسة الفلاحية المشتركة Info-europe.fr, Source d'Europe, 2003

* السياسة الفلاحية المشتركة هي مجموع الإجراءات التنظيمية والمالية والتشريعات التي أقرتها المجموعة الاقتصادية الأوروبية سنة 1962 للنهوض بالقطاع الفلاحي قصد تجاوز واقع العجز الغذائي الذي شهدته الأقطار الأعضاء عقب الحرب العالمية الثانية وضمان التزود بالمنتجات الفلاحية الغذائية بأسعار مناسبة للمستهلكين وتأمين مستوى عيش لائق للفلاحين. وقد تم إنشاء "الصندوق الأوروبي للتوجيه والضمان الفلاحي" لتنفيذ الجوانب المالية لهذه السياسة وهو يعنى بتنظيم النشاط الفلاحي (فرع التوجيه) ويدعم السوق الفلاحية (فرع الضمان).



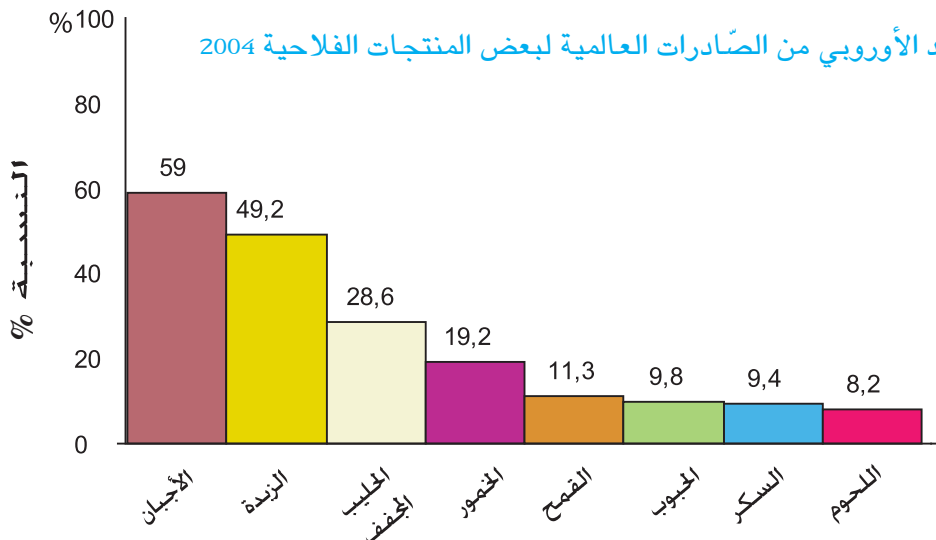
المصدر :

Eurostat 2006, Récolte dans l'UE-25, Estimations précoces.



* الاكتفاء الذاتي الغذائي : هو القدرة على تغطية الحاجات الغذائية الأساسية للسكان بانتظام وبأسعار مناسبة بالاعتماد على الإنتاج الفلاحي المحلي ودون اللجوء إلى الاستيراد.

المصدر السابق



المصدر : Commission Européenne 2006, L'Agriculture dans l'Union Européenne : informations économiques et statistiques 2005

الوثيقة 34: مخزون* الاتحاد الأوروبي من بعض المنتجات الفلاحية سنة 2004

المنتج	الحبوب (مليون طن)	السُّكَّر (مليون طن)	الخمور (مليون هكل)	زيت الزيتون (مليون طن)	الحليب المجفَّف (طن)	الزبدة (طن)
الكمية	26,6	1	4	0,5	42000	157500

المصدر السابق

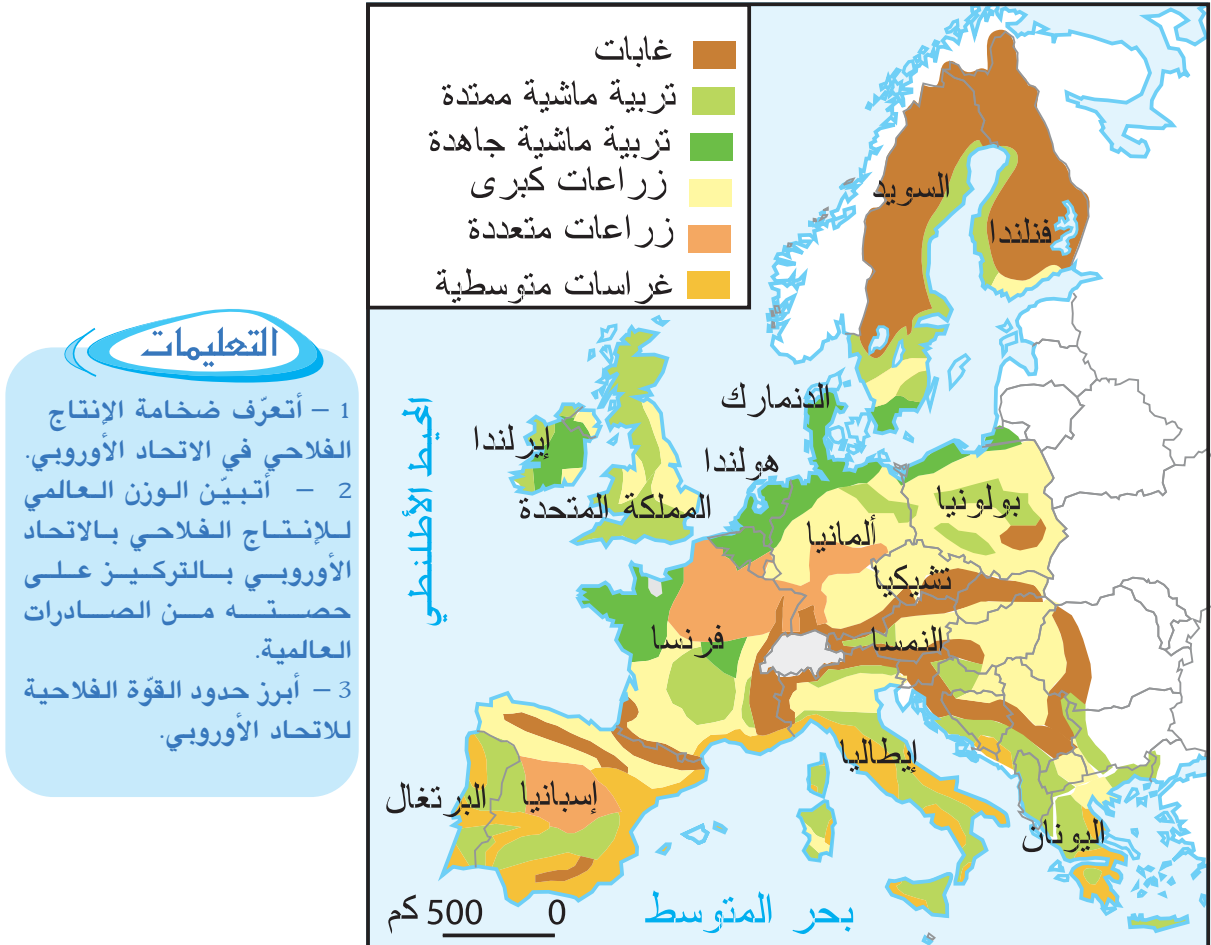
* المخزون الفلاحي: يتكوّن من المنتجات التي تسجّل فائضا إنتاجيا مرتفعا ويوظف في تعديل أسعار المنتجات الفلاحية عبر التدخل في العرض عند الضرورة وذلك للمحافظة على مداخيل الفلاحين كما يوظف لتعزيز الأمن الغذائي لأقطار الاتحاد وفي المساعدات الغذائية التي تؤكد مكانة الاتحاد الأوروبي في العالم.

الوثيقة 35: المشاكل المترتبة عن الفوائض الفلاحية

"لئن حققت [الفلاحة الأوروبية] هدفها المتمثل في ضمان التزويد الذاتي للاتحاد الأوروبي منذ الثمانينات، فإنها جعلت أقطاره تواجه مشكلة الفوائض شبه الدائمة في المنتجات الفلاحية الرئيسية حيث يصدر قسم منها ويخزن أو يتلف القسم الآخر. غير أن كلفة هذه الإجراءات تعد باهظة، كما أنها تؤدي إلى اضطراب السوق العالمية ولا تخدم مصلحة الفلاحين فضلا عن كونها لا تحظى بالقبول بين المواطنين، وتثير في الوقت نفسه هواجس حول التأثيرات البيئية للنشاط الفلاحي...."

المصدر: Communautés Européennes, 2004, La Politique Agricole Commune expliquée

الوثيقة 36: خريطة المجال الفلاحي بالاتحاد الأوروبي



المقدمة

يمثل الاتحاد الأوروبي تكتلاً اقتصادياً قوياً بفضل قوته الإنتاجية الضخمة في مختلف القطاعات الاقتصادية وقد بوّأته هذه القوة الإنتاجية مكانة بارزة في الاقتصاد العالمي إذ يستأثر بثلاث الناتج الداخلي الخام العالمي وحولته إلى منافس قوي للولايات المتحدة الأمريكية واليابان وقطبا رئيسيا ضمن الثالوث المتحكم في الاقتصاد والمجال العالميين.

I- قطاع خدمي قوي

تبرز قوة القطاع الخدمي في اقتصاد الاتحاد الأوروبي من خلال حصته في التشغيل وفي الناتج الداخلي الخام وما يميز أنشطته من تنوع وما تسجله من نمو كما تبرز هذه القوة من خلال حصته العالية في المبادلات العالمية للخدمات.

1 - دور متنام في اقتصاد الاتحاد الأوروبي

يستأثر القطاع الخدمي بحصة عالية ومتنامية في التشغيل وفي الناتج الداخلي الخام بالاتحاد الأوروبي.

أ- حصة متزايدة في التشغيل

يشغل القطاع الخدمي أكثر من ثلثي النشيطين في الاتحاد الأوروبي [1] وقد سجلت حصته من اليد العاملة تنامياً مستمراً يعكس نزوع الاقتصادات الأوروبية نحو الثلثة [2] في الوقت الذي تراجع في التشغيل الفلاحي والصناعي. وهو أكثر القطاعات الاقتصادية إسهاماً في خلق مواطن الشغل في العقود الأخيرة وينتظر أن يوفر القسط الأكبر من مواطن الشغل المتوقعة في المستقبل وفعلاً فقد أسهم منذ 1980 في خلق ما يزيد عن 30 مليون مواطن شغل. ويتوزع هؤلاء النشيطون بصفة متفاوتة بين مختلف الأنشطة الخدمية [3] وتعد الخدمات التجارية [4] - خاصة وأن بعض أنشطتها تكتفي بمؤهلات بسيطة وترتكز على الشغل الوقتي مثل النقل والاتصالات والنزل والمطعمية والتوزيع إلى جانب بعض الخدمات الإدارية - الأكثر استقطاباً لليد العاملة وهي تستوعب أكثر من نصف النشيطين في الخدمات، وتتميز ضمنه خدمات الأعمال باستقطاب يد عاملة عالية التأهيل. أما الخدمات غير التجارية مثل التعليم والرعاية الصحية... فتستقطب النسبة المتبقية من اليد العاملة.

ب- مساهمة كبيرة ومتزايدة في الناتج الداخلي الخام

يُسهم القطاع الخدمي حالياً بأكثر من ثلثي الناتج الداخلي الخام في الاتحاد الأوروبي. وقد سجلت حصته ارتفاعاً مطرداً تلازم مع التراجع الجلي في حصتي القطاعين الفلاحي والصناعي خلال العقود الثلاثة الأخيرة [1]. وبالرغم من تفاوت هذه الحصة بين الأقطار الأعضاء حيث تبلغ أقصاها في اللكسمبور بـ 83.5 % وأدناها في جمهورية التشيك بـ 59.5 % سنة 2004، فإن النزعة السائدة هي اتجاه اقتصاديات أقطار الاتحاد نحو الثلثة والتحول إلى اقتصاد يرتكز على الخدمات بعد أن كان يرتكز لعقود طويلة على القطاعين الفلاحي والصناعي [2]. كما تتباين مساهمة الفروع الخدمية في إجمالي القيمة المضافة المحققة في في القطاع الخدمي وتبرز خاصة خدمات تجارة التفصيل وخدمات الإتصال والإعلام وخدمات الأعمال بحصتها المرتفعة [3].

2 - خدمات متنوعة تشهد نموا متواصلاً رغم بعض العراقيل

تتسم الأنشطة الخدمية بالتنوع وتسجل نموا متواصلاً رغم ما تواجهه من صعوبات يتمثل أهمها في غياب السوق الداخلية الأوروبية للخدمات.

أ- أنشطة خدمية متنوعة تشهد نموا متواصلاً

تتميز الأنشطة الخدمية بتنوع كبير أتاحته الحاجات المتزايدة للأفراد والمجتمعات والمؤسسات الاقتصادية والترابط بين القطاعات الاقتصادية وعولمة الاقتصاد. كما أتاحه النزوع المتزايد من قبل المؤسسات الصناعية إلى تحويل جملة من الأنشطة الخدمية إلى مؤسسات خدمية مختصة مثل النقل والتسويق والصيانة الصناعية والحراسة والتنظيف الصناعي [2]. ويستفيد القطاع الخدمي من الإقبال الكثيف على الاستهلاك وهو إقبال يسره ارتفاع معدل الدخل الفردي من جهة والنسبة العالية من الحضّر في المجتمع الأوروبي من جهة ثانية. وقد برزت إلى جانب الأنشطة الخدمية التقليدية، أنشطة خدمية جديدة ترتبط خصوصاً بالتحوّلات الديمغرافية التي تعيشها

المجتمعات الأوروبية من جهة والثورة المعلوماتية والاتصالية - التي أسهمت بشكل بارز في ظهور مهن جديدة وأتاحت انتشاراً أكبر للخدمات وسرعة أكبر في الاستجابة للطلبات ومكنت من الضغط على كلفة الخدمات عموماً - من جهة ثانية. وتتنظم هذه الخدمات في إطار شركات صغرى ومتوسطة خاصة في ما يتعلق بالخدمات الموجهة إلى الأفراد، أما الخدمات الموجهة إلى المؤسسات فإنها تنتظم في مؤسسات عملاقة تنتشر فروعها في مختلف أرجاء العالم في إطار تدويل الخدمات. وتحتل هذه الشركات الخدمية الأوروبية الكبرى مكانة مرموقة على المستوى العالمي [6 و 5] إذ تستأثر بقرابة نصف قيمة رقم معاملات فروع الشركات الأوروبية في الخارج وبقرابة نصف المشتغلين فيها مثل شركة "كارفور" في التوزيع التجاري ومجموعة "أنتركننتال" في ميدان الفنادق ومجموعة الاتحاد العالمي للسياحة TUI في السياحة. ولئن كانت مجمل هذه الخدمات تسجل نموا مطردا، فإن خدمات الأعمال وخدمات المعلوماتية أكثرها نموا باعتبار رقم المعاملات بين سنتي 2000 و 2005 [7]، وهي خدمات راقية ذات مفعول حثي، تستقطب يدا عاملة عالية التأهيل وتمنح الاقتصاد الأوروبي حيوية كبيرة ومكانة عالمية هامة. غير أن هذه المكانة الهامة للخدمات في الاقتصاد الأوروبي لا تنفي وجود عراقيل جديدة تحد من نمو هذا القطاع لعل أهمها غياب سوق أوروبية داخلية للخدمات.

ب- غياب السوق الأوروبية للخدمات يعيق نمو القطاع الخدمي

لئن توفق الأوروبيون منذ سبعينات القرن الماضي في إرساء سوق أوروبية للسِّلْع، فإنهم لم ينجحوا في إرساء سوق أوروبية للخدمات بما ييسر نفاذ مزودي الخدمات إلى مختلف أسواق الأقطار الأعضاء ويضمن توفير المزيد من مواطن الشغل والتحكم في كلفة الخدمات والتخفيض في أسعارها والزيادة في جودتها في ظل منافسة حقيقية بين المؤسسات الخدمية. ومن أهم العراقيل التي حالت دون بعث سوق أوروبية للخدمات تواصل احتكار الدولة لبعض الأنشطة الخدمية وتباين الأنظمة الجبائية والمعايير الفنية للأنشطة الخدمية بين الأقطار الأعضاء [8]. وقد انكبت المفوضية الأوروبية منذ سنة 2002 على خلق الشروط الضرورية لإرساء السوق الأوروبية للخدمات وتوصلت في أكتوبر 2006 إلى إصدار قانون منظم لهذه السوق وهو ما سيعطي دفعا قويا لهذا القطاع ويرفع في قدرته التشغيلية ويزيد في قدرته على خلق الثروة علاوة على ما سيوفره هذا الإجراء الهام من تحسين نوعي للخدمات المسداة إلى المواطنين والمؤسسات فضلا عن كونه يعزز الاندماج الاقتصادي الأوروبي ويدعم مكانة الاتحاد الأوروبي في السوق العالمية للخدمات.

3- الاتحاد الأوروبي طرف رئيسي في المبادلات العالمية للخدمات

تتجلى أولية القطاع الخدمي في اقتصاد الاتحاد الأوروبي في مكانته الهامة في المبادلات العالمية للخدمات والحصيلة الايجابية لهذه المبادلات رغم التفاوت الجلي بين الأقطار الأعضاء.

أ- هيمنة مطلقة ومتواصلة على المبادلات الخدمية في العالم

يستأثر الاتحاد الأوروبي بقرابة رُبُع المبادلات العالمية للخدمات [9] التي بلغت قيمتها 3583 مليار يورو سنة 2004 متقدما بذلك على بقية أقطاب الثلاث. وقد تضاعفت قيمة مبادلاته الخدمية مرتين في ما بين 1994 و 2004. لكن حصّة الأقطار الأعضاء متفاوتة وتعدّ أقطار الشمال الغربي الأوروبي والتي تشهد ثلثة اقتصادياتها الأكثر مساهمة في المبادلات العالمية للخدمات وتتصدرها المملكة المتحدة وألمانيا وفرنسا أما أقلها مساهمة في هذه المبادلات فهي أقطار أوروبا الوسطى والشرقية ومالطة وقبرص المنظمّة إلى الاتحاد سنة 2004 [10].

ب- حصيلة إيجابية لكنها متباينة بين الفروع الخدمية وبين الأقطار

تشمل هذه المبادلات كل الفروع الخدمية غير أن حصيلتها - وإن كانت إيجابية في مجملها إذ بلغت 42.8 مليار يورو سنة 2004 متفاوتة بين الفروع الخدمية وبين الأقطار. وقد سجّلت خدمات الأسفار والاتصالات والخدمات الترفيهية والثقافية حصيلة سلبية تعكس الصّعوبات التي تواجه الاتحاد الأوروبي في بعض ميادين الاقتصاد من جهة كما تعكس مكانة الاتحاد الأوروبي كأول مجال دفع للسياح في العالم. أما الحصيلة الايجابية فقد سجّلت في مبادلات الخدمات المسداة إلى المؤسسات وأهمّها التأمين والخدمات المالية والمعلوماتية والإعلام والخدمات الإدارية [11]. وتتباين حصيلة مبادلات الخدمات بين الأقطار إذ تنفرد المملكة المتحدة وفرنسا واسبانيا واللكسمبور بحصيلة إيجابية تستأثر المملكة المتحدة بالقسط الأكبر منها باعتبارها أكبر مصدر للخدمات في الاتحاد الأوروبي في حين تكون هذه الحصيلة سلبية خاصة في ألمانيا باعتبارها أكبر مستورد للخدمات في الاتحاد إذ تعدّ أكثر أقطاره إنفاقا على خدمات النقل والأسفار وهو إنفاق يفسره إقبال مواطنيها على النشاط السياحي.

ج- مبادلات تتم خاصة مع البلدان المتقدمة

وتتم مبادلات الخدمات الأوروبية خاصة مع البلدان المتقدمة ومن ضمنها الولايات المتحدة الأمريكية التي تستقطب قرابة ثلث هذه المبادلات تليها سويسرا واليابان والنرويج وسنغافورة ويسجل معها الاتحاد الأوروبي حصيلة إيجابية. كما تتم هذه المبادلات مع بلدان العالم النامي التي تبرز من ضمنها البلدان السياحية مثل تايلندة والمغرب وتونس ومصر وتركيا وتكون حصيلة المبادلات معها سلبية لكونها من الوجهات السياحية المفضلة لدى الأوروبيين وهو ما يرفع في قيمة خدمات الأسفار وخدمات النقل ويفسر هذه الحصيلة السلبية. كما شهدت المبادلات تناميا مطردا مع البلدان الصاعدة منذ تسعينات القرن الماضي وخاصة مع الصين الشعبية إذ تضاعفت خمسة مرات تقريبا.

II- صناعة قوية

يمتلك الاتحاد الأوروبي صناعة قوية فعلاوة على ضخامة إنتاجها وإسهامها الجلي في القيمة المضافة المحققة في الاقتصاد، فإنها تستأثر بمكانة عالمية بارزة تؤكدها حصتها في صادرات الاتحاد الأوروبي من جهة، كما تؤكد حصتها في الصادرات العالمية للمنتجات الصناعية من جهة ثانية.

1 - إنتاج صناعي ضخم

تمكنت صناعة الاتحاد الأوروبي -رغم تقلص حصتها في التشغيل وفي الناتج الداخلي الخام [12] شأنها في ذلك شأن نظيرتيها في بقية أقطاب الثلاث ورغم الصعوبات التي واجهت بعض فروعها في العشريات الأخيرة من القرن الماضي فضلا عما تلقاه من منافسة متزايدة لا فقط من قبل المنافسين التقليديين: الولايات المتحدة الأمريكية واليابان بل وأيضا من قبل الأقطار الصناعية الجديدة والبلدان الصاعدة - من الاحتفاظ بقوة إنتاجية جلية [13 و 14] بأوت الاتحاد الأوروبي مكانة بارزة على المستوى العالمي.

أ- صناعات التكنولوجيا العالية

تحظى هذه الصناعات بعناية خاصة بهدف اللحاق ببقية أقطاب الثلاث وقد سجلت فروعها تطورا مطردا مكنها من تغطية حاجات الاتحاد الأوروبي في البعض منها ومواجهة المنافسة الأمريكية والآسيوية. وهي توفر قرابة خمس القيمة المضافة الصناعية كما تمثل منتجاتها خمس القيمة الجمالية لصادرات الاتحاد وثلث القيمة الجمالية لصادراته الصناعية [15]. وتبرز ضمنها على وجه الخصوص صناعة الأدوية وصناعة الآلات والتجهيزات الكهربائية وصناعة التجهيزات الطبية والبصرية الدقيقة بحصتها العالية في القيمة المضافة الصناعية من جهة وبحصتها الهامة في صادرات منتجات التكنولوجيا العالية من جهة ثانية. كما تدعم قوة الصناعات الجوفضائية ويتجلى ذلك من خلال حصتها الهامة في عمليات إطلاق المعدات الفضائية للأغراض التجارية في العشرية الأخيرة بما حوّلها إلى منافس جدي للصناعتين الأمريكية والروسية، علاوة على النجاح الذي ما انفكت تسجله طائرات شركة أرباص التي تتفوق على منافستها المباشرة بوينغ الأمريكية. ففي الوقت الذي لم يتجاوز فيه عدد طلبات طائرات بوينغ 1766 بين سنتي 2000 و 2005 فإنه فاق الألفين بالنسبة لطائرات أرباص في نفس الفترة [16 و 17]. غير أن التأخر الأوروبي النسبي في صناعة التجهيزات المكتبية والمعلوماتية ما يزال متواصلا وقد بلغ عجز ميزان مبادلات منتجات التكنولوجيا العالية 38.5 مليار يورو سنة 2004 في الوقت الذي سجل فيه اليابان فائضا يبلغ 36 مليار يورو في نفس السنة [18].

ب- صمود صناعات الجيل الثاني

تمكنت هذه الصناعات من الصمود في وجه المنافسة الأجنبية المتزايدة مع بروز الأقطار الصناعية الجديدة والبلدان الصاعدة وحافظت على مكانة بارزة في الإنتاج الصناعي العالمي إذ ينفرد الاتحاد الأوروبي بثلاث القيمة الجمالية لمبيعات الصناعات الكيماوية سنة 2005 في العالم متفوقا بذلك على بقية أقطاب الثلاث وتتبوأ شركاته الكبرى في الصناعة الكيماوية مراتب متقدمة على المستوى العالمي مثل "ب أ س ف" و"باير" الألمانية وبعض الشركات البتروكيماوية مثل شال وأتوفينا... كما يستأثر بالمرتبة الأولى في العالم في إنتاج السيارات الخاصة والنفعية إذ يوفر قرابة ثلث الإنتاج العالمي سنة 2005 وتستحوذ الشركات الأوروبية الكبرى لصناعة السيارات على حصة عالية من السوق العالمية للسيارات مثل مجموعة فولكسفاغن الألمانية وبيجو-سيتروان ورينو الفرنسيتين وفيات الإيطالية... [19 و 20].

ج- الصناعات القديمة

نجحت هذه الصناعات في تخطي الصعوبات التي واجهتها منذ ستينات القرن الماضي بفضل سياسات إعادة التوطين والتحويل الصناعي والتطوير التكنولوجي وعمليات الشراء والاندماج بين الشركات الأوروبية. فقد احتفظ الاتحاد الأوروبي بمكانته كثاني أكبر منتج للفولاذ في العالم بعد الصين الشعبية وتنفرد شركات التعدين الأوروبية الكبرى بالمراتب الأولى في العالم وأكبرها على الإطلاق مجموعة أرسيلور-ميتال التي نشأت على إثر الاندماج بين أكبر شركتين للفولاذ في العالم وهما "أرسيلور" و"ميتال-ستيل" [19 و20]، كما استعادت صناعة السفن الأوروبية مكانتها العالمية إذ يعد الاتحاد الأوروبي من كبار منتجي السفن رغم المنافسة الحادة من قبل كوريا الجنوبية واليابان. أما في صناعة النسيج والملابس الجاهزة فإن الاتحاد الأوروبي ما زال يعد من كبار المنتجين والمصدرين رغم تراجع مكانته في ظل منافسة الأقطار الصناعية الجديدة والبلدان الصاعدة وخاصة الصين الشعبية بعد فك التقنين عن المبادلات العالمية للمنتجات النسجية والملابس الجاهزة منذ جانفي 2005.

2- وزن هام في المبادلات العالمية للمنتجات الصناعية

تبرز القوة الصناعية للاتحاد الأوروبي في الحصة المتنامية للمنتجات الصناعية ضمن صادراته وفي حصتها المتزايدة في الصادرات العالمية للمنتجات الصناعية.

أ- حصة متنامية في الصادرات الأوروبية

تمثل المنتجات الصناعية أكثر من ثلاثة أرباع القيمة الجمالية لصادرات الاتحاد الأوروبي وهو ما يؤكد على أهمية الصناعة الأوروبية في اقتصاد الاتحاد. ولئن اتسمت هذه المنتجات الصناعية بالتنوع فإن القسم الأوفر منها يتكون من الآلات والسيارات التي مثلت سنة 2004 قرابة نصف قيمة الصادرات الصناعية، تليها المنتجات الكيماوية ومنتجات صناعة التكنولوجيا العالية (المعدات الجو فضائية، الأدوية والتجهيزات الطبية والبصرية الدقيقة...) ويسجل الميزان التجاري لمبادلات المنتجات الصناعية الأوروبية فائضا ما انفك ينمو باطراد خلال العشرية الأخيرة بما يعكس نجاعة التحولات في الصناعة الأوروبية من جهة ويؤكد قوتها الإنتاجية المتنامية ووزنها المتزايد في المبادلات العالمية للمنتجات الصناعية [21].

ب- حصة هامة في المبادلات العالمية للمنتجات الصناعية

يشكل الاتحاد الأوروبي طرفا رئيسيا في المبادلات العالمية للمنتجات الصناعية وقد أسهم سنة 2004 بما يناهز 16 % من القيمة الجمالية للصادرات الصناعية في العالم متقدما بذلك على منافسه المباشر الولايات المتحدة الأمريكية. وسجلت قيمة صادراته الصناعية نموا مطردا وبلغت قرابة 850 مليار يورو سنة 2004 دون اعتبار مبادلات المنتجات الصناعية بين الأقطار الأعضاء.

وعلى الرغم مما تتمتع به من قوة جلية، فإن الصناعة في الاتحاد الأوروبي تواجه بعض الصعوبات أهمها حدة المنافسة الأجنبية لا فقط من قبل بقية أقطاب الثلاث بل وكذلك من قبل الأقطار الصاعدة الآسيوية خصوصا ويظهر تأثيرها بصورة جلية في صناعة النسيج والملابس [22]. كما تمثل القدرة المحدودة على التجديد التكنولوجي مقارنة ببقية أقطاب الثلاث إحدى الصعوبات وهو ما يترجمه عجز ميزان مبادلات منتجات صناعة التكنولوجيا العالية من جهة ومحدودية القدرة التنافسية للمنتجات الصناعية الأوروبية في السوق العالمية من جهة ثانية [23]، علاوة عن التباينات الداخلية الجلية بين الأقطار الأعضاء- إذ تفوق حصة ألمانيا في القيمة المضافة الصناعية حصة 18 بلدا عضوا- [24] وغياب سياسة صناعية موحدة.

3 - مجال صناعي متحول

أفضت التحولات القطاعية في صناعة الاتحاد الأوروبي إلى تحولات في المجال الصناعي تميزت خصوصا بالتحولات التي تشهدها الاقاليم الصناعية المتأزمة من جهة وتزايد التركيز الساحلي للأنشطة الصناعية وتدعم دور الحواضر الكبرى كمراكز صناعية رئيسية [25].

أ- أقاليم صناعية متأزمة تشهد تحولا

تشمل الاقاليم الصناعية المتأزمة الأحواض الصناعية الكبرى التي تقوم صناعتها على الحديد والفحم وهي الاقاليم السوداء في وسط أنقلا في الشمال الفرنسي "نور-با-دي كالي" و"اللورين" والأقاليم الواقعة في هولندا وبلجيكا (كمبرين ولمبرور وبوريناغ) وإقليم الروهر في ألمانيا. فقد أدى تراجع إنتاج الفحم والحديد وارتفاع كلفة الإنتاج الناجم عن تزايد الاعتماد على استيراد المواد الأولية واشتداد المنافسة الأجنبية في

صناعة التعدين واحتداد مشاكل التلوث إلى تأزم هذه الصناعات إذ تم الاستغناء عن عديد مواقع إنتاج المواد الأولية وغلق عدد من مصانع الفولاذ وتسريح آلاف العمال الذين تراجع عددهم في صناعة التعدين بمقدار النصف في الثلاثين سنة الأخيرة وتحولت مناطق بأسرها إلى بور صناعي يُشوّء المشهد الحضري. ومثل تنوع الإنتاج الصناعي أحد الحلول الناجعة لمعالجة وضع هذه الأقاليم، فتم تركيز صناعة السيارات وصناعات النسيج وصناعات التكنولوجيا العالية وتطوير أنشطة خدمية متنوعة وتهيئة مراكز البور الصناعي للأغراض السياحية والترفيهية وتعزيز البحث العلمي والتكنولوجي عبر بحث أقطاب تكنولوجية تستفيد من قربها من المؤسسات الجامعية والبحثية.

ب- تركّز ساحليّ متزايد للأنشطة الصناعية

يُعتبر تزايد التركيز الساحلي للأنشطة الصناعية أحد السمات المميزة لتحول المجال الصناعي الأوروبي خلال النصف الثاني من القرن العشرين. فقد انتقلت جملة من الأنشطة الصناعية إلى المراكز المينائية على وجه الخصوص، كما تزايد تركّزها على الأشرطة النهرية التي تفضي مباشرة إلى هذه الموانئ وتواصل في الوقت نفسه تركّز الصناعات الاستهلاكية في المدن والحوضر الصناعية الكبرى مثل العواصم والمدن الكبرى (لندن، برمنغهام، باريس، ليون، مرسيليا، ميلانو، تورينو، مونيخ، شتوتغارت، دراسد، فرسوفيا، كراكوفي، بودابست...) في مختلف أقطار الاتحاد.

وتعد موانئ الواجهة الشمالية التي تمتد على 600 كلم بين همبورغ و لوهافر أكبر المراكز الصناعية في الاتحاد الأوروبي وهي تأوي خصوصا الصناعات الكيماوية القائمة على صناعة النفط ومشتقاته مثل ما هو الشأن بالنسبة لميناء روتردام في هولندا، كما تنتشر على طول نهر الراين مراكز صناعية كبرى ويبرز حوض الروهر كأكبر إقليم صناعي في المجال الريئاني والأوروبي.

وترتبط نزعة التركيز الساحلي بجملة من العوامل أهمها تدويل الإنتاج الصناعي وتزايد الارتباط بالأسواق الخارجية في استيراد المواد الأولية وتصدير المنتجات الجاهزة ونصف الجاهزة والنزوع إلى الاقتراب من أسواق الاستهلاك الكبرى والاستفادة من البنى التحتية المتطورة للنقل والاتصالات وتطور تقنيات الشحن والتفريغ في الموانئ البحرية والنهرية وهي مزايا تساعد على تخفيض كلفة الإنتاج وتزيد في القدرة التنافسية للصناعة الأوروبية. وقد أفضت هذه النزعة عموما إلى تأكيد أولية الأقطار الشمالية الغربية للاتحاد في القطاع الصناعي.

III- قوة فلاحية كبرى

تتجلى القوة الإنتاجية الفلاحية في الاتحاد الأوروبي في ضخامة الإنتاج وارتفاع المردود الفلاحي وتحقيق الاكتفاء الذاتي الغذائي لسكان الاتحاد. كما تتجلى هذه القوة الإنتاجية في الحصة المرتفعة للاتحاد الأوروبي في الصادرات العالمية للمنتجات الفلاحية وتنامي تخصّصها المجالي.

1- إنتاج فلاحى ضخم

لئن حافظت المنتجات النباتية على حصة عالية من القيمة الجمالية للإنتاج الفلاحي التي بلغت سنة 2005 أكثر من 300 مليار يورو، فإن حصة المنتجات الحيوانية من لحوم وحبوب ومشتقاته ما انفكت تتعزّز بشكل مطرد إذ تجاوزت 40 % من القيمة الجمالية للإنتاج الفلاحي منذ سنة 2000 [26]. وتعدّ هذه الحصة الهامة للمنتجات الحيوانية سمة فلاحية قوية ومتقدّمة. وتوفر الفلاحة الأوروبية إنتاجا نباتيا وحيوانيا ضخما [27 و28] يبوئها مراتب متقدمة على المستوى العالمي رغم لجوء الاتحاد الأوروبي إلى استيراد جملة من المنتجات الفلاحية التي يتعذر إنتاجها محليا مثل المنتجات المدارية. ففي الإنتاج النباتي يعتبر الاتحاد الأوروبي من كبار منتجي الحبوب واللفت السكرى والخمور والخضر والغلّال. أما في الإنتاج الحيواني فإن وفرة القطيع والتطور المتواصل لأساليب تربية الماشية مكنه من إنتاج مرتفع في الحليب والزبدة والأجبان واللحوم يضعه في المراتب الأولى في العالم في إنتاج هذه المواد. وتتباين مساهمة الأقطار الأعضاء في القيمة الجمالية للإنتاج الفلاحي إذ تستأثر سبعة أقطار بقرابة ثلاثة أرباع هذه القيمة وهي أقطار أوروبا الشمالية الغربية عموما [29]. وعلاوة على هذا التباين الكمي الذي تؤكد المساهمة المتفاوتة في القيمة الجمالية للإنتاج الفلاحي، فإن هذا التباين نوعي أيضا إذ تتركز المنتجات الفلاحية ذات القيمة المضافة العالية وخاصة منها المنتجات الحيوانية بنفس الأقطار الشمالية الغربية.

2- فلاحية ذات مردود عال تحقق الاكتفاء الذاتي الغذائي

تتجلى القوة الإنتاجية للفلاحة الأوروبية في ارتفاع المردود الفلاحي الذي سجل قفزة كبيرة منذ سبعينيات القرن الماضي أي بعد مرور قرابة عشر سنوات على انطلاق السياسة الفلاحية المشتركة التي أقرتها المجموعة الاقتصادية الأوروبية سنة 1962 [30]. وسجل المردود الفلاحي ارتفاعا تراوح بين الضعفين إلى أربعة أضعاف حسب المنتجات الفلاحية متجاوزا بذلك ما خلفته الحرب العالمية الثانية من انهيار في المردود وضعف في الإنتاج وعجز حاد عن تغطية الحاجات الغذائية في السنوات التي أعقبت الحرب مباشرة. ويتبوأ الاتحاد الأوروبي مراتب متقدمة على المستوى العالمي في مردودية الحبوب والحبوب واللفت السكري [31] رغم تفاوت المردودية بين الأقطار الأعضاء إذ تبلغ أقصاها في الأقطار الشمالية الغربية وتراجع في أقطار أوروبا الوسطى والشرقية المنظمة إلى الاتحاد سنة 2004. وقد أفضى الارتفاع السريع في المردود الفلاحي إلى نمو غير مسبوق في الإنتاج الفلاحي مكن الاتحاد الأوروبي من تغطية الحاجات الغذائية للسكان محققا بذلك الاكتفاء الذاتي [32] الذي فاقت نسبته 100 % في مجمل المنتجات الغذائية الأساسية كالحبوب والسكر والخمور والحبوب ومشتقاته واللحوم وذلك منذ ثمانينات القرن الماضي.

3 - إنتاج يحظى بمكانة عالمية هامة لكنه يواجه بعض المشاكل

أفضت ضخامة الإنتاج الفلاحي إلى تحويل الاتحاد الأوروبي إلى قوة فلاحية كبرى إذ يستأثر بقرابة عُشر قيمة الصادرات العالمية للمنتجات الفلاحية سنة 2004، وهو المصدر الثاني في العالم بعد الولايات المتحدة الأمريكية. كما تمثل الصادرات الفلاحية التي بلغت قيمتها 60 مليار يورو في نفس السنة 6 % من القيمة الجمالية لصادرات الاتحاد. وينفرد الاتحاد الأوروبي بحصة عالية من الصادرات العالمية لجملة من المنتجات الفلاحية أبرزها الحبوب ومشتقاته والخمور والحبوب [33]. ولئن ضمنت ضخامة الإنتاج الفلاحي الاستجابة للحاجات الغذائية للسكان من جهة وشكلت عامل قوة إضافي للاتحاد الأوروبي على الساحة الدولية بفضل حصته العالية من الصادرات الفلاحية العالمية من جهة ثانية، فإنها أدت إلى تكديس فوائض مرتفعة من الحبوب والحبوب ومشتقاته شكلت عبئا حقيقيا على اقتصاده [34]. ورغم توجيه قسم هام منها إلى التصدير، وتصريف قسم آخر في المساعدات الغذائية، فإن هذه الفوائض أثرت بشكل سلبي على القطاع الفلاحي إذ أن ما يتطلبه استيعابها من تمويلات لأعمال الخزن والتحويل أو الإتلاف [35] قصد المحافظة على استقرار الأسعار يثقل كاهل الدول الأعضاء ويرفع في كلفة الإنتاج الفلاحي في ظل منافسة قوية من قبل عدد من القوى الفلاحية مثل الولايات المتحدة الأمريكية والبرازيل والأرجنتين وكندا وأستراليا.

4 - مجال فلاحى مُتَخَصِّص

لقد ظل التوزع المجالي للإنتاج الزراعي ولفترة طويلة مرتبطا بالخصائص المناخية والتضاريسية للأوساط الطبيعية إذ تتركز الزراعات الكبرى في الأحواض الرسوبية مثل الحوض الباريسي وحوض أكيان في فرنسا وحوض البو في إيطاليا وحوض لندن في المملكة المتحدة وسهول أوروبا الشمالية في حين تتركز تربية الماشية في المناطق المحيطة حيث تمتد المروج وتتركز زراعة الخضر والباكورات وغراسة الأشجار المثمرة في المنطقة المتوسطية [36]. وقد شهد المجال الفلاحي في العقود الأخيرة بروز أحواض الإنتاج الفلاحي التي تتسم بالتخصص وهي وإن كانت تستفيد مما يتيح الوسط الطبيعي من ظروف ملائمة، فإن ظهورها وتوسعها ارتبط أساسا بالتركيزات السكانية الكبرى فظهرت الأحواض اللبانية وأحواض إنتاج اللحوم في الشمال الغربي الفرنسي وحول لندن وفي أقطار البنيلوكس وعلى طول نهر الراين بالقرب من التجمعات الحضرية الكبرى، علاوة على أحواض إنتاج الحبوب مثل الحوض الباريسي في فرنسا.

الخاتمة

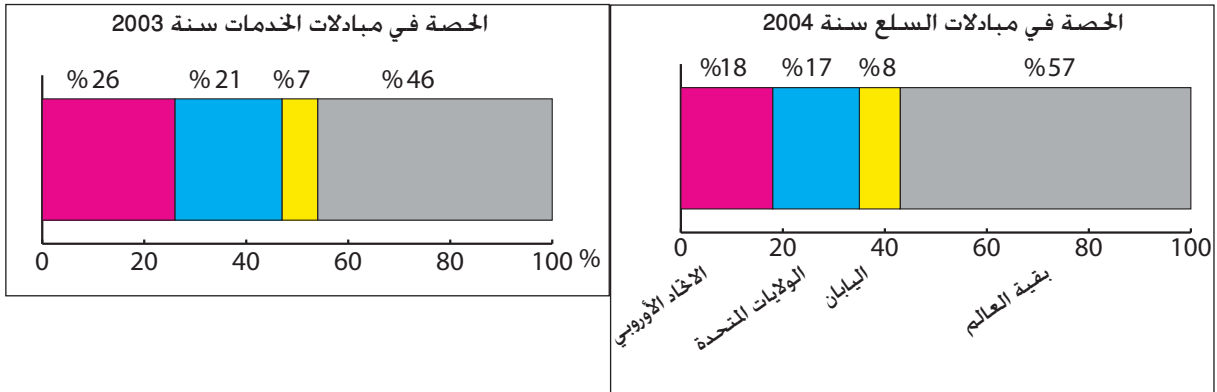
يتمتع الاتحاد الأوروبي بقوة إنتاجية جليلة ومتعاظمة جعلت منه تكتلا اقتصاديا قويا يحظى بمكانة بارزة في الاقتصاد العالمي منافسا في ذلك بقية أقطاب الثلاث وخاصة الولايات المتحدة الأمريكية. فما هو تأثير هذه القوة الاقتصادية الجليلة على مكانته التجارية وحضوره السياسي والعسكري في العالم؟

المراحل

يعتبر بعض الدارسين الاتحاد الأوروبي "قوة غير مكتملة" ويستندون في هذا الرأي إلى المفارقة الجلية بين قوته الإنتاجية المتعظمة التي بوّأتها مكانة مؤثرة في الاقتصاد العالمي وبين تأثيره الجغرافي المحدود في العالم. أتبين وجهة هذا الرأي من خلال دراسة المكانة العالمية للاتحاد الأوروبي.

النشاط الأول : أتعرف مكانة الاتحاد الأوروبي في التجارة العالمية

الوثيقة 1 : حصة الاتحاد الأوروبي من المبادلات العالمية للبضائع والخدمات سنة 2004.



المصدر: European Communities 2006, Key Figures on European Business, Data 1995-2005

الوثيقة 2 : الوزن التجاري للاتحاد الأوروبي مقارنة بأهم التجمعات الاقتصادية في العالم سنة 2004.

قيمة الصادرات (مليار دولار)*	قيمة الواردات (مليار دولار)*	التجمع الاقتصادي
1280,5	1204	الاتحاد الأوروبي
1291	584	منظمة التبادل الحر بشمال أمريكا ALENA
385	424	تجمع دول آسيا الجنوبية الشرقية 10 ANASE
76	118	مجموعة الماركوسور MERCOSUR
43	66	المجموعة الأنديّة GROUPE ANDIN

المصدر : المنظمة العالمية للتجارة، 2005. إحصائيات التجارة العالمية،

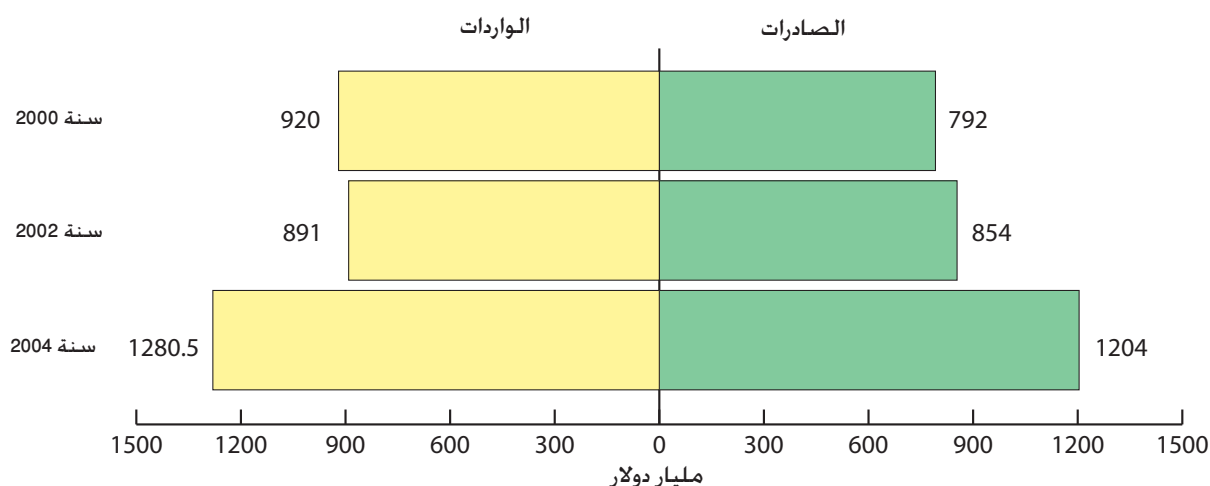
* لا تتضمن قيمة صادرات وقيمة واردات هذه التجمعات الاقتصادية المبادلات الداخلية بين الأقطار الأعضاء.

الوثيقة 3 : الوزن التجاري للاتحاد الأوروبي مقارنة بالقوى التجارية الكبرى في العالم سنة 2004.

الواردات			الصادرات			القوة التجارية
المرتبة العالمية	الحصة من الواردات العالمية	القيمة (مليار دولار)	المرتبة العالمية	الحصة من الصادرات العالمية	القيمة (مليار دولار)	
2	18,3 %	1280,5	1	18,1 %	1204	الاتحاد الأوروبي
1	21,8 %	1525,5	2	12,3 %	819	الولايات المتحدة الأمريكية
3	8 %	561	3	9 %	593,5	الصين الشعبية
4	6,5 %	454,5	4	8,5 %	566	اليابان

المصدر : المنظمة العالمية للتجارة، 2005. إحصائيات التجارة العالمية.

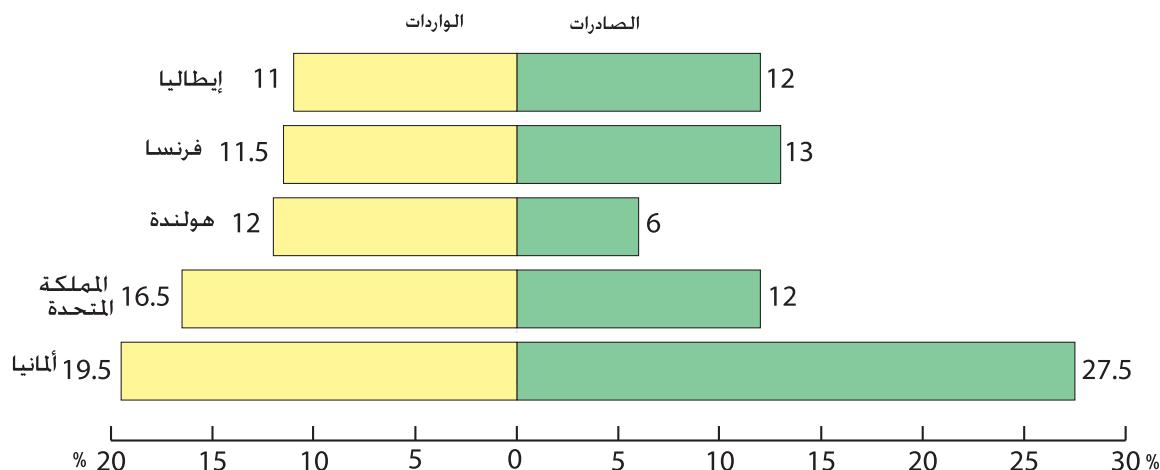
الوثيقة 4 : تطوّر قيمة صادرات الاتحاد الأوروبي و وارداته بين 2000 و 2004



* دون اعتبار قيمة المبادلات الداخلية بين الأقطار الأعضاء.

المصدر : المنظمة العالمية للتجارة، 2005. إحصائيات التجارة العالمية.

الوثيقة 5 : حصة بعض الأقطار الأعضاء في المبادلات التجارية للاتحاد الأوروبي سنة 2004



المصدر : European Communities, 2006, External and intra European Union trade

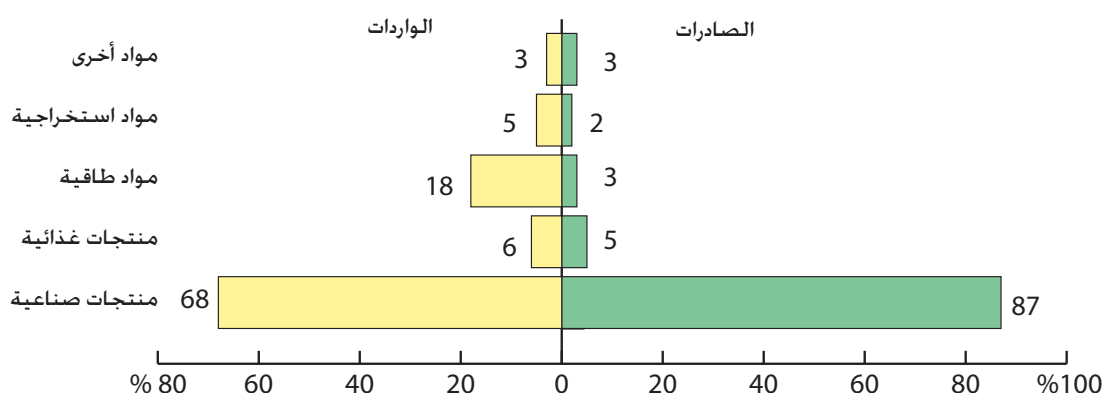
الوثيقة 6 : حصة الاتحاد الأوروبي والولايات المتحدة الأمريكية من الصادرات العالمية للمنتجات الفلاحية والصناعية سنة 2004

الولايات المتحدة الأمريكية		الاتحاد الأوروبي*		المنتج
الحصة	القيمة (مليار دولار)	الحصة	القيمة (مليار دولار)	
10,2 %	79,5	10 %	78,5	المنتجات الفلاحية
10,2 %	669	15,7 %	1031,5	المنتجات الصناعية

* دون اعتبار المبادلات الداخلية بين الأقطار الأعضاء.

المصدر : المنظمة العالمية للتجارة، 2005. إحصائيات التجارة العالمية.

الوثيقة 7 : تركيبة المبادلات التجارية للاتحاد الأوروبي سنة 2004



المصدر : European Communities, 2006, External and intra European Union Trade

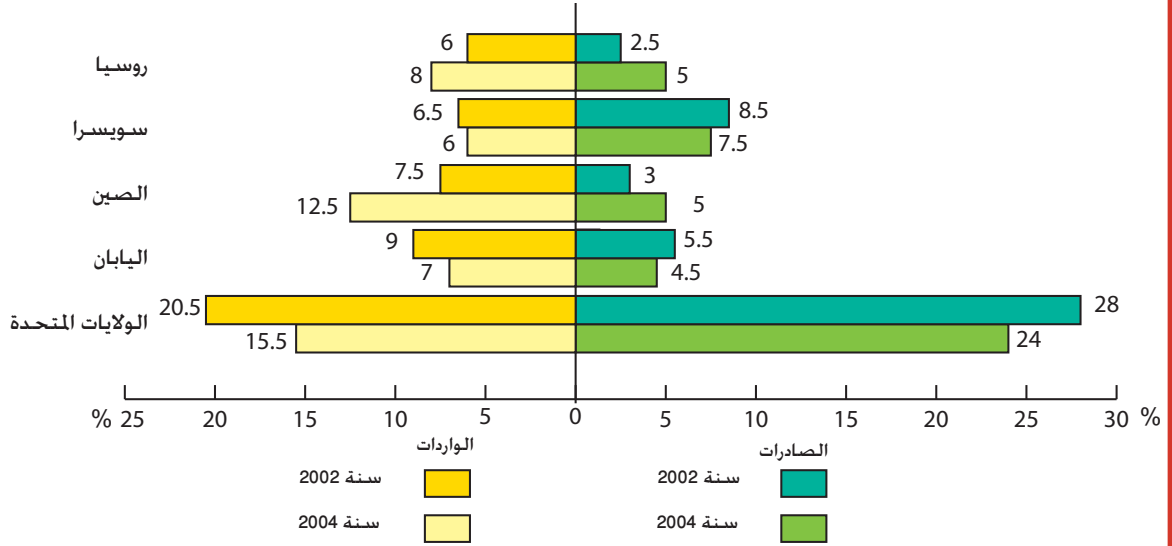
الوثيقة 8 : التوزع الجغرافي للمبادلات التجارية الخارجية للاتحاد الأوروبي حسب المناطق سنة 2004

الواردات (مليار يورو)		الصادرات (مليار يورو)		المؤشر
2004	2000	2004	2000	المنطقة
269	215	253	191	أقطار أوروبية من خارج الاتحاد
175	225	256,5	259	أمريكا الشمالية
418,5	388,5	289	247	آسيا
87	58	76	67	إفريقيا
63	56	55,5	63,5	أمريكا الوسطى والجنوبية
13	10	24,5	19,5	أقيانوسيا
1032	747	969	858	القيمة الجمالية

المصدر : European Communities, 2006, External and intra European Union Trade

* لا تشمل هذه المعطيات المبادلات الداخلية بين الأقطار الأعضاء.

الوثيقة 9 : تطوّر حصّة الأطراف الرئيسية في صادرات الاتحاد الأوروبي و وارداته بين 2000 و 2004



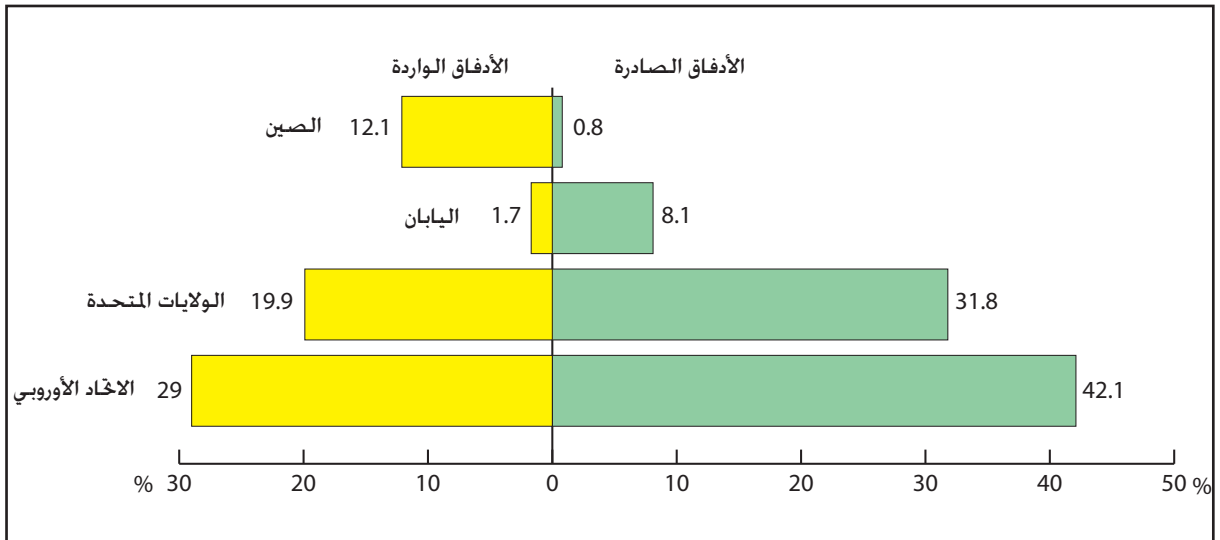
المصدر : European Communities, 2006, External and intra European Union Trade

التعليمات

- 1- أبرز مكانة الاتحاد الأوروبي في التجارة العالمية.
- 2- أدرس تركيبة المبادلات التجارية للاتحاد الأوروبي.
- 3- أتعرف التوزيع الجغرافي للمبادلات الأوروبية وأبرز التطوّر الذي شهدته بين 2000 و 2004 .
- 4- أتبين حدود المكانة التجارية للاتحاد الأوروبي.

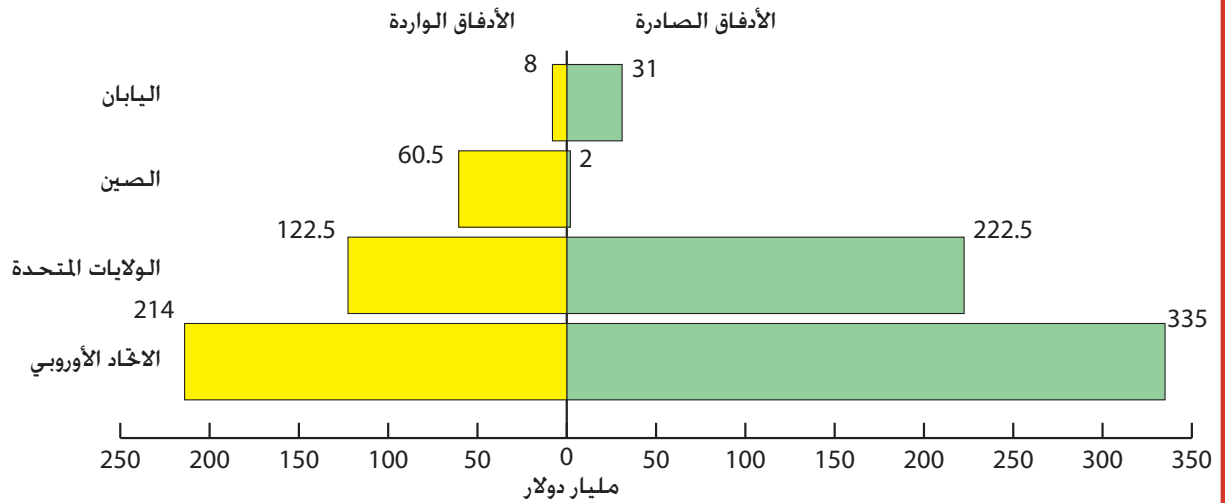
النشاط الثاني : أتعرف القوة المالية للإتحاد الأوروبي

الوثيقة 10 : حصّة الاتحاد الأوروبي من أدفاق الاستثمار الأجنبي المباشر في الفترة 2001-2003



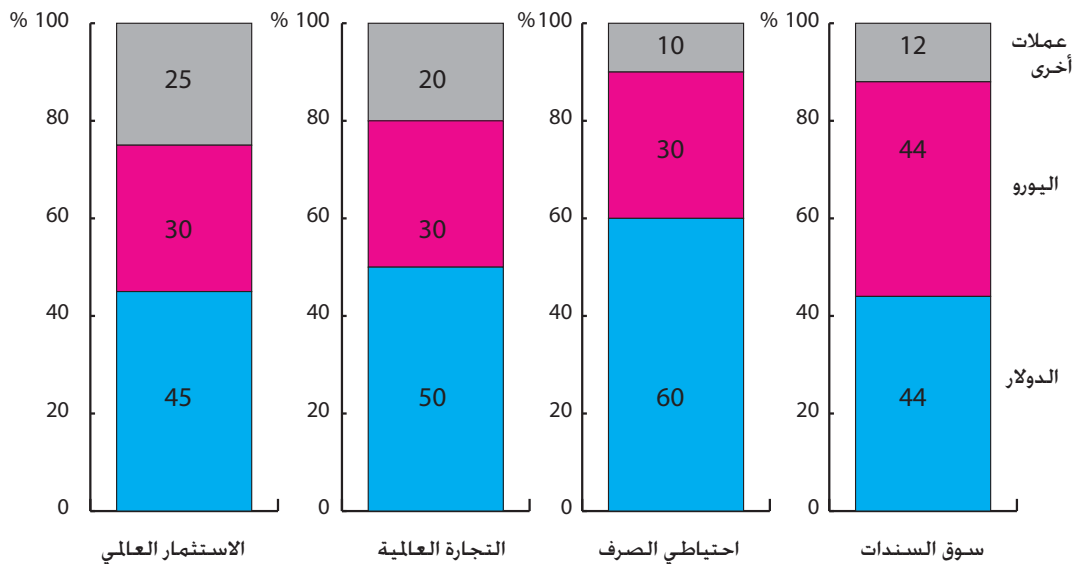
المصدر : المفوضية الأوروبية، أروستات 2005.

الوثيقة 11: أدفاق الاستثمار الأجنبي المباشر الصادرة والواردة في الاتحاد الأوروبي وبقية أقطاب الثلاث والصين الشعبية سنة 2004 بالمليار دولار



المصدر : مؤتمر الأمم المتحدة للتجارة والتنمية، 2006، تقرير الاستثمار العالمي

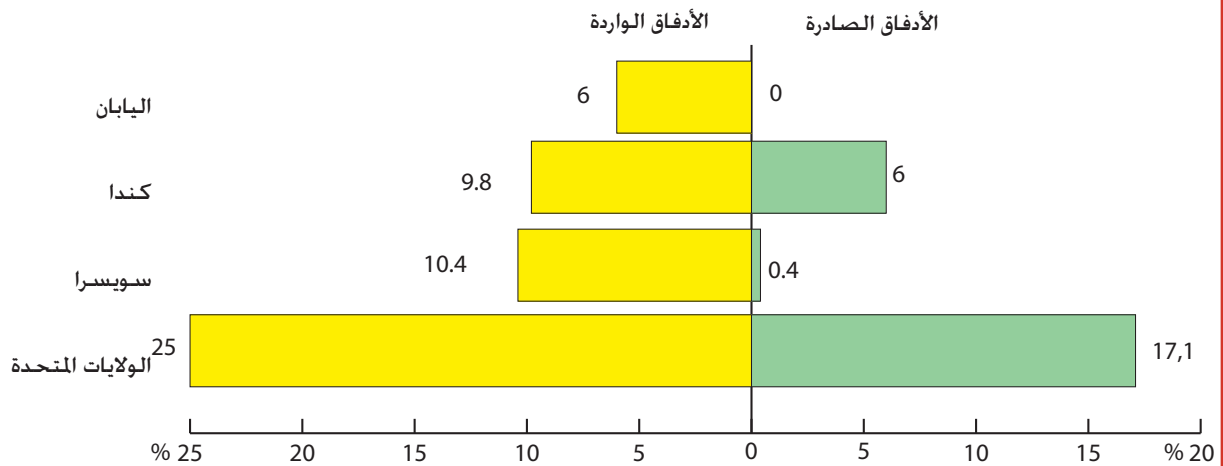
الوثيقة 12 : مكانة اليورو في الاقتصاد العالمي مقارنة بالدولار والعملات الأخرى سنة 2003



المصدر : L'Union Européenne en fiches, Bréal, 2003

* احتياطي الصرف : هو مخزون البنوك المركزية من العملات الصعبة الأجنبية ويكتسي أهمية استراتيجية ويوظف هذا الاحتياطي في تغطية قيمة الواردات.

الوثيقة 13 : التوزع الجغرافي للاستثمارات الأجنبية المباشرة الصادرة عن الاتحاد الأوروبي والواردة إليه سنة 2005



المصدر : Eurostat 2006, Augmentation des flux d'IDE de l'UE en 2005.

الوثيقة 14 : مؤشرات حول السياحة بالاتحاد الأوروبي وبعض أقطاره سنة 2004

المؤشر	القطر	فرنسا	اسبانيا	ألمانيا	إيطاليا	المملكة المتحدة	الاتحاد الأوروبي	الولايات المتحدة الأمريكية
الوافدون (مليون نسمة)	75	53,6	20	37	27,7	*233	46	
العائدات المالية (مليار دولار)	40,8	45	27,7	35,7	27	**323	74,5	

المصدر : المنظمة العالمية للسياحة، بيانات صحفية : 19 ماي و 20 جويلية 2005.

* عدد الوافدين على الأقطار الأوروبية المرتبة ضمن الوجهات السياحية العشر الأولى في العالم ويتضمن المقيمين وغير المقيمين، و يمثل غير المقيمين 26% من مجموع الوافدين بغرض السياحة.
 ** العائدات السياحية للمقيمين وغير المقيمين.

الوثيقة 15 : مساهمة الاتحاد الأوروبي وبقيّة أقطاب الثالوث في المساعدات العمومية من أجل التنمية سنة 2004

البلدان	قيمة المساعدة (مليار دولار)	الحصة من مجموع المساعدات	الحصة من الناتج القومي الخام
الاتحاد الأوروبي	42,9	% 54,5	% 0,36
الولايات المتحدة الأمريكية	19	% 24	% 0,16
اليابان	8,9	% 11,3	% 0,19

المصدر : منظمة التعاون والتنمية الاقتصادية، 2005. oecd.org/...



- 1- أتبين أوجه القوة المالية للاتحاد الأوروبي.
- 2- أبرز المكانة العالمية للاتحاد الأوروبي كقطب مالي قوي.

الوثيقة 16 : "حقيقة الضعف الأوروبي"

"سنكون على خطأ إذا بالغنا في قدرة أوروبا على البروز كقوة عظمى في الأمدن المتوسط والبعيد. فمن وجهة النظر العسكرية، لا تنفق أوروبا حاليا سوى قرابة ثلثي ما تخصصه الولايات المتحدة الأمريكية لشؤون الدفاع ولا تتوفر إلا على رُبُع القدرة الأمريكية على الانتشار العسكري... وليس بإمكان أي بلد أوروبي - باستثناء فرنسا والمملكة المتحدة - تهيئة حملة عسكرية في أي نقطة من العالم دون الاستنجاا بالقدرات الأمريكية في مجال النقل [العسكري]... ولا شيء ينبئ بإمكانية حدوث تغير في هذا الميدان بسبب حالة الاقتصاديات الأوروبية وتحفظات الرأي العام الأوروبي تجاه النفقات العسكرية... ومن وجهة النظر السياسية وخلافا للبيانات الواثقة الصادرة عن المفوضية الأوروبية فان الأوروبيين بعيدون بسنوات ضوئية عن بناء سياسة خارجية وأمنية مشتركة. ويكفي النظر في مسألة الحرب والسلام الآن حتى نلاحظ الغياب المطلق للتنسيق بين الأوروبيين..."

المصدر: جون هولسمان*، 2003، كوريي اترناسيونال، العدد 644، ص: 44 - 46.

* جون هولسمان : باحث أمريكي مختص في الشؤون الأوروبية.

الوثيقة 17 : من مظاهر انقسام الاتحاد الأوروبي

"أودّ هنا أن أسوق تعليقا على هذه المسألة* لأنها تستحق التعليق. أنا أرى وبصدق أن الدول المرشحة [لعضوية الاتحاد] قد تصرّفت [تجاه هذه المسألة] بخفة. إن الانتماء إلى الاتحاد الأوروبي يفترض حدّا أدنى من التقدير للدول الأعضاء، وحدّا أدنى من التّساوور معها. إن المبادرة بتقديم وجهات النظر حول أول مسألة شائكة - دون التّساوور مع المجموعة التي نوّد الانضمام إليها - هو سلوك غير مسؤول (...). وأضيف أن هذا التمشّي خطير (...). لا يجب أن ننسى أن عددا من الأقطار الأعضاء سيجري استفتاء للمصادقة على توسيع الاتحاد، ونحن نعلم أن الرّأي العام [الأوروبي] قد استقبل هذا التوسيع بشيء من التحفظ ولا يفهم المصلحة منه، وعليه فإن ما جرى لا يمكن إلا أن يعزّز مشاعر الرّفص والعداء لهذا التوسيع لدى الرّأي العام الأوروبي..."

المصدر : تصريحات الرئيس الفرنسي السابق جاك شيراك في الندوة الصحفية التي عقدها في بروكسال على إثر

اجتماع استثنائي للمجلس الأوروبي بتاريخ 17 فيفري 2003 www.diploweb.com

* شهد الاتحاد الأوروبي انقسامًا حادًا بين أعضائه والمرشحين لعضويته حول الموقف من السياسة الأمريكية تجاه العراق في مطلع سنة 2003 وقد تجلّى من خلال:

- "رسالة الثمانية" في 30 جانفي 2003 المؤيدة للسياسة الأمريكية تجاه العراق التي أصدرها رؤساء حكومات كل من إسبانيا، البرتغال، إيطاليا، المملكة المتحدة، الدنمارك وهم أعضاء في الاتحاد الأوروبي والمجر وبولونيا وتشيكيا وهم مرشحون للانضمام إلى الاتحاد سنة 2004.

- بيان "مجموعة فلنيوس" في 5 فيفري 2003 وهو يساند سياسة الولايات المتحدة الأمريكية تجاه العراق، وتضم هذه المجموعة عددا من الدول المرشحة لعضوية الاتحاد الأوروبي سنة 2004 : لتونيا، لتوانيا، أستونيا، سلوفاكيا، سلوفينيا، وأقطار أوروبية أخرى هي رومانيا وبلغاريا وكرواتيا وألبانيا.

الوثيقة 18: وجهة نظر حول العلاقات "عبر- الأطلسية"

"هل أوروبا مستعدة للقبول بأن ما هو جيد بالنسبة للولايات المتحدة الأمريكية هو جيد بالنسبة للعالم بأسره؟ وهل يمكن أن نصدّق بأن تكتلا اقتصاديا أوروبا سيقوى على الصمود في وجه الإمبريالية التجارية للولايات المتحدة الأمريكية؟ إنه السؤال المطروح اليوم على الأعضاء الحاليين والأعضاء المستقبليين للاتحاد. إن الجواب واضح: إذا لم توجد - على المستوى السياسي - "أوروبا أوروبية"، سيدة مصيرها بفضل إرادة سياسية وقدرة دفاعية دون معاداة للولايات المتحدة الأمريكية ولكن دون استكانة لها، فإن الاتحاد سيكون قوقعة خاوية وسيكون ذوبانه في اقتصاد عالمي ليبرالي خاضع للولايات المتحدة محتوما وهو أمر مؤسف بعد أكثر من خمسين سنة من الجهد لبناء أوروبا."

المصدر: Michel Habib-Deloncle*, Europe européenne ou Europe atlantique? Paneurope, N 36, Premier trimestre 2003.

* نائب رئيس منظمة Paneurope

الوثيقة 19: ضعف تأثير الاتحاد الأوروبي في بعض القضايا الدولية

"أمّا على المستوى الدبلوماسي فإن الاتحاد الأوروبي لا وجود له! ولم يتعدّ دور المفوض السامي المكلف بالسياسة الخارجية و دور رئيس المجلس الأوروبي - رغم كفاءتهما - مجرد التمثيل. فحتى في الصراع العربي - الإسرائيلي الذي تتحدّ في شأنه وجهات النظر بين الدول الأعضاء والذي يمكن فيه للاتحاد الأوروبي أن ينتهج سياسة مختلفة عن السياسة الأمريكية، لم يتوصل الأوروبيون إلى التأثير على مجريات الأحداث ولم يجنوا سوى الإهانة الدبلوماسية كمكافأة لجهودهم! إن القوة الأوروبية في السياسة الخارجية تكمن في [قوة بعض] الدول الأعضاء.... غير أن هذه الدول تبدي الكثير من الضعف وليس أمامها من خيار سوى الانحياز إلى الولايات المتحدة الأمريكية أو التهميش. وباستثناء المملكة المتحدة وفرنسا وألمانيا، فإن بقية الدول الأعضاء لا تملك الإرادة والقدرة على التأثير على المسائل الدولية الكبرى... وهي منقسمة بشكل حاد بين "أطلسيين" وهم كثر تقودهم المملكة المتحدة ويخشون انكشافا أمنيا أوروبا في حالة الابتعاد عن الولايات المتحدة الأمريكية، وأقلية تقودها فرنسا ترفض التبعية الأمنية [لهذه القوة العظمى] وترغب في بعث قطب أوروبي للدفاع في صلب منظمة حلف شمال الأطلسي*...."

المصدر: حالة العالم، 2005، ماريو ديهوف، الاتحاد الأوروبي: قوة افتراضية؟

* منظمة حلف شمال الأطلسي: منظمة عسكرية دفاعية نشأت سنة 1949 في إطار الحرب الباردة بزعامة الولايات المتحدة الأمريكية. وكانت تعدّ عند نشأتها 12 عضوا من أوروبا الغربية وأمريكا الشمالية. وهي تعدّ حاليا 26 عضوا بعد انضمام عدد كبير من أقطار أوروبا الوسطى والشرقية إليها إثر انهيار الاتحاد السوفياتي.

الوثيقة 20: قيمة النفقات العسكرية وحصّتها من الناتج الداخلي الخام في الاتحاد الأوروبي والولايات المتحدة الأمريكية سنة 2005

المؤشر	الاتحاد الأوروبي	الولايات المتحدة الأمريكية
قيمة الإنفاق العسكري (مليار دولار)	212	478
الحصة من الناتج الداخلي الخام	1,82 %	4,07 %
الحصة من الإنفاق العسكري في العالم	21,2 %	47,8 %

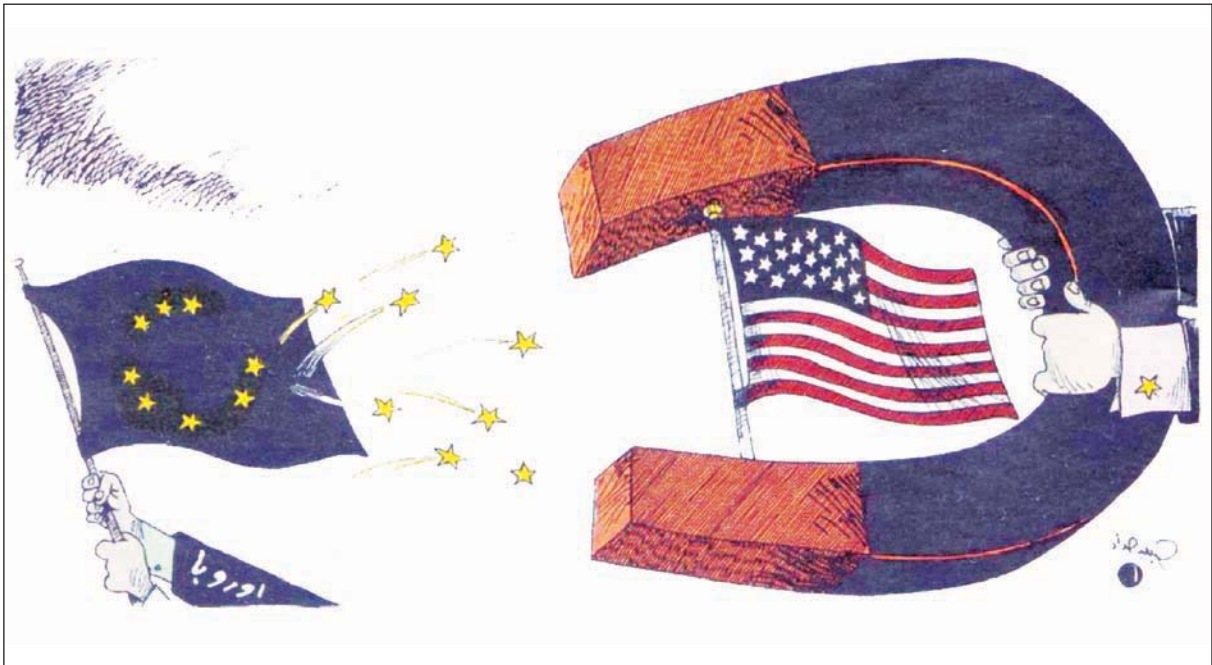
المصدر: "مجموعة البحث والإعلام من أجل السلم والأمن"، 2005 www.grip.org

الوثيقة 21 : أمثلة من التدخّلات الأوروبيّة في النّزاعات الدّوليّة.

المهمّة	التاريخ والمكان	الأقطار المنخرطة في المهمة وحجم القوات
"كونكورديا" Concordia وهي مهمة عسكرية تهدف إلى حفظ الأمن في المناطق التي تشهد نزاعات عرقية بين الألبان وبقية القوميات وتمت بطلب من حكومة مقدونيا وبمساندة مجلس الأمن الدولي. واستفادت هذه المهمّة من الدّعم اللوجيستي من قبل حلف شمال الأطلسي.	مارس 2003 في مقدونيا	– 13 بلدا عضوا في الاتحاد و14 بلدا آخر – 350 عسكريا مسلحون تسليحا خفيفا
"بروكسيما" Proxima وهي مهمة أمنية تهدف إلى مقاومة الجريمة وحفظ الأمن بعد انتهاء النزاعات العرقية وقد عوضت مهمة "كونكورديا".	نهاية سنة 2003 في مقدونيا على أن تمتد حتى ديسمبر 2005	قوات شرطة أوروبية تعدّ 175 رجلا
"أوفور ألتيا" EuforAlthea مهمة عسكرية عوضت مهمة "سُفور" التي تولّاها حلف شمال الأطلسي وتتمثل في السهر على تنفيذ اتفاقيات "دايتون" التي أنهت القتال في البوسنة والهرسك ومساعدة الحكومة البوسنية على حفظ الأمن وإيقاف المتهمين بجرائم الحرب خلال حروب يوغسلافيا السابقة. واستفادت هذه المهمّة من الدّعم اللوجيستي من قبل حلف شمال الأطلسي.	ديسمبر 2004 في البوسنة والهرسك	7000 عسكري من 33 بلد منهم 22 عضوا في الاتحاد الأوروبي

المصدر : Communautés européenne, 2005 L'Union européenne dans le monde.

الوثيقة 22 : سياسة الجني الانتقائي* الأمريكية للحدّ من الخطر الأوروبي



المصدر: كوريي أنترناسيونال 2003 ، العدد 640.

* سياسة الجني الانتقائي : سياسة تعتمد على الولايات المتحدة الأمريكية في علاقاتها السياسية والعسكرية والاقتصادية بالاتحاد الأوروبي، وتقوم على المسلمات التالية :

- الاتحاد الأوروبي كيان يغلب عليه التنوع والاختلاف أكثر مما يغلب عليه التجانس والانسجام.
 - الاتحاد الأوروبي لا يمتلك سياسة خارجية وسياسة دفاعية موحدة فضلا عن كونه لا يمتلك القدرة المادية على ذلك.
 - الاتحاد الأوروبي لا يؤيد المبادرات الأمريكية في السياسة الخارجية بشكل تام ولا يعارضها بشكل مطلق . وتقوم هذه السياسة على المبادئ التالية:
 - منح الأولوية للتعامل مع الأقطار وتجاهل الاتحاد الأوروبي ومؤسساته.
 - دعم توسيع الاتحاد الأوروبي ومنع تعميق بنائه ذلك أن المركزية في النظام السياسي الأوروبي وتوحيد السياسات الداخلية والخارجية تعني خلق كيان معارض للولايات المتحدة الأمريكية.
 - التشجيع على تحرير المبادلات التجارية عبر العالم وبعث مناطق تبادل حر مع الأقطار الأوروبية، بما يمكن من فك الارتباط بين الاتحاد الأوروبي وبعض أقطاره خصوصا وأن الاتحاد يقوم أساسا على وحدة جمركية.
- المصدر : كوري انترناسيونال 2003، عدد 644 (ملخص لسياسة "الجني الانتقائي" لجون هولسمان)

الوثيقة 23 : رؤية أمريكية للعلاقات عبر- الأطلنطية

"إن الولايات المتحدة الأمريكية تريد أوروبا قوية وذلك لأسباب عدة أولها أننا [نحن الأمريكيون] نتقاسم [معها] نفس القيم الأساسية، وثانيها لأنه من المهم بالنسبة إلينا أن تكون أوروبا المشتركة قوية اقتصاديا لكونها تمثل السوق الأولى لصادراتنا والوجهة الأولى لاستثماراتنا المباشرة بالخارج. وبالنسبة إلينا فإن اتحادا أوروبا قويا وحرًا يشكل شريكا مهماً...نحن نريد شراكة في معالجة المسائل [الدولية] الكبرى، وبالطبع يمكن أن يحصل اختلاف في الآراء وفي تنفيذ السياسات ولكن يجب أن نكون متفقين حول المسائل الجوهرية. نحن لا نريد لأوروبا أن تكون حكما في ما يتعلق باستعمال الولايات المتحدة الأمريكية لنفوذها [في العالم]. إن النزعة "الديغولية الأوروبية"* قد تعيق التعاون عبر الأطلنطي..."

المصدر: روكويل شابل، سفير الولايات المتحدة الأمريكية لدى الاتحاد الأوروبي بين 2001 و2005.

من حوار أجراه معه بيار فرلويز المشرف على موقع www.diploweb.com

* الديغولية الأوروبية L'Euro-Gaullisme توجه سياسي ينادي باستقلال القرار الأوروبي عن الولايات المتحدة الأمريكية وينسب إلى الرئيس الفرنسي الأسبق شارل ديغول الذي اشتهر بنزخته الاستقلالية عن الولايات المتحدة الأمريكية.

الوثيقة 24 : رسم كاريكاتوري للاتحاد الأوروبي



التعليمات

- 1- أتبين محدودية الحضور الجغرافي لسياسي للاتحاد الأوروبي في العالم.
- 2- أشرح الأسباب الداخلية والخارجية المفسرة لضعف الحضور الجغرافي لسياسي للاتحاد الأوروبي في العالم.

المصدر: كوري انترناسيونال، 2003، عدد 659.

المقدمة

يعتبر الاتحاد الأوروبي تكتلا اقتصاديا قويا وظف قوته الإنتاجية لاكتساب النفوذ العالمي. ولئن تدعمت مكانته التجارية والمالية النقدية، فإن حضوره الجغرافي في العالم ظل محدودا.

I - قطب تجاري ومالي قوي

يُعدُّ الاتحاد الأوروبي أكبر قوة تجارية في العالم كما يعتبر قطبا ماليا متنامي الأهمية وهو ما يمنحه مكانة هامة في الاقتصاد العالمي ونفوذًا اقتصاديًا عالميًا كبيرًا.

1- القوة التجارية الأولى في العالم

تتجلى القوة التجارية للاتحاد الأوروبي في حصته المرتفعة من المبادلات التجارية العالمية وفي تركيبة مبادلاته التي تتميز بغلبة المنتجات الصناعية وفي إنجاز القسم الأكبر منها مع البلدان المتقدمة.

أ- حصة مرتفعة من المبادلات العالمية للبضائع والخدمات

يستأثر الاتحاد الأوروبي بقرابة خمس المبادلات العالمية للبضائع سنة 2004 دون اعتبار المبادلات بين أقطاره. وتبلغ هذه الحصة من المبادلات العالمية الجمالية للبضائع 41% إذا ما اعتبرنا المبادلات بين الأقطار الأعضاء. كما يستأثر بأكثر من ربع القيمة الجمالية للمبادلات العالمية للخدمات. ويعدُّ بذلك القوة التجارية الأولى في العالم متقدِّما على غيره من التجمعات الاقتصادية الكبرى وعلى بقية أقطاب الثالث [1 و 2 و 3 و 4]. وما انفك وزنه في التجارة العالمية يتدعم إذ ارتقت حصته في الصادرات العالمية من 17,5 % سنة 2000 إلى 19,5 % سنة 2004 مقابل تراجع واضح لحصة الولايات المتحدة الأمريكية من 16,5 % إلى 12,5 % ويمثل بذلك القوة التصديرية الأولى في العالم. أما وارداته فتتمثل 19% من الواردات العالمية ويأتي في المرتبة الثانية بعد الولايات المتحدة التي تنفرد بأكثر من خمس الواردات العالمية. وتعكس هذه المكانة العالمية المهيمنة القوة الاقتصادية للاتحاد الأوروبي. وترتبط حصة الاتحاد في المبادلات التجارية العالمية أساسا بحصة بعض أقطاره إذ تعتبر ألمانيا القوة التجارية الأولى في الاتحاد الأوروبي: فهي تسهم بقرابة خمس مبادلات الاتحاد وتعتبر القوة التجارية الثانية في العالم دون اعتبار الاتحاد الأوروبي تليها فرنسا في المرتبة الخامسة والمملكة المتحدة في المرتبة السادسة وإيطاليا في المرتبة السابعة وهولندا في المرتبة الثامنة. وهكذا يتضح أن القوة التجارية للاتحاد الأوروبي هي في الواقع قوة بعض أقطاره التي تستأثر بحصة أساسية في إنتاج الخدمات والمنتجات الصناعية والفلاحية [5].

ب- مبادلات كتلة قوية ومتقدمة

تعكس تركيبة المبادلات التجارية قوة الاقتصاد الأوروبي وتقدمه. ويتبوأ الاتحاد الأوروبي المرتبة الأولى في العالم في صادرات المنتجات الصناعية والمرتبة الثانية في صادرات المنتجات الفلاحية سنة 2004 [6]. وتستأثر المنتجات الصناعية بأكثر من ثلاثة أرباع القيمة الجمالية لصادراته وأكثر من ثلثي القيمة الجمالية ل وارداته وهو ما يعكس قوة الصناعة الأوروبية ونجاعة التحولات التي تشهدها في السنوات الأخيرة وتبرز ضمنها خاصة منتجات صناعة معدّات النقل ومنتجات الصناعات الكيماوية اللتان تمثلان قرابة ثلثي قيمة الصادرات الصناعية فضلا عن منتجات التكنولوجيا العالية. وتمثل المواد الطاقية قرابة خمس القيمة الجمالية للواردات وهو ما يؤكد تبعية الاتحاد الأوروبي في هذا الميدان إذ تمثل الواردات أكثر من نصف حاجياته الطاقية [7]. ولئن كانت الموازنة التجارية تسجل عجزا بلغ قرابة 63 مليار يورو سنة 2004 فإن هذا العجز- فضلا عن استقراره في هذا المستوى طيلة السنوات الأخيرة- يرتبط خاصة بتفاقم كلفة الواردات الطاقية، والعجز المسجل في مبادلات منتجات التكنولوجيا العالية وفي المنتجات الفلاحية. وهو عموما لا يمثل سوى خمس قيمة العجز التجاري للولايات المتحدة الأمريكية وتتم تغطيته بواسطة المداخل السياحية ومرابيح الشركات عبر القطرية في الخارج.

ج- مبادلات تتم مع البلدان المتقدمة وتتنامى فيها حصة الأقطار الصاعدة

تتم المبادلات التجارية مع أغلب بلدان العالم لكن البلدان المتقدمة تستقطب الحصة الأكبر منها [8]. وما زالت الولايات المتحدة الأمريكية الطرف الرئيسي في مبادلات الاتحاد الأوروبي رغم التراجع الجلي لحصتها من هذه المبادلات. ولئن كانت هذه المبادلات تتم مع عدد كبير من البلدان النامية، فإن حصة بعض القوى الصاعدة في العالم النامي تزداد بنسق مطرد وتبرز على وجه الخصوص الصين الشعبية التي أصبحت تحتل المرتبة الثالثة في صادرات الاتحاد الأوروبي والمرتبة الثانية في وارداته. كما يزداد نصيب روسيا في مبادلات الاتحاد الأوروبي خاصة بسبب حاجته المتزايدة إلى المواد الطاقية إذ تعد روسيا أول مزود له بالغاز الطبيعي [9]. أما بقية بلدان الجنوب وباستثناء الأقطار المنتجة والمصدرة للنفط التي حافظت على مكانة هامة ضمن واردات الاتحاد الطاقية، فإن نصيبها ما زال ضعيفا رغم سعي الاتحاد الأوروبي إلى تعزيز علاقاته الاقتصادية مع مجموعة إفريقيا-الكارييب-المحيط الهادي* والأقطار النامية المتوسطة والأقطار الأقل تقدما خاصة في القارة الإفريقية. ويتضح بروز نزعة جديدة ما انفكت تدعم في السنوات الأخيرة وهي تعزيز التبادل مع الأقطار الصناعية الجديدة في آسيا وخاصة الصين الشعبية من جهة ومع روسيا من جهة ثانية مقابل تراجع حصة الطرفين التقليديين في المبادلات: اليابان والولايات المتحدة الأمريكية.

2- قوة مالية متنامية

يتدرج الاتحاد الأوروبي بصفة ثابتة إلى قطب مالي عالمي تتنامى قوته ويتعزز تأثيره بشكل مطرد. وتستند هذه القوة المالية النقدية المتنامية إلى جهاز مصرفي قوي تمثله بنوك وبورصات عالمية نشيطة (لندن، فرانكفورت، باريس وميلانو) وإلى عملة موحدة هي اليورو.

أ - الهيمنة على أدفاق الاستثمار المباشر الأجنبي

استقطب الاتحاد الأوروبي ثلثي أدفاق الاستثمار المباشر الأجنبي الواردة ووفر 42% من الأدفاق الصادرة في العالم في الفترة الممتدة بين 2001 و2003 متقدما بذلك على بقية أقطاب الثلاث وخاصة الولايات المتحدة الأمريكية [10]. وفي سنة 2005 بلغت قيمة الأدفاق الصادرة لغير أقطار الاتحاد 555 مليار دولار مقابل 422 مليار دولار للأدفاق الواردة [11] وهو ما يؤكد قوة اقتصاده وجاذبيته. كما يؤكد المكانة المتنامية لليورو كعملة عالمية منافسة للدولار إذ تحول في ظرف وجيز نسبيا إلى العملة الثانية في العالم بعد الدولار الأمريكي فهو عملة أساسية في الاستثمار العالمي وفي احتياطي الصرف وفي المبادلات التجارية العالمية وفي العمليات النقدية المالية العالمية علاوة على اعتماده عملة مرجعية في منطقة الفرنك الإفريقي وفي بعض أقطار أوروبا الوسطى والشرقية [12]. وتمثل الولايات المتحدة الأمريكية الوجهة المفضلة لأدفاق الاستثمار المباشر الأجنبي الصادرة عن الاتحاد الأوروبي إذ استقطبت سنة 2003 القسط الأوفر منها. ولئن شهدت حصتها انهيارا حادا سنة 2004 مقابل تنامي حصة بلدان أمريكا الوسطى والجنوبية والأقطار الآسيوية وحصة أقطار أوروبا الوسطى والشرقية المنظمة إلى الاتحاد سنة 2004 [13] فإن القسط الأوفر من أرصدة الاستثمار الأجنبي المباشر الأوروبي الصادر ما زال متوطنا فيها. وتتركز القوة المالية للاتحاد الأوروبي في عدد محدود من الأقطار الأعضاء إذ تستأثر كل من المملكة المتحدة وألمانيا وفرنسا وهولندا تباعا بالقسط الأوفر من هذه الأدفاق الصادرة والواردة. أما على المستوى القطاعي فإن الخدمات تستحوذ على قرابة ثلثي قيمة أرصدة الأدفاق الصادرة والواردة مقابل تراجع واضح للاستثمار في الصناعات المعملية وهو ما يؤكد المكانة الهامة والمتنامية للقطاع الخدمي في الاقتصاد الأوروبي. وقد بلغت عائدات الاستثمار الأجنبي المباشر 104 مليار يورو سنة 2003. وعلاوة على تعزيزها للقدرة الاقتصادية الأوروبية فإن هذه الاستثمارات الأجنبية المباشرة تدعم المكانة الاقتصادية للاتحاد الأوروبي في العالم.

ب - حصة مرتفعة من عائدات السياحة العالمية

يعتبر الاتحاد الأوروبي أكبر مجال سياحي في العالم فقد استقبل 307 مليون سائح سنة 2004 (44,5% من مجموع السياح في العالم). وفضلا عن إسهامه في تنشيط الاقتصاد وخلق مواطن الشغل، فإن النشاط السياحي يولد أدفاقا مالية ضخمة بلغت سنة 2004 أكثر من 300 مليار دولار تعزز قوة الاتحاد الأوروبي ونفوذه الماليين في العالم وتمنح شركاته السياحية حضورا عالميا مؤثرا [14]. وتستأثر كل من اسبانيا وإيطاليا وفرنسا بقرابة ثلثي العائدات السياحية باعتبارها الوجهة المفضلة للسياح. كما يعد الاتحاد الأوروبي أكثر الأقطار إنفاقا على السياحة وهي ألمانيا والمملكة المتحدة (57 مليار و43 مليار تباعا سنة 2003).

ج - المانح الأول للمساعدات العمومية من أجل التنمية في العالم

يمثل الاتحاد الأوروبي طرفاً نشيطاً في "هيئة المساعدة من أجل التنمية"، فقد أسهم سنة 2004 بما يفوق نصف القيمة الجمالية للمساعدات من أجل التنمية ويتصدر بذلك قائمة المانحين في العالم [15]. وتمثل هذه المساهمة المالية 0,36 % من الناتج القومي الخام لأقطار الاتحاد. وتعتبر أقطار شمال وغرب الاتحاد الأكثر مساهمة في المساعدات باعتبار النسبة من الناتج القومي الخام. وتستفيد الأقطار الأقل تقدماً وخاصة منها المستعمرات السابقة للقوى الأوروبية الكبرى من القسم الأكبر من هذه المساعدات. وهي توظف لتعزيز الحضور السياسي والاقتصادي للاتحاد الأوروبي في الأقاليم والقارات المستفيدة من هذه المساعدات كما تدعم مكانته في العالم.

II - حضور جغرافي سياسي محدود

1- التغيرات الجغرافية السياسية في العالم والتحديات الجديدة

ظلّ النفوذ السياسي للاتحاد الأوروبي وقدراته العسكرية محدودين بدليل محدودية قدرته على التأثير في مجريات الأحداث الدولية بما يتناسب وقوته الاقتصادية ويخدم مصالحه [16]. ولئن ظلت الحاجة إلى موقف سياسي أوروبي متميز وقوة عسكرية أوروبية غير ملحين حتى نهاية الثمانينات من القرن الماضي نتيجة الاصطفاف السياسي الطوعي للاتحاد الأوروبي وراء الولايات المتحدة الأمريكية والقبول بالمظلة العسكرية الأمريكية التي يمثلها حلف شمال الأطلسي في ظل الحرب الباردة، فإن التغيرات الجغرافية السياسية التي شهدتها العالم في نهاية القرن العشرين أفضت إلى واقع دولي جديد وضع الاتحاد الأوروبي أمام تحديات عديدة. فلقد أدى سقوط جدار برلين وانهيار الكتلة الاشتراكية إلى تفرد الولايات المتحدة الأمريكية بالقرار الدولي ونزوعها المعلن إلى السيطرة على الموارد الإستراتيجية والأسواق وتهميش الاتحاد الأوروبي. وقد أدرك الأوروبيون في ظلّ هذه التحولات ضرورة تعزيز "التضامن الاقتصادي" بـ "تضامن سياسي وعسكري" عبر تدعيم وحدتهم السياسية وإنشاء قوة عسكرية تكون أداة تسند عملية التنمية الاقتصادية وتحمي مصالحهم عبر العالم. غير أن هذا التوجه الذي جسده "السياسة الخارجية والأمنية المشتركة" أفضى إلى نتائج هزيلة ومازال الاتحاد الأوروبي يعاني محدودية نفوذه السياسي وضعف قدراته العسكرية.

2- تأثير سياسي محدود

نجح الاتحاد الأوروبي في نسج شبكة علاقات اقتصادية متنوّعة تعزز قوته الاقتصادية وتؤكد مكانته في الاقتصاد العالمي على غرار الاتفاقيات المبرمة مع مجموعة "أفريقيا- الكارييب- المحيط الهادي" منذ ستينات القرن الماضي واتفاقيات الشراكة "الأوروبية- المتوسطية" منذ 1995. كما فرض حضوراً مؤثراً في القضايا الاقتصادية والثقافية الدولية مثل مفاوضات المنظمة العالمية للتجارة ومسألة إدارة شبكة الأنترنت علاوة على حضوره في المؤسسات المالية الدولية الكبرى مثل صندوق النقد الدولي والبنك العالمي وفي مختلف الهيئات الأممية. غير أن تأثيره السياسي ظل محدوداً وما انفكت سياسته الخارجية المشتركة تسجل التعثرات الأخر خاصة في ما يتعلق بالقضايا السياسية الدولية الكبرى. فلقد انقسمت أقطار الاتحاد الأوروبي أثناء حربي الخليج الثانية (1991) والثالثة (2003) بين مجموعة تساند السياسة الأمريكية تتزعمها المملكة المتحدة ومجموعة ثانية ترفض الانسياق وراء السياسة الأمريكية وتتزعمها فرنسا [17 و 18] وهو ما خلق أزمة سياسية بين "أوروبا الجديدة" و"أوروبا العجوز". كما تتجلى محدودية النفوذ الجغرافي السياسي الأوروبي في العلاقات الدولية من خلال ضعف التأثير في مسار القضية الفلسطينية رغم أن الاتحاد الأوروبي عضو في اللجنة الرباعية (الكوارتيت) الراعية لعملية السلام [19] ورغم الإجماع الحاصل بين الأقطار الأعضاء حول الموقف من هذه القضية.

3- حضور عسكري ضعيف

ينفق الاتحاد الأوروبي قرابة نصف ما تخصصه الولايات المتحدة الأمريكية للإنفاق العسكري [20]. والواقع أن هذا الإنفاق العسكري هو مجموع نفقات دوله الكبرى وخاصة فرنسا والمملكة المتحدة وألمانيا. لذلك ظلت قدرته على الانتشار العسكري في العالم محدودة مقارنة بالإمكانات الضخمة للولايات المتحدة الأمريكية في وقت تتعدد فيه النزاعات المحلية والإقليمية التي تؤثر بشكل جلي على أمنه الإقليمي على غرار النزاع في منطقة البلقان وعلى مصالحه الإستراتيجية ومنها حاجته إلى الموارد الطاقية على غرار النزاعات المتأججة في الشرق الأوسط وآسيا الوسطى . وظلت المهام العسكرية للاتحاد الأوروبي محدودة جداً فقد تولت قواته أولى مهامها سنة 2003 في منطقة البلقان وتمثلت في رقابة أمنية بسيطة لم يتيسر تنفيذها لولا المساعدة اللوجستية لحلف شمال الأطلسي [21]، ولئن تعددت هذه المهام داخل القارة الأوروبية (البوسنة والهرسك، مقدونيا، كوسوفو) وخارجها خاصة في جمهورية الكونغو الديمقراطية سنة 2003 فإنها ظلت تعكس حدود القدرات الأوروبية في هذا الميدان.

ويعود العجز الأوروبي الواضح عن انتهاج سياسة خارجية ودفاعية موحدة إلى جملة من العوامل الداخلية والخارجية. وتتصدر العوامل الداخلية أولية المصالح القطرية على مصالح الاتحاد في السياسات الخارجية والدفاعية للدول الأعضاء وغياب الإجماع حول إنشاء قوة عسكرية أوروبية فضلاً عن ضعف القدرة على القيام بأعباء هذه القوة خاصة وأن أغلبية الدول الأعضاء تنتمي إلى حلف شمال الأطلسي، علاوة عن تحفظ الرأي العام الأوروبي على الإنفاق العسكري وتأصل تقاليد الحياد في بعض الأقطار. أما العوامل الخارجية فتتمثل أساساً في سعي الولايات المتحدة الأمريكية إلى تأييد الانقسام السياسي والضعف العسكري للاتحاد الأوروبي باعتباره قوة منافسة لها والإبقاء عليه في الوقت نفسه بمثابة سوق ضخمة أمام رأس المال والمنتجات الأمريكية [22 و 23 و 24].

الخاتمة

لم يرق الاتحاد الأوروبي إلى مستوى القوة العظمى بل ظل يعدّ تكتلاً اقتصادياً قوياً أو قوة غير مكتملة البناء ذلك أن المكانة التي يتمتع بها في العالم ترتبط أساساً بقوته الاقتصادية. كما أن ما يترتب عن هذه المكانة من نفوذ يستند أساساً إلى نفوذ أقطاره الكبرى مثل فرنسا والمملكة المتحدة وألمانيا... أكثر مما يستند إلى نفوذ المجموعة.

البناء الأوروبي المشترك

المرحلة الأولى

"إن أوروبا الموحدة... تعزز مواصلة السير نحو التقدم والازدهار لخير كل سكانها بمن فيهم أقلهم مناعة وأكثرهم احتياجاً... إن شعوب أوروبا في الوقت الذي تفخر فيه بهويتها وتاريخها، مصممة على تجاوز انقساماتها القديمة وصياغة قدرها المشترك."*

أُتبين مدى تحقق هذا التوجه من خلال دراسة البناء الأوروبي المشترك كدعامة لقوة الاتحاد الأوروبي.

* مقتطف من ديباجة مشروع الدستور الأوروبي الجديد 2004.

النشاط الأول: أدرس أهداف البناء الأوروبي ومراحلها

الوثيقة 1: أوروبا الاقتصادية أم أوروبا السياسية؟

"هل تعتبر فكرة أوروبا السياسية جديدة؟

حال الانتهاء من المصالحة إثر الحرب العالمية الثانية، تهاوى المشروع السياسي الأوروبي مع بناء أوروبا شامل قادر على تشكيل النظام الدولي انطلاقاً من قوته الاقتصادية. وكانت هذه الرؤية التي تمثل غاية بعيدة المدى وتتغذى على الطموح في إرساء سياسة خارجية وأمنية مشتركة تتعارض ورؤية أخرى تجعل من أوروبا كيانا اقتصادياً أساسياً، عبارة عن منطقة كبرى للتبادل الحر يتحقق ضمنها ازدهار القوة الوطنية وأولوية العلاقة عبر الأطلنطية. إن التوتر بين هذين المشروعين لم يحل قط..."

المصدر: نشرية معهد الدراسات الأمنية بالاتحاد الأوروبي عدد 13، 2005، نيكول غنيزوتو، www.iss-eu.org.

الوثيقة 2: ونستون تشرشل يتحدث عن الولايات المتحدة الأوروبية

"أود اليوم أن أحدثكم عن مأساة أوروبا... ففي هذه القارة حصلت سلسلة الحروب القومية القاسية التي شهدتها القرن العشرون و شهدا جيلنا نحن تحطم السلام العالمي وآمال الإنسانية قاطبة! إن الدواء موجود... وهو يتمثل في إعادة بناء الأسرة الأوروبية... و تمكينها من هياكل تسمح لها بالحياة والنمو في سلام وأمن وحرية. يجب أن ننشئ الولايات المتحدة الأوروبية. فما المانع من وجود تجمع أوروبي يعطي معنى أوسع للوطنية ولمواطنة مشتركة بين شعوب هذه القارة؟ وما المانع من حصول هذا التجمع على المكانة التي يستحقها بين التجمعات الكبرى والمساهمة في نحت مستقبل مجيد للإنسانية...؟

يجب أن نعزز عن فضاءات الماضي وأن نتطلع إلى المستقبل. وسأصارحكم الآن بأمر سيفاجئكم : إن الخطوة الأولى نحو إعادة بناء أسرة أوروبية هي الشراكة بين فرنسا وألمانيا..."

المصدر: ونستن تشرشل، خطاب في جامعة زيوريخ (سويسرا)، 19 سبتمبر 1946 Franceurope.org

الوثيقة 3 : المعاهدات المنظمة للبناء الأوروبي

المعاهدة	التاريخ	أهم القرارات
معاهدة باريس	18 أبريل 1951	إنشاء المجموعة الأوروبية للفحم والفولاذ (ألمانيا، فرنسا، بلجيكا، هولندا، اللكسمبورغ، إيطاليا).
معاهدة روما (المعاهدة التأسيسية)	25 مارس 1957	إنشاء المجموعة الاقتصادية الأوروبية والمجموعة الأوروبية للطاقة النووية-أوراتوم (ألمانيا، فرنسا، بلجيكا، هولندا، اللكسمبورغ، إيطاليا).
المرسوم الأوروبي الواحد	17 و 28 فيفري 1986	إعلان السوق الموحدة: 13 ديسمبر 1992
معاهدة ماستريخت	7 فيفري 1992	إمضاء معاهدة الاتحاد الأوروبي التي دخلت حيز التنفيذ في 1 نوفمبر 1993
معاهدة أمستردام	2 أكتوبر 1997	توسيع صلاحيات الاتحاد الأوروبي عبر تعديل معاهدة ماستريخت.
معاهدة نيس	26 فيفري 2001	إصلاح هياكل القرار في الاتحاد الأوروبي استعداداً للتوسيع الخامس.
معاهدة روما	29 أكتوبر 2004	التوقيع على الدستور الأوروبي الجديد وعرضه للمصادقة عليه من قبل برلمانات الأقطار الأعضاء أو بالاستفتاء الشعبي بين 2004 و 2006.

المصدر : Fontaine Pascal, 2003, 12 leçons sur l'Europe.- monde-diplomatique.fr, L'Europe dans la tourmente :

”الباب الأول : المبادئ.

المادة 2 : تهدف المجموعة الاقتصادية الأوروبية من خلال إقرار سوق مشتركة ووحدة اقتصادية ونقدية ... إلى تحقيق تنمية متناغمة ومتوازنة ومستمرة للأنشطة الاقتصادية... وتحسين مستوى العيش وتمتين التضامن بين الأقطار الأعضاء.

ولتحقيق الأهداف المعلنة في المادة 2، يتضمن عمل المجموعة الاقتصادية الأوروبية:

– إلغاء المعاليم الجمركية والتحديد الكمي عند دخول أو خروج البضائع.

– إرساء: * سياسة تجارية مشتركة.

* سوق داخلية تقوم على إلغاء معوقات التنقل الحرّ للسلع والأفراد والخدمات ورؤوس الأموال .

* سياسة مشتركة في الفلاحة والصيد البحري.

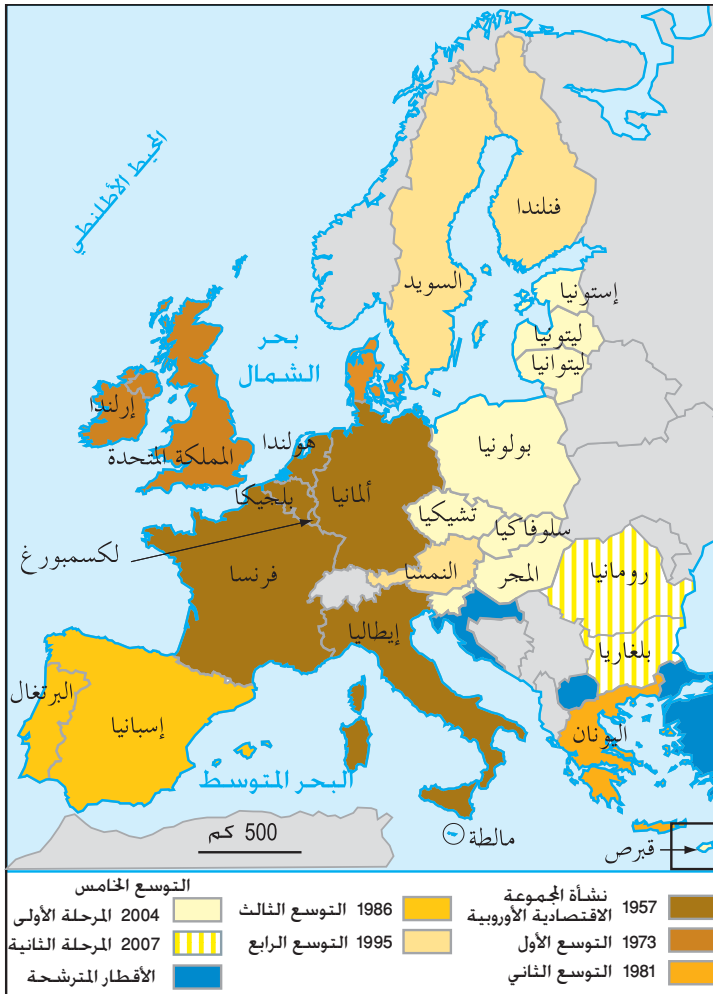
* سياسة مشتركة في ميدان النقل.

* سياسة اجتماعية تتضمن صندوقا اجتماعيا أوروبيا

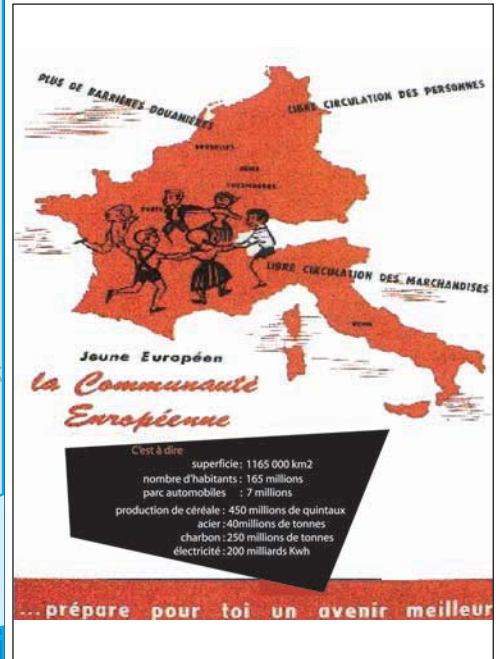
وتنمية البحث والتطوير التكنولوجي.”

المصدر: موقع الاتحاد الأوروبي / europa.eu.int/

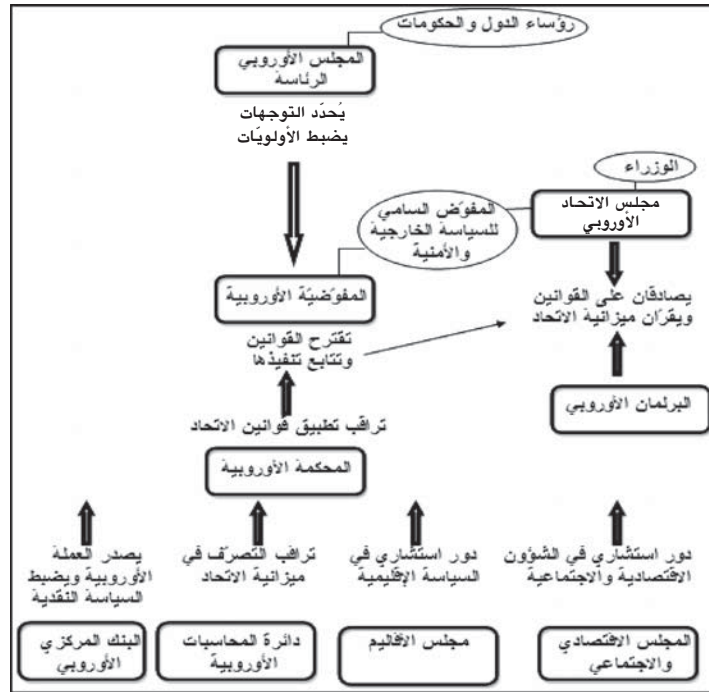
الوثيقة 6 : مراحل تشكّل الاتحاد الأوروبي



الوثيقة 5 : معلقة دعائية للمجموعة الاقتصادية الأوروبية



الوثيقة 7 : مؤسسات الاتحاد الأوروبي



المصدر:

Communautés
Européennes, 2004, Une
constitution pour l'Europe

الوثيقة 8 : من نتائج عمليات توسيع الاتحاد الأوروبي

بعض النتائج	المراحل	النشأة 1957	التوسيع الأول 1973	التوسيع الثاني 1981	التوسيع الثالث 1986	التوسيع الرابع 1995	التوسيع الخامس	
							المرحلة الأولى 2004	المرحلة الثانية 2007
المساحة (مليون كلم ²)		1,2	1,5	1,6	2,2	3,1	3,9	4,3
السكان (مليون ساكن)		168,5	256	271	322	371,5	454	490
الناتج الداخلي الخام (مليار يورو)		205	900	2300	3600	6600	10300	10500
الحصة من الناتج القومي العالمي		15 %	21 %	23 %	26 %	28 %	31 %	—

المصدر: European Communities 2003, 50 years of figures on Europe ومصادر أخرى

الوثيقة 9: آفاق عملية توسيع الاتحاد الأوروبي

" لقد أدمجت أوروبا قبل سنة 2004 اقتصاديات تتمتع بناتج داخلي للفرد قريب نسبيا من الناتج الداخلي للفرد للأقطار الأعضاء. وكانت تدمج في كل مرة عددا محدودا من الأقطار وتعبئ الموارد اللازمة لتحقيق التقارب بين اقتصاديات الأعضاء القدامى والجدد. لكن هذا الأمر أصبح صعبا للغاية منذ سنة 2004 ذلك أن الأعضاء الجدد يعتبرون ، فضلا عن ارتفاع عددهم، من أكثر الأقطار الأوروبية فقرا ويسجلون نسبة نمو غير كافية للحاق بالأعضاء القدامى. كما أن رفض التصديق على الدستور الجديد للاتحاد الأوروبي في كل من فرنسا وهولندا أول على أنه رفض لتوسيع الاتحاد وأظهر أن الشعوب لا تتبع قاداتها في هذا الموضوع بالذات ولذلك اعتبر إيقاف عملية توسيع الاتحاد الطريقة المثلى لتسويق المشروع الأوروبي لدى الرأي العام...ولكن [إيقاف عملية التوسيع] لا يعني انكفاء أوروبا على نفسها بل يترجم عن عودة النزعة الذاتية لدى أعضاء الاتحاد. فالقومية الاقتصادية في فرنسا...والخشية من إعادة توطن الأنشطة الاقتصادية في شرق أوروبا خلقت مناخا غير ملائم للتعاون... فأعضاء الاتحاد الأوروبي يفضلون الانخراط في منطق المنافسة الدولية على الانخراط في منطق التعاون [الدأخلي]. ومن البديهي القول بأن هذا التمشي غير مناسب لتحقيق التضامن والحال أن التضامن هو أساس كل عملية توسيع.."

المصدر: حوار أجرته صحيفة l'Expansion مع جيروم كرييال * بتاريخ 15 ديسمبر 2006 l'Expansion.com

* جيروم كرييال (Jérôme Creel) : عالم اقتصاد ينشط في المرصد الفرنسي للظرفية الاقتصادية (O.F.C.E).

التعليمات

- 1- أحدد ظروف البناء الأوروبي المشترك وأتبين مراحل وأهدافه.
- 2- أبين دور البناء الأوروبي في إرساء قوة الاتحاد الأوروبي.
- 3- أقيم دور عمليات التوسيع كدعامة لقوة الاتحاد وأبين آفاقها.

النشاط الثاني

أتعرف بعض السياسات الأوروبية المشتركة المكتملة وأتبين دورها في تدعيم قوة الاتحاد الأوروبي

الوثيقة 10 : تطور بنية الإنفاق لميزانية الاتحاد الأوروبي * بين 1995 و 2005

السنة	أبواب الإنفاق		اعتمادات السياسات المشتركة		نفقات التشغيل	
	القيمة (مليار يورو)	النسبة	القيمة (مليار يورو)	النسبة	القيمة (مليار يورو)	النسبة
1995	65,5 **	85,5 %	11,0 **	14,5 %		
2005	101,15	86,8 %	15,4	13,2 %		

** وحدة نقد أوروبية. المصدر: Problèmes économiques, N 2.887, 23 Novembre 2005.

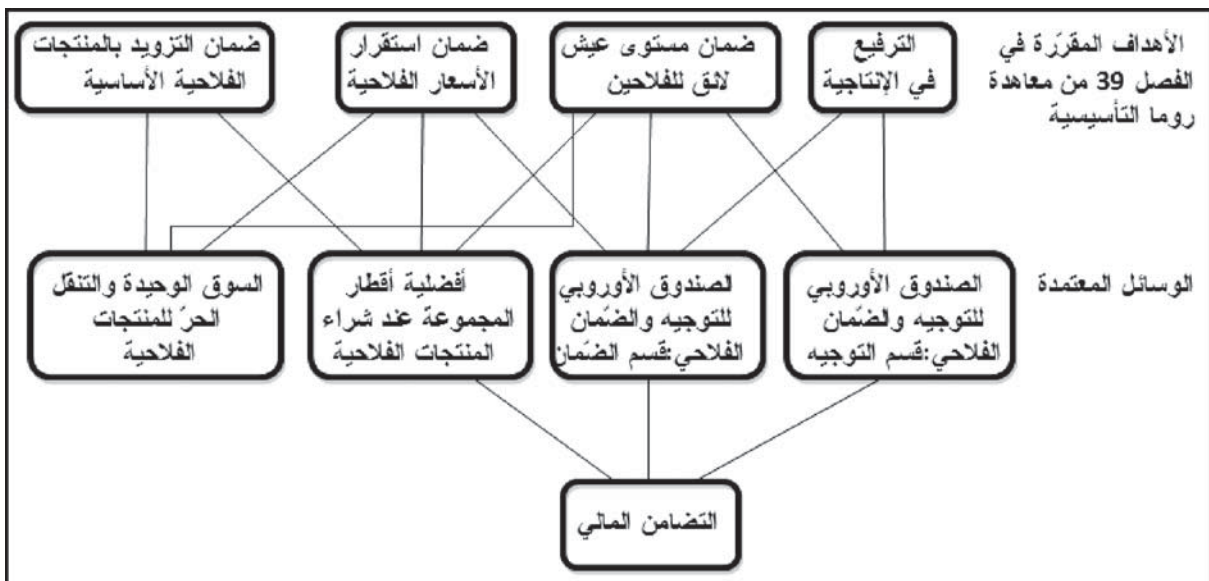
* ميزانية الاتحاد الأوروبي : تتكون هذه الميزانية خاصة من مساهمات الأقطار الأعضاء وتقدر إجمالاً بقرابة 1 % من الناتج القومي الخام لكل الأقطار الأعضاء وتنفق في تنفيذ السياسات المشتركة وفي تسيير الهياكل الإدارية والسياسية للاتحاد. وعلى سبيل المقارنة، قدرت ميزانية الاتحاد الأوروبي سنة 2005 بقرابة ثلث ميزانية فرنسا.

الوثيقة 11: مبادئ السياسة الفلاحية المشتركة

"تبنّت المجموعة الاقتصادية الأوروبية السياسة الفلاحية المشتركة منذ 1962. وارتبط نجاح هذه السياسة بتركيز سوق مشتركة حقيقية تعتمد وحدة السوق عبر إلغاء الحواجز الجمركية وتقريب المواصفات الصحية والفنية للمنتجات، ووحدة الأسعار عبر آليات تعديل، وأفضلية التعامل التجاري والتضامن المالي بين الدول الأعضاء..."

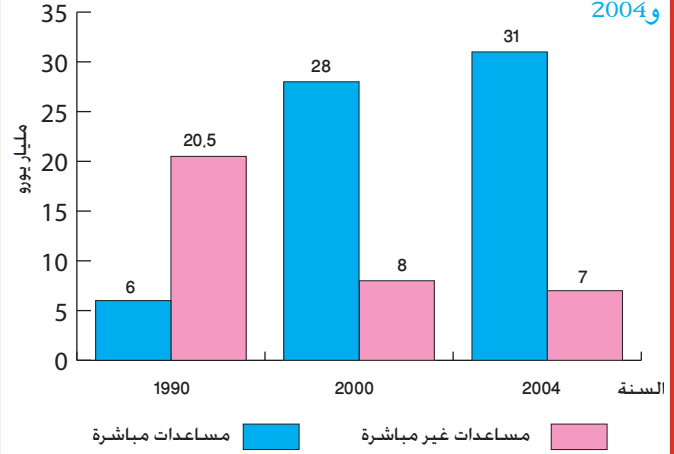
المصدر: info-europe.fr/..., Sources d'Europe, 2003, Politique agricole commune.

الوثيقة 12: السياسة الفلاحية المشتركة: الأهداف والوسائل



المصدر: L'Union Européenne en fiches, Bréal 2003

الوثيقة 13: تطور كلفة دعم الإنتاج الفلاحي بين 1990 و2004



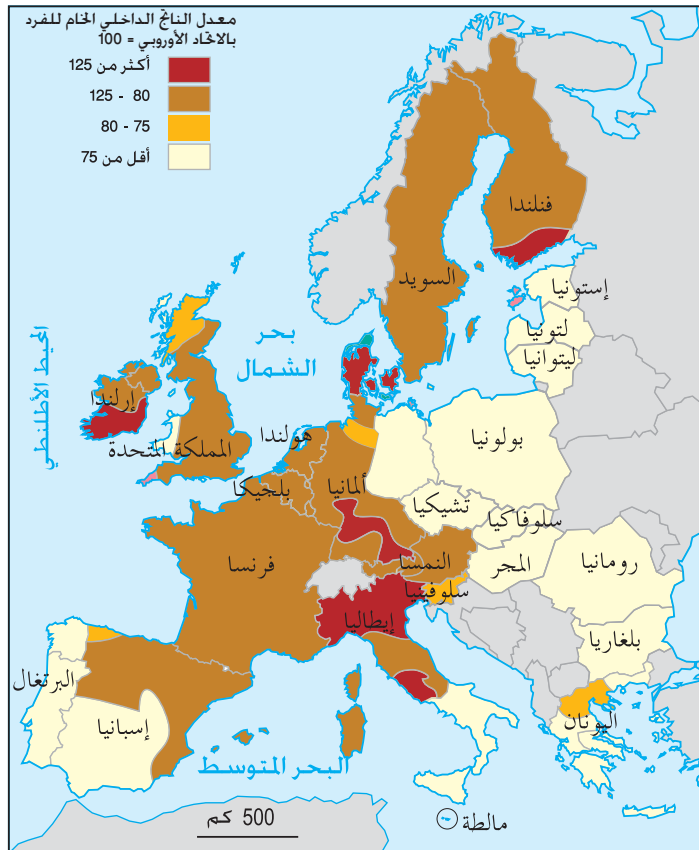
المصدر: المفوضية الأوروبية، 2005، نفقات السياسة الفلاحية المشتركة في الأقطار الأعضاء الخمسة والعشرون

الوثيقة 14: توزع اعتمادات السياسة الفلاحية المشتركة بين الأقطار الأعضاء سنة 2003.

المجموع	بقية الأقطار	إسبانيا	المملكة المتحدة	إيطاليا	فرنسا	القطر
القيمة (مليار يورو)	46,7	23,4	2,9	4,0	5,9	10,5
الحصة من إجمالي الاعتمادات	% 100	% 50,0	% 6,5	% 8,5	% 12,5	% 22,5

المصدر: المفوضية الأوروبية، 2005، نفقات السياسة الفلاحية المشتركة في الأقطار الأعضاء الخمسة والعشرون

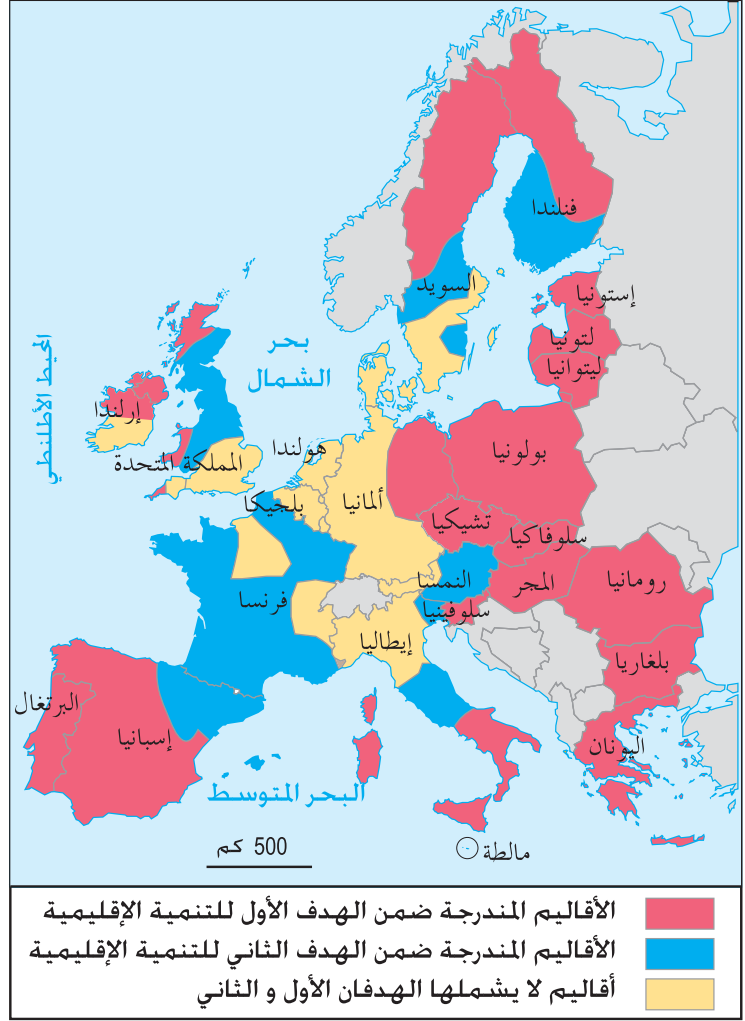
الوثيقة 15: التفاوت في الناتج الداخلي الخام للفرد بين الأقاليم في الاتحاد الأوروبي سنة 2003



الوثيقة 16 : الأقاليم المنتفعة بتدخلات الصناديق الهيكلية خلال الفترة 2004-2006

الأهداف ذات الأولوية في سياسة تنمية الأقاليم للفترة 2000 - 2006 بالاتحاد الأوروبي:

- الهدف 1: يتمثل في مساعدة الأقاليم التي تشكو تأخرا في التنمية وهي الأقاليم التي يقل فيها معدل الدخل الفردي بنسبة 75% عن متوسط الدخل الفردي في الاتحاد، ويشمل 25% من سكان الاتحاد.
- الهدف 2: يتمثل في إعادة التأهيل الاقتصادي والاجتماعي للأقاليم المتأزمة : التحويل الصناعي، الأرياف المتأزمة، المناطق الحضرية التي تواجه صعوبات ويشمل 18% من سكان الاتحاد.
- الهدف 3: يتمثل في تحقيق التقارب بين سياسات التشغيل والتعليم والتكوين القطرية والأوروبية وتحديثها.
- يمثل الصندوق الأوروبي للتنمية الإقليمية الذي أنشئ سنة 1975 الاداة المالية الرئيسية لتنفيذ سياسة التنمية الإقليمية.



الوثيقة 17 : توزيع اعتمادات الصناديق الهيكلية بين الأهداف ذات الأولوية خلال الفترة 2000 - 2006

أبواب الإنفاق	الهدف 1	الهدف 2	الهدف 3
قيمة الإنفاق (مليار يورو)	136	20	24
نصيب الساكن الواحد باليورو*	217,3	41,4	12,3

* باعتبار سكان الأقاليم المستفيدة من سياسة التنمية الإقليمية

المصدر: Commission européenne, 2004, Troisième rapport sur la cohésion économique et sociale .

الوثيقة 18: البنك الأوروبي للاستثمار يَعْضدُ سياسة التنمية الإقليمية

"...ضاعف البنك الأوروبي للاستثمار من قيمة قروضه لفائدة التنمية الإقليمية في الخمس عشرة سنة الأخيرة. وبلغت قيمة هذه القروض قرابة 20 مليار يورو في السنة بين 2000 و2002 ، بينما بلغت قيمة القروض المسندة إلى الأقطار المرشحة لعضوية الاتحاد 3 مليار يورو في السنة لنفس الفترة. وتمثل هذه القروض مجتمعة قرابة ثلثي إجمالي قيمة القروض المسندة من قبل هذه المؤسسة... ووجّهت 35 % من القروض الممنوحة لفائدة التنمية الإقليمية إلى ميدان النقل في حين استوعبت المؤسسات الصناعية والخدمية والفلاحة 16 % من قيمة هذه القروض. أما ما تبقى منها فقد توزع على ميادين مختلفة مثل الطاقة والاتصالات والبيئة والصحة والتعليم."

المصدر السابق

"* تحسين النقل والمواصلات: تم مدّ وتحسين 476 كلم من الطرقات العادية والطرقات السريعة و173 كلم من الخطوط الحديدية. كما أقيمت شبكة لتوزيع الطاقة تمتدّ على 810 كلم وتمّ إنشاء 250 كلم من أنابيب نقل الغاز الطبيعي.

* دعم المؤسسات الإنتاجية: استفادت 4600 مؤسسة صغرى ومتوسطة من استثمارات بلغت قيمتها 12,2 مليار يورو.

* تطوير مجتمع المعرفة: تمت مساعدة 1503 مركز بحث وقرابة 50 ألف باحث كما وقع تركيز قرابة 27 ألف خط انترنت ذا نطاق عريض.

* تنمية الموارد البشرية: استفاد 7 ملايين فرد من مساعدات الصندوق الاجتماعي الأوروبي وتلقى 57 % منهم تكويناً مهنيًا."

المصدر السابق

"سيواجه الاتحاد الأوروبي-على إثر التوسيع الأهم في تاريخه- أربعة مشاكل كبرى: تنامي التباينات الإقليمية والاجتماعية بما أن انضمام الأقطار العشرة الجدد ضاعف التباينات في الثروة بين الأقاليم مرتين، وبروز تباينات إقليمية جديدة، واستمرار الإقصاء الاجتماعي وتفاقمه إذ يشمل الفقير 55 مليون فرد، وأخيراً تراجع تأييد المواطنين للمشروع الأوروبي...وفي هذا الإطار اقترحت المفوضية الأوروبية منذ سنة 2004 تخصيص ميزانية تبلغ 336 مليار يورو للفترة 2007 - 2013 ،على أن توزع هذه الميزانية بين ثلاثة أهداف جديدة تحظى بالأولوية: 79 % منها لهدف التقارب، 13 % لهدف التنافسية والتشغيل و4 % لهدف التعاون الإقليمي..."

المصدر: مسائل اقتصادية 2005، عدد 2887

التعليمات

- 1- أعرف السياسة الفلاحية المشتركة وأحد أهدافها وآليات تنفيذها.
- 2- أعرف سياسة التنمية الإقليمية وأحد أهدافها ووسائل تنفيذها.
- 3- أبرز دور هاتين السياستين في دعم القوة الإنتاجية بالاتحاد الأوروبي وتثبيت الاندماج بين أقطاره.

النشاط الثالث
أتعرف بعض السياسات المشتركة التي ما تزال قيد الإرساء وأتبيّن دورها في تعزيز القوة الإنتاجية للاتحاد الأوروبي

المرحلة الأولى	المرحلة الثانية	المرحلة الثالثة
من 1 جويلية 1990 إلى 31 ديسمبر 1993	من 1 جانفي 1994 إلى 31 ديسمبر 1998	من 1 جانفي 1999 إلى 1 جانفي 2002
- استكمال بناء السوق الداخلية في ديسمبر 1992 والتحرير التام لحركة رأس المال والخدمات المالية كشرط لبعث مجال نقدي موحد.	- بعث المؤسسة النقدية الأوروبية بفرنكفورت في 1 جانفي 1994	- إنشاء البنك المركزي الأوروبي ودخوله طور الاشتغال في 1 جانفي 1999.
- تحقيق التقارب بين السياسات الاقتصادية الوطنية خاصة في ما يتعلق باستقرار الأسعار وتطهير المالية العمومية.	- تحديد معايير التقارب* في الميدان المالي ومتابعة تقيد الأقطار المنخرطة في النظام النقدي الأوروبي بها والإعداد للمرحلة الأخيرة من إقرار العملة الموحدة.	- اعتماد العملة الموحدة في الأقطار المنخرطة في النظام النقدي الأوروبي التي حققت معايير التقارب في 1 جانفي 1999.
		- التداول الفعلي لليورو بداية من 1 جانفي 2002 ونشأة منطقة اليورو.

المصدر: البرلمان الأوروبي: الجذاذات الفنية، موقع البرلمان الأوروبي
L'Union Européenne en fiches, Bréal 2003

* تمّ تحديد معايير التقارب (Critères de convergence) الضرورية للانتقال إلى العملة الموحدة ضمن معاهدة ماستريخت في فيفري 1992، وجرى تأكيدها خلال اجتماع المجلس الأوروبي في أمستردام في جوان 1997 تحت اسم معاهدة الاستقرار والنمو (Pacte de stabilité et de croissance) على أن تلتزم بها كل الأقطار المنخرطة في النظام النقدي الأوروبي. وأهمّ هذه المعايير هي:

- نسبة تضخم لا تتعدى 1,5%.
- عجز في الميزانية يقل عن 3% من الناتج الداخلي الخام.
- تداين عمومي يقل عن 60% من الناتج الداخلي الخام.

الوثيقة 22 : البنك المركزي الأوروبي في فرنكفورت والعملة الأوروبية اليورو

تأسس البنك المركزي الأوروبي سنة 1998 ومقره مدينة فرنكفورت في ألمانيا. وهو يتولى تحديد السياسة النقدية للاتحاد الأوروبي كما يصدر العملة الأوروبية اليورو.

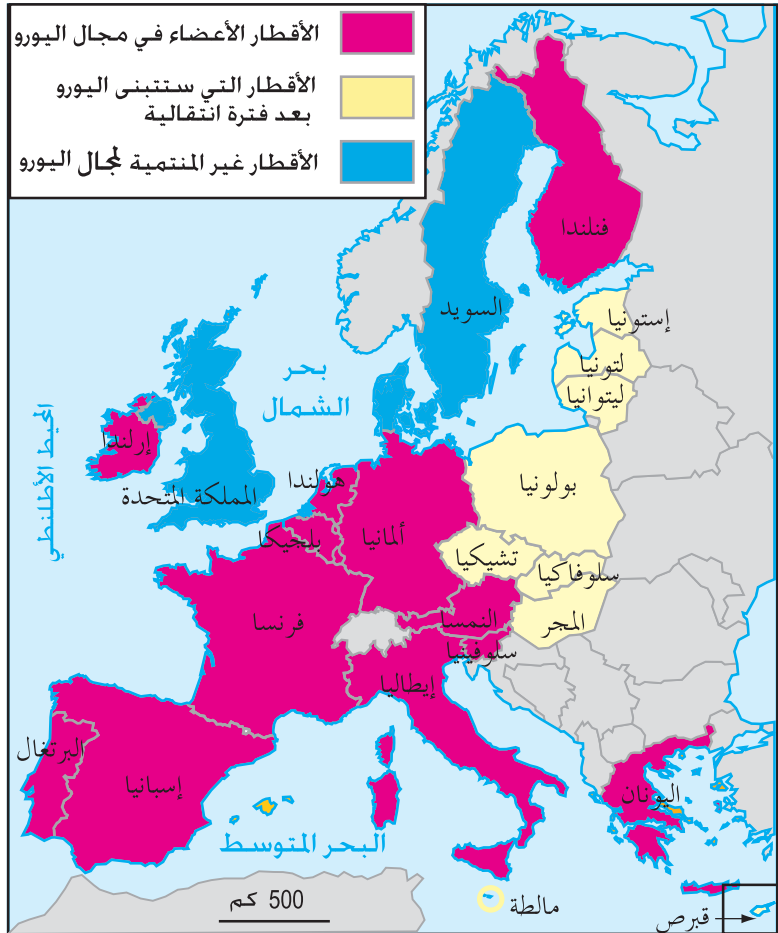


الوثيقة 23 : مجال اليورو

- شملت منطقة اليورو عند نشأتها في 1 جانفي 1999 أحد عشر بلدا عضوا في الاتحاد هي ألمانيا وبلجيكا وإسبانيا وفرنسا وإيرلندا وإيطاليا واللكسمبور والنمسا وهولندا والبرتغال وفنلندا. والتحق بهم اليونان سنة 2002 وسلوفينيا سنة 2007.

- رفض الدنمارك اعتماد اليورو على إثر استفتاء شعبي سنة 2000 وكذلك الشأن بالنسبة للسويد سنة 2003، أما المملكة المتحدة فقد فضلت عدم الانخراط في منطقة اليورو بصفة مؤقتة وذلك عبر إدراج بند استثنائي ينص على هذا الأمر في معاهدة ماستريخت.

- تعدّ منطقة اليورو اليوم قرابة 330 مليون نسمة وتوفر 75% من الناتج الداخلي الخام بالاتحاد الأوروبي.



” الفصل 11

- 1- يُرسي الاتحاد الأوروبي سياسة خارجية وأمنية مشتركة وينفذها... وهي تهدف إلى:
 - المحافظة على القيم المشتركة والمصالح الأساسية واستقلال الاتحاد وسلامة [أراضيه] طبقا لمبادئ الأمم المتحدة.
 - تعزيز الأمن بكل أشكاله في الاتحاد.
 - الحفاظ على السلام العالمي وتدعيمه وفقا لمبادئ الأمم المتحدة...
 - تعزيز التعاون الدولي.
 - تنمية وتدعيم الديمقراطية ودولة القانون واحترام حقوق الإنسان والحريات الأساسية.
 - 2- يساند الأقطار الأعضاء بصفة نشيطة ودون تحفظ السياسة الخارجية والأمنية المشتركة للاتحاد بأمانة تامة وفي كنف التضامن المتبادل...
- الفصل 17: تتضمن السياسة الخارجية والأمنية المشتركة مجموع القضايا المرتبطة بأمن الاتحاد بما فيها التحديد التدريجي لسياسة دفاعية مشتركة يمكن أن تفضي إلى الدفاع المشترك إذا ارتأى المجلس الأوروبي ذلك...”
المصدر: موقع الاتحاد الأوروبي / europa.eu.int/

الوثيقة 25: الإعلان عن نواة القدرة [العسكرية] المشتركة

”إن قناعتنا المشتركة هي أن [الاتحاد الأوروبي] يجب أن يكون قادرا على التعبير عن نفسه بصوت واحد وأن يضطلع بشكل تام بدوره على الساحة الدولية. وفي هذا السياق، نعتقد أنه من الضروري إعطاء دفع جديد لبناء أوروبا الأمن والدفاع... فالاتحاد الأوروبي يجب أن يمتلك سياسة أمنية ودفاعية ذات مصداقية ذلك أن الدبلوماسية لا تكتسب المصداقية والجدوى إلا إذا استندت إلى قدرات مدنية وعسكرية حقيقية... لقد أن الأوان لقطع مرحلة جديدة في بناء أوروبا الأمن والدفاع تركز على قدرات عسكرية أوروبية تسهم في منح الحلف الأطلسي حيوية جديدة وتفتح الطريق أمام علاقة عبر-أطلسية متجددة...

ولقد قررنا في ما يهمنا ومن الآن اتخاذ عدد من المبادرات الملموسة بهدف تحقيق التقارب بين [أجهزة] الدفاع الوطني [في أقطارنا] ومنها تطوير قوة دفاعية للرد السريع... تتكون من وحدات فرنسية ألمانية تدمج فيها قوات خاصة بلجيكية وقوات استطلاع من اللكسمبور... يمكن تدعيمها بقوات من أقطار أخرى على أن تكون جاهزة للعمليات الأوروبية وعمليات حلف شمال الأطلسي وعمليات أوروبية تحت رعاية الأمم المتحدة...”

المصدر: بيان رؤساء دول وحكومات فرنسا وألمانيا وبلجيكا واللكسمبور- بروكسال 29 أبريل 2003
www.diploweb.com

التعليمات

- 1 – أتعرف مراحل إقرار العملة الأوروبية الموحدة اليورو.
- 2 – أتعرف المراحل التي قطعها إقرار السياسة الخارجية والأمنية المشتركة.
- 3 – أبين دور هاتين السياستين في دعم مكانة الاتحاد الأوروبي في العالم.
- 4 – أتبين مظاهر عدم اكتمال هاتين السياستين.

البناء الأوروبي المشترك

المقدمة

يمثل البناء المشترك - الذي يميز الاتحاد الأوروبي عن بقية أقطاب الثلاث - بما يتضمنه من أهداف وما قطعه من مراحل وما يستند إليه من سياسات مشتركة متنوعة دعامة أساسية للقوة الأوروبية.

I - البناء الأوروبي: أهداف واضحة وبناء مرحلي

تميز البناء الأوروبي المشترك منذ انطلاقه بوضوح الأهداف وبالمرحلية في البناء. ولئن أفضت عمليات التوسيع المتعاقبة إلى إكساب الاتحاد الأوروبي عوامل قوة إضافية فإنها لم تخل من الصعوبات.

1- التنمية المتضامنة واكتساب القوة: هدفان رئيسيان للمشروع الأوروبي

تستمد فكرة البناء الأوروبي جذورها من التاريخ العنيف للقارة الأوروبية طوال القرنين الماضيين من جهة ومن تراجع قوة القارة وتحولها إلى ميدان صراع بين الولايات المتحدة الأمريكية والاتحاد السوفياتي في إطار الحرب الباردة التي ميزت العلاقات الدولية اثر الحرب العالمية الثانية من جهة أخرى. وقد اعتبرت فكرة أوروبا الموحدة والمتضامنة السبيل الوحيد لتجاوز أحقاد الماضي والحيلولة دون حصول حروب أوروبية جديدة، ولمنح أوروبا مكانة هامة على الساحة الدولية تضمن مصالحها [1 و2]. ولئن كان الهدف من البناء الأوروبي في جوهره سياسي الأبعاد، فإن أداته اقتصادية تقوم على ربط مصالح الشعوب الأوروبية وإرساء تضامن متين ودائم بينها. ويستند هذا البناء إلى إرادة سياسية قوية كثيرا ما توفقت في تجاوز خلافات هدأت المسيرة الوحيدة، وإلى تمسك ثابت يقوم على امتلاك الأساس المجالي للقوة عبر التوسع المرحلي وعلى تركيز القاعدة المؤسسية للقوة عبر التدرج في تنويع هياكل الاتحاد وتوسيع صلاحياتها اعتمادا على جهاز قانوني تمثله معاهدات واتفاقيات عديدة ومتنوعة [3 و4].

2- بناء متدرج وتوسع مرحلي

تدرج البناء الأوروبي في ظرف خمسين سنة من مجموعة اقتصادية مشتركة إلى سوق موحدة فإلى اتحاد اقتصادي ونقدي [2] كما شهد عدد الأقطار الأعضاء تزايدا مطردا من ستة أعضاء سنة 1957 إلى 27 عضوا سنة 2007 بعد استكمال المرحلة الثانية من التوسيع الخامس [4 و5 و6]. ويكشف هذا التطور في البناء الأوروبي عن إصرار جلي على تنفيذ بنود معاهدة روما التأسيسية من جهة والتعامل مع المتغيرات السياسية والاقتصادية الدولية التي شهدتها نهاية القرن العشرين بما يحفظ المصالح الأوروبية من جهة ثانية. ولئن مثل تحويل المجموعة الاقتصادية إلى سوق موحدة منذ سنة 1993 محطة تهدف إلى تعزيز التضامن الاقتصادي للأقطار الأعضاء تعززت بإنشاء الاتحاد الاقتصادي والنقدي سنة 1999 على إثر إقرار العملة الموحدة، فإن إنشاء الاتحاد الأوروبي يستهدف تعزيز التضامن السياسي بين هذه الأقطار وقد جاء التوقيع على الدستور الأوروبي الجديد سنة 2004 لدعم هذا التوجه. وقد ترافق التوسع المجالي للاتحاد الأوروبي وتعمق مجالات التعاون بين الدول الأعضاء مع تنامي مطرد للمؤسسات السياسية والأجهزة المختصة. وهي مؤسسات وأجهزة تتقاسم الصلاحيات التنفيذية والتشريعية والرقابية وتمنح الشعوب دورا فاعلا في البناء الأوروبي عبر البرلمان الأوروبي وعبر الهيئات الاستشارية التي تتولى وضع السياسات الأوروبية المشتركة وتسهر على تنفيذها [7]. ويعكس تعميق البناء الأوروبي التطلع إلى بلوغ سياسة أوروبية موحدة تضمن التنمية الشاملة والمتضامنة في الأقطار الأعضاء وتحقق الاندماج الأوروبي وتكسب هذا الكيان أسباب القوة التي تعزز مكانته العالمية.

3- مكاسب ثابتة رغم بعض الحدود

أكسبت عمليات التوسيع المتعاقبة للاتحاد الأوروبي جملة من عوامل القوة. فقد ترافقت هذه العمليات مع زيادة في مساحته الجملية وفي ثرواته الطبيعية وفي وزنه الديمغرافي مما وفر دعائم مجالية وبشرية لقوته الإنتاجية في مختلف القطاعات الاقتصادية ودعم مكانته الاقتصادية وزاد في تأثيره السياسي في العالم [8]. ولئن شكل التنوع الذي يسم الأقطار الأعضاء لما يتيح من إمكانيات تكامل بينها أحد دعائم قوة الاتحاد الأوروبي فإنه يشكل في المدى المنظور إحدى الصعوبات التي تواجهه [9]. ذلك أن التباينات الهيكلية في البنية الاقتصادية وتفاوت مستوى عيش السكان الناجم بدوره عن التفاوت في متوسط الناتج الداخلي الخام للفرد

بين الأقطار الأعضاء السبعة والعشرين يشكلان عوامل كبح للنمو الاقتصادي وتتطلب معالجتهما كلفة مرتفعة. ومما زاد في تعقيد هذه المسألة أن التوسيع الخامس بمرحلتيه قد شمل أقطارا تعاني تأخرا اقتصاديا حقيقيا يحد من إمكانية اندماجها السريع في اقتصاد الاتحاد، كما ينسحب هذا الأمر على المرشحين الجدد والمرشحين المحتملين. ولهذه الأسباب اتخذ الأقطار الأعضاء قرار إيقاف عمليات التوسيع في السنوات القادمة خاصة وأن الرأي العام الأوروبي أصبح ينظر بعين الشك إلى الجدوى من هذه العملية وهو شك ترجمه رفض التصديق على الدستور الأوروبي في كل من فرنسا وهولندا [10]. لقد حولت عمليات التوسيع المتعاقبة ومحاولة إدماج ما ترتب عنها من إمكانيات مادية وبشرية ضخمة عبر سياسات أوروبية مشتركة، البناء الأوروبي إلى تكتل قوي. ذلك أن هذه السياسات المشتركة تهدف إلى تحقيق التجانس والانسجام بين الأقطار الأعضاء وتثبيته بما يدعم قوة الاتحاد من جهة، وتلافي ما يترتب عن تعددهم وتنوعهم من اختلافات تهدد هذا البناء من جهة ثانية.

II- السياسات الأوروبية المشتركة سبيل إلى تثبيت الاندماج الأوروبي

تغطي السياسات المشتركة ميادين اقتصادية واجتماعية وسياسية وأمنية تعدّ أساسية في تثبيت البناء المشترك وتستوعب النصيب الأوفر من ميزانية الاتحاد الأوروبي [11] تتولى صرفها صناديق هيكلية* متخصصة. وتعصد السياسات المشتركة السياسات التنموية الوطنية وتسهم في تحقيق الاندماج الاقتصادي الأوروبي.

1- السياسة الفلاحية المشتركة

تعد السياسة الفلاحية المشتركة أكثر السياسات المشتركة تجسيدا للبناء الأوروبي المشترك. فقد تم إقرارها بصفة مبكرة بهدف تحقيق الاكتفاء الذاتي الغذائي بعد النقص الذي أعقب الحرب العالمية الثانية وضمان التزويد المنتظم للسوق بالمنتجات الغذائية وضمان مستوى عيش لائق للفلاحين واستقرار الأسعار. وتم بعث الصندوق الأوروبي للتوجيه والضمان الفلاحي* لتنفيذ الجوانب المالية لهذه السياسة التي ظلت تستأثر بالنصيب الأكبر من ميزانية الاتحاد الأوروبي. وارتكزت هذه السياسة على دعامتين: تنظيم النشاط الفلاحي ودعم السوق الفلاحية [12 و13] واستندت في تنفيذها إلى آليات تتمثل في مساعدات مباشرة ومساعدات غير مباشرة يوفرها الصندوق الأوروبي للتوجيه والضمان الفلاحي. وقد أفضت السياسة الفلاحية المشتركة إلى إرساء نموذج انتاجي* يتسم بارتفاع المردود الفلاحي وارتفاع الإنتاج. وسرعان ما أصبحت هذه السياسة ضحية لنجاحاتها بسبب فوائض الإنتاج الضخمة وما ترتب عنها من مشاكل ترويج وتخزين، فضلا عما تتطلبه من نفقات مرتفعة يستأثر بها عدد محدود من الأقطار [14] وهو ما أصبح مثار خلاف بينها. ولكنها ما تزال رغم ما تواجهه من انتقادات داخل الاتحاد الأوروبي - تمثل دعامة للقوة الفلاحية وركيزة أساسية للبناء المشترك.

2 - سياسة التنمية الإقليمية

تتنزّل سياسة التنمية الإقليمية ضمن معاهدة روما لسنة 1957 التي نصت على "دعم وحدة اقتصاديات [الأقطار الأعضاء] ونموها المتناسق عبر الحد من الفوارق بين الأقاليم ومن تأخر الأقاليم الأقل حظا". وهي تهدف إلى تحقيق التنمية المتضامنة بين الأقطار الأعضاء عبر تقليص الفوارق في النمو بين الأقاليم وتستند إلى مبدأ التضامن المالي بين الأقطار الغنية والأقطار الأقل غنى وتعصد السياسات التنموية الوطنية وتحظى المشاريع التي تيسر الاندماج الأوروبي بالأولوية المطلقة في التمويل. وفلا فإن التباينات في الثروة والنمو بين الأقطار وبين الأقاليم جلية [15] وما انفكت تتفاقم مع كل توسيع ينجز ففي حين لا يتعدى متوسط الناتج الداخلي للفرد في أقطار أوروبا الوسطى والشرقية واليونان والأقاليم الغربية لكل من إسبانيا والبرتغال 75% من متوسط الناتج الداخلي الخام للفرد في الاتحاد الأوروبي، فإنه يتجاوز هذا المتوسط بمقدار الربع في بعض أقاليم الأقطار الشمالية الغربية. وتستأثر سياسة التنمية الإقليمية بثلث ميزانية الاتحاد الأوروبي وتتولى الصناديق الهيكلية صرف الاعتمادات وفقا لثلاثة أهداف ذات أولوية [16 و17]، تعصدها برامج المبادرات المشتركة* التي تعالج المشاكل الخصوصية لبعض الأقاليم وبعض القطاعات الاقتصادية وبعض الفئات الاجتماعية. كما تستفيد هذه السياسة من تدخل البنك الأوروبي للاستثمار* [18] الذي يوفر للجماعات المحلية والمؤسسات قروضا بشروط ميسرة وتدخل الصندوق الأوروبي للاستثمار* الذي يضمن هذه القروض ويدعم أنشطة رأس المال المعرض للخطر في هذه الأقاليم. وتشمل تدخلات السياسة الإقليمية تطوير المحيط الإنتاجي

وتنمية الموارد البشرية وتحسين البنية التحتية من نقل واتصالات في الأقاليم المعنية. ولئن سجلت هذه السياسة نجاحات لا جدال فيها [19]، فإن التوسع الخامس بمرحلتيه (2004 و2007) فرض على هذه السياسة تحديات متجددة إذ تضاعف التفاوت في الثروة بين الأقاليم مرتين، واستمر تفاقم الفقر الذي يشمل 55 مليون أوروبي. ولمواجهة هذه التحديات، وضعت المفوضية الأوروبية استراتيجية جديدة للتنمية الإقليمية للفترة 2007 - 2013 تقوم على الزيادة في الاعتمادات المخصصة لتنمية الأقاليم إذ ستبلغ 336 مليار يورو، وتحديد أهداف كبرى جديدة هي "التقارب والتنافسية والتعاون الإقليمي" [20].

3 - السياسة النقدية المشتركة

تدرج السياسة النقدية المشتركة في إطار استكمال بناء السوق الداخلية الموحدة التي تم إقرارها في ديسمبر 1992 وإقامة الاتحاد الاقتصادي والنقدي. وهي تهدف إلى تشجيع المبادلات التجارية الداخلية بين الأقطار الأعضاء وتيسير تحركية رأس المال والمؤسسات الاقتصادية، علاوة على تحقيق الاستقرار النقدي وتعزيز القوة المالية للاتحاد الأوروبي في العالم. ولئن كانت فكرة إقرار عملة أوروبية موحدة وبعث مجال نقدي أوروبي قديمة إذ تعود إلى نهاية سبعينات القرن الماضي التي شهدت إنشاء النظام النقدي الأوروبي واعتماد وحدة النقد الأوروبية كعملة تبادل، فإن نسق تحقيقها تسارع بصورة جلية منذ 1990 [21] وتوج بإنشاء البنك المركزي الأوروبي [22] وبدخول العملة الموحدة اليورو حيز التداول منذ جانفي 2002 وإنشاء منطقة اليورو التي تعدّ حاليا 13 بلدا عضوا في الاتحاد الأوروبي وينتظر أن يلتحق بها الأعضاء الجدد من أوروبا الوسطى والشرقية بعد فترة انتقالية [23]. ولئن أسهمت السياسة النقدية المشتركة في تحقيق التقارب بين الأقطار المنخرطين فيها ورفع درجة الاندماج بين اقتصادياتها وعززت النفوذ النقدي والمالي للاتحاد الأوروبي على الساحة الدولية، فإن عدم انخراط أكثر من نصف عدد الأقطار الأعضاء فيها من شأنه أن يعطل تحقيق الاندماج الأوروبي ويحرم الاتحاد من الاستفادة الكاملة من أحد أبرز عوامل قوّته.

4 - السياسة الخارجية والأمنية المشتركة

أفضى تغليب الرؤية الاقتصادية في بناء الاتحاد إلى إرجاء البعد السياسي في هذا البناء لفترة طويلة خاصة بعد فشل إنشاء المجموعة الأوروبية للدفاع سنة 1954. وعلاوة على كونه يعكس اختلافا في تصور البناء الأوروبي وأولوياته، فإن هذا الاختيار يعكس كذلك تأثير المعطيات الجغرافية لفترة الحرب الباردة إذ ارتضى الأوروبيون الاصطفاف السياسي وراء الولايات المتحدة الأمريكية وقبلوا بمظللتها العسكرية. إلا أن التحولات الجغرافية السياسية التي شهدتها العالم في تسعينات القرن الماضي دفعت بالشأن السياسي في البناء الأوروبي إلى مقدمة اهتمامات شعوب الاتحاد وقياداته السياسية. ولم يكن من باب الصدفة أن تنصص معاهدة ماستريخت التي أنشأت الاتحاد الأوروبي على وضع سياسة خارجية وأمنية مشتركة تتضمن سياسة أوروبية للأمن والدفاع [24]. وتهدف هذه السياسة إلى المحافظة على القيم والمصالح الأساسية للأقطار الأعضاء وعلى استقلالها وسلامتها من جهة كما تطمح إلى دور دولي يحفظ المصالح الأوروبية في العالم. ولقد تعددت القرارات الهادفة إلى وضع هذه السياسة موضع التنفيذ مثل تعيين ممثل سام للسياسة الخارجية والأمنية المشتركة وتشكيل الهيئة السياسية والأمنية التي تضع الإستراتيجية الأوروبية والجهاز العسكري الذي يهتم بالقضايا ذات الصبغة العسكرية، لكنها ما زالت محدودة للغاية في جانبها العسكري وهو ما دفع فرنسا وألمانيا وبلجيكا واللكسمبور [25] إلى اتخاذ قرار إنشاء نواة قوة عسكرية أوروبية. وبقدر ما توفق الأوروبيون بفضل هذه السياسة في ضمان حضور سياسي - متفاوت التأثير - في القضايا الدولية، فإن حضورهم العسكري ما زال محدودا للغاية مقارنة بالدور الذي تضطلع به الولايات المتحدة الأمريكية ولم ترق سياستهم الخارجية والأمنية المشتركة - في مستوى الحضور والتأثير الدوليين - إلى مستوى ما يتمتعون به من قوة اقتصادية.

الخاتمة

يعد البناء الأوروبي المشترك من أهم دعائم قوة الاتحاد الأوروبي. ولئن أفضت السياسات الأوروبية المشتركة إلى تشكل اتحاد أوروبي متعدد الأبعاد غير مكتمل البناء، فإنها يسّرت الاندماج الأوروبي ومنحت هذا الكيان سمة التكتل الاقتصادي القوي وأسهمت في بروز الكيان الأوروبي على الساحة الاقتصادية العالمية ودعّمت مكانته السياسية.

الدعائم البشرية والهيكلية

المراحل

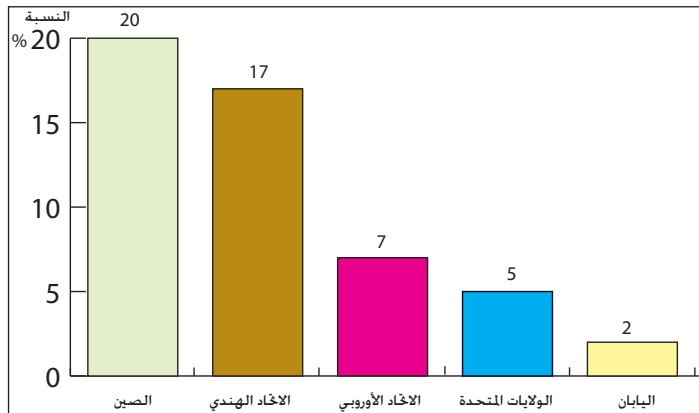
تستند القوة الأوروبية إلى القدرة على تعبئة موارد بشرية عالية الجودة في خدمة هياكل اقتصادية قوية ومتكاملة وقادرة على التجدد. أتبين وجهة هذا الرأي من خلال دراسة الدعائم البشرية والهيكلية لقوة الاتحاد الأوروبي.

النشاط الأول

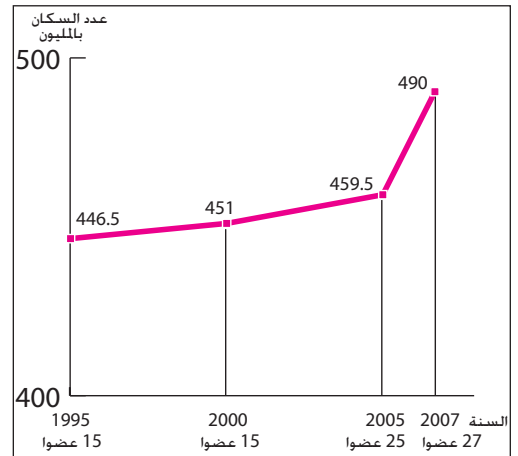
أتعرف الموارد البشرية بالاتحاد الأوروبي ودورها في تدعيم قوته الإنتاجية

الوثيقة 2: الوزن البشري للاتحاد الأوروبي في العالم سنة 2007

الوثيقة 1: تطوّر عدد سكان الاتحاد الأوروبي بين 1995 و2007



المصدر: Eurostat 2005, Annuaire: l'Europe en chiffres

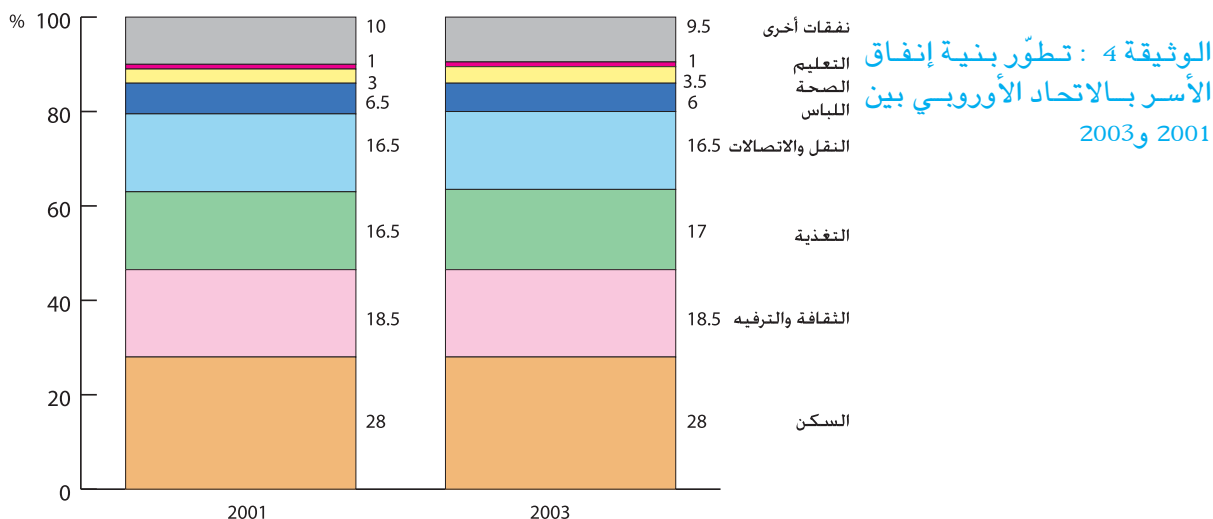


الوثيقة 3: بعض مؤشرات التنمية البشرية في الاتحاد الأوروبي وبقية أقطاب الثلاث سنة 2004

القطب	المؤشر	الناتج الداخلي الخام للفرد بالدولار	حصة نفقات التعليم من الناتج الداخلي الخام	العدد الجملي للمخربين في التعليم (مليون فرد)	نسبة المتابعين للتكوين المستمر (سنة 25-64)	نسبة التحضر
الاتحاد الأوروبي		24100	5,23 %	92	9,4 %	80 %
الولايات المتحدة الأمريكية		38883	5,9 %	66	—	80,5 %
اليابان		36182	3,7 %	20	—	65,7 %

المصدر: منظمة الأمم المتحدة، 2005، تقرير التنمية البشرية لسنة 2005

Eurostat 2005, Annuaire : l'Europe en chiffres

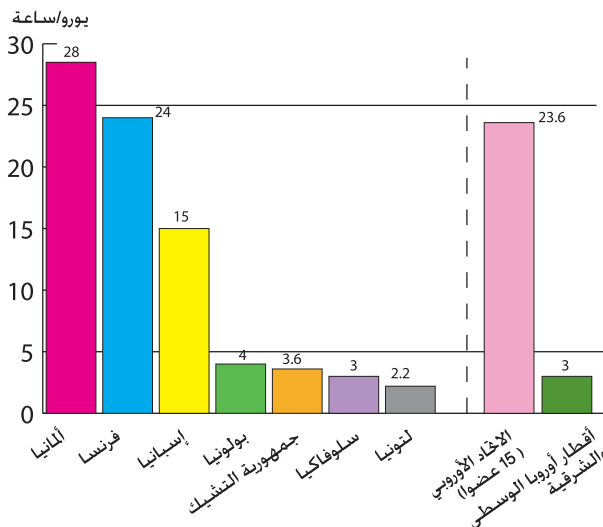


الوثيقة 5 : مؤشرات حول مجتمع المعلومات بالاتحاد الأوروبي سنة 2004

المؤشر	الحاسوب المنزلي	الانترنات المنزلي	الارتباط بالشبكة ذات الدفق العالي	الهاتف القار	الهاتف الجوّال
الحصة من مجموع السكان	54 %	43 %	15 %	49,6 %	89,6 %

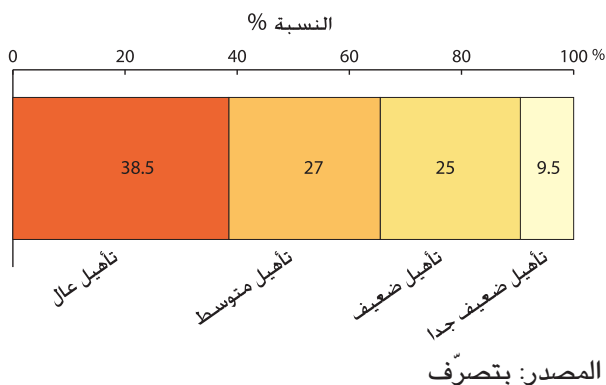
المصدر: Eurostat 2005, Fracture numérique, Eurostat 2006, Les télécommunications en Europe,

الوثيقة 7 : كلفة ساعة العمل في القطاع الصناعي في الاتحاد الأوروبي وفي بعض أقطاره سنة 2003 بحساب اليورو



المصدر: ملامح العالم الاقتصادية ، 2004.

الوثيقة 6 : توزيع النشيطين بالاتحاد الأوروبي حسب مستوى التأهيل المهني



المصدر: بتصرف

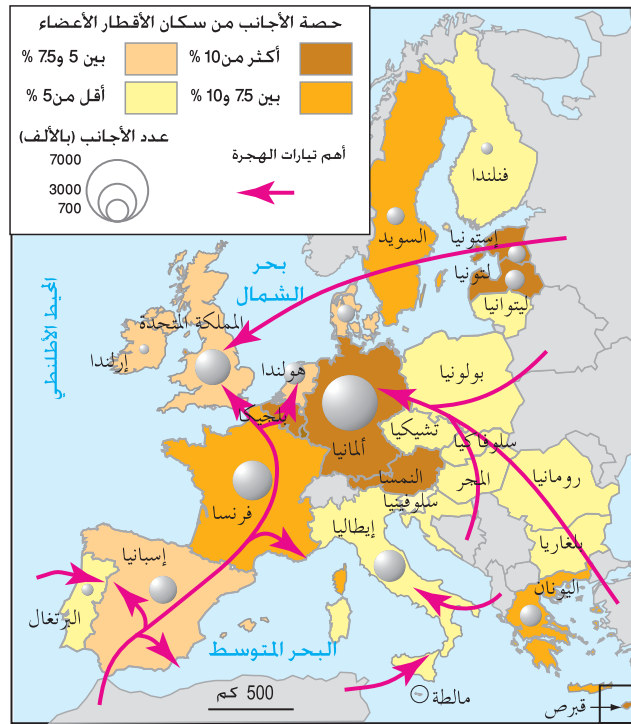
Eurostat 2006, Enquête sur les forces de travail de l'UE - principaux resultats 2005

الوثيقة 8 : مؤشرات ديمغرافية للاتحاد الأوروبي سنة 2005

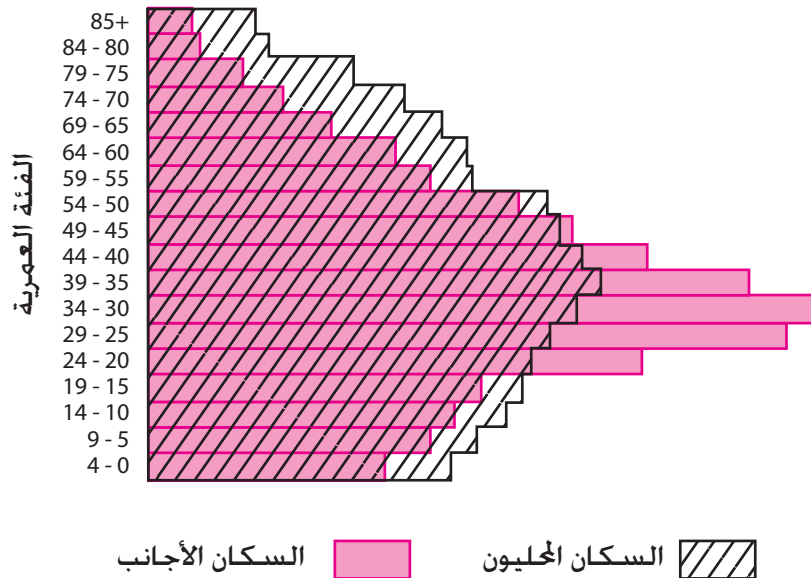
النمو الطبيعي	الحاصل الهجري	النمو الديمغرافي	العدد الجملي للسكان في سن الشغل بالمليون (بين 25 و54 سنة)	العدد الجملي للمستئين (أكثر من 65 سنة)
0,07 %	0,37 %	0,44 %	196,5	73,5

المصدر: Eurostat 2006, Premières estimations démographiques pour 2005 -

الوثيقة 9 : مؤشرات حول الهجرة الوافدة بالاتحاد الأوروبي سنة 2003



الوثيقة 10 : التركيبة العمرية للسكان المحليين والسكان الأجانب المقيمين بالاتحاد الأوروبي سنة 2002



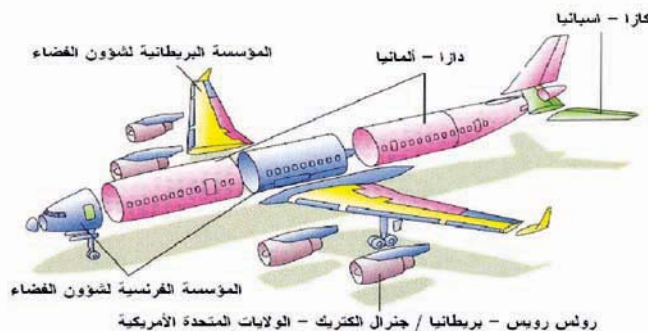
المصدر: Eurostat 2006, Population non nationale dans les etats membres de l'UE

التعليمات

- 1- أحدد الخصائص الكمية والنوعية للموارد البشرية بالاتحاد الأوروبي.
- 2- أبرز دور الموارد البشرية في تعزيز قوة الاتحاد الأوروبي.
- 3- أبين دور الهجرة الوافدة في تجاوز نقائص الموارد البشرية.

أُتُخِرَف الدِعاَئِم الهِيكَلِيَّة لِلقُوَّة الإِستاجِيَّة بِالِإِتحادِ الأُورُوبِي

النشاط الثاني



المصدر: Financial Times Magazine, Juin 2006

الوثيقة 13: تطور رقم معاملات فروع الشركات عبر القطرية الأوروبية في الخارج وتطور عدد نشيطيها بين 1998 و 2003

المؤشر	السنة	1998	2003
رقم المعاملات (مليار يورو)		794	1797
عدد النشيطين (مليون نشيط)		3,2	5,6

Eurostat 2006, Le chiffre d'affaires et d'emploi des filiales étrangères de L'UE : المصدر

الوثيقة 14: مؤشرات حول مكانة المؤسسات الصغرى والمتوسطة في اقتصاد الاتحاد الأوروبي سنة 2003

المؤشر	الحصة من مجموع المؤسسات	الحصة من مجموع النشيطين	الحصة من رقم المعاملات	الحصة من القيمة المضافة
المؤسسات الصغرى والمتوسطة	99,8 %	67 %	58 %	57 %
المؤسسات الكبرى	0,2 %	33 %	42 %	43 %

Eurostat 2006, Les PME et l'esprit d'entreprise dans l'UE.: المصدر:

أصدرت المفوضية الأوروبية سنة 2003 تعريفا رسميا للمؤسسات الصغرى والمتوسطة وهي المؤسسات التي تشغل أقل من 250 عامل ويبلغ رقم معاملاتها السنوي 50 مليون يورو. ويعتمد هذا التعريف في تحديد المؤسسات المستفيدة من برامج ومساعدات الاتحاد الأوروبي المخصصة للمؤسسات الصغرى والمتوسطة.

الوثيقة 15: مؤشرات حول المؤسسات البنكية الكبرى بالاتحاد الأوروبي سنة 2006

المؤسسة البنكية	*HSBC	Royal Bank of Scotland	Santander Central Hispano	BNP Paribas	Barclays	Unicredito Italiano
بلد الإنتماء	المملكة المتحدة	المملكة المتحدة	إسبانيا	فرنسا	المملكة المتحدة	إيطاليا
القيمة التجارية (مليار دولار)	190,5	103,5	91,2	78	76	75,3
المرتبة	2	7	10	13	14	15

*Hong Kong Shanghai Bank Corporation

المصدر: Financial Times Magazine, Juin 2006

* هونغ كونغ شنغهاي بانك كوربوريشن مؤسسة بنكية بريطانية نشأت منذ سنة 1865 لتمويل التجارة في الشرق الأقصى واتخذت من مدينة هونغ كونغ مقراً لها حتى تسعينات القرن الماضي حيث نقلت مقرها إلى لندن. وتتألف 70 % من مداخلها من خارج المملكة المتحدة.

الوثيقة 16 : البورصات الكبرى في الاتحاد الأوروبي سنة 2004

البورصة	المؤشر	عدد الشركات المدرجة بالبورصة	الرسملة بالبورصة (مليار دولار)	عدد الصفقات المبرمة (الوحدة: مليون)	قيمة الأسهم المتبادلة (مليار دولار)
لندن	2837	2865	53,6	5169	
فرنكفورت	819	1955	72,8	1541	
مدير	1333	2441	67,7	2472	
ميلانو	278	790	34,2	969	
ستوكهولم	276	376	10,4	462	

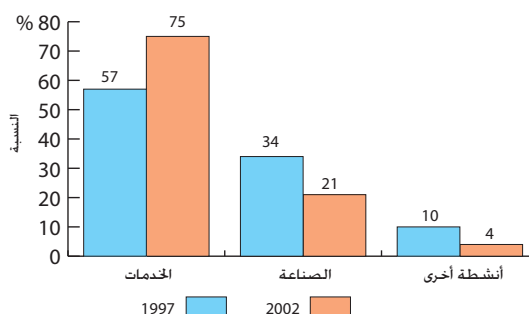
المصدر: مسائل اقتصادية، 2005، العدد 2888

الوثيقة 17 : تطوّر أرصدة الاستثمار الأجنبي المباشر الصادر والوارد بالاتحاد الأوروبي

صنف الرصيد	السنة	1996	2000	2005
رصيد الأدفاق الصادرة (مليار دولار)		1456	3050	5500
رصيد الأدفاق الواردة (مليار دولار)		1260	2180	4500

المصدر: مؤتمر الأمم المتحدة للتجارة والتنمية، تقرير الاستثمار العالمي 2006

الوثيقة 18: تطور التوزع القطاعي لأرصدة الاستثمار الأجنبي المباشر بين 1997 و 2003



المصدر:

Eurostat 2005, Investissements directs étrangers de l'Union Européenne 2003

التعليمات

- 1- أتبين مظاهر الترابط والتكامل بين القطاعات الاقتصادية كأحد دعائم القوة الإنتاجية بالاتحاد الأوروبي.
- 2- أتعرف بنية المؤسسات في الاتحاد الأوروبي وأبرز دورها في تعزيز القوة الأوروبية.
- 3- أبرز دور الهياكل المالية والاستثمار في دعم القوة الإنتاجية بالاتحاد الأوروبي.

النشاط الثالث: أتعرف قدرة اقتصاد الاتحاد الأوروبي على التجديد والتحول

الوثيقة 19 : نشأة مجموعة أ.ي.د.س* للملاحة الجوية والدفاع وغزو الفضاء

"أدى الاندماج بين شركة شؤون الفضاء الفرنسية (أيروسباسيال - ماترا) و"دازا" الألمانية و"كازا" الإسبانية في 8 جويلية 2000 إلى نشأة مجموعة "أ.ي.د.س" التي تحتل المرتبة الثانية عالميا والأولى أوروبا في ميدان الملاحة الجوية والدفاع وشؤون الفضاء. وتعد هذه المجموعة عند بعثها قرابة مائة ألف نشيط يتوزعون على أكثر من 70 موقع إنتاج خاصة في فرنسا وألمانيا وإسبانيا والمملكة المتحدة. ويمتلك الفرنسيون والألمان مناصفة 60,4 % من رأسمال المجموعة مقابل 5,5 % لفائدة إسبانيا، أما 34,1 % المتبقية فقد تم إدراجها في سوق الأسهم في بورصات فرنكفورت ومديريد وباريس... ولا يمثل فرع "الدفاع وشؤون الفضاء" سوى ربع أنشطة المجموعة مقابل 75 % للأنشطة المدنية. وتحتل المجموعة المرتبة الأولى في العالم في السوق العالمية لإطلاق الأقمار الصناعية والسوق العالمية للطائرات المروحية كما تعد من المزودين الرئيسيين في العالم بالطائرات العسكرية."

المصدر: Hélène Masson, 2003, La consolidation des industries de défense en Europe. Et après? robert-schuman.org

* تمتلك مجموعة "أ.ي.د.س" European Aeronautic Defense and Space Company 28,5 % من رأسمال مؤسسة "أريان للفضاء"، كما تمتلك بالكامل مؤسسة "أوروكوبتر" لصناعة الطائرات المروحية و8,54 % من رأسمال مؤسسة "داسو للطيران" الفرنسية و30 % من رأسمال مؤسسة "أوروفايتر" الطائرة المقاتلة الأوروبية.

الوثيقة 20 : "أرسيلور - ميتال*" : مثال لعملية إدماج وشراء في صناعة الفولاذ

"[تتملك] المجموعة الجديدة "أرسيلور-ميتال" (Arcelor-Mittal) للفولاذ رقم معاملات يبلغ 69 مليار دولار وتشغل 320 ألف عامل وتستأثر بعشر السوق العالمية للفولاذ. وتعد هذه المجموعة أكبر بثلاث أضعاف من منافسيها المباشرين: "نيبون ستيل" و"ج.ف.أي ستيل" و"بوسكو" بإنتاج جملي من الفولاذ يبلغ 118 مليون طن. ويتوقع أن تتحول هذه المجموعة إلى أكبر منتج للحديد في العالم بما يمكنها من تغطية نصف حاجياتها من هذه المادة الأولية حتى سنة 2010."

المصدر: التقرير السنوي حول عمليات الشراء والاندماج في صناعة التعدين في العالم، 2005، www.agefi.lu/...

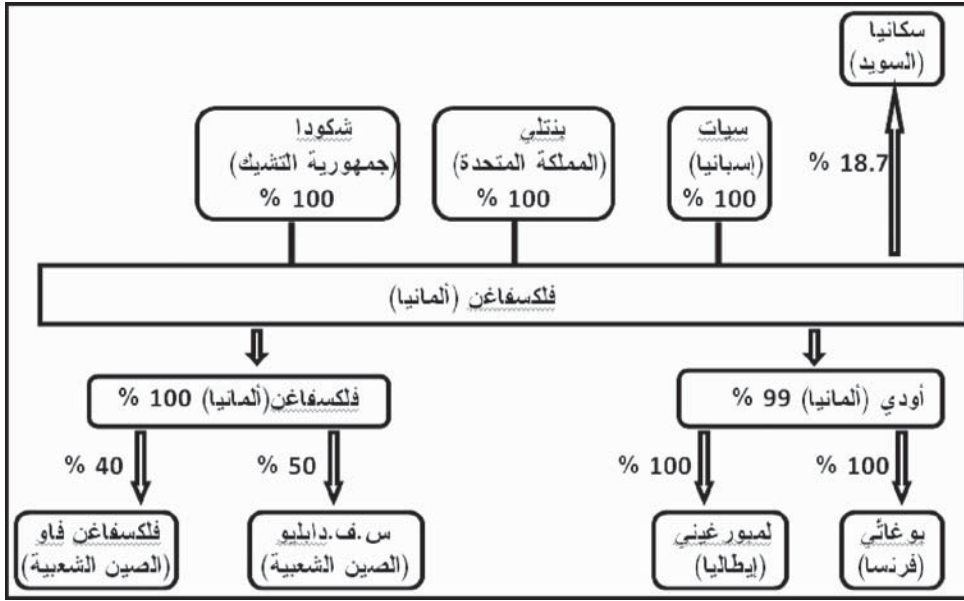
* أرسيلور : شركة أوروبية لصناعة الفولاذ نشأت سنة 2001 على إثر عملية اندماج وشراء بين "أوزينور" الفرنسية و"أسيلور" الإسبانية و"أريد" من اللكسمبور.

الوثيقة 21 : مجموعة "سانوفي - أفنتيس" الفرنسية : مثال لعملية إدماج وشراء في صناعة الأدوية

المؤشر	سانوفي سينتلابو	أفنتيس	سانوفي - أفنتيس
قيمة المبيعات سنة 2003 (مليار دولار)	8,048	20,622	28,67
الرسلة بالبورصة (مليار دولار)	41,0	53,2	94,2
قيمة المراجيح سنة 2002 (مليار دولار)	1,759	2,091	3,85
عدد الأجراء	33086	75750	108656

المصدر: Images Economiques du Monde, 2005

الوثيقة 22 : مثال تحالف مالي في صناعة السيارات: فلكسفاغن الألمانية



* تشير النسب المئوية إلى حصة شركة فلكسفاغن الألمانية في رأس مال الشركات الأخرى.

الوثيقة 23 : إعادة توطين صناعة السيارات

"لقد عمدت عدة شركات كبرى لصناعة السيارات [تنتمي إلى الأقطار 15] إلى إعادة توطين جزء من أنشطتها بالأقطار التي انضمت إلى الاتحاد الأوروبي سنة 2004 ببعض مناطق شرق أوروبا وجنوبها بالتوازي مع تطوير إنتاجها خارج أوروبا. وارتبطت هذه النزعة بالسعي إلى التحكم في كلفة اليد العاملة والتركز في مناطق ذات آفاق استهلاك واسعة. ومثلت الشراكة مع شركات محلية أكثر الاستراتيجيات اعتماداً مثل شراكة رينو-ريفوز في سلوفينيا، ورينو-داسيا في رومانيا...وانتهت هذه الشراكة أحياناً إلى سيطرة [الشركات الوافدة] على الشركات المحلية مثل سيطرة مجموعة فلكسفاغن الألمانية على شركة شكودا التشيكية وشركة باف السلوفاكية... ولئن كانت عملية إعادة توطين صناعة السيارات بهذه الأقطار تهدف في بداياتها إلى تغطية الطلب المحلي فإن السنوات الأخيرة شهدت تنامي تصدير الإنتاج إلى أوروبا الغربية..."

المصدر: European Communities 2006, European Business: Facts and Figures

الوثيقة 24 : إصلاحات السياسة الفلاحية المشتركة

"شهدت السياسة الفلاحية المشتركة إصلاحات متعاقبة:

- 1984: إزالة الفوائض عبر إرساء رقابة كمية على المنتجات التي تسجل فوائض، فتم تحديد حصص إنتاج الحليب كما تم تحديد المقدار الأقصى المتمتع بالضمان الفلاحي في المنتجات الفلاحية الأخرى.
- 1988: التحكم في الإنفاق الفلاحي الذي ارتفعت كلفته بشكل حاد بين 1970 و1985 نتيجة اقتناء الفوائض الفلاحية [من قبل الصندوق الأوروبي للضمان والتوجيه الفلاحي] للتحكم في الأسعار.
- 1992: إعادة توجيه المساعدات الفلاحية عبر تعويض دعم الأسعار بدعم الدخل الفلاحي* والتركيز على حماية البيئة...
- 1999: تدعيم التنمية الريفية، وإقرار تدابير تدعم سلامة المنتجات النباتية والصحة الحيوانية لمواجهة الأمراض الناشئة.
- 2003: الفصل بين قيمة المساعدات المالية وحجم الإنتاج واعتماد المعلوم الوحيد حسب المستغلات وربطه بشرط المحافظة على البيئة وتدعيم التنمية الريفية....."

* تحدد قيمة هذا الدعم بالاعتماد على مساحة المستغلات أو عدد المواشي.

المصدر: info-europe.fr/..., Sources d'Europe, 2003, Politique agricole commune

الوثيقة 25 : تطور حصة السياسة الفلاحية المشتركة من ميزانية الاتحاد الأوروبي وتطور حصة نفقات التنمية الريفية ودعم السوق الفلاحية بين 2006 و2013*.

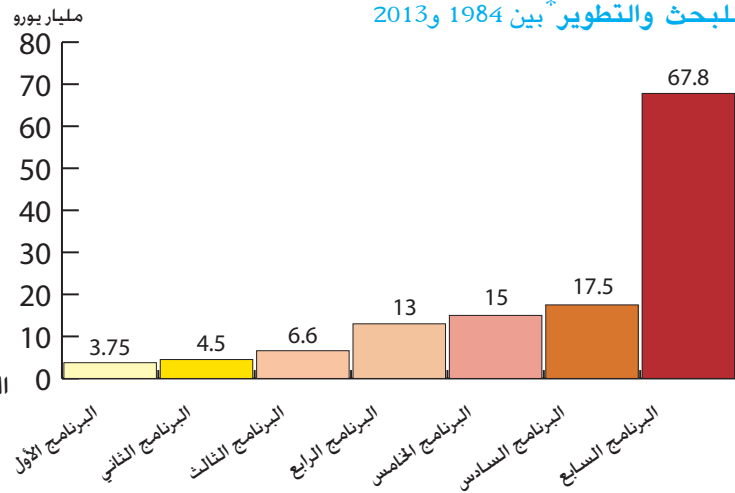
المؤشر	السنة	2006	2013 *
حصة السياسة الفلاحية المشتركة من ميزانية الاتحاد الأوروبي		45 %	35 %
حصة دعم السوق الفلاحية من ميزانية السياسة الفلاحية المشتركة		80 %	75 %
حصة التنمية الريفية من ميزانية السياسة الفلاحية المشتركة		20 %	25 %

* 2013 تقديرات المفوضية الأوروبية

المصدر: المفوضية الأوروبية، 2005، نفقات الاتحاد الأوروبي لفائدة الفلاحة في الأقطار الأعضاء.

الوثيقة 26 : تطور ميزانية البرنامج الإطاري للبحث والتطوير* بين 1984 و2013

* تدرج البرامج الإطارية للبحث والتطوير التكنولوجي ضمن السياسة المشتركة للبحث والتطوير التكنولوجي التي تم إقرارها منذ ثمانينات القرن الماضي لتقليص الهوة التي ما انفكت تتعمق بين الاتحاد الأوروبي من جهة والولايات المتحدة الأمريكية واليابان من جهة ثانية. وهي تمتد على 4 سنوات وتهدف إلى بعث مجال أوروبي للبحث وقد بلغ عددها بين 1980 و2006 ستة برامج. ويمتد البرنامج السابع منها بين 2007 و2013.



المصدر:

L'Europe, un espace pour la recherche et l'innovation, robert-schuman.org

الوثيقة 27 : مؤشرات البحث والتطوير في الاتحاد الأوروبي وبقية أقطاب الثلاث سنة 2003

المؤسّرات	الأقطار	الاتحاد الأوروبي (25)*	الولايات المتحدة الأمريكية	اليابان
القيمة الجملية لنفقات البحث والتطوير (مليار دولار)	190	251.5	120	
حصة نفقات البحث والتطوير من الناتج الداخلي الخام	1,9 %	2,6 %	3,1 %	
الحصة من براءات الاختراع المسجلة في إطار منظمة التعاون والتنمية الاقتصادية	32 %	36 %	26 %	
الباحثون لكل ألف نشيط	6	10,4	9,6	
حصّة المؤسسات الاقتصادية الخاصة في نفقات البحث والتطوير	64 %	69 %	75 %	
حصة المؤسسات الحكومية في نفقات البحث والتطوير	13 %	9 %	9,5 %	
حصّة المؤسسات الجامعية في نفقات البحث والتطوير	22 %	17 %	13,5 %	
أطراف أخرى**	1 %	5 %	2 %	

* سنة 2004 ** تتمثل الأطراف الأخرى في الخواص الذين يمولون البحوث لأغراض غير ربحية.

المصدر: European Communities 2006, Science, technology and innovation in Europe

- OCDE 2006, Panorama des statistiques de l'OCDE

الوثيقة 28: القصور الأوروبي في ميدان البحث والتطوير

"لم يتوصّل الاتحاد الأوروبي إلى تقليص الفارق بينه وبين منافسيه الرئيسيين الولايات المتحدة الأمريكية واليابان في ميدان التجديد [التكنولوجي]. ولئن ظل هذا الفارق مستقرًا إزاء الولايات المتحدة الأمريكية، فإنه ما انفك يتعمّق إزاء اليابان. وتبدو إمكانيات الاتحاد الأوروبي متواضعة خصوصًا في ثلاثة مؤشرات أولها حصة الأفراد الذين تابعوا دراسات عليا من مجموع السكان وهو عامل محفز للتجديد، وثانيها الاستثمار في تكنولوجيات الإعلام والاتصال التي تشجع على التجديد وتنمي روح المفاولة، وثالثها عدد براءات الاختراع المسجلة الذي يؤسّر خاصّة إلى حقوق جديدة للملكية الفكرية. أمّا في الميدان العلمي، فإن الفوارق بين الاتحاد الأوروبي والولايات المتحدة الأمريكية جلية، فالباحثون والجامعيون الأمريكيون أكثر إنتاجًا وأكثر انخراطًا في التجديد من نظرائهم بالاتحاد الأوروبي."

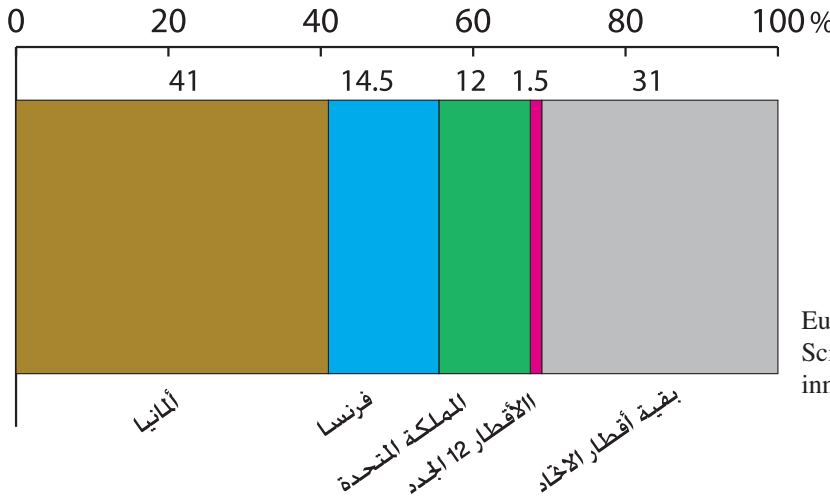
المصدر: Commission européenne, 2006, Entreprise Europe N°22 Evaluer le déficit d'innovation en Europe

الوثيقة 29: نسب ارتباط المؤسسات الاقتصادية بشبكة الأنترنت واعتمادها في المبادلات التجارية سنة 2003 حسب حجم المؤسسات

المؤشر	صنف المؤسسة	المؤسسات الصغرى	المؤسسات المتوسطة	المؤسسات الكبرى	مجموع المؤسسات
الارتباط بشبكة الأنترنت		87 %	97 %	99 %	89 %
حصة المبادلات عبر الأنترنت من إجمالي قيمة المبادلات		25 %	34 %	45 %	27 %

المصدر: Eurostat 2006, Les télécommunications en Europe

الوثيقة 30: توزّع براءات الاختراع المسجلة لدى الديوان الأوروبي لبراءات الاختراع بين أقطار الاتحاد الأوروبي سنة 2002



المصدر:

European Communities 2006, Science, technology and innovation in Europe.

التعليمات

- 1 - أبرز قدرة الهياكل الصناعية بالاتحاد الأوروبي على التجدد وأبين الصيغ التي تعتمد عليها.
- 2 - أبين قدرة فلاحية الاتحاد الأوروبي على تخطي الصعوبات التي تواجهها وأشرح التوجهات الجديدة للسياسة الفلاحية المشتركة.
- 3 - أتعرف دور البحث والتطوير في دعم القوة الإنتاجية بالاتحاد الأوروبي.

الدعائم البشرية والهيكلية

المقدمة

لئن وفر البناء الأوروبي المشترك الإطار المادي والدعائم المؤسسية لقوة الاتحاد الأوروبي، فإن هذه القوة تستند كذلك إلى موارد بشرية تجمع مزايا كمية ونوعية مساعدة على اكتساب القوة كما تستند إلى هياكل اقتصادية قوية ومتجددة في إطار اقتصاد السوق.

I- موارد بشرية مساعدة على اكتساب القوة

تعد الثروة البشرية بالاتحاد الأوروبي محددة لاكتساب القوة، فهي تجمع بين مزايا العدد ومزايا التأهيل العلمي والمهني بما يستجيب لحاجة الاقتصاد الأوروبي إلى اليد العاملة الكفأة التي ترفع من قدرته التنافسية.

1- مجتمعات حضرية ذات قدرة استهلاكية عالية

تدعمت مكانة الاتحاد الأوروبي بعد التوسيع الأخير كثالث قوة بشرية تضم 7 % سكان العالم وكقوة بشرية أولى ضمن أقطاب الثلاث إذ يعد قرابة 490 مليون نسمة [201]. ويشكل هؤلاء السكان سوقا استهلاكية ضخمة تمثل عاملا مدعما للنمو الاقتصادي. فعلاوة على أهمية عددهم، يمثل الحضر منهم قرابة 80 % وهو ما يزيد في الإقبال على استهلاك البضائع والخدمات [43]. كما تفسر القدرة الاستهلاكية العالية بارتفاع معدل الناتج الداخلي الخام للفرد وانتشار النمط الاستهلاكي الذي يغذيه الإشهار والقروض الاستهلاكية بين مجتمعات أقطار الاتحاد. وينعم هؤلاء السكان بمستوى عيش رفيع يغذي النزعة الاستهلاكية ويحفز التنمية الاقتصادية. ولقد أدى انتشار تكنولوجيات المعلومات والاتصال [5] واستعمالها من قبل مواطني الاتحاد وبرز مجتمعات المعرفة إلى خلق حاجات استهلاكية جديدة عززت القدرة الاستهلاكية بالاتحاد الأوروبي وفتحت آفاقا جديدة أمام النمو الاقتصادي.

2- يد عاملة ذات مستوى تأهيل جيد

تستند القوة الإنتاجية الأوروبية إلى يد عاملة ذات مستوى تأهيل جيد تستفيد من التحسين النوعي المتواصل لمنظومات التربية والتكوين. ويشمل التعليم في مراحله الثلاث خمس سكان الاتحاد سنة 2003 ويستأثر بنصيب هام من الناتج الداخلي الخام كما يشمل التكوين المستمر قرابة عشر النشيطين من الفئة العمرية 25 - 64 سنة [3]. وتزود منظومة التربية والتكوين سوق الشغل بيد عاملة ذات كفاءة عالية تسهم في الرفع في الإنتاجية وفي تحسين القدرة التنافسية للمنتجات الأوروبية في السوق العالمية [6]. وتتسم اليد العاملة بالتحركية المجالية التي تسارع نسقها خاصة منذ دخول اتفاقيات شنغن* حيز التنفيذ سنة 1995 من جهة وعلى إثر المرحلة الأولى من التوسيع الخامس سنة 2004. وقد كان لتباين الأجور بين الأقطار الأعضاء [7] وإعادة توطين عدد من الأنشطة الصناعية والخدمية في الأقطار المنظمة إلى الاتحاد منذ 2004 تأثيرا جليا في تحديد اتجاهات تنقل النشيطين داخل الاتحاد الأوروبي. فعلاوة على حركة النشيطين بين الأقطار الأعضاء في اتفاقية شنغن تعززت حركة النشيطين انطلاقا من أقطار أوروبا الوسطى والشرقية المنضمة حديثا إلى الاتحاد في اتجاه الأقطار الشمالية الغربية من جهة كما تتبع حركة اليد العاملة اتجاهات إعادة توطين بعض الأنشطة الصناعية والخدمية في أقطار وسط وشرق أوروبا من جهة ثانية.

3 - هجرة وافدة تغطي نقائص الموارد البشرية لكنها غير منظمة

مثلت الهجرة الوافدة أحد الروافد الأساسية التي عززت الموارد البشرية بالاتحاد الأوروبي ودعمت قوته الإنتاجية ذلك أن الفتور الديمغرافي الناتج عن تراجع مؤشر الخصوبة الذي استقر في مستوى 1,5 منذ سنة 1995 دون مستوى تجدد الأجيال المقدر بـ 2,1 يهدد مستقبل النمو الاقتصادي بسبب النقص في اليد العاملة وارتفاع

كلفة التغطية الاجتماعية للمسنين [8] بالرغم مما خلقه من أنشطة خدمية جديدة. ويعدّ الاتحاد الأوروبي 25 مليون مهاجر وافد سنة 2005 يمثلون 5,5 % من سكانه. وقد أسهمت الهجرة الوافدة التي تستقطب سنويا قرابة مليوني وافد في التخفيف من الانعكاسات السلبية لمعضلة الفتور الديمغرافي والتهرّم السكاني [9 و 10] إذ تفوق نسبة الكهول الوافدين وخاصة الفئة العمرية بين 24 و 50 سنة نظيرتها في بلدان الاستقبال . وتضمن الهجرة الوافدة الاستجابة إلى حاجة بعض الفروع الاقتصادية - التي لا يقبل عليها النشيطون من الاتحاد الأوروبي- إلى يد عاملة محدودة التأهيل وزهيدة الكلفة من جهة كما تمكن من التعويض عن نزيف الأدمغة الأوروبية بفضل استقطابها للكفاءات من جهة ثانية. لكن هذه الهجرة تخلف مشاكل عديدة أهمها صعوبة اندماج المهاجرين وما ينتج عنه من توترات اجتماعية. وبالرغم مما تكتسيه الهجرة الوافدة من أهمية في تجديد المجتمع الأوروبي والمحافظة على قوته الإنتاجية وتعزيزها وبالرغم من الحاجة الملحة إلى تنظيمها على المستوى الأوروبي، فإنها لا تحظى بسياسة أوروبية موحدة خارج مجال شنغن وما تزال السياسات القطرية هي السائدة وهو ما أدى إلى تعقيد ملف الهجرة السرية. لقد أسهمت الموارد البشرية بفضل ما تتسم به من مزايا متعددة في بناء وتنشيط هياكل اقتصادية تتسم بالتكامل والقوة وتتميز بقدرة جلية على التجدد في مختلف القطاعات الاقتصادية.

II- هياكل اقتصادية قوية ومتجددة

تستند القوة الإنتاجية للاتحاد الأوروبي إلى هياكل اقتصادية متنوعة ومتكاملة وقوية ومتجددة.

1- هياكل إنتاج مترابطة ومتكاملة

يتميز الاقتصاد الأوروبي بالترابط والتكامل المتزايد بين قطاعاته، ففضلا عن انبثاق الأنشطة الخدمية في كل قطاعات الاقتصاد، فإن الترابط يتجلى في الاندماج الفلاحي في مختلف مراحل الإنتاج ضمن المركب الفلاحي- الصناعي- الخدمي، كما يتجلى في المركب الصناعي العسكري الذي تمثل المؤسسة الأوروبية للملاحة الجوية والفضاء والدفاع أحد مظاهره [11]. ويستند الاقتصاد الأوروبي إلى شركات عبر قارية عملاقة تدعمت على إثر عمليات الاندماج والشراء العديدة التي فرضها احتداد المنافسة الأجنبية في القطاعين الصناعي والخدمي [13]. ويتبوأ الاتحاد الأوروبي المرتبة الثانية في العالم بعد الولايات المتحدة الأمريكية من حيث عدد الشركات المرتبة ضمن المائة الأولى في العالم [12]. وعلاوة على إسهامها في تحقيق أكثر من 40 % من القيمة المضافة الصناعية [14] داخل الاتحاد الأوروبي، فإن هذه الشركات تسهم في تعزيز قوته الاقتصادية وحضوره المالي والتجاري في العالم. كما يستند الاقتصاد الأوروبي إلى مؤسسات صغرى ومتوسطة تستقطب أكثر من ثلثي اليد العاملة (قرابة 75 مليون نشيط) وتسهم بما يفوق نصف القيمة المضافة الصناعية [14]. ورغم استفادتها من التعاون مع الشركات الكبرى في إطار المقاولات الساندة ومن الدعم الذي تتلقاه من الهياكل المالية للاتحاد والذي بلغت قيمته 21 مليار يورو بين سنتي 2000 و 2006 عن طريق الصندوق الأوروبي للتنمية الإقليمية نظرا للدور الاقتصادي والاجتماعي الذي تضطلع به، فإن هذه المؤسسات مازالت تواجه صعوبات في التمويل وتشكو عجزا واضحا على التجديد التكنولوجي وتواجه صعوبة النفاذ إلى الأسواق بسبب المنافسة من قبل الشركات الكبرى. ويقدر ما تمنح هذه البنية الثنائية للمؤسسات الاقتصادية الأوروبية مرونة عالية خاصة في مستوى التشغيل فإنها تحد من إمكانيات التطوير التكنولوجي والقدرة على المنافسة في السوق العالمية.

2 - هياكل مالية قوية وموارد استثمار ضخمة

يملك الاتحاد الأوروبي هياكل مالية قوية تمثلها مؤسسات بنكية ضخمة وبورصات عالمية وإقليمية نشيطة [15 و 16]. وهو يعدّ عشرة بنوك من ضمن العشرين الأولى في العالم كما تضطلع بورصاته مثل بورصة لندن بدور بارز في الاقتصاد العالمي. وتسهم هذه المؤسسات في تعزيز القوة الإنتاجية للاتحاد الأوروبي وفي تأكيد تأثيره الاقتصادي في العالم بما تستقطبه وتتداوله من موارد مالية داخلية وخارجية ضخمة يتم ضخها في الاقتصاد الأوروبي. وتتميز الموارد الداخلية بالتنوع إذ تتأتى من الادخار الذي بلغت نسبته خمس

الناتج الداخلي الخام في السنوات الأخيرة، ومن الاعتمادات التي توظفها الصناديق الهيكلية الأوروبية في إطار تنفيذ السياسات المشتركة الداعمة والمكملة للسياسات التنموية الوطنية إضافة إلى ما توظفه المؤسسات المالية والشركات الصناعية الكبرى من استثمارات في عمليات إعادة التوطين وإعادة الهيكلة والتطوير التكنولوجي. وعلاوة على هذه الموارد المالية الداخلية المرتفعة، فإن الاتحاد الأوروبي يستفيد من موارد خارجية ضخمة إذ يعد أكبر مستقطب للاستثمارات الأجنبية المباشرة في العالم [17] متقدماً بذلك على الولايات المتحدة الأمريكية كما يمتلك رصيда هائلا من الاستثمارات الأجنبية المباشرة الصادرة توظف ثلاثة أرباع قيمته في قطاع الخدمات [18] إضافة إلى تحويلات مرابيح الشركات عبر القطرية الأوروبية من الخارج والتي بلغت 104 مليار يورو سنة 2003. وتسهم هذه الموارد المالية المتنوعة في تعزيز مكانته الاقتصادية في العالم من جهة وتدعم قوته الإنتاجية من جهة ثانية.

3- هياكل إنتاج قادرة على التأقلم مع شروط العولمة والمنافسة الأجنبية

تعتبر قدرة الاقتصاد الأوروبي على التأقلم مع التغير المستمر في شروط المنافسة في السوق العالمية في ظل العولمة وما ينجر عنها من انفتاح متزايد للأسواق العالمية وتصادد المنافسة الأجنبية من أبرز دعائم قوته الإنتاجية.

فقد تمكن القطاع الصناعي من تجاوز تأزم فروع الصناعات القديمة مثل صناعة التعدين والنسيج وصناعة السفن. ومثل التركيز المالي عبر عمليات الاندماج وال شراء أحد أبرز الحلول مثلما هو الحال بالنسبة لشركات أيدس في الصناعة الجوفضائية والعسكرية [19] وأرسيلور-ميتال في صناعة التعدين [20] وسانوفي-أفنتيس في الصناعات الدوائية [21] وهو ما أفضى إلى بروز شركات أوروبية عملاقة في هذه الفروع الصناعية تستأثر بحصة هامة من السوق العالمية في اختصاصاتها. كما مثل إبرام التحالفات المالية أحد الطرق التي توخّتها عديد الشركات الأوروبية للمحافظة على حصّتها في السوق العالمية على غرار شركة فلكسفاغن في صناعة السيارات [22]. وكانت إعادة توطين بعض الأنشطة الصناعية حلا ناجعا للتحكم في كلفة الإنتاج وتحسين القدرة التنافسية في السوق العالمية مثل ما هو الحال بالنسبة لصناعة السيارات التي توطنت في أوروبا الجنوبية وخاصة في أوروبا الوسطى والشرقية [23] مستفيدة من الكلفة الرّهيدة لليد العاملة والآفاق الواعدة لهذه الأسواق. كما تم تحويل الأنشطة الاقتصادية في أقاليم الصناعات القديمة المعتمدة على الحديد والفحم والتي عرفت أزمة حادة منذ ستينات القرن الماضي عبر تطوير صناعات التكنولوجيا العالية وتعزيز الأنشطة الخدمية بها كما هو الشأن في إقليم الروهر بألمانيا وإقليم نور-با-دي-كالي في الشمال الفرنسي.

أما في القطاع الفلاحي، فقد دفعت المشاكل المترتبة عن ارتفاع الفوائض الفلاحية واحتداد المنافسة في السوق العالمية للمنتجات الفلاحية وما يثيره الدعم الذي تتمتع به الفلاحة من تدمر في بلدان الجنوب الاتحاد الأوروبي إلى التخلي عن النموذج الانتاجي الذي أرسته السياسة الفلاحية المشتركة على الرغم مما حققه من مكاسب. وتمثل الإصلاحات المتعاقبة التي شهدتها هذه السياسة منذ ثمانينات القرن الماضي السبيل إلى تجاوز هذه المشاكل [24] إذ أفضت إلى تغيير جذري في أولويات القطاع الفلاحي حيث أصبحت التنمية الريفية تحظى بالأولوية المطلقة في نفقات السياسة الفلاحية المشتركة. ويتمثل هذا التوجه في تنويع الأنشطة الاقتصادية في الأرياف وحفظ التوازنات البيئية وضمان حق المستهلك في إنتاج صحي وسليم عبر تشجيع الفلاحة البيولوجية والتخفيض من الكلفة المالية لسياسة دعم الأسعار الفلاحية وتقليص الفوائض الفلاحية. ويتضمن هذا التوجه تخفيضا متصاعدا لحصة السياسة الفلاحية المشتركة من ميزانية الاتحاد حتى 2013 وأولوية التنمية الريفية في الإنفاق الفلاحي [25]. وقد صلب هذا التوجه تطوير للأجهزة المالية المكلفة بتنفيذ مقتضيات السياسة الفلاحية المشتركة فقد تم تعويض الصندوق الأوروبي للضمان والتوجيه الفلاحي منذ غرة جانفي 2007 بجهازين جديدين: الصندوق الأوروبي الفلاحي للضمان (FEAGA) والصندوق الأوروبي الفلاحي للتنمية الريفية (FEADER).

4 - هياكل بحث وتطوير نشيطة

يحظى البحث العلمي والتجديد التكنولوجي بعناية خاصة باعتباره محركا للنمو الإقتصادي، ومولدا لمواطن الشغل، ومساعدة على الابتكار في الإنتاج والرفع في جودة المنتجات والسبيل لتجاوز "التأخر

التكنولوجي" المسجل في بعض الفروع الصناعية. وتتجلى هذه العناية في "البرامج الإطارية للبحث والتطوير التكنولوجي" المتعاقبة والتي انطلق البرنامج السابع منها سنة 2007 [26] و"برامج البحث المشتركة" مثل برنامج "أوريكا" الذي انطلق منذ سنة 1985 و"مبادرة التجديد 2010" التي يمولها البنك الأوروبي للاستثمار قصد بعث "فضاء أوروبي للبحث". كما تتجلى هذه العناية من خلال ارتفاع قيمة نفقات البحث والتطوير ونفقات تكنولوجيات الإعلام والاتصال وارتفاع حصتها من الناتج الداخلي الخام في السنوات الأخيرة رغم التأخر الواضح عن الولايات المتحدة الأمريكية واليابان [27 و 28] وارتفاع حصة المؤسسات الاقتصادية في أنشطة البحث والتطوير. ولئن توج هذا الجهد بنتائج ايجابية تتجلى في حصة الاتحاد الأوروبي المرتفعة من براءات الاختراع إذ يتبوأ المرتبة الثانية في العالم بعد الولايات المتحدة الأمريكية وفي تنامي استعمال تكنولوجيات الإعلام والاتصال من قبل المؤسسات الاقتصادية خاصة في الخدمات الإدارية والتجارة الإلكترونية بما عزز قدرتها التنافسية [29]، فإنه ما يزال يواجه عديد الصعوبات أهمها النزيف المتواصل للأدمغة الأوروبية التي تهاجر خاصة إلى الولايات المتحدة الأمريكية بحثاً عن محيط شغل أفضل من جهة وافتقار الاتحاد الأوروبي إلى سياسة بحث وتطوير مشتركة ذلك أن المبادرات المختلفة والمتعددة في هذا الميدان لا تخضع لإستراتيجية أوروبية موحدة وهو ما يفسر عدم التكافؤ بين الأقطار الأعضاء في هذا الميدان [30].

الخاتمة

تمثل الموارد البشرية والهيكل الاقتصادي دعامة أساسية للقوة الإنتاجية بالاتحاد الأوروبي ذلك أنها يسّرت الاستفادة من المزايا الطبيعية للمجال الأوروبي وأسهمت إلى جانب السياسات المشتركة- في التحكم فيه وتحقيق مستوى مرضي من الاندماج بين مكوناته.

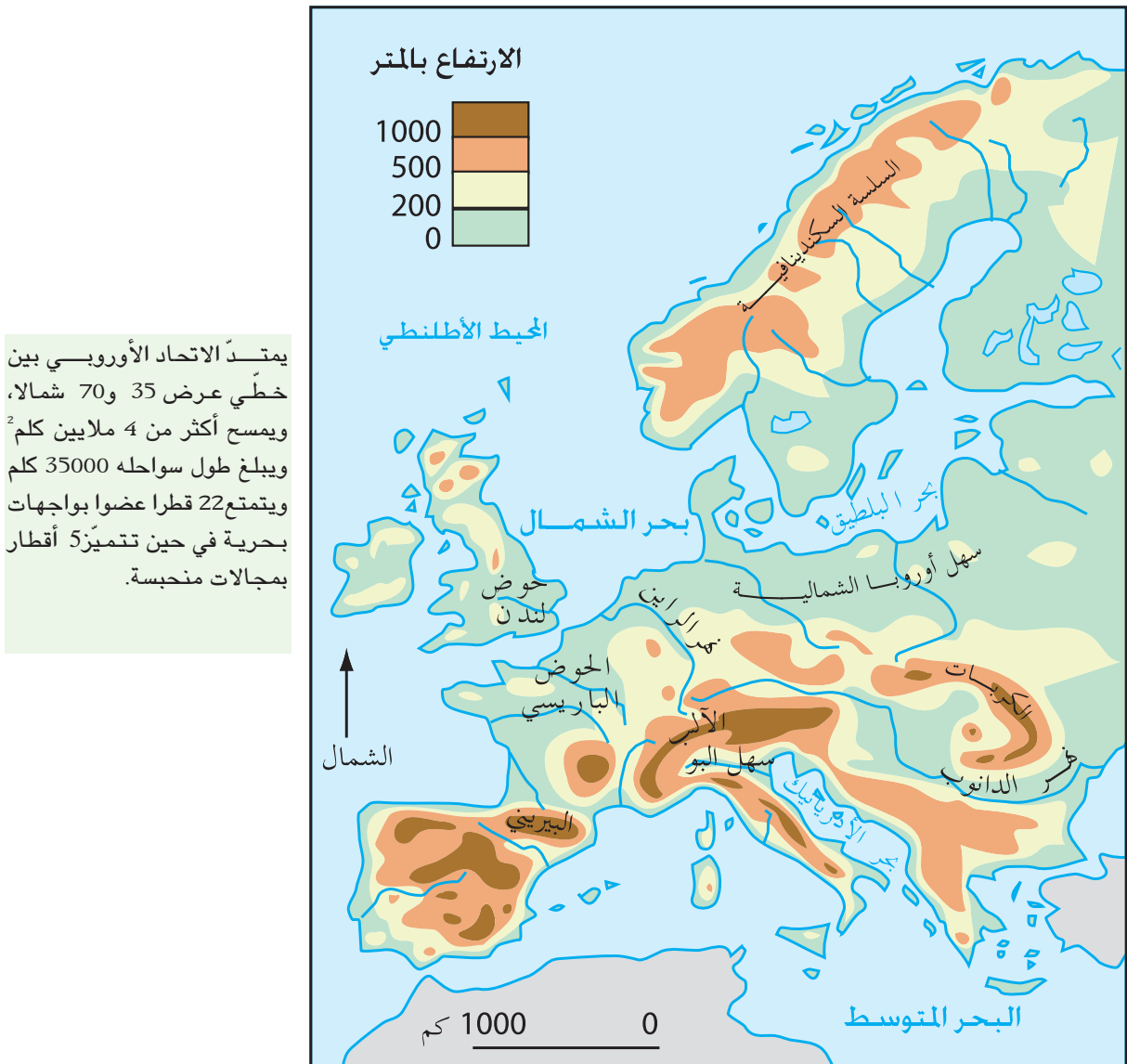
مزايا المجال والسعي إلى التحكم فيه

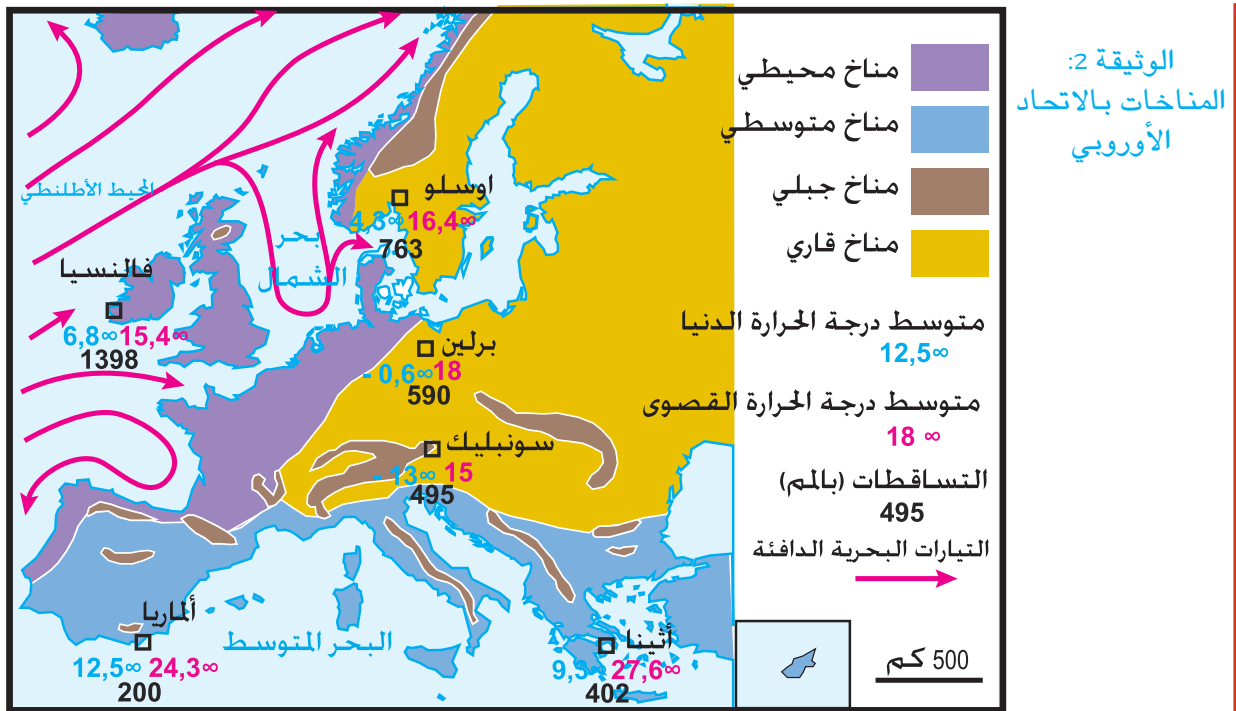
المدخل

تستند قوة الاتحاد الأوروبي إلى مجال متعدد المزايا-أفضت إليه عمليات التوسيع المتعاقبة- يشهد سعيًا متواصلًا للتحكم فيه والاستفادة من مزاياه. أتبين صحة هذا الرأي من خلال دراسة مزايا الوسط الطبيعي بالاتحاد الأوروبي والسعي إلى التحكم فيه.

النشاط الأول: التعرف على مزايا الوسط الطبيعي بالاتحاد الأوروبي

الوثيقة 1: التضاريس بالاتحاد الأوروبي



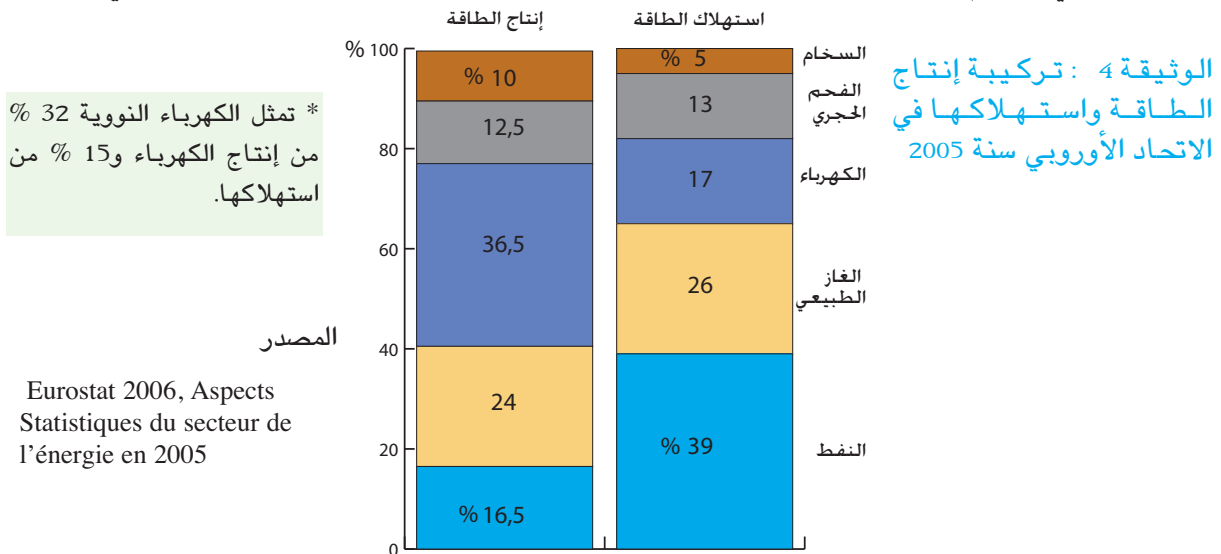


الوثيقة 3: معطيات حول إنتاج بعض الموارد المنجمية والطاقة بالاتحاد الأوروبي سنة 2004

الموارد الطاقية			الموارد المنجمية		
أهم الأقطار المنتجة	الإنتاج (مليون طن)	المنتج	أهم الأقطار المنتجة	الإنتاج (مليون طن)	المنتج
المملكة المتحدة، الدنمارك	138	النفط	السويد	27,6	الحديد
المملكة المتحدة، هولندا	*239	الغاز الطبيعي	اليونان	3,3	البوكسيت
بولونيا	177	الفحم الحجري	أيرلندا	1,9	الزنك
ألمانيا، اليونان، بولونيا، المملكة المتحدة ورومانيا	442,5	السّخام	بولونيا	0,9	النحاس

المصدر: الأطلس الاقتصادي، 2007.

* الغاز الطبيعي: مليار م³.



الدولة	النسبة المئوية (%)
السعودية	37,5
النرويج	19,6
بلدان أخرى (أماكن)	20
المملكة	11,3
ليبيا	8,4
إيران	6,4
نيجيريا	4,3
الجزائر	4
بلدان أخرى	3,1
كزاخستان	3,1

الوثيقة 6 : تطوّر نسبة التبعية الطاقية* بالاتحاد الأوروبي** بين 1996 و2004

European Communities, 2006, Energy, Transport and Environment indicators : المصدر

*نسبة التبعية الطاقية: حاصل قسمة الواردات الطاقية على (إجمالي الاستهلاك الداخلي + المخزون) X 100.

** 25 عضوا.

التحليلات

- 1- أبرز ظاهرة انفتاح مجال الاتحاد الأوروبي ودورها في دعم قوة الاتحاد.
- 2- أتعرف الخصائص التضاريسية والمناخية بالاتحاد الأوروبي وأبين دورها في دعم قوته الإنتاجية.
- 3- أبين دور سياسة الاستيراد في تجاوز محدودية الثروات المنجمية والطاقة بالاتحاد الأوروبي وفي دعم قوته الاقتصادية.

الوثيقة 7 : من عوامل تزايد الطلب على النقل

"هناك عاملان يفسران تواصل نمو الطلب على النقل. فبالنسبة لنقل المسافرين يرتبط الطلب على النقل بالارتفاع المشهود في أسطول السيارات الذي تضاعف ثلاث مرّات في الثلاثين سنة الأخيرة إذ سجل زيادة بثلاثة ملايين سيارة في السنة... أما بالنسبة لنقل البضائع، فإن نمو الطلب على النقل يعود خاصة إلى تحولات الاقتصاد الأوروبي ومنظومته الإنتاجية. فقد تحوّل هذا الاقتصاد في العشريتين الأخيرتين من اقتصاد خزن إلى اقتصاد أدفاق. وتعمّقت هذه الظاهرة من خلال سياسة إعادة توطين بعض الأنشطة الصناعية ذات الكثافة العالية لليد العاملة والتي تسعى وراء كلفة إنتاج ضعيفة حتى وإن كانت مواقع الإنتاج تبعد مئات الكيلومترات عن مواقع التجميع النهائي [للمنتجات] أو عن سوق الاستهلاك."

المصدر: Communautés Européennes 2001, La politique européenne des transports à l'horizon 2010 : l'heure des choix

الوثيقة 8 : شبكة النقل بالاتحاد الأوروبي مقارنة بنظيرتها في الولايات المتحدة الأمريكية سنة 2004

المؤشر	الطرق*	الطرق (كلم)	السيارة (كلم)	الخطوط الحديدية (كلم)	الخطوط الحديدية (كلم)	شبكة النقل النهري (كلم)	شبكة الأنابيب (كلم)
الاتحاد الأوروبي	4734300	59000	199682	100228	37100	29600	
الولايات المتحدة الأمريكية	6374400	91000	205600	—	41600	257600	

المصدر: European Commission 2006, European Union Energy and Transport in Figures

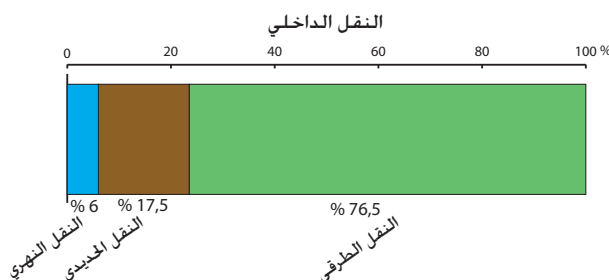
* تم اعتبار كل أصناف الطرق المعبّدة.

- European Communities, 2005, Energy, Transport and Environment indicators

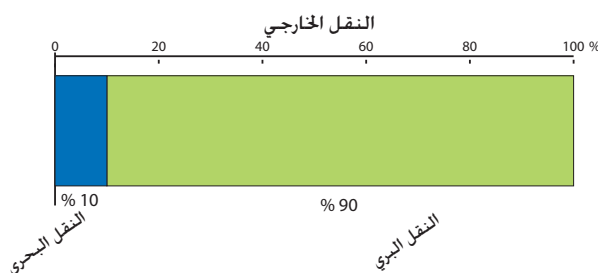
الوثيقة 9 : تطور حجم البضائع المنقولة بالاتحاد الأوروبي (25) وتوزعها حسب وسائل النقل بين 1997 و2004 (مليون طن).

السنة	وسيلة النقل	النقل البحري	النقل الطرقي	النقل الحديدي	النقل النهري
1997	3071	12900	1493	741	
2004	3506	15200	1646	800	

المصدر: European Communities, 2006, Energy, Transport and Environment indicators



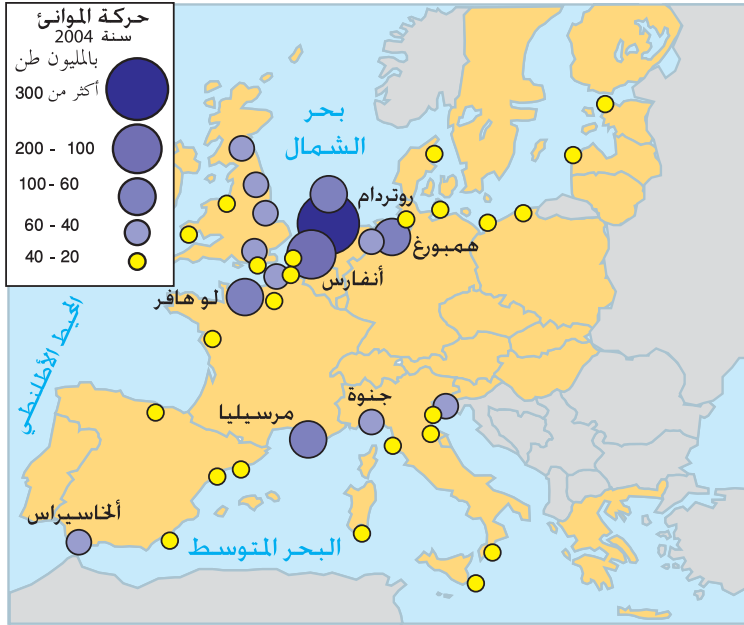
الوثيقة 10 : حصّة وسائل النقل المختلفة في النقل الداخلي والنقل الخارجي للبضائع سنة 2004



المصدر:

European Communities 2006, EU integration seen through statistics

الوثيقة 12 : الموانئ الكبرى بالاتحاد الأوروبي سنة 2004



الوثيقة 11 : ميناء دويسبورغ على نهر الراين في ألمانيا



* تتخلل جبال آلپ سلسلة من الأنفاق المهيأة لتيسير النقل الحديدي والطرق للبحر والمساكين وأهم الأنفاق المخصصة للنقل الحديدي هي: برنر (1867)، مون سينيس (1872)، سان غوتار (1882)، سمبلون (1902)، لوتشبرغ (1913)، ومشروع لوتشبرغ الذي يمتد على 38 كلم وهو مبرمج لسنة 2007، ومشروع سان غوتار الذي يمتد على 57 كلم وهو مبرمج لسنة 2012. أما الأنفاق المخصصة للنقل الطرقي فهي: غران سان برنار (1950)، مون بلان (1965)، سان برناردينو (1967)، برنر (1972)، فريجوس (1980)، سان غوتار (1980).

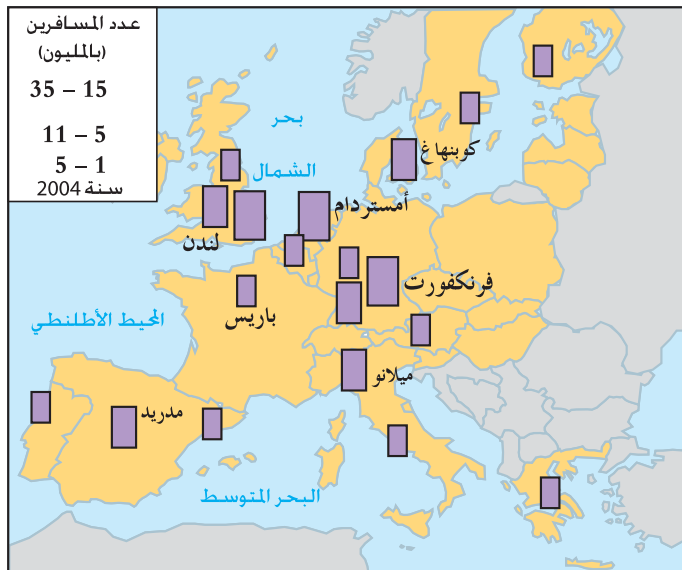
* كما تمت تهيئة النفق العابر لبحر المانش واستغلاله منذ 1994 ويبلغ طوله قرابة 50 كلم منها 37 كلم تحت البحر وهو يربط بين فرنسا والمملكة المتحدة بواسطة خطين حديديين فائقي السرعة.

الوثيقة 13 : تطور نقل البضائع عبر جبال آلپ* بين 1990 و2005

نمط النقل	السنة	1990	1995	2000	2005
النقل الطرقي (مليون طن)	40,5	53,5	62,5	67,5	
النقل الحديدي (مليون طن)	30,5	34,5	38,5	40	
الجملة (مليون طن)	71	88	101	107,5	

المصدر:

European Commission 2006, European Union Energy and Transport in Figures



الوثيقة 14: المطارات الكبرى بالاتحاد الأوروبي سنة 2004

"شهدت فترة التسعينات بروز ظاهرة اكتظاظ حركة النقل في بعض الأقاليم وعلى طول بعض المحاور... ومن المفارقات أن الاكتظاظ المسجل في الأقاليم المركزية ترافقه عزلة كبيرة للأقاليم الطرفية... ويمكن القول أن الاتحاد الأوروبي مهدد بالاختناق في المركز وبالشلل في الأطراف".

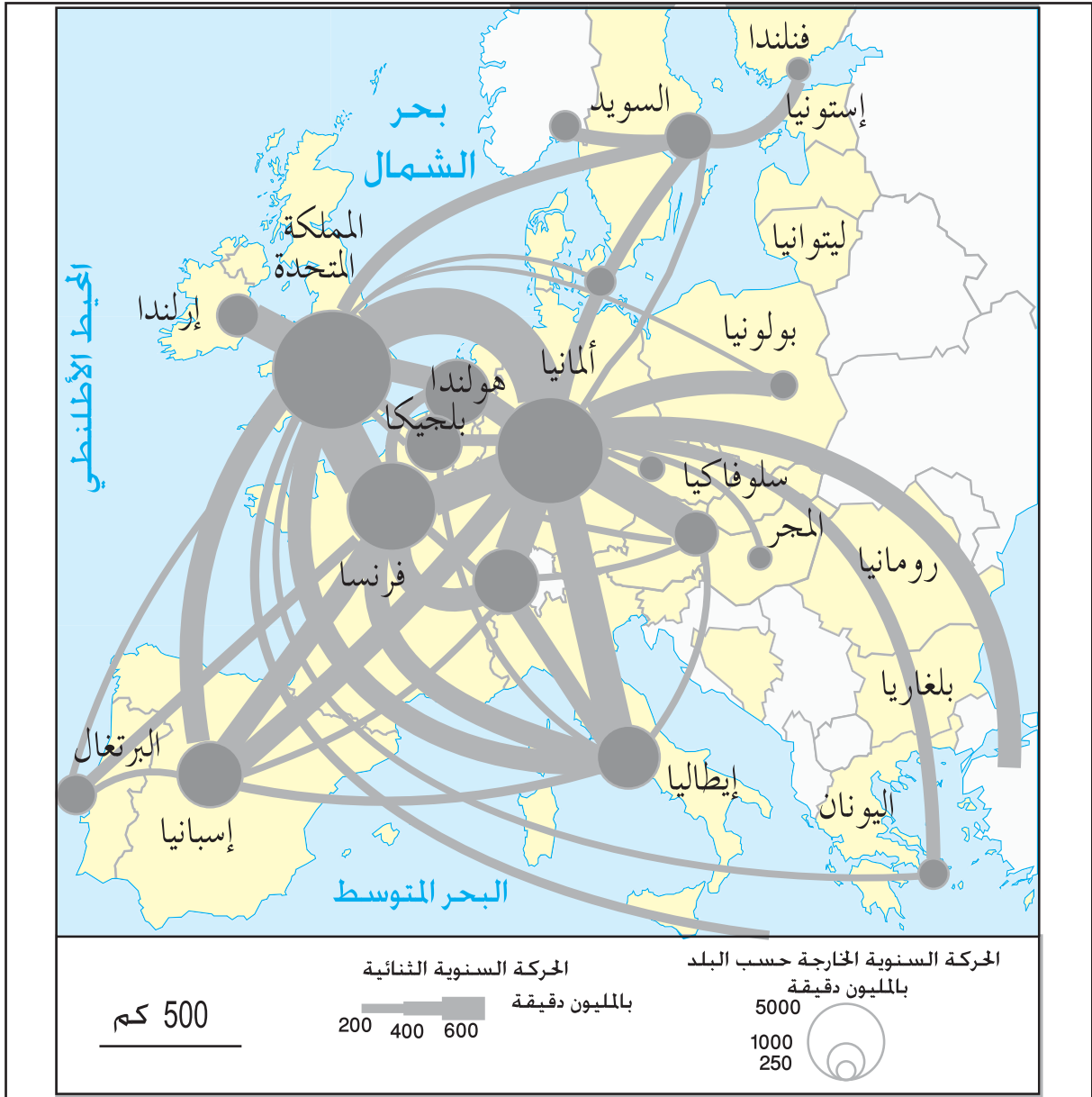
وإذا كان اكتظاظ النقل يشمل المناطق الحضرية، فإن شبكة النقل عبر القطرية الأوروبية تشكو بصفة متزايدة من الاكتظاظ الدائم ذلك أن 7500 كلم من الطرقات أي 10 % من الشبكة - و16000 كلم من الخطوط الحديدية أي 20 % من الشبكة - تشهد اكتظاظا يوميا. ويسجل 16 مطارا رئيسيا في الاتحاد الأوروبي تأخيرا في الرحلات يفوق ربع الساعة يشمل ثلث إجمالي الرحلات... ويهدد هذا الاكتظاظ بتراجع القدرة التنافسية لاقتصاد الاتحاد الأوروبي ويتوقع أن تبلغ كلفته 80 مليار يورو أي قرابة 1 % من الناتج الداخلي الخام لأقطار الاتحاد في حدود 2010".

المصدر : Communautés Européennes 2001, La politique européenne des transports à l'horizon 2010 : l'heure des choix

الوثيقة 16: مشاريع شبكة النقل عبر الأوروبية



المصدر : Communautés européennes 2005, Réseau transeuropéen de transport: axes et projets prioritaires.

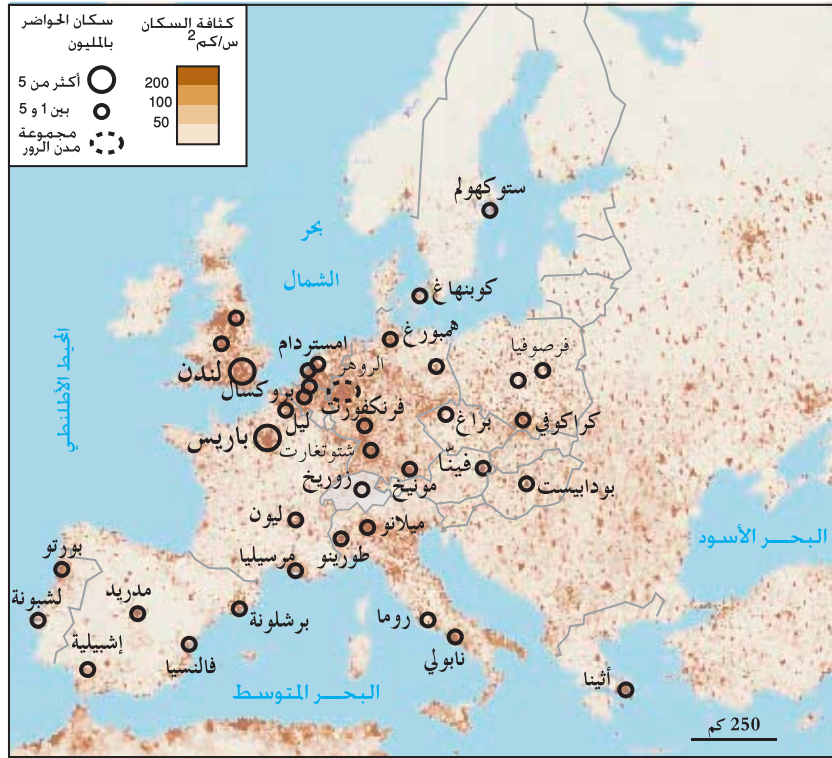


التعليمات

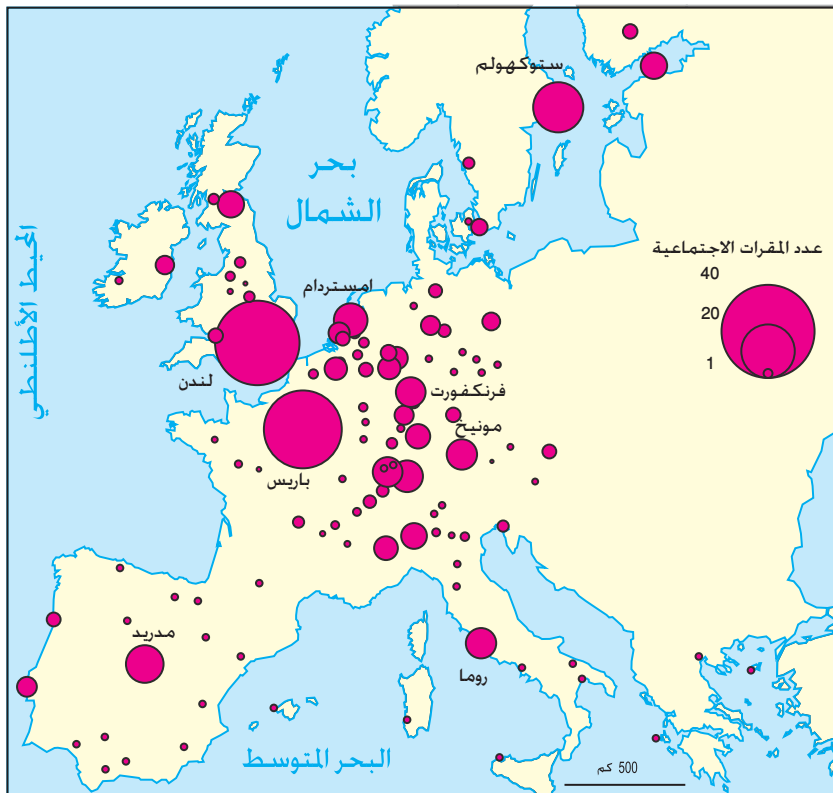
- 1- أتعرف شبكات النقل والاتصال في الاتحاد الأوروبي.
- 2- أبرز دور شبكات النقل والاتصال في التحكم في المجال وتحقيق الاندماج الاقتصادي بين الأقطار الأعضاء.
- 3- أبين دور شبكات النقل في دعم القوة التصديرية للاتحاد الأوروبي.

النشاط الثالث: أتعرف دور الحواضر في التحكم في المجال بالاتحاد الأوروبي

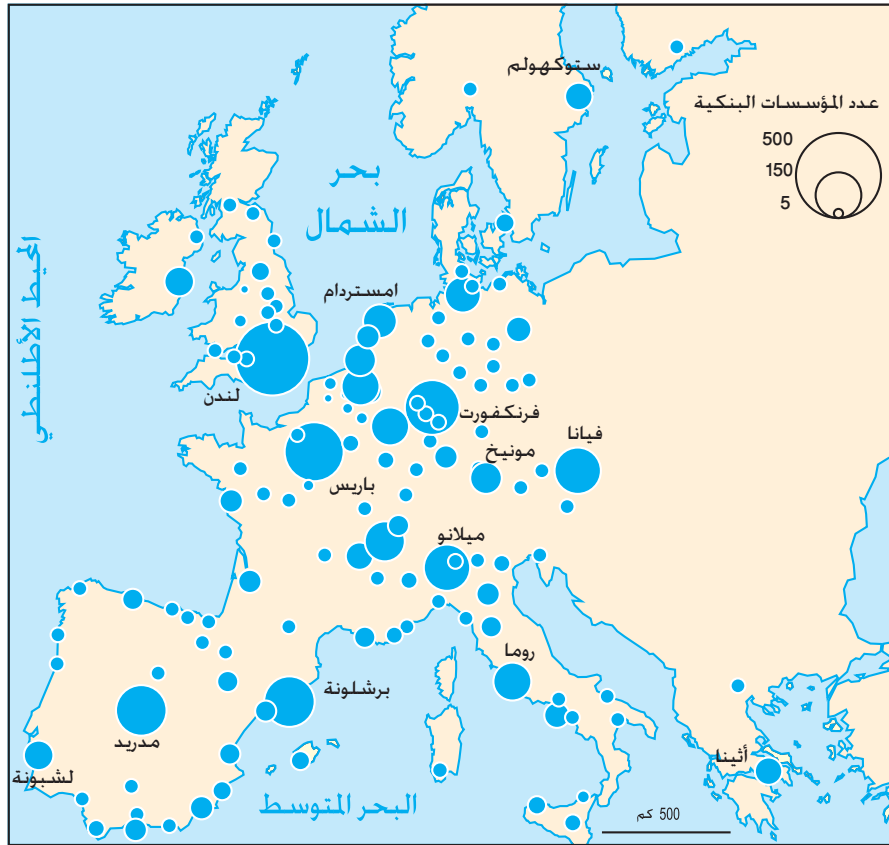
الوثيقة 18 : الكثافة السكانية والمدن الكبرى بالاتحاد الأوروبي



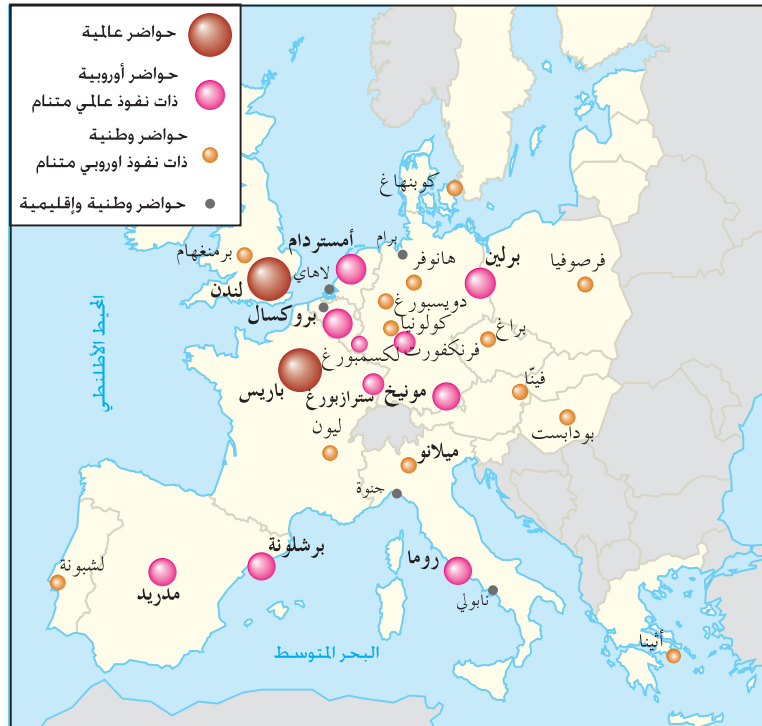
الوثيقة 19 : عدد المقرات الاجتماعية للشركات الكبرى في حواضر الاتحاد الأوروبي



الوثيقة 20 : عدد فروع المؤسسات البنكية العالمية قي حواضر الاتحاد الأوروبي



الوثيقة 21 : حواضر الاتحاد الأوروبي



"إن الثقل الديمغرافي والاقتصادي للعاصمتين لندن وباريس في أوروبا لا جدال فيه. ويتقارب مستوى المدينتين في عدد من المؤشرات: السّكان والنّقل الجوّي والمقرّات الاجتماعية للشّركات الكبرى والمؤسسات المالية والمتاحف وعدد الليالي السّياحية المقضّة والاندماج في شبكات البحث والتطوير. وتتفوّق لندن على باريس في عدد النشريات العلمية وفي النقل البحري ذلك أن لندن ميناء بحري في حين أن باريس ميناء نهري. لكن باريس تستقطب عددا أكبر من المعارض الدولية والمؤتمرات ويتركز بها عدد أكبر من المواقع الثقافية والجامعات والطلبة."

المصدر : C. Rozenblat, P.Cicille, Les villes européennes: analyse comparative, Doc. Française 2003.

"يمثّل إقليم مدريد المركز الاقتصادي والسّياسي والإداري لإسبانيا فهو يضمّ 13,5 % من السكان ويوفر 15 % من مواطن الشغل في البلاد ويسهم بقرابة 18 % من الإنتاج الوطني سنة 2005. وقد شهد اقتصاد الإقليم منذ التسعينات فترة نمو مستمرّ واختصّت الصناعة في التجهيزات الاتصالية والالكترونية وصناعة الأدوية والصناعة الجوفضائية كما سجّلت الخدمات المسداة إلى المؤسسات والبحث والتجديد تطورا ملحوظا... ويسهم إقليم مدريد بقرابة ثلث صادرات [البلاد] ويستقطب 46 % من الاستثمار الأجنبي المباشر كما سجل الناتج الداخلي الخام لهذا الإقليم نمواً قارب 4 % في السنة بين 2000 و2005. وشهدت نفس الفترة بعث 780 ألف موطن شغل في هذا الإقليم، 622 ألفا منها في الخدمات ..."

المصدر : IAURIF, 2006, Madrid, une région à forte croissance

"إن باريس هي التي بنت الدولة الفرنسية عبر فرض وحدة اللغة منذ القرن السادس عشر للميلاد وعبر الدور الإداري الذي تضطلع به وتنظيم التراب الوطني عبر تشبيك شعاعي للنقل والمواصلات من العاصمة إلى الحدود. وتمارس العاصمة السياسية بمعالمها الوطنية دورا رمزيا توحيدا قويا... ولا علاقة لهذه المسألة بالجغرافيا الطبيعية أو البشرية. إنها تركيب تاريخي أنجزه ملوك فرنسا ورثته عنهم الثورة ودعّمته الإمبراطورية. وهكذا تجذرت المركزية في التقاليد السياسية حتّى صار يُنظر إلى كلّ محاولة لوضعها موضع السّؤال على أنها مساس بالوحدة الوطنية."

المصدر : Bonnet J., Les grandes métropoles mondiales

التعليمات

- 1- أتعرف أهم المدن بالاتحاد الأوروبي وأصنفها حسب الحجم.
- 2- أصنّف حواضر الاتحاد الأوروبي حسب النفوذ وأبين دورها في تأطير المجالات الأوروبية والوطنية والإقليمية.
- 3- أحدّد خصائص النموذج الباريسي كمثال لشبكة حضرية قطرية وأشرح أسباب تشكّله.

مزايا المجال والسعي إلى التحكم فيه

المقدمة

تستند القوة الأوروبية إلى مجال شاسع يغطي أكثر من 4 ملايين كلم² يجمع خصائص طبيعية مساعدة على اكتساب القوة. ويسعى الاتحاد الأوروبي إلى التحكم في هذا المجال بهدف استغلال كامناته من جهة وتحقيق درجة اندماج أفضل بين الأقطار الأعضاء من جهة أخرى.

I - مجال متعدد المزايا رغم بعض الحدود

يجمع مجال الاتحاد الأوروبي مزايا متعددة تساعد على اكتساب القوة فالموقع استراتيجي والتضاريس غير معيقة للأنشطة الاقتصادية والمناخات ملائمة للنشاط الفلاحي وباطن الأرض غني بالثروات المنجمية والطاقة وإن كانت دون حاجة الاتحاد.

1- موقع استراتيجي

يتوسط المجال الأوروبي الوحدات البشرية والاقتصادية الكبرى في العالم المعاصر وينفتح على واجهات بحرية نشيطة تأوي بعض أهم مراكز دفع الاقتصاد العالمي كما ينفتح على مجالات اقتصادية واعدة. فهو ينفتح على المجال الأمريكي غربا بفضل ساحله الأطلسي، وعلى القارة الإفريقية جنوبا بفضل امتداد سواحله المتوسطية، وعلى القارة الآسيوية في الشرق براً وبحراً. وقد مكّنه امتداد سواحله على قرابة 35000 كلم وتوفر مواضع ساحلية ملائمة من امتلاك شبكة كثيفة من الموانئ يفوق عددها 1000 ميناء في 22 بلدا تيسر ربطه بالعالم وتدعم قوته التجارية [1].

2- تضاريس غير معيقة للأنشطة الاقتصادية

يغلب الانبساط على تضاريس الاتحاد الأوروبي فباستثناء الجبال الجنوبية (الآلب والبيرني) والجنوبية الشرقية (الكربات)، فإن الهضاب والسهول تغطي بقية المجال وهو ما يوفر مساحة صالحة للزراعة تمتد على قرابة 170 مليون هكتار [1]. وتتميز السهول عموماً بخصوبة التربة التي تكون فيضية في أحواض البو والدانوب والراين، ورسوبية في الحوض الباريسي وحوض أكيتمان وحوض لندن إلى جانب سهل أوروبا الشمالية الذي يمتد من هولندا إلى بلدان البلطيق في الشمال الشرقي وسهول ساحلية خصبة لكنها ضيقة في المناطق المتوسطية مثل سهل الأندلس في إسبانيا. وتتخلل هذه السهول شبكة نهريّة ذات اتجاه شمال-جنوب تعتمد في النقل الداخلي وقد نشطت على طولها الحياة الاقتصادية منذ الثورة الصناعية وهي تيسر الربط بين أوروبا الشمالية وأوروبا الجنوبية وأهمها أنهار الراين والآلب في ألمانيا والدانوب في أوروبا الوسطى والشرقية والسين والرون في فرنسا والفيستول في بولونيا. كما تعتمد هذه الأنهار في الري الزراعي وفي إنتاج الكهرباء المائية.

3- مناخات ملائمة للنشاط الفلاحي

يرتبط اعتدال المناخات وتنوعها بالاتحاد الأوروبي بامتداد مجاله ضمن المنطقة المعتدلة وبطول الواجهات البحرية غربا وجنوبا [2]. ويغطي المناخ المحيطي المعتدل والممطر (1000مم/السنة) السواحل الغربية ويمتد تأثيره عميقا داخل القارة وهو ملائم لتربية الماشية بفضل امتداد المراعي. أما المناخ المتوسطي فيشمل السواحل الجنوبية للاتحاد ويتيح بفضل طول مدة الاشماس- تعاطي غراسة الكروم والزيتاتين والأشجار المثمرة والباكورات رغم ما يميزه من تطرف يتجلى في الفيضانات وما ينجر عنها من انجراف. ويغطي المناخ القاري ما تبقى من مجال الاتحاد وهو ملائم للزراعات الكبرى وتربية الماشية غير الجاهدة بسبب امتداد المراعي الطبيعية خاصة على التخوم الشرقية للاتحاد رغم مخاطر الإثلاج والجمد في اتجاه الشمال والشرق.

4- موارد منجمية وطاقية تعززها سياسة استيراد نشيطة

أ- موارد منجمية وطاقية متنوعة

يوفر باطن الأرض موارد طاقية ومنجمية هامة أسهمت في انطلاق الثورة الصناعية منذ القرن التاسع عشر. ويمثل الفحم الحجري والحديد والنفط أهم هذه الثروات التي تتوزع بصفة متفاوتة بين الأقطار الأعضاء. ففي الموارد المنجمية تستأثر السويد بأكثر من 90 % من الإنتاج الجملي للحديد وتعدّ إيرلندا أكبر منتج للرصاص والزنك كما ينفرد اليونان بالقسم الأكبر من إنتاج البوكسيت. أما في الموارد الطاقية، فإن بولونيا توفر أكثر من نصف إنتاج الفحم الحجري بالاتحاد الأوروبي كما توفر كل من المملكة المتحدة وهولندا نسبة عالية من إنتاج الغاز الطبيعي في حين تعتبر المملكة المتحدة أكبر منتج للنفط [3]. وعلاوة على إنتاجه من الطاقات غير المتجددة، يستفيد القطاع الطاقى من شبكة الأنهار التي تستغلّ في إنتاج الكهرباء المائية التي تمثل خمس الإنتاج الجملي للطاقة الكهربائية.

ب- تعويل متزايد على الاستيراد

لقد تضاعف قدم استغلال الموارد المنجمية والطاقية ومحدودية مدخراتها وارتفاع كلفة إنتاجها مع تزايد الطلب عليها ليفضى إلى تنامي عجز الاتحاد الأوروبي عن الاستجابة لحاجاته خاصة في مواد استراتيجية مثل الحديد والبوكسيت والمحروقات [4] وهو ما اضطره إلى انتهاج سياسة توريد نشيطة لمعالجة هذا النقص المتزايد في الإنتاج. وقد بلغت قيمة وارداته من الحديد 114 مليار دولار إذ يستأثر بقرابة 17 % من الاستهلاك العالمي لهذه المادة سنة 2004 كما بلغت قيمة وارداته من المحروقات من خارج الاتحاد الأوروبي 225,5 مليار دولار وهو يستأثر بقرابة ثلث الاستهلاك العالمي للمحروقات في نفس السنة. وتقوم سياسة التوريد التي يعتمدها الاتحاد الأوروبي على تنويع مصادر التزود مع أولوية التزود من داخل القارة الأوروبية فوارداته من الحديد مثلاً تتأتى بنسبة 84 % من القارة الأوروبية أما وارداته الطاقية فتتأتى بنسبة 45 % من نفس القارة [5]. ويوظف الاتحاد الأوروبي علاقاته مع بعض المجموعات الاقتصادية مثل مجموعة آسيا وأفريقيا والكراييب واتفاقيات الشراكة التي أنجزها مع عدد من الأقطار المتوسطة فضلاً عن علاقاته التاريخية بالمستعمرات السابقة لضمان التزود بهذه المواد، كما يسلك سياسة الاستكشاف والبحث عن المحروقات تتولاها شركاتها عبر القطرية مثل بريتيش بتروليوم ورويال دوتش شال وطوالت كما يعول على تطوير الطاقة البديلة مثل الطاقة النووية والطاقة الريحية. غير أن هذه الاختيارات لم تحل دون تعمق التبعية الطاقية التي بلغت 50 % سنة 2004 [6]. وقد أسهمت سياسة الاستيراد التي يعتمدها الاتحاد الأوروبي بما وفّرت من موارد منجمية وطاقية في دعم قوته الإنتاجية في الصناعة.

II- سعي جثيث للتحكم في المجال

تسهم شبكات النقل والحواسر في تحقيق التحكم في المجال الذي يعتبر أحد شروط استكمال بناء السوق الأوروبية الموحدة وتحقيق الاندماج الاقتصادي للأقطار الأعضاء.

1- شبكة نقل واتصالات تزداد نجاعة

يستفيد الاتحاد الأوروبي من شبكة نقل متنوعة ومتكاملة وممتدة تشهد تطويراً حثيثاً لمحاورها الكبرى في إطار سياسة النقل المشتركة كما تسجل تحديداً متزايداً لأساليب النقل.

أ- دور ريادي لشبكات النقل البري في إدماج المجال الأوروبي

تتكون شبكات النقل بالاتحاد الأوروبي من شبكات وطنية تسعى سياسة النقل المشتركة إلى تحقيق الترابط المتزايد بين مكوناتها. وهي تستفيد في نموها من الطلب المتزايد على النقل الناجم عن ارتفاع أسطول السيارات وعن تحول اقتصاد الاتحاد من اقتصاد خزن إلى اقتصاد أدفاق خاصة مع تنامي نسق عمليات إعادة توطين الأنشطة الصناعية في أقطار شرق الاتحاد [7]. وتتسم هذه الشبكة بالتنوع والتكامل [8] والامتداد وتسهم رغم تركيزها المجالي الكبير في الشمال الغربي للاتحاد، في التحكم في المجال وفي تحقيق اندماج اقتصاديات الأقطار الأعضاء وفي دعم القوة الاقتصادية للاتحاد الأوروبي، علاوة على تعزيزها لمكانته الاقتصادية في العالم.

وتؤمن الشبكة الحديدية وشبكة الطرقات 75 % من النقل الداخلي للبضائع بفضل شبكة كثيفة يزداد فيها نصيب الطرقات السيارة والخطوط الحديدية المكهربة [8 و 9 و 10]. كما يؤمن النقل النهري قسماً مهماً من النقل الداخلي للبضائع قدر بقرابة نصف مليار طن سنة 2004 مستفيداً من شبكة نهريّة وشبكة قنوات تنتظم حول نهري الراين والدانوب مثل قنال ميتال لاند الذي يربط منطقة الروهر ببرلين وقنال كيال الذي يربط بحر البلطيق ببحر الشمال في شمال ألمانيا والقينال الرابط بين نهري الماين والدانوب في الجنوب الشرقي الألماني وقنال الرون الراين في شرق فرنسا. وتنتشر على طول النهرين موانئ متعددة أهمها ميناء دويسبورغ [11] في ألمانيا وهو أكبر ميناء نهري في العالم. وتمكن هذه الشبكة النهريّة من ربط أقطار شمال الاتحاد بالأقطار الجنوبية الشرقية كما تيسر ربط الأقاليم المركزية النشيطة بظهيرها المباشر وبالأقاليم الطرفية جنوب وشرق الاتحاد وتنتهي إلى موانئ الواجهة الشمالية ومنها ميناء روتردام ثاني أكبر ميناء في العالم في حين يفضي نهر الدانوب إلى البحر الأسود.

ب- النقل البحري والجوي يدعمان التحكّم في المجال

يستفيد النقل البحري من قرابة 450 ميناء يتجاوز حجم نشاط الواحد منها 1 مليون طن في السنة تتوزع على أربعة مجموعات مينائية كبرى هي موانئ الواجهة الشمالية وموانئ شمال المتوسط وموانئ المنطقة الغربية وموانئ المنطقة السكندنافية والبلطيق [12] تؤمن نقل ما يفوق 3,5 مليار طن من السلع وهو ما يقارب 90 % من الحجم الجملي للمبادلات الخارجية لأقطار الاتحاد سنة 2004 [9 و 10] ويشمل النقل بالحاويات قرابة 16 % من مجموع النشاط. كما آمن النقل البحري نقل 406 مليون مسافر في نفس السنة. وتعدّ منطقة الواجهة الشمالية أكثر المناطق المينائية نشاطاً في العالم وهي تربط الاتحاد الأوروبي وحواضره الكبرى بمراكز دفع الاقتصاد العالمي الأخرى وتعتبر بوابته الرئيسية على العالم الخارجي. وهي تستفيد من ظهير شاسع هو المجال الريناني وأقطار وسط وشرق أوروبا والشمال الإيطالي تتولى تجميع ثرواته وتصديرها بفضل شبكة الموانئ النهريّة والخطوط الحديدية التي تنتهي إليها وبفضل الأنفاق المهيأة للنقل الطرقي والنقل الحديدي في جبال الألب [13]. ويستند النقل الجوي إلى شبكة كثيفة من المطارات [14] تعد قرابة 300 مطار ويعتبر مثلث لندن - باريس - فرانكفورت أكثرها نشاطاً بفضل مطاراته المحورية. وتعرّز هذه الشبكة المتنوعة والمترابطة التحكّم في المجال الأوروبي بما يدعم الاندماج الاقتصادي ويثبّت السوق الداخلية من جهة، كما تؤمن ربط الاتحاد الأوروبي بالخارج وتسهم في إشعاعه وتدعم مكانته في الاقتصاد العالمي.

ج- تطوير شبكة النقل عبر - الأوروبية

تشهد هذه الشبكة اكتظاظاً متزايداً خاصة في الأقاليم المركزية للاتحاد وهو ما من شأنه أن يضعف القدرة التنافسية لاقتصاد الاتحاد ويعطل الاندماج الاقتصادي بين أقطاره، علاوة على ما تسببه من تلوث باعتبار المكانة المهيمنة للنقل الطرقي والاستعمال المكثف للسيارة [15]. وفي إطار سياسة النقل المشتركة ولتجاوز هذا الوضع، أقرت المفوضية الأوروبية منذ سنة 2004 خطة تمتد حتى سنة 2020 تقضي بانجاز 30 مشروع ذا أولوية - يمثل النقل الحديدي 80 % منها - بكلفة تبلغ 225 مليار يورو قصد إرساء الشبكة عبر - الأوروبية. وتهدف هذه الخطة إلى التخفيف من الاكتظاظ عبر إقامة أروقة نقلٍ تخصص لنقل البضائع وتحقيق الترابط خاصة بين أقطار غرب الاتحاد والأعضاء الجدد. كما تقضي هذه الخطة بتطوير أساليب النقل الحديثة التي تقوم على النقل متعدد الأنماط* مثل النقل البحري - الطرقي والنقل الحديدي الطرقي أمّا في ميدان النقل البحري فإن سياسة النقل المشتركة تقضي بإرساء الطرقات السيّارة البحرية ومزيد العناية بالموانئ الكبرى باعتبار الدور الذي تضطلع به في نقل البضائع خصوصاً وما تتيحه من إمكانيات الربط بين الأقطار الأعضاء [16].

د- شبكات اتصال متطورة

وتعتمد شبكة النقل شبكة اتصالات تزداد تطوّراً وكثافة تربط بين أقطار الاتحاد الأوروبي وبينه وبين العالم الخارجي [17]. وتستند هذه الشبكة إلى التركيز العالي للهاتف القار في المدن والأرياف والانتشار الواسع للهاتف الجوّال ولنسبة النفاذ العالية لشبكة الانترنت التي أصبحت تعتمد بشكل متزايد من قبل الأفراد والمؤسسات في المعاملات الاقتصادية بواسطة شبكة من الألياف البصرية تحقق الترابط بين العقد الرئيسية للاتصالات التي تمثلها الحواضر الكبرى في الإقليم المركزي، كما تربط بينها وبين المدن الطرفية والحواضر العالمية. وقد زادت هذه الشبكة المجال الأوروبي ترابطاً وعزّزت جودة الخدمات المسداة إلى الأفراد والمؤسسات وزادت في القدرة التنافسية لاقتصاد الاتحاد.

2 - مجال توطره حواضر متراتبة

تعتبر الظاهرة الحضرية علاوة على عراققتها وشمولها لكامل مجال الاتحاد الأوروبي عاملا أساسيا للتحكم في المجال وتنظيمه.

أ- تحضر عريق وحاضرة متنامية

يعتبر الاتحاد الأوروبي واحدا من أكبر مجالات الأعمار في العالم بمعدل كثافة سكانية بلغت 114 س/كلم² وهو ينفرد بنسبة تحضر هي الأعلى في العالم إذ تتعدى 80 % رغم التباينات الجلية بين أقطاره والتركز الواضح للتحضر في الميغالوبوليس الأوروبية [18]. وعلاوة على عراققة التحضر في الاتحاد الأوروبي، فإن ظاهرة الحاضرة التي تسارع نسقها خلال النصف الثاني من القرن الماضي أفضت إلى بروز حواضر كبرى تستقطب السكان والأنشطة الاقتصادية وتتركز بها الوظائف القيادية والقيادية. وتتولى هذه الحواضر متباينة النفوذ تأطير المجال الأوروبي والمجالات الوطنية والإقليمية وتنشيطها كما يمتد نفوذ البعض منها إلى المجال العالمي [19 و20].

ب- حواضر مترا تبة توطر المجال الأوروبي

- تختلف وظائف الحواضر الأوروبية وتتباين درجات نفوذها ويمكن التمييز بين أربعة أصناف [21]:
 - حاضرتان عالميتان هما لندن وباريس تتمتعان بنفوذ كبير في الاتحاد الأوروبي والعالم بفضل رصيد بشري ضخم يتعدى 10 ملايين ساكن في كل منهما وتركز عال للخدمات القيادية والتقريرية [22] وتنتمي لندن إلى الحواضر الثلاث الأولى في العالم إلى جانب نيويورك وطوكيو.
 - حواضر أوروبية يتجاوز إشعاعها مجالاتها القطرية تشمل العواصم الأوروبية مثل أمستردام وبروكسل وبعض الأقطاب الاقتصادية مثل ميونيخ وبرلين وروما وميلانو ومدريد [23] وبرشلونة وهي مراكز إشعاع وطني وأوروبي يزداد نفوذها العالمي بشكل مطرد.
 - حواضر ذات إشعاع أوروبي: تشمل عددا من العواصم السياسية والمراكز الاقتصادية ويتعدى نفوذها المجال الوطني ليشمل مجال الاتحاد الأوروبي مثل فرنكفورت وهانوفر ودويسبورغ وكولونيا وفرصوفيا وبرمنغهام وليون ولكسمبورغ ...
 - حواضر وطنية أو إقليمية تسهم في تنظيم المجالات الوطنية والإقليمية مثل لاهاي وبرام وقاند...

ج- شبكات حضرية متنوعة توطر المجال الأوروبي

- وقد شكلت هذه المدن والحواضر شبكات حضرية تنظم المجال الأوروبي وتسهم في التحكم فيه وترتفع درجة التحكم في المجال في الأقاليم المركزية وخاصة في الأقطار الشمالية الغربية في حين تمتد المجالات غير المهيكلة على الأطراف الشرقية والجنوبية للاتحاد. وتتباين الشبكات الحضرية بين أقطار الاتحاد وهي صنفان:
 - النموذج الباريسي: وهي الشبكات التي تهيمن فيها حاضرة كبرى على بقية المجال الوطني ويتركز بها السكان كما تتركز بها الخدمات التقريرية والقيادية في ميدان المال والأعمال على غرار باريس [24] في فرنسا ولندن في المملكة المتحدة ومدريد في إسبانيا.
 - النموذج الريناني وهي الشبكات متعددة المراكز التي تتقاسم فيها حواضر متقاربة الحجم الأنشطة الاقتصادية ومختلف الخدمات في إطار من التنافس مثل الشبكة الحضرية الرينانية في ألمانيا أو الشبكة الحضرية في إيطاليا.

الخاتمة

تستند القوة الأوروبية علاوة على ما أتاحه توسع المجال الأوروبي من إمكانيات مادية وبشرية متنوعة تعززت بالسعي المتواصل إلى تحقيق الاندماج بين اقتصاديات الأقطار الأعضاء بفضل السياسات المشتركة، إلى مجال متعدد المزايا يسجل مستوى متقدما من الاندماج بين مكوناته. وتتركز هذه القوة خاصة في المجال المركزي الأوروبي: الميغالوبوليس.

المدخل

تمثل الميغالوبوليس مركز الثقل البشري والاقتصادي في الاتحاد الأوروبي وهو ما منحها نفوذا كبيرا يتجلى في الدور القيادي الذي تضطلع به إقليميا وعالميا وجعل منها أحد مراكز القوة الثلاثة الكبرى في العالم. أتبين خاصيات هذا الاقليم وأتعرف دوره القيادي والأسباب المفسرة له.

النشاط الأول: التعرف موقع الميغالوبوليس الأوروبية وخاصيتها الحضرية

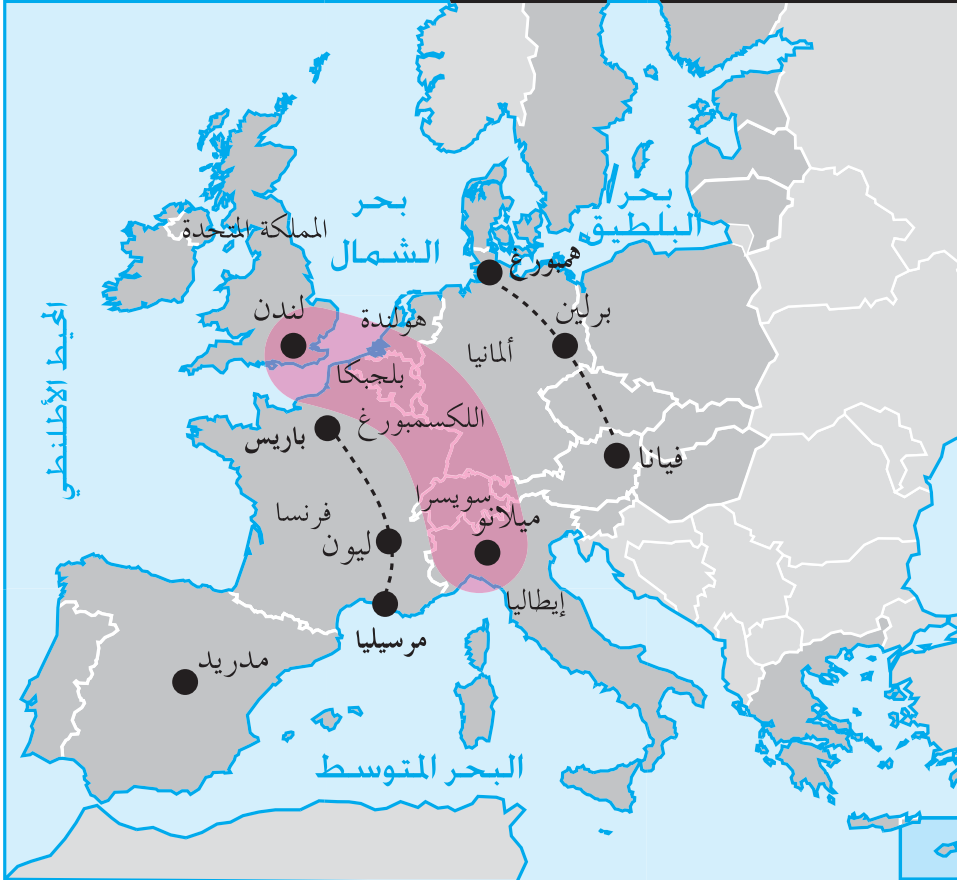
النشاط الأول

الوثيقة 1: الظهيرة الأوروبية

"لقد وجدت دائما - بين بحر الشمال وشمال إيطاليا- ولا تزال تركيزات استثنائية للمبادلات والثروات والسكان والأنشطة... ففي هذه المنطقة توجد أعلى كثافة للسكان والمدن بأوروبا، كما يوجد أعلى إنتاج للقيمة المضافة في الكلم وأكثر حركات النقل كثافة. وتحيط بهذه الظهيرة مجالات أقل منها كثافة على جميع الأصعدة."

المصدر: Brunet Roger, 2002, Lignes de force de l'espace européen, Mappemonde N°66

الوثيقة 2: الميغالوبوليس: إقليم عبر قطري وعبر حدودي



تقع سويسرا ضمن مجال الميغالوبوليس الأوروبية لكنها لا تنتمي إلى الاتحاد الأوروبي.

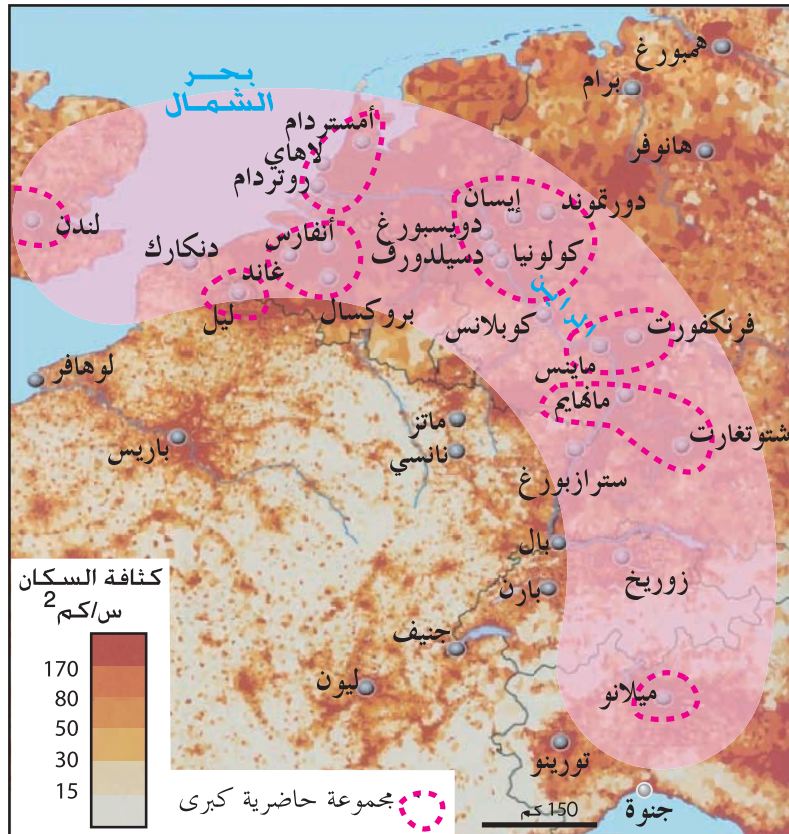
الوثيقة 3: رسم كاريكاتوري للظهيرية الأوروبية



تطلق على الميغالوبوليس تسميات أخرى:
 * الظهيرية الأوروبية: تطلق هذه التسمية على الأقاليم التي تشهد أكبر تركيز للحواضر والسكان والأنشطة الاقتصادية في الاتحاد الأوروبي.
 * الموزة الزرقاء: هي التسمية التي أطلقتها وسائل الإعلام على الشكل العام للميغالوبوليس الأوروبية على إثر الدراسة التي أنجزها الجغرافي الفرنسي روجي بروني سنة 1989 حول المدن الأوروبية. أما اللون الأزرق فقد أسنده إليها رسّام مجلة نوفال أبسارفتور الفرنسية نسبة إلى لون الراية الأوروبية ضمن مقال يتعلق بالموضوع.

المصدر: الفايننشال تايمس، 25 أكتوبر 1991

الوثيقة 4: الكثافة السكانية والمناطق الحضرية الكبرى في الميغالوبوليس الأوروبية



الوثيقة 5 : معطيات حول التركيز السكاني ببعض المناطق الحضرية في الميغالوبوليس سنة 2003

التجمع الحضري	منطقة لندن الكبرى (المملكة المتحدة)	منطقة بروكسال أنفرس قاند (بلجيكا)	منطقة الراين-روهر* (ألمانيا)	ميلانو (إيطاليا)
عدد السكان (مليون ساكن)	12,6	2,8	10,5	3,6
النسبة من مجموع سكان القطر	20,2 %	27,2 %	12,5 %	6,2 %
المساحة (كلم ²)	8382	1881	6879	1982
الكثافة السكانية (س/كلم ²)	1510	1505	1502	1823

* تضم هذه المنطقة مدن: كولونيا، دسلدورف، أسن، دويسبورغ، دورتموند، بوخوم، وبرتال وبون.

المصدر: Metropolis.org

الوثيقة 6 : موقع مدينة باريس من الميغالوبوليس الأوروبية

"... ولا تبدو باريس مهيمنة في أوروبا نفسها ذلك أن المحور الاقتصادي [للاتحاد الأوروبي] يمتد على نهر الراين، وسواء اعتبرنا الكثافة الديمغرافية أو الوظائف الاقتصادية الكبرى أو الوظائف القيادية العالمية، فإن العمود الفقري [للاتحاد الأوروبي] ينتظم حول القوس لادن ميلانو الذي يجانب فرنسا [شمالا وشرقا]."

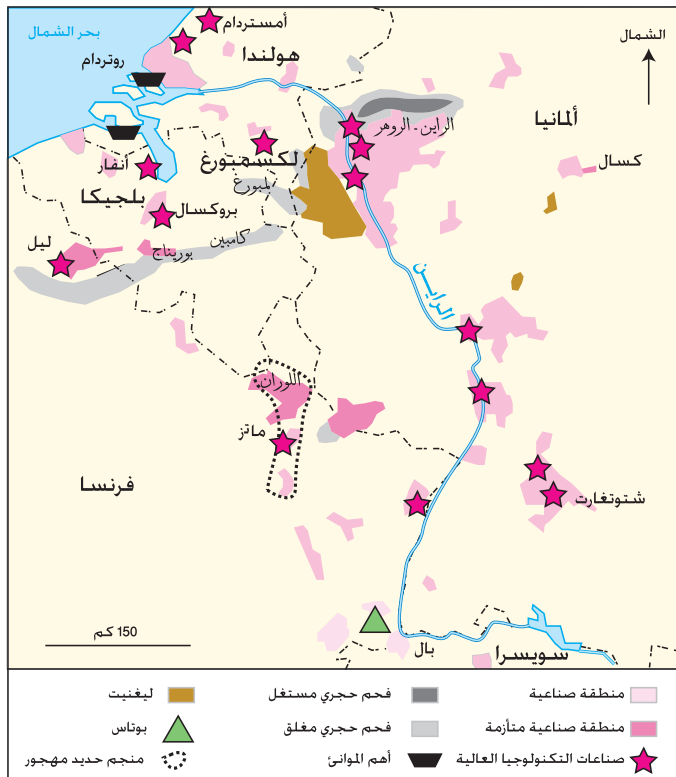
المصدر: Jacques Bonnet, 1994, Les grandes métropoles mondiales, Nathan

التحليلات

- 1 - أحد مجال الميغالوبوليس وأبرز طابعها عبر القطري وعبر الحدودي.
- 2 - أتبين مظاهر التركيز السكاني وأتعرّف التجمعات الحضرية في الميغالوبوليس الأوروبية.

النشاط الثاني : أتبين مظاهر نفوذ الميغالوبوليس الأوروبية

الوثيقة 7 : المناطق الصناعية بالمحور الريناني



الوثيقة 8 : شركات صناعية تتركز مقرّاتها الاجتماعية بحواضر الميغالوبوليس

المؤسسة	تيسن - كروب	ب.أ.س.ف.*	أرسلور	باير	أونيلفر	أ.ي.د.س.**	روايل دوتش / شال
الاختصاص الصناعي	صناعة الآلات والتجهيزات	صناعات كيميائية	صناعة الفولاذ	صناعات كيميائية	صناعات غذائية	صناعة جوفضائية	تكرير النفط
المرتبة العالمية	1	1	1	2	2	2	2
المقر الاجتماعي	دسلدورف (ألمانيا)	لودفيغسهافن (ألمانيا)	الكسمبور	ليفركوسن (ألمانيا)	أمستردام لندن	شيفول (هولندا)	لاهاي (هولندا)

*B.A.S.F :Badische Anilin & Soda Fabrik.

**E.A.D.S: European Aeronautic Defence and Space company.

الوثيقة 9: الوظائف العالمية لحواضر الميغالوبوليس الأوروبية

"تستقطب لندن و باريس 40 % من المقرات الاجتماعية للشركات الأوروبية الكبرى مع أسبقية نسبية لمدينة لندن، وتليهما أمستردام وميونخ وبروكسل... وتعد لندن 500 مؤسسة بنكية عالمية متقدمة بذلك على باريس (300) وفرנקفورت (250). وتمثل فرנקفورت قطبا ماليا قويا يأوي أكثر من 200 مؤسسة بنكية أجنبية وأكثر من 300 مؤسسة قرض كما تأوي بورصة قوية إضافة إلى البنك المركزي الأوروبي. [وتتبعاً] مدن الميغالوبوليس مراتب متقدمة في تنظيم [المعارض والمؤتمرات الدولية]. ويساوي عدد المعارض المقامة في مدن كولونيا ودسلدورف ونورمبرغ وفرנקفورت ومونخ وشتوتغارت وأسن الألمانية إجمالي ما يقام من معارض في لندن وباريس مجتمعين [ويقدر] معدل عدد المؤتمرات المنعقدة في لندن وبروكسل بـ 200 مؤتمر في السنة لكل واحدة منهما..."

المصدر: Rozenblat C.,Cicille P., 2003,Les villes européennes : analyse comparative, Documentation Française.

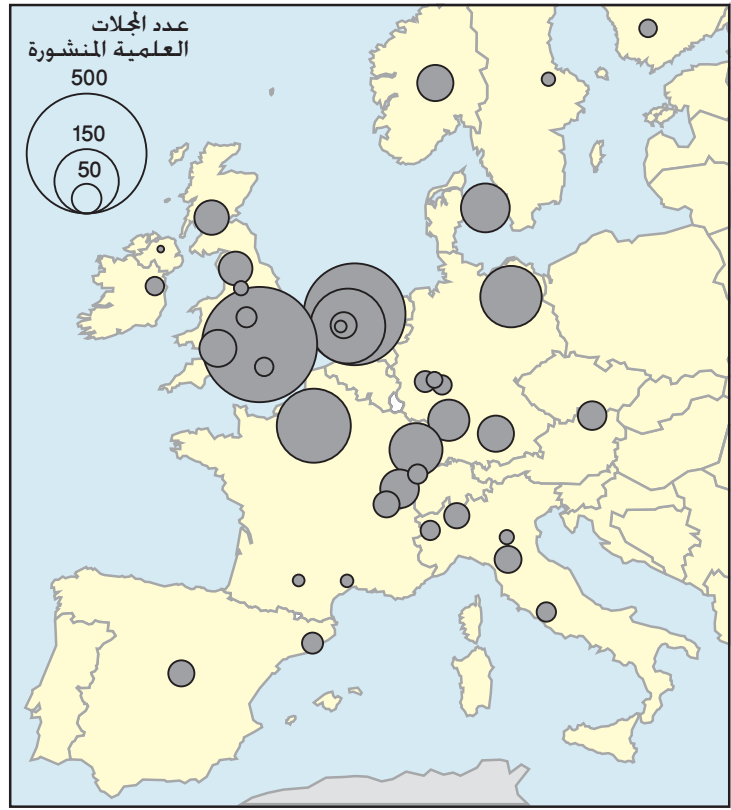
الوثيقة 10: الهياكل الأوروبية والدولية المتركزة ببعض حواضر الميغالوبوليس

المدينة	مؤسسات الاتحاد الأوروبي	المؤسسات الدولية
بروكسل	- المفوضية الأوروبية. - مجلس وزراء الاتحاد الأوروبي. - المجلس الاقتصادي والاجتماعي الأوروبي. - الهيئة الأوروبية للطاقة النووية (أوراتوم)	- منظمة حلف شمال الأطلسي.
الكسمبورغ	- المحكمة الأوروبية. - دائرة المحاسبات الأوروبية. - البنك الأوروبي للاستثمار. - هيئة الإحصاء الأوروبية أوروستات. - المجموعة الأوروبية للفحم و الفولاذ.	
لاهاي	- هيئة الشرطة الأوروبية أوروبول.	- محكمة العدل الدولية. - المحكمة الجزائية الدولية.
ستراسبورغ	- البرلمان الأوروبي - المجلس الأوروبي - الهيئة الأوروبية لحقوق الإنسان - الموفق الأوروبي - المفوضية المركزية للملاحة على نهر الراين	
فرانكفورت	- البنك المركزي الأوروبي.	

الوثيقة 11: النفوذ المالي لبعض حواضر الميغالوبوليس الأوروبية

المؤشر	البورصة	لندن	فرانكفورت	ميلانو	نيويورك	المصدر: مجلة مسائل اقتصادية عدد 2888، ديسمبر 2005
الرسملة بالبورصة (مليار دولار)	2865	1995	790	12708		
عدد الشركات المدرجة بالبورصة	2837	819	278	2293		
عدد الشركات الأجنبية من مجموع الشركات المدرجة بالبورصة	351	159	9	459		

الوثيقة 12 : عدد المنشريات العلمية ببعض حواضر الميغالوبوليس سنة 2002



Rozenblat C.,Cicille P., 2003,Les villes européennes :analyse comparative, Doc. Française.

المصدر :

الوثيقة 13 : لندن حاضرة عالمية

"بلغ الناتج الداخلي الخام لإقليم لندن الكبرى 229,6 مليار يورو سنة 2003 (سدس الناتج الداخلي الخام للمملكة المتحدة)، وبلغ معدل الناتج الداخلي الخام للفرد أعلى مستوى في البلاد: 31000 يورو مقابل معدل وطني يبلغ 23657 يورو... ويعد هذا الإقليم 4,9 مليون نشيط يمثلون 13,3 % من مجموع النشيطين في البلاد سنة 2005. ويرتبط اقتصاد لندن الكبرى بشكل وثيق بالقطاع الثالث وخاصة الخدمات المالية والتأمين وتعد المدينة 242 فرعا لبنوك أجنبية ينتمي ثلثها إلى الاتحاد الأوروبي... وما تزال "السّيتي" تمثل إقليم الأعمال المركزي بلندن التي تعتبر إلى جانب نيويورك وطوكيو أحد الأقطاب المالية الثلاث الكبرى في العالم. ويمثل ناتجها الداخلي الخام 13 % من الناتج الداخلي الخام لإقليم لندن الكبرى و3 % من الناتج الداخلي الخام الوطني. وتعدّ السّيتي أكبر مركز مالي في العالم للقروض البنكية والعقود الدولية وسوق الأسهم والتأمين.... وتستقطب 360500 نشيط يشتغل جلهم في الخدمات المالية...."

المصدر:

Ambassade de France au Royaume-Uni, 2005,La Région du Grand Londres.

الوثيقة 14 : بروكسال حاضرة أوروبية

"...تتمتع بروكسل بمؤهلات عديدة، يتمثل أولها في أنها عاصمة أوروبا التي ما انفكت تتوسع باستمرار... وتوفر وظيفتها الأوروبية 15 % من مواطن الشغل ومن الناتج الداخلي الخام... ويتمثل ثاني هذه المؤهلات في إمكانياتها الضخمة في الميدانين العلمي والتكنولوجي إذ تعدّ ثلاث جامعات وديد المدارس العليا للمهندسين... وينشط فيها عشرة آلاف أستاذ وباحث... أما ثالث هذه المؤهلات فيتمثل في كونها مدينة متعددة الثقافات إذ تعد أكثر من مائة جنسية ... وتستفيد أيضا من موقعها الجغرافي في قلب أوروبا..."

المصدر: François-Xavier Dedonna, 2003, "Stratégies de développement et performances économiques des métropoles Européennes"

الوثيقة 18 : عراقة الخبرة الاقتصادية

"...نشأت بورصة القيم في فرنكفورت سنة 1585، كما نشأت بورصة أمستردام سنة 1606، أما بورصة لندن فتعود إلى سنة 1773. وما انفك إقليم الأعمال المركزي في لندن يُعزّز موقعه كمركز مالي عالمي منذ القرن الثامن عشر عندما كان التجار والمضاربون يلتقون في المقاهي لتداول أسهم شركة الهند... وشهدت لندن ظهور أول صحيفة اقتصادية في العالم منذ القرن الثامن عشر تتكون من صفحة واحدة أنشأها اللويد وهو صاحب مقهى اعتاد حرقاؤه ارتياد محله لمتابعة أخبار السفن والتجارة... وأنشأ عدد منهم مجمع اللويد للتأمين..."

المصدر: Bonnet J., 1994, les grandes métropoles mondiales.

الوثيقة 19 : بعض مدن الميغالوبوليس المنتفجة من المبادرة الأوروبية "أوربان 2"

المدن المنتفجة	أمستردام	روتردام	بروكسال	أنفرس	دورتموند	مانهايم	ستراسبورغ	ميلانو	تورينو	الجملة
القيمة المالية (مليون يورو)	31	24	15	23	28,5	21,5	30	27	29	229
عدد السكان المنتفعين	62245	29551	24500	45000	54971	40000	37000	53121	24843	371231

المصدر: http://europa.eu.int/comm/regional_policy..

* المبادرة الأوروبية أوربان : تندرج هذه المبادرة ضمن سياسة التنمية الإقليمية وقد انطلقت منذ نهاية ثمانينات القرن الماضي تحت اسم المشاريع الحضرية النموذجية وتواصلت تحت اسم أوربان 1 بين 1994 و 1999. وتشهد فترة 2000-2006 تنفيذ الجيل الثاني من هذه المبادرة تحت اسم أوربان 2 بكلفة تبلغ 1.6 مليار يورو وتغطي 2,2 مليون من سكان 70 مدينة أوروبية. وهي تهدف إلى إسناد عملية التنمية في المدن من خلال إعادة تأهيل الأحياء السكنية ودعم المؤسسات الاقتصادية الصغرى والمتوسطة وتدعيم التكوين المهني والتشغيل وتحسين شبكات النقل.

الوثيقة 20 : بعض مشاريع المحاور المدرجة ضمن شبكة النقل عبر الأوروبية المزمع انجازها حتى سنة 2020

طبيعة المشروع	محور النقل	الكلفة (مليون يورو)	فترة الإنجاز*
خط حديدي	برلين - فيرونه - ميلانو - بولوني - نابولي - مسينا - بالرمو.	46211	1991 - 2018
خط حديدي فائق السرعة	باريس - بروكسل - كولونيا - أمستردام - لندن	17457	1992 - 2016
طريق معبدة	ايرلندا - المملكة المتحدة / البينيلوكس	4522	1996 - 2013
خط حديدي	باريس - ستراسبورغ - شتوتغارت - فينا - براتيسلافا	1077	1990 - 2015
نقل نهري	الراين الماز - الماين - الدانوب	1889	2005 - 2019
خط حديدي	ليون - جنوة - بال - دويسبورغ - روتردام - أنتورب	22724	1995 - 2018
خط حديدي	خط العواصم الأوروبية: بروكسل - ليكسمبورغ - ستراسبورغ	1409	2007 - 2013

بيان صحفي (المفوضية الأوروبية بروكسل 21 أبريل 2004). Europa.eu.int...

* تتكون هذه المشاريع من محاور تمت برمجتها في فترات متعاقبة يجري انجازها بشكل تدريجي وتنتهي الأشغال عند تحقيق الترابط بين مختلف أجزائها وهو ما يفسر طول مدة الإنجاز وتندرج ضمن مشاريع شبكة النقل عبر الأوروبية.

الوثيقة 21 : شبكة النقل على مسار نهر الراين

"إن قوة وكثافة حركة النقل مدهشتان: فنهر الراين هو أكثر المسالك النهرية حركية في العالم، و ميناء دويسبورغ هو أكبر ميناء نهري في العالم... أما كولونيا فهي أكبر عقدة نقل حديدي في ألمانيا سواء تعلق الأمر بالمسافرين أو بالبضائع... ويتكفل مطاراً دسلدورف وكولونيا - بون بتنقلات رجال الأعمال... أما حركة النقل البري فإنها تستفيد من ثلاث طرق سريعة متوازية... تستوعب ما يزيد عن 60000 سيارة يومياً... وعلى امتداد محاور مكتظة على طول يزيد على 100 كلم ، تبدو المشاهد الحضرية والصناعية بلا نهاية..."

المصدر : Riquet P., 1996, Europe du Nord, Europe Médiane, Géographie Universelle.

الوثيقة 22 : مشهد لميناء روتردام



الوثيقة 23 : موانئ الواجهة الشمالية وموانئ نهر الراين وظهير ميناء روتردام



الوثيقة 24 : تطور عدد المسافرين بمطارات الميغالوبوليس بين 1970 و 2005 (مليون مسافر/ السنة).

المصدر:	2005	1990	1970	السنة	المطارات
European Communities 2004, European Business :Facts and Figures 1998-2002. Eurostat 2007, Le transport aérien en Europe en 2005	67,5	43,0	15,6		لندن هيثرو
	52	29,4	9,4		فرنكفورت راين- ماين
	44	15,6	5		أمستردام شيفول
	32,5	21	3,7		لندن غاتويك
	22	11,9	-		لندن ستانستيد
	15,5	11,9	3,6		دسلدورف راين- روهر
	16	7	2,8		بروكسال ناسيونال

التعليمات

- 1 - أشرح دور العامل التاريخي في تشكل الميغالوبوليس الأوروبية.
- 2 - أتبين دور السياسات المشتركة في تعزيز مكانة الميغالوبوليس ودعم ونفوذها.
- 3 - أبرز دور شبكات النقل في تشكل الميغالوبوليس وترابط حواضرها وفي تأكيد نفوذها الأوروبي والعالمي.

المقدمة

تعتبر الميثاق البوليسي الأوروبية أحد مراكز القوة الكبرى الثلاث في المجال العالمي. وتضطلع بدور قيادي في الاتحاد الأوروبي وفي العالم يتجلى من خلال التحكم في المجال الأوروبي وتنظيمه من جهة والإسهام في التحكم في المجال العالمي وتنظيمه من جهة ثانية وذلك بفضل ما تتمتع به من نفوذ قوي تستمدّه من التركيز العالي للسكان والحواسر والأنشطة الاقتصادية.

I- مجال تركيز قوي للسكان والأنشطة الاقتصادية

تحتل الميثاق البوليسي موقعا مركزيا في المجال الأوروبي وتتميز بتركيز قوي للسكان والأنشطة الاقتصادية والثروة.

1 - موقع الميثاق البوليسي في المجال الأوروبي

أ- إقليم يتوسط المحاور المهيكلية للاتحاد الأوروبي

تمتد الميثاق البوليسي الأوروبية في شكل هلال على طول يقارب 1500 كلم، وعرض يتراوح بين 300 و400 كلم ينطلق من وسط انجلترا ويمر بأقطار البينيلوكس والشمال الغربي الفرنسي والمحور الريناني غربي ألمانيا وينتهي إلى إقليم لومبارديا في شمال إيطاليا. ويشكل حوض نهر الراين - الذي تشترك فيه ستة أقطار من ضمنها خمسة مؤسسة للاتحاد الأوروبي - القسم الأكبر من الميثاق البوليسي. وتتوسط الميثاق البوليسي المجال الأوروبي وتمثل أهم محور ينظم حوله هذا المجال إلى جانب المحاور الأخرى وهي القوس المحيطي* غربا والقوس البلطقي* شمالا والقوس المتوسطي* جنوبا والقوس الدانوبي* شرقا. وتشمل هذه الأقواس أقاليم متفاوتة الاندماج في مجال الاتحاد الأوروبي وتتراجع درجة الاندماج في اتجاه الأقاليم الطرفية في شرق الاتحاد وجنوبه وفي بعض أقاليمه الغربية والشمالية [1]. وتتجه الميثاق البوليسي إلى التمدد في اتجاه الشرق مستفيدة من التوسيع الخامس للاتحاد وذلك على طول محور ينطلق من همبورغ ويمر ببرلين وبراغ وينتهي إلى فيينا، كما تتجه إلى التمدد غربا على طول محور باريس، ليون ومرسيليا.

ب- إقليم عبر حدودي منفتح على العالم

تعد الميثاق البوليسي الأوروبية على عكس الميثاق البوليسي الأمريكية واليابانية، مجالا عبر حدودي وعبر- قطري إذ تشكل من مناطق حضرية تتوزع على ثمانية أقطار هي من الشمال إلى الجنوب المملكة المتحدة، هولندا، بلجيكا، اللكسمبور، ألمانيا، فرنسا وسويسرا وإيطاليا، تتعدد بها اللغات والثقافات. ولا تحول الحواجز الطبيعية التي يمثلها بحر الشمال في القسم الشمالي الغربي للميثاق البوليسي وجبال الألب في قسمها الجنوبي الشرقي دون تواصل مكّوناتها الحضرية نظرا لكثافة شبكة النقل التي يمثل نهر الراين محورها الرئيسي إلى جانب الأنفاق المهيأة لتيسير الاتصالات عبر جبال الألب وهو ما يجعلها عابرة للحواجز الطبيعية. كما يتميز مجال الميثاق البوليسي بالانفتاح على واجهتين بحريتين نشيطتين تيسران ربطها بالعالم الخارجي هما بحر الشمال في الشمال الغربي والبحر المتوسط جنوبا. وعلاوة على ذلك يتسم مجال الميثاق البوليسي بتنوع الأوساط الطبيعية وهو ما يسهم في إثراء الأنشطة الاقتصادية وتنويعها [2 و3].

2 - مناطق حضرية مترابطة

أ- تحضر عريق وكثيف

تحتل الميثاق البوليسي الأوروبية قرابة 40 % من سكان الاتحاد الأوروبي على ما يزيد بقليل عن عشر مساحته بمعدل كثافة يتراوح بين 200 و500 ساكن/كلم² [4 و5]. ويتلزم هذا الاحتشاد السكاني مع نسبة تحضر عالية تتعدى 80 % وتعد الأكثر ارتفاعا في الاتحاد الأوروبي. وتعد الظاهرة الحضرية عريقة خاصة في حوض نهر الراين الذي ينفرد بنسيج حضري كثيف تشكل في ظل نمو النشاط التجاري في العصر الوسيط وتكثف أثناء الثورة الصناعية. وتضم الميثاق البوليسي الأوروبية أكثر من 60 مدينة يتجاوز عدد سكان الواحدة منها مائة ألف نسمة و 23 مدينة مليونية.

ب- مناطق حضرية متعددة ومتصلة خاصة في حوض نهر الراين

تنتظم مدن الميغالوبوليس في مناطق حضرية كبرى [4 و 5] تشكل شريطا من المدن المتجاورة التي تتدرج نحو التلاحم. وتعدّ الميغالوبوليس ثمانية مناطق حضرية كبرى هي لندن الكبرى، الرانشتاد في هولندا، مثلث أنفرس-قاند-بروكسال في بلجيكا، ليل-روباي-توركوان في الشمال الغربي الفرنسي، الراين-روهر، الراين-ماين والراين-نيكار على طول نهر الراين في ألمانيا، و ميلانو في الشمال الايطالي في حين تظل باريس خارج مجال الميغالوبوليس [6]. وتتميز هذه المناطق الحضرية بالتواصل رغم وجود حواجز طبيعية وذلك بفضل كثافة شبكة النقل.

3 - تركّز كبير للأنشطة الاقتصادية

أ- نسيج صناعي عريق وقوي ومتجدد

تضم الميغالوبوليس الأوروبية أكبر التجمعات الصناعية في الاتحاد الأوروبي وأكثرها عراقية كما تُعد موطن الشركات الصناعية الأوروبية الكبرى في مختلف فروع الصناعة. وتتركز الأنشطة الصناعية في الحواضر المينائية للواجهة البحرية الشمالية والأحواض الفحمية الداخلية: الروهر واليسار وكولونيا في ألمانيا، كمبين وبوريناغ في بلجيكا، لمبورغ في هولندا والورين في فرنسا [7]. وتدعمت هذه الريادة الصناعية بتطور صناعات الجيل الثاني وبتوسع المجال الصناعي ليشمل حواضر الشمال الايطالي التي عرفت حركة صناعية متزايدة اثر الحرب العالمية الثانية. وقد عززت عملية التحويل الصناعي بالأقاليم الصناعية المتأزمة وما رافقها من تطوير تكنولوجي القوة الانتاجية الصناعية للميغالوبوليس إذ تم التركيز على صناعات التكنولوجيا العالية. وتسهم الميغالوبوليس بالنصيب الأوفر من القيمة الجمالية للإنتاج الصناعي والقيمة المضافة الصناعية في الاتحاد الأوروبي كما تتركز بها مؤسسات صناعية ذات وزن عالمي [8].

ب- تركّز متزايد لخدمات الثالث العالي أوجد الدور القيادي

تعدّ الميغالوبوليس الأوروبية مركز القوة الاقتصادية الأوروبية واحد مراكز الدفع الكبرى للاقتصاد العالمي إذ توفر قرابة ثلثي الناتج الداخلي الخام للاتحاد الأوروبي وقرابة خمس الناتج الداخلي الخام العالمي. كما تعتبر من أكبر المجالات التجارية والاستهلاكية والاستثمارية في العالم، علاوة على ما تتمتع به من تأثير سياسي وإشعاع علمي وثقافي. وتستأثر بالوظائف القيادية السياسية والاقتصادية [9] إذ تأوي حواضرها المؤسسات السياسية الأوروبية وبعض المؤسسات الدولية [10 و 11] والمقرات الاجتماعية للشركات عبر القطرية الأوروبية والأجنبية خاصة الأمريكية واليابانية وبورصات ذات وزن عالمي مثل بورصة لندن إلى جانب المؤسسات المالية الأوروبية والأجنبية الكبرى. كما تأوي عددا كبيرا من المؤسسات العلمية ومراكز البحث والتطوير [12] وتحتضن المؤتمرات والملتقيات السياسية والاقتصادية والعلمية الدولية علاوة على ما يتوفر في حواضرها من متاحف ومعالم تاريخية تمثل عامل جذب ثقافي وتسهم في تنشيط السياحة وتمنحها إشعاعا ثقافيا كبيرا. وقد منحها هذا التركيز المتزايد للأنشطة الخدمية عموما وخدمات الثالث العالي خصوصا وزنا اقتصاديا كبيرا ودورا قياديا بارزا في الاتحاد الأوروبي والعالم.

ج- حواضر كبرى تسهم في هيكله المجاليين الأوروبي والعالمي

أدت ظاهرة الحوضرة التي شهدتها النظام الحضري الأوروبي في العقود الأخيرة إلى بروز حواضر تجمع بين تنوع الأنشطة الاقتصادية والنزعة المتزايدة إلى التخصص في ظل تنافس حاد بينها على استقطاب الاستثمار والشركات عبر القطرية الأوروبية والأجنبية واليد العاملة عالية التأهيل وخدمات الثالث العالي وصناعات التكنولوجيا العالية والاستثمار بالوظائف القيادية. وتشكل هذه الحواضر عقدا لوجيستية* تنطلق منها وتنتهي إليها محاور النقل الكبرى. وقد عززت ظاهرة الحوضرة هيمنة الميغالوبوليس على المجال الأوروبي وزادت في قدرتها على التحكم فيه وتنظيمه وهو ما أهلها للاضطلاع بدور الواجهة الاقتصادية التي تربط اقتصاد الاتحاد الأوروبي باقتصاد بقية أقطاب الثلاث وخاصة مراكزه النشطة. ويمكن التمييز بين أربعة أصناف من الحواضر باعتبار الوظائف والنفوذ. فعلاوة على لندن [13] الحاضرة العالمية التي تعتبر أكثر حواضر الميغالوبوليس إشعاعا ونفوذا في الاتحاد الأوروبي والعالم، توجد حواضر أوروبية مثل أمستردام وبروكسال [14] وستراسبورغ وروتردام وفرانكفورت وحواضر وطنية مثل ميلانو [15] وحواضر إقليمية مثل قاند وشتوتغارت وتورينو....

II- عوامل متعددة ساعدت على تشكيل الميغالوبوليس وتنامي نفوذها

أفضى تظافر عراقية التعمير وقدم الأنشطة الاقتصادية من جهة، والسياسات المشتركة المرتبطة بالبناء الأوروبي المشترك من جهة ثانية وقوة البنية التحتية في ميدان النقل خصوصا إلى تشكيل الميغالوبوليس واكتسابها خاصية التركيز السكاني والاقتصادي التي تميزها عن بقية مجال الاتحاد.

1 - إقليم استفاد من عراقية التعمير والأسبقية في التصنيع

أ- موطن تعمير عريق

يعتبر مجال الميغالوبوليس موطن تعمير عريق في القارة الأوروبية لما يختص به المجال الطبيعي من مزايا مساعدة أبرزها الشبكة النهرية التي يمثل نهر الراين عمودها الفقري وواجهتان بحريتان هما البحر الأبيض المتوسط في الجنوب وبحر الشمال في الشمال الغربي مكنتا من ربط هذا المجال بالخارج. كما يتوفر هذا المجال على ثروات باطنية هامة مثل الفحم الحجري والحديد هيأت الأرضية للثورة الصناعية وأفضت إلى تشكل مناطق صناعية في الروهر وفي الشمال الفرنسي وفي هولندا وبلجيكا مثلت النواة الأولى للميغالوبوليس الأوروبية. ويشهد على عراقية التعمير قدم الظاهرة الحضرية إذ تتجاور في هذا المجال أجيال متعددة من المدن تختزن إرثا ضخما من الخبرة الاقتصادية أسهم في تشكل الميغالوبوليس وفي إكسابها نفوذا كبيرا في الاتحاد الأوروبي وفي العالم [16 و 17].

ب- خبرة اقتصادية متراكمة عززت نفوذ الميغالوبوليس

تلازمت عراقية التعمير مع حركية اقتصادية انطلقت منذ بداية العصر الوسيط وتصادت وتيرتها بدءا بتنامي النشاط التجاري وبروز أقطاب تجارية كبرى مثل بروج (Bruges) وأنفرس (Anvers) في الشمال وجنوة والبندقية (Venise) وميلانو في الجنوب وتعززت هذه الحركية الاقتصادية بتراكم الثروات الناجم عن الاكتشافات الجغرافية الكبرى والتجارة المثلثة. وقد عززت الثورة الصناعية في القرن التاسع عشر الطابع المركزي لهذا المجال إذ شهد ثورة علمية وتقنية عجلت بإرساء الاقتصاد الرأسمالي الصناعي وتشكلت أحواض صناعية كبرى قامت على صناعة الفولاذ والصناعات الكيماوية مازالت تشكل حتى اليوم أهم مكونات النسيج الصناعي الأوروبي [17]. وقد رافق إرساء الاقتصاد الصناعي تطور الهياكل المالية والتجارية الحديثة [18]، ونشأة النظام الرأسمالي. وتدعم نفوذ هذا المجال بفضل حركة التوسع الاستعماري وظل مركز التحكم الرئيسي في العالم حتى 1914 بفضل ما كان يرد عليه وما يصدر عنه من أذفاق بشرية ومالية واقتصادية ضخمة وما يصاغ في عواصمه الكبرى من قرارات سياسية أسهمت ولا تزال في توجيه الأحداث العالمية في الفترتين الحديثة والمعاصرة.

2- السياسات الأوروبية المشتركة تعزز قوة الميغالوبوليس و تزيد نفوذها

أسهم البناء الأوروبي في تعزيز الطابع المركزي للميغالوبوليس إذ استفادت الحواضر من أسبقية انتمائها إلى الأقطار المؤسسة للاتحاد الأوروبي وغنمت من السياسات المشتركة ما عزز التركيز السكاني والاقتصادي بها وزاد في نفوذها الأوروبي والعالمي.

أ- دور سياسة التنمية الإقليمية

اضطلعت سياسة التنمية الإقليمية بدور بارز في هذا المضمار بواسطة المبادرتين الأوربيتين أوربان* وتنمية الأقاليم الحدودية*. وتهدف المبادرة الأوروبية أوربان [19] إلى إسناد عملية التنمية في المدن الأوروبية عبر تأهيل المناطق الحضرية المتأزمة ودعم المؤسسات الاقتصادية والرفع في قدرتها التنافسية، أما المبادرة الأوروبية "تنمية الأقاليم الحدودية" فقد أعطت دفعا كبيرا للتعاون عبر الحدودي وخاصة بين الأقاليم الحدودية على طول نهر الراين. وتستفيد المبادرتان من تمويلات توفرها الصناديق الهيكلية الأوروبية*.

ب- دور سياسة النقل المشتركة

أسهمت مشاريع النقل المندرجة ضمن الشبكة عبر- الأوروبية في تعزيز ترابط حواضر الميغالوبوليس والرفع في قدرتها على استقطاب السكان والأنشطة الاقتصادية، وبسط نفوذها على الأقاليم الطرفية الشمالية والشرقية والجنوبية [20]. وتتضمن مشاريع النقل المشتركة المزمع انجازها حتى سنة 2020 محاور نقل تتخذ اتجاهين: اتجاه شمال- جنوب ييسر الاتصال بين التجمعات الحضرية الكبرى في الميغالوبوليس ويلحق بها

الأقاليم الطرفية الجنوبية والشمالية عموماً، واتجاه غرب- شرق يمكن من بسط هذا النفوذ على الأقاليم الطرفية خاصة في أوروبا الوسطى والشرقية.

ج- دور البناء الاقتصادي المشترك

أدى إلغاء الحواجز الجمركية وبعث السوق الموحدة وتوحيد العملة الأوروبية إلى تنامي الأدفاق المالية وأدفاق السلع وزاد في تحركية اليد العاملة والشركات الأوروبية داخل المجال الأوروبي وكان إقليم الميغالوبوليس بحكم موقعه ومقوماته البشرية والاقتصادية أكثر أقاليم الاتحاد الأوروبي استفادة من الاندماج الأوروبي. وهكذا أسهمت السياسات المشتركة في تعزيز المكانة المركزية للميغالوبوليس في اقتصاد الاتحاد الأوروبي ودعمت نفوذها الإقليمي والعالمي.

3. شبكات نقل واتصال كثيفة تربط مراكز الميغالوبوليس

ساعدت شبكات النقل على التركيز البشري والاقتصادي في حواضر الميغالوبوليس وعلى ترابطها والرفع في قدرتها على استقطاب السكان والأنشطة الاقتصادية.

أ- نقل بحري ونهري نشيط

تمثل موانئ الواجهة الشمالية بوابة الميغالوبوليس وتأتي أكبر ميناء في أوروبا والثاني في العالم وهو ميناء روتردام. وتستقطب هذه الواجهة القسم الأوفر من صادرات أقطار أوروبا الوسطى والشرقية وأقطار أوروبا الشمالية الغربية وبعض الأقطار الجنوبية (إيطاليا) كما تؤمن واردات هذه الأقطار إذ تنتهي إليها محاور النقل الحديدي والطريقي والنهري وقنوات نقل المحروقات [21 و 22 و 23]. كما يمثل نهر الراين طريقاً سيّارة مائية تمتد على قرابة 800 كلم قابلة للملاحة النهرية بفضل أعمال التهيئة التي شهدتها منذ القرن التاسع عشر وبفضل تهيئة الأنفاق والممرات العابرة للآلب، وهو يربط بين موانئ الواجهة الشمالية والبحر المتوسط، كما يرتكز على عقد لوجستية أهمها فرانكفورت وكولونيا وأكبر ميناء نهري في العالم هو دويسبورغ.

ب- شبكات كثيفة من الخطوط الحديدية والطرق

تشكل خطوط النقل الحديدي والطريقي محاور كبرى تتجه خاصة من الشمال إلى الجنوب مثل الخط الحديدي ميلانو- بال-فرانكفورت- كولونيا- أمستردام والطرقات السيارة الموازية لنهر الراين التي تتخذ نفس الاتجاه وهي تربط حواضر الميغالوبوليس وتمثل عمودها الفقري. وتعرف الطرق السيارة اكتظاظاً كبيراً يتم السعي إلى التخفيف منه بإنشاء محاور نقل جديدة مثل الخط الحديدي فائق السرعة باريس- ليل- أمستردام- كولونيا ومحاور جديدة تتجه من الغرب إلى الشرق تربط الميغالوبوليس بالأقاليم الطرفية وممرات مخصصة لنقل البضائع.

ج- شبكة مطارات نشيطة تدعم النفوذ العالمي للميغالوبوليس

تستفيد الميغالوبوليس من شبكة مطارات [24] هي الأكبر في أوروبا أهمها مطارات لندن وباريس وفرانكفورت وشبكة اتصالات حديثة تربط بين مراكزها الكبرى وتيسر ربطها بالمراكز الاقتصادية الكبرى في العالم. لقد منحت هذه العوامل المختلفة للميغالوبوليس الأوروبية قوة جذب كبيرة ومتزايدة ونفوذاً إقليمياً وعالمياً.

الخاتمة

تمثل الميغالوبوليس مركز القوة الأوروبية لكن ما تشهده من تركيز قوي للسكان والأنشطة الاقتصادية مقارنة بباقي مجال الاتحاد يعدّ من الاختلالات الواجب تداركها. وتلازماً مع الحرص على الحفاظ على قوة الميغالوبوليس ونفوذها ضمن مجال عالمي معولم، تسعى سياسة تنظيم المجال في الاتحاد الأوروبي إلى خلق مجال متعدد المراكز بالاعتماد على مثال تطوير المجال المشترك* قصد الحدّ من هذه الاختلالات وتحقيق الإدماج الكامل للأقاليم الأوروبية في الاقتصاد العالمي وتحقيق التنمية المتضامنة التي تمثل واحداً من الأهداف الأساسية للبناء الأوروبي.

التقديم العام

يتضمن هذا الملف المنهجي التقييمي جزئين خصص الجزء الأول لتقديم أصناف الوثائق الجغرافية ومنهجية تحليلها عندما تكون منفردة، بينما تناول الجزء الثاني أسس المنهجية العامة لدراسة مجموعة من الوثائق الجغرافية.

I - أصناف الوثائق الجغرافية ومنهجية تحليلها

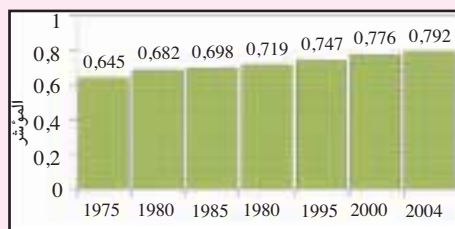
تتكون الوثائق التي ترد ضمن مواضيع الجغرافيا في الاختبارات الكتابية وفي امتحان البكالوريا من الخريطة الجغرافية والجدول الإحصائية والنصوص والرسوم البيانية والوثائق الإيقونوغرافية. وبما أن الملف المنهجي الوارد ضمن المحور الثالث من الكتاب المدرسي قد خصص لقراءة الخريطة الجغرافية وإنجازها فإن هذا الملف خصص لبقية أصناف الوثائق الجغرافية.

1 - أصناف الوثائق الجغرافية

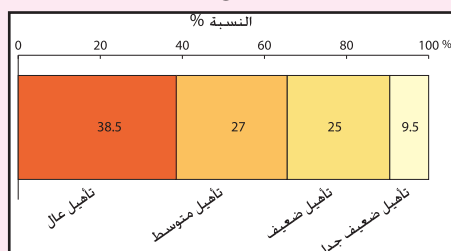
صنف الوثيقة الجغرافية	الأصناف الفرعية و الأمثلة
الجدول الإحصائي	تتنوع الجداول الإحصائية حسب طبيعة المعطيات التي تتضمنها فتتقسم إلى عدة أصناف: - جدول يحسم بالأرقام المطلقة وضعية حينية في (سنة معينة) لظاهرة جغرافية ببلد معين أو مجموعة بلدان مثال : الإنتاج الصناعي بالولايات المتحدة الأمريكية في سنة معينة - جدول يجسد بالأرقام المطلقة وضعية تطورية لظاهرة معينة ببلد أو عدة بلدان خلال تواريخ متتالية. مثال : تطور عائدات السياحة العالمية بين تاريخين. - جدول يتضمن أرقاما بالنسب تجسد بنية ظاهرة أو توزعها المجالي. مثال : تركيبة الصادرات حسب الأطراف التجارية أو حسب المنتجات، - جدول لمقارنة وضعيتين حينيتين لبلدين في سنة معينة. مثال : الإنتاج الفلاحي بالولايات المتحدة والاتحاد الأوروبي في تاريخ معين. - جدول بالأرقام المطلقة أو بالنسب لمقارنة وضعية تطورية لظاهرة معينة ببلدين. مثال : تطور إنتاج السيارات بالولايات المتحدة والاتحاد الأوروبي بين تاريخين.
النص	تصنف النصوص حسب نوعها وفقا لمصادرها، ويتم التمييز بين الخطاب والمقال الصحفي والنص الرسمي والمذكرات. وتتنوع المواضيع التي تطرقها النصوص المعتمدة في الجغرافيا بين: - دراسة وضعية حينية (أو تطورية) لظاهرة جغرافية ببلد معين، مثال : القوة الإنتاجية لبلدان الشمال - دراسة التوزع المجالي والتحوّلات المجالية لظاهرة جغرافية مثال : تطور توزع الإنتاج الصناعي بين أقاليم الولايات المتحدة الأمريكية. - دراسة ظاهرة (جغرافية، اقتصادية، بشرية) من خلال مظاهرها وعواملها ونتائجها، مثال : العائدات السياحية العالمية.

تتنوع الرسوم البيانية حسب طريقة إنجازها ومضامينها. ويمكن التمييز بين:
*الهستغرام أو الرسم بالأعمدة

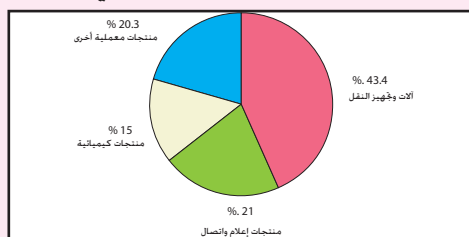
-يمثل معطيات كمية تطورية لبلد معين أو وضعيّة بلدين أو عدّة بلدان باعتبار مؤشّر معين.



- يمثل بنية ظاهرة معينة أو تطورها على أساس نسب مائويّة يساوي مجموعها 100 %.



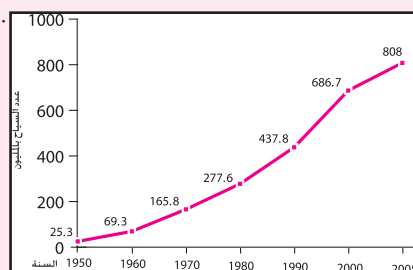
* الرسم الدائري: يمثل ظاهرة جغرافية أو توزيعها المجالي بإعتماد مائويّة يساوي مجموعها 100 %.



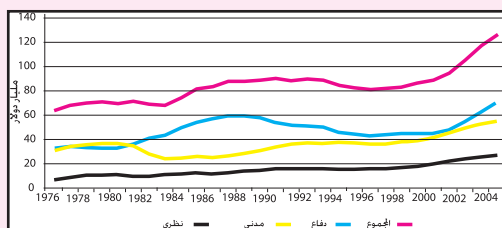
كما يمكن اعتماد رسمين دائريين لمقارنة بنية ظاهرة ببلدين أو لمقارنة تلك البنية في تاريخين متتاليين.

*المنحني

يمثل تطوّر مؤشّر ما (بالأرقام المطلقة أو النسب المائويّة) خلال سنوات أو فترات تاريخيّة متعاقبة.



كما يمكن أن يتضمّن الرسم عدّة منحنيات تمكّن من مقارنة تطوّر ظاهرة معينة بعدّة أقاليم أو بلدان.



الرسوم البيانية

الوثيقة الإيقونوغرافية

- * الصورة الفوتوغرافية: تقدّم مشهداً طبيعياً أو اصطناعياً.
مثال: مشهد من مدينة نيويورك أو مشهد لمصنع أو مستغلة فلاحية بالبرازيل.
- * اللافتة: وتكون في شكل لوحة إشارية، أو لافتة تعبّر عن موقف من مسألة معينة.
مثال: لافتة إشارية لشركة ماك دونالد بالصين.
- * الرسم الكاريكاتوري: رسم يعبر ضمنه الرسّام بالريشة والنصّ عن موضوع معين.
مثال: رسم لعقبات التنمية ببلدان الجنوب
- * الصورة الرقمية: صورة ملتقطة بالأقمار الصناعية لمشهد طبيعي أو حضري أو فلاحية تعتمد ألواناً غير حقيقية لتجسيد مكونات تلك المشاهد.
مثال: صورة رقمية لمدينة نيويورك أو للغابة الأمازونية.

2- منهجية تحليل الوثائق الجغرافية

يتطرق هذا الجزء إلى منهجية تحليل كلّ وثيقة من الوثائق التي تمّ تصنيفها بصفة منفردة. ولئن كان من الشروط العامة لمنهجية تحليل الوثائق الجغرافية أن يتمّ تقديم الوثيقة بتحديد نوعها ومصدرها وكاتبها وتاريخ نشرها، علاوة عن قراءة عنوانها ومضمونها بكلّ تمعّن قبل الشروع في تحليلها، فإنّ كلّ صنف من أصناف الوثائق الجغرافية يتطلب اتباع منهجية خصوصية حسب ما هو مبين في الجدول الموالي.

صنف الوثيقة	منهجية التحليل
	يتطلّب استنباط الأفكار من الجداول إخضاع مضمونها إلى عملية معالجة إحصائية قصد زيادة توضيحها، وإلى تحويل بيانيّ يسهّل القراءة بواسطة الإدراك البصري ويعين على الاستنتاج قبل الشروع في التحليل. *المعالجة الإحصائية تتمّ المعالجة الإحصائية بتحويل الأرقام المطلقة إلى نسب مائوية بهدف تقدير مدى تطوّر معيّن أو ظاهرة أو لإبراز مدى تغيّر وزنها من المجموع، ويكون ذلك عن طريق احتساب مؤشرات كمية تمكن من تبين خاصية النمو (إيجابي أو سلبي) وأهميته بين تاريخين متتاليين ويكون ذلك ب: • احتساب الزيادة المطلقة حسب الصيغة التالية: الزيادة المطلقة = ق س ن - ق س إ - حيث ق س ن تمثل القيمة في السنة النهائية و ق س إ تمثل القيمة في سنة الانطلاق مثال: الإنتاج سنة 2006 = 500 مليون طن، الإنتاج سنة 2000 = 200 مليون طن الزيادة المطلقة = 200.500 = 300 مليون طن • احتساب الزيادة النسبية الجمليّة حسب الصيغة التالية: الزيادة النسبية الجمليّة = فارق القيمة بين السنة النهائية (ق س ن) والقيمة سنة الانطلاق (ق س إ) على القيمة في سنة الانطلاق، ضارب 100. $\text{الزيادة النسبية الجمليّة} = \left(\frac{\text{ق س ن} - \text{ق س إ}}{\text{ق س إ}} \right) \times 100$ مثال: $\text{الزيادة النسبية الجمليّة} = \left(\frac{500 - 200}{200} \right) \times 100 = 150\%$ • احتساب معدل نسبة النمو السنوي خلال الفترة حسب الصيغة التالية: نسبة النمو السنوي = $\sqrt[n]{\frac{\text{ق س ن}}{\text{ق س إ}}} - 1$

حيث ق س ن القيمة في السنة النهائية و ق س إ القيمة في سنة الانطلاق وم عدد السنوات بين سنة الانطلاق والسنة النهائية، و√ الجذر، ون عدد سنوات الفترة المدروسة.

• احتساب قيمة مؤشّر الظاهرة في السنة النهائية مقارنة بالمؤشّر القاعدي لسنة الانطلاق حسب الصيغة التالية:

$$\text{مؤشّر السنة النهائية} = 100 \times \left(\frac{\text{ق س ن}}{\text{ق س إ}} \right)$$

مثال:

$$\begin{aligned} \text{الإنتاج سنة 2000} &= 200 \text{ مليون طن} = \text{مؤشّر قاعدي 100} \\ \text{الإنتاج سنة 2006} &= 500 \text{ مليون طن} \end{aligned}$$

$$\text{مؤشّر الإنتاج سنة 2006} = 100 \times \left(\frac{500}{200} \right) = 250$$

ويعني ذلك أن إنتاج سنة 2006 يساوي مرتين ونصف إنتاج سنة 2000.

• احتساب ضارب التغيّر حسب الصيغة التالية:

$$\text{ضارب التغيّر} = 1 + \left(\frac{\text{ق س ن} - \text{ق س إ}}{\text{ق س إ}} \right) \times 100$$

$$\text{مثال:} = 1 + \left(\frac{200 - 500}{200} \right) \times 100 = -2.5$$

ويعني ذلك أن إنتاج سنة 2000 تضاعف مرتين ونصف

• استنباط مؤشرات كمية تأليفيّة باستعمال القيم الواردة بالجدول، حسب الصيغ التالية:

- حاصل الميزان التجاري = قيمة الصادرات - قيمة الواردات.
ويعتبر الميزان التجاري فائضا عندما يكون حاصله إيجابيا
مثال:

الصادرات = 420 مليار دولار، الواردات = 380 مليار دولار
الحاصل التجاري = 420 - 380 = 40 مليار دولار
ويعتبر عاجزا عندما يكون حاصله سلبيا.
مثال:

الصادرات = 380 مليار دولار، الواردات = 420 مليار دولار
الحاصل التجاري = 380 - 420 = -40 مليار دولار

$$\text{نسبة التغطية التجارية} = \frac{\text{قيمة صادرات القطر}}{\text{قيمة واردات القطر}} \times 100$$

$$\text{نسبة التبعية النفطية} = \frac{\text{حجم واردات القطر من النفط}}{\text{حجم الاستهلاك الوطني من النفط}} \times 100$$

$$\text{نسبة الاكتفاء الذاتي} = \frac{\text{حجم الإنتاج الوطني}}{\text{حجم الاستهلاك الوطني}} \times 100$$

ويتحقّق الاكتفاء الذاتي عندما يساوي خارج القسمة 100 %

الجدول
الإحصائي

* المعالجة البيانية

يستحسن تحويل معطيات الجداول إلى رسم بياني يتمّ تحديد صنفه حسب طبيعة المعلومات التي يتضمنّها الجدول الإحصائي. ويكون الاختيار بين:

- المنحنى لإبراز التطوّر الكميّ لظاهرة جغرافيّة والتغيّرات والانقطاعات التي تطرأ عليها.
- الهستغرام أو الرسم بالأعمدة عندما تكون السلسلة الإحصائية غير مسترسلة أو عند مقارنة كمّيات وأحجام في تواريخ متعاقبة.
- الرسم الدائري لتمثيل بنية ظاهرة جغرافيّة أو توزّعها المجاليّ. وتضبط زوايا الأبراج في هذه الحالة حسب معادلة النسب المئوية بعدد درجات الزاوية حسب الصيغة التالية:

$$\text{زاوية البرج} = \frac{\text{النسبة} \times 360 \text{ درجة}}{100}$$

مثال: زاوية البرج الموافق لنسبة 20 % في رسم دائري = $20 \times 360 \text{ درجة} / 100 = 72 \text{ درجة}$

* التحليل

- يختلف التحليل حسب صنف الجدول فيكون:
- بتبيّن النزعة العامّة لتطوّر القيم المطلقة للمؤشّر المعتمد بين تاريخين متعاقبين أو خلال الفترة المدروسة،
- بتبيّن بنية الظاهرة الجغرافيّة أو تغيّرها بناء على النسب المئوية لكلّ مكّون من مكّونات تلك البنية.
- بمقارنة القيم المطلقة للبلدان أو الأقاليم المدرجة بالجدول الإحصائيّ، أو النسب المئوية الدالة على بنية الظاهرة الجغرافيّة ضمنها.

النصّ

- يحلّل النصّ من خلال:
- تحديد نوعه وتقدير الموضوع الذي يطرقه انطلاقاً من عنوانه،
- وضع النصّ في إطاره الجغرافيّ والزمنيّ،
- استخراج الأفكار الرئيسيّة التي تهيكّل النصّ وتعبّر عن عناصر موضوعه بعد تحديد الكلمات المفاتيح وتعرّف المصطلحات التي يتضمنها ثمّ تعريفها وتفسيرها،
- تبين المستويات المجاليّة (مجال عالمي، وطني، إقليميّ، محليّ) التي يدرسها النصّ،
- تعرّف الأطراف أو الشخصيات التي يشير إليها.

الرسوم البيانيّة

- يختلف تحليل الرسوم البيانيّة باختلاف أصنافها.
- * يحلّل الهستغرام:
- بتبيّن النزعة العامّة للظاهرة من خلال مقارنة قيمة (القيم المطلقة وطول الأعمدة) المؤشّر المعتمد بين سنة الانطلاق والسنة النهائيّة للفترة المدروسة.
- بمقارنة القيم المطلقة للبلدان أو الأقاليم المدرجة بالجدول الإحصائيّ، أو النسب المئوية الدالة على بنية الظاهرة الجغرافيّة.
- بتبيّن بنية الظاهرة الجغرافيّة أو تغيّرها بناء على حصّة كلّ مكّون من مكّونات تلك البنية من مجموع العمود المساوي لـ 100 %.
- * يحلّل الرّسم الدائري:
- بقراءة حصّة (مساهمة، نصيب) كلّ عنصر من عناصر الظاهرة (بنيتها) ومقارنتها ببعضها،
- استنتاج أهميّة ومكانة كلّ عنصر من تلك العناصر في بنية الظاهرة.

* يحلّل المنحني: • بتحديد النزعة العامة للظاهرة كما يبرزها اتجاه المنحني. ويميّز عموماً بين: – الارتفاع عندما يتّجه المنحني من الأسفل إلى الأعلى أي من القيمة الدنيا إلى القيمة العليا، – الانخفاض عندما يتّجه المنحني من الأعلى إلى الأسفل أي من القيمة العليا إلى القيمة الدنيا، – الاستقرار عندما يتميّز خط المنحني بتسطح واضح. • بتبيين نسق تطوّر أو نمو الظاهرة. ويميّز عموماً بين: – النسق التصاعدي أو التسارع ويظهر من خلال زيادة ارتفاع خط المنحني من فترة إلى أخرى، – التباطؤ ويظهر من خلال تزايد انحدار خط المنحني من فترة إلى أخرى، • تبين تذبذب نسق الظاهرة من خلال ما تبرزه تغيّرات قيمة المؤشّر من سنة إلى أخرى. • تفسير النزعة العامة بعوامل عامّة وتفسير تغيّرات النسق والتقطعات والتذبذب بعوامل ظرفيّة (أحداث هامّة ، تغيّر في خيارات التنمية، تغيّر الظرفيّة العالميّة...)	
* تحلّل الصورة الفوتغرافية من خلال: - تحديد الإطار المكاني والزمني للصورة، - تبين موضوعها أو الظاهرة التي تبرزها، - عمليّة وصف دقيقة لمكوّنات الصورة أو الشخصيات التي تظهرها، - تأويل مضمون الصورة وربط العلاقات بين مكوّناتها. * يحلّل الرسم الكاريكاتوري من خلال: - تقديم الرّسام والتعريف به، - تقديم مكوّنات الرسم وشخصيّاته وما يتضمّن من تعليق من قبل الرّسام، - تحديد موضوعه أو المسألة التي يحيل إليها، - تأويل رموزه ومكوّناته وتحديد الأفكار والمواقف التي أراد الرّسام الإحالة إليها. - تبين حدوده ونقائصه. * تحلّل الصورة الرقمية من خلال: - تحديد طبيعّة المشاهد التي تمثّلها (مشهد حضري، مشهد طبيعي، مشهد ريفي...) - عمليّة وصف دقيقة لمكوّناتها باعتماد الألوان الخاصّة بكلّ مكون منها.	الوثيقة الإيقونوغرافية

II- شرح مجموعة من الوثائق الجغرافية

المُدخّل:

يمثل "شرح مجموعة من الوثائق الجغرافية" أحد صيغ الاختبار في مادة الجغرافيا. وإنّ تمييز الوثائق الجغرافية التي تدرج في مثل هذه المواضيع بالتنوع فتشمل النصّ والصورة والرسم الكاريكاتوري والجدول الإحصائي والرسم البياني والخريطة وتوظف مجتمعة كلها أو بعضها في التقييم، فإن شرحها يتطلب تملك المنهجية المناسبة. ولئن اختلفت منهجية استثمار الوثائق باختلاف طبيعة كلّ صنف منها كما هو مبين في القسم الأوّل من هذا الملف، فإن شرح مجموعة من الوثائق الجغرافية يتعدّى الجمع بين منهجيات مختلفة لاستثمار الوثائق إلى التآليف بينها لتقديم عمل إنشائي تأليفي يعالج الإشكالية التي تطرحها هذه الوثائق.

1 - القسم النظري.

أ- تركيبة موضوع شرح مجموعة من الوثائق الجغرافية

- يتكوّن "شرح مجموعة من الوثائق الجغرافية" من:
 - عنوان عام يوطر مجموع الوثائق ويفصح عن الموضوع الذي تطرحه أو الإشكالية.
 - مجموعة من الوثائق المتنوعة تحمل كلّ واحدة منها العنوان والمصدر وترفق عند الضرورة ببعض الشروح وترتبط بالموضوع.
 - أسئلة توجيهية تساعد على بناء الإجابة.

ب- مراحل شرح مجموعة من الوثائق الجغرافية

* استكشاف الوثائق ومعالجتها

تتمثّل هذه المرحلة في:

استكشاف الوثائق وتحديد الإشكالية

- قراءة العنوان العام للوثائق إذ غالبا ما يفصح عن الموضوع،
- قراءة الوثائق: طبيعتها، مصادرها، محتوياتها، تحديد المصطلحات والمفاهيم الواردة فيها،
- تبين الخيط الرابط بينها،
- قراءة الأسئلة التوجيهية المصاحبة للوثائق بتمعن لأنها توجه إلى محاور الاهتمام في الوثائق،
- تحديد الإشكالية التي يطرحها الموضوع استنادا إلى محتوى الوثائق والأسئلة التوجيهية،
- تأطير الإشكالية قصد تبين عناصرها من خلال التساؤل: أين؟ متى؟ كيف؟ لماذا؟ من...؟ ويتعين في هذه المرحلة من العمل عدم الفصل بين الوثائق والبحث في العلاقات بينها وربطها بالأسئلة المصاحبة والتركيز على توطن الظواهر الجغرافية المدروسة وتفاعلاتها وأبعادها المجالية.

يمكن اعتماد النموذج التالي:

الوثيقة 1	الوثيقة 2	الوثيقة 3	الوثيقة 4	الوثيقة 5
		X	X	
	X		X	X
		X		X

فرز الوثائق وتبويبها وتحديد عناصر الإشكالية

- يتم ترتيب الوثائق وتبويبها طبقا للأفكار التي تتضمنها.
- يفضي هذا العمل إلى تحديد العناصر الرئيسية والعناصر الفرعية التي ينبني عليها الموضوع،
- إثبات هذه العناصر على المسودة وضبط محتوياتها بالعودة إلى الوثائق وتوظيف المكتسبات للتوسع والإثراء،

- صياغة العناصر الرئيسية،
- تفكيكها إلى عناصر فرعية،
- الحرص على توازن عناصر التخطيط،

صياغة التخطيط النهائي

ج- إنجاز التحرير

تقديم الوثائق

- يتضمن تقديم مجموعة الوثائق الجغرافية :
- طبيعة الوثائق، مصادرها، محتوياتها (الأفكار الرئيسية، المستويات المجالية التي تتناولها [عالمية، إقليمية، قطرية...])، المؤشرات الكمية والنوعية التي تعتمدها، (التواريخ...)
- الإعلان عن الإشكالية التي تطرحها الوثائق،
- الإعلان عن التخطيط الذي سيعتمد في معالجة الإشكالية ويكون ذلك في شكل أسئلة أو جمل تقريرية ويقع فيه الاستئناس بالأسئلة المصاحبة لمجموعة الوثائق.
- ما يجب تجنبه:
- تعداد الوثائق وتقديم كل واحدة منها على حدة واستنساخ عناوينها ومصادرها وعرض محتوياتها مجزأة،
- عرض تفسير للظاهرة/الظواهر الجغرافية المدروسة في التقديم.

الجوهر

- يتضمن الإجابة على الأسئلة المطروحة في نهاية المقدمة ضمن عناصر رئيسية تنقسم بدورها إلى عناصر فرعية أو ضمن تحرير مسترسل على أن تكون الوحدات المعنوية جلية.
- يعتمد الوثائق كمصدر رئيسي للمعلومات (استشهاد من نص، تأويل لصورة أو رسم بياني، معطيات إحصائية مستخرجة من جدول إحصائي.....)
- توظف فيه المكتسبات للإثراء والتوسع في سياق العمل،
- يشتمل على: تعريف المفاهيم والمصطلحات وتبيان مدلولاتها، وصف الظاهرة أو الظواهر الجغرافية وتفسيرها، تحديد العلاقات والتفاعلات وتفسيرها أو تنسيبها والاستدلال بالأمثلة والبراهين المستقاة من الوثائق خاصة ومن المكتسبات.
- ما يجب تجنبه:
- سرد المعلومات المتعلقة بالموضوع وإهمال الوثائق،
- استعراض محتوى كل وثيقة على حدة،
- الإجابة على الأسئلة المصاحبة دون استغلال الوثائق،
- إغفال أحد عناصر الموضوع المصرح بها في نهاية المقدمة وهو ما يخلّ بتوازن العمل شكلا ومضمونا.

الخاتمة

- تتضمن خاتمة شرح مجموعة الوثائق الجغرافية:
- حصيلة الأفكار التي تم استخلاصها من الوثائق: إبرازها والتأكيد عليها،
- إبراز قيمة الوثائق المعتمدة وحدودها: الدقة، الثراء، الموضوعية،
- فتح آفاق حول بعض جوانب الموضوع...
- ما يجب تجنبه:
- تلخيص الأفكار الواردة في الجوهر.
- إنجاز خاتمة مقالة جغرافية.

ملاحظة: يستحسن صياغة المقدمة والخاتمة قبل الشروع في التحرير.

2- القسم التطبيقي

الموضوع: التوسع المجالي الخامس للاتحاد الأوروبي (1 ماي 2004).

الوثيقة 1 : الأقطار المنضمة إلى الاتحاد الأوروبي سنة 2004



المصدر: التوثيق الفرنسي، 2006.

الوثيقة 2 : مراحل عملية انضمام الأقطار العشرة إلى الاتحاد الأوروبي.

التاريخ	المرحلة
1989	المجموعة الأوروبية تضع برنامجاً للمساعدة المالية والفنية لبلدان أوروبا الوسطى والشرقية قصد تأهيلها للانضمام إلى الاتحاد الأوروبي.
1990 - 1996	الأقطار العشرة تقدّم ترشحها تباعاً للانضمام إلى الاتحاد الأوروبي.
1997	المجلس الأوروبي المنعقد في اللكسمبورغ يقرّ انطلاق مسار توسيع الاتحاد.
1999	انطلاق المباحثات بين المفوضية الأوروبية والأقطار العشرة حول انضمامها إلى الاتحاد.
2003	الإمضاء على معاهدات انضمام الأقطار العشرة إلى الاتحاد
2004 (1 ماي)	انضمام الأقطار العشرة رسمياً إلى الاتحاد.

المصدر: باسكال فونتان، 2003، 12 درساً حول أوروبا.

الوثيقة 3 : معطيات تتعلق بالأقطار العشرة وبالاتحاد الأوروبي سنة 2004.

المساحة (كلم²)	السكان (مليون ساكن)	الناتج الداخلي الخام (مليار يورو)	الناتج الداخلي الخام للفرد (يورو)	نسبة البطالة (%)	كلفة ساعة العمل في الصناعة (يورو/ساعة)
3240000	379,4	8826	23380	7,6	23,6
738571	75,1	399	5315	13,1	3,1
3978571	455,0	9335	23190	9,1	—

المصدر: ملامح العالم الاقتصادية، 2004 ومصادر أخرى

الوثيقة 4 : الميزانية المرصودة لعملية التوسّع من قبل الاتحاد الأوروبي بين 2004 و 2006. (الوحدة: مليون يورو).

القيمة الجملية لميزانية الاتحاد الأوروبي	قيمة مساهمة الأعضاء الجدد في ميزانية الاتحاد الأوروبي	القيمة الجملية للتعهدات المالية لفائدة الأعضاء الجدد	حصة السياسات الهيكلية من إجمالي التعهدات المالية*	حصة الفلاحة من إجمالي التعهدات المالية
316110	11840	40160	7067	9577

*السياسات الهيكلية: تشمل الإجراءات الخاصة بتأهيل البنى التحتية والمؤسسات الاقتصادية.

المصدر: ملامح العالم الاقتصادية، 2004 ومصادر أخرى

الوثيقة 5: هل يمثل التوسع صفقة جيدة ؟

"سيؤدّي التوسّع في مرحلة أولى وطبقاً لبعض المؤشّرات إلى تفقير الاتحاد الأوروبي: فمعدّل الدخل الفردي في الأقطار العشرة التي ستنضمّ إلى الاتحاد سنة 2004 لا يمثل سوى 40 % من قيمة نظيره في أوروبا الغربية. إن هذا التباين في الدخل يجعل كلفة الأعضاء الجدد باهظة. لكن علماء الاقتصاد يرون أن العكس هو الذي سيحصل، فالتوسّع نحو الشرق رغم التحويلات المالية التي يتطلّبها يعدّ إضافة بالنسبة [لبقية الأعضاء] إذ أنّه سيدخل الحركة على الاقتصادات الوطنية لكلّ الأقطار الأوروبيّة، ويقدرّون أنّ نادي القدامى* سيحقّق نمواً إضافياً يتراوح بين 0,2 % و 1 % في غضون السنوات القادمة وهي نسبة هامّة... ففي سنة 2004 سيضاف إلى السوق الداخلية للاتحاد 70 مليون نسمة وتبلغ بذلك 450 مليون مستهلك. إنّ النمو الاقتصادي في الأقطار الجديدة يتطلّب متّسعا من الوقت! فإيرلندا** مثلاً استغرقت عشرين عاماً لتحقيق متوسط مستوى عيش مماثل لبقيّة الأقطار [التي انضمت إليها]، وبقدر ما تظّل الأقطار الجديدة فقيرة وزراعية لفترة طويلة بقدر ما يرتفع الثمن الذي يدفعه الأوروبيون الغربيون".

* نادي القدامى: الأعضاء الخمسة عشر.

** انضمت إيرلندا إلى الاتحاد الأوروبي سنة 1973 و كان يعدّ آنذاك ستة أعضاء.

المصدر: مجلة كوريي أنترناسيونال عدد 635634، من 2002-12-26 إلى 2003-01-18، (ابتصرّف).

التعليمات

- 1 - أتبين مراحل عملية انضمام الأعضاء العشرة الجدد إلى الاتحاد الأوروبي
- 2 - أبرز كلفة انضمام هذه الأقطار إلى الاتحاد الأوروبي.
- 3 - أبين الإيجابيات الاقتصادية والسياسية لهذا التوسع بالنسبة للاتحاد الأوروبي وبالنسبة للأعضاء الجدد. أنقل الجدول التالي وأملأ خاناته بما يناسب من معطيات.

استكشاف الوثائق ومعالجتها	
	رصد الإشكالية
	إعداد التخطيط
التحرير	
	التقديم
	تقديم الوثائق
	الإعلان عن الإشكالية
	الإعلان عن التخطيط
الجوهر	
	العنصر الأول
	العنصر الثاني
	العنصر الثالث
الخاتمة	

المقرّرة العامة

يمثّل الجنوب أطراف النّظام-العالم أو ما اصطلح على تسميته بالعالم النامي. ورغم تميّز بلدان الجنوب بعدّة سمات مشتركة، فإنّها غير متجانسة من حيث مستويات التنمية، نتيجة تباين نتائج مختلف التجارب التنمويّة التي طبّقتها. ويتجسّد عدم تجانس بلدان الجنوب والتفاوت بينها من خلال مثالي البرازيل والبلدان الأقلّ تقدّماً بالساحل الإفريقي.

فقد حقّق البرازيل قفزة اقتصادية هائلة منذ أواسط ستّينات القرن العشرين مكّنّه من أن يصبح بلداً صناعياً جديداً لكنّه اعتبر في الوقت نفسه مثالا معبّراً عن سوء التنمية، حيث اقترن تحسّن مختلف المؤشّرات الاقتصادية بتباينات اجتماعيّة ومجاليّة حادّة.

أمّا البلدان الأقلّ تقدّماً بالسّاحل الإفريقي التي تنتمي إلى مجموعة البلدان الأقلّ تقدّماً في العالم فقد كانت حصيلة التنمية بها متواضعة جدّاً، نتيجة صعوبة الظروف التي حفّت ولا تزال بعملية التنمية.

العنوان	التوقيت
البرازيل: بلد صناعيّ جديد	خمس ساعات
البلدان الأقلّ تقدّماً بالسّاحل الإفريقي	خمس ساعات
ملفّ منهجي تقييمي: قراءة الخريطة الجغرافيّة وإنجازها	ساعتان

البرازيل : بلد صناعي جدير

المقدمة

البرازيل عملاق بمساحته وعدد سكّانه ومؤهلاته الطبيعية، خاض منذ ستينات القرن الماضي تجربة تنمويّة مكّنته من تحقيق قفزة اقتصادية كبرى وأهّلته لأن يصبح من البلدان الصناعية الجديدة وضمن كبار المنتجين في العالم. لكن هذا التطوّر الاقتصادي لم تعم فائده كلّ فئات المجتمع ولا كلّ أقاليم البلاد إضافة إلى ما أفرزه من تبعية ومديونية... فأصبح البرازيل مثالا للتباينات الاجتماعية والمجالية ولمختلف أشكال اللامساواة المفرطة، يُعرف ببلد التناقضات الحادّة. كما أصبحت التجربة التنموية البرازيلية نموذجا للتنمية غير المتوازنة أو لما يعرف بسوء التنمية.

المحور الثالث

الحصص	عناوين الدروس	التوقيت
الدرس الأوّل	القفزة الاقتصادية البرازيلية (1) : المظاهر	ساعة
الدرس الثاني	القفزة الاقتصادية البرازيلية (2) : الدّعائم	ساعتان
الدرس الثالث	البرازيل : التباينات الاجتماعية والمجالية	ساعتان

المدخل

تبين من خلال دراستك لبنية المجال العالمي أن البرازيل ينتمي إلى البلدان الصناعية الجديدة ويعد من أبرز القوى الإقليمية بالجنوب بفضل ما حققه من نمو اقتصادي حثيث يوصف بالقفزة الاقتصادية أو حتى المعجزة. فسعت إلى تعرف مظاهر هذه القفزة التي بوأت البرازيل مكانة مرموقة في العالم وتساءلت عن الصعوبات التي أفرزتها.

النشاط الأول : أدرس مظاهر القفزة الصناعية البرازيلية

الوثيقة 1 : تطور إنتاج بعض المواد الصناعية البرازيلية وحصتها من الإنتاج العالمي

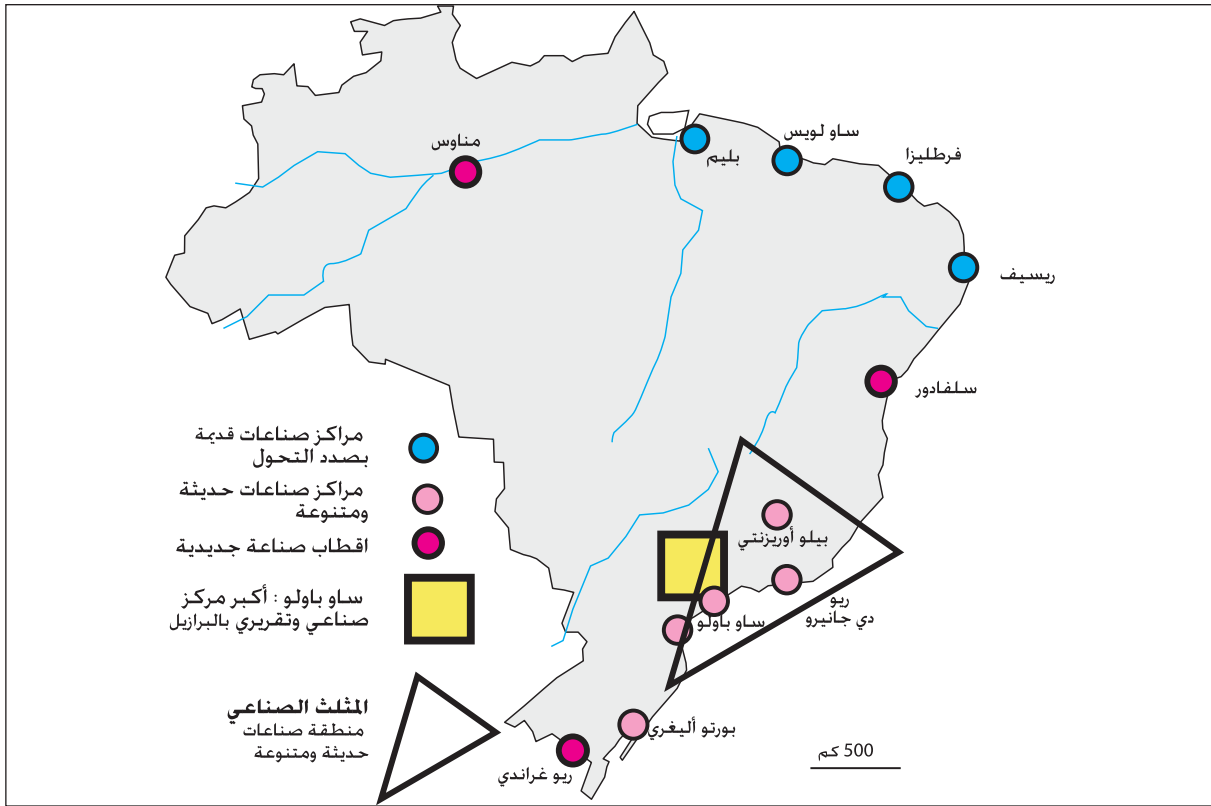
المنتج	1970	2003	الحصة من الإنتاج العالمي 2003	المرتبة العالمية 2003
سكر (مليون طن)	5,4	24,7	17 %	1
فولاذ (مليون طن)	5,3	31	3,2 %	9
ألومنيوم (ألف طن)	56	1381	6,5 %	6
نسيج اصطناعي (ألف طن)	—	* 289	2,3 % *	11
سيارات (ألف وحدة)	416	1800	2,9 %	10

المصدر: ملامح العالم الاقتصادية 1977 و2006

* سنة 2001

يمتد البرازيل على 8,5 مليون كم² ويعمره ما يزيد عن 186 مليون نسمة سنة 2005، فيحتل بذلك المرتبة الخامسة في العالم من حيث المساحة وعدد السكان بكثافة سكانية يبلغ معدلها 22 س/كم². ويتكوّن البرازيل من 5 أقاليم كبرى (الشمال والشمال الشرقي والجنوب الشرقي والجنوب والوسط الغربي) تنقسم إلى 26 ولاية بالإضافة إلى مقاطعة برازيليا، العاصمة السياسية للبلاد. ويشترك البرازيل في حدوده مع جميع بلدان أمريكا الجنوبية (10 بلدان) باستثناء الشيلي والإكوادور. لقد اكتشف البرازيل من قبل البحار البرتغالي ألفاريس كابرال Alvarès Cabral سنة 1500. وتركز نشاط المعمّرين الأوائل على استغلال وتصدير "خشب الجمر" bois de braise (pau brazil) الذي استمد منه البرازيل تسميته الحالية. وبعد أن استعمره البرتغال طيلة ما يقارب ثلاثة قرون وربع، حصل على استقلاله سنة 1822 وتحول إلى إمبراطورية ثم أصبح منذ سنة 1889 جمهورية فيدرالية.

الوثيقة 2 : المجال الصناعي البرازيلي



الوثيقة 3 : شركات صناعة السيّارات بالبرازيل

شركات صناعة السيّارات وقطع
الغيار المقيمة بالبرازيل



مصنع طويوتا للسيّارات بإنداياتوبا, Indaiatuba

ارتفع انتاج السيّارات بين 1979 و2005 من 2.1 إلى 2.5 مليون سيارة فيما تراجعت مبيعاتها من 1.9 إلى 1.7 مليون سيارة. وقد وفّرت صادرات السيّارات للبلاد ما يزيد عن 9.1 مليار دولار سنة 2005 .

الوثيقة 4 : تطوّر صناعة السيّارات بالبرازيل

"إنّ مصنع إنشيتا التابع لشركة فولكس فاغن الذي يقع بالقرب من ساو باولو، يذكّر بالنمو السريع لهذا القطاع في الخمسينات... انتعش الإنتاج خلال التحوّل الصناعي في البرازيل في عقدي الستينات والسبعينات، وقفز من 30 ألف سيارة عام 1957 إلى أكثر من مليون سيارة سنوياً في أوائل الثمانينات ... وبين عامي 1994 و2005 تدفقت رؤوس الأموال من شركات السيارات وقطع الغيار [الأجنبية] على البرازيل وبلغت 32 مليار دولار، معظمها في أواخر التسعينات. وتمتعت هذه الشركات بحوافز حكومية سخية. وشجعت الدولة إنتاج السيارات الشعبية، التي لقيت نجاحاً كبيراً لدى المستهلكين الجدد في البرازيل. وانضمت إلى الشركات التقليدية الأربع الكبرى في البرازيل - "فولكس فاغن"، "جنرال موتورز"، "فورد"، و"فيات" - شركات جديدة، فجاءت "رينو"، و"ب.اس.اي"، "بيجو"، "ستروين"، و"هوندا" فتوسّعت الإنتاج ثانية، وتجاوز مليوني سيارة عام 1997. لكن النمو الاقتصادي [في البرازيل] شهد انخفاضاً كبيراً عما كانت تتوقعه الشركات المصنّعة. ومع زيادة الطاقة الإنتاجية انخفض الإنتاج إلى 1,3 مليون سيارة عام 1999... ويُتوقع أن يصل إلى 2,6 مليون سيارة هذا العام، مقابل طاقة إنتاجية تبلغ 3,5 مليون سيارة. واتجه القطاع إلى أسواق التصدير، لكن قيمة العملة البرازيلية سجّلت ارتفاعاً كبيراً مقابل الدولار خلال السنوات الثلاث الماضية."

المصدر: جوناثان ويتلي، صحيفة الاقتصادية الإلكترونية - فاينانشال تايمز، -16/08/2006 - العدد 4790

الوثيقة 5 : من منتجات شركة إمبرائر البرازيلية لصناعة الطائرات



الطائرة المدنية إمبرائر 190



طائرة Super Tucano الحربية

الوثيقة 6 : صناعات العتاد العسكري البرازيلية

"انضمت مؤسسة إمبرائر البرازيلية في سنة 2004 إلى قائمة المؤسسات المائة الأولى في العالم لصناعة الأسلحة. وفي سنة 2005 شرعت إمبرائر في تسليم سلاح الجو الكولومبي 25 طائرة من طراز Super Tucano المتطورة ... وتتعامل الشركة مع 13 مزوداً أجنبياً لتصنيعها. فالمقاعد المنقذة على سبيل المثال بريطانية المنشأ وأجهزة الاتصالات ألمانية ومحركات الدفع كندية ... وكان من غير المرجح أن تسمح كندا أو ألمانيا أو المملكة المتحدة لمؤسساتها بتصدير مثل هذه الطائرة إلى كولومبيا.

... ومن جهة أخرى قرّرت مؤسسة غلوك Glock النمساوية بمدينة ساو باولو سنة 2004 بعث فرع جديد لها باسم غلوك دو برازيل. وغلوك هي من أكبر مصنّعي المسدّسات في العالم تصل مبيعاتها الجمليّة إلى 2,5 مليون سلاح يروج في أكثر من مائة بلد. وفي صورة حصول هذه المؤسسة على ترخيص رسمي [من قبل السلطات البرازيلية] لتشغيل وحدتها الإنتاجية الجديدة، لن تخضع صادراتها للقيود الأوروبية التي تمنع بيع الأسلحة للبلدان التي تشهد نزاعات."

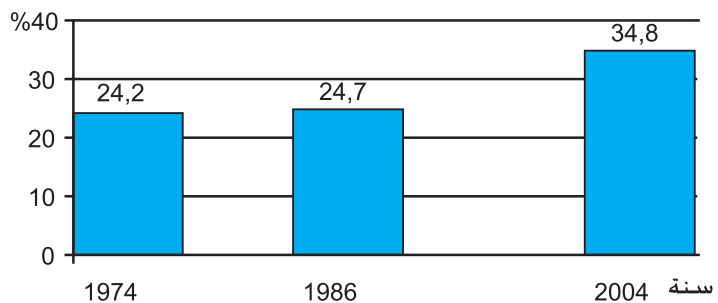
المصدر : Arms Without Borders, Control Arms Campaign, October 2006 p.15

الوثيقة 8 : تطور حصة مواد التكنولوجيا العالية من مجموع صادرات السلع البرازيلية

السنة	الصادرات
1990	7 %
2002	12 %

المصدر: برنامج الأمم المتحدة للتنمية.
تقرير التنمية البشرية للعام 2006

الوثيقة 7 : تطور حصة الآلات وتجهيزات النقل من القيمة الجمليّة للواردات البرازيلية



المصدر: وضع العالم 2006

الوثيقة 9 : تطور قيمة صادرات البرازيل من المنتجات الصناعيّة بين 1990 و 2004

السنة	1990	2000	2004	الحصة من مجموع الصادرات 2004
الصادرات (مليار دولار)	16	31,8	50,5	52,4 %

المصدر: المنظمة العالمية للتجارة 2005

التعليمات

- 1) أَسْجَلِي تَطَوُّر الإنتاج الصناعي بالبرازيل وأبرز مكانته العالمية.
- 2) أَعْرِفْ أَهَمَّ أَصْنَافِ الصَّنَاعَاتِ البرازيلية وأحد مراكز توطُّنها على الخريطة.
- 3) أَتَبَيَّنْ بعض المصاعب التي تعترض أهم فروع الصَّنَاعَةِ البرازيلية وأقيم حصيلة التصنيع بالبرازيل.

النشاط الثاني

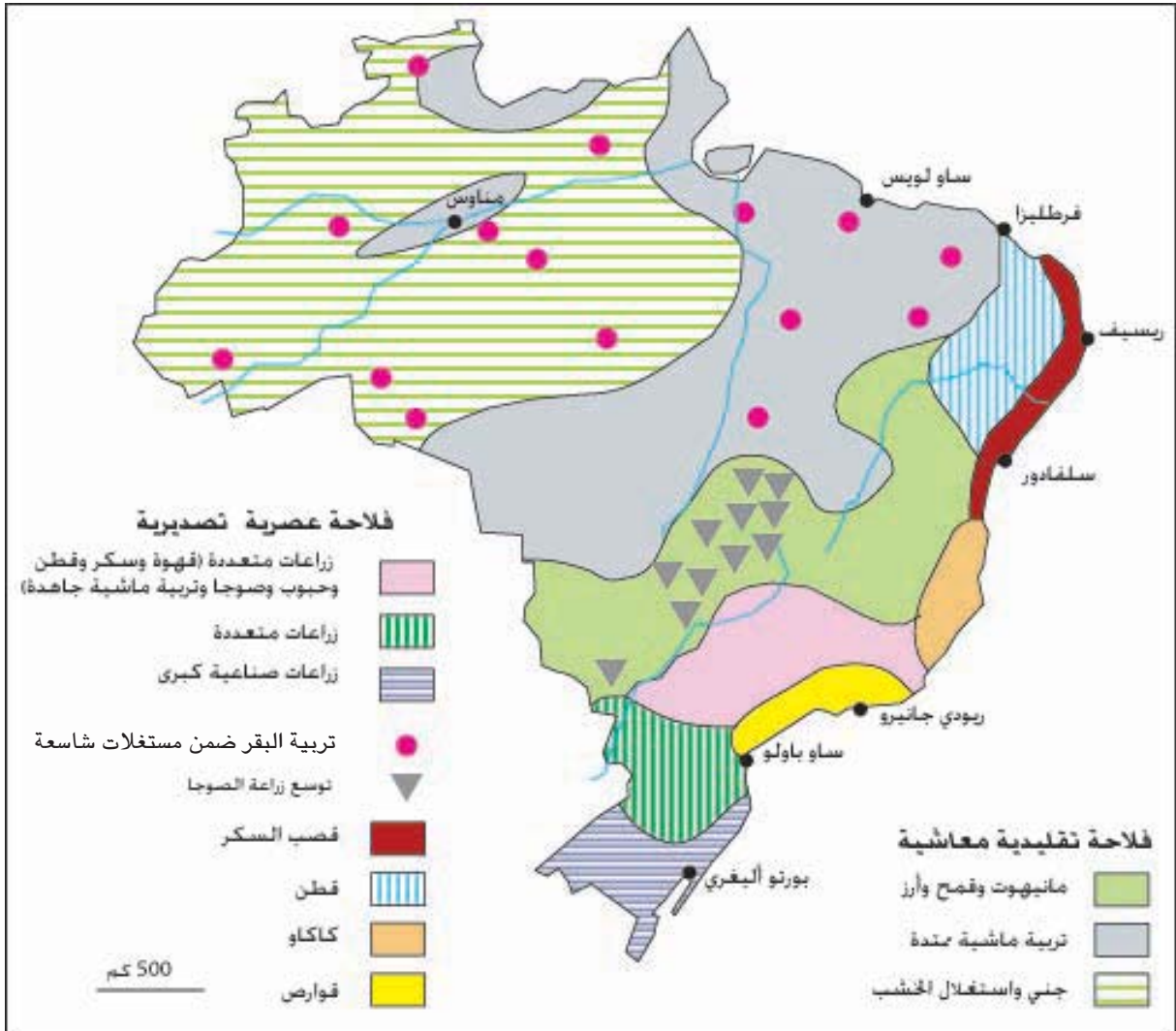
أجرس تنامي القوة الفلاحية البرازيلية

الوثيقة 10 : البرازيل "ضيعة العالم"

"... يوشك [البرازيل] عملاق أمريكا الجنوبية أن يتحوّل إلى "ضيعة العالم" وأصبح يُثير مخاوف مزارعي العالم بأسره وبوجه خاص مزارعي تكساس و الكنساس كبرى الولايات الفلاحية الأمريكية، شأنهم في ذلك شأن كل مزارعي الاتحاد الأوروبي. ولا يخلو هذا التحوّل من مبررات، ذلك أن البرازيل يُمثل أول منتج في العالم للقهوة والسكر والتبغ وعصير البرتقال والصّوجا ولحوم البقر والدواجن... لقد غيّر هذا البلد الترتيب الفلاحي العالمي. وعلاوة على القدرة التنافسية العالية لمنتجاتها في الأسواق العالمية نتيجة ضعف كلفة اليد العاملة، تستفيد الفلاحة البرازيلية من ميزة أخرى مهمة تتمثل في أنها إحدى أقلّ فلاحات العالم استفادة من دعم الدولة، إذ أن المساعدة العمومية التي تقدّمها الحكومة الفدرالية للقطاع الفلاحي لا تتجاوز 3% من جملة المداخل الفلاحية وهي نسبة تقلّ بكثير عن تلك التي تمنح للفلاحة الأمريكية (17%) أو الأوروبية (30%). ويعتبر ذلك سببا رئيسيا للخلاف القائم بين البرازيل والجهة الأمريكية-الأوروبية [داخل المنظمة العالمية للتجارة]، ويضطرّ هذان العملاقان الفلاحيان إلى فرض حواجز جمركية لحماية فلاحتهما من المنتجات البرازيلية. من ذلك أن الاتحاد الأوروبي يفرض على لحوم البقر البرازيلية نسبة أداء جمركي تبلغ 177%."

المصدر: موقع Antoine Chazal, Boursorama , 25/08/2006

* اللاتفينيا : ملكية
فلاحية كبرى تتعاطى
غالباً فلاحية غير
جاهدة وتتسع أحياناً
لآلاف الهكتارات.
وتسمى الملكية
الصغرى التي تقل
مساحتها عن عشرة
هكتارات بالمينيفنديا.
أما الميكروفنديا فلا
تتجاوز مساحتها
5 هكتارات.





الوثيقة 13 : شاحنات تنتظر دورها قرب ميناء بارانغوا (Paranagua) في الجنوب لتفريغ حمولتها من الصّوجا المعدّة للتصدير وقد يصل الطابور أحيانا إلى 100 كم.

تشهد زراعة الصوجا توسّعا مذهلا خاصة بإقليم ماطوغروسو في الوسط الغربي حيث تسجّل أعلى معدّلات الإنتاجية في العالم بحوالي 3,5 طن/هك مقابل 2,8 بالنسبة إلى الولايات المتّحدة.

الوثيقة 14 : تطوّر إنتاج بعض الزراعات التصديرية البرازيلية وحصّتها من الإنتاج العالمي

المنتج	1970	1990	2004	الحصّة من الإنتاج العالمي 2004	المرتبة العالمية 2004
قصب سكر (مليون طن)	75	262	411	% 19	1
صوجا (مليون طن)	1,5	20	53	% 28	2
قهوة (مليون طن)	0,75	1,4	2,3	% 34	1
قوارص (مليون طن)	3,4	18,5	18,5	% 18,5	1
كاكاو (ألف طن)	197	256	177	% 5,4	5

المصدر: ملامح العالم الاقتصادية 1977 و 2006

الوثيقة 16 : تطوّر إنتاج بعض المنتجات المعاشية بالبرازيل (مليون طن)

المنتج	1970	1990	2002
قمح	1,8	3,0	2,9
أرز	7,5	7,4	10,5
مانيهوت	29,4	24,3	23,1

المصدر: ملامح العالم الاقتصادية 1977 و 2004

وثيقة 15 : حصّة البرازيل من قيمة الصادرات العالمية لبعض المنتجات الفلاحية ومكانته العالمية سنة 2003

المنتج	الحصّة من قيمة الصادرات العالمية	المرتبة العالمية
قهوة	% 29	1
عصير البرتقال	% 82	1
سكر	% 29	1
صوجا (حبوب)	% 38	1
صوجا (زيوت)	% 34	2
دواجن	% 29	2
لحوم البقر	% 20	1
تبغ	-	1
قطن	% 5	4

المصدر : منظمة التعاون والتّميّة الاقتصادية 2005.

الوثيقة 17 : الوجه الخفي للقوة الفلاحية البرازيلية

”تخفي حيوية القطاع الفلاحي البرازيلي وما يمثله من وزن بإسهامه بنسبة 28 % من الناتج الداخلي الخام، واقعا قاتما. فالبرازيل الذي يصدر القهوة والسكر والصوجا إلى كل أنحاء العالم يتجاهل حاجات سكانه. وفي الوقت الذي تبلغ فيه حصة الصادرات الفلاحية 25 % من إجمالي الإنتاج الفلاحي... يعاني 14 % من البرازيليين من نقص في التغذية ولا يأكلون إلى حد الكفاف... وتتعلق المعضلة الأخرى بالمزارعين بلا أرض الذين يعدون قرابة خمسة ملايين وما انفكوا يطالبون بحق امتلاك أرض يخدمونها في هذا البلد الشاسع...”

المصدر: موقع 2006/08/25, Antoine Chazal , Boursorama

الوثيقة 18 : تطوّر قيمة صادرات البرازيل و وارداته من المنتجات الفلاحية (مليون دولار)

المؤشر	السنة	1990	2000	2004
صادرات		9780	15470	30855
واردات		2690	5162	4446

المصدر: المنظمة العالمية للتجارة 2005

التعليمات

- (1) أستخرج مظاهر قوة الفلاحة البرازيلية وأبرز مكانتها العالمية.
- (2) أصنف أهم الزراعات البرازيلية وأحدد مناطق إنتاجها.
- (3) أتبين حدود القوة الفلاحية البرازيلية.

النشاط الثاني أتبين مكانة البرازيل في المبادلات العالمية وإشعاعه الخارجي

الوثيقة 19 : تطوّر قيمة المبادلات التجارية البرازيلية وحاصلها (مليار دولار)

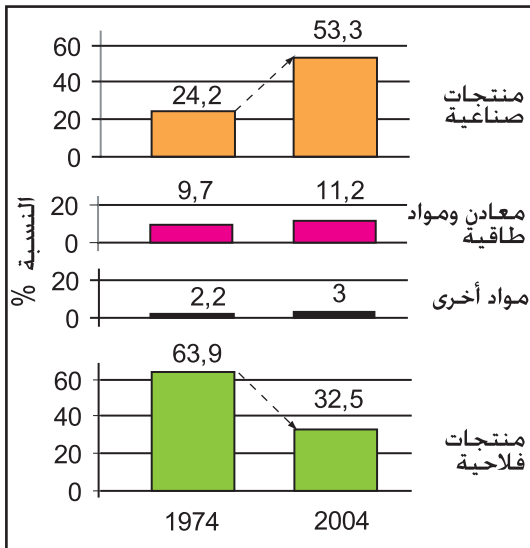
السنة	الواردات	الصادرات	الحاصل
1974	14,1	7,9	6,2 -
1990	20,6	31,4	10,8
2002	47,2	60,3	13,1
2004	62,7	96,4	33,7
2005	73,5	118,3	44,7

المصدر: ملامح العالم

الاقتصادية 1977 و وزارة التنمية

والصناعة والتجارة الخارجية -

البرازيل - 2006

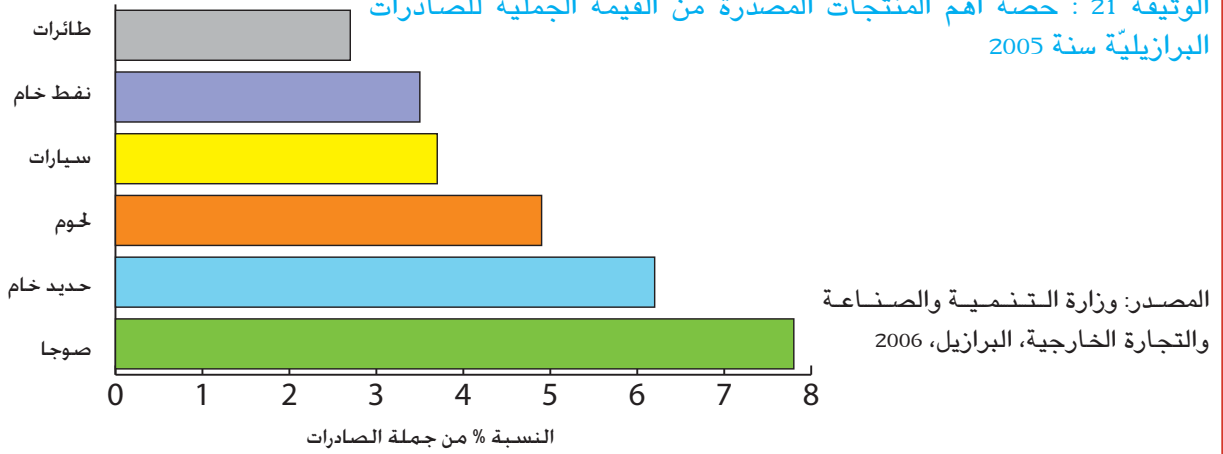


الوثيقة 20 : تطور بنية الصادرات البرازيلية حسب

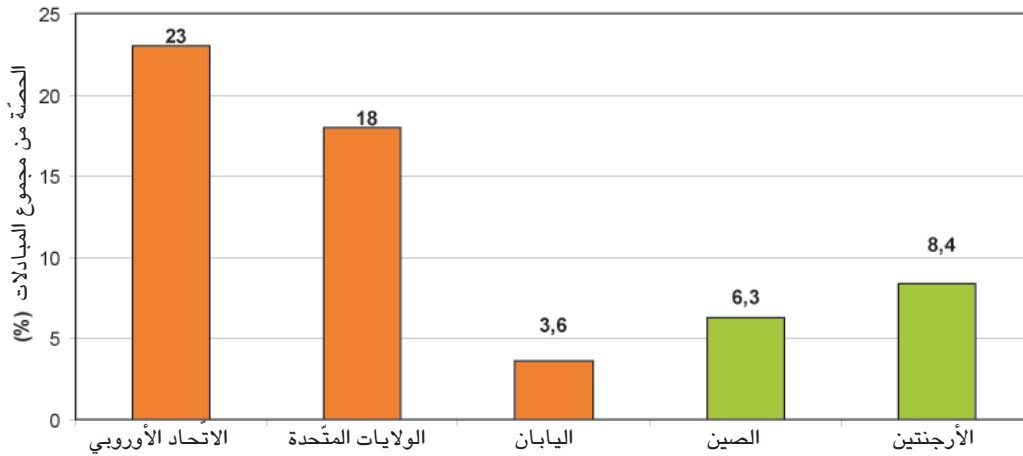
المواد بين 1974 و 2004.

المصدر: وضع العالم 2006

الوثيقة 21 : حصّة أهمّ المنتجات المصدّرة من القيمة الجمليّة للصادرات
البرازيليّة سنة 2005



الوثيقة 22 : أهمّ الأطراف التجاريّة للبرازيل سنة 2005



المصدر: وزارة التنمية والصناعة والتجارة الخارجية - البرازيل - 2006

الوثيقة 23 : وضع البرازيل في العالم

”يعتبر البرازيل بلداً قارة يأوي نصف عدد سكان أمريكا الجنوبية ويحتلّ نصف مساحتها ويوفّر نصف إجمالي ناتجها الداخلي الخام ممّا يؤهّله لاحتلال الصدارة في المنطقة. أما على الصعيد العالمي، فهو ينتمي إلى مجموعة القوى المتوسطة، ويصنّف بحكم أهميته الاقتصادية ضمن الأقطار الإثنى عشر الأولى في العالم. وعلى هذا الأساس، يشارك البرازيل في المحافل الدولية كصوت معبر عن موقف الأقطار النامية أمام البلدان المتقدمة”.

المصدر: ملامح العالم الاقتصادية 2003، ص 113 - 114

الوثيقة 24 : تطوّر حصّة البرازيل من المبادلات التجارية لبلدان المركوسور

السنة	1999	2004
الصادرات	55,5 %	71 %
الواردات	54 %	70 %

المصدر: المنظمة العالمية للتجارة 2000 و2005

"يلعب البرازيل ... دور المشاغب في محادثات التجارة العالمية ويضع خصومه من الدول المتقدمة أحياناً في مأزق. لكن، مع تعثر محادثات تحرير الأسواق العالمية فإن البرازيل الذي... سيصبح "سلة الخبز" في العالم مطالب بأن يتوصل إلى حل وسط للحيلولة دون انهيار المحادثات والحفاظ على مكاسب الدول الفقيرة التي يقول إنه يمثلها. وقد دافع البرازيل عن الدول النامية خلال العامين الماضيين في المحادثات التجارية الدائرة في إطار جولة الدوحة يستحثه على ذلك مزارعوه الأقوياء وتطلعه إلى أن يصبح قوة دبلوماسية تتمتع بثقل حقيقي. ووحّد البرازيل جهوده مع الولايات المتحدة للضغط على الاتحاد الأوروبي لخفض الرسوم الجمركية على واردات السلع الزراعية وتذليل الحواجز التي تعدّ العقبة الرئيسية أمام التوصل إلى اتفاق عالمي بشأن التجارة. كما يواجه البرازيل... ضغوطاً داخلية ودولية متزايدة لفتح سوقه أمام المنتجات الصناعية والخدمات الأجنبية".

المصدر: جوناثان ويتلي، موقع "صحيفة الاقتصادية الإلكترونية" - أسواق المال - 16/08/2006

"... إن أكثر من 50% مما ينتجه البرازيل ويوفّره من وظائف يرتبط بالتصدير. لذلك تكثّفت جهوده في السنوات الأخيرة لتطوير علاقاته التجارية وتنويعها لا سيما مع بلدان الجنوب. ويعوّل البرازيل على "مجموعة العشرين" (G20) لتنشيط سياسته الخارجية التي أصبحت تسعى إلى جعل البرازيل يحقق مزيداً من الاستقلالية [تجاه البلدان المتقدمة] ويتولّى الرّعاية [في مستوى العالم النّامي]. فقد اضطلع البرازيل بدور قيادي في المنتدى الذي تشكل حديثاً بنيودلهي في مارس 2004 باسم "إبسا" * IBSA Forum لتحديد مطالب الدول النامية والتنسيق بين مواقفها في مفاوضات التجارة العالمية وفي قضايا الطاقة والتنمية وعدّة مسائل سياسية أخرى... ولئن اتسمت توجهات البرازيل الخارجية على الصعيدين التجاري والسياسي بالتماسك كما يبدو ذلك من خلال تشجيع صادراته نحو الأسواق الجديدة وتدعيم دوره القيادي في الجنوب، فإن السؤال يبقى مطروحاً حول قدرة هذا البلد على التوفيق بين التزاماته على الصعيد الخارجي بدعم الليبرالية والتزاماته السياسية على الصعيد الداخلي بتحقيق العدالة والكرامة للجميع".

* IBSA (India, Brazil, South Africa)

المصدر: موقع "أضواء على جنوب العالم"، قضايا التجارة والتنمية - 20 أبريل 2004، بتصرّف

التعليمات

- 1- أحدّد مظاهر نمو التجارة الخارجية البرازيلية وأشرحها.
- 2- أبرز مكانة البرازيل على الصعيدين الإقليمي والعالمي وأبين حدودها.

المقدمة

حقّق البرازيل منذ أربعة عقود قفزة اقتصادية كبيرة حوّلتها إلى بلد صناعي جديد وجعلت منه قوّة إقليمية بارزة. فقد تمكن هذا البلد النامي من إرساء قاعدة صناعية متكاملة تعدّ الأولى في أمريكا اللاتينية وعزّز مكانته الفلاحية في العالم ليصبح أشدّ منافسًا للولايات المتحدة والاتحاد الأوروبي، كما نجح في النفاذ إلى الأسواق الكبرى ليضمن لنفسه حضوراً عالمياً متزايداً. إلا أنّ هذا النجاح البرازيلي المؤكّد لا يخفي هشاشة هياكل الإنتاج وما أفرزته القفزة الاقتصادية من تفاوت في نموّ أغلب القطاعات وتنامٍ للاختلالات في مختلف الميادين.

I - قوّة صناعية بارزة ضمن الجنوب

بدأت جهود التصنيع في البرازيل قبل الحرب العالمية الثانية، فاستفادت الصناعات الأولى من وفرة المنتجات الفلاحية وضخامة الموارد المنجمية. ومنذ خمسينات القرن الماضي، حظيت صناعات الجيل الثاني بعناية الشركات عبر القطرية الأجنبية، فشهدت نموّاً مطرداً قبل أن يقتحم البرازيل صناعات التكنولوجيا العالية بالاعتماد على الاستثمارات الأجنبية المباشرة [1].

1 - احتفاظ الصناعات القديمة بمكانة مرموقة

لئن تعدّدت صناعات النسيج والصناعات الغذائية التقليدية في البرازيل بعد الحرب العالمية الأولى، فإنّ حركة التصنيع لم تنطلق بصفة جدية إلا بعد أزمة الثلاثينات الاقتصادية بمبادرة الدولة التي وظفت تمويلات ضخمة لتطوير الصناعات الثقيلة لما لها من مفعول حثّ وقدرة على بناء اقتصاد مستقلّ. فأنشأت الدولة صناعات التّعدين وأخضعت الجزء الأكبر من فروعها لمؤسسات عمومية مثل شركتي سيدربراس Siderbras و س.س.ن. Campanhia Siderurgica Nacional اللتين سيطرتا على قطاع الفولاذ. وقد تركّزت هذه الصناعات أساساً في منطقة ميناس غرايس الغنيّة بالمعادن حول مدينة بيلو أوزونتي Belo Horizonte [2]. ويحتفظ البرازيل بمراتب عالمية هامّة في إنتاج الفولاذ والألومنيوم رغم الفتور النسبي الذي أصاب هذه الصناعات نتيجة صعوبة الترويج وتقلص الأرباح. فبعد قرابة نصف قرن من الحمائية أصبحت الصناعات القديمة في أمسّ الحاجة إلى إعادة الهيكلة من أجل رفع إنتاجيتها وتحسين قدرتها التنافسية داخل البلاد وخارجها.

2 - تدعيم صناعات الجيل الثاني

شهدت الصناعات الكيميائية والميكانيكية وصناعات التجهيز الكهربائي نموّاً مطّرداً. وقد برزت خصوصاً صناعة السيّارات بداية من 1955 واستقطبت أكبر الشركات العالمية مثل جنرال موتورز وفيات ثمّ تدعّمت بتأسيس شركة أوتولاتينا Autolatina سنة 1986 إثر اندماج فرعي شركتي فولكس فاغن وفورد. ومنذ 1994 توطّنت بالبرازيل تسع شركات عبر قطرية أمريكية ويابانية وأوروبية [3] من أبرزها رينو الفرنسية التي شغلت أول مصانعها سنة 1998 بمدينة كوريتيبا في الجنوب، فتحول البرازيل بسرعة إلى تاسع منتج في العالم للسيّارات وتبوّأ المرتبة الثالثة في إنتاج الحافلات والسادسة بالنسبة إلى الشاحنات. لكنّ السوق البرازيلية ما لبثت أن تشبّعت فاحتدمت المنافسة ولم تعدّ صناعة السيّارات تستغلّ أكثر من 60 % من طاقتها الإنتاجية، بل أصبحت عاجزة عن تصريف كلّ ما تنتجه [4].

3 - حيوية صناعات التكنولوجيا العالية

توفّق البرازيل بالاعتماد على الاستثمارات الأجنبية المباشرة إلى اقتحام صناعات التكنولوجيا العالية مثل صناعة المعلوماتية والصناعة النووية وصناعة الطائرات والأسلحة التي ظلت لمدّة طويلة حكراً على بعض بلدان الشمال.

لقد أصبح البرازيل يمتلك محطّتين نوويتين فضلاً عن مركز لتخصيب اليورانيوم قرب ريو دي جانيرو. ومن ناحية أخرى، تعدّ شركة إمبراير Embraer البرازيلية [5] رابع مصنّع للطائرات المدنية في العالم، نجحت في

اختراق أسواق البلدان المتقدمة إذ أصبحت من أهم مزودي فرنسا بطائرات التدريب والولايات المتحدة بطائرات النقل الداخلي. وتُستعمل طائرات البرازيل من نوع EMB 120 في أكثر من أربعين بلدا. كما تلقى طائرات إمبائر الحربية من نوع Tucano راجا في أسواق الشمال والجنوب على حد سواء، إذ تجهزت بها القوات الجوية الإيطالية والإنجليزية واليونانية علاوة على بعض البلدان النامية مثل مصر والصين الشعبية وفنزويلا وكولومبيا... وأصبح البرازيل من أهم البلدان المنتجة للأسلحة الثقيلة والخفيفة بفضل إسهامات الشركات عبر القطرية الأوروبية والأمريكية التي أنشأت بهذا القطر مصانع متخصصة تمكنها من تجاوز القيود المفروضة من قبل حكوماتها على بيع الأسلحة في مناطق التوتر في العالم [6].

ولئن كانت صناعات التكنولوجيا العالية أقدر من الصناعات القديمة على تحمل المنافسة العالمية، فإنها تضطر إلى توريد التجهيزات الجديدة [7] وتأجير رخص وبراءات الإنتاج بصفة مستمرة حتى تسير التحولات التكنولوجية السريعة التي تشهدها صناعات الأسلحة والطائرات والمعلوماتية... وتستجيب للتحولات النوعية لأسواق الاستهلاك بالبلدان المتقدمة.

وقد اقترن هذا التصنيع الحديث بتدعم مكانة القطاع الصناعي في الاقتصاد البرازيلي [8]، فأضحت المنتجات الصناعية تمثل أكثر من نصف مجموع الصادرات البرازيلية [9] وتحول البرازيل إلى طرف فاعل في الصناعة العالمية.

II - عملاق فلاحى

لم يعمل البرازيل لتحقيق التنمية على التصنيع فحسب بل وجه عنايته للقطاع الفلاحى وركز جهوده على الزراعات التصديرية التي جعلت منه قوة فلاحية كبرى مؤهلة لاحتلال الصدارة في العالم [10] رغم تعدد مشاكله العقارية وعجزه عن تأمين اكتفائه الغذائى.

1 - أولية الزراعات التصديرية

أ- حظوة دائمة

نمت الزراعات التصديرية منذ عهد الاستعمار البرتغالي وتدعمت في ظل النموذج التصديري الذي تبنته البلاد منذ 1964. فاستأثرت بالقروض واستفادت من مختلف الامتيازات وارتبطت بمنظومة متطورة للأبحاث الزراعية تشرف عليها مؤسسة إمبرابا Embrapa العمومية التي مكنت البرازيل من الحصول على أفضل مردود في العالم بالنسبة إلى القطن والسكر والصوجا. وتنتظم الزراعات التصديرية ضمن مستغلات كبرى غالبا ما تفوق مساحتها ألف هكتار، من نوع اللاتيفنديا [11] أو تابعة لشركات عبرقارية قوية. وقد امتدت هذه الزراعات على قرابة نصف المساحة الزراعية [12] حيث غزت الصوجا مناطق شاسعة من الوسط الغربى وما انفكت تزحف نحو الشمال زحفا لتغطي إجمالا 12 مليون هكتارا مقابل ربع مليون فقط في بداية الستينات [13]. كما توسعت المساحات السقوية المخصصة للقوارص في جنوب البلاد، وانتعشت زراعة قصب السكر لإنتاج الإيثانول Ethanol بعد الصدمتين النفطيتين لسنتي 1973 و1979. ورغم هذا التوسع فإن لازال البرازيل يحتفظ بمخزون عظيم من الأراضي الزراعية ولم يصل بعد إلى طاقته الإنتاجية القصوى.

ب- إنتاج هائل وفائض ضخم

تتميز الفلاحة البرازيلية بقدرة فائقة على الاستجابة بسرعة للحاجات المتجددة للسوق العالمية، وهي تستحوذ على المراتب الأولى في إنتاج وتصدير القوارص والقهوة والسكر والصوجا والغلغل والتبغ ولحوم البقر والدواجن بنسب تفوق أحيانا ربع الإنتاج العالمى [14 و15]. وتندمج المستغلات الفلاحية التي توفر هذه المنتجات في مركب فلاحى - غذائى تصديري قوى تحركه الشركات عبر القطرية مثل دانون ونستلي وبارمالات، فيوفر أكثر من ثلث إجمالى الناتج الداخلى الخام للبلاد ويسهم بأكثر من 40 % من مجموع الصادرات.

ولئن مكنت الزراعات التصديرية التي ارتبط بها اقتصاد البرازيل من تحقيق فوائض تجارية كبيرة وبصفة منتظمة، فإنها أسهمت في دفع حركة النزوح بقوة نحو المدن نظرا لضعف قدرتها التشغيلية واعتمادها على اليد العاملة الموسمية خاصة أوقات الغرس والجني.

2) هامشية الزراعات المعاشية

أ- وضع عسير

تنتمي الزراعات المعاشية في البرازيل أساسا إلى الفلاحة العائلية. وتختصّ في زراعات الأرز والقمح وخاصة الزراعات التي ترتبط بالنظام الغذائي البرازيلي التقليدي مثل اللوبيا والمانيهوت، أساس تغذية الفقراء. توفر هذه الزراعات الشغل لثلاثة أرباع اليد العاملة الفلاحية وتنظم ضمن مستغلات صغيرة من نوع المينيفنديا أو الميكروفنديا وتنتشر بصفة خاصة في شمال شرق البلاد حيث تعجز عن الصمود أمام اكتساح الزراعات التصديرية لأخصب الأراضي الساحلية. ولا تستفيد هذه الزراعات من جهود تعصير القطاع، فما زال أصحابها يعانون ضعف الدخل ويضطرون إلى العمل لدى اللاتيفنديين قبل الالتحاق بإحدى جهات الريادة أو النزوح نحو المدن بعد التفويت في أراضيهم.

ب- إنتاج غير كاف

لم تستطع الزراعات المعاشية مواكبة نسق نمو السكان والاستهلاك، بل إنها تشهد ركودا في الإنتاج [16] وتراجعا في المردود يجعلانها عاجزة عن تلبية حاجات البلاد من المواد الغذائية الأساسية وعن إبعاد شبح الجوع الذي يتهدد ملايين البرازيليين، وتظل غير قادرة على استيعاب كل سكان الأرياف [17]. ورغم تفاقم أزمة الفلاحة المعاشية، يسجل ميزان التبادل الفلاحي الغذائي البرازيلي فوائض ضخمة [18] مكنت البرازيل من تغطية عجز ميزانه التجاري. كما تحول البرازيل بفضل الزراعات التصديرية إلى ثاني مصدر في العالم للمنتجات الفلاحية الغذائية ويات أشد منافس للولايات المتحدة الأمريكية والاتحاد الأوروبي في الأسواق العالمية.

III - طرف تجاري نشيط في الأسواق العالمية وبلد مشح في الجنوب

استفاد البرازيل من نهضته الصناعية وتنامي قوته الفلاحية ليدعم حضوره في الأسواق العالمية وليعزز دوره كطرف مؤثر في الساحة الدولية.

1- حضور متنام في الأسواق العالمية

أ- اكتساح الأسواق العالمية

شهدت التجارة الخارجية البرازيلية منذ 1964 نموا متواصلا [19] تسارع نسقه مع بداية التسعينات في ظل سياسة الانفتاح الاقتصادي والتحرير التجاري. فقد أسهم خفض الرسوم الجمركية في تزايد قيمة الواردات من التجهيزات والغذاء ومواد الاستهلاك واستفادت الصادرات من تطور الخدمات المسداة للمؤسسات مثل النقل الدولي والبنوك والتأمين خصوصا بعد انفتاحها منذ 1990 على رأس المال الأجنبي. وتستمد الصادرات البرازيلية حيويتها، خلافا للأقطار الصناعية الجديدة الآسيوية، من الجمع بين المنتجات الغذائية والصناعية والمنجمية [20] و[21]. وقد تضاعفت قيمتها أكثر من 12 مرة منذ 1970 حتى بلغت مستوى صادرات بعض البلدان المتقدمة واكتسبت في نفس الوقت بعض سماتها كتقلص حصة المنتجات الفلاحية وغلبة حصة المنتجات الصناعية مع تدرجها نحو التنوع لتشمل الآلات وتجهيزات النقل ومواد التكنولوجيا العالية. فساعد ذلك البرازيل على التخلص من العجز الذي عانى منه ميزانه التجاري طويلا إذ أصبح يسجل فوائض هامة زادت قيمتها في السنوات الأخيرة وسجلت رقما قياسيا سنة 2005 بحوالي 45 مليار دولار. ولئن كانت أغلب هذه الصادرات تتجه بالأساس نحو بلدان الشمال [22] فإن البرازيل ما فتئ يعمل على تدعيم حضوره في أسواق الجنوب وخصوصا في أمريكا اللاتينية وبلدان السوق المشتركة لجنوب أمريكا (المركوسور) بالتحديد، التي تستوعب خمس الصادرات البرازيلية.

ب- تبعية تجارية مفرطة للخارج

رغم تزايد فوائض الميزان التجاري، حافظت التجارة البرازيلية على سمات تجارة بلد نام تعكس بنيتها ازدواجية هياكل الإنتاج وتؤكد شدة الارتباط بالخارج. لقد تبنى البرازيل نموذجا تنمويا جعل من التصدير ضرورة قصوى، فكرس ارتباطه الوثيق بأسواق خارجية احتدت المنافسة فيها خاصة بعد تخلي الدولة عن دعمها للمنتجات المصدرة. كما تقيّد البرازيل بعدد محدود من بلدان الشمال وهي الولايات المتحدة الأمريكية والاتحاد الأوروبي واليابان التي تستوعب ثلثتها أكثر من نصف صادراته وتتحكم عن طريق بورصاتها في أسعار بعض المنتجات الرئيسية التي يروجها كالقهوة والكاكاو والقوارص سيما وأن البرازيل لا يستطيع التعويل كثيرا على

السوق الداخلية بسبب تركّز الدّخل لدى أقلية من السكان. وممّا يزيد مخاطر الارتباط بالخارج حدّة تفاقم التبعية الغذائية الناجمة عن تهميش الزراعات المعاشيّة. وما تمادي البرازيل في التعويل على توريد المواد الغذائية الأساسية والآلات وتجهيزات الاتصال والخدمات الرّفّعة إلاّ مظهر من مظاهر انتمائه إلى الجنوب وتبعيته لبلدان الشمال.

2 - وزن عالمي متزايد

وظف البرازيل نجاحاته الاقتصادية لتدعيم حضوره كقوة إقليمية في أمريكا اللاتينية وتعزيز موقعه كرائد لبلدان الجنوب.

أ- قوة إقليمية

يبرز الإشعاع الإقليمي للبرازيل من خلال الدور المحوري الذي أدّاه في تأسيس المركوسور منذ سنة 1991. فقد تجاوز تحفظات الأرجنتين منافسه التقليدي وكّرّس جهوده لتوثيق العلاقات مع بلدان المجموعة الأندية مثل كولومبيا وفنزويلا والبيرو من أجل إدماجها في مجال إقليمي يدعم انخراطه في سياق العولمة ويعزّز مواقفه في المحافل الدولية [23 و 24]

ب- إشعاع عالمي

يتجلى إشعاع البرازيل عالميا من خلال نموّ استثماراته المباشرة في الخارج التي تضاعفت قيمتها أكثر من سبع مرّات بين 1980 و 2000 وأصبحت بعض شركاتها عبرالقطرية مثل فالي دو ريو دوتشي أو بيتروبراز تنشط في إفريقيا والشرق الأوسط بالإضافة إلى أمريكا اللاتينية بينما أسّست إمبرائر فروعا لها في أوروبا ومصر والصّين. كما يبرز الإشعاع العالمي للبرازيل من خلال أنشطة الترفيه الجماهيري مثل السياحة والكرنفال وكرة القدم والمسلسلات التلفزيونية، ويتأكد من خلال حرصه على تزعم العالم اللوزفوني Lusophone الذي يجمع البلدان الناطقة بالبرتغالية، وتبنيّه قضايا الجنوب ليصبح الصّوت المعبر عن موقف البلدان النامية في مواجهة أقطاب الشمال في اجتماعات المنظمات الدولية [25 و 26]. فقد تصدّى للمشروع الأمريكي لإقامة منطقة التبادل الحرّ بين الأمريكيتين ZLEA وتولى قيادة مجموعة العشرين G20 في مفاوضات المنظمة العالمية للتجارة أثناء ندوة كنكون بالمكسيك. إلا أن البرازيل لا يتردّد أحيانا في التراجع عن مواقفه مراعاة لمصالحه الحيويّة مع دول الشمال.

الخاتمة

نجح البرازيل في تحقيق قفزة اقتصادية كبيرة حولته رغم المصاعب التي أفرزتها إلى بلد صناعي جديد وقوة إقليمية بارزة يتجاوز إشعاعها حدود أمريكا اللاتينية. وقد استندت هذه القفزة إلى دعائم متنوّعة لا تخلو بدورها من نقائص.

المراحل

أدركت أن البرازيل أصبح بفضل القفزة الاقتصادية التي حققها من أبرز الأقطار الصناعية الجديدة وأهم القوى الإقليمية بالجنوب. فتساءلت عن الدلائل التي ارتكزت عليها هذه القفزة وعن حدودها.

النشاط الأول : أدرس سياسات التنمية بالبرازيل

الوثيقة 1 : أثر أزمة الثلاثينات في الاقتصاد البرازيلي

"... ظلّ التصنيع بالبرازيل محدودا إلى حدّ الأزمة الاقتصادية العالمية لسنة 1929 إذ لم تتعدّد من الصناعات سوى صناعة النسيج والصناعات الغذائية التقليدية فيما ضمن التوريد حاجات البلاد من بَقِيّة مواد الاستهلاك. لقد اتسم الاقتصاد [البرازيلي] بطابع استغلالي يخضع لفلاحة موجهة للتصدير... ونظرا لانعكاساتها على الصادرات الفلاحية في الوقت الذي بدأت فيه المجموعات الحضرية تتدعّم، فإنّ الأزمة العالمية مثلت بداية مرحلة جديدة تنوّعت خلالها الإحداثاات الصناعية وتدعّمت مكانة الصناعات ذات مفعول حث مثل التعدين والكيمياء ومعدّات النقل مقابل تراجع وزن الفروع التقليدية".
المصدر: م. لولانو، 1976، البرازيل الجديد، أرمان كولان.

الوثيقة 2 : دور الدولة في تحقيق التنمية بين 1964 * و 1990 **

"... اضطلعت الدولة بدور هام في تمويل الاقتصاد بالاستثمار في البنية التحتية والمؤسسات العمومية والخاصة، وكذلك في تأسيس جهاز إنتاج وطني بإرساء قواعد العلاقات بين المؤسسات الكبرى عبر القطرية والمؤسسات الخاصة والعمومية البرازيلية. كما هيأت الدولة كلّ الظروف الملائمة لظهور صناعة ذات حجم قاري متنوعة ومندمجة، نجمت عنها حركة تحضّر مكثف وإحداثاات هامة لمواطن الشغل".

* 1964 : وصول الجيش إلى الحكم واحتكازه السلطة حتى سنة 1984
** 1990 الإعلان عن إجراءات التحرير التجاري وتطبيق برنامج الخصخصة.

المصدر: مجلة العالم الثالث 1998 عدد 154

الوثيقة 3 : الدور الجديد للدولة في ظل الانفتاح الاقتصادي

"... أصبحت السلطات تعتبر أن دور الدولة يتمثل في التنظيم والاستجابة للحاجات الاجتماعية للسكان، وليس المشاركة بصورة مباشرة في الإنتاج. وقد سمحت خصوصية عديد مؤسّسات الإنتاج العمومية بتخفيف العجز والدين العموميين وبتحسين القدرة التنافسيّة للصناعة الوطنية إضافة إلى توسيع قاعدة سوق رؤوس الأموال. لقد أفضت هذه الخصوصية إلى تخلي الدولة كليا عن فروع الفولاذ والبتروكيمياة وصنع الطائرات. وتقلص تبعا لذلك عدد مؤسّسات الإنتاج العموميّة من 250 مؤسّسة سنة 1987/1988 إلى 147 في مطلع سنة 1996".
المصدر: التقرير السنوي للمنظمة العالمية للتجارة 1999

الوثيقة 4 : تأثير الانفتاح الاقتصادي على الإنتاج الصناعي بالبرازيل

"فضلا عن عدم الاستقرار الاقتصادي والتبعية المالية والهشاشة إزاء تقلبات الأسواق المالية، فإنّ احتياح المنتجات الموردة، يتسبب في تقلص التشغيل والقيمة المضافة في مؤسسات صناعة السيارات والتجهيزات الكهرومنزلية. كما يتسبب في تعويض أجزاء كاملة من الإنتاج الوطني بالمواد الموردة في صناعات النسيج واللباس والآلات والتجهيزات والصناعة الغذائية وكذلك في زوال وحدات الإنتاج في بعض فروع الكيمياء والبتروكيمياة".
المصدر : مجلة العالم الثالث 1998 عدد 154

"بينما يحتفل أنصار الرئيس البرازيلي لويس إيناسيو لولا دا سيلفا بفوزه في الانتخابات الرئاسية البرازيلية [نوفمبر 2006] ... أكد أبرز مستشاريه السياسيين وبعض الوزراء السابقين أن ... وزير المالية الأسبق [2003-2006]، هو الرجل الذي يتحمل النصيب الأكبر من المسؤولية في استخدام الحكومة أسعار الفائدة المرتفعة كأداة لمقاومة التضخم، والحفاظ على درجة من التقشف المالي... ويتفقون على أن أفضل وسيلة لتحقيق النمو هي تحفيز الاستهلاك من خلال توزيع الدخل، بدلاً مما يدعو إليه أنصار السياسات المتشددة من تقليص للإنفاق الحكومي لإطلاق الأموال من أجل الاستثمار. وبدأ أن الرئيس دا سيلفا يؤيد هذا الرأي، وذلك في خطابهِ الأول بعد الفوز في الانتخابات ... فقد وعد بالإبقاء على "السياسات المالية المتشددة"، لكنه أضاف: "إنني في نفس الوقت مقتنع بأن حل مشاكل البرازيل لم يعد يتمثل في جعل الناس يقاسون من التعديلات الثقيلة، مثل تقليص الإنفاق، التي لم يعد يتحملها الفقراء". وقال إنه كان يردّد في الماضي أن البرازيل يجب أن ينمو من أجل توزيع الثروة، فإن رأيه الآن هو أن البرازيل عليه البدء أولاً بتوزيع الثروة حتى يتمكن من النمو".

المصدر: صحيفة الاقتصادية الإلكترونية - فاينانشال تايمز - 12/11/2006 م - العدد 4780 بتصرف

الوثيقة 6 : استراتيجيات التنمية بالبرازيل

قبل 1964: السعي إلى بناء اقتصاد وطني بالتصنيع المعوّض للتوريد	1964 - 1985 : نموذج التنمية المتخارج بالتصنيع الحائث على التصدير	منذ 1985: الانفتاح الاقتصادي بتحرير التجارة الخارجية وخصوصة المؤسسات العمومية
- سياسة التحرر الاقتصادي وبداية التصنيع عن طريق الدولة بالتعويل على الموارد الوطنية في عهد فارغاس (مؤسس الدولة الحديثة في البرازيل Getulio Vargas) بين 1930 و1945 ثم 1951-1954 ، - مواصلة جهود التصنيع وتطوير البنية الأساسية بإنجاز مشاريع ضخمة كمد الطرق وبناء العاصمة الجديدة خصوصا في عهد كوبيتشاك Juscelino Kubitschek بين 1956 و1961، - التعويل على النمو الاقتصادي لبناء الوحدة الوطنية والحد من اللامساواة ومواجهة مسألة تخلف الشمال الشرقي (توسيع المساحات السقوية ونشر الصناعة وفتح جبهات الريادة....).	- عهد الدكتاتورية العسكرية والسير القسري نحو تحقيق "المعجزة الاقتصادية" بين 1967 و1973 وتعاطم دور الدولة في الحياة الاقتصادية، - اللجوء إلى رؤوس الأموال الأجنبية والاعتماد على التصدير لتحقيق النمو الاقتصادي، - دعم الفلاحة التصديرية . تنشيط جبهات الريادة بفتح الحوض الأمازوني أمام المعمّرين والمستثمرين خصوصا منذ 1970، - تحديث شبكات النقل ومدّ الطريق العابرة لأمازونيا، - التعويل على ضعف الأجور وتوظيف اللامساواة لدفع النمو الاقتصادي، - ارتفاع حجم الدين ومطالبة البرازيل بإعادة جدولة ديونه . تعمق الفوارق الاجتماعية والتباينات الإقليمية.	- عهد الجمهورية الجديدة والانفتاح الديمقراطي: تعدد التنظيمات الاجتماعية مثل جمعيات الأحياء والحركة الزنجية وحركة المزارعين بلا أرض.... توجّه البرازيل نحو الليبرالية الجديدة في عهد كولور Collor (1990-1992) وكاردوزو Cardoso (1993 - 2002) : - الانسحاب التدريجي للدولة من الحياة الاقتصادية والمشاركة في الإنتاج، - فكّ التقنين وفتح السوق الداخلية أمام المنتجات الصناعية الأجنبية، - إعادة هيكلة المؤسسات العمومية الكبرى، - إصدار عملة جديدة سنة 1994 : الريال، - تفاقم أزمة الدين والتضخم المالي والبطالة - تعدد سياسات التقشف، - وصول حزب العمال إلى الحكم سنة 2003 بقيادة لولا Lula Da Silva - برنامج محو الجوع، إصلاح نظام التقاعد ومواصلة سياسة الانفتاح على رأس المال الأجنبي،

التعليمات

- 1) أتعرف نماذج التنمية التي اعتمدها البرازيل لتحقيق النمو الاقتصادي.
- 2) أتبين تطوّر دور الدولة في تنظيم الاقتصاد البرازيلي.

الوثيقة 7 : تطوّر عدد السكّان وحصّة الفرد من الناتج الدّاخلي الخام بالبرازيل

المؤشّر	السنة	1980	1990	2002	2005
السكّان (مليون نسمة)		122	149	176	186.5
الناتج الداخلي الخام للفرد (معادل القدرة الشرائيّة بالدولار)		3840	5280	7476	8584

المصدر: وضع العالم 2007

الوثيقة 8 : تطوّر البنية العمريّة للسكّان بالبرازيل

الفئة العمريّة	السنة	1980	1991	2000	2005
دون 15 سنة		%38,2	%34,7	% 29,6	% 26,5
من 15 إلى 64 سنة		%55,6	% 58	% 61,8	% 63,6
من 60 سنة فما فوق		% 6,2	% 7,3	% 8,6	% 9,9

المصدر: وزارة الاقتصاد والماليّة والصّناعة الفرنسيّة، البعثة الاقتصاديّة ببرازيليا 2007

الوثيقة 9 : تطوّر نسبة النّشيطين بالبرازيل

السنة	1990	2000	2005
نسبة النّشيطين	% 44	% 55.8	% 56.1

المصدر: وزارة الاقتصاد والماليّة والصّناعة الفرنسيّة، البعثة الاقتصاديّة ببرازيليا 2007

الوثيقة 10 : متوسّطة كلفة اليد العاملة في الصّناعات المعملية بالبرازيل و ببعض بلدان العالم (دولار في السّاعة)

البلد	البرازيل	كوريا الجنوبيّة	اليابان	فرنسا	ألمانيا	الولايات المتّحدة الأمريكيّة
القيمة	3,0	8,1	19,6	15,9	22,9	20,3

المصدر: مجلّة مسائل اقتصاديّة، 2004 عدد 2859، ص 25

الوثيقة 11 : تطوّر عدد المهاجرين الوافدين على البرازيل

السنة	1960	1970	1980	1990	2000
المهاجرون (ألف مهاجر)	1404	1270	1214	809	546

المصدر: United Nations, Trends in Total Migrants Stock. The 2003 Revision

يطلق على الأطفال المولودين من أب برتغالي الأصل وأم هندية أمريكية اسم المملوكوس (Mamelucos) وهم بمثابة البرازيليين الأوائل. وظهر من بعدهم الكافوكوس (Cafucos) نتيجة التّمازج بين السكّان الأصليين من الهنود الأمريكيين والسود الأفارقة. أمّا المولتوس (Muallatos) أي الخلساء فإنهم ينحدرون من أبوين أبيض وأسود.



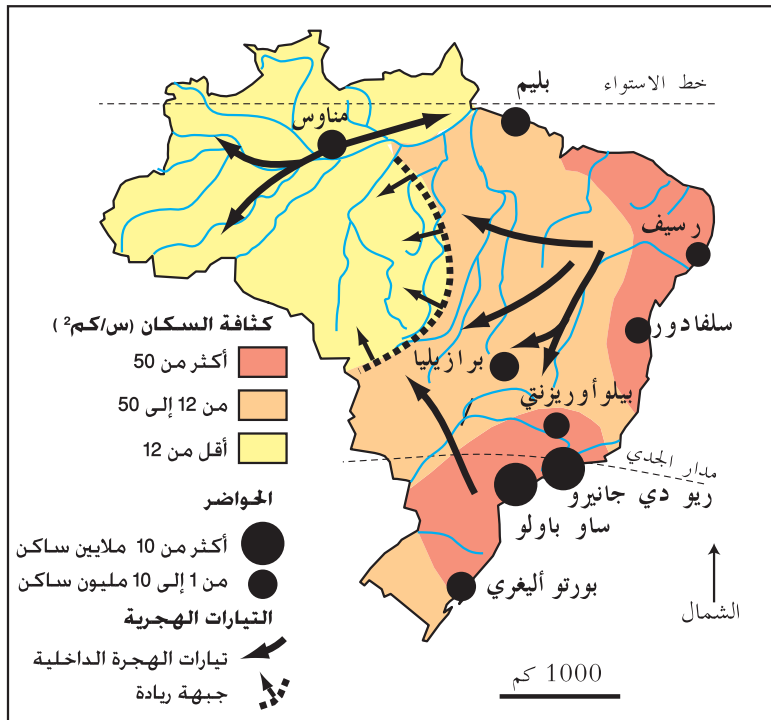
الوثيقة 12 : التنوع العرقي بالبرازيل

الوثيقة 13 : تطوّر حصّة المجموعات العرقية من إجمالي سكّان البرازيل

للمجموعات العرقية	السنة	1991	2005
بيض	%51,6	%49,9	
هُجَراء	%42,4	%43,2	
سود	%5,0	%6,3	
هنود أمريكيون	%0,2	%0,2	
أُخَر (صُفَر خصوصاً)	%0,8	%0,4	

المصدر: وزارة الاقتصاد والمالية والصناعة الفرنسية، البعثة الاقتصادية ببرازيليا 2007

الوثيقة 14 : توزع السكّان بالبرازيل وتحركاتهم



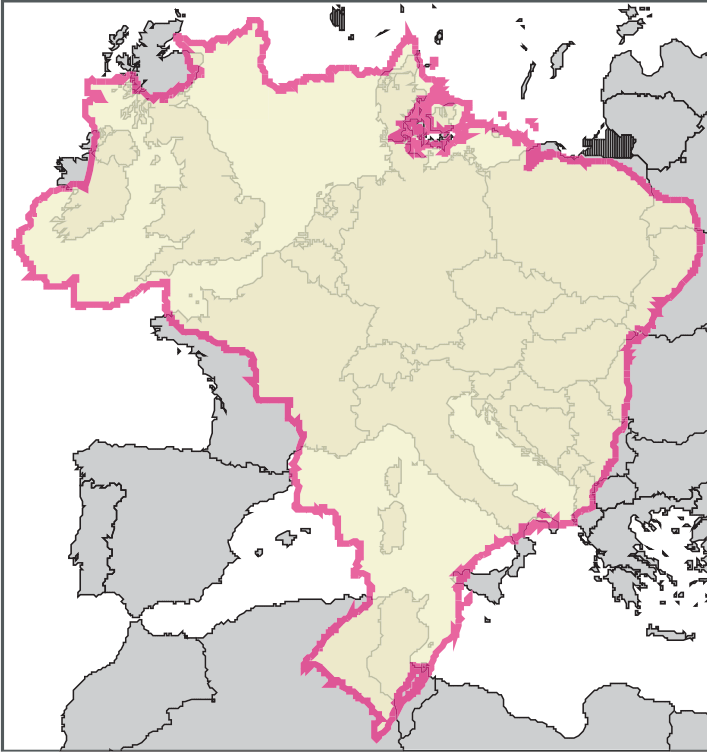
* جبهة الريادة : المناطق الواقعة على حدود الأقاليم الآهلة والتي تشملها حركة الاستكشاف والإعمار.

التعليمات

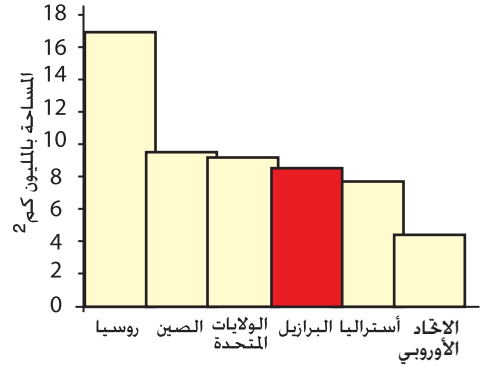
- 1- أستخرج خصائص الرصيد البشري البرازيلي بالتركيز على تطوّر البنية العمرية والتركيبية العرقية للسكّان.
- 2- أبرز أوجه الاستفادة من هذا الرصيد البشري.

الوثيقة 15 : شساعة المجال البرازيلي

إسقاط البرازيل على القارة الأوروبية



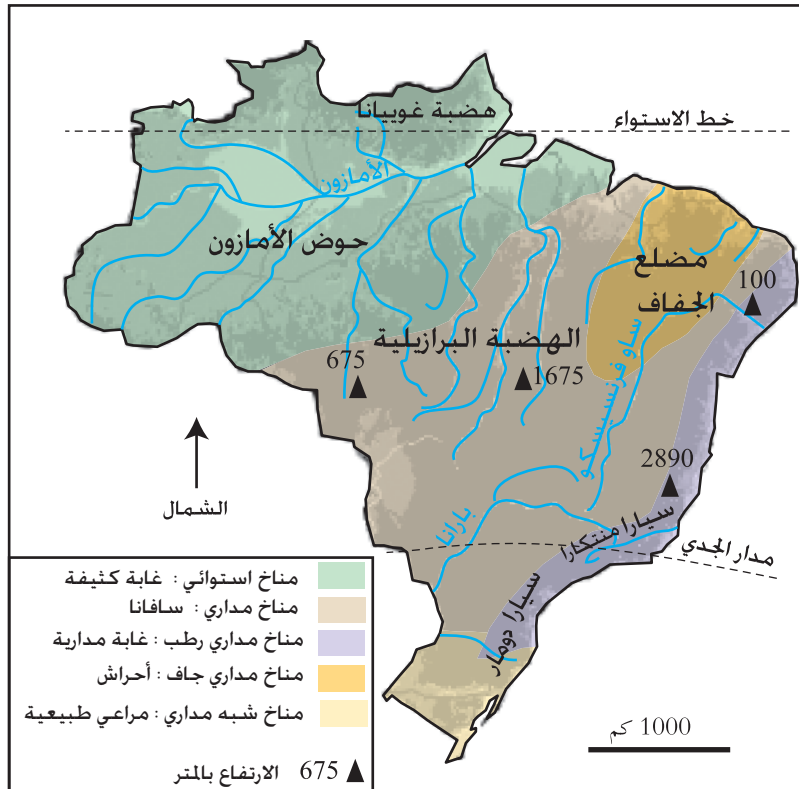
البرازيل ضمن أكبر بلدان العالم مساحة

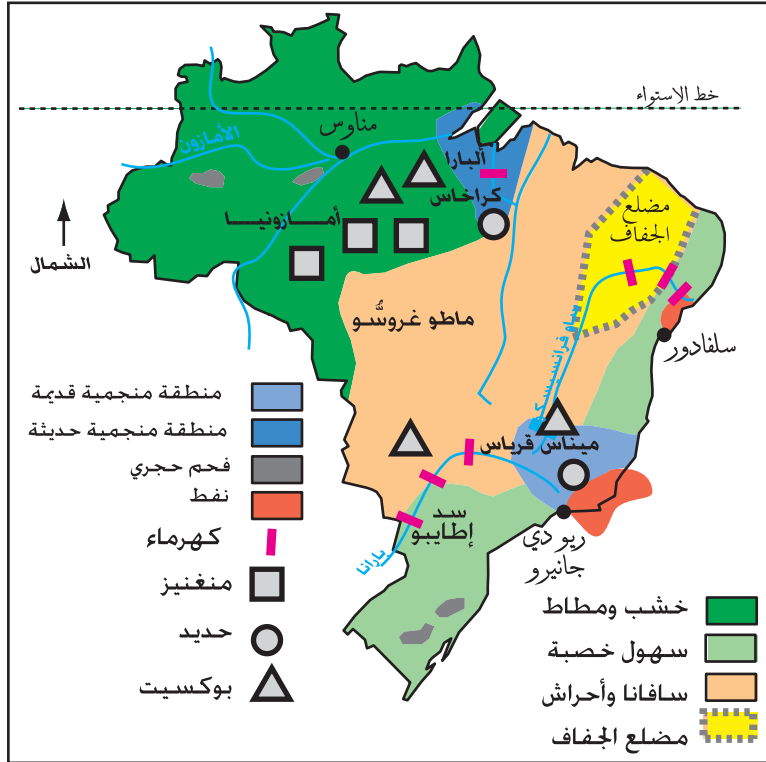


المصدر: ملامح العالم الاقتصادية 2006

الوثيقة 16: الأقاليم المناخية والنباتية وأهم الوحدات التضاريسية بالبرازيل

يغلب تضاريس البرازيل الانبساط، وهي تتألف من أربع وحدات كبرى: - حوض الأمازون الذي يتكوّن من سهول رسوبية واسعة يشقها نهر الأمازون مع روافده - الهضبة البرازيلية التي تحتلّ الجزء الأوسط والشرقي من البلاد وهي مغطاة بتكوينات رملية وصخور بلّورية وتنتهي شرقا بسهول ضيقة - الكتل الجبلية الشرقية التي تقع غربي السهول الساحلية وهي مسطحة، نادرا ما تتجاوز 2000 مترا.





نقل الخشب عبر نهر الأمزون



الملاحة النهرية عبر الأمزون

يبلغ طول نهر الأمزون 2400 كم ويخترق أكبر غابة استوائية في العالم. تتجمع فيه مياه المنطقة الاستوائية والمدارية مما يفسر انتظام منسوبه المقدّر بنحو 160,000 م³/ث وهو أعلى منسوب في العالم.

وينتهي النهر عند مصبه بدلتا شاسعة وتبقى مياهه متميزة عن مياه المحيط على مسافة 400 كم من الساحل. والأمزون صالح للملاحة حيث تعبره السفن الكبرى حتى مدينة ماناوس التي تبعد مسافة 1200 كم عن المحيط الأطلنطي.

الوثيقة 19: تطوّر بعض المنتجات المنجمية والطاقيّة بالبرازيل

المنتجات	السنة	1970	1990	2005	الحصة من إنتاج العالم سنة 2005	المرتبة العالمية سنة 2005
حديد (مليون طن)	20,4	103	300	19,7 %	2	
بوكسيت (مليون طن)	—	9,8	21	12 %	2	
منغنيز (مليون طن)	0,8	6,4	3,2	10,8 %	4	
نفط (مليون طن)	7,9	31,8	85	2,2 %	15	
كهروماء (مليار كيلواط/س)	40	207	341	11,4 %	3	

المصدر: ملامح العالم الاقتصادية 1983 و 2003 ووضع العالم 2007

الوثيقة 20: مشهد من منطقة كراخاس المنجمية

تُعدُّ منطقة سياراً دي كاراخاس المنجمية أكبر منطقة لتركز خامات الحديد في العالم، وهي تمتدُّ على أكثر من 900 ألف كم². اكتشفت سنة 1967 وتتوفّر على مدخّرات هائلة من المعادن كالمنغنيز والنيكل والذهب وخاصة الحديد الذي يزيد مخزونه عن 18 مليار طن. ويُشغل المركّب المنجمي أكثر من 5000 عامل ويوفّر 65 مليون طن من الحديد الخام في السنة (2003) ينقلها يومياً 30 قطارا (200 عربة/قطار) نحو ميناء التصدير ساو لويس على ساحل الأطلنطي.



الوثيقة 21: إطايبو، من أكبر سدود العالم

يملك البرازيل إمكانات هائلة لإنتاج الطّاقة الكهرومائية تُعدّ الأضخم في العالم، لا يُستغلُّ أكثر من ثلثها. وتوفّر محطات توليد الكهرماء قرابة 85 % من إجمالي الإنتاج الكهربائي البرازيلي. ويعتبر سدّ إطايبو Itaipu على نهر البارنا في الجنوب قرب الحدود مع الأرجنتين والباراغواي من أكبر سدود العالم، ويشغل أكبر محطة كهرومائية في البلاد.





الوثيقة 22 : من مظاهر الاستيطان
بجهة ماطو غروسو بالوسط الغربي

بينما يبادر كبار المعمّرين بغراسة البن بعد
قلع الأشجار، ويُفضّل أغلب المستوطنين
الفقراء تعاطي الزراعات المعاشية.

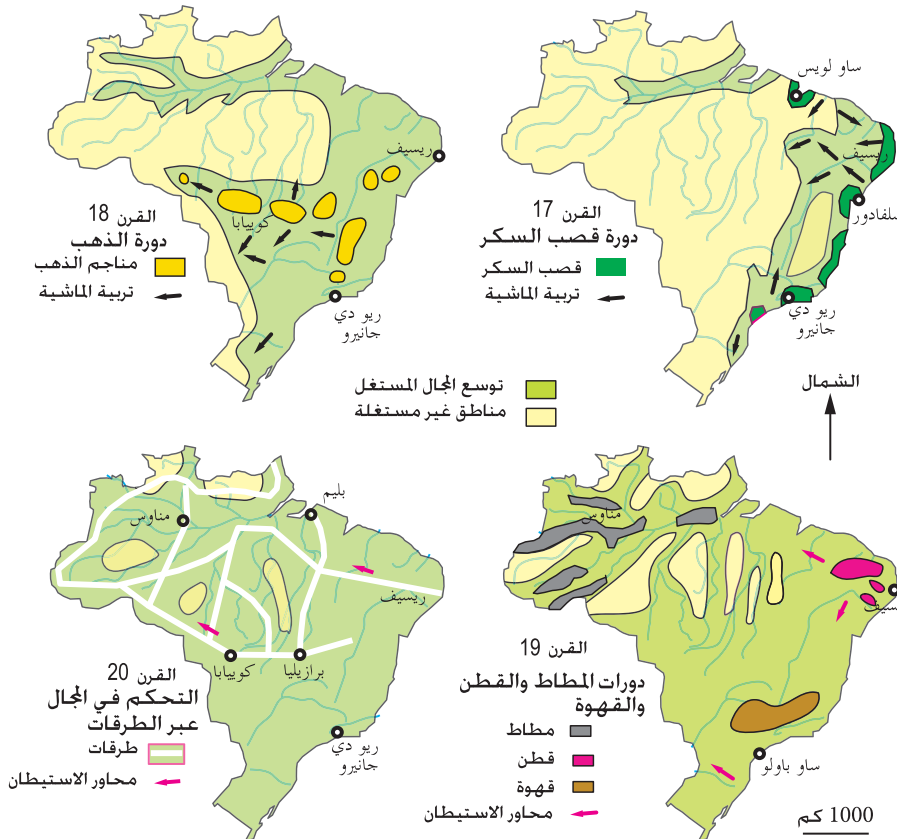
التعليمات

- 1- أتعرف الخصائص الطبيعيّة للمجال البرازيليّ مُبرزاً تأثير الشساعة والتنوّع المناخي في الإنتاج الفلاحي.
- 2- أحدّد أهمّ المواد الطّاقية والمعدنيّة التي توفرّها الطّبيعة في البرازيل وأتبين دورها في تحقيق القفزة الصناعية البرازيليّة.

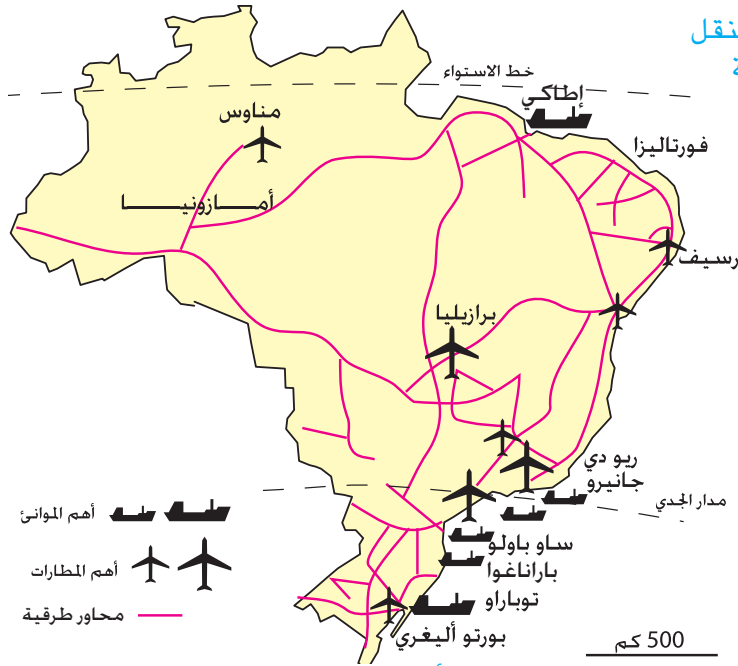
النشاط الرابع أبرز سعي البرازيل للتحكّم في مجالها الوطني

الوثيقة 23 : الدورات الاقتصادية والتحكّم في المجال البرازيلي

* الدورة الاقتصادية : مفهوم
صاغه المفكر الاقتصادي
البرازيلي Celso Furtado
ويشير إلى فترات زمنية يرتبط
خلالها اقتصاد إقليم محدّد
من الأقاليم بمنتج تصديري
مضاربي يسهم في إعماره
وإحيائه، ويقوم بدور أساسي
في تنظيمه وهيكلته اجتماعيا
ومجاليا. فقد مرّ البرازيل منذ
اكتشافه بدورات متتالية:
امتدّت الأولى وهي دورة
السكر في الشمال الشرقي بين
القرنين 16 و17 وتلتها دورة
الذهب وتربية الماشية خلال
القرن 18 في الوسط الغربي ثمّ
جاءت دورة القهوة في
الجنوب الشرقي بين 1850
و1930 والمطاط في أمازونيا
... وبانتهاء كلّ دورة، يدخل
الإقليم في أزمة ويفقد المنتج
الرئيسي دوره في التنظيم
الاجتماعي والمجالي للإقليم
حتّى وان بقيت زراعته
منتشرة على نطاق واسع
ومحصولة ضخما.



الوثيقة 24: شبكة النقل والمواصلات البرازيلية



الوثيقة 25 : ميناء سانتارم Santarem على نهر الأمازون



ميناء نهري أنشأته
كارجيل الأمريكية،
أكبر شركة عبر قطرية
في العالم لتجارة
الحبوب والصّوجا.
يستقبل الميناء السفن
النهرية الناقلة
للصّوجا من ميناء
مانانوس قبل
تصديرها إلى أوروبا.

الوثيقة 26: الطريق عبر الأمازونية

"لئن أكدت مختلف الحكومات البرازيلية رغبتها في بسط نفوذ الدولة الوطنية على الجزء الأمازوني من البلاد فإن السّلطة العسكرية منذ سنة 1964 هي التي حوّلت هذه الرغبة إلى واقع. فقد مثل استغلال المنطقة وتعميرها وإدماجها في الاقتصاد الوطني، المحاور الرئيسية للسياسة الجديدة... وبدأت المغامرة سنة 1970 بانطلاق أشغال الطريق عبر الأمازونية الأولى على طول 5000 كلم انطلاقاً من مدينتي ريسيف Recife وجاوبيسو Jão Pessoa على الساحل الأطلسي. وفي سنة 1973 أنجزت هذه الطريق... وبعد بضع سنوات تمت برمجة طريق ثانية ذات اتجاه شرقي غربي محاذية للحدود الغربية للبلاد ومتّصلة بالطريق عبر الأمازونية الأولى على طول 4000 كلم... وقد حدّدت لهذه الطريق وظيفة اجتماعية، باعتبارها المحور الذي يتعين أن تنشأ على طولهِ مراكز الاستيطان المعدّة للفلاحين الوافدين من باقي أنحاء البرازيل."

المصدر: هـ. تيري، 1982، نهج أمازونيا، مسبيرو



الوثيقة 28 : مناوس، قطب تنمية* في قلب الغابة الأمازونية

"تعود شهرة مدينة مناوس الواقعة وسط حوض الأمازون إلى دار الأوبرا الشهيرة، التي أسسها في نهاية القرن التاسع عشر "بَارُونات" المطاط الأثرياء... وتعتمد المدينة التي يعيش فيها اليوم نحو مليوني نسمة كلياً على اتفاقية منطقة حرة* [جعلت منها] أكبر منطقة للتجارة الحرة في أمريكا اللاتينية... وتتوطن في مناوس ما يزيد على 450 شركة عالمية وبرازيلية... وتعتبر الشركة الهولندية "فيليبس" الشركة الأجنبية الأولى التي استقرت في المنطقة، وحالياً، تعمل مجموعة "سوني" على بناء أربعة مصانع لها هناك، وتنشط المجموعة الكورية المنافسة "سامسونغ" ضمن منطقتين صناعيتين. وأقامت المجموعة الأمريكية "جيليت" مقرها المركزي لأمريكا اللاتينية وتشغل الشركة الفنلندية لتصنيع الهواتف الجوّالة "نوكيا" في مناوس إحدى أكبر مراكزها الإنتاجية خارج فنلندا. ويُعتبر اليابانيون رواداً، حيث عملوا على تعزيز مناوس كثاني أكبر نقطة ارتكاز لهم في البرازيل، بعد "ساو باولو". وتنتج هوندا اليوم نحو 1,8 مليون دراجة نارية سنوياً في مصانعها هناك وتملك الشركة الأمريكية "هارلي ديفيدسون" في مناوس المنطقة الصناعية الوحيدة لها خارج الولايات المتحدة الأمريكية... على أن هذه الشركات تشتكي من النقص في القوى العاملة المتخصصة والمؤهلة... ويبقى الاختناق الأكبر في البنية التحتية للنقل والمواصلات... فميناء مناوس لا يعمل بكفاءة كافية، ولا تسير تدابير شحن السلع بسرعة كافية".

المصدر: صحيفة الاقتصادية الإلكترونية - 12/11/2006 - العدد 4780

* قطب تنمية : مدينة تتركز بها جملة من الأنشطة الاقتصادية والتجهيزات التي تجعلها قادرة على الإشعاع والتأثير في المجال المحيط بها بمختلف مستوياته (المحلي، الإقليمي والوطني).

* منطقة حرة : منطقة تهيؤها الدولة لاستقطاب الاستثمارات الأجنبية والمحلية وتتمتع بوضع قانوني خاص يمنحها امتيازات عديدة كالإعفاء من دفع المعاليم الجمركية على المنتجات والخدمات الموجهة نحو التصدير.

الوثيقة 29 : مشهد من مدينة برازيليا

تقع المدينة على بعد 900 كم من الساحل الشرقي واتخذت عاصمة جديدة للبلاد عوضاً عن ريو دي جانيرو للتخفيف من عدم التوازن الإقليمي ولتكون منطلقاً للهجرة نحو المناطق الغربية. بدأت أشغال بنائها سنة 1958 ودشنت عام 1960 وتعدّ حالياً أكثر من 2,1 مليون ساكن. ويظهر في المشهد الخلفي من الصورة البرلمان (1) والوزارات (2) والكنيسة (3).



الوثيقة 30 : من عوائق التحكم في المجال البرازيلي

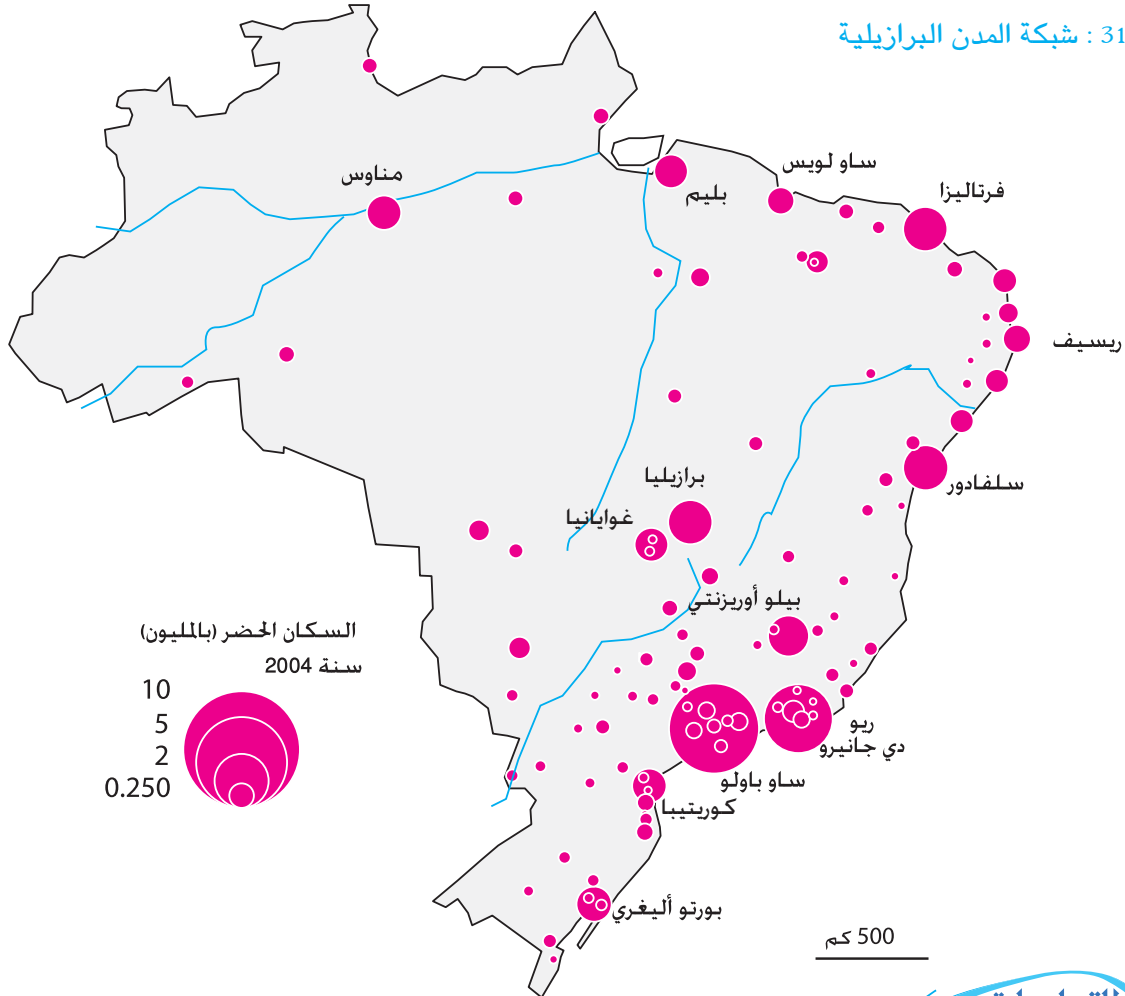


الطريق الفيدرالية ب 319 بـأمازونيا
بين ماناوس وبورتو فلهور Porto Velho
كثيرا ما تجرف مياه الأمطار أجزاء منها.



المسافات انطلاقا من موقع قرب مدينة سانتارم بـأمازونيا
إلى بعض المدن البرازيلية.

الوثيقة 31 : شبكة المدن البرازيلية



التعليمات

- 1- أتعرف مراحل تعمير المجال البرازيلي
- 2- أدرس الأدوات التي اعتمدها البرازيل للتحكم في مجاله الوطني
- 3- أبرز عوائق التحكم في المجال البرازيلي.

النشاط الثاني: أتبين دور الموارد المالية الخارجية في تحقيق القفزة الاقتصادية البرازيلية

الوثيقة 32: تطوّر أذفاق الاستثمار الأجنبي المباشر الوارد على البرازيل (مليون دولار أمريكي)

الفترة	الحجم السنوي للاستثمارات
1969/1960	141
1979/1970	1247
1989/1980	1531
1999/1990	17292
2004/2000	19500

المصدر: البنك المركزي البرازيلي
1999 ومنظمة التعاون والتنمية
الاقتصادية 2005

الوثيقة 33: الدولة والاستثمار الأجنبي

"... تتوفر في البرازيل مميزات فريدة تساعد على جذب المستثمرين الأجانب.... ومنذ مطلع عام 1994 شرع البرازيل في تنفيذ برنامج يستند إلى عدد من الإصلاحات المالية تلت عدة خطوات اتخذتها الحكومة البرازيلية من أجل تشجيع قطاع الاستثمار الذي توليه أهمية قصوى. ومن الإصلاحات الأساسية: منح الأولوية لتأهيل البنية الأساسية، وإعطاء قدر من المرونة للقطاعات التي كانت تسيطر عليها الدولة كقطاعات الاتصالات والكهرباء والنفط، ومنح صلاحيات واسعة للشركات الأجنبية، وفتح الأنشطة التعدينية والاستثمار في مجال الطاقة الكهربائية أمام المستثمرين الأجانب... ومن أجل زيادة المشاريع الاستثمارية وجذب المزيد من الاستثمارات الأجنبية، رسمت الحكومة سياسات مالية تشجيعية كبيرة، منها منح الامتيازات وتخفيض الضرائب."

المصدر: موقع الصحيفة الإلكترونية 2006/10/13 bab.com

الوثيقة 34: بنود العقد الموقع بين شركة رينو الفرنسية والسلطات البرازيلية لإقامة مصنع للسيارات بمدينة كوريتيبا سنة 1996

التزامات شركة رينو

- * إنشاء مصنع للسيارات وتوفير 60 % من مجموع رأس ماله
- * إحداث 1500 موطن شغل في نهاية سنتين من بداية الاستغلال
- * دفع غرامة بمقدار 50 مليون ريال في حال غلق المصنع قبل انقضاء 20 سنة عن بداية اشتغاله

التزامات سلطات ولاية بارانا

- * المساهمة بنسبة 40 % في رأس مال شركة رينو دو برازيل Renault Do Brazil
- * تقديم إعمادات تصل قيمتها إلى 1,5 مليار دولار أمريكي
- * إعفاء الشركة من أداءات على اقتناء أملاك أو تجهيزات من ولايات أخرى
- * تأجيل دفع أداءات [مختلفة] من قبل الشركة لمدة 48 شهرا دون فوائض
- * سحب هذا الاتفاق على مزودي الشركة

التزامات السلطات البلدية

- * إعفاء الشركة من دفع الأداءات لمدة 10 سنوات
- * إعفاء المساهمين في المشروع

التزامات الدولة والبلدية

- * منح الشركة أرضا بمساحة 2,5 مليون متر2 في شكل هبة
- * انجاز أشغال التهيئة العمرانية والبنية الأساسية
- * تخفيض سعر الطاقة الكهربائية بنسبة 25 %.

إنشاء خط حديدي

- * تخصيص فضاء حصريا للشركة بميناء بارا ناغوا."



المصدر : Ministère de la recherche, Paris,
juin 2003, Contrat Renault do Brasil
et Estado do Parana 1996.

الوثيقة 35 : مكانة الشركات عبر القطرية في صناعة السيارات بالبرازيل

الشركات	المؤشر	بلد الانتماء	عدد المصانع	الحصة من سوق السيارات بالبرازيل سنة 2005
جنرال موتورز		الولايات المتحدة	4	% 21,3
فلكسفاغن		ألمانيا	5	% 22,3
فيات		إيطاليا	3	% 23,6
فورد		الولايات المتحدة	3	% 12,4
مجموع الشركات الأربع الأولى				% 79,6
بيجو - سيتروان		فرنسا	2	% 4,7
رينو		فرنسا	3	% 2,8
هوندا		اليابان	1	% 3,3
طويوتا		اليابان	2	% 3,5
ديملر - كريزلار		ألمانيا	2	% 2,5
ميتسوبيشي		اليابان	1	% 1,3
نيسان		اليابان	1	% 0,5
فولفو		السويد	2	% 0,3
سكانيا		السويد	1	% 0,3
أغرال		البرازيل	4	% 0,2
المجموع العام				% 99

المصدر : ANFAVEA 2006 (Association Nationale des Fabricants de Véhicules Automobiles)

الوثيقة 36: قيمة الدين الخارجي بالبرازيل وبعض بلدان الجنوب سنة 2003

البلدان	قيمة الدين (مليار دولار)
البرازيل	235
الصين	194
الأرجنتين	166
المكسيك	140
أندونيسيا	134
الهند	113

المصدر :

Banque mondiale, 2005 , Global Development Finance

الوثيقة 37: تطوّر مؤشرات الدّين الخارجي البرازيلي

المؤشر	السنة	1990	2001	2005
حجم الدّين (مليار دولار أمريكي)		120	236,2	202
نسبة خدمة الدين من مجموع الصادرات		% 22,2	% 84,9	% 55,8
نسبة خدمة الدّين من النّاتج الداخلي الخام		% 1,8	% 9,7	% 8,3

المصدر: تقرير التنمية البشريّة للعام 2006 والبنك المركزي البرازيلي

الوثيقة 38: البرازيل وصندوق النقد الدولي

"... أعلن وزير المالية البرازيلي في 28 مارس 2005 عن قرار إنهاء العمل ببرنامج الإصلاح الاقتصادي الذي أقرته الحكومة السابقة سنة 2002.... علما بأن الحكومات المتعاقبة بين 1964-1984* قد دأبت على دعوة صندوق النقد الدولي للمساهمة في وضع السياسات الاقتصادية للبلاد. وكان العلاج الذي تصفه دوماً تلك الحكومات يتمثل في منح كل الضمانات للبنوك حتى تسترجع مستحققاتها، ممّا جعلها تتعهد بالعمل على تسديد الدّين الخارجي بكل انتظام. ألا يحقّ اليوم الاحتفال بصور قرار عدم تجديد ذلك الاتفاق مع صندوق النقد الدولي؟ ... لكنّ بلاغ الوزير أكد في نفس الوقت أن الخطوط الكبرى للسياسة الاقتصادية للبلاد لن تتغير... إن نسبة الفائدة على القروض تصل في البرازيل إلى 13,1 % وهي أعلى نسبة في العالم (وتركيا التي تأتي في المرتبة الثانية لا تتجاوز النسبة فيها 6,7 %) ... والتمادي في فرض مثل هذه النسب يحول دون تحقيق التنمية في البرازيل. ... إن وصاية صندوق النقد الدولي على البلاد باقية حتّى في حالة قطع الحكومة الجديدة علاقاتها مع ذلك الصندوق."

* فترة الحكم العسكري في البرازيل

المصدر: صحيفة برازيل دو فأتو، Brazil do Fato، عدد 109، 31/3/2005 - 6/4/2005

الوثيقة 39: التسديد الإستباقي للدّين الخارجي البرازيلي

"... يظلّ البرازيل حالياً أكثر بلدان العالم استدانة إذ وصلت ديونه إلى 183 مليار دولار أمريكي في مارس 2006. غير أنه بادر بمحو لوحة ديونه البالغة 15,5 مليار دولار تجاه صندوق النقد الدولي بصفة استباقية، وسيمكنه ذلك من اقتصاد 900 مليون دولار بعنوان خدمة الدّين. وفي ديسمبر 2005، قامت البلاد بتصفية ديونها تجاه نادي باريس والمقدّرة بنحو 2,6 مليار دولار. وفي جانفي 2006، أدّت البلاد لمنظمة الأمم المتحدة 135 مليون دولارا كانت متخلّدة بزمّتها. كما قرّرت الحكومة البرازيلية تسبيق دفع السندات المتعلقة ببرنامج إعادة جدولة ديونها الخارجية. ويرجع الفضل في هذا التسديد الإستباقي إلى تزايد مدّخرات البنك المركزي التي ارتفعت في جانفي 2006 إلى 57 مليار دولار مقابل 16 مليار دولار سنة 2003 مستفيدة من فوائض التجارة الخارجية المسجلة منذ ثلاث سنوات على التوالي."

المصدر: الأطلس الاقتصادي 2007، ص. 40-41.

التعليمات

- (1) أحول معطيات الوثيقة 32 إلى رسم بياني وأحدّ النزعة العامّة لتطوّر الاستثمارات الأجنبية المباشرة الواردة على البرازيل.
- (2) أشرح عوامل تدفّق الاستثمارات الأجنبية المباشرة على البرازيل وأبين دورها في تحقيق القفزة الاقتصادية البرازيلية.
- (3) أدرس تطوّر مؤشرات الدّين الخارجي بالبرازيل وأبرز أثر المديونية في الاقتصاد البرازيلي.

المقدمة

حقّق البرازيل قفزته الاقتصادية بفضل تضافر مقوّمات متنوّعة يبرز من خلالها الدور المحوري الذي اضطلعت به الدولة في تحديد السياسات التنموية. وقد حرص على استغلال مزايا رصيده البشري وسعى إلى التحكم في مجاله الشّاسع وتوظيف موارده الطبيعية الضّخمة بتعبئة الاستثمار الأجنبي المباشر واللجوء إلى الاقتراض الخارجي.

I - تعاقب نماذج التنمية

تبَنّى البرازيل منذ ثلاثينات القرن الماضي ثلاثة نماذج تنمية كبرى اختلفت أهدافها وأدواتها لكنّها استندت إلى مبادئ ليبرالية بالأساس وأعطت الأولويّة للصّناعة باعتبارها المحرك الرئيسي للتنمية.

1 - نموذج تنموي قائم على القومية الاقتصادية

حرصت الدولة بعد أزمة الثلاثينات الاقتصادية وإلى حدود 1964 على تحقيق التّمنية بالاعتماد على الإمكانيات الذاتية وبتوجيه الاستثمارات نحو السّوق الوطنية لتلبية حاجات البلاد دون التعويل على الموارد المالية الأجنبية [1 و 6]. فتبنّت نموذج التصنيع المعوّض للتوريد في نطاق سياسة تجارية حمائية تقوم على التحكم في الواردات لمساعدة الصّناعات الناشئة على النّمو. وقد وجّهت العائدات المتأتية من صادرات المنتجات الفلاحية كالقهوة والسكر إلى القطاع الصناعي وأسست شركات عمومية كبرى عهدت لها بمهمة تطوير صناعات ثقيلة ذات مفعول حث مثل شركة سيدربراس في إنتاج الفولاذ وبيتروبراس في قطاع النفط أو فالي دي ريو دوتشي Vale Do Rio Doce في الاستخراج المنجمي. ولئن ساعد هذا النّموذج التنموي على إرساء أسس صناعة وطنية متينة وتركيز نسيج صناعي متكامل الفروع فإنه اصطدم بمصاعب جمّة من أهمّها التبعية للخارج في توريد متاع التجهيز وعجز السّوق المحلية عن استيعاب الإنتاج الصّناعي المتزايد.

2 - نموذج تنموي قائم على النهوض بالصادرات

تبَنّى البرازيل منذ 1964 نمودجا تنمويا استند إلى التصنيع الحاث على التصدير واعتُبر المنطلق الحقيقي لما أصبح يُعرف بالمعجزة البرازيلية. وقد اقتضى النّموذج الجديد زيادة تدويل الاقتصاد البرازيلي ودعم ارتباطه بالأسواق الخارجية وانفتاحه على رأس المال الخاص المحلي والأجنبي [2 و 6]. وقد وجّهت الدولة عنايتها إلى الرّزاعات التصديرية لما توفره من عائدات أسهمت في تغطية نفقات التصنيع، وسنّت القوانين المحفزة على الاستثمار وهيئات البنية التحتية ثمّ أنشأت المناطق الحرة لجذب رؤوس الأموال الأجنبية. كما عمدت الدولة إلى الضغط على الأجور للحدّ من كلفة الإنتاج وإلى التخفيض في قيمة العملة الوطنية لدفع الصّادرات... فاكتملت المنتجات الصناعية قدرة على المنافسة بفضل عقود الشراكة مع المؤسسات الأجنبية وتمكنت الصناعة البرازيلية من التحكم في العديد من ميادين التكنولوجيا الحديثة. على أن الدولة استمرّت في الاضطلاع بدور هامّ في عملية الإنتاج من خلال سيطرتها على بعض الفروع الصناعية الأساسية كالفولاذ والبيتروكيميا والمناجم.

غير أن النّمو الاقتصادي الحثيث الذي سجّله البلاد حتّى نهاية السبعينات، تلازم مع بروز اختلالات ومشاكل تفاقمّت حدّتها في أواخر الثمانينات كالتضخم المالي وعجز ميزانية الدولة وارتفاع المديونية واشتداد المنافسة الأجنبية بالإضافة إلى تأزم الهياكل العقارية الفلاحية وتنامي الفوارق الاجتماعية ممّا فرض على الدولة مراجعة دورها في الحياة الاقتصادية وتعديل سياستها التنموية.

3 - الانفتاح الاقتصادي

أقرّ البرازيل منذ بداية التسعينات نمودجا تنمويا جديدا [3 و 6] يستند إلى مبدأ تخلي الدولة عن المشاركة المباشرة في الإنتاج وتحرير المبادلات التجارية وتوثيق العلاقات مع الخارج. فقد لجأ البرازيل إلى طلب المساعدة العالمية والتزم منذ سنة 1990 بتطبيق برنامج الإصلاح الهيكلي الذي يقضي بإزالة الحواجز الجمركية وخصوصة المؤسسات العمومية بما يخفف من العجز والدين العموميين ويحسن قدرة صناعته على

تحمل المنافسة الأجنبية في الداخل والخارج. لذلك اضطرت الدولة إلى التفويت في أكبر مؤسساتها مثل شركة فالي دي ريو التي بيعت سنة 1997 وهي أول منتج ومصدر للحديد في العالم وتمثل مؤرداً رئيسياً للعملة الصعبة بالنسبة للبلاد.

ولئن عانى البرازيل كثيراً في البداية من التأثيرات السلبية لسياسة الانفتاح الاقتصادي [4 و 5] كإفلاس العديد من المؤسسات وتفاقم البطالة [6] فإنه نجح في تطوير طاقة إنتاجه الصناعية وكذلك الفلاحية وتمكن من اقتحام أسواق جديدة في أمريكا اللاتينية وآسيا والشرق الأوسط. تيسر للبرازيل بفضل التجارب التنموية المتعاقبة التي خاضها، بناء نسيج صناعي مندمج وامتلاك طاقة تصديرية عالية وقدرة على مواكبة التوجهات الجديدة للاقتصاد العالمي ليصبح بلداً صناعياً جديداً متميزاً.

II - توظيف مزايا الرصيد البشري

يمتلك البرازيل زادا بشرياً كبيراً يتسم رغم نقائصه، بخصائص إيجابية عديدة أسهمت في تحقيق القفزة الاقتصادية.

1 - رصيد كبير من النشيطين

يأوي البرازيل ما يزيد عن 186 مليون نسمة عام 2006 يمثلون طاقة استهلاك ضخمة لم يكتمل استغلالها بسبب تواضع المقدرة الشرائية لدى القسم الأكبر من البرازيليين. لكن هذه الطاقة الاستهلاكية مرشحة للارتفاع بفضل التحسن المستمر لمستوى الدخل الفردي [7] وتزايد نسبة التحضر. وتضمن البنية العمرية الفتية للسكان [8] رصيذاً ضخماً من النشيطين بلغ 56 من مجموع السكان سنة 2005 [9] راهن عليه البرازيل لاستقطاب رأس المال الأجنبي ولتحسين القدرة التنافسية لمنتجاته في الأسواق العالمية. كما تسهم حركة النزوح الريفي من جهة أخرى، بالرغم من انعكاساتها السلبية، في تزويد المدن بيد عاملة زهيدة الأجر تساعد على الضغط على كلفة الإنتاج [10]. ولا زال النمو الديمغرافي رغم تباطؤ نسقه، يدعم وزن فئة النشيطين ويسهم في تغذية سوق الاستهلاك الداخلية لكنه يستوجب في نفس الوقت رصد اعتمادات هائلة للنفقات الاجتماعية خاصة في ميداني التعليم والتكوين بما يسمح بتحسين جودة هذا الرصيد البشري.

2 - روح ريادية متجددة

استفاد البرازيل من أذفاق المهاجرين الذين وفدوا عليه منذ القرن السادس عشر من مختلف القارات وخصوصاً من البرتغال وإسبانيا وإيطاليا لتعمير البلاد وتطوير أساليب الإنتاج وتركيز أنشطة فلاحية جديدة. كما وفرت هجرة العبيد الأفارقة اليد العاملة الضرورية لمغارس قصب السكر والبن وضيعات القطن والتبغ. ورغم تقلص أذفاق الهجرة الوافدة منذ بداية القرن الماضي [11] فإن البرازيل ما زال يستقبل أكثر من نصف مليون مهاجر سنوياً يأتون من كل الآفاق ليسهموا في توسيع القاعدة السكانية ودفع السوق الاستهلاكية وتوفير الكفاءات. ولئن تنوعت العناصر المهاجرة واختلفت أجناسها، إلا أنها اندمجت في مجتمع واحد متعدد الأعراق والثقافات [12 و 13] مرّ بعملية تهجين واسعة جداً وفرت له الاستقرار وضمنت له سلماً اجتماعية ساعدت "الأمّة البرازيلية" على تحقيق قفزتها الاقتصادية.

كما نشطت الهجرة الداخلية منذ القرن السابع عشر، فانطلقت الموجات التعميرية المتعاقبة من السواحل الشرقية باتجاه الشمال والغرب لغزو أراض جديدة وللبحث عن المعادن النفيسة بدواخل البلاد وقد أسهمت في ترسيخ روح الريادة والمغامرة والنزعة إلى التنقل عند البرازيليين. ومنذ بداية السبعينات من القرن الماضي استغلت الدولة هذه الروح الريادية العالية التي يحتفظ بها السكان والتحريكية المجالية التي تميزهم لتنشيط الأذفاق الهجرية نحو أقاليم الريادة من أجل إدماجها في المجال الوطني. لكن تكثف تيارات الهجرة الداخلية لم يخفف من الاكتظاظ السكاني بالشريط الساحلي [14] ولا من ضغط النازحين على الحواضر أو من تفاقم أزمة الهياكل الزراعية إلا أنه سمح بإحياء قسم كبير من أراضي الوسط الغربي والشمال الأمازوني ويسر استغلال ثرواتها الطبيعية.

III - وفرة الثروات الطبيعية ومجهود التحكم في المجال

يسعى البرازيل إلى الاستفادة من موارده الطبيعية الضخمة والمتنوعة بتكثيف جهود التحكم في مجاله الشاسع.

1 - ثروات طبيعية هائلة

يُعدّ سخاء الطبيعة البرازيلية من أهمّ دعائم القفزة الاقتصادية إذ يتمتّع البرازيل بمجال فسيح جداً [15] يغلب عليه الانبساط مما سهّل عملية الإعمار والإحياء منذ القرن السادس عشر ووفّر للبرازيليين مخزوناً ضخماً من الأراضي الصالحة للزراعة يُقدّر بنحو 480 مليون هكتار لم يستغلّ منها بعد إلا القليل. ويسمح تعدّد الأقاليم المناخية [16] بتنوع المنتجات الفلاحية من المطاط والكاكاو بالمناطق الاستوائية في الشمال إلى القطن والبن وقصب السكر بالمناطق المدارية الرطبة على طول السواحل الشرقية والصوجا والأرز والقوارص بالمناطق شبه المدارية في الجنوب... وتغذي الأمطار الغزيرة في الشمال شبكة نهريّة عظيمة تتمحور حول الأمازون وتؤدي دوراً أساسياً في توفير مياه الري وتوليد الكهرباء وتسهيل حركة النقل الداخلي. كما توفر الغابة الكثيفة بالحوض الأمازوني موارد نباتية متنوعة كالخشب وزيت مختلف النباتات الطبيعية [17 و 18].

ويزخر باطن الأرض في البرازيل بثروات متنوعة لم يتوقف البحث عنها، إذ يشهد الإنتاج المنجمي نمواً مستمراً [19] بالتوازي مع توسّع مناطق الاستكشاف خاصّة في شمال البلاد حيث تمّ العثور على أكبر مخزونات الحديد في العالم بمنطقة كاراخاس المنجمية [20]. ولئن عانى البرازيل طويلاً من تواضع موارده الطاقية وتأثيرات الصدمات النفطية على توازناته المالية فإن الإنتاج الطاقى ما انفكّ يتزايد بنسق سريع بفضل تكثيف عمليات التنقيب عن النفط في عرض المحيط وفي الحوض الأمازوني. وعلاوة عن ذلك مولّت الدولة منذ 1975 برنامجاً وطنياً ضخماً لإنتاج كحول قصب السكر ليُستغلّ كوقود بديل عن النفط المستورد. كما شيدت عدّة محطات لتوليد الطاقة الكهرومائية [21] واقتحمت ميدان الطاقة النووية بالاعتماد على الأورانيوم المحلي. وقد أفضت هذه الجهود إلى ارتفاع نسبة التغطية الطاقية إلى حوالي 90 % سنة 2005 وتوصّل البرازيل أخيراً إلى تأمين اكتفائه الذاتي من النفط.

غير أن رحابة البلاد وكثرة الثروات وقلة المعوقات كرّست سلوكاً استنزافياً في التعامل مع المجال إذ آثر البرازيليون والمستثمرون الأجانب البحث عن الثروة وامتلاك أراض جديدة على الاستيطان الدائم والتكثيف الزراعي. ولئن مثلت تربية الأبقار أداة لتنشيط جبهات الريادة فقد استفادت منها الشركات عبر القطرية بالأساس لاكتساح مناطق واسعة في الشمال وفي الوسط الغربي وتحقيق أرباح طائلة عن طريق المضاربات العقارية. واجتثت ملايين الهكتارات من الغابة [22] التي تحوّلت إلى ضيعات لا تفيّدية شاسعة معرضة للتعرية المكثفة ولا يُستغلّ منها سوى الجزء القليل. وتتسارع عملية إتلاف الغابة الأمازونية بالتوازي مع تعزيز الدولة لجهودها من أجل إحياء الإقليم وإدماجه في المجال الوطني.

2 - السعي إلى التحكم في المجال

تتيح الطبيعة للسكان وللمستثمرين في البرازيل إمكانات عريضة للاستغلال وظّفها الدولة بتكثيف جهودها منذ أواسط القرن الماضي للتحكم في المجال الوطني وإدماج كلّ مكوناته. وقد بدأت محاولات السيطرة على المجال انطلاقاً من القرن السادس عشر [23] وارتبطت بدورات اقتصادية متتالية مكنت من إحياء مناطق شاسعة على عدّة مراحل وأسهمت في توسيع المجال المعمور وربط أقاليم البلاد بعضها ببعض. فكانت البداية مع دورة قصب السكر في الشمال الشرقي وتحوّلت في القرن 18 إلى دورة الذهب وتربية الماشية في الوسط الغربي ثمّ انتقلت أواخر القرن 19 إلى دورة المطاط في أمازونيا لتليها دورة البن في الجنوب الشرقي. ومع مطلع القرن 20، بدأ طور إدماج مكونات التراب الوطني بإنجاز شبكات نقل متنوعة [24] تركزت على موانئ بحرية ونهرية [25] نشيطة وعلى محاور طرقية طويلة تربط السواحل الشرقية بالأقاليم الشمالية والغربية أهمّها الطريق عبر الأمازونية [26 و 27]. كما بُعثت أقطاب تنمية خاصة في الشمال مثل ماناوس [28] لدفع عملية الإعمار والإحياء وشيدت مدينة برازيليا [29] سنة 1960 داخل البلاد لتكون العاصمة الفيدرالية عوضاً عن ريو دي جانيرو، وتسهم بذلك في الحدّ من التركيز الساحلي للسكان والأنشطة والنفوذ. ورغم التحوّلات المجالية العريضة والروح الريادية النشيطة اللتين يتّسم بهما البرازيليون، تبقى الشساعة، فضلاً عن الإيجابيات التي توفرها، إحدى أهمّ عراقيل التحكم في المجال البرازيلي [30]. لذلك يعمل البرازيل على تدعيم النقل الجوي وتطوير شبكات نقل الكهرباء والمعلومات لتيسير إدماج أقاليم الريادة البعيدة. ولئن تكاثرت المدن ونما عدد سكانها باطراد وازدادت قدرتها على تنظيم المجالات المحلية والإقليمية، فإن عدم اكتمال الشبكة الحضرية [31] من جهة وحدّة التركيز الساحلي لشبكة النقل من جهة أخرى يحولان دون فكّ عزلة بعض المناطق الشمالية والغربية النائية شبه الخالية من السكان. وتتطلب جهود التحكم في المجال الوطني والاستفادة من كلّ ثرواته الطبيعية توفير إعمادات ضخمة دفعت البرازيل إلى الانفتاح على الأسواق المالية العالمية.

IV. تعبئة الموارد المالية الأجنبية

لمجابهة متطلبات التنمية، احتاج البرازيل إلى تمويلات كبيرة توفّر جلّها عن طريق الاستثمار الأجنبي المباشر والاقتراض الخارجي.

1 - تدفق الاستثمارات الأجنبية المباشرة

لقد توافقت حاجة البرازيل الملحة إلى رؤوس الأموال مع اهتمام المستثمرين الأجانب والشركات عبر القطرية الكبرى [32] بإمكاناته الضخمة والمغرية، لاسيما عندما توفرت شروط الاستثمار الآمن والمربح كضعف كلفة اليد العاملة ووجود قدر كاف من السلم الاجتماعية والاستقرار السياسي إضافة إلى الحوافز المتعددة التي منحتها الدولة البرازيلية بداية من 1964 للمستثمرين الأجانب بما يضمن لرؤوس أموالهم مردودية عالية [33 و 34]. وتحول البرازيل حينئذ إلى "جنة" للمستثمرين وظلّ من أهم بلدان الجنوب استقطابا لرأس المال الأجنبي. وقد اضطلعت شركات عبر قطرية كبرى مثل نستلي ودانون وكارجيل بدور أساسي في تركيز المركب الفلاحي الغذائي كما أسهمت شركات فورد ورينو وطويوتا وآ. ب. م. في تطوير عديد الفروع الصناعية وبصفة خاصة صناعات التكنولوجيا العالية من تجهيزات النقل والأسلحة والأدوية والإعلامية. لكنّ اكتساح هذه الشركات لمختلف القطاعات الاقتصادية مكنها من السيطرة على أراض فلاحية شاسعة جدًا والتحكّم في قسم هام من الصناعات المتطورة والأكثر ربحا، محققة ما يزيد عن ثلاثة أرباع المبيعات في صناعة الأدوية وثلاثي مبيعات صناعة المعلوماتية وتهيمن بصفة شبه مطلقة على صناعة السيارات [35]. وترحل هذه الشركات جزءا كبيرا من أرباحها الطائلة إلى أوطانها الأصلية. ولئن وفرت الشغل لنسبة هامة من النشيطين فإنها لا تتردد في تشغيل العمّال المؤقتين أو تسريح قسم منهم عند تقلص الطلب مما يسهم في تنامي الفقر والبطالة. كما يسهم تنامي نفوذ هذه الشركات في تكريس تبعيّة الاقتصاد البرازيلي المفرطة للخارج.

2 - اللجوء إلى الاقتراض الخارجي

لجأت الدولة البرازيلية إلى الاقتراض المكثّف من الأسواق المالية العالمية للزيادة في الاستثمار الضروري لتحقيق التنمية ولإسناد تدخلاتها في مختلف القطاعات الاقتصادية والاجتماعية. فقد مولّت الدولة بفضل القروض الخارجية برامج التجهيز وبناء العاصمة الجديدة وعملية إحياء أمازونيا بتقديم الدّعم للمؤسسات العمومية والخاصّة ومنح الإمتيازات للمستثمرين والمصدّرين.

وما لبث أن غاص البرازيل في المديونية وأصبح يرزح تحت وطأة أكبر دين خارجي في العالم النامي [36 و 37] إذ تضاعفت قيمته أكثر من 60 مرّة منذ بداية الستينات وأصبحت خدمة الدين تمثل 8.3 % من الناتج الداخلي الخام سنة 2005 ويستأثر استخلاصه بحوالي 56 % من عائدات التصدير حتّى أضحت المديونية ظاهرة مميّزة للاقتصاد البرازيلي.

ولا زال البرازيل يلجأ إلى الاقتراض بنسب فائدة مشطّة وقد شارف على الإفلاس واضطّر في مطلع الثمانينات إلى المطالبة بإعادة جدولة ديونه والقبول بشروط صندوق النقد الدولي مقابل الحصول على قروض جديدة [38]. فتبنّت الدولة برنامج إصلاح هيكلي أفضى في بداية التسعينات، إلى التفويت في عدد كبير من المؤسسات العمومية وتسريح مئات الآلاف من النشيطين والضغط على الأجور... إلا أن البرازيل، بالرغم من تضخم دينه، يضطرّ إلى الاقتراض مجددا لتمويل عجز ميزانية الدولة وتسديد ديونه وكذلك لتمويل برامج إعادة هيكلة صناعاته من أجل تحسين قدرتها التنافسية في الأسواق العالمية وهو أمر ضروري للتخفيف من أعباء الدين الخارجي. وللإفلات من فخّ المديونية، يعتمد البرازيل منذ سنتين إلى التسديد الإستباقي لقسط من ديونه [39] مغتنما فرصة ارتفاع أسعار بعض منتجاته المصدّرة وتزايد فوائض ميزانه التجاري. ولئن أصبح التّداين شرطا لتواصل النّمو الاقتصادي، فإنه لم يكبل اقتصاد البلاد فحسب، بل جعله مجنّدا لتسديد هذا الدين.

الخاتمة

وفق البرازيل في تحقيق قفزة اقتصادية كبيرة بوائته مكانة بارزة ضمن بلدان الجنوب إلا أنّه يبقى عاجزا عن اكتساب القدرة على التحكم الذاتي في نموّه الاقتصادي وضمنان استفادة كل الفئات والجهات من ثمار نجاحاته. فلئن حقق البرازيل النّمو الاقتصادي فإلى أي مدى وفق في تحقيق التنمية ؟

المراحل

يؤكد الدارسون أن البرازيل يختزل ما يميز المجال العالمي من تفاوت في التنمية ولامساواة في توزيع الثروة. فيقسّمونه إلى برازيل متقدّم ومهيمن يمثل المركز وبرازيل نام ومُستغلّ يمثل الأطراف ويتفّقون على اعتباره بلد التباينات الاجتماعية والمجالية الحادّة. أردت أن تتعرّف هذه التباينات وتساءلت عن أسبابها.

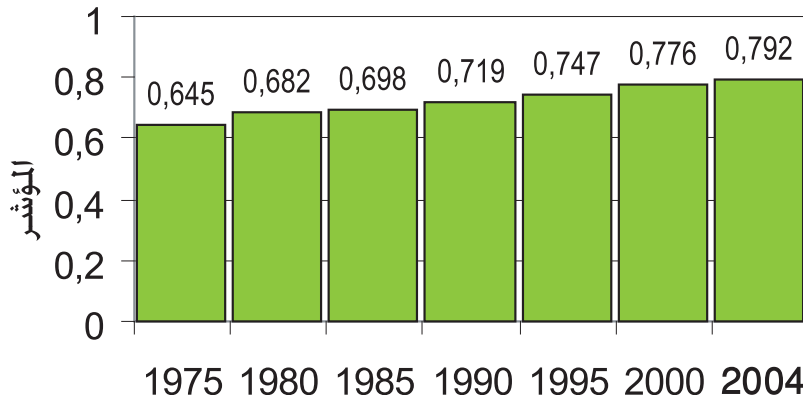
النشاط الأول: نتعرف أشكال اللامساواة في النّخل بالبرازيل

الوثيقة 1: تطوّر بعض المؤشرات الديمغرافية والاجتماعية بالبرازيل

المؤشر	السنة	1990	2005
وفيات الرضع		‰ 50	‰ 27,4
أمل الحياة عند الميلاد (سنة)		66	70,3
نسبة الأمية لدى السكان الذين يتجاوز سنّهم 10 سنوات		% 19,4	% 10,2
نسبة السكّان الذين يعانون الفقر (دولاران/اليوم)		% 48	% 30,7
نسبة السكّان الذين يعانون الفقر المدقع (دولار واحد/اليوم)		% 23,4	% 11,4
نسبة المساكن المرتبطة بشبكة المياه الصّالحة للشرب		% 70,7	% 82,3

المصدر: برنامج الأمم المتحدة للتنمية. تقرير التنمية البشرية للعام 2006 MINEF، Indicateurs Sociaux du Brésil - février 2007

الوثيقة 2 : تطوّر مؤشر التنمية البشرية بالبرازيل



المصدر: برنامج الأمم المتحدة للتنمية. تقرير التنمية البشرية للعام 2006

الوثيقة 3 : توزع إجمالي الدخل الوطني حسب فئات السكّان بالبرازيل وبلدان أخرى سنة 2003

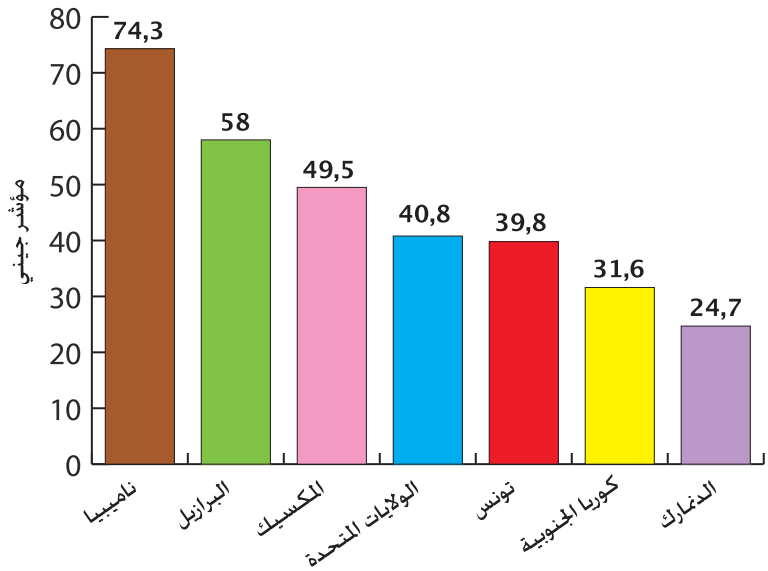
تقاس اللامساواة أيضا بفارق معدل الدخل بين 10 % من السكّان الأثري و 10 % من السكان الأفقر. فحصة عشر البرازيليين الأثري من الدخل تناهز 58 مرة حصة عشر البرازيليين الأفقر، ويبلغ الفارق أقصاه في ناميبيا بحوالي 129 مرة وأدناه في الدنمارك بأقل من 5 مرّات. ويقارب هذا الفارق 25 مرة في المكسيك و 16 مرة في الولايات المتحدة و 13 مرة في البلاد التونسية و 7 مرّات في ألمانيا.

الفئات	الحصة من الدخل الوطني			
	البرازيل	المكسيك	كوريا الجنوبية	الولايات المتحدة
10 % الأفقر	0,8 %	1,6 %	2,9 %	1,9 %
10 % الأغنى	45,8 %	39,4 %	22,5 %	29,9 %
20 % الأفقر	2,6 %	4,3 %	7,9 %	5,4 %
20 % الأغنى	62,1 %	55,1 %	37,5 %	45,8 %

المصدر: برنامج الأمم المتحدة للتنمية. تقرير التنمية البشرية للعام 2006

الوثيقة 4 : اللامساواة داخل بعض أقطار العالم باعتماد مؤشر جيني* سنة 2004

*مؤشر جيني Gini : يُعتمد لقياس درجة تركّز الظواهر عموما ويستعمل لتقدير درجة تركّز الثروة، فيقيس مدى انحراف توزيع الدخل بين الأفراد داخل بلد معيّن عن المساواة التامة في التوزيع. وتتراوح قيمة المؤشر بين صفر وهو ما يدل على مساواة كاملة، ومائة وهو ما يدل على انعدام المساواة كليا. وكلما اقتربت قيمة مؤشر جيني من 100 ازدادت اللامساواة حدّة وانخفضت حصة الدخل القومي التي تنالها أفقر شرائح المجتمع. ويصنّف البلد الذي يتجاوز فيه مؤشر جيني قيمة 50 ضمن بلدان اللامساواة المرتفعة.



المصدر: برنامج الأمم المتحدة للتنمية. تقرير التنمية البشرية للعام 2006

الوثيقة 5 : "مشروع محو الجوع" بالبرازيل

"أعلنت منظمة الأغذية والزراعة أنها ستقدّم إلى البرازيل مليون دولار في إطار دعم... "مشروع محو الجوع"، الذي يتمثل في برنامج واسع كان قد أطلقه الرئيس البرازيلي ... وتجدر الإشارة إلى أن ربع سكان البرازيل يعانون الفقر، أي 44 مليون شخص في 9 ولايات شمال البلاد حيث يُقيم أشدّ الناس فقرا، ويعيش نصف الأسر على دخل لا يتجاوز الدولار الواحد يوميا... ويُقرّ المشروع بأن انخفاض مستويات الدخل يُعدّ سبباً رئيسياً للجوع المزمن في البرازيل. ويهدف هذا المشروع إلى معالجة المشكلة بتأمين دخل إضافي من خلال بطاقة إلكترونية تمكن كلّ فرد من شراء احتياجاته الأساسية من الأغذية. ومن المنتظر أن يؤدّي الطلب المتزايد على مثل هذه الأغذية إلى تحفيز صغار المزارعين على الإنتاج سيّما وأنهم يشكلون نسبة كبيرة من الفقراء والجياع في البلاد."

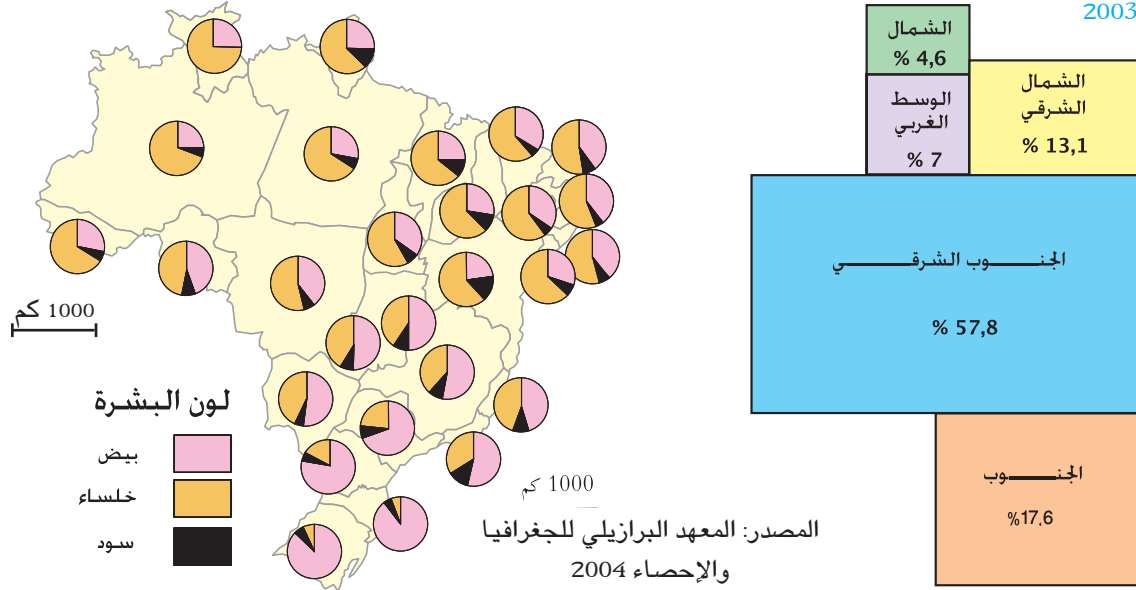
المصدر: منظمة الأغذية والزراعة 2003

الوثيقة 6 : مؤشرات اللامساواة العرقية في ميدان التعليم سنة 2003

المؤشر	الحصة من مجموع البيض	الحصة من مجموع الملونين (غير البيض)
نسبة الأمية لدى الفئة العمرية أكثر من 15 سنة	7 %	17 %
نسبة المرسمين في المدارس من الفئة العمرية 7 - 14 سنة	98 %	96 %
نسبة المرسمين في المعاهد من الفئة العمرية 15 - 17 سنة	64 %	40 %
نسبة الطلبة من الفئة العمرية 18 - 24 سنة	46 %	14 %

المصدر: PNAD 2003, Tabulações Especias

الوثيقة 7 : التوزع الإقليمي للسكان بالبرازيل حسب لون البشرة ومن حصة الأقاليم الناتج الداخلي الخام للفرد سنة 2003



الوثيقة 8 : جهود البرازيل للحد من اللامساواة الاجتماعية

" إن واقع البرازيل اليوم يعكس حضارة العالم في منطلق هذا القرن الحادي والعشرين: اللامساواة المأساوية ذاتها والفساد الاجتماعي ذاته. والحال أن هذا البلد يمتلك ما يكفي من الموارد لبناء مجتمع عادل... إن القضاء على العبودية لم يكتمل بعد الإعلان عن إلغائها منذ 116 سنة. فلئن حصل أبناء العبيد على حق التعلم فإننا لم نبن لهم المدارس، ولئن تركوا الأكواخ فإنهم انتقلوا للعيش داخل الفافيالات. وإن لون الفقر لا يزال الأسود. فخلال أكثر من قرن وبعد تعاقب 19 رئيس وعدد كبير من الحكومات، تقدّم البرازيل بخطى بطيئة إلا أنه لم يذهب إلى حد القضاء على العبودية بصفة جذرية. إن جميع الرؤساء ينحدرون من نفس النخبة الحاكمة والتزموا دائما بتحقيق طموحاتها... أما الرئيس [الحالي] فإنه الرئيس الوحيد الذي ينحدر من الأوساط الشعبية وعليه أن يلتزم بضمان مقعد لكل طفل في التعليم الابتدائي والثانوي... وأن يقوم بإصلاح زراعي يمنح قطعة أرض لكل مزارع وأن يُنجز برنامج تهذيب الفافيالات ... وأن يقضي على ظاهرة تشغيل الأطفال وانحراف الأحداث ... إنه يكفي تخصيص 2 % من الناتج الداخلي الخام للبلاد لإحداث تحول اجتماعي حقيقي في البرازيل.

إلا أن الحكومة لا تزال أسيرة عقلية النمو الاقتصادي. فقد اكتفت بالإعلان عن برنامج لمكافحة الجوع، ... وذلك بتقديم مساعدة ظرفية بدل القضاء جذريا على الإقصاء الاجتماعي. إن النظام الاجتماعي البرازيلي ينقسم بين استقرارية ثرية وأغلبية فقيرة ... والبرازيل بلد يجمع بين نظام سياسي جمهوري ومجتمع إقطاعي. ففيما نستثمر معدّل 250 ألف ريال أي ما يعادل 86000 يورو في تربية أحد المنتمين إلى الطبقة الوسطى فإننا نخصّص 3200 أي 1100 يورو فحسب لشخص فقير. إن الوقت لم يفت بعد لإنجاز عمل جيد.

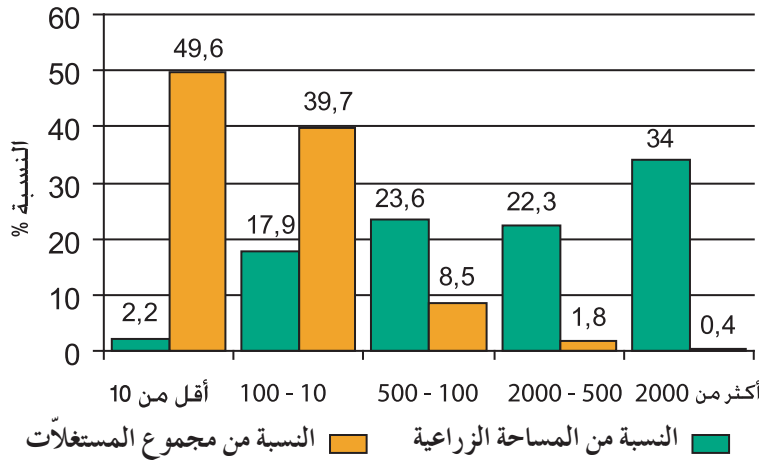
المصدر: C. Buarrque*, Courrier International, n° 764, juin 2005, p.13

* ك. بوارك وزير التربية الأسبق (2003-2004) في أول حكومة للرئيس لولا دا سيلفا.

- 1 - أُتبين مظاهر تحسن الوضع الاجتماعي في البرازيل باعتماد الوثيقتين 1 و2.
- 2 - أُحدّد مؤشرات اللامساواة في الدّخل بالبرازيل وأقارنها بما هي عليه في بلدان أخرى.
- 3 - أُعرّف بعض محاولات البرازيل للحدّ من اللامساواة الاجتماعيّة وأتبين حدودها.

النشاط الثاني: أدرس التباينات الاجتماعية بأرياف البرازيل ومجده

الوثيقة 9: بنية الهياكل الزراعية في البرازيل سنة 2000



المصدر: المعهد البرازيلي للجغرافيا
والإحصاء IBG 2000

الوثيقة 10: الدولة البرازيلية والمسألة العقارية

"في يوم 24 مارس 2002 استولى 500 مزارع على فازندا* تملكها عائلة الرئيس السابق للبرازيل. وبعد بضعة أيام من هذه الحادثة، أُطلق سراح 14 مواطنا بسيطا من ولاية الباربا ينتمون إلى حركة المزارعين بلا أرض* سُجنوا مدة 60 يوما بسبب احتلالهم هُم أيضا ضيعة على ملك الرئيس السابق لمجلس الشيوخ المتهم في عديد القضايا السياسية والمالية. وفي 23 ماي، صدر حكم بالسجن لمدة 158 عاما ضدّ قائد أركان الجيش ... لتورطه في عملية اغتيال 19 مزارع من قبل الشرطة العسكرية بمقاطعة إلدورادو دو كارخاس Eldorado Do Carajas. ورغم الحجج الدامغة فإنه لا يزال طليقا شأنه شأن قائد عسكري آخر ... هذه الأحداث الثلاثة تختزل الوضع الذي ألت إليه المسألة الزراعية في البرازيل.

ورغم أن الملكيات اللاتيفندية التي تتجاوز مساحتها 1000 هك لا تمثل أكثر من 1 % من إجمالي عدد المستغلات، فإنها تستحوذ على 45 % من مجموع الأراضي الزراعية. وتحتكر الملكيات العشرة الأكبر لوحدها مساحة تعادل مساحة ما يملكه 3,3 مليون فلاح من صغار المنتجين. وفي الوقت ذاته، لا تزال قرابة 3,5 مليون أسرة ريفية تنتظر إصلاحا زراعيا*. ولئن ادّعت الحكومة أن أكثر من 482000 عائلة قد حصلت على أرض فلاحية، فإن الإحصائيات تقلل من هذا العدد إلى 234000، علما بأن 60 % من هذه العائلات استقرت بجهة الريادة عن طريق اجتثاث الغابة.

ومن ناحية أخرى، تشجّع الدولة بيع الضيعات اللاتيفندية، فتعتمد إلى شرائها من أصحابها بأسعار باهضة جدا لفائدة مزارعين لن يقدروا على الدّفع بدل تمكينهم من أرض عن طريق الانتزاع. أمّا حركة المزارعين بلا أرض فإنها تطالب بنقل ملكية الأراضي [المهملة] من قبل اللاتيفنديين وقد بادرت بتنصيب 138000 عائلة على أراض "محتلة" وهو ما تسبّب في تعرّض قادتها إلى قمع وحشي وفي حملات طرد بالقوّة واعتقالات تعسّفية واغتيالات للفلاحين الفقراء."

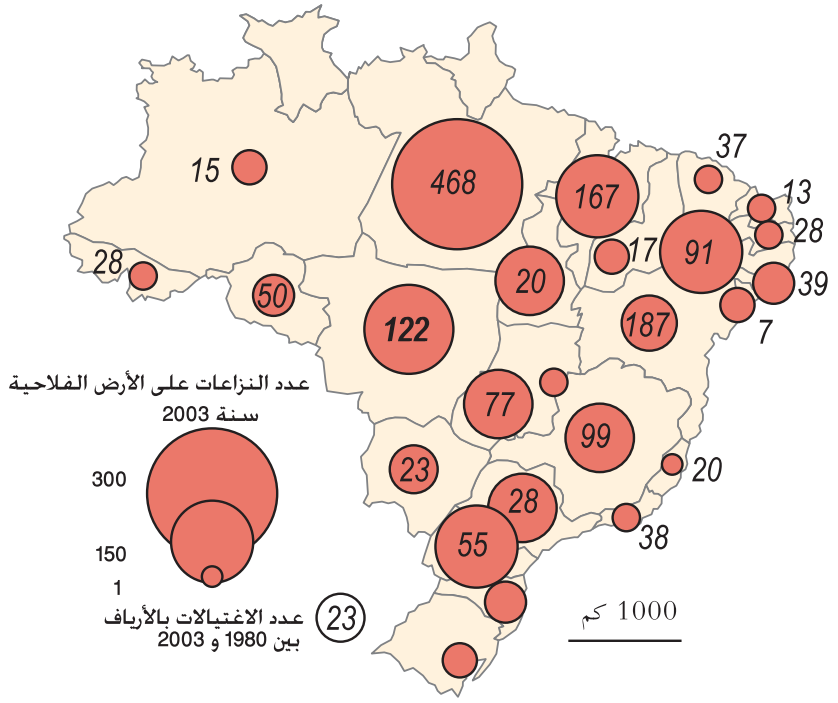
المصدر: صحيفة العالم الديبلوماسي، أكتوبر 2002

الوثيقة 11: النزاعات على الأرض والاعتقالات بالأرياف البرازيلية
سنة 2003

*الفازندا: الضيعة اللاتيفندية باللغة البرتغالية Fazenda وهي ملكيات فلاحية شاسعة غالبا ما تتسع لأكثر من 1000 هكتار تُخصص للزراعة أو لتربية الماشية غير الجاهدة، وتجمع بين الميكنة وتأجير العمّال الفلاحيين. ويُسمى مالكوها بالفازنديروس fazendeiros بمعنى اللاتيفنديين.

*حركة المزارعين بلا أرض: تنظيم شعبي برازيلي تأسس في جانفي 1985 ويُناضل من أجل تمكين الفلاحين غير المالكين من أرض يستغلونها MST.

*الإصلاح الزراعي: مجموعة إجراءات تتخذها الدولة لحل مشاكل القطاع الفلاحي وتستهدف بالخصوص إصلاح الهياكل العقارية بمصادرة الأراضي المهملة أو انتزاع أراضي المالكين المتغيبين أو تقسيم الملكيات الكبرى أو جزء منها وتوزيع هذه الأراضي على العملة الفلاحيين والفلاحين بلا أرض.



المصدر: اللجنة الرعوية للأرض 2005 Commission Pastorale de la Terre

الوثيقة 12: مواقف من مسألة الإصلاح الزراعي بالبرازيل



تعليق ممثلي البنك العالمي وصندوق النقد الدولي والأسواق:
"لتمثيل المزارعين بلا أرض، رئيس بلا نفوذ، أمر جيد!"



لافتة تدعو إلى الإصلاح الزراعي، كُتب عليها
"نعم للإصلاح الزراعي".... "ضد الجوع والبطالة والعنف."

الوثيقة 13 : من مظاهر التباين في أكبر المدن البرازيلية



تجاور الفافيللا* والأحياء العصرية بمدينة ساو باولو

* الفافيللا Favella: أحياء عفوية غير منظمّة وفقيرة يرتبط ظهورها ونموّها بالنزوح الرّيفي وبأزمة السّكن في المدن البرازيليّة. وتعرف كذلك بالأحياء القصديرية أو أحياء الصفيح.

الوثيقة 14 : تطوّر نسبة زيادة سكّان المركز وأحياء الفافيللا بمدينة ريو دي جانيرو بين 1960 و 2000

السنة	المؤشر	
	الأحياء المركزيّة	أحياء الفافيللا
1960	% 41,5	% 99,3
1970	% 28,6	% 67,1
1980	% 19,8	% 11,4
1990	% 7,6	% 40,5
2000	% 6,9	% 23,9

المصدر: المجال العالمي، الكتاب المدرسي ناتان، 2004

"من فوق التلال التي تشرف على شاطئ كوباكابانا Copacabana ومع المنظر الأخاذ [لخليج ريو]، نلمح بعضاً من الفافيلات السبع مائة التي تعدّها المدينة. إنها تبدو من بعيد أشبه بقرى الصيادين: أكواخ حقيرة متشابكة ومتاخمة للسفح ترتكز على أعمدة خشبية غير متوازنة... وتأوي الفافيلات ثلث سكان المدينة أي ما يعادل 3 ملايين نسمة. أمّا فافيلاً سانتامارتا Santa Marta، فهي تعدّ قرابة 12000 ساكن، وتشقّ هذه "القضية" الأمريكية الجنوبية أزقة ومساكن جدّ ضيقة حتّى أنّها لا تسمح بمرور شخصين اثنين معاً. وكلما تسلقنا السفح، ازداد السكان فقراً، وفي القمّة يكابد من أجل البقاء الوافدون الجدد الذين لم يتوفّر لهم من المال ومن الوقت ما يكفي لبناء أكواخهم ... شلال من الأوساخ ينحدر باتجاه المدينة، والعفونة المنبعثة منه دليل على



غياب كلّ الخدمات العمومية. فلا نظافة ولا صحّة ولا مدارس، وما تبقى فإنّ القرصنة كفيلة بتوفيره مثل الكهرباء والماء والبتّ التلفزيوني. لا بدّ حينئذ من التصرف بحيلة والاعتماد على الذات.

لقد انتظمت الحياة الجماعية بفضل مساعدة الجمعيات. ففتحت مدرسة أبوابها وكذلك قاعة للحفلات الموسيقية وتوفرت خدمات الانترنت عن طريق لجنة تعميم الإعلامية التي تنشط داخل قرابة مائة فافيلاً...

المصدر: صحيفة Brasil Do Fato, Rio De Janeiro, 2 Juillet 2002

"لن يمضي وقت طويل حتّى يشعر الزائر... بالهلع. فهل يمكن أن تجتمع بمثل هذا المستوى من الدّعة كلّ الوحشية الحضرية واللامساواة الاجتماعية ومختلف أشكال الفساد والعنف في مدينة أخرى غير مدينة ساو باولو؟ هناك ينصحك الجميع بالحذر حتى تقيم سالماً في هذه "المدينة-الغاب" حيث تقترب ما بين 40 و50 جريمة قتل أسبوعياً.

وفي المنزل، يلحّون عليّ بعدم الخروج بمفردي بعد حلول الظلام، مع أنّي لم أفكر في ذلك بدافع غريزيّ. ... لا أحد يخطر ببالي أن يتفسّح ليلاً في أحد هذه الشوارع ذات الواجهات المسيجة بالقضبان ومداخل المباني المدججة بكاميرات المراقبة والحراسة الدائمة. إن زيارة بعض الأصدقاء تستوجب مواجهة عدّة أخطار، والرجوع في ساعة متأخرة من الليل ضرب من ضروب المغامرة... هذا الغاب يخفي أخطاراً أخرى. فالعنف الذي يتفجّر من كلّ مكان ويتفاقم، هو نتاج خليط انفجاري مميّز للبرازيل بأكمله تختزله مدينة ساو باولو: نموّ وحشيّ وضعف سلطة الدولة ولا مساواة بلا حدود وفساد وإجرام ... بالإضافة إلى مشاهد الظلم البشري التي اعتادها الناس، مثل مشاهد الأطفال وهم يموتون جوعاً عند أسفل العمارات الأنيقة وأمام دور أزياء الموضة الراقية.."

المصدر: J.-C. Guillebaud, "Libéralisme sauvage à São Paulo", revue Le passant ordinaire, n° 32, décembre 2000-janvier (بتصرّف)

الوثيقة 17 : من مظاهر البؤس في المدن البرازيلية



أطفال الشوارع بمدينة ساو باولو



فرز الفضلات بمصبّات القمامة بمدينة ريو دي جانيرو

التعليقات

- 1 - أقرأ الوثيقة 9 لأتبيّن أهمية الملكية الفلاحية الكبرى بالبرازيل.
- 2 - أتعرف مظاهر اللامساواة في توزيع الأرض الفلاحية بالأرياف البرازيلية.
- 3 - أقدم مواقف الأطراف المعنية بتوزيع الأرض في البرازيل: كبار المالكين والمزارعون بلا أرض والدولة.
- 4 - استخرج أشكال اللامساواة بالوسط الحضري البرازيلي وأبرز انعكاساتها.

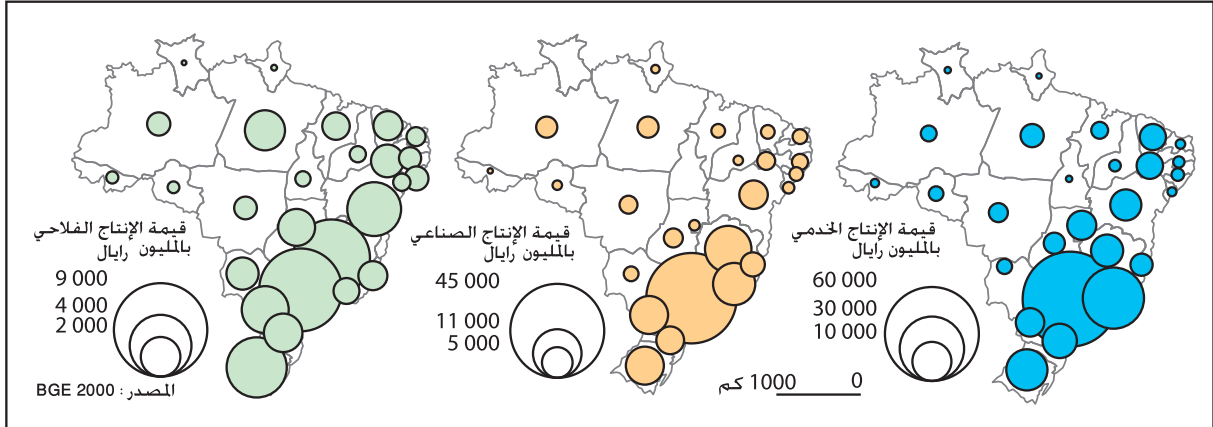
النشاط الثالث أدرس مظاهر التباين بين أقاليم البرازيل

الوثيقة 18 : بعض مؤشرات التباين الإقليمي بالبرازيل سنة 2003

الإقليم	المؤشر	الحصّة من مساحة البرازيل	الحصّة من سكان البرازيل	الحصّة من إجمالي النّاتج الدّاخلّي الخام	النّاتج الدّاخلّي الخام للفرد (دولار أمريكي)
الجنوب الشرقي	10 %	42,6 %	57,8 %	3752	
الجنوب	6 %	14,8 %	17,6 %	3666	
الوسط الغربي	21 %	6,9 %	7 %	3093	
الشمال	45 %	7,6 %	4,6 %	1837	
الشمال الشرقي	18 %	28,1 %	13,1 %	1435	

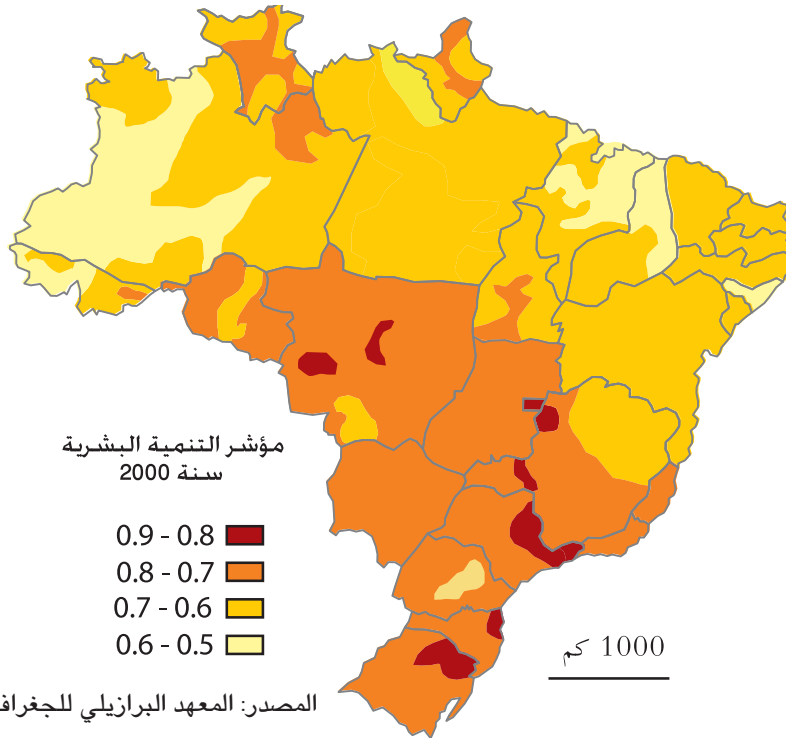
المصدر: المعهد البرازيلي للجغرافيا والإحصاء 2004

الوثيقة 19 : إسهام الأقاليم البرازيلية في قيمة الإنتاج الفلاحي والصنّاعي والخدمي في البرازيل سنة 2000



المصدر: المعهد البرازيلي للجغرافيا والإحصاء 2000

الوثيقة 20 : مؤشر التنمية البشرية بالأقاليم البرازيلية سنة 2000



المصدر: المعهد البرازيلي للجغرافيا والإحصاء سنة 2002

الوثيقة 21 : الشمال الشرقي، "الإقليم المشكل"

"يُعدّ الشمال الشرقي اليوم أكثر أقاليم البرازيل فقراً، فهو يمثل منطقة بؤس، حيث يحصل 27 % من سكّانه على أقل من أجر أدنى شهري، أي ما يناهز 67 يورو، فيما يحصل 44 % على أقل من ثلاثة أضعاف الأجر الأدنى وهو المستوى الذي يمثل عتبة الفقر في البرازيل. كما تبلغ نسبة الأمية في الإقليم حوالي 42 %. وظلّ الشمال الشرقي دوماً أكبر المناطق الطاردة في البرازيل إذ شهد مغادرة قرابة مليوني ساكن. وعلاوة على حصيلته الهجرية السلبية بالنسبة إلى كلّ أقاليم البلاد، فقد كان الشمال الشرقي الإقليم الوحيد الذي غذى تياراً هجرياً قوياً مزدوجاً باتجاه الجنوب الشرقي من ناحية ... وباتجاه مناطق الريادة من ناحية أخرى."

المصدر: H. Théry, 2001 Le Brésil, Armand Colin.

الوثيقة 22 : ظروف استغلال الغابة الأمازونية

"إنّه أحد أشهر الأمثلة: مركّب جاري Jari الذي أقامه ملياردير من أصل أمريكي د. ك. ليدفيك D. K. Ludwig على مساحة 1,5 مليون هكتار وتمثل في تعويض مئات آلاف الهكتارات من الغابة بغرس أشجار سريعة النموّ قصد إنتاج مادة السليلوز وتهيئة 3000 هكتار من الأراضي المنخفضة لزراعة الأرز بالإضافة إلى استغلال الثروات المنجمية. وقد وظف صاحب المشروع 7,5 مليون دولار خلال 15 سنة، لكنّه انسحب في نهاية الأمر سنة 1982 لأنّ مشروعه هذا لم يكن قط مربحاً. وبعد شرائه مرّة أولى، عُرض المركّب للبيع مجدداً... بدولار واحد ولم يجد شار لأنّه مثقل بالديون. ويجسّم هذا الإخفاق المصاعب التي واجهت عملية الإحياء في أمازونيا وصعوبة تحقيق الأحلام التي انبنت عليها وكذلك الجهل بعوائق الغزو من ضعف للبنية التحتية وطول المسافات وهشاشة الأوساط الطبيعية..."

المصدر: J-L Chalérad, J-P Charvet, 2004 Géographie agricole et rurale, Belin

الوثيقة 23 : النّزاعات على الأرض في ولاية البارا بشمال البرازيل

"إنّ الإغتيالات المرتبطة بالنّزاعات على الأرض تأخذ هنا بعداً كبيراً قياساً بما هي عليه في باقي أنحاء البرازيل. فقد قتل 706 عاملاً ريفياً بين 1971 و2001. وهي اغتيالات في الغالب معلنة ومع سابقة الإضمار. وعلى سبيل المثال، نشرت اللجنة الرعوية للأرض سنة 1996 قائمة تضمّت أسماء 20 شخصاً مستهدفين، قضى بعدُ على العديد منهم. أما الشرطة، فإنّها تغضّ الطرف عن ذلك... والمجرمون قتلوا محترفين نادراً ما يتعرّضون إلى الملاحقة القضائية في حين أنّ مدبري الاغتيالات لا يُحاسبون... أما المجرمون المحكوم عليهم، فغالبا ما يهربون من سجنهم"

المصدر: A. Van Ginneken, INFO terra, 2006, www.france-fdh.org

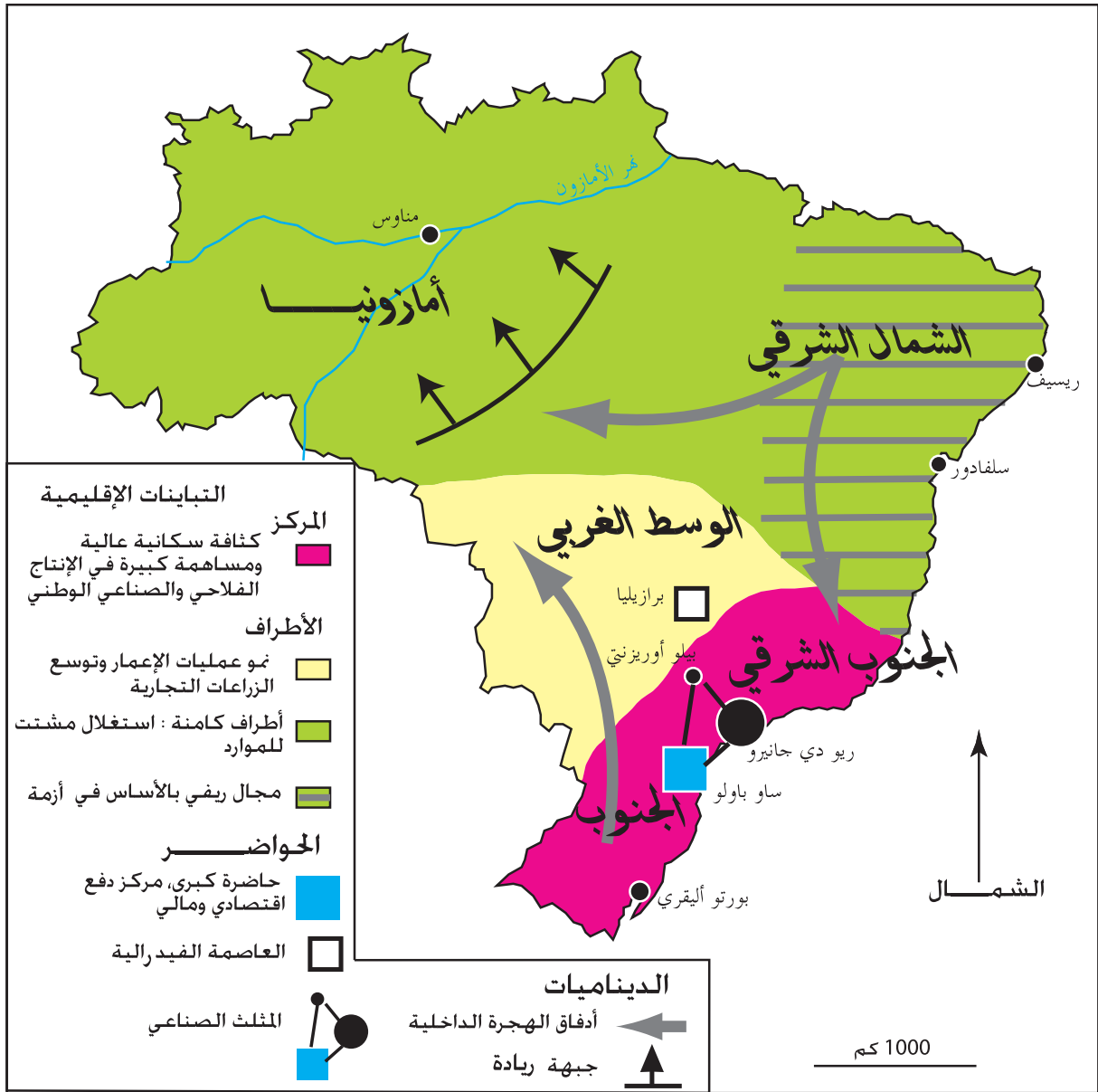
الوثيقة 24: اجتثاث الغابة الأمازونية لتطوير تربية الماشية غير الجاهدة



الوثيقة 25: من تأثيرات نموّ زراعة الصوجا بالغابة الأمازونية

"تتقدّم الزراعة الجاهدة للصوجا بنسق سريع جدّاً يقودها رجال أعمال وشركات أساليبهم أشبه بأساليب عصابات الأشرار. فقد أصبحت الصّوجا منذ وقت غير بعيد، المسؤول الأوّل عن اجتثاث الغابة الأمازونية إذ تزامن إتلاف 270 ألف كم² من الغابة خلال السنوات الأخيرة مع الانتشار المذهل لهذه الزراعة بمعدّل مليون هكتار سنوياً. وقد نشطت عمليات الاجتثاث والإتلاف وهجرة العائلات منذ ثلاث سنوات عندما افتتح العملاق الأمريكي كارجيل Cargill ميناء خاصاً بمدينة سانتاريم Santarem الواقعة في المجرى الأوسط لنهر الأمازون... وأقيم الميناء دون إجراء الدّراسات [...] التي تفرضها عادة وزارة البيئة... لقد أصبح المشهد حول مدينة سانتاريم الهائلة محزناً: أراض جافة وجذوع مقطوعة وأحراش قاحلة تشقها آثار خطوط زراعة الصوجا... ويشتكى أحد نشطاء منظمة غير حكومية محلية قائلاً: لقد زاد اجتثاث الغابة بنسبة 51 % منذ بداية تشغيل الميناء! في ما مضى، كان علينا مقاومة مستغلي الخشب أمّا اليوم فإنّ الصوجا تلتهم أمازونيا التهاماً. وأكد ناشط آخر: "إنّ زراعة الصوجا على نطاق واسع تحدث أضراراً جسيمة... والشركات عبر القطرية لا تدمّر إحدى أغابات العالم فحسب وإنما تمحق كذلك ثقافات شعوب بأكملها، تشجّعها على ذلك رغبة الحكومة الجامحة في دفع التصدير."

المصدر: B. Gutiérrez, Courrier International, n°829, Septembre 2006

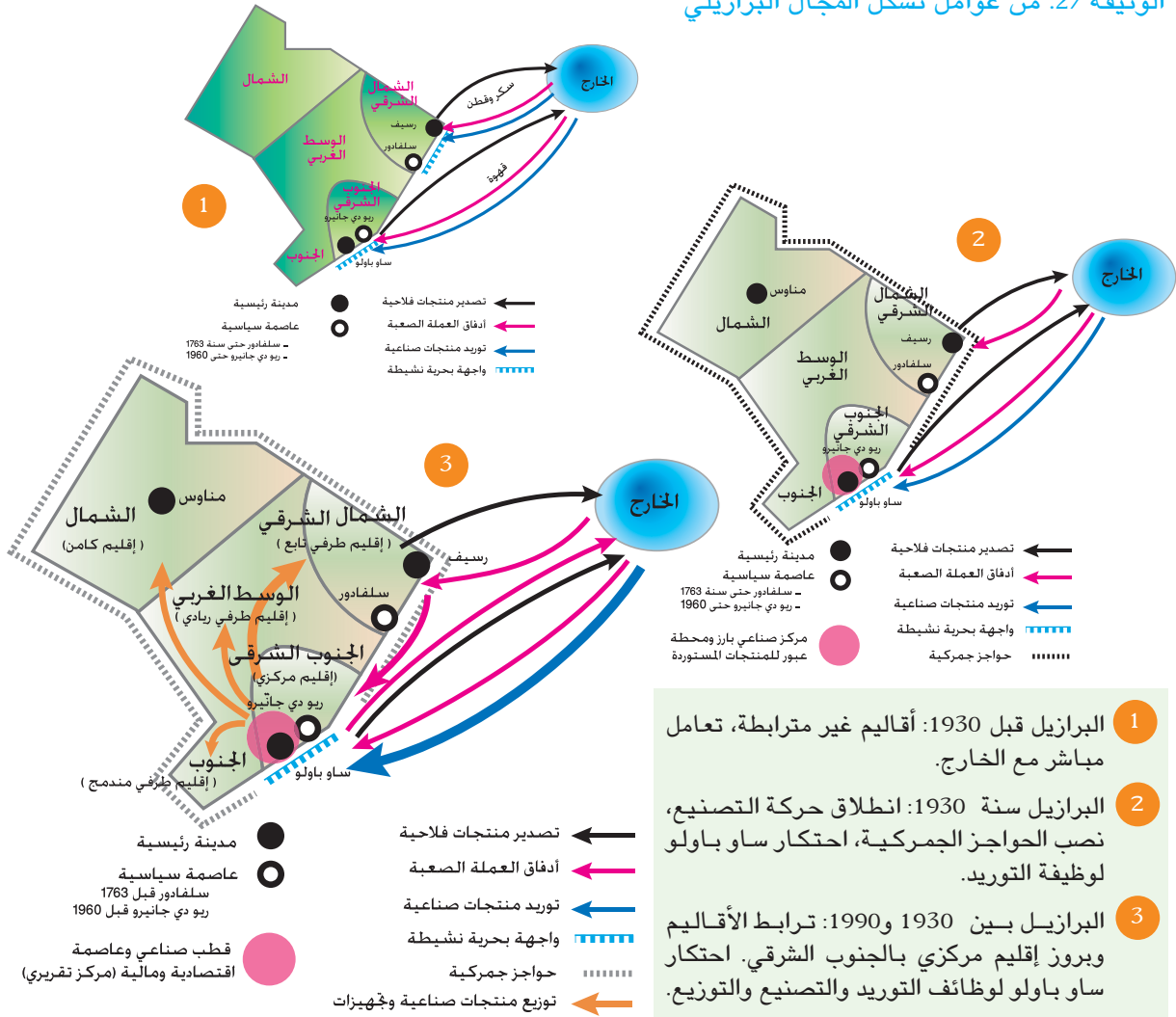


التعليمات

- 1 - أحدّد مظاهر التفاوت بين الأقاليم البرازيلية باعتماد مؤشرات كمّية ونوعية.
 - 2 - أتبين مساعي إحياء الشمال الأمازوني والمصاعب التي تعترضها.
 - 3 - أدرس التنظيم المجالي للبرازيل انطلاقاً من الوثيقة 34:
- أحدّد المركز والأطراف.
 - أبرز العلاقات القائمة بين أهمّ مكوّنات المجال البرازيلي

النشاط الرابع: أشرح التباينات الإقليمية في البرازيل

الوثيقة 27: من عوامل تشكّل المجال البرازيلي



الوثيقة 28: ساو باولو، من المدينة الصغيرة إلى الحاضرة العملاقة

"لم تكن [ساو باولو] حتى منتصف القرن 19 سوى مدينة صغيرة، توافقت انطلاقتها المتواضعة نسبياً مع زراعة البن التي أضحت ثروة الإقليم الكبرى بداية من 1850. واستقرّ بارونات القهوة* بساو باولو حيث تعدّدت أنشطتهم التجارية والمالية وشيّدوا أحياء فخمة تعكس ثروتهم الطائلة. على أن المدينة لم تكن تعدّ سنة 1900 سوى 250 ألف نسمة ولا تتجاوز المرتبة السادسة ضمن مدن أمريكا اللاتينية. ولقد غيّرت حركة التصنيع في القرن 20 تراتب المدن، إذ أصبحت ساو باولو المركز الرئيسي المستقطب للاستثمارات البرازيلية ولرؤوس أموال الشركات عبر القارية الأجنبية. وتحتضن المدينة اليوم 80 % من مقرّات المؤسسات الكبرى الصناعية والخدمية بالبلاد، كما تأوي أحد أكبر الحشود العمالية في العالم بما يزيد عن 2,5 مليون نشيط في الصناعات المعملية... وتدفقت على المدينة موجات من المهاجرين من كلّ أنحاء البرازيل ومن مختلف بلدان العالم... ويستفيد حالياً ما بين 25 و 40 % من السكان النشيطين من فرص العمل المتوفرة أو من مهن صغرى تنتمي إلى القطاع غير المهيكل بينما يتكبّب آلاف وربما عشرات الآلاف من الأطفال والمراهقين المشردين في الشوارع من التجارة الصغرى غير المشروعة أو من السرقات والفساد...."

* كبار منتجي القهوة

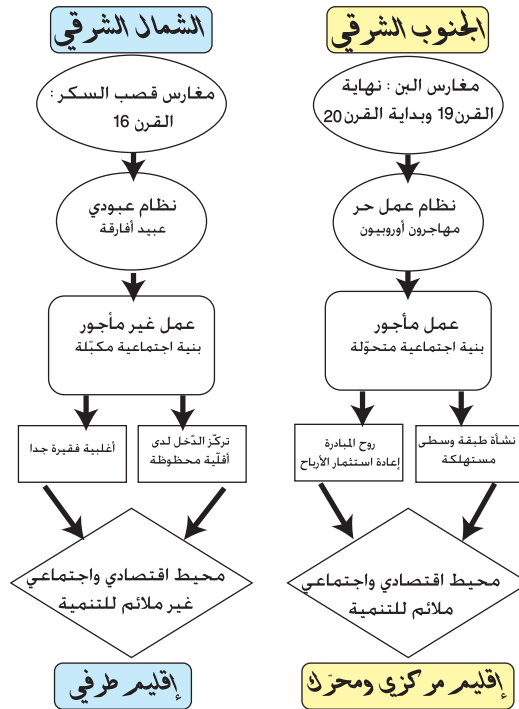
المصدر: Rochefort M., Les très grandes concentrations urbaines 2000, Sedes.

الوثيقة 29: سوء توزيع الماء في البرازيل

"يعدّ البرازيل بلداً محظوظاً جداً من حيث الموارد المائية، إذ يملك 12 % من مجموع المياه السطحية العذبة في العالم ... غير أن المشكلة تكمن في تفاوت توزيع هذه المياه إذ يوجد 70 % منها في أمازونيا [الشمال] التي تأوي 7 % فقط من سكان البلاد، و15 % في الوسط الغربي و6 % في الجنوب والجنوب الشرقي و3 % فحسب في الشمال الشرقي... ويعزى وضع الشمال الشرقي إلى خصائصه الجغرافية والبيئية ولاسيما امتداد الدرع البلوري على 70 % من مساحته مما يحول دون تكوّن مدخرات من المياه الباطنية. وعلاوة على ذلك، تحتدّ مشكلة ندرة الموارد المائية بسبب ارتفاع درجة التبخر، وكذلك اجتثاث الغابات حول الينابيع وتفاقم التلوث ونموّ المدن وتزايد الاستهلاك البشري والريّ وسوء التصرف في الموارد ..."

المصدر: Agência Carta Maior, 09/04/2004, www.autresbresils.net

الوثيقة 30: مسار التنمية بإقليمي الشمال الشرقي والجنوب الشرقي بالبرازيل



الوثيقة 31: الأقاليم البرازيلية والمركوسور

"لئن عانى الشمال الشرقي على مستوى المجال الوطني من موقعه الطرفي، فإن تأثير هذا العائق تفاقم على مستوى سوق المركوسور. ففي إطار هذه السوق، تضطلع الحواضر الكبرى بالأدوار الأولى على غرار ساو باولو وبيونس آيرس بينما يتعيّن على المراكز التقريرية الأخرى مراجعة إستراتيجية موقعها. ولئن كان الأمر هيناً نسبياً على ريو دي جانيرو وكوريتيبا وبورتو ألقري ومونتفيديو، فإنه يصبح أقلّ يسراً بالنسبة لبيلو هورزنت ومستعصيا على سلفادور ورسيف."

المصدر: B. Bret, Revue française de Géoeconomie, n°6, 1998

التعليمات

- 1 - أحدّد أسباب التباينات الإقليمية في البرازيل.
- 2 - أقرأ الوثيقة 30 من الأسفل إلى الأعلى وأقارن بين مساري التنمية في الشمال الشرقي والجنوب الشرقي.
- 3 - أحدّد أثر اندماج البرازيل في سوق المركوسور على تطور مختلف الأقاليم البرازيلية.

المقدمة

اقتترنت القفزة الاقتصادية البرازيلية بتباينات اجتماعية وإقليمية عميقة تحولت إلى سمة مميزة للبرازيل وجعلت منه أحد أكثر بلدان العالم لامساواة ومثالا دالا على سوء التنمية التي أفضت إليها التجارب التنموية في عديد أقطار الجنوب.

I- تباينات اجتماعية حادة

حقق البرازيل تقدما اجتماعيا ملموسا يتجلى من خلال تحسن مختلف المؤشرات الديمغرافية والاجتماعية [1 و 2]. غير أن هذا التحسن لم يشمل كافة فئات المجتمع ولم يخفف من حدة تركيز الدخل والملكية والنفوذ.

1- سوء توزيع الدخل

أثمرت القفزة الاقتصادية تزايدا مطردا لنصيب الفرد من الناتج الداخلي الخام، إلا أنها اقتترنت بتفاوت شديد في مستوى الدخل بين مختلف شرائح المجتمع. فقد دعمت نماذج التنمية المتعاقبة ثراء الأقلية الميسورة ولم تحسن بصفة ملحوظة الظروف المعيشية لقسم كبير من البرازيليين ولا سيما الخلساء منهم والسود.

أ- تركيز الدخل لدى أقلية محظوظة

لئن نما الناتج الداخلي الخام للبلاد حسب نسق سريع وتضاعفت قيمته ثلاث مرات منذ ستينات القرن الماضي، فإن البرازيليين لم يتقاسموا ثمار النمو الاقتصادي بطريقة عادلة ومتوازنة [3]، إذ يحتكر عشر السكان الأكثر ثراء ما يقارب 46% من مجموع ثروة البلاد، وتناهم حصتهم من الدخل 58 مرة ضعف ما يجنيه عشر السكان الأكثر فقرا. وفي المقابل لا يتجاوز نصيب عشر السكان الأفقر 0,8% من إجمالي الدخل البرازيلي. وظلت قيمة مؤشر جيني [4] لقيس اللامساواة من أعلى ما سجل في العالم طيلة العقد الأخير. ويعتبر هذا الحيف في توزيع الدخل نتاجا لسياسات التنمية المنتهجة منذ 1964 التي منحت مختلف الامتيازات لرجال الأعمال وكبار مالكي الأرض وضغطت على أجور العمال لخفض كلفة الإنتاج وجلب المستثمرين الأجانب علاوة على خفض قيمة العملة الوطنية والحد من نشاط النقابات. كما أعطت نماذج التصنيع المعتمدة الأولوية للصناعات التي تلبي حاجات الفئات الميسورة كالسيارات والتجهيز المنزلي ولم تسع إلى تأمين الحاجات الأساسية لأغلبية السكان.

ب- تفشي ظاهرة الفقر في المجتمع البرازيلي

إن الفقر في البرازيل لا ينجم عن المستوى المتواضع لمتوسط الدخل فحسب بل يعزى أساسا إلى حدة اللامساواة في توزيع الثروة. فرغم تنامي قدرة البلاد على تلبية الحاجات الأساسية لسكانها، يواجه أكثر من ربع البرازيليين الفقر ويعاني أكثر من عشر السكان الفقر المدقع [1]. وفضلا عن التفاوت المزمع في توزيع الدخل، فإن تواضع الأجور لا يسمح بتغطية الحاجات الأساسية لقسم كبير من السكان مما يؤدي إلى تردي الأوضاع المعيشية في بعض أحياء المدن وفي أغلب الأرياف. وتتسع دائرة الفقر بسبب تنامي البطالة الناجمة عن سياسة التقشف والضغط على النفقات الاجتماعية التي فرضها برنامج الإصلاح الهيكلي وتسارع عمليات الخصخصة التي شملت أكبر المؤسسات العمومية منذ بداية التسعينات. وقد أدت هذه الوضعية إلى اندلاع عدة اضطرابات اتخذت أحيانا شكل "انتفاضات الجوع"، وهو ما دفع البرازيل إلى الاستعانة بمنظمة الأغذية والزراعة لإنجاح "مخطط مكافحة الجوع حتى درجة الصفر" [5] الذي أقرته الحكومة البرازيلية منذ سنة 2003.

ج- تنامي الفوارق العرقية

رغم اتساع ظاهرة التجهين وعمق التمازج العرقي والثقافي بالبرازيل، فإن التباينات الاجتماعية تبرز أيضا من خلال تنامي فوارق الدخل بين مختلف عناصر السكان. فقد اصطبغت اللامساواة بلون البشرة وأصبح الانتماء العرقي عاملا محددًا للتباينات الاجتماعية واقترن في نفس الوقت بالتباينات الإقليمية [6 و 7]. واستغلت فئة مهيمنة من البيض الروابط الاجتماعية الموروثة عن عهدي العبودية والإقطاع وغنمت الامتيازات التي منحتها نماذج التنمية منذ 1964 لتستأثر بالنصيب الأكبر من ثمار القفزة الاقتصادية. وتبقى ظروف العيش لدى

البیض عموماً أفضل بكثير ممّا هي عليه لدى الملّونین وخصوصاً السّود والخلساء الذين یمثّلون أكثر من ثلثی الفقراء[8]. أما الهنود الأمريكيون، سكان البلاد الأصليين الذين یمثّلون 0,2 % فحسب من مجموع البرازیلیین، فإنهم یعرّضون داخل المحمیات التي تأویهم في أمازونیا لعمليات إبادة ينظمها أحياناً بعض الرّواد والمغامرين. وهكذا أصبحت الفوارق المتنامية بین مختلف الأعراق تشكل تهديداً لتماسك الأمّة البرازیلیة.

2 - سوء توزيع الأرض بالآرياف

یتمیّز الوضع العقاري في الآرياف البرازیلیة بتفاوت شديد في الملكية أسهمت خيارات التنمية في تجديره ولم تنجح محاولات الإصلاح الزراعي المتعاقبة في التخفيف من حدّته ممّا أدّى إلى كثرة النزاعات وتصادم العنف حول ملكية الأرض.

أ- هياكل عقارية جائرة

تتّسم الهياكل العقارية باختلال كبير في التوازن[9] يتجلّى من خلال الظاهرة اللاتيفندية المتنامية، إذ تستحوذ المستغلات الكبرى التي تتجاوز مساحتها 100 هك على قرابة 80% من الأراضي الزراعية رغم أنها لا تمثّل أكثر من 11 % من العدد الجملي للمستغلات. أما المستغلات الصغرى التي تقلّ مساحتها عن 10 هك وتسمّى بالمينيفنديا، فلا يتوفّر لها أكثر من 2,2 % من مجموع الأراضي الزراعية رغم أنها تمثّل حوالي 50 % من مجموع المستغلات، وهي تعاني دوماً من ضعف الدّخل ومن التهميش. وبينما يعتمد أغلب اللاتيفنديين على فلاحية غير جاهدة ويهملون الجزء الأكبر من مستغلاتهم، يضطرّ جلّ الفلاحين بلا أرض إلى تأجير سواعدهم في مستغلات لاتيفندية تنزع نحو التآلية أو یجبرون على النزوح إلى المدن. وما انفكّ هذا الاختلال يتفاقم بالتوازي مع توسّع المساحات الزراعية وإحياء أراض جديدة في مناطق الريادة، غالباً ما تؤوّل ملكيتها إلى الشركات الكبرى أو إلى اللاتيفنديين القادمين من الجنوب فتتحوّل إلى ضيعات لاتيفندية تتسع لآلاف الهكتارات.

ب- احتداد النزاعات على الأرض

یولد التّفاوت الحادّ في توزيع الأرض وما ینجم عنه من تفاوت في الثروة والنفوذ توتراً اجتماعياً خطيراً يتحوّل أحياناً إلى نزاعات عنيفة بین اللاتيفنديين وصغار الفلاحين[10 و11]. ومنذ منتصف القرن العشرين، فرضت احتجاجات صغار الفلاحين والفلاحين غير المالكين على الدّولة اتخاذ بعض الإجراءات لفائدتهم كمصادرة قسم من الأراضي اللاتيفندية غير المستغلة وتحديد أجر نقديّ أدنى للعملة الفلاحين، وتمكينهم من ممارسة بعض الحقوق النقابية... لكنّ هذه الإجراءات ما إن دخلت حيز التطبيق حتّى تخلى عنها العسكريون إثر وصولهم إلى الحكم سنة 1964، فاکتفوا بحث صغار الفلاحين والفقراء منهم على غزو أراض جديدة في جبهات الريادة خاصّة على طول الطريق العابرة لأمازونیا. ولم يشهد البرازيل منذ ذلك التاريخ إصلاحاً زراعياً فعلياً[12] رغم تعدّد مبادرات الحكومات المتعاقبة التي أثّرت تحت ظغط اللوبي اللاتيفندي استغلال أراض جديدة لتوطين مئات آلاف العائلات الرّيفية دون المساس بالملکیّة الكبرى. وهكذا یبقى المشكل العقاري قائماً في الوقت الذي یحتدّ فيه الصّراع بین اللاتيفنديين وصغار الفلاحين ویمتدّ إلى مناطق الريادة غربی البلاد وشمالها.

ج- امتداد الصّراع على الأرض إلى مناطق الريادة

راهن البرازيل على مخزونه الضخم من الأراضي في الوسط الغربي وأمازونیا لحلّ المسألة العقارية. غير أن عملية الإعمار والإحياء في هذه المناطق غالباً ما تجري في أجواء من التوتر تقضي أحياناً إلى نزاعات دموية إذ یلجأ كثير من صغار المعمرين إلى حيازة أراض عمومية أو خاصة يستغلونها لسنوات عديدة قبل أن یصطدموا مجدّداً بكبار المالكين لیطردوا منها بالقوة ویتحولوا في نهاية المطاف إلى أجراء في ضيعات لاتيفندية جديدة لا تختلف ظروف العمل فيها عمّا كانت عليه في مناطقهم الأصلية. ویعتمد بعض كبار المالكين وكذلك الشركات الكبرى إلى تجنيد قوات خاصة شبه عسكرية للتصدّي لعمليات الاجتياح التي تهدّدهم، أو لتوسيع مساحة أراضيهم. وفي انتظار إصلاح جذريّ للهياكل العقارية وإجراءات فعلية توفر لهم الأرض وتحدّ من نفوذ اللوبي اللاتيفندي، انتظم أكثر من خمسة ملايين من صغار الفلاحين والفقراء الريفیین في حركة المزارعين بلا أرض للدّفاع عن حقوقهم وتحسين ظروف عیشهم.

3. تركّز الفقر والثراء داخل المدن

تختزل المدينة البرازیلیة أزمة المجتمع البرازيلي وتعكس تناقضاته الاجتماعيّة الحادّة، إذ تجمع بین الفقر المدقع والثراء الصّارخ وتتعايش فيها الأنشطة الرّاقية والمهن البسيطة وكلّ أنشطة القطاع غير المهيكل[13].

أ- تركّز الفقر والبؤس في أحياء السّكن العشوي

أسهمت أوضاع الرّيف المتأزّمة في تفاقم حركة النزوح وتضخيم التباينات الاجتماعية [14] واستفحال المشاكل الحضرية خاصّة في أكبر المدن البرازيلية. فنمت الأحياء الفقيرة التي تحمل اسم الفافيلّا بطريقة عشوائية وغير شرعية على أراض غير ملائمة للسّكن، وسط المدن الكبرى وفي قلب أحيائها المركزية أحيانا وعلى سفوح التّلال المجاورة تارة وقرب المستنقعات تارة أخرى لتأوي ملايين البائسين والنازحين الجدد في مساكن كوخية تنعدم فيها أبسط المرافق الضرورية. وقد توسّعت بعض هذه الأحياء القصديرية لتقارب في حجمها المدن، فترتفع فيها البطالة بشكل ملحوظ ويعتمد اقتصادها بصفة شبه كلية على أنشطة القطاع الثالث غير المهيكل. وظلت أحياء الفافيلّا مهمّشة إلى أواسط الثمانينات لما تقرّر إدماجها في المدن المرتبطة بها حتّى تتوفر لها التجهيزات الأساسية والمرافق الاجتماعية الضرورية [15] لتحسين ظروف عيش متساكنيها. غير أن الفافيلّا تبقى سمة مميزة للبرازيل عموما شأنها شأن الكرنفال أو كرة القدم.

ب- تركّز الثروة والبذخ في أحياء راقية

تجاور أحياء الفافيلّا الفقيرة بالمدن الكبرى البرازيلية وخاصة ريو دي جانيرو وساو باولو أحياء مركزية غنيّة تتميز بكثافة العمارات وناطحات السحاب على غرار أرقى مراكز مدن الولايات المتحدة الأمريكية وأوروبا الغربية. وتأوي هذه الأحياء المقرات الاجتماعية للمؤسسات الكبرى والخدمات الرفيعة، وتحيط بها أحياء فخمة تحتضن الفئات الميسورة في مساكن فردية متّسعة مجهزة بكل مستلزمات الرفاهة. وتتسبب حدة الفوارق الاجتماعية داخل المدن البرازيلية في تنامي مختلف الآفات الاجتماعية وكل أشكال العنف الحضري [16] الذي تعاني منه الحواضر الكبرى بالخصوص كالإجرام وتجارة المخدرات وانتشار ظاهرة أطفال الشوارع [17]. لأن تحققت القفزة البرازيلية في ظلّ نظام اجتماعي جائر ولم تنجح في الحدّ من تناقضاته فإنها ورثت مجالا غير متكافئ لم تستفد كلّ أجزائه من النجاح الاقتصادي الذي أثمرته.

II- تباينات إقليمية عميقة جدّا

تعتبر التباينات الإقليمية حادّة بمختلف المقاييس الديمغرافية والاجتماعية والاقتصادية [18 و 19 و 20]، وهي تباينات موروثية ارتبطت بمسارات تنموية متناقضة دعمتها القفزة الاقتصادية فأفرزت مجالا مركزيا في الجنوب الشرقي والجنوب، ومجالا طرفيا في الشمال الشرقي وآخر رياديا في الشمال والوسط الغربي.

1- "البرازيل المركزي" في الجنوب الشرقي والجنوب

يعدّ الجنوب الشرقي والجنوب برازيلا متقدّما استفاد من تضافر عوامل تاريخية واقتصادية ملائمة ليفرض سيطرة شبه مطلقة على المجال الوطني.

أ- أكثر المجالات الإقليمية تقدّما

يمثل الجنوب الشرقي والجنوب مركز الثقل الديمغرافي والقلب الاقتصادي للبلاد [18 و 19]. فقد كان أكبر مستفيد من التحركية المجالية للسكان رغم تكثف تيارات الهجرة نحو الدواخل. ويأوي البرازيل المركزي 57 % من سكان البلاد ويوفر ثلاثة أبعاد إجمالي الناتج القومي الخام و 90 % من قيمة الإنتاج الصناعي الجملي، كما يتميز بارتفاع مستوى عيش سكانه مقارنة بالأقاليم الأخرى [20]. ويسيطر الجنوب الشرقي على جميع الأنشطة الاقتصادية ذات القيمة المضافة العالية. وتعتبر مدينة ساو باولو العاصمة الحقيقية للبلاد، فهي تأوي 80 % من المؤسسات الكبرى الصناعية والخدمات بالبلاد وتحتضن أكبر بنوك أمريكا اللاتينية وبورصاتها، وهي ثالثة أكبر مدن العالم إذ يزيد عدد سكانها عن 20 مليون نسمة كما أنها تضمّ القسم الأكبر من الطبقة الوسطى البرازيلية [28]. ويمتدّ إشعاع ساو باولو إلى كامل المجال الوطني ويتجاوزّه إلى أمريكا اللاتينية والعالم النامي. وقد تمكن الجنوب الشرقي بفضل قوّة نفوذ حاضريته وكثافة تجهيزاته وكذلك بفضل أهميّة سوقه الاستهلاكية من اجتذاب أهم منتجات الأقاليم الأخرى والاستثمار بجلّ عائدات تصدير خاماتها المنجميّة ومحاصيلها الزراعيّة. ويحتكر مثلث ساو باولو ريو دي جانيرو بيلو أوريونتي غالبية الإنتاج الصناعي [26]. وتبعا لهذا التركيز الشديد للأنشطة والمؤسسات والاستثمارات، يوشك الإقليم أن يبلغ مرحلة التشبع مما دفع الشركات الكبرى مثل رينو وفولكسفاغن إلى توطين أنشطتها بعيدا عن مدينة ساو باولو وخاصة في الجنوب حول كوريتيبا (Curitiba) وبورتو أليغري (Porto Alegre). وقد تيسّر للجنوب الشرقي الاضطلاع بهذا الدور المركزي بفضل سياسات اقتصادية وطنية مدّعمة استندت إلى ظروف تاريخية ملائمة.

ب- ظروف ملائمة للتنمية

ارتبط اقتصاد الجنوب الشرقي بدورة القهوة [30] التي امتدت بين 1850 و1930 واعتمدت خلافا للشمال الشرقي على يد عاملة أجيعة تتكوّن أساسا من المهاجرين الإيطاليين. وقد جلبت هذه الزراعة رؤوس أموال كبيرة ودفعت إلى تجهيز المنطقة الساحلية بالسكك الحديدية مما أسهم في ازدهار مدينة ساو باولو وتنشيط ميناء سانتوس (Santos) القريب منها. ولما حلت أزمة الثلاثينات الاقتصادية وانهارت الأسعار العالمية، أدرك «بارونات القهوة» من كبار اللاتيفنديين مخاطر الارتباط بزراعة أحادية واقتنعوا بضرورة توجيه استثماراتهم نحو أنشطة جديدة صناعية بالخصوص. لذلك بادروا ببيع قسم من ضيعاتهم إلى العمال الفلاحين بالجهة بشروط ميسرة في شكل قطع متوسطة الحجم قادرة على توفير مداخيل محترمة لمالكها الجدد وهو ما ساعد على بروز طبقة اجتماعية وسطى مثلت سوقا استهلاكية يُعول عليها لتدعيم الاقتصاد الإقليمي. وهكذا، أفرزت «دورة القهوة» في الجنوب الشرقي حركية اجتماعية خففت من حدة التركيز العقاري والتفاوت الطبقي وأسهمت في إعادة هيكلة اقتصاد الإقليم بالاعتماد على التصنيع [30]. لقد انطلقت حركة التصنيع في البرازيل من الجنوب الشرقي في إطار نظام حمائي صارم ساعد صناعات الإقليم الناشئة على النمو. وانفردت ساو باولو بمهمة توريد حاجات البلاد من مواد الاستهلاك والتجهيز، فتحوّلت إلى محطة عبور إجباري لبضائع كل الأقاليم الأخرى تصديرا وتوريدا ومركز لتجميع عائداتها من العملة الصعبة [27]. كما برز الجنوب الشرقي كمجال مركزي وتدعمت مكانته في نطاق سياسة التصنيع الحاث على التصدير إذ كان أكبر مستفيد منها. فاندمج بسرعة في الاقتصاد المعولم واستقطب جل الاستثمارات الأجنبية الواردة على البلاد وأغلب المؤسسات الكبرى الخاصة والعمومية وكل الصناعات المتطورة بفضل ما ضمنه لها من مقتصدات الحجم. ومازال إشعاع البرازيل المركزي يتسع ونفوذه على باقي الأقاليم يتوطد بفضل ما يمتلكه من رصيد بشري وهياكل اقتصادية أهّلته ليكون الغانم الأكبر من مرحلة الانفتاح والخصوصية.

2 - "البرازيل الطرفي" في الشمال الشرقي

يمثل الشمال الشرقي رغم عراقية تعميره مجالا إقليميا هامشيا يخضع لهيمنة الجنوب الشرقي.

أ- مجال إقليمي متخلف

يعدّ «البرازيل القديم» أقلّ أقاليم البرازيل تقدّما وأكثرها فقرا [21]، ويتميّز هذا الإقليم بكثافة سكانية عالية وحصيلة هجرية سالبة. فهو يضمّ 28% من سكان البلاد وأكثر من نصف مجموع فقرائها، ولا يوفر لأغلب سكانه ظروفًا معيشية مقبولة [18 و20] إذ يقلّ فيه أمل الحياة بربع قرن عما هو عليه في الجنوب الشرقي وترتفع فيه نسبة وفيات الرضع بكثير عن المعدل الوطني. ويبقى إسهام الإقليم في توليد الثروة متواضعا ويكاد التصنيع ينحصر في أكبر مدنه مثل ريسيف (Recife) وسلفادور (Salvador) وباهيا (Bahia). كما يبقى المردود الفلاحي ضعيفا بسبب كثرة مستغلات المينيفنديا والميكروفنديا. ورغم التحسّن النسبي لأوضاعه الاقتصادية والاجتماعية خلال التسعينات في إطار إعادة توطين الصناعات القديمة داخل البلاد وتحرير المبادلات التجارية مع الخارج، يظلّ الشمال الشرقي إقليما منفرا لا يُغري المستثمرين.

ب- إرث مكبّل

ويعزى تخلف هذا "الإقليم المشكل" أساسا إلى إرثه العبودي المكبّل وضعف استفادته من السياسات التنموية المتعاقبة منذ 1930. فقد ارتبط اقتصاده بالزراعة الأحادية لقصب السكر التي انتشرت في أواسط القرن السادس عشر وقامت على استغلال العبيد الأفارقة [30]. وتطوّرت "دورة قصب السكر" في ظلّ استقطاب اجتماعي قوي وتركز عقاري شديد حالا دون ظهور طبقة اجتماعية وسطى. تسند اقتصاد الإقليم. ولئن وفرت هذه الدورة أرباحا طائلة لكبار الإقطاعيين فإنها، خلافا للجنوب الشرقي، لم توظف لتطوير الإنتاج وتنويعه أو لتحسين الظروف المعيشية للسكان والحدّ من اللامساواة، بل وظفت لشراء المزيد من الأراضي والعبيد مما أدّى إلى توسيع دائرة الفقر والبؤس وأسس لوضعية تخلف زادت تعقيدا. وقد فرضت الإجراءات الحمائية التي تضمّنتها السياسات التنموية قبل 1990 على أثرياء إقليم الشمال الشرقي اقتناء حاجاتهم من الجنوب الشرقي بعد أن اعتادوا التزوّد مباشرة من الخارج، فأضحت عائداتهم من العملة الصعبة مستقطبة من قبل بنوك ساو باولو [27]. ولم تقلل القفزة الاقتصادية من خضوع الشمال الشرقي لهيمنة البرازيل المركزي. وما زال الإرث العبودي وكذلك الوضع العقاري المتأزم يعيقان التنمية في الإقليم علاوة عن الصعوبات الناجمة عن حدة الجفاف خاصّة في "مضلع العطش" [29].

3- البرازيل الريادي في الشمال والوسط الغربي

يشكل إقليم الشمال والوسط الغربي ما يسمى البرازيل الريادي الذي يشبه بالغرب النائي الأمريكي في أواخر القرن 19. ويشمل هذا «البرازيل الكامن» مناطق فسيحة وغنية بالموارد الطبيعية، لم يكتمل إحياؤها بعد حتى امتد إليها نفوذ ساو باولو ليدمجها في المجال الوطني [26].

ويتميز الوسط الغربي بتعميره المتشّتت واعتماده على زراعة الصوجا وتربية الماشية الممتدة في إطار مستغلات شاسعة جداً نمت على الطريقة الأمريكية. ولا تبرز الصناعة بوضوح إلا بمدينة كويابا (Cuiaba) التي تختص في الصناعات الفلاحية الغذائية. أما إقليم الشمال الذي يغطي منطقة أمازونيا، فيعدّ أكبر مجالات الريادة في العالم. ولئن اعتُبر «جحيما أخضر» بسبب الرطوبة المفرطة وكثافة الغابة الاستوائية إلا أن ذلك لم يحل دون تعميره نتيجة مخزونه الهائل من الأراضي الزراعية والموارد الطبيعية المتنوعة كالخشب والحديد والكهرباء [22]. وما زالت ظروف العيش صعبة والفقر يزداد انتشارا. لقد شهد هذا الإقليم خلال القرن التاسع عشر «دورة المطاط» التي اقتحمت الغابة الكثيفة ويسرت النفاذ إلى أعماقها وأسهمت في نمو مدينتي بيليم (Belem) ومناوس. ونشطت عمليات الإعمار والإحياء بقوة حينما أقدمت الدولة على شق الطريق العابرة لأمازونيا وركزت عدة أقطاب تنمية ومناطق حرة ورصدت حوافز هامة للمعمّرين استفاد منها خصوصا كبار مربّي الماشية الوافدين من الجنوب الشرقي والجنوب إضافة إلى الشركات العالمية الكبرى مثل فلكسفاغن وقوديير (Goodyear) ... وأصبحت أمازونيا تعتمد على أنشطة متنوعة وهي الزراعة وتربية الأبقار غير الجاهدة، واستغلال موارد الغابة من خشب ومطاط، واستخراج المعادن كالحديد من مناجم كاراخاس، في حين يبقى التصنيع منحصرا في مراكز محدودة أهمها مناوس.

وقد اعتبرت أمازونيا متنفسا لمشاكل الأقاليم الأخرى، فهي توفر «أرضا بلا سكان لسكان بلا أرض»، وتستوعب البطالة الناجمة عن ميكنة الفلاحة في الجنوب الشرقي وتحدّ من انتشار الفقر في الشمال الشرقي المجاور كما تجنّب الدولة القيام بإصلاح زراعي ملحّ وتخفف من ضغط أحزمة الفافيلا على المدن الكبرى. فقد أصبح الإقليم ملجأ لملايين المهاجرين ولأعداد متزايدة من المغامرين الذين يقتحمون المحميات الطبيعية والأراضي المخصّصة لقبائل الهنود الأمازוניين في مناطق شاسعة يسود فيها منطلق القوة [23]. ويتهاافت كبار مربّي الماشية وكبريات الشركات العالمية على استغلال ثروات أمازونيا استغلالا استنزافيا يلحق أضرارا جسيمة بالبيئة كتفكير التربة وإتلاف ما يزيد عن 400 ألف كم² من الغابات [24 و 25].

توصّل البرازيل إلى إدماج الوسط الغربي والشمال الأمازوني في مجاله الوطني بفضل الطريق عبر الأمازونية والعاصمة الفيدرالية الجديدة ومختلف أقطاب التنمية، لكنّ افتقار هذين الإقليمين إلى شبكات نقل إقليمية مترابطة وشبكات حضرية مكتملة لا يسهّل جهود التحكم الناجع في هذا المجال الريادي. لننّ تمكن البرازيل خلال السنوات الأخيرة من تقليص الفوارق بين أقاليمه على مستوى بعض المؤشرات الاجتماعية إلا أن سياسات التهيئة الترابية لم تسع منذ 1964 إلى تحقيق التكافؤ بين الأقاليم بقدر ما عملت على تجنّب التوترات الاجتماعية أو التخفيف من حدّتها خاصّة في الأقاليم الشرقية. كما أن سعي البرازيل منذ 1991 إلى تحقيق الاندماج الاقتصادي الإقليمي في نطاق سوق الماركوسور يثبّت الشمال الشرقي في موقعه الطرفي بل يزيد في تهميشه لصالح البرازيل المركزي المهيمن الذي يمتدّ نفوذه تدريجيا في اتجاه بيونس آيرس بالآرجنتين وسنتياغو بالشيلي ويسهم في تنامي النفوذ الخارجي للبرازيل [26 و 31].

الخاتمة

يتّضح أن التباينات الاجتماعية والمجالية في البرازيل هي تباينات هيكلية ومزمنة أضحت معرقلا أساسيا لجهود التنمية رغم مساعي الدولة للتخفيف من حدّتها. فالنهج التنموي البرازيلي رغم التعديلات التي شملته يعتبر إقصائيا لقسم مهمّ من السكان والمجال ويجعل من البرازيل فعلا بلد التناقضات الحادّة ونموذجا لسوء التنمية.

المقدمة

تنتمي بلدان الساحل الإفريقي إلى الجنوب وهي من البلدان الأقل تقدماً في العالم تبعاً لما تبرزه حصيلة التنمية بها من مؤشرات تجسّد ضعف مستوى التنمية البشرية وهشاشة اقتصاداتها رغم المجهودات المبذولة. وتعزى هذه الوضعية الصعبة إلى تضافر تأثير ظروف ذاتية داخلية وخارجية غير ملائمة.

الدروس	العنوان	التوقيت
الدّرس الأوّل	البلدان الأقل تقدّماً بالسّاحل الإفريقي : حصيلة التنمية	ساعتان
الدّرس الثّاني	البلدان الأقل تقدّماً بالسّاحل الإفريقي : ظروف التنمية	3 ساعات
ملف منهجي تقييمي	قراءة الخريطة الجغرافيّة وإنجازها	ساعتان

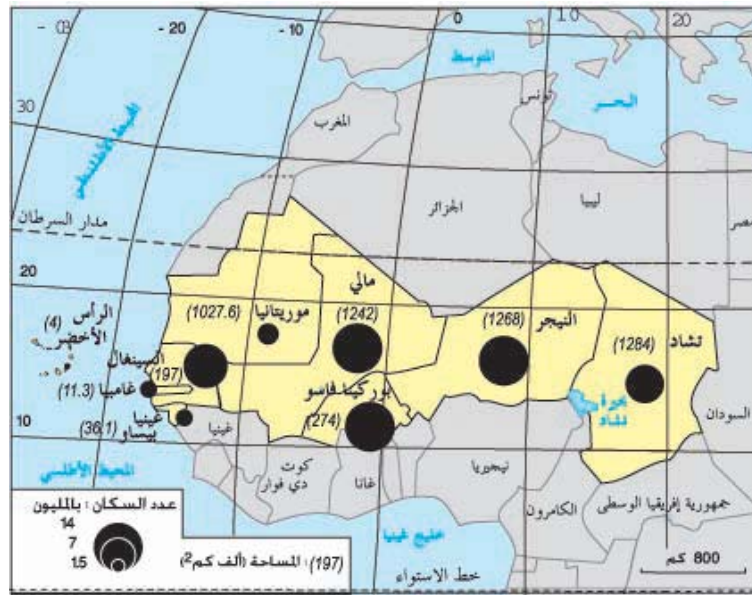
المراحل

كتب روني ديمون* في الستينات من القرن العشرين عن إفريقيا قائلًا "إن إفريقيا السوداء انطلقت انطلاقاً سيئة". بعد مرور حوالي نصف قرن على حصول بلدان الساحل الإفريقي (التي تنتمي إلى إفريقيا السوداء) على استقلالها وبعد محاولاتها تحقيق التنمية، هل مازال هناك ما يبرر هذه النظرة التشاؤمية لروني ديمون؟

* روني ديمون : مهندس فلاحي فرنسي معاصر وأستاذ جامعي. اهتم بقضايا العالم النامي وانتقد خاصة مواقف البلدان الغنية تجاهه. من مؤلفاته : الانطلاقة السيئة لإفريقيا السوداء (1962) وهندسة الجوع (1973)...

النشاط الأول : أتعرف مظاهر ضعف مستوى التنمية البشرية بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي*

الوثيقة 1 : الخريطة الجغرافية للبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي



اللجنة الدولية المشتركة لمقاومة الجفاف لبلدان الساحل الإفريقي : هي هيكل ذو طابع سياسي يضم تسعة بلدان من الساحل الإفريقي تكونت سنة 1973 على إثر أزمة جفاف حادة عرفت المنطقة ويهدف إلى تنسيق الجهود في مقاومة الجفاف واتسعت صلاحياته ليشمل مجال التنمية.

* تحديد مجال البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي : اعتمدت دراسة الساحل الإفريقي تعريفاً مضيئاً يحصر هذه الدراسة في مجال تسعة بلدان تنتمي لإفريقيا الغربية والوسطى وتنضوي ضمن اللجنة الدولية المشتركة لمقاومة الجفاف بالساحل التي تكونت سنة 1973. وهذه البلدان هي : تشاد والنيجر ومالي وبوركينا فاسو وموريتانيا والسنغال وغامبيا وغينيا بساو والرأس الأخضر.

الوثيقة 2 : بعض المعطيات حول البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي سنة 2005

المؤشر	المساحة (ألف كلم ²)	النسبة من مساحة القارة الإفريقية	عدد السكان (مليون ساكن)	النسبة من عدد سكان إفريقيا
البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي	5344	17,3 %	68,18	8,9 %

المصدر : موقع واب : INED AFRIQUE

الوثيقة 3 : الناتج الداخلي الخام بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي مقارنة بناتج فرنسا ورقم معاملات شركة جنرال موتورز

مجموع الناتج الداخلي الخام لبلدان الساحل الإفريقي (سنة 2004)	28,631 مليار دولار أمريكي
الناتج الداخلي الخام لفرنسا (سنة 2004)	2050 مليار دولار أمريكي
رقم معاملات شركة جنرال موتورز الأمريكية (سنة 2002)	186,7 مليار دولار أمريكي

المصدر: إحصائيات منظمة الأغذية والزراعة 2006 ومصادر أخرى

الوثيقة 4 : تطوّر نصيب الفرد من الناتج الداخلي الخام بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي (دولار)

البلد	السنة	1999	2002	2003	2004
الرأس الأخضر		1000	1345	1698	1403
موريتانيا		385	348	384	515
غامبيا		308	257	278	337
السنغال		522	503	634	516
تشاد		197	240	160	297
غينيا بساو		167	141	304	156
بوركيينا فاسو		232	264	345	267
مالي		236	296	371	281
النيجر		200	190	232	516
البلدان النامية		—	1264	1414	1685

المصدر : برنامج الأمم المتحدة للتنمية، تقارير التنمية البشرية : 2001 و 2004 و 2005 و 2006

الوثيقة 6 : مؤشرات حول ظاهرة الفقر ببعض البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي سنة 2004

الوثيقة 5 : معدّل نمو نصيب الفرد من الناتج الداخلي الخام بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي

البلد	المؤشر	نسبة السّكان الذين يعيشون بأقل من دولارين في اليوم	نسبة السّكان الذين يعيشون بأقل من دولار في اليوم
موريتانيا		63,1 %	25,9 %
السنغال		63 %	22,3 %
بوركيينا فاسو		71,8 %	27,2 %
مالي		90,6 %	72,3 %
النيجر		85,8 %	60,6 %

البلد	معدّل النمو (1990-2004)
الرأس الأخضر	3,5 %
موريتانيا	1,2 %
غامبيا	0,2 %
السنغال	0,9 %
تشاد	2,1 %
غينيا بساو	-2,6 %
بوركيينا فاسو	1,3 %
مالي	2,5 %
النيجر	-0,7 %

المصدر : برنامج الأمم المتحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2006
ص : 292 و 293 و 338

المصدر : برنامج الأمم المتحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2006، ص 333 - 334

الوثيقة 7 : توزيع الدّخل ببعض البلدان الأقلّ تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي

المؤشر	البلد	حصّة الـ10% من السّكان الأكثر فقرا من الدّخل	حصّة الـ10% من السّكان الأكثر غنى من الدّخل
موريتانيا (سنة 2000)		% 2,5	% 29,5
السنغال (سنة 1995)		% 2,6	% 33,5
غينيا بساو (سنة 1993)		% 2,1	% 39,3
بوركينافاسو (سنة 2003)		% 2,8	% 32,2
مالي (سنة 1994)		% 1,8	% 40,4
النيجر (سنة 1995)		% 0,8	% 35,4

المصدر: برنامج الأمم المتّحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2006 ص: 292 و 293 و 338

الوثيقة 8 : المجاعة بالنيجر

”كتب كوفي أنان السكرتير العام السابق للأمم المتحدة بعد زيارة أداها للنيجر ما يلي :
التقيت يوم الثلاثاء 23 أوت 2005 في زندر وهي من أهم المناطق الزراعية بالنيجر بامرأة... كانت قد قطعت مسافة تفوق 75 كلم وهي تحمل ابنة لها ...وعمرها سنتان. لقد فقدت [المرأة] طفلين ماتا جوعا أما الطفلة المتبقية فلا تزن إلا 60% من وزن طفل عادي في عمرها ...
يمرّ شعب النيجر وحكومته بمحن عصيبة منها المجاعة والجفاف المستمرّ والتصحّر واجتياح الجراد وعوز الأسواق المحلية. ...
إنّ البؤس الذي كنت شاهدا عليه عميق جدّا ولكن تدلّ بعض المؤشرات على أن هذا البلد قادر على تجاوز المحنة . لقد هبّ العالم بأسره لنجدة النيجر ولو بشيء من التأخير ولكن شبح المجاعة مازال يخيم على حوالي 20 مليون نسمة بمناطق أخرى من السّاحل الإفريقي...
والفقر هو بمثابة الإعلان عن المجاعة وهو خلفية هذه المحنة . ليس من قبيل الصدفة أن تكون منطقة السّاحل الإفريقي الغربية أرض المجاعة المختارة...”
المصدر: كوفي أنان ، مقالات السكرتير العام لمنظمة الأمم المتحدة ، موقع واب ، 2005 (بتصرّف)

الوثيقة 9 : من تأثيرات مجاعة سنة 2005 بالنيجر (زيارة كوفي أنان للمنطقة).



الوثيقة 10 : تطوّر كمية الحريات المتوفرة للفرد في اليوم بالبلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي وفرنسا (حريرة / يوم)

البلد	الفترة	1981 – 1979	1991 – 1989	2003 – 2001
الرأس الأخضر		2540	2930	3220
موريتانيا		2050	2540	2770
غامبيا		1770	2380	2280
السنغال		2290	2270	2310
تشاد		1640	1740	2160
غينيا بساو		2010	2260	2070
بورкина فاسو		1720	2290	2460
مالي		1700	2240	2220
النيجر		2140	2060	2160
فرنسا		3390	3540	3640

المصدر: منظمة الأغذية والزراعة،

Recueil d'Indicateurs sur l'Alimentation et l'Agriculture, 2006,

البلد	الفترة	1992–1990	2003–2001
موريتانيا		15 %	10 %
غامبيا		22 %	27 %
السنغال		23 %	23 %
تشاد		58 %	33 %
بورкина فاسو		21 %	17 %
مالي		29 %	29 %
النيجر		41 %	32 %
البلدان النامية		20 %	17 %

المصدر : برنامج الأمم المتحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2006 ص 307 و306

الوثيقة 12 : نصيب بعض المواد الغذائية الأساسية من مجموع المتوفّرات الطاقية الغذائية بالبلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي مقارنة بفرنسا (2003)

البلد	المادة الغذائية	قمح ومشتقاته	سكر	أرز ومشتقاته	ذرة ومشتقاتها	دخن ومشتقاته	درع ومشتقاته	حليب
الرأس الأخضر		12 %	—	16 %	22 %	—	—	—
موريتانيا		35 %	14 %	10 %	—	—	—	—
غامبيا		—	11 %	18 %	—	18 %	—	—
السنغال		10 %	—	32 %	—	10 %	—	—
تشاد		—	—	—	—	14 %	19 %	—
بورкина فاسو		—	—	—	14 %	23 %	28 %	—
مالي		—	—	20 %	21 %	—	15 %	—
النيجر		—	—	8 %	—	48 %	12 %	—
فرنسا		20 %	10 %	—	—	—	—	11 %

المصدر: منظمة الأغذية والزراعة، Recueil d'Indicateurs sur l'Alimentation et l'Agriculture, 2006,

— مساهمة محدودة أو منعدمة

الوثيقة 13: تطوّر وفيات الأطفال دون 5 سنوات ببعض البلدان الأقلّ تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي بين 1970 و2004

البلدان	السنة	1970	2004
مالي		225 ‰	121 ‰
النيجر		197 ‰	152 ‰
غامبيا		183 ‰	89 ‰
السنغال		164 ‰	78 ‰
بوركتينا فاسو		295 ‰	192 ‰
موريتانيا		151 ‰	78 ‰
البلدان النامية		109 ‰	57 ‰

المصدر: برنامج الأمم المتّحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2005

الوثيقة 14: بعض مؤشرات الوضع الصحيّ بالبلدان الأقلّ تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي

المؤشر والفترة	نسبة الأطفال دون 5 سنوات الذين يعانون من تأخير في النموّ 2004–1995	حالات الإصابة بالسّل لكل 100 ألف ساكن (سنة 2004)	الأشخاص المصابون بفيروس نقص المناعة* (سنة 2005)
موريتانيا	35 ‰	502	0,7 ‰
غامبيا	19 ‰	329	2,4 ‰
السنغال	25 ‰	451	0,9 ‰
تشاد	29 ‰	566	3,5 ‰
غينيا بساو	31 ‰	306	3,8 ‰
بوركتينا فاسو	39 ‰	365	2,0 ‰
مالي	38 ‰	578	1,7 ‰
النيجر	40 ‰	288	1,1 ‰
البلدان النامية	— —	275	1,1 ‰

* النسبة من فئة العمر 15–49 سنة المصدر: برنامج الأمم المتّحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2006 ص 204 و314

الوثيقة 15: تطوّر أمل الحياة عند الميلاد بالبلدان الأقلّ تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي (الوحدة: سنة)

البلد	الفترة	1970 — 1975	2000 — 2005
موريتانيا		43,4	52,5
غامبيا		38	55,5
السنغال		40,1	55,6
تشاد		40,6	43,6
غينيا بساو		36,5	44,6
بوركتينا فاسو		43,8	47,4
مالي		38,0	47,8
النيجر		38,4	44,3
البلدان النامية		55,6	64,9

المصدر: برنامج الأمم المتّحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2006 ص 317 و318

الوثيقة 16 : تطوّر بعض مؤشرات الوضع التعليمي بالبلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي

المؤشر	نسبة التّمدّس في الابتدائي		نسبة الأميّة لدى الكهول	
	1991	2004	1990	2004
الرأس الأخضر	% 91	% 92	% 36,2	% 24,3
موريتانيا	% 35	% 74	% 65,2	% 48,8
غامبيا	% 48	% 75	—	% 63,9
السنغال	% 43	% 66	% 71,6	% 60,7
تشاد	% 35	% 57	% 72,3	% 74,3
غينيا بساو	% 38	% 45	—	% 55,9
بوركيّنا فاسو	% 29	% 36	—	% 71,9
مالي	% 21	% 45	% 81,2	% 81
النيجر	% 22	% 38	% 88,6	% 71,3
معدل العام النامي	—	—	% 31,2	% 21,1

— معطيات غير متوفرة * سنة 2002

المصدر : برنامج الأمم المتّحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2006 ، ص 324 و 325 و 326

الوثيقة 18 : تطوّر مؤشر التنمية البشرية بالبلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي وترتيبها العالمي

المرتبة	قيمة	قيمة	المؤشر
ضمن 177	المؤشر	المؤشر	
بلدا في	سنة	سنة	
العالم سنة	2004	1980	البلدان
2004			
106	0,722	*0,628	الرأس الأخضر
153	0,486	0,365	موريتانيا
155	0,479	**0,286	غامبيا
156	0,460	0,342	السنغال
171	0,368	0,272	تشاد
172	0,348	0,263	غينيا بساو
174	0,342	0,277	بوركيّنا فاسو
175	0,339	0,258	مالي
177	0,311	0,250	النيجر
—	0,679	—	معدّل البلدان النّامية

* سنة 1990 ** سنة 1975

المصدر : برنامج الأمم المتّحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2006 ، ص 290 و 291

الوثيقة 17 : قاعة درس بالنيجر



- 1- أتعرف بعض الخصائص الجغرافية للبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي من خلال الوثيقتين 1 و2.
- 2- أدرس مؤشرات الثروة بهذه البلدان.
- 3- أتبين خصوصيات الوضع الغذائي والوضع الصحي والوضع التعليمي بهذه البلدان وأعمر الجدول بما يناسب (ينقل الجدول على الكراس)

المظاهر	الوضع الغذائي	الوضع الصحي	الوضع التعليمي
الانعكاسات			

4 - أحدد المراتب العالمية للبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي اعتماداً على مؤشر التنمية البشرية وأفسرها.

النشاط الثاني: أدرس النمو الاقتصادي وحصة التنمية الفلاحية بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي

الوثيقة 19 : النمو الاقتصادي بالبلدان الأقل تقدماً

"من المؤكد أن تحسّن أداء النمو الاقتصادي الذي سجّل مؤخراً [2000-2005] في أقلّ البلدان تقدماً... يمثل تطوّراً مشجعاً. إلا أن تحليلاً أدقّ للتغيرات التي طرأت من سنة إلى سنة في أقلّ البلدان تقدماً يبيّن أن العديد من هذه البلدان قد شهدت تاريخياً فترات قصيرة من النمو السريع ولكن هذه الفترات أعقبتها أزمات اقتصادية انطوت في أحيان كثيرة على تكبّد خسائر فادحة في الناتج [الداخلي الخام] ثمّ حالات انتعاش اقتصادي متفاوتة من حيث مدى قوّتها واكتمالها. ومن بين أقلّ البلدان تقدماً [وعددتها 50 في 2006]... هناك 7 بلدان فقط سجّلت نمواً مطرداً منها بوركينا فاسو والرأس الأخضر... أمّا البلدان الأخرى ضمن أقلّ البلدان تقدماً فقد شهدت جميعها حالات انكماش اقتصادي متفاوتة من حيث مدّة استمرارها وحدّتها وذلك منذ أن نالت استقلالها السياسي".

المصدر: مؤتمر الأمم المتحدة للتجارة والتنمية، تقرير أقلّ البلدان تقدماً 2006، ص 27

الوثيقة 20 : تطوّر نسبة نمو الناتج الداخلي الخام ببعض البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي

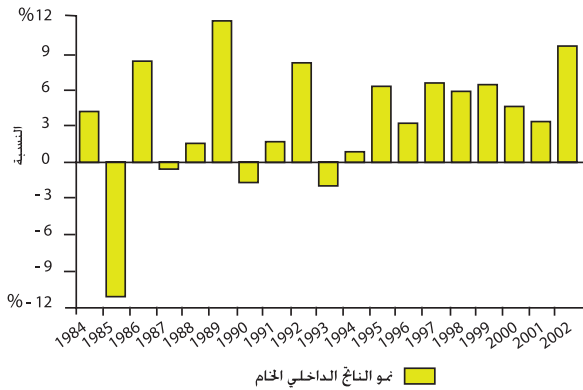
البلد	الفترة أو السنة	2001- 1997	2002	2003	2004
غامبيا	% 5,8	% 6	% 5,3	% 4,0	
السنغال	% 4,3	% 1,1	% 6,5	% 6,0	
تشاد*	% 3,9	% 9,9	% 11,3	% 30,5	
غينيا بساو	% - 1,1	% - 7,2	% 0,6	% 4,3	
بوركينا فاسو	% 5,8	% 5,2	% 8,0	% 4,8	
مالي	% 5,1	% 4,3	% 7,4	% 2,2	
النيجر	% 3,7	% 3,0	% 6,5	% 6,0	

المصدر : صندوق النقد الدولي، قاعدة بيانات قسم إفريقيا، 24 فيفري 2005

* تحوّل تشاد إلى بلد منتج ومصدر للنفط بداية من 2002

ينصّ إعلان "التنمية للألفية الثالثة" الذي صادقت عليه البلدان الأعضاء في منظمة الأمم المتحدة سنة 2000 على أن نسبة النمو 7% هي الحد الأدنى الواجب تحقيقه بصفة متواصلة لتحسين مستوى عيش سكان هذه البلدان وكذلك للحدّ من تفشي ظاهرة الفقر.

الوثيقة 21 : تطوّر نمو الناتج الداخلي الخام بمالي بين 1984 و 2004



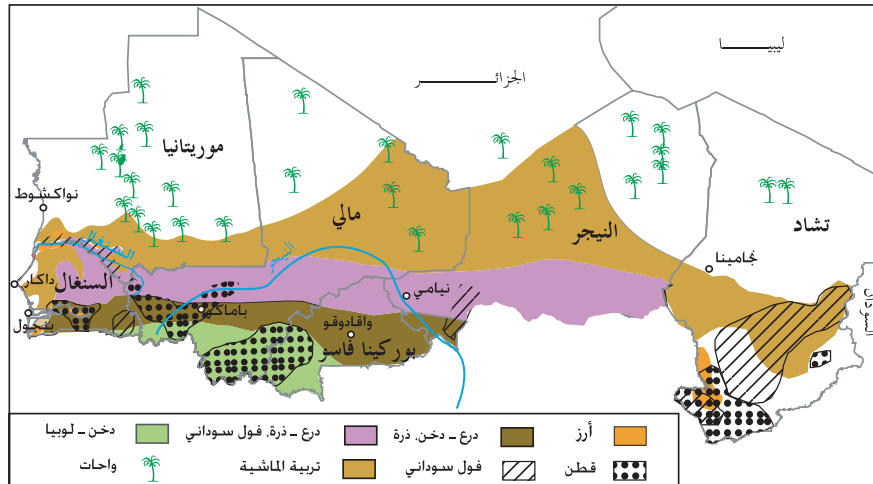
الوثيقة 22 : نصيب الفلاحة في التشغيل وفي تكوين الناتج الداخلي الخام بالبلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي

المساهمة في الناتج الداخلي الخام سنة 2005	المساهمة في التشغيل		المؤشر
	* 2003 – 2000	* 1983 – 1980	
الرأس الأخضر	% 22	% 36	
موريتانيا	% 53	% 69	
غامبيا	% 79	% 84	
السنغال	% 73	% 80	
تشاد	% 74	% 87	
غينيا بيساو	% 82	% 87	
مالي	% 80	% 88	
بوركينافاسو	% 92	% 92	
النيجر	% 87	% 91	

* معدّل الفترة.

المصدر : مؤتمر الأمم المتحدة للتجارة والتنمية، تقرير أقل البلدان تقدّمًا 2006، ص 233 والأطلس الاقتصادي 2007

الوثيقة 23 : المجال الفلاحي بالبلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي



الوثيقة 24 : ثنائية النّظام الزراعي بالبلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي

النّظام الزراعي المؤسّر	النّظام الزراعي العصري	النّظام الزراعي التقليدي	
		نظام زراعي غابي	نظام رعوي ترحالي
نوع النشاط	زراعات تجارية : قطن-كاكاوية-قصب السكر...	زراعات بعلية معاشية (دخن، درع، ذرة...) مع استغلال الغابة	تربية شاسعة للبقر والإبل والماعز...
مناطق الإنتاج	المناطق السقوية العصرية : سهول نهر السنغال والنيجر وجنوب تشاد	مناطق السفانا وغابات الجنوب	المناطق الصّحراوية وأطرافها الجنوبية المباشرة (الساحل)
الوسائل المعتمدة	وسائل عصرية يد عاملة أجيرة	وسائل تقليدية بسيطة زراعة الضريم	يد عاملة عائلية
وجهة الإنتاج	تصدير القطن والزيوت النباتية نحو البلدان الأوروبية	الاستهلاك المحلي	الاستهلاك المحلي والتصدير للبلدان الإفريقية المجاورة

الوثيقة 25 : من المواد المعاشية الأساسية ببعض بلدان السّاحل الإفريقي : تطوّر الإنتاج والتوريد (ألف طن)

البلد	المادة	1979-1981	1989-1991	1999-2001	2003	2004
بوركينا فاسو	إنتاج الدّرع	620	993	1189	1610	1399
	واردات الدرع	15,2	16,2	200	0	0
مالي	إنتاج الدخن	461	823	790	815	975
	واردات الدخن	1	0	13,7	0	0
	واردات الأرز	34,5	31,8	77,8	30,8	—
النيجر	إنتاج الدّخن	1311	1644	2130	2300	2100
	واردات الدخن	8,8	2,4	21,9	0	—
	واردات الأرز	41,5	33	116,1	164,6	—
السنغال	إنتاج الأرز	—	—	244	232	233
	واردات الأرز	328	386	612	886	—
موريتانيا	واردات القمح	55,6	180,9	227,5	251,8	—
غينيا بساو	إنتاج الأرز	54	119	90	66	89
	واردات الأرز	24	47	67,9	70,7	—

المصدر: منظمة الأغذية والزراعة، Recueil d'Indicateurs sur l'Alimentation et l'Agriculture 2006،

الوثيقة 26 : مشهد لصيغة فلاحية تقليدية ببوركينا فاسو



الوثيقة 27 : معدّل مردود الحبوب ببعض البلدان الأقلّ تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي مقارنة بفرنسا سنة 2004

البلد	المردود: قنطار / هك	البلد	المردود: قنطار / هك
موريتانيا	9,3	غينيا بساو	14,4
غامبيا	11,7	مالي	8,8
السنغال	11,1	بوركينا فاسو	8,5
تشاد	7,2	النيجر	4,4
غينيا بساو	14,4	فرنسا	52,1

المصدر : إحصائيات منظمة الأغذية والزراعة 2005

الوثيقة 28 : تربية الماشية الممتدة في نطاق النظام الترحالي بالنيجر (قبائل البال Peuls)



الوثيقة 29 : تطوّر الثروة الحيوانية ببعض البلدان الأقل تقدّما بالسّاحل الإفريقي (ألف رأس)

البلد	السنوات	الأبقار	الأغنام	الخنازير
	1990	2005	1990	2005
السنغال	2740	3063	3400	4792
مالي	4996	7500	6086	8364
بوركينافاسو	3937	8010	5047	7009
النيجر	1711	2260	3098	4500
	1990	2005	1990	2005
	2740	3063	3400	4792
	4996	7500	6086	8364
	3937	8010	5047	7009
	1711	2260	3098	4500

المصدر : ملامح العالم الاقتصادية 2004 والأطلس الاقتصادي 2007

الوثيقة 30 : تطوّر إنتاج بعض الزراعات التصديرية ببعض البلدان الأقل تقدّما بالسّاحل الإفريقي (ألف طن)

البلد	الفترة	القطن	القول السوداني
	1991 – 1989 *	2004	1991 – 1989 *
السنغال	11	47	757
مالي	109	239	180
بوركينافاسو	70	210	134
تشاد	30	82	62
غامبيا	—	—	96
	1991 – 1989 *	2004	1991 – 1989 *
	11	47	757
	109	239	180
	70	210	134
	30	82	62
	—	—	96

* معدل الفترة

المصدر: منظمة الأغذية والزراعة، Recueil d'Indicateurs sur l'Alimentation et l'Agriculture 2006

التعليمات

- 1 - أتعرف خصائص النمو الاقتصادي بالبلدان الأقل تقدّما بالسّاحل الإفريقي.
- 2 - أحدّد خصائص القطاع الفلاحي بالبلدان الأقل تقدّما بالسّاحل الإفريقي.
- 3 - أستخلص حصيلة التنمية الفلاحية بهذه البلدان.

النشاط الثالث

أتبين حصيلة تنمية الأنشطة الحضرية بالبلدان الأقل تقدّما بالسّاحل الإفريقي.

الوثيقة 32 : نصيب القطاع غير المهيكل في التشغيل ببعض عواصم البلدان الأقل تقدّما بالسّاحل الإفريقي سنة 2001

العاصمة	البلد	النسبة
واغادوقو	بوركينافاسو	80,3 %
داكار	السنغال	76,3 %
باماكو	مالي	77,5 %

المصدر : مؤتمر الأمم المتحدة للتجارة والتنمية، تقرير أقل البلدان تقدّما 2006 ، ص 306

الوثيقة 31 : نسبة التحضر ببعض البلدان الأقل تقدّما بالسّاحل الإفريقي سنة 2004

البلد	نسبة التحضر
موريتانيا	62,99 %
السنغال	50,32 %
تشاد	25,36 %
مالي	39,97 %
بوركينافاسو	18,19 %
النيجر	22,74 %

المصدر : الأطلس الاقتصادي 2007

الوثيقة 33 : دور القطاع غير المهيكل ببعض البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي

"لم يحافظ القطاع غير المهيكل* على وجوده فحسب بل شهد توسعاً وتغيراً خلال العقود المنصرمين من القرن العشرين (1980 – 2000) ...
تغذي الأزمة الاقتصادية والنمو الحضري السريع الذين ميّزا بلدان الساحل الإفريقي... توسع القطاع غير المهيكل بما أنه يكوّن إطاراً للإدماج الاجتماعي والاقتصادي للنازحين الموسمين ولكل من أقصاه القطاع المهيكل ...
يهيمن القطاع الخدمي غير المهيكل بالوسط الحضري... [ولكن الوضع يختلف من بلد لآخر]. ففي بلدان كموريتانيا والسنغال وتشاد تهيمن أنشطة الخدمات غير المهيكلية بصفة كبيرة... وتوجد بوركينا فاسو في مرتبة وسطى حيث تمثل الأنشطة المنتجة غير المهيكلية 29% من القطاع غير المهيكل. أما بمالي فإن الأنشطة المنتجة غير المهيكلية تحتل مكانة كبرى وتمثل 37% من القطاع غير المهيكل..."

المصدر : سولي كانتى، القطاع غير المهيكل بإفريقيا الفرنكفونية
بجنوب الصحراء، المكتب الدولي للشغل ، جنيف 2002 ،

الوثيقة 34 : نشاط تجاري غير مهيكل بمدينة داكار

* القطاع غير المهيكل : توجد تعاريف وتسميات عديدة للقطاع غير المهيكل ومن هذه التعاريف :

- قطاع ينشط خارج الأطر القانونية.
- قطاع يتألف من المشاريع الأسرية التي لا تنشأ ككيان قانوني مستقل عن الأسرة ولا تتوفر حولها بيانات.
- من التسميات الأخرى:
- الاقتصاد الشعبي وهي التسمية المعتمدة في بلدان الساحل الإفريقي
- القطاع غير الرسمي. وهي التسمية المستعملة في تقارير التنمية لمنظمة الأمم المتحدة.
- القطاع غير المنظم
- الاقتصاد الباطني
- الاقتصاد الموازي
- الاقتصاد الخفي



الوثيقة 35 : نصيب القطاع غير المهيكل من التشغيل في بعض الأنشطة بمدينة واقادوقو(بوركينا فاسو)

النسبة المئوية	القطاع الاقتصادي
92,3 %	التجارة
80 %	الصناعة
48,5 %	النقل والأشغال العامة والبناء

المصدر : دراسة حكومية لبوركينا فاسو - 2002

الوثيقة 36 : مساهمة الصناعة العصرية* في الناتج الداخلي الخام بالبلدان الأقل تقدماً
بالساحل الإفريقي سنة 2005.

البلد	النسبة من الناتج الداخلي الخام
الرأس الأخضر	29,10 %
موريتانيا	33,64 %
غامبيا	14,39 %
السنغال	19,66 %
تشاد	13,49 %
غينيا بساو	12,24 %
مالي	26,1 %
بورкина فاسو	19,86 %
النيجر	16,76 %

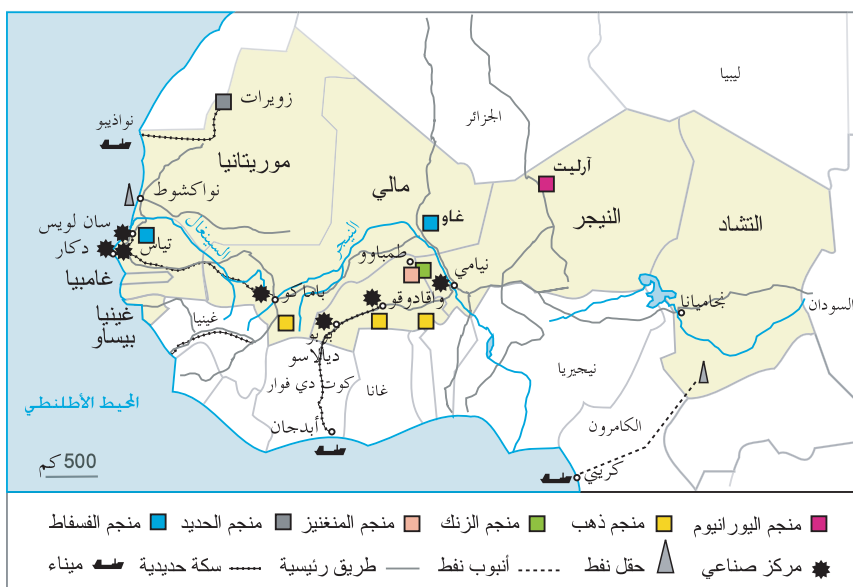
المصدر: الأطلس الاقتصادي 2007

الوثيقة 37 : تطوّر الإنتاج الصّناعي بكلّ من السّغّال ومالي

[illegible]

المصدر: المعهد الوطني للإحصاء ، السنغال، 2006 - معطيات غير متوفرة المصدر: الحسابات الاقتصادية-مالي.

الوثيقة 38 : الموارد الطاقية والمنجمية وأهم المراكز الصناعية بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي.



التعليمات

- 1 - أتبين مكونات الاقتصاد الحضري بالبلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي.
- 2 - أدرس القطاع غير المهيكل بهذه البلدان (التركيبية، الدور الاقتصادي والاجتماعي...)
- 3 - أحدد مكانة الصناعة العصرية في الاقتصاد الحضري بهذه البلدان وأشرح ذلك.

النشاط الرابع

أدرس حصيلة تنمية المبادلات الخارجية والمساعدة من أجل التنمية المقدمة للبلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي.

الوثيقة 40 : تطوّر حصّة المواد الغذائية من قيمة واردات بعض البلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي

الوثيقة 39 : حصّة بعض المواد من صادرات بعض البلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي (2003)

البلد	أهم المواد المصدّرة	النسبة من قيمة صادرات البلد	البلد	1989-1991*	2004
موريتانيا	حديد	50,4 %	الرأس الأخضر	31 %	41,8 %
	أسماك	39 %	موريتانيا	66,5 %	72 %
السّنغال	أسماك	19,6 %	غامبيا	38 %	71,8 %
تشاد	حيوانات	30,1 %	السّنغال	32 %	29,6 %
غينيا بساو	جوز	85,4 %	بوركينافاسو	19,5 %	14 %
مالي	ذهب	55,3 %	غينيا بساو	31,5 %	58,7 %
	قطن	17,6 %	مالي	18,5 %	13 %
بوركينافاسو	قطن	46 %	النيجر	31,8 %	26,1 %
النيجر	أورانيوم	29,4 %			

* معدّل الفترة

المصدر : منظمة الأغذية والزراعة، 2006

Recueil d'Indicateurs sur l'Alimentation et l'Agriculture

المصدر : ندوة الأمم المتحدة للتجارة والتنمية، الملامح الإحصائية لأقل البلدان تقدما، نيويورك، جينيف 2005

الوثيقة 41 : تطوّر حصيلة الميزان التجاري لبعض البلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي (الوحدة : مليون دولار أمريكي)

البلد	السنوات	قيمة الواردات	قيمة الصادرات	حاصل الميزان التجاري	لا تتجاوز قيمة المبادلات التجارية الخارجية لمجموع بلدان الساحل الإفريقي 0,04 % من المبادلات التجارية العالمية (سنة 2005) ويحقق السنغال بمفرده نصف قيمة تلك المبادلات. (مساهمة البلاد التونسية في التجارة العالمية سنة 2005 = 0,13 %)
السّنغال	1990	1164,3	937,9	- 226,4	
	2004	2479	1414	-1065	
مالي	1990	432,4	337,9	- 94,5	
	2003	1130	930	- 200	
بوركينافاسو	1990	593,2	272,2	- 321,0	
	2005	1300	598	- 702	
النيجر	1990	337,5	303,4	- 34,1	
	2005	625	438	-187	

المصدر : الأطلس الاقتصادي 2007 و ملامح العالم الاقتصادية 2004

الوثيقة 42 : الفرنك الإفريقي ومنطقة الفرنك الإفريقي*



الفرنك الإفريقي (CFA)

* منطقة الفرنك الإفريقي : تضم منطقة الفرنك الإفريقي 14 بلدا من إفريقيا جنوب الصحراء وجزر القمر. توجد ضمن هذه المجموعة 6 بلدان تنتمي إلى الساحل الإفريقي هي بوركينا فاسو وغينيا بساو ومالي وتشاد والنيجر والسنغال وقد كانت كلها مستعمرات فرنسية. والفرنك الإفريقي عملة تضمن الخزينة الفرنسية قيمتها كما تضمن تحويلها وصرفها مقابل إيداع البنوك المركزية لبلدان الساحل 65% من مدخراتها من العملة الصعبة لدى الخزينة الفرنسية. لقد ظل الفرنك الإفريقي مرتبطا بالفرنك الفرنسي ثم أصبح مرتبطا باليورو بداية من جانفي 1999 بعد أن أصبح اليورو العملة الرسمية لفرنسا . وبسبب الأزمة الاقتصادية التي تواجهها بلدان الساحل ونقص مدخراتها من العملة الصعبة تم في 1994 التخفيض في قيمة الفرنك الإفريقي بنسبة 50% مما أسهم في دفع الصادرات ولكنه تسبب في تضخم مالي كبير بهذه البلدان. و للفرنك الإفريقي دور كبير في تسهيل المبادلات والمعاملات المالية بين بلدان الساحل باعتباره العملة الموحدة بين هذه البلدان.

الوثيقة 43 : من برنامج عمل مؤتمر الأمم المتحدة الثالث الخاص بالبلدان الأقل تقدما

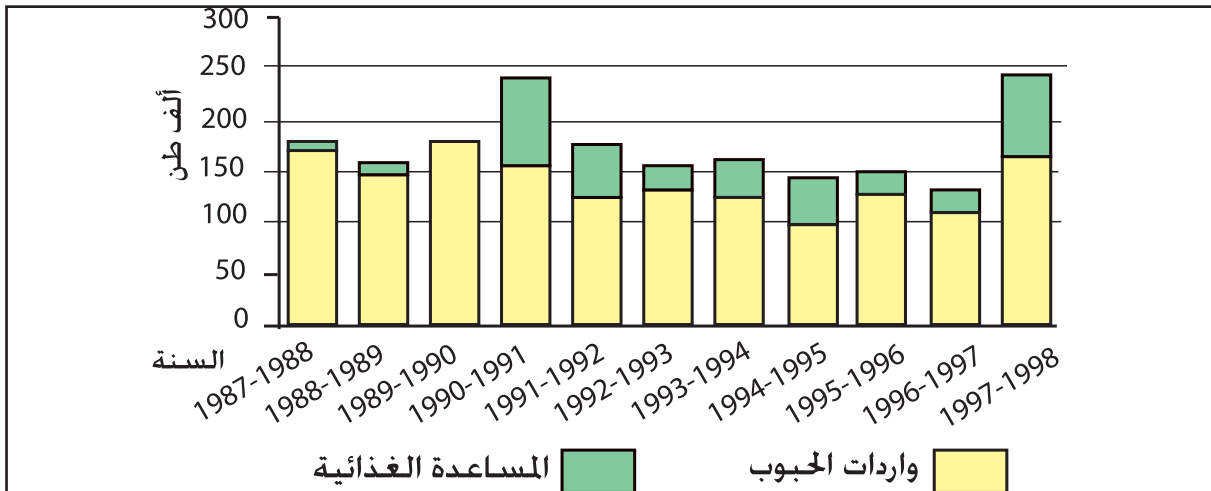
في ماي 2001 ، وافق مؤتمر الأمم المتحدة الثالث (1) المعني بأقل البلدان تقدما على برنامج عمل جديد للعقد 2001 – 2010 لصالح أقل البلدان تقدما. ويوفر برنامج العمل "إطارا لشراكة عالمية قوية من أجل التعجيل بالنمو المستدام والتنمية المستدامة في أقل البلدان تقدما، والقضاء على التهميش باستئصال الفقر واللامساواة والحرمان في هذه البلدان، وتمكينها من الاندماج بصورة مفيدة في الاقتصاد العالمي" ... وتقوم هذه الشراكة على التزامات متبادلة من جانب أقل البلدان تقدما وشركائها (2) في التنمية باتخاذ إجراءات ملموسة....»

المصدر : تقرير البلدان الأقل تقدما 2006 ، الفصل الثاني ، ص 41 .

(1) انعقد هذا المؤتمر ببروكسال في ماي 2006 بغرض وضع برنامج عمل لتحقيق أهداف الألفية الثالثة.

(2) هي بلدان منظمة التعاون الاقتصادي (OCDE)

الوثيقة 44: تطور كمية واردات الحبوب والمساعدة الغذائية ببوركينا فاسو (ألف طن)



الوثيقة 45 : تطور المساعدة العمومية من أجل التنمية المقدّمة للبلدان الأقلّ تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي

السنوات	قيمة المساعدة (مليون دولار)	نصيب الفرد (الدولار)
1974	755	23
1985	1900	—
1991	1820	44
2002	2492	36,6
2004	3542,9	52

المصدر : Alain Dubresson... Les Afriques au sud du Sahara collection Géo Universelle , Belin- Reclus , page 99, -
وتقرير التنمية البشرية 2004 و2007

الوثيقة 46: بعض مؤشرات المساعدة العمومية من أجل التنمية المقدّمة للبلدان الأقلّ تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي

المؤشر	مجموع المساعدة بالمليون دولار سنة 2004	نصيب الفرد من المساعدة بالدولار سنة 2004	نسبة المساعدة من الناتج الداخلي الخام		البلد
			1990	2004	
الرأس الأخضر	139,8	282,4	% 31,8	% 14,7	
موريتانيا	179,8	60,3	% 23,3	% 11,7	
غامبيا	62,8	42,5	% 31,3	% 15,1	
السنغال	1051,5	92,4	% 14,4	% 13,5	
تشاد	318,9	33,8	% 18	% 7,6	
غينيا بساو	76,2	49,5	% 52,7	% 27,2	
بورкина فاسو	610,0	47,6	% 10,6	% 12,6	
مالي	567,4	43,2	% 19,9	% 11,7	
النيجر	536,1	39,7	% 16	% 17,4	

المصدر : برنامج الأمم المتّحدة للتّنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2006 — ص 346

الوثيقة 47 : من أشكال المساعدة العمومية من أجل التنمية

خصّصت المملكة العربية السّعودية خلال الفترة 1981-1990 ما مقداره 130 مليون دولار لمساعدة بلدان السّاحل الإفريقي، منها مبلغ 19 مليون دولار لإرسال مواد غذائية وإغااثية للسكان المنكوبين في تلك البلدان، أما المبلغ المتبقي 111 مليون دولار فقد تمّ استخدامه لتمويل المرحلتين الأولى والثانية من برنامج يتعلق بحفر عدد كبير من الآبار في المناطق الريفية...وقد تم حفر ما يزيد عن 3500 من الآبار... استفاد منها مئات الآلاف من سكان الأرياف في تلك البلدان. ونظرا لتعاقب سنوات الجفاف في المنطقة بشكل لم تشهده في أي فترة سابقة من تاريخها، واستمرار الحاجة للمزيد من الاستثمار في هذا المجال ،...أعلنت المملكة خلال مؤتمر القمة الإسلامي السادس الذي انعقد في داكار عاصمة السنغال خلال شهر ديسمبر 1991 اعتمادها المرحلة الثالثة من برنامج حفر الآبار والتنمية الريفية بدول الساحل الإفريقي التي خصصت لها مبلغ 50 مليون دولار يتم تنفيذه عن طريق الصندوق السعودي للتنمية.

المصدر: الصندوق السعودي للتنمية :مشروع حفر الآبار والتنمية ببلدان السّاحل الإفريقي

1 - تقييم "نادي الساحل" *

«بعد مرور 20 سنة من العمل بالساحل يصبح من المشروع التساؤل حول مواطن نجاح المساعدة تبرز التقارير أن المساعدة تنجح بأكثر سهولة عندما تستهدف مشاريع ذات صبغة تقنية ووظيفية بينما تكون نجاعتها محدودة عندما تستهدف الهياكل والمؤسسات... كان تأثير المساعدة واضحا في مجال التجهيزات والتهيئة المائية والصحة ... وخلافا لذلك تبدو حصة المساعدة للقطاع الخاص وخاصة للتطوير المؤسساتي محل شك»

2- تقييم اللجنة الأوروبية بتاريخ أكتوبر 1997

«كانت نجاعة المساعدة متفاوتة حسب القطاعات ، فقد بين تقييم أجري على 335 مشروعا تم تنفيذها خلال الثمانينات (من القرن العشرين) أن نسبة النجاعة بلغت 70 % في قطاع النقل وأقل من 30 % في الفلاحة والتنمية الريفية وتأتي المشاريع الصناعية في المرتبة الأخيرة» .

المصدر : من مقال لجون نودي بعنوان : 5 أسئلة حول المساعدة للفلاحة بإفريقيا -1998

* مؤسسة بحث تابعة للجنة الدولية المشتركة لمقاومة الجفاف بالساحل

التعليمات

1- استنتج مظاهر ضعف التجارة الخارجية للبلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي.

2- أدرس المساعدة العمومية من أجل التنمية المقدمة لهذه البلدان (مصدرها - تطورها - مجالاتها ...).

المقدمة :

تتكوّن البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي من 9 بلدان هي الرأس الأخضر، موريتانيا، غامبيا، السنغال، تشاد، غينيا بساو، بوركينا فاسو، مالي والنيجر وتنضوي ضمن اللجنة الدولية المشتركة لمقاومة الجفاف. وتمتد هذه البلدان على مساحة شاسعة تفوق 5 ملايين كلم² وتعدّ أكثر من 68 مليون ساكن سنة 2005 [2+1]. وكجّل البلدان النامية سعت هذه البلدان منذ حصولها على استقلالها السياسي في الستينات من القرن الماضي إلى تحقيق التنمية الاجتماعية والاقتصادية وحاولت تنسيق جهودها التنموية في إطار عدّة مؤسسات مشتركة منها اللجنة الدولية المشتركة لمقاومة الجفاف والاتحاد الاقتصادي لدول إفريقيا الغربية ولكن بعد مرور أكثر من 4 عقود تبدو حيلة التنمية متواضعة جدّاً بل تبرز بعض المؤشرات تراجعها ببعض هذه البلدان .

I - مستوى تنمية بشرية محدود جدّاً

تتسم البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي بمحدودية التنمية البشرية وبتعدد المؤشرات الدالة على ذلك.

1 - دخل فردي ضعيف جدا

تعدّ البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي من أفقر بلدان العالم إذ تتميزّ بضعف ناتجها الداخلي الخام [3]. فمجمّل الناتج الداخلي الخام لهذه البلدان التسعة لا يساوي إلا 1,4 % من الناتج الداخلي الخام لفرنسا وحوالي 15 % من رقم معاملات شركة السيارات الأمريكية جنرال موتورز. كما تتميزّ بمستوى متدن جدّاً لحصة الفرد من الناتج الداخلي الخام فهو لا يتجاوز عتبة 750 دولار إلا في الرأس الأخضر [4]. وإذا ما اعتبرنا معدل القدرة الشرائية للفرد بهذه البلدان فإنه لا يمثل إلا ثلث معدل القدرة الشرائية للفرد في البلدان النامية وحوالي 5 % فقط من معدل البلدان الغنية. وبينما تسجّل نسب الفقر تراجعاً واضحاً في بقية أنحاء العالم وخاصة بجنوب آسيا تتزايد نسبة الفقر المدقع* ببعض البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي إذ تدرجت هذه النسبة من 42 % سنة 1981 إلى 47 % سنة 2002 وبذلك تبقى بلدان عديدة بالساحل الإفريقي من البلدان القليلة في العالم التي تزداد فيها نسبة الفقر [5-6].

توجد فوارق هامة في معدل القدرة الشرائية للفرد داخل هذه المجموعة بين البلدان وبين المدن والأرياف وبين الفئات الاجتماعية [7]. ولئن حظي الرأس الأخضر بدخل مرتفع نسبياً نظراً لقلّة عدد سكانه ولتوفر مداخيل هامة نسبياً من الهجرة الخارجية والسياحة والمساعدة المالية الدولية فإن معدلات الدّخل تسجّل أدنى مستوياتها في العالم بكلّ من مالي والنيجر. وتتجلّى الفوارق في الدّخل أيضاً بين الرّيف والمدينة إذ تنخفض مستويات الدّخل في الأرياف التي تضمّ جلّ السكان حيث يمثل متوسط دخل الرّيفي حوالي نصف متوسط دخل ساكن المدينة مما يجعل سكان الرّيف أكثر عرضة للكوارث الطبيعية وأقلّ قدرة على مجابهتها. كما يبدو التباين في توزيع الثروة كبيراً جداً بين الفئات الاجتماعية إذ يحتكر الـ 10 % من السّكان الأكثر غنى ما يزيد عن ثلث الثروة في جلّ بلدان الساحل الإفريقي وتعتبر هذه الفوارق الحادة من المعوقات الأساسية لتحقيق التنمية.

2- وضع غذائي وصحي صعب

إن قدرة البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي على الاستجابة للحاجات الأساسية لسكانها تبدو محدودة جدّاً ويجسّم الوضع الغذائي بهذه البلدان أحد مظاهر ذلك. تبقى هذه المنطقة من المناطق القليلة في العالم التي مازالت المجاعات تتعدّد وتتواتر فيها [8] إذ لا تكاد تمرّ سنة دون أن تضرب المجاعة قرية أو إقليم أو بلداً أو مجموعة من البلدان. وتعدّ مجاعات 1980 و2005 من أكثر المجاعات شمولاً واتساعاً. فقد شملت مجاعة 2005 وبدرجات متفاوتة من الحدة مالي وبوركينا فاسو وموريتانيا وتشاد والنيجر التي كانت أكثر بلدان الساحل تضرراً (وخاصة الأقاليم الشمالية منها) وقد فاق عدد المصابين بالمجاعة 3 ملايين نسمة كان من بينهم 800 ألف طفل [9]. نجمت هذه المجاعة عن الجفاف الذي تزامن مع زحف الجراد ونتج عن ذلك غلاء كبير في أسعار الحبوب (الدخن والأرز) وأعلاف الحيوانات ولم تتمكن الفئات الضعيفة من مجابهة الوضع في وقت تأخّرت فيه المساعدة الحكومية والدولية كما انهارت أسعار الحيوانات ومات الكثير منها جوعاً ولم تتمكن هذه البلدان من الخروج من هذه الأزمة إلا بعد وصول المساعدات الغذائية الدولية.

وفضلاً عن تواتر المجاعات، يعاني سكان البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي نقصاً كمياً في التغذية يجسّمه تدني المعدلات اليومية للحريات المتوفرة للفرد التي هي دون الحد الأدنى في 6 بلدان ولا يعتبر الوضع مرضياً نسبياً إلا في الرأس الأخضر وموريتانيا وبوركينا فاسو [10]. ويضاف إلى هذا النقص الكمي نقص نوعي إذ يعاني من سوء التغذية بين عشر السكان وثلثهم حسب البلدان [11] والملاحظ أن حوالي ثلاثة أرباع الحريات متأت من استهلاك الحبوب الثانوية كالدخن (Mil) والدُّرْع وكذلك الجذور النباتية [12]، أما مساهمة الحليب واللحوم فهي محدودة جداً وبدون معدلات البلدان النامية مما يجعل الوجبة الغذائية غير متوازنة. تعبر كل هذه الظواهر عن وجود أزمة غذاء فعلية أصبحت بمرور الزمن هيكلية إذ تشير كل المؤشرات إلى أن نصيب الفرد من الغذاء لم يتحسن طوال الثلاثين سنة الماضية في حين تمكنت بلدان عديدة في جنوب آسيا من معالجة هذا المشكل.

تتسبب الخصاصة الغذائية في تفشي الأمراض الناجمة عن سوء التغذية ونقصها خاصة بين صفوف الأطفال ويسهم ذلك في ارتفاع نسبة وفيات الأطفال رغم التحسن الملحوظ الذي سجلته فهي تفوق 150 % في بلدان عديدة [13] وفضلاً عن ذلك تدل المؤشرات المتعلقة بالصحة على تفشي أوبئة وأمراض عديدة كالمالاريا والسل وفيروس نقص المناعة (السيدا) [14] كما تفسر تدني أمل الحياة عند الميلاد الذي يبقى من أدنى المعدلات في العالم على الرغم من تحسنه في السنوات الأخيرة [15].

3 - انتشار الأمية

لا يلتحق القسم الأكبر من الأطفال بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي بالمدارس وتعتبر نسبة التمدرس بكل من النيجر وبوركينا فاسو متدنية جداً حيث لا يلتحق ثلثا الأطفال بالمدارس الابتدائية وهي من أدنى ما يسجل في العالم كما أن الوضع صعب بكل من مالي وتشاد والسنغال حيث لا يتمكن حوالي نصف الأطفال من الالتحاق بالمدارس ولا تتحسن نسبة التدرس إلا في الرأس الأخضر. ويعتبر تدني نسبة التمدرس من العوامل المفسرة لتفشي ظاهرة الأمية بكامل البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي حيث تسجل مستوى قياسياً بكل من النيجر ومالي وبوركينا فاسو وتفق 80 % [16] ويسهم النقص الكبير في التجهيزات [17] وفي الإطار التربوي في تفاقم هذه الظاهرة. وتبرز فوارق هامة في نسب الأمية بين الجنسين حيث ترتفع أكثر بين صفوف الإناث لتفوق 90 % في النيجر كما ترتفع في الأرياف التي تضم السواد الأعظم من الأميين.

يؤلف مؤشر التنمية البشرية [18] وضعية هذه الأقطار كما يمكن من مقارنة هذه الوضعية بأقطار أخرى، فمن بين 177 بلداً في العالم مرتبة حسب هذا المؤشر في التقرير العالمي للتنمية البشرية لعام 2006 تحتل البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي المراتب الأخيرة باعتبارها تأتي ضمن الخمس والعشرين الآخرين في القائمة وتحتل النيجر المرتبة الأخيرة (سنة 2004).

II - بنية اقتصادية هشة

فضلاً عن المؤشرات الاجتماعية تدلّ جلّ المؤشرات المتعلقة بالبنية الاقتصادية على حرجة الوضع الاقتصادي بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي. فاقتصاد هذه البلدان مازال يعتمد بالدرجة الأولى على نشاط فلاحي تقليدي وعلى بعض الأنشطة الاستخراجية وذلك رغم محاولات التطوير والإصلاح.

1 - نمو اقتصادي متذبذب وضعيف

يعتبر النمو الاقتصادي المرتفع والمتواصل شرطاً أساسياً من الشروط الواجب توفّرها لتحقيق الأهداف المرسومة للتنمية في الألفية الثالثة إلا أن هذا الشرط قلماً توفر في بلدان الساحل الإفريقي.

يشهد النمو الاقتصادي* في البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي تذبذباً حاداً [19 و 20 و 21] من سنة لأخرى وذلك رغم تحسنه في السنوات القليلة الأخيرة في بعض البلدان ويفسر هذا التذبذب خاصة بتأثر القطاع الفلاحي الشديد بتقلبات كميات الأمطار السنوية. وبالإضافة إلى ظاهرة عدم الاستقرار فإن معدلات النمو السنوية للنتائج الداخلي الخام للفرد تبقى ضعيفة في مجملها إذا ما استثنينا تشاد وموريتانيا (بسبب تصدير النفط) وهي بصفة عامة دون 7 % تلك العتبة التي تعتبرها الهيئات التابعة لمنظمة الأمم المتحدة حداً أدنى من الواجب تحقيقه لتحسين مستوى العيش ولمقاومة ظاهرة الفقر. وتشهد اقتصادات هذه البلدان نسب تضخم مالي ملحوظة وتسجل مواد التغذية الأساسية (الدخن خاصة) ارتفاعاً قياسياً في أسعارها خلال سنوات الجفاف.

2 - فلاحه عاجزة عن تحقيق الاكتفاء الغذائي الذاتي

تمثل الفلاحة أساس اقتصادات البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي رغم التراجع النسبي لإسهامها في التشغيل (تشغل من 50% إلى 92%) وفي الناتج الداخلي الخام [22].

لقد حافظ القطاع الفلاحي على البنية الثنائية الموروثة من العهد الاستعماري [24] فهو يجمع بين فلاحه تقليدية مهيمنة وقطاع عصري محدود الانتشار يسود بالمناطق السقوية خاصة.

تقوم الفلاحة التقليدية على نظامين زراعيين متكاملين هما النظام الزراعي - الغابي والنظام الرعوي الترحالي. يسود النظام الزراعي - الغابي بمناطق السفانا والمناطق الغابية التي يتم التوسع الزراعي فيها على حساب الغابات في نطاق زراعة الضريم*. يتعاطى السكان زراعة مطرية تعتمد على إنتاج الحبوب الثانوية [25] (دخن أو درع أو ذرة حسب المناطق) ويجمع هذا النظام بين الزراعة واستغلال الغابة (توفير الخشب والعلف...) كما يتعاطى السكان حيثما تتوفر مياه الري (آبار ومجاري مائية) فلاحه سقوية متنوعة [26]. تنشط هذه الفلاحة في نطاق مستغلات عائلية صغيرة الحجم وتعتمد دورة زراعية تدمج البور (من سنتين إلى 3 سنوات) وتستعمل أدوات فلاحية بسيطة. تتسم هذه الفلاحة المعاشية بتذبذب إنتاجها نتيجة تقلب كميات الأمطار السنوية كما تتسم بضعف مردودها [27] حيث لا يتجاوز مردود الحبوب 12 قنطار/الهكتار بجل البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي وذلك في السنوات العادية. وبصفة عامة لا يحقق هذا القطاع الاكتفاء الغذائي الذاتي مما يفسر أهمية توريد المواد الغذائية الأساسية.

أما النظام الرعوي الترحالي فهو من اختصاص قبائل البال (PEULS) [28] والطوارق وهي قبائل رحل تعيش من تربية البقر والإبل والأغنام بالمناطق الشمالية (منطقة الصحراء والسباسب) ولكنها ترحل إلى الجنوب كلما اشتدت وطأة الجفاف في المناطق الشمالية بحثاً عن المرعى مما يحدث نزاعات بينها وبين سكان القرى الجنوبية. ورغم ضعف مردوديته يشهد القطيع تزايداً مشهوداً [29] مما أحدث ضغطاً قوياً على الموارد الطبيعية. فقد أسهم الرعي المفرط في تفاقم ظاهرة التصحر وتقلص المساحات الرعوية.

أما الزراعة العصرية فهي موجهة أساساً إلى التصدير وتنشط في نطاق ضيعات كبيرة المساحة نسبياً وتعتمد على المكننة والأسمدة الكيماوية واليد العاملة الأجير وتستغل أجود الأراضي وخاصة الأراضي السقوية التي تمت تهيتها على إثر تشييد بعض السدود الكبرى على نهري السنغال والنيجر وتقوم على تعاطي زراعات صناعية كالقطن ببوركينا فاسو والبقول السوداني (الكاكاوية) بالسنغال والقصب السكري بتشاد [30]. ولكن وفي نطاق البحث عن حلول للأزمة الغذائية التي تعانيها البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي تم تطوير زراعة الأرز العصرية بكل من النيجر والسنغال ولكن المردود بقي ضعيفاً بسبب تملح التربة كما أن كلفة الإنتاج مرتفعة مقارنة بسعر الأرز المستورد من بلدان جنوب شرق آسيا... وبصفة عامة تبقى هذه المنتجات عرضة للمنافسة ولتقلبات الأسعار في السوق العالمية كما أن استعمال الري بصفة مفرطة في مناطق تمتاز بنسبة تبخر عالية أدى إلى تملح التربة في مناطق عديدة وأحدث بها أضراراً بيئية جسيمة.

3 - أنشطة حضرية ضعيفة

تشهد البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي انفجاراً حضرياً [31] كما يشهد اقتصاد مدنها تحولات جوهرية نتيجة عجز الفلاحة والصناعة والخدمات العصرية عن توفير الشغل ليد عاملة وفيرة العدد وضعيفة التأهيل.

أ - هيمنة الأنشطة غير المهيكلية في المدن

أصبح القطاع غير المهيكل [32] النشاط الأساسي بمدن الساحل الإفريقي فهو يوفر أكثر من ثلاثة أرباع مواطن الشغل بالمدن العواصم ويشهد توسعاً وتنوعاً مطردين. لقد نما القطاع غير المهيكل في ظل أزمة اقتصادية واجتماعية وحضرية تعيشها البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي منذ القرن الماضي كما اتسم بحيوية كبيرة إذ كان الأقدر على توفير فرص عمل للتخفيف من حدة البطالة ولإدماج النازحين الجدد في وقت عجزت فيه القطاعات العصرية والدول عن الاستجابة للحاجات الأساسية للسكان [33]. تبرز تركيبة القطاع غير المهيكل هيمنة الأنشطة الخدمية على اختلاف أنواعها كتجارة التفصيل والنقل والإطعام كما يضم ورشات صناعية بسيطة تشغل أقل من 5 عمال ويغلب عليها الطابع العائلي [34 و 35] ولئن يؤدي القطاع غير المهيكل دوراً اجتماعياً هاماً فهو يحرم الدول من موارد مالية هامة باعتباره ينشط خارج الأطر القانونية ولا يدفع الضرائب.

ب - وظيفة صناعية محدودة

حاولت حكومات الاستقلال بمختلف البلدان الأقل تقدماً بالساحل انتهاز سياسة تصنيع ركزت على تحويل المواد الأولية المحلية النباتية والمنجمية ولكن الحويلة تبقى محدودة جداً باستثناء بعض الحالات كالسنغال الذي تمكن من إقامة صناعة كيميائية تعتمد على تحويل الفسفاط وصناعة غذائية لإنتاج الزيوت النباتية خاصة. تتصف الصناعة العصرية ببلدان الساحل الإفريقي بمساهمتها الضعيفة في التشغيل التي لا تتجاوز 15 % في أفضل الحالات كما تتصف بالمساهمة الضعيفة في تكوين الناتج الداخلي الخام التي تبقى دون 30 % في جل هذه البلدان [36].

وفضلاً عن ذلك فإن الوحدات الصناعية صغيرة الحجم وغالباً ما تكون أقرب إلى ورشات منها إلى مصانع عصرية وتمثل مصانع المواد الغذائية القسم الأكبر من هذه الصناعات [37]. أما على مستوى التوطن الصناعي فإن الصناعة العصرية تتركز أساساً بالمدن العواصم مثل داكار وباماكو ونيامي التي تحوي أكثر من نصف الوحدات الصناعية الوطنية [38].

III - تجارة خارجية ضعيفة وتعويل مفرط على المساعدات الخارجية

تمثل البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي مجالا طرفيا بالنسبة إلى الاقتصاد العالمي. وقد تزايد تهميش هذه المنطقة خلال التسعينات من القرن العشرين مع فتور تنافس القوى العظمى حول مناطق النفوذ وهيمنة القطب الواحد على العالم إلا أن الاهتمام بهذه المنطقة قد تجدد نظراً لتواتر الكوارث الطبيعية بها ولاكتشاف ثروات نفطية هامة بكل من تشاد وموريتانيا وخليج غينيا. وللبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي مكانة محدودة جداً في التجارة العالمية لا تتجاوز 0,04 % سنة 2005 وليس لهذه البلدان مكانة عالمية تذكر إلا في بعض المواد التصديرية.

1 - موازين تجارية عاجزة

أ - صادرات مقتصرة على عدد محدود من المواد الأولية

لم تتغير تركيبة الصادرات كثيراً عن التركيبة التي ورثتها البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي عن الفترة الاستعمارية فقد بقي التصدير يقوم على عدد محدود من المواد الأولية المنجمية أو النباتية أو الحيوانية [39]. فبالنسبة إلى المواد الأولية المنجمية يمثل الحديد ركيزة صادرات موريتانيا قبل اكتشاف النفط كما يمثل اليورانيوم أساس صادرات النيجر وكذلك الفسفاط بالنسبة إلى السنغال... وقد أدى اكتشاف النفط واستخراجه بجنوب تشاد منذ 2003 إلى جعل هذه المادة المورد الرئيسي للعملة الصعبة بالنسبة إلى هذا البلد (أكثر من 100 مليون دولار سنوياً).

وبخصوص المواد النباتية يوفر القطن أكثر من نصف قيمة صادرات مالي وتعتمد صادرات غامبيا بصفة شبه كلية على الجوز.

أما تصدير الأسماك فهو من المصادر الأساسية للعملة الصعبة بكل من موريتانيا والسنغال والرأس الأخضر ولكن نظراً لقدرة هذه البلدان المحدودة على استغلال ثرواتها البحرية فقد لجأت إلى إبرام عقود صيد مع الاتحاد الأوروبي تمكنه من استغلال هذه الثروات مقابل معاليم مالية.

ومما يزيد في الهشاشة الاقتصادية للبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي أن أسعار المواد المصدرة اتسمت خلال العقود الثلاثة الأخيرة بتذبذب شديد في الأسواق العالمية مما يقلص المداخيل ويعرقل تمويل المجهود التنموي. كما أن حاجة هذه البلدان الملحة للعملة الصعبة جعلتها تكثف استغلال هذه الموارد مما عرض بعضها إلى الاستنزاف كاستنزاف الثروة السمكية.

ب - واردات تجسد التبعية الغذائية

لا تحقق بلدان الساحل الإفريقي الاكتفاء الغذائي الذاتي وهي تلجأ إلى التوريد لتسديد حاجاتها المتزايدة. تبرز تركيبة الواردات [40] المكانة المتميزة للمواد الغذائية التي تحتكر حسب البلدان والسنوات نسبة تتراوح بين سدس وثلاثي قيمة الواردات وتتعلق الواردات الغذائية بالمواد الأساسية كالأرز بالنسبة للسنغال الذي بلغت وارداته حوالي 900 ألف طن في 2004 (ما يعادل 4 أضعاف الإنتاج المحلي من هذه المادة) والقمح بالنسبة لموريتانيا والدُرغ لبوركينا فاسو... وتتلقى كل هذه البلدان مساعدات غذائية هامة. كما تحتل المصنوعات ومواد الطاقة مكانة هامة في التوريد نظراً لضعف التصنيع ولافتقار جل هذه البلدان للمحروقات.

وتجسّم الموازين التجارية بصفة عامة الوضعية الصّعبة للتّجارة الخارجيّة للبلدان الأقلّ تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي باعتبارها تشكو من عجز هيكلّي [41].

ج - ارتباط كبير للتّجارة الخارجيّة بأوروبا

مُنحت جُلّ منتجات بلدان السّاحل الإفريقي باعتبارها مدرجة ضمن أقلّ البلدان تقدّمًا امتيازات للتّفاذ إلى أسواق البلدان المتقدمة فمنتجاتها معفاة من الضّرائب ولا تخضع لنظام الحصص. ولكن رغم هذه الامتيازات تبقى قدرة البلدان الأقلّ تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي على تنويع الأسواق وعلى ولوج بضائعها أسواق البلدان المتقدمة محدودة جدًّا نظرا لمحدودية قدرة بضائعها على المنافسة.

لقد حافظت جُلّ البلدان الأقلّ تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي على العلاقات التجارية التي كانت تربطها بالبلد المستعمر وتمثّل أوروبا بصفة عامّة وفرنسا بصفة خاصّة أوّل طرف تجاريّ لجلّ هذه البلدان. وقد مكن تكوين "منطقة الفرنك الإفريقي" [42] من تسهيل المبادلات بين بلدان الساحل الإفريقي ولكنه دَعَم في نفس الوقت الارتباط بفرنسا مما جعل البعض يرى في تكوين منطقة الفرنك شكلا من أشكال تواصل العلاقات التي كانت تسود زمن الاستعمار. ولئن كان الارتباط التجاري والمالي كبيرا بين أوروبا الغربية والبلدان الأقلّ تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي فإنّ التّجارة مع البلدان المجاورة لها كالكوت دي فوار ونيجيريا ما انفكت تنمو باستمرار خاصة عبر القطاع غير المهيكل والتّهرّب ممّا يحرم هذه الدّول من مداخيل هامة ويسهم في تعميق عجز الموازين التجارية.

2. تعويل مفرط على المساعدات الخارجية

نظرا لانتشار الفقر على نطاق واسع حظيت البلدان الأقلّ تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي باهتمام منظمّة الأمم المتحدة فكان إعلان الألفية (سنة 2000) الذي حدّد الأهداف الإنمائيّة للألفية الثالثة ثم انعقد المؤتمر الثالث للأمم المتحدة المعني بالبلدان الأقلّ تقدّمًا ببروكسال في 2001 ووضع برنامج عمل لتحقيق أهداف الألفية الثالثة [43] وفي نطاق هذه الاهتمامات تدعّمت برامج المساعدة العموميّة من أجل التّنمية [44 و 45] وذلك إلى جانب برامج المساعدة الخاصة ولو أنّها كانت محدودة جدا. تقدم هذه المساعدة من طرف البلدان المتقدمة (بلدان منظمة التعاون والتنمية الاقتصادية) وبعض البلدان النفطية والمؤسسات الدولية وتتخذ أشكالًا متعددة كالمساعدة الغذائية (حبوب خاصة) [46] والهبات والقروض والمساعدة الفنية [47]. لقد عرفت قيمة المساعدة العمومية من أجل التّنمية تطوّرًا ملحوظًا حتى أصبحت تمثّل نسبة هامة من الناتج القومي الخام فاق الثلث في بعض البلدان وقد خلقت القروض المسندة في إطار هذه المساعدة تبعية مفرطة تجاه البلدان المقرضة وكانت أحد مصادر الدّين الخارجيّ. تبدو حصيلة المساعدة من أجل التّنمية محدودة النجاعة مقارنة بحجم المبالغ الممنوحة [48] فقد حققت بعض النتائج الإيجابية في المشاريع ذات الصبغة التقنيّة والظرفية كالمشاريع المائيّة والصحية ولكنها فشلت في تحقيق تحولات جذرية في مستوى الهياكل الاقتصادية ولاسيما تطوير الأرياف .

الخاتمة

تبرز مؤشّرات التّنمية بالبلدان الأقلّ تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي حصيلة متواضعة جدًّا وذلك رغم بعض التّحسّن المسجّل في مجالات معيّنة. فما هي الظروف الدّاخلية والخارجية التي حالت دون تقدّم بلدان السّاحل الإفريقي وجعلتها في مؤخّرة ترتيب بلدان الجنوب ؟

المدخل

يشير بعض الباحثين في تفسيرهم لوضع البلدان الأقل تقدماً إلى غياب الخطوة الطبيعية إذ يرون أن تخلف هذه البلدان حتمته الظروف الطبيعية القاسية للمناطق المدارية وأن المسألة تتعلق أساساً بسوء الحظ. هل ترى أن هذا العامل الذي يكرس الحتمية الطبيعية كاف لتفسير وضع البلدان الأقل تقدماً التي تنتمي إليها بلدان الساحل الإفريقي ؟

النشاط الأول) أدرس الموارد البشرية بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي

الوثيقة 1 : تطوّر عدد سكّان بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي (مليون ساكن)

البلد	السنة	1975	2005	*2015
الرأس الأخضر		0,3	0,5	0,6
موريتانيا		1,4	3,1	4,0
غامبيا		0,6	1,6	1,9
السنغال		5,3	11,7	14,5
تشاد		4,2	8,3	12,8
غينيا بساو		0,7	1,6	2,1
بوركينافاسو		5,9	13,9	17,7
مالي		6,2	13,5	18,1
النيجر		5,3	14,0	19,3
المجموع		29,9	68,2	90,8

* توقعات المصدر : برنامج الأمم المتحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2006 وملاح العالم الاقتصادية 1997 و2005 والمعهد الوطني للدراسات الديمغرافية (قسم إفريقيا) INED

الوثيقة 2 : تطوّر النمو الطبيعي بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي

البلد	السنة	1975	2005
الرأس الأخضر		3,1 %	2,3 %
موريتانيا		2,5 %	2,6 %
غامبيا		3,4 %	2,2 %
السنغال		2,7 %	2,2 %
تشاد		2,8 %	2,8 %
غينيا بساو		3,0 %	3,0 %
بوركينافاسو		2,6 %	2,9 %
مالي		2,6 %	2,9 %
النيجر		3,2 %	3,2 %
العالم النامي		1,9 %	1,3 %

المصدر : برنامج الأمم المتحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2006 ص 300

* توقعات

الوثيقة 3 : تطوّر مؤشر الخصوبة بالبلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي

البلد	الفترة	1975-1970	2005-2000
الرأس الأخضر		7	3,3
موريتانيا		6,5	5,8
غامبيا		6,5	4,7
السنغال		7	5
تشاد		6,7	6,7
غينيا بساو		7,1	7,1
مالي		7,8	6,9
بورкина فاسو		7,8	6,7
النيجر		8,1	7,9
العالم النامي		5,5	2,9

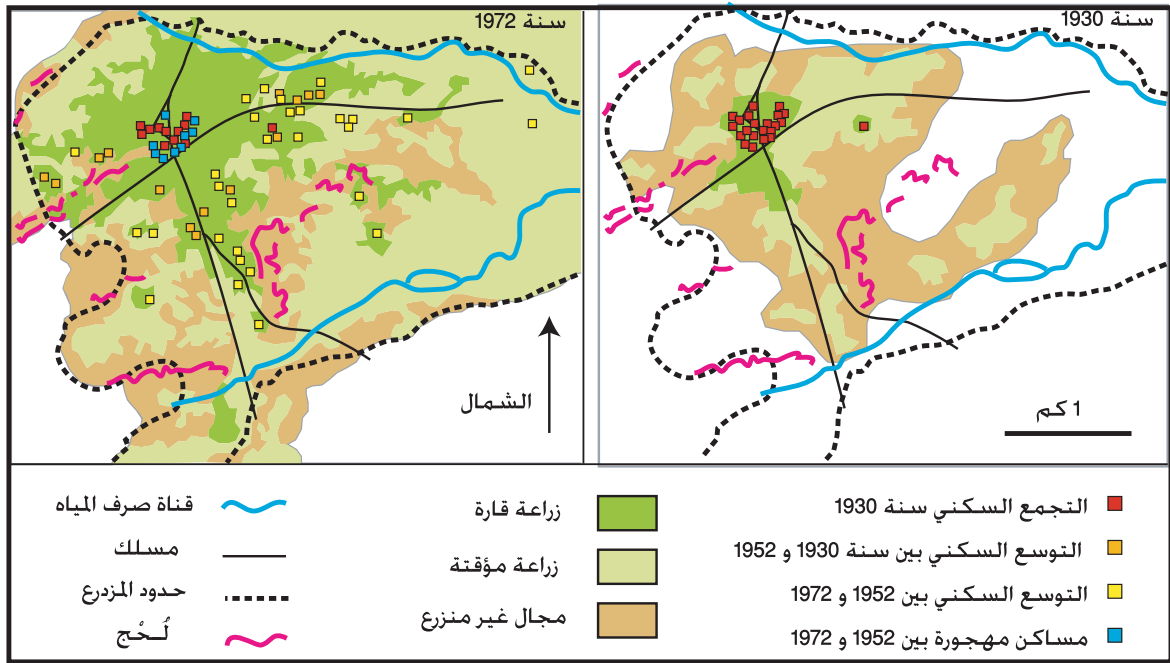
المصدر : برنامج الأمم المتحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2006

الوثيقة 4 : التركيبة العمرية للسكان ببعض البلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي سنة 2004

البلد	الفئة العمرية	أقل من 15 سنة	من 15 إلى 64 سنة	65 سنة فأكثر
الرأس الأخضر		40,1 %	55,6 %	4,3 %
موريتانيا		43,1 %	53,5 %	3,4 %
السنغال		44,7 %	52,2 %	3,1 %
تشاد		47,2 %	49,9 %	2,9 %
بورкина فاسو		47,4 %	49,8 %	2,8 %
مالي		48,3 %	49,4 %	2,3 %
النيجر		49 %	49 %	2 %
العالم النامي		31,2 %	63,4 %	5,4 %

المصدر : برنامج الأمم المتحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2006 ص 299 و 300

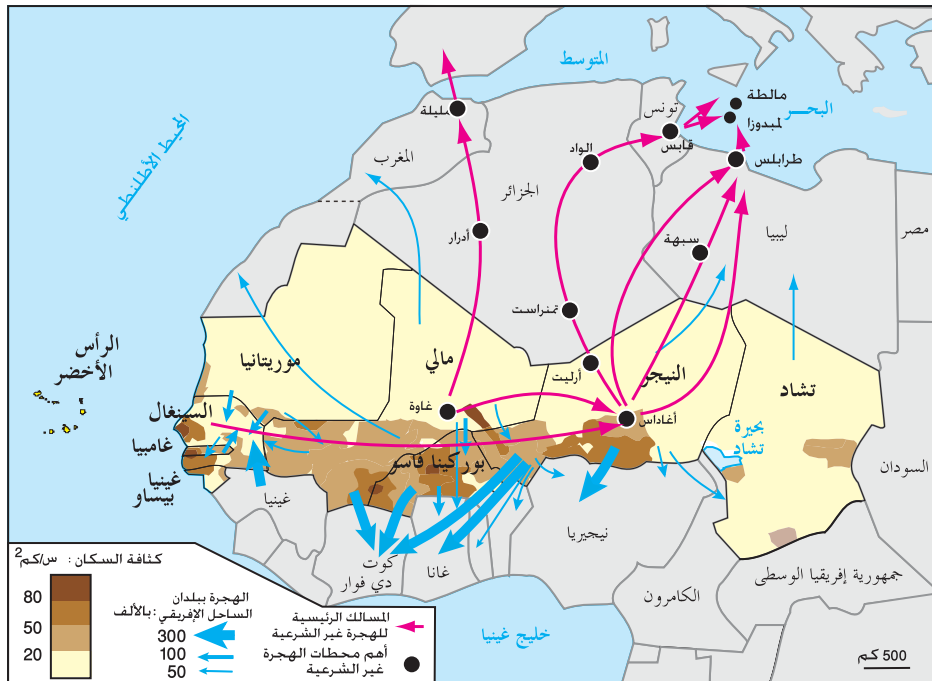
الوثيقة 5 : من انعكاسات الانفجار الديمغرافي : حوز على وشك الاختناق (حوز ساي) ببوركينا فاسو



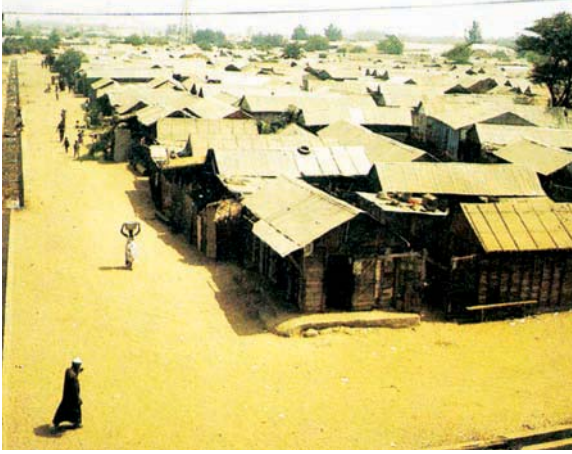
المصدر : Alain Dubresson ...Les Afriques au sud du Sahara - Géographie Universelle s.d R Brunet

كان حوز ساي (Say) ببوركينا فاسو يتكوّن في سنة 1930 من قرية في شكل سديم يشمل المساكن وضيعات فلاحية مستغلة بصفة دائمة وفجوات غابية متفرقة تتعاقب فيها الزراعة مع البور مما أسهم في المحافظة على التوازن البيئي. أما في سنة 1970 وبسبب التزايد السكاني السريع توسعت الزراعة الدائمة وامتدت لتشمل كافة المساحات باستثناء التربة المتدهورة والمتصلبة كما تشتت السكن الريفي وأدى تقلص البور إلى تفجير التربة وإنهاكها مما أدى إلى تراجع المردود الفلاحي.

الوثيقة 6 : توزع السكان وتيارات الهجرة بالبلدان الأقل تقدّمًا بالساحل الإفريقي



الوثيقة 7: وجهان متناقضان لمدينة داکار: حي الأعمال بالمدينة العصرية وحي بيكين الفوضوي



حي بيكين العفوي



حي المدينة العصرية

الوثيقة 8: الهجرة غير الشرعية من بلدان السّاحل الإفريقي باتجاه أوروبا الغربية

”... حملت الأيام الماضية العديد من الأنباء غير السّارة في ملفّ الهجرة غير الشرعيّة دفعت الدّول الأوروبيّة إلى دقّ ناقوس الإنذار [نتيجة] تفاقم هذه الظاهرة وخروجها عن دائرة السّيطرة. ففي الأسبوع الماضي غرق 32 شخصاً قرب شواطئ جزر الكناري* [canaries]، كانوا يريدون دخول الأراضي الإسبانيّة في زوارق مطاطيّة كما أوقف الحرس المدني الإسباني زورقين، الأول على متنه 36 مهاجراً من بلدان السّاحل الإفريقي والثاني يُقلّ 39 مغربياً. ولقي أربعة مهاجرين موريتانيين حتفهم عطشاً قرب مدينة زويرات الموريتانيّة... وألقت السّلطات الموريتانيّة القبض على 44 مهاجراً إفريقيّاً كانوا ينوون عبور التّراب الموريتاني نحو المغرب الأقصى... وفي هذا البلد اعتقلت سلطات الأمن في نفس الأسبوع نحو 240 مهاجراً إفريقيّاً في عدة مناطق بالمملكة بعدما استطاعوا اجتياز رمال الصّحراء الغربيّة ... أصبحت مثل هذه الأحداث تتكرّر كلّ صيف وتتنّيز باستمرار في كلّ عام مستقطبة المزيد من المرشحين الرّاغبين في دخول التراب الأوروبي بشكل سري، خصوصاً مع ارتفاع عدد الشبكات المتاجرة في تهريب المهاجرين... وقد نشأت الهجرة غير الشرعيّة... في بداية تسعينيّات القرن الماضي... ثم ما فتئت تتزايد حدّة مع مرور الأعوام وتزايد وتيرة الفقر والبطالة في المجتمعات الإفريقيّة ...”

المصدر: إدريس الكنوري، 23 / 08 / 2004، موقع واب: الإسلام اليوم

*جزر تابعة لإسبانيا

التعليمات

1- أحدد خصوصيات الوضع الديمغرافي بالبلدان الأقل تقدّماً بالسّاحل الإفريقي وأفسّره.

2- أتبين انعكاسات هذا الوضع الديمغرافي.

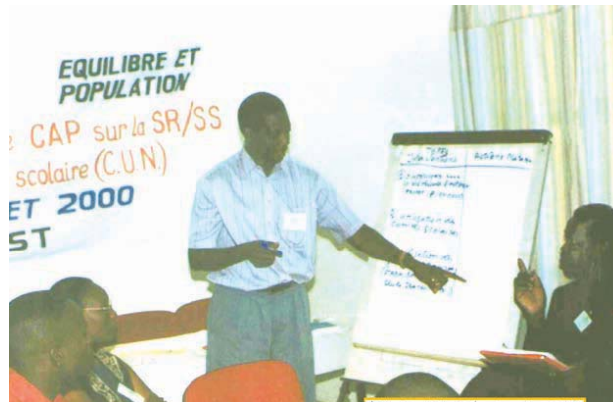
النشاط الثاني: أدرس سياسات تنمية القدرات الإنتاجية* بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي

*القدرات الإنتاجية: يعرف مؤتمر الأمم المتحدة في تقرير أقل البلدان تقدماً 2006 القدرات الإنتاجية بأنها الموارد الإنتاجية، وقدرات تنظيم المشاريع وروابط الإنتاج التي تحدّد مجتمعة، قدرة بلد ما على إنتاج السلع والخدمات وتمكنه من النمو والتطور. وما هو مهم، بالنسبة للسلع والخدمات القابلة للتداول التجاري هو توفر القدرة على إنتاج منتجات قادرة على المنافسة دولياً. والقدرات الإنتاجية تنمو ضمن بلد ما من خلال ثلاث عمليات مترابطة مترابطة وثيقاً: تراكم رأس المال والتقدم التكنولوجي والتغير الهيكلي.

الوثيقة 9: التجارب التنموية بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي

الفترة	السياسة التنموية	التوضيحات
الستينات والسبعينات من القرن العشرين	سياسة تنموية ذات توجه اشتراكي تعتمد التخطيط المركزي (مخططات خماسية)	طبقت هذه السياسة التنموية في بعض البلدان مثل: - مالي في عهد الرئيسين موديبو كايثا (1960-1968) وموسى تراوري وتمثل أهم الإنجازات في تركيز حوالي 40 مصنع حكومي (مصانع صغيرة لتحويل المواد الفلاحية ومواد البناء والنسيج...) تأسيس مجموعة من الدواوين الحكومية كديوان النيجر، إصلاح زراعي بتجميع الأراضي وتأسيس تعااضديات فلاحية... - بوركينا فاسو في عهد الرئيس طوماس سنكرا (1983-1987) وتمثل أهم الإنجازات في شن حملات تلقّح كبرى لتخفيض نسبة وفيات الأطفال وبناء عدد كبير من المستشفيات والمدارس واتخاذ إجراءات من أجل تحرير المرأة والقيام بعمليات تشجير كبرى كما قامت بإصلاح زراعي تجسّم في إعادة توزيع الأراضي على الفلاحين... - السنغال في عهد الرئيس ليوبولد سنغور الذي طبق اشتراكية مرنة تستند إلى دور محوري للدولة دون التخلي عن الملكية الفردية.
منذ بداية الثمانينات من القرن العشرين	سياسة تنموية ذات توجه ليبرالي وتطبيق برنامج الإصلاح الهيكلي	طبقت هذه السياسة بكافة بلدان الساحل الإفريقي ولكنها انطلقت في تواريخ مختلفة. وكان السنغال أول المطبقين بداية من 1982. تمثلت أهم إجراءات الإصلاح الهيكلي في: - تحرير الاقتصاد واعتماد اقتصاد السوق وتحرير التجارة وتشجيع القطاع الخاص. - تخفيض قيمة العملة المحلية: الفرنك الإفريقي بنسبة 50 % في سنة 1994 وذلك من أجل تشجيع الصادرات والتقليص من كلفة الواردات. - اعتماد حقيقة الأسعار والحد من دعم أسعار المواد الغذائية الأساسية - الضغط على النفقات العمومية من ذلك الضغط على أجور الموظفين وحتى تسريح قسم منهم. - الحد من دعم المؤسسات الاقتصادية وخصوصة المؤسسات الاقتصادية العمومية. - الانفتاح على الاستثمار الخارجي.

الوثيقة 10: توعية الشباب المدرسي بالصحة الإنجابية بالنيجر



الوثيقة 11 : سياسة الصّحة الإنجابية والتنظيم العائلي بالنّيجر ونتائجها

"أصبح التنظيم العائلي منذ سنة 1978 مقبولا بالنيجر. وفي سنة 1992 تمّ اعتماد سياسة سكانية وطنية تهدف أساسا إلى التحكم في النمو الطبيعي قصد تحقيق المعادلة بين هذا النمو والتنمية الاقتصادية لتحسين مستوى عيش السكان... ولتحقيق هذا الهدف اتخذت إجراءات عديدة منها :

- تحويل المركز الوطني لتنظيم النسل إلى مركز وطني للصّحة الإنجابية سنة 1996 حتى تؤخذ في الاعتبار كافة مكوّنات المسألة السكانية طبقا لتوصيات ندوة القاهرة*.
- تبني سياسة وطنية للنهوض بالمرأة.
- إقرار السياسة الوطنية للصّحة الإنجابية وتركيز اللجنة الوطنية للإشراف على هذه السياسة (1998).
- المصادقة على الاتفاقية الدولية المتعلقة بمناهضة كل أشكال التمييز ضد المرأة في ميدان التعليم والشغل...

ولكن رغم الإرادة الفعلية لحكومة النّيجر ورغم هذه الإجراءات المتخذة فإن التحسّن يسير بنسق بطيء ... فقد بينت استمارة ... أجريت عام 1998 أن حوالي شايّة من اثنتين (45 %) تضع المولود الأول ... في سن 17 سنة وأن متوسط سن الحمل الأول يقارب 17,8 سنة وأن متوسط السن عند الزواج الأول يبلغ 15 سنة بالنسبة للإناث وهو من أدنى المعدلات في العالم..."

*ندوة القاهرة : هي الندوة العالمية للسكان المنعقدة بالقاهرة سنة 1994

المصدر : equip.org/imports، الصحة الإنجابية ليست مهمة بالوسط المدرسي (بتصرف)

الوثيقة 12 : تطوّر مؤشرات الوضع الصحيّ ببعض البلدان الأقل تقدّما بالسّاحل الإفريقي

المؤشر	عدد الأطباء لكل 100 ألف ساكن	نسبة السكان الذين يستخدمون شبكات التطهير سنة 2004	النسبة المخصّصة للصّحة من الناتج الداخلي الخام 2003
البلد	1990 2004		
موريتانيا	11	34 %	4,2 %
غامبيا	11	53 %	8,1 %
السنغال	8	57 %	5,1 %
تشاد	4	9 %	6,5 %
مالي	8	46 %	4,9 %
النيجر	3	13 %	4,7 %

المصدر: برنامج الأمم المتحدة للتنمية، التقرير العالمي للتنمية البشرية للعام 2006

الوثيقة 13 : الإنفاق على الصّحة بالسنغال

"يمثل الإنفاق الفردي على الصّحة بالسنغال 3,4 % من مجموع مصاريف الاستهلاك الفردي السنوي ... وتختلف هذه النسبة حسب مكان الإقامة وحسب مستوى العيش. تساوي هذه النسبة 2,8 % في الأوساط الريفية وحوالي 4 % في المراكز الحضرية كما تساوي 2,8 % لدى الفقراء مقابل 3,8 % لدى الأصناف الاجتماعية التي تعتبر غير فقيرة. وتبرز هذه المعطيات ضعف النسبة المخصّصة للخدمات الصحيّة من ميزانية الاستهلاك الفردي نتيجة ضعف مداخيل الأسر...

وفيما يتعلق بالتفاوت الإقليمي في توفير الخدمات الصحيّة تبين المعطيات أن القسم الأكبر من التجهيزات الصحيّة العامة والخاصّة يتركز بجهة دكاو وتستأثر العاصمة 45 % من الإنفاق العام على الصّحة سنة 2000.

المصدر: حكومة السنغال - التقرير الوطني للتنمية البشرية 2001 ص 133

” انخرطت بوركينا فاسو في الأهداف الإنمائية للألفية التي حدّتها منظمة الأمم المتحدة في ميدان التربية. وتتمثل هذه الأهداف في تحقيق تعميم التعليم في أفق سنة 2015 . ولكن « تبدو هذه الأهداف طموحة جدًا» إذ لا تتجاوز نسبة التمدرس 41 % في سنة 2000 . وقد حدّد البلد 3 محاور تنموية تشمل بناء المدارس وتمكين عدد أكبر من الفتيات من الالتحاق بالمدارس وتكوين المدرسين. لقد رفع كلّ من الاتحاد الأوروبي والبنك العالمي وفرنسا وهولندا وكندا في قيمة المساعدة المالية الممنوحة لبوركينا فاسو ولكن تساور الكثير من الملاحظين العالميين مخاوف مردها أن السلطات المحلية لا تعير أهمية إلا للهدف المنشود ولا تعتبر الحاجات الحقيقية للسكان ممّا قد يحبط عزائم البلدان الممولة.”

المصدر: الأطلس الاقتصادي 2007 ، ص 43

الوثيقة 15 : المسألة العقارية بالبلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي

” تمثل المسألة العقارية بإفريقيا الغربية كابحا آخر من كوابح التنمية. وبصفة موجزة تعتبر الثقافة الإفريقية أن الأرض لا يمكن أن تملك كما لا تمثل رأسمال وهي هبة من الله يمنحها لمن يستغلها. وتقوم السّلط التقليدية بدور تحكيمي [في مجال العقارات] . وباستثناء حالات حديثة لا توجد ملكية خاصة للعقارات كما يمكن لحقوق عديدة أن تمارس على عقار واحد. يمكن أن نميز بين ثلاثة أصناف من المالكين:

- المالكون حسب العرف* وهم مجموعات عرقية – ثقافية أو أفراد.
- المالكون الجدد الذين اشتروا أراضٍ للإقامة أو للمضاربة بها في بناء المساكن ويكون شراء العقار أحياناً من مالكيين غير شرعيين.
- الدولة التي تنتزع العقار لتجعل له قانوناً أساسياً مكتوباً أو لتفوت فيه ...

ويتداخل القانون العرفي والقانون المكتوب فيتسبب ذلك في ظهور أوضاع عقارية معقدة... إن فقدان الأمن العقاري يحدّ من بناء المساكن ومن الاستثمار...”

* العرف: هو ما تعارف عليه الناس في عاداتهم واتفقوا على تطبيقه.

المصدر: نشريّة DATAR رقم 6 ، سبتمبر 2002

الوثيقة 16 : النزاعات العقارية بالبلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي

” إن تفاقم النزاعات العقارية وحصول بعض الصّدّامات العنيفة بين القبائل [الرعوية] المربية للماشية والفلاحين [المستقرين] بشرق النيجر وحول القرى التشادية... لتعبير عن الجاذبية القويّة للملكية العقارية ولمواردها، كما أنها تعبر في نفس الوقت عن نقائص الأنظمة الحالية للملكية العقارية وخطورة تجميد الأوضاع العقارية في زمن تشهد فيه سوق العقارات بروز متدخلين جدد. إن الدّعوة إلى خصوصية الملكية قصد توضيح وضعها والتمكين من استثمار إضافي تتسم بالتّناقض. فقد برزت نواة سوق عقارية تتعلق بالأراضي في المدن وبمناطق الغراسات وهي تخضع إلى قانون العرض والطلب ولكن ما الذي يحول دون تطبيق هذا النموذج بالريف؟

...إنّ التسجيل العقاري بالريف يتطلب جهوداً كبيرة وأموالاً طائلة لا تقدر عليها بلدان الساحل الإفريقي. والنتيجة أن الملك العمومي بإفريقيا جنوب الصحراء لا يمثل إلا 2 % من المساحة وإذا ما أضفنا إلى ذلك العقارات المسجّلة ... تصل نسبة العقارات التي لها وضع قانوني واضح إلى 5 % فقط وهي نسبة ضعيفة.”

المصدر: مجلّة SPORE رقم 75 جوان 1998

”نحن، رؤساء دول وحكومات البلدان الأعضاء فى اللجنة الدولية المشتركة لمقاومة الجفاف المجتمعون فى نطاق القمة الرابعة عشرة الملتزمة بنواكشوط بتاريخ 24 جانفى 2004 ... نظرا إلى أن :

- بلدان السّاحل تشكو أساسا من ضعف استغلال مواردها المائية ... حيث لا تتجاوز نسبة استغلال الموارد المائية المتجددة 4,4 % ... كما أن 20 % فقط من الأراضي السقوية يستغلّ بصفة ناجعة.
 - تحقيق الأمن الغذائي يمثل رهانا يمكن لبلدان الساحل تجاوزه اعتمادا على استغلال الموارد المائية للمنطقة..
- نعنن إطلاق مبادرة التحكّم فى المياه من أجل الحدّ من الجوع بالسّاحل...”

المصدر: اللجنة الدولية المشتركة لمقاومة الجفاف بالساحل، موقع الأمانة العامة 2004



التعليمات

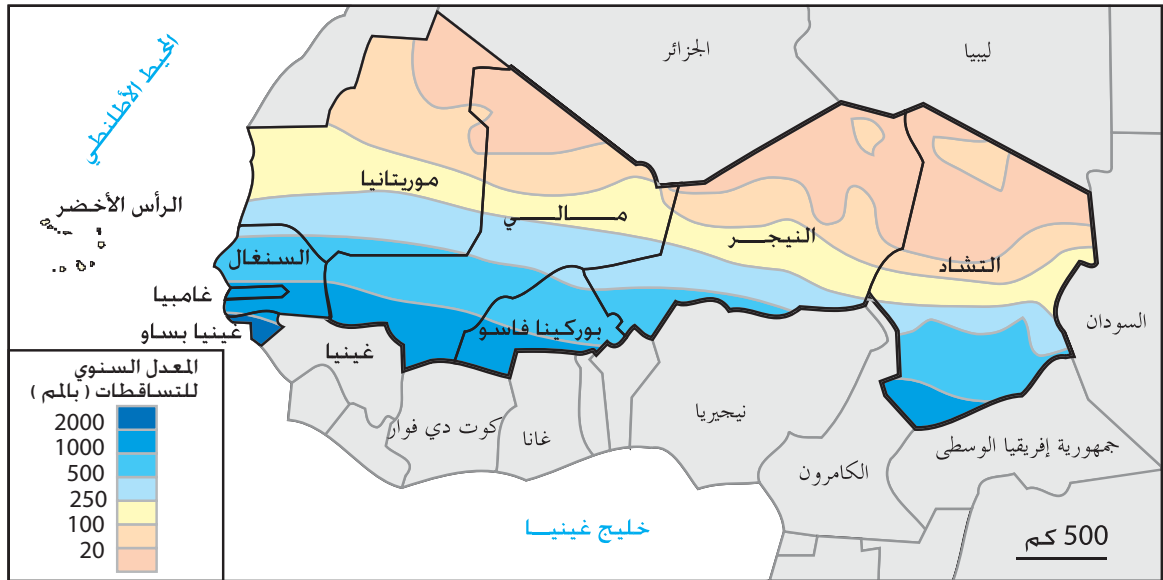
- 1- أحدّد نماذج التنمية التي اعتمدها البلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي منذ ستينات القرن العشرين.
- 2- أحلل السياسات الوطنية المعتمدة فى تطوير الموارد بهذه البلدان.
- 3- أوضّح دور المنظمات العالمية فى معاضدة جهود التنمية بالبلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي.

النشاط الثالث أتيبر المخفوطات الطبيعية بالبلدات الأقل تقدما بالساحل الإفريقي

الوثيقة 19 : البلدان ذات المجالات الوطنية المنحسبة بالبلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي



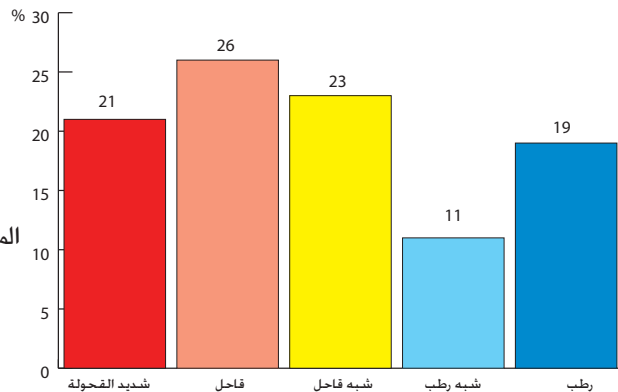
الوثيقة 20 : المعدل السنوي للتساقطات بالبلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي



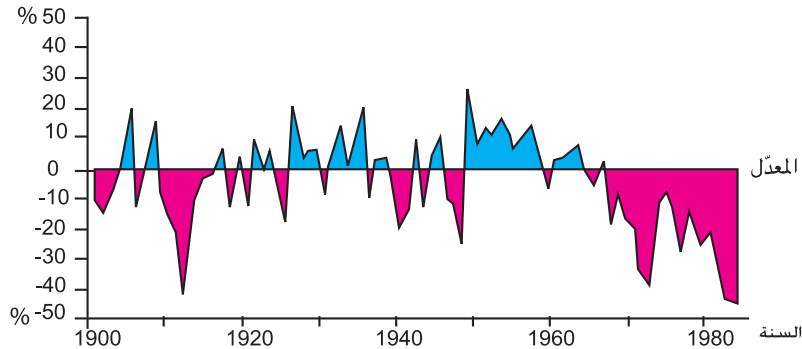
الوثيقة 21 : توزع مساحة البلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي حسب درجة القحولة

يختلف وضع بلدان الساحل الإفريقي من حيث نسبة الأراضي القاحلة بها. ترتفع هذه النسبة بكل من النيجر ومالي وتشاد وموريتانيا لتتجاوز 75% في حين تنخفض ببوركينا فاسو وغينيا بساو وغامبيا إلى ما دون 25%.

المصدر : اللجنة الدولية المشتركة لمقاومة الجفاف بالبلدان الأقل تقدما بالساحل، إفريقيا الغربية، التقرير الثالث حول تطبيق اتفاقية مكافحة التصحر، فيفري 2005



الوثيقة 22 : تذبذب كمية الأمطار بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي بالنسبة إلى معدل القرن العشرين



الوثيقة 23 : أزمات الجفاف بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي

”شهد الساحل الإفريقي خلال القرن العشرين... فترات جفاف طويلة تواصلت من 1910 إلى 1914 ... ومن 1940 إلى 1944 ومن 1968 إلى 1973 ومن 1980 إلى 1984. ولقد بينت المعطيات أن أزمات الجفاف كانت لا تشمل إلا مناطق محدودة قبل القرن العشرين ولكن مدة هذه الأزمات واتساعها والخسائر المترتبة عنها ما انفكت تتزايد باستمرار خلال المائة سنة الماضية... فقد اجتاحت جفاف 1968 - 1973 المعروف «باسم الجفاف الكبير» 16 بلدا *... أما جفاف 1980-1982 فقد اجتاحت 14 بلدا إضافيا.. ونجم عن تتالي أزمات الجفاف هذه مأس لا توصف أضعفت التوازنات البيئية وكان وقعها كارثيا بالنسبة إلى الأراضي الزراعية وقطيع الماشية... وما زالت مخلفات «الجفاف الكبير» تلاحظ إلى يومنا هذا... يعزى تفاقم المشاكل الناجمة عن ظاهرة الجفاف إلى عوامل عديدة يكمن أحدها في تراجع مداخيل الصادرات وارتفاع كلفة الواردات (واردات النفط) في جميع بلدان الساحل التي تمر أيضا بفترات اقتصادية صعبة تتسم بتناقص مواردها بصفة مستمرة. غير أنه وعلاوة عن الظروف الصعبة التي يفرضها الاقتصاد العالمي فإن الإنسان يتحمل نصيبا من المسؤولية في تعميق هذه المشاكل : من ذلك تلك الاختيارات السياسية غير الملائمة والنمو الديمغرافي السريع والاستغلال غير المدروس للتربة والموارد المائية المحدودة أصلا فضلا عن عجز القادة السياسيين عن اتخاذ الإجراءات الضرورية لمجابهة عودة الجفاف في الإبان ...”

(1) توجد ضمن القائمة كافة بلدان الساحل والقرن الإفريقي.

المصدر : كلاوس م. لايزنغر وكارين شميت البقاء بالساحل، تحد للبيئة ولسياسة التنمية

نشر المصلحة الدولية للبحث الوطني الفلاحي : ISNAR

الوثيقة 24 : من تطرفات المناخ في بلدان الساحل الإفريقي

”لقد حدث خلال صيف 2003 ما لم يكن متوقعا ، نزلت أمطار طوفانية تسببت في فيضانات خطيرة بمنطقة الساحل الإفريقي وأدت إلى وفاة عدد كبير من الأهالي وتدمير منازل ومحاصيل زراعية لعشرات الآلاف من السكان ببوركينا فاسو ومالي وموريتانيا والسنغال. وما انفك مستوى مياه الأنهار الكبرى يرتفع مهددا عددا متزايدا من المدن والقرى الواقعة على ضفافها. وكالعادة، في مثل هذه الحالات تزداد احتمالات انتشار وباء الكوليرا وحمى المستنقعات في المناطق المنكوبة... لقد أدت الأمطار الغزيرة ببوركينا فاسو إلى حدوث فيضانات بعشرة مدن وإلى نكبة أكثر من 3000 أسرة كما فقدت 900 عائلة منازلها وممتلكاتها ومخزراتها الغذائية وغمرت المياه المزارع مما سيعرض المحاصيل المقبلة للخطر. وفي مالي... تجاوز حجم مياه نهر النيجر 8 مرات في شهر جويلية 2003 ما كان عليه خلال نفس الشهر من السنة الماضية مما أحدث فيضانات لم تشهدها المنطقة من قبل... وبالعاصمة باماكو غمرت المياه ستة أحياء كثيفة السكان وفقد أكثر من 10000 ساكن منازلهم وممتلكاتهم ومخزراتهم الغذائية...”

المصدر : الاتحاد الدولي لجمعيات الصليب الأحمر والهلال الأحمر، نشرية إخبارية رقم 03/1 ، 15 سبتمبر 2003

الوثيقة 25 : زحف الجراد: إحدى الجوائح الطبيعية بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي

"إن اجتياح الجراد الذي تشهده منطقة الساحل الإفريقي في أكتوبر 2004 أكثر مأساوية من ذلك الاجتياح الذي أحدث كوارث بين 1987 و1989 وكلف المجموعة الدولية أكثر من 250 مليون يورو... فمنذ شهر جويلية 2003 ساعدت ظروف مناخية ملائمة من تكاثر الجراد بمنطقة الساحل الإفريقي.. ولقد أصاب الجراد بعد 3 ملايين هك ... و لم تقع مداواة إلا 300 ألف هك منها. إن حياة 200 مليون ساكن بغرب إفريقيا وبشمالها ستكون مهددة ... لقد أصاب الجراد بحدّة كلا من موريتانيا والسنغال ومالي والنيجر وبوركينا فاسو. وفي مستهلّ شهر أكتوبر 2004 اتجهت أسراب الجراد نحو المغرب الأقصى والجزائر... وإذا لم نسارع في معالجة هذه الجائحة فإن كلا من غامبيا وغينيا والكامرون وجزء من السودان ستصاب بدورها خلال شهر ديسمبر. إن انعكاسات هذه الآفة خطيرة جدا إذ يجبر إتلاف المحاصيل الفلاحين على هجر قراهم وتضخيم عدد العاطلين في المدن مثلما حدث في موريتانيا مما يعرّض التوازن الاجتماعي إلى مزيد من الهشاشة."

المصدر : جان إجلاند (كاتب عام مساعد للشؤون الإنسانية بمنظمة الأمم المتحدة)،
نشرية بلجيكا الحرة، 2004/10/2 (بتصرّف)

الوثيقة 26 : من خصائص ترب بلدان الساحل الإفريقي

"تعتبر ترب البلدان المدارية أقل حظوة من ترب البلدان ذات المناخ المعتدل إذ أن نسبة الخصوبة الطبيعية للترب المدارية أقل بكثير كما أن هذه الترب تتصف بنفاذية عالية وبمقاومة محدودة جدًا للتعرية الريحية والمائية. إن المؤهلات الطبيعية للترب بمنطقة الساحل ضعيفة جدًا نظرا لنقص في الأملاح المغذية للنباتات ولضعف تماسك مكونات هذه الترب. لقد كانت طرق الاستغلال التقليدية مفيدة للتربة لأنها تعتمد على تبوير الأرض لمدة تمتد أحيانا على عشرة سنوات ولكن الحاجات الغذائية لسكان يتزايد عددهم بسرعة جعلت تلك الطرق غير مجدية. إن استغلالا مكثفا ومناسبا يستوجب استعمالا مستمرا ومتزايدا للأسمدة وتطبيق تقنيات خصوصية وتطوير الري."

المصدر : كلاوس م. لايزنغر وكارين شميت، البقاء بالساحل ، تحدّ للبيئة ولسياسة التنمية
نشر المصلحة الدولية للبحث الوطني الفلاحي : ISNAR

التعليمات

- 1- أحدّد ضغوطات الموقع الجغرافي لبعض لبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي.
- 2- أتبين قساوة الظروف الطبيعية للبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي.

النشاط الرابع: أتبين محدودية الموارد والبنية الأساسية ومحاولات تنميتها

الوثيقة 27 : الموارد المائية بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي

"إن كمّية المياه المتاحة بجلّ منطقة الساحل الإفريقي محدودة لأن الأمطار قليلة وغير كافية والتبخر شديد وقدرة التربة على اختزان الماء ضعيفة كما أن هذه الكمّية تنقص بسرعة كلما اتجهنا شمالا ولكن الوضع المائي يتحسن في المناطق التي تعبرها مجار مائية هامة والتي تتكوّن من منطقتي نهر السنغال ونهر النيجر... لأن هذه الأنهار تنبع من الجنوب الرطب مما يضمن لها منسوبا متواصلا كامل السنة. غير أن الحصول على الماء يمثل مشكلا أساسيا من مشاكل الحياة اليومية بالساحل الإفريقي. ففي حين كان توفير الماء يقوم على استغلال المائدة الجوفية السطحية أصبح اليوم يستند أكثر فأكثر إلى استغلال آبار عميقة مجهزة بمضخّات مائية وذلك بسبب متطلبات النمو الديمغرافي السريع وتكثيف النشاط الفلاحي وهذا من شأنه أن يهدّد بنضوب الموائد المائية العميقة الموروثة وغير المتجددة ..."

المصدر : كلاوس م. لايزنغر وكارين شميت ، البقاء بالساحل ، تحدّ للبيئة ولسياسة التنمية
نشر المصلحة الدولية للبحث الوطني الفلاحي : ISNAR

الوثيقة 28 : مؤشرات حول موارد البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي من الأرض الزراعية*

المؤشر	نسبة الأراضي المروية من مجموع الأراضي الزراعية 2003- 2000	متوسط نصيب العامل من الأرض الزراعية*	
		1983-1980	2003-2000
الرأس الأخضر	4,1 %	1,2	1,2
موريتانيا	0,1 %	0,4	0,8
غامبيا	0,3 %	0,6	0,6
السنغال	1,4 %	1,1	0,8
تشاد	0,1 %	1,2	1,3
غينيا بيساو	1,5 %	1,0	1,1
بورкина فاسو	0,2 %	0,8	0,8
مالي	0,7 %	0,6	1,0
النيجر	0,2 %	3,9	3,2

* عدد الهكتارات لكل عامل المصدر: مؤتمر الأمم المتحدة للتجارة والتنمية، تقرير أقل البلدان نمواً 2006، ص 288

الوثيقة 29 : سد دياما على نهر السنغال

دشن سدّ دياما DIAMA سنة 1986 وهو يقع شمال مدينة سان لويس ويهدف أساساً إلى منع تسرب مياه البحر المالحة إلى دلتا النهر خلال فترة تقلص مياه النهر. يمثل هذا السد إلى جانب سد منتالي أهم مكونات شبكة التهيئة المائية بالسنغال.



الوثيقة 30 : تطوّر استهلاك الأسمدة بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي (كلغ/ هكتار)

البلد	الفترة	1983-1980	2002-2000
الرأس الأخضر		0,8	4,1
موريتانيا		2	3,9
السنغال		8,6	13,7
تشاد		1,3	4,9
غينيا بيساو		2,5	4,4
مالي		5,4	8,8
بورкина فاسو		3,3	3,0
النيجر		0,3	0,3

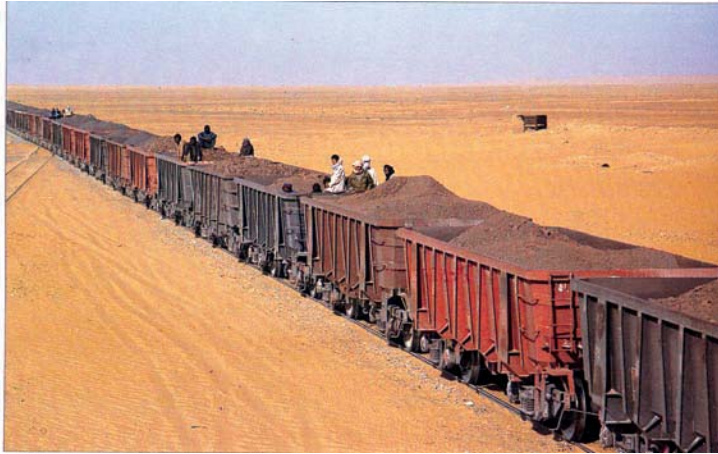
المصدر: مؤتمر الأمم المتحدة للتجارة والتنمية، تقرير البلدان الأقل تقدماً 2006، ص 288

وثيقة 31 : أهمّ الخامات المعدنية التي تنتجها بعض البلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي سنة 2003

البلد	أهم المواد الأولية	الوحدة	حجم الإنتاج
موريتانيا	حديد خام	مليون طن	10,1
السّغال	فسفاط	مليون طن	1,47
مالي	ذهب	طن	45,5
النيجر	أورانيوم	طن	3111

المصدر : الأطلس الإقتصادي 2006

الوثيقة 32 : نقل خامات الحديد بموريتانيا



خط حديدي يربط بين منجم الزويرات وميناء نواديبيو

الوثيقة 33 : الموارد الطّاقية بالبلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي

”توفّر مصادر الطاقة التقليدية وهي الخشب والفحم 90 % من استهلاك الطاقة بالبلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي بينما لا تمثل المحروقات إلا 8 % من الاستهلاك الجملي. إن كل بلدان السّاحل الإفريقي بلدان غير منتجة للمواد النفطية* وكلها بلدان موردة للنفط مما يضغط بشدة على موازينها التجارية. فعلى سبيل المثال تستوعب واردات المحروقات 20 % من قيمة صادرات بوركينا فاسو و40 % بالنسبة لغينيا بساو.... لقد أضحت الزيادة في استهلاك الطاقات التقليدية أمرا لا مفرّ منه على المدى المتوسط هذا إذا ما اعتبرنا عامل النّمو الديمغرافي فحسب ودون اعتبار متطلبات التنمية الاقتصادية. لقد تحوّلت المناطق المجاورة للمدن إلى مناطق جرداء [بسبب الاحتطاب] كما ازدادت مناطق تزويد المدن بالخشب الجيد بعدا عنها إذ تقدّر المسافة بـ 200 كلم بالنسبة إلى واقادوقو (بوركينا فاسو) و400 كلم بالنسبة إلى داكار (السّغال) وأصبح شبح أزمة طاقية حادّة يهدّد منطقة السّاحل الإفريقي.”

* باستثناء تشاد وموريتانيا الذين تحوّلوا إلى منتجين للنفط منذ سنة 2003

المصدر : موقع معهد البحث من أجل التنمية ، مقال نشر بتاريخ 17 مارس 2000 IRD.FR

الوثيقة 34 : تزويد المدن بالفحم الخشبي لاستعماله كمصدر للطاقة

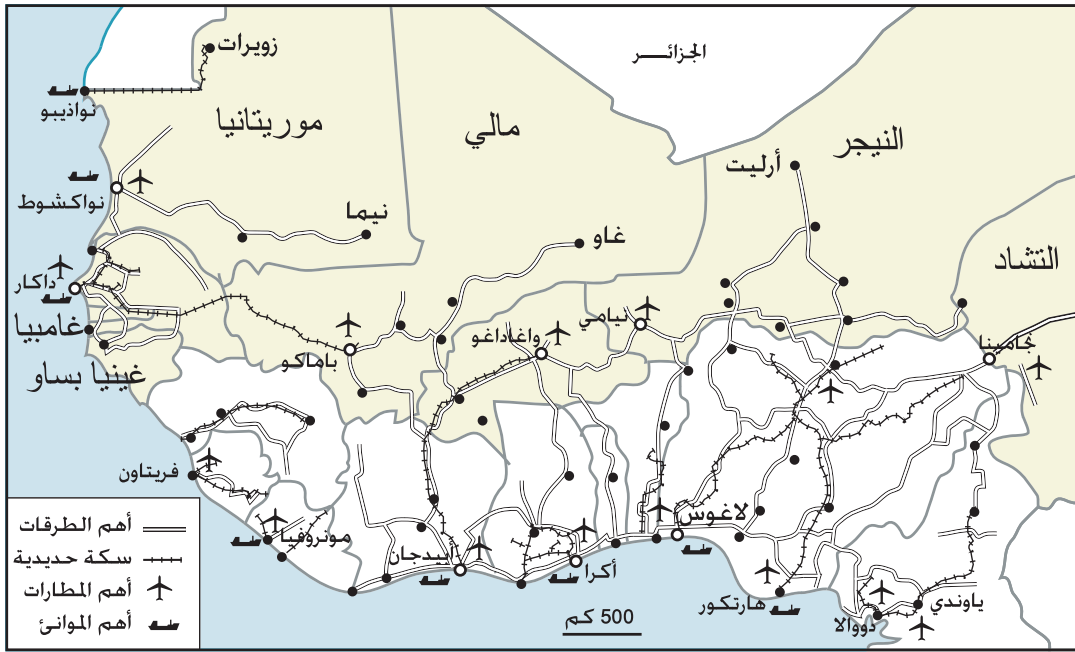


الوثيقة 35 : البنى التحتية في البلدان الأقل تقدماً

"توجد في معظم أقل البلدان تقدماً أدنى وأسوأ نوعية من البنى التحتية في مجالات النقل والاتصالات...على مستوى العالم... فشبكة الطرقات بالنسبة للفرد في أقل البلدان تقدماً مقاسة على أساس طولها بالأمتار، كانت أدنى فعليا في سنة 1999...مما كانت عليه في 1990. كما أن النسبة المئوية للطرق المسفلتة في مجموع الطرق في أقل البلدان تقدماً قد انخفضت على مدى الفترة نفسها. وقد تقلصت شبكة الطرقات بالنسبة للفرد في البلدان الإفريقية الأقل تقدماً.. كما انخفضت بها النسبة المئوية للطرق المسفلتة...وهذا المستوى المتدني للبنى التحتية...انعكاس لسوء أحوال صيانة المرافق القائمة ولنقص في الاستثمار في إنشاء مرافق جديدة..."

المصدر : برنامج الأمم المتحدة للتنمية، تقرير أقل البلدان تقدماً 2006 ، ص 36

الوثيقة 36 : شبكات النقل والمواصلات بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي



الوثيقة 37 : تركيبة شبكة الطرقات ببوركينا فاسو (سنة 1997)

صنف الطريق	الطول بالكلم	النسبة المئوية
طرقات معبدة	1988	16,1 %
طرقات من تراب	2306	18,7 %
مسالك محسنة	6640	53,7 %
مسالك غير محسنة	1415	11,5 %
المجموع	12349	100 %

المصدر : موقع حكومة بوركينا فاسو

التعليمات

- 1 - أتعرف وضع الموارد المائية والأرض الزراعية بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي.
- 2 - أتبين محدودية الموارد المنجمية والطاقة بهذه البلدان.
- 3 - أدرس وضع البنية التحتية بهذه البلدان.

النشاط الخامس: أتعرف خصائصات الوضع المالي وتأثير الأوضاع الدولية والإقليمية في التنمية بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي

الوثيقة 38 : تأثير الهجرة الخارجية في اقتصاد مالي

”تشهد مدينة كايس* نشاطا حثيثا وقد أصبحت معروفة بفرنسا من خلال آلاف المهاجرين الذين غادروها سعيا للإثراء ... تزدهر المشاريع بكائيس...كما يدلّ على ذلك كثرة الدراجات النارية من نوع «ياماها» التي تجوب أنهج المدينة المرملّة وكثرة الهواتف الجوالّة وارتفاع تكاليف المعيشة ... وهي ظواهر مرتبطة بمدخيل الهجرة. فالمهاجرون هم الذين يؤمّنون غالبا الحاجات الغذائية للأسر... وتجلب مدخيل الهجرة إلى مدينة كايس العمّال بالمئات من سائر البلاد بحثا عن الإثراء ... ويتجلى للعيان تأثير الهجرة والتحويلات الماليّة للمهاجرين في القرى المحيطة بكائيس: فالمنازل مبنية بالحجارة والتجهيزات الجماعية من مدارس وأبار عميقة ومراكز الصّحة الأساسيّة والمساجد وقنوات المياه وغيرها أكثر وفرة مما هي عليه بباقي البلاد... إن جلّ الماليين المقيمين بفرنسا والبالغ عددهم حوالي 100 ألف من أصل 4 ملايين مالي مقيمين بالخارج ينحدرون من شمال البلاد ... ويمثلون مصدر تمويل يومي هائل. ففي كلّ سنة يحوّل المقيمون منهم بفرنسا 180 مليون يورو إلى مالي ... أي ما يعادل ربع ميزانية دولة مالي ...”

* مدينة تقع بغرب مالي قرب الحدود مع السنغال

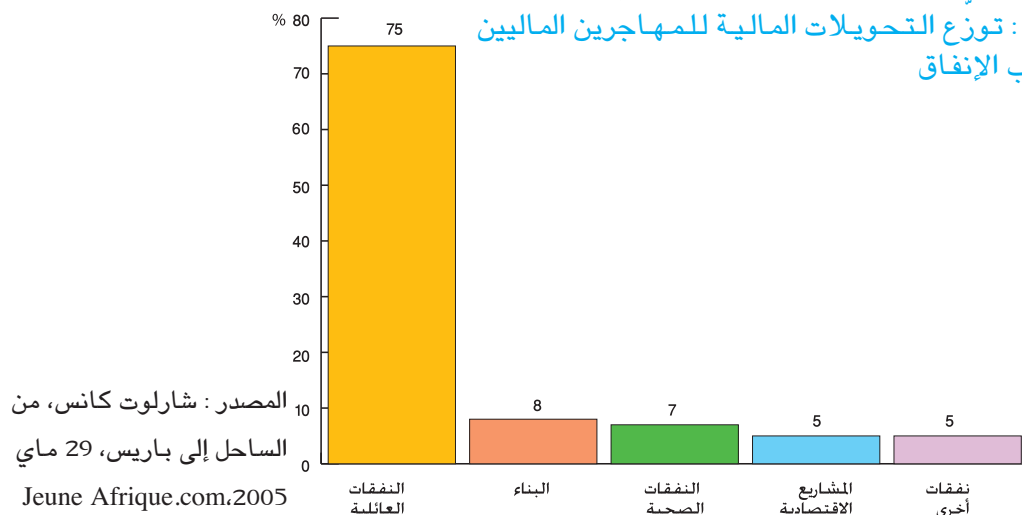
المصدر : شارلوت كانس، من الساحل إلى باريس، 29 ماي 2005، Jeune Afrique.com. (بتصرّف)

الوثيقة 39: حصّة التحويلات المالية للمهاجرين من الناتج القومي الخام بالبلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي

البلد	السنة	2001	2003
الرأس الأخضر		14,9 %	11,7 %
موريتانيا		0,2 %	0,2 %
السنغال		6,7 %	5,4 %
غينيا بساو		5,5 %	7,9 %
بوركيينا فاسو		1,8 %	1,2 %
مالي		3,6 %	3,3 %
النيجر		0,4 %	0,4 %

المصدر : مؤتمر الأمم المتحدة للتجارة والتنمية، تقرير البلدان الأقل تقدما 2006، ص 80

وثيقة 40 : توزّع التحويلات المالية للمهاجرين الماليين حسب أبواب الإنفاق



وثيقة 41 : مؤشرات حول السياحة ببعض البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي (مقارنة بالبلاد التونسية) (2003)

البلد	المؤشر	عدد السياح الوافدين (ألف سائح)	المدخيل السياحية (مليون دولار)
الرأس الأخضر		140	85
السنغال		374	184
مالي		70	104
النيجر		--	28
البلاد التونسية		5114	1583

المصدر : إحصائيات المنظمة العالمية للسياحة 2004، الملحق 11

الوثيقة 42 : تطوّر أذفاق الاستثمار الأجنبي المباشر الوارد ٣٧٨
ببعض البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي (مقارنة بالبلاد التونسية) (مليون دولار)

البلد	المتوسط السنوي للفترة 1987 - 1992	1988	2003
موريتانيا	4	6	*214.1
السنغال	18	20	78.3
تشاد	6	35	*836.6
غينيا بساو	2	8	2.1
مالي	1	30	129
بوركينافاسو	2	14	11.2
النيجر	22	-	31.3
البلاد التونسية	160	650	**781

* استثمارات في مجال النفط خاصة ** سنة 2002

المصدر : تقرير التنمية البشرية للعام 2000 وإحصائيات البنك العالمي 2004

الوثيقة 43 : نسبة الاستثمار الأجنبي المباشر من الناتج الداخلي الخام ببعض البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي

البلد	1990	2002
موريتانيا	% 0,7	% 1,2
السنغال	% 1,0	% 1,9
تشاد	% 0,5	% 45,0
غينيا بساو	% 0,8	% 0,5
مالي	% 0,2	% 0,3
بوركينافاسو	-	% 0,3
النيجر	% 1,6	% 0,4
معدل العالم النامي	% 1	% 2,5

المصدر : برنامج الأمم المتحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2004

" لقد استقرّت أدفاق الاستثمارات الأجنبية المباشرة بالسنغال خلال السنوات الثلاث الأخيرة (1999-2001) في مستوى 50 مليون دولار سنويا وتوفر فرنسا أكثر من ثلثها أي حوالي 30 مليون يورو... تمثل فرنسا بالنسبة إلى السنغال أول ممول لبرامج المساعدة من أجل التنمية وأول حريف تجاري وأول مستثمر وأول حريف سياحي. ويتجسّم الحضور الفرنسي بالسنغال في وجود أكثر من 250 مؤسسة فرنسية ... ولهذا الحضور تأثير قويّ في مجال التشغيل فقد وفر 22000 موطن شغل أي ما يعادل 22 % من عدد المشتغلين في القطاع الخاص المهيكل ... أما القطاعات المفضّلة للاستثمارات الفرنسية فهي القطاع الثاني وقد شملت الصناعات الغذائية وتحويل منتجات الصيد البحري وصناعة الأدوية وتكرير النفط والإسمنت والنسيج واللف والميكانيك والتّعبدين. كما شملت الاستثمارات الفرنسية المباشرة مختلف أنشطة القطاع الثالث من بنوك ومؤسسات تأمين وتوزيع المياه والإطعام والنقل والاتصالات ومواد الاستهلاك وخدمات الإعلامية والتكنولوجيا العالية والوسائل السمعية البصرية والخدمات المينائية."

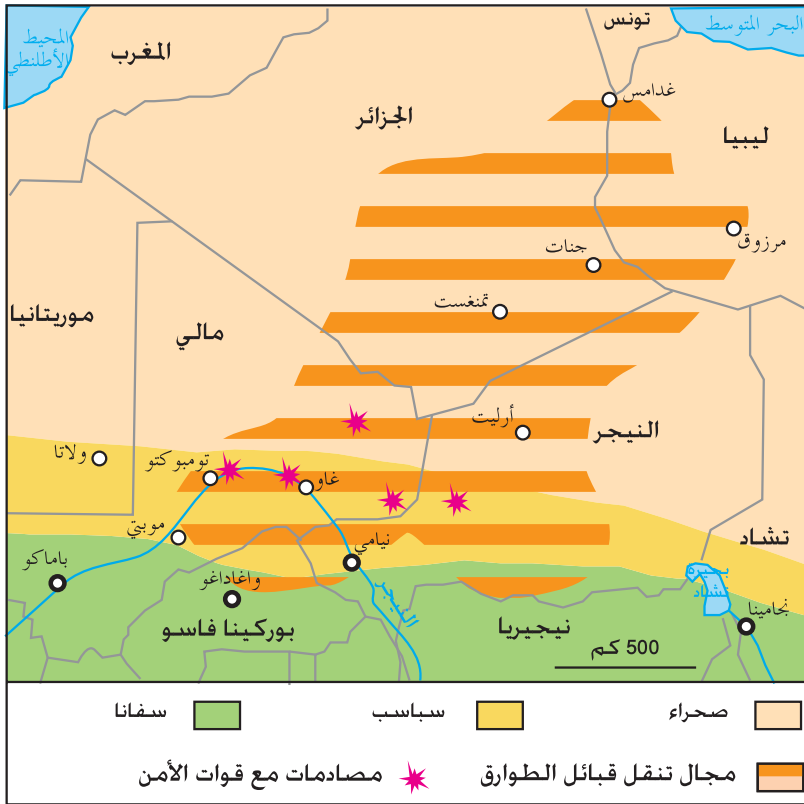
المصدر : موقع واب البعثة الفرنسية الاقتصادية بداكار، سفارة فرنسا بالسنغال

الوثيقة 45 : تطوّر بعض مؤشرات الدين الخارجي بالبلدان الأقل تقدّمًا بالسّاحل الإفريقي

البلد	نسبة الدين الخارجي من الناتج الداخلي الخام		تطوّر نسبة خدمة الدين من الصادرات	
	2001	2003	1990	2003
الرأس الأخضر	65,6 %	60 %	8,9 %	7 %
موريتانيا	238 %	215,8 %	28,8 %	15,7 %
غامبيا	116,5 %	109 %	21,8 %	14 %
السنغال	79,5 %	68 %	18 %	23,5 %
تشاد	66,5 %	57,5 %	3,8 %	5,5 %
غينيا بساو	335,8 %	312 %	22 %	9,5 %
مالي	110,9 %	72 %	12 %	5,8 %
بوركينافاسو	54,7 %	44 %	10 %	10,9 %
النيجر	81,7 %	77,5 %	6,6 %	6,5 %

المصدر : مؤتمر الأمم المتحدة للتجارة والتنمية، تقرير أقل البلدان تقدّمًا 2006، ص 80 وتقرير التنمية البشرية للعام 2001 و2005.

الوثيقة 46 : من النزاعات الداخلية بمنطقة الساحل الإفريقي



المصدر : صحيفة العالم الدبلوماسي

الوثيقة 47 : تأثير أزمة الكوت دي فوار على اقتصادات بعض بلدان الساحل الإفريقي

”كان الميناء الحرّ لأبيدجان عاصمة (الكوت دي فوار) يؤمّن إلى حدود 2001 عبور القسم الأعظم من البضائع من وإلى مالي وبوركينا فاسو والنيجر... لقد أجبرت [أزمة] انقسام الكوت دي فوار في سبتمبر 2002 موردي بلدان الساحل إلى تحويل وجهة نقل بضائعهم إلى موانئ أخرى (داكار وكونا كرى* وتيما** ولومي وكوتونو***). ولئن مكنت طاقة هذه الموانئ من استيعاب إعادة تنظيم الأدفاق بسرعة فإن سلسلة النقل (نقل البضائع والتخزين والسكك الحديدية والطرق) أصبحت منذ ذلك التاريخ ترزح تحت ضغط شديد أدى إلى ارتفاع متواصل لكلفة النقل.“

* عاصمة غينيا ** ميناء بغانا *** ميناء بالبينين

المصدر : الوكالة الفرنسية للتنمية - رسالة اقتصادية رقم 1 جوان - سبتمبر 2003

الوثيقة 48 : من مخلفات أزمة اللاجئين بتشاد

”خلقت أزمة اللاجئين في شرقي تشاد بيئة معادية وخطيرة للأطفال والنساء السودانيين والتشاديين على حد السواء. فقد التمس نحو 200 ألف لاجئ الملاذ في تشاد بنهاية شهر سبتمبر 2004. ولما كان النزاع الخاص بدارفور لا يزال مستمرا، فإن الوكالات العاملة في المجال الإنساني تضع خطط طوارئ من أجل تقديم المساعدة لما يتراوح بين 50 و100 ألف لاجئ إضافي في السنة المقبلة. ويشكل الأطفال والنساء 85 بالمائة من اللاجئين، وقع كثيرون منهم ضحايا لأبشع الفضائع وسوء المعاملة ... وتسهم الحصبة، وعدوى الجهاز التنفسي الحادة، والأمراض المنقولة عن طريق الماء في زيادة معدل الوفيات بين اللاجئين. ومن المحتمل أن يتفاقم الوضع الغذائي السيئ للاجئين والمجتمعات المحلية المضيفة لهم بنهاية موسم الجفاف المقبل. وتشكل حالة المياه والصرف الصحي* الخطيرة مصدرا كبيرا آخر للقلق، وعلاوة على ذلك كان الأطفال والنساء هم الضحايا الرئيسيين للتوترات القائمة بين اللاجئين والمجتمعات المحلية المضيفة لهم ...“

* بمعنى التطهير

المصدر : اليونيسيف، تقرير سنة 2005

الوثيقة 49 : من انعكاسات الأزمة الإيفوارية على بوركينافاسو

"يساور مربى الماشية بشمال بوركينافاسو شعور بالقلق، فبسبب الأزمة بالكوت دي فوار* تم إغلاق الطريق المؤدية لأبيدجان ولم يعد بيع الحيوانات ممكناً كما انهارت أسعار الماشية. [قال أحد مربى الماشية بالشمال] «... إن الأمر صعب!... يكون الإنسان محظوظاً إذا ما تمكن من بيع بقرة بسبعين ألف فرنك إفريقي CFA (أكثر بقليل من مائة يورو) بينما كان ثمنها 150 ألف فرنك CFA (حوالي 250 يورو) قبل ثلاثة أشهر كما تراجع ثمن الخروف من 50 ألف فرنك CFA إلى 20 ألف. لقد شهدت البلاد ظاهرة أخرى هامة، فقد كان المهاجرون البوركينيون بالكوت دي فوار يحولون الأموال لعائلاتهم... وعلى سبيل المثال يعول الكثير من تلاميذ المعاهد والمدارس الإعدادية على الولي الذي يعمل بالكوت دي فوار لتسديد نفقات الدراسة. وبما أن تحويل المال توقف فإن الكثير من هؤلاء التلاميذ لن يكون في مقدورهم مواصلة الدراسة... إن منتجي القطن قلقون بدورهم. لقد ارتفعت أصواتهم ليعلموا أنه لن يكون بوسعهم تحمل التكاليف الإضافية المتعلقة بتصدير القطن. فقد أدى قطع طريق أبيدجان إلى تحويل تصدير القطن عبر ميناء كوتونو بالبينين مما زاد في تكلفة الكيلوغرام بـ 25 فرنك وأدى إلى خسارة جمالية لبوركينا فاسو قاربت 4.2 مليار فرنك CFA".

*أزمة الكوت دي فوار: هي أزمة سياسية انقسمت على إثرها البلاد سنة 2002 إلى قسمين متحاربين: الشمال ضد الجنوب. شلت هذه الحرب الأهلية اقتصاد البلاد لمدة طويلة وأجبرت آلاف المهاجرين على المغادرة.

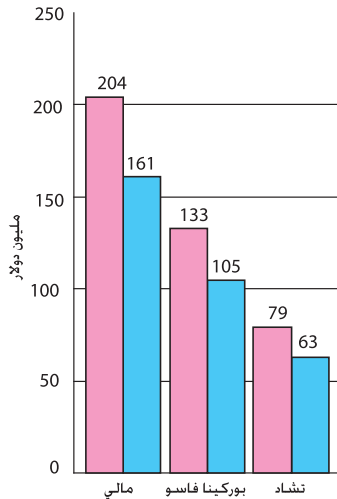
المصدر : abcburkina.net

الوثيقة 50 : طرفا التبادل التجاري بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي سنة 2003 (القاعدة 100 سنة 1980)

البلد	الرأس الأخضر	موريتانيا	غامبيا	السنغال	غينيا بساو	تشاد	مالي	بوركينافاسو
المؤشر	100	124	55	96	86	141	96	220

المصدر : برنامج الأمم المتحدة للتنمية، تقرير التنمية البشرية للعام 2005

الوثيقة 51 : تأثير دعم الولايات المتحدة الأمريكية لصادراتها من القطن في مداخل صادرات القطن للبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي (2001 - 2002)



■ مداخل الصادرات في ظل الدعم الأمريكي لصادراته من القطن
■ مداخل الصادرات عند حذف الدعم الأمريكي لصادراته من القطن

المصدر : Ccic/Le Temps ، 2 ماي 2003

جينيف

التعليمات

- 1 - أدرس الموارد المالية بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي.
- 2 - أتبين تأثير الأوضاع الدولية في اقتصاد هذه البلدان.
- 3 - أحلل بعض الأزمات الإقليمية وأحدد تأثيرها في التنمية الاجتماعية والاقتصادية بهذه البلدان.

المقدمة

سعت بلدان الساحل الإفريقي منذ حصولها على استقلالها السياسي في بداية ستينات القرن العشرين إلى تحقيق التنمية موظفة ما توفر لها من موارد طبيعية وبشرية وما تقدّمه لها الدول الغنية في نطاق برامج المساعدة من أجل التنمية، غير أن تعدد العراقيل وتشعبها حال دون تغيير الهياكل بشكل يتيح تحقيق التنمية.

I- ظروف بشرية غير مساعدة على تحقيق التنمية

يمثل العامل الديمغرافي أحد محدّدات التنمية بصفة عامة ولكن تأثيره لازال قوياً بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي.

1- انفجار ديمغرافي مشهود

تشهد البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي انفجاراً ديمغرافياً، فقد تضاعف عدد سكانها 4 مرّات منذ 1950 ومنتظر أن يفوق هذا العدد 90 مليون سنة 2015 [1]. وتعتبر منطقة الساحل الإفريقي من المناطق القليلة في العالم التي مازالت في الطور الانتقالي الأول والمتميّز بتراجع سريع لنسب الوفيات (بين 13% و 22%) وبمحافظة نسب الولادات على مستويات عالية جداً (بين 30% و 48%) وكنتيجة لذلك فإن نسب النمو الطبيعي السنوي تتسم بمستواها المرتفع رغم بعض التراجع المسجل في السنوات الأخيرة إذ تفوق نسبة النمو الطبيعي 2% بكل البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي دون استثناء [2] ويتوقع أن تحافظ نسبة النمو الطبيعي على مستواها المرتفع لسنوات عديدة مقبلة.

ويعزى هذا الانفجار الديمغرافي إلى عوامل متعدّدة ترتبط بالمستوى المرتفع والمشهود للإنجاب الذي يسجل أرقاما قياسية عالمية في بلدان كالنيجر وبوركينا فاسو حيث يفوق مؤشر الخصوبة 7 أطفال لكل امرأة [3] وهو ناجم عن الزواج المبكر (17 سنة) والتشبث بالتقاليد الإنجابية.

2 - تبعات الانفجار الديمغرافي

وفر النمو الديمغرافي السريع للبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي رصيذا بشريا هاما ولكن هذا النمو تمّ في ظروف مادية واقتصادية صعبة مما حال دون تأهيل هذا الرصيد على الوجه الأفضل واستغلال طاقته لتحقيق التنمية. وانجرّ عن النمو الديمغرافي السريع تركيبة عمرية شابة [4] إذ تمثل الفئة العمرية دون 20 سنة أكثر من 50% من السكان ممّا يسهم في تغذية عملية التشييب السكاني ويفرض على بلدان الساحل الإفريقي توظيف استثمارات هامة في المجال الاجتماعي على حساب الاستثمار الاقتصادي وخلق مواطن الشغل. كما يضغط الانفجار الديمغرافي بقوة على الأرض الزراعية التي تزايد الطلب عليها مما استوجب التوسّع في استصلاح الأراضي الغابية والأراضي الفقيرة [5 و 6] وتكثيف الدورة الزراعية بالتقليص في مدّة البور الزراعي من 10 سنوات إلى سنة واحدة دون أن ينجرّ عن ذلك زيادة ملحوظة في الإنتاج الغذائي بل أخلّ هذا التوسّع بالتوازنات البيئية الهشة لمناطق عديدة وعرضها لخطر التصحّر.

ورغم أن ظاهرة الهجرة ليست جديدة في البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي فإن الانفجار الديمغرافي أسهم في تفاقمها وفي اتساع المجالات التي تشملها داخليا وخارجيا. فقد غذى هذا التزايد السريع للسكان بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي حركة نزوح ريفي مشهودة أسهمت في انفجار حضري تجسّمه نسب نموّ حضريّ من أرفع ما يسجل في بلدان العالم حاليا. ولئن مكن هذا النزوح الريفي من تخفيف الضغط السكاني في الأرياف ومن تحسين وضع النازحين بصفة عامة فإنه تسبّب في أزمة حضرية تتجلى مظاهرها في انتشار أحياء فقيرة حول المدن الكبرى وخاصة منها المدن العواصم كحي بيكين بداكار [7].

كما غذى التزايد السريع للسكان هجرة خارجية نشيطة تنطلق أساسا من بوركينا فاسو والنيجر نحو مناطق الغراسات التجارية بالكوت دي فوار (قبل 2002) ومن النيجر نحو نيجيريا (بلد نفطي) ومن بعض المناطق الموريتانية باتجاه المناطق السقوية بالسنگال وكذلك من كامل بلدان الساحل الإفريقي باتجاه أوروبا الغربية (كهجرة السنغاليين والماليين باتجاه فرنسا) غير أن التضييقات التي فرضتها بلدان الاتحاد الأوروبي

على هذه الهجرة حوّلتها إلى هجرة سرّية عبر الصّحراء وبلدان المغرب العربي وقد أصبح المهاجرون السريّون من هذه البلدان يتعرّضون إلى مخاطر عديدة قد تؤدّي إلى موتهم في كثير من الحالات [8].

حوّلت تيارات الهجرة الخارجية عددا كبيرا من سكان بلدان الساحل الإفريقي الداخلية باتجاه البلدان الساحلية المجاورة لها من ذلك أن عدد الأجانب الذين يعيشون بالكوت دي فوار يقدر بأكثر من 3 ملايين مهاجر، مليونان منهم من بوركينا فاسو و750 ألف من مالي ...

II- سياسات تنموية وطنية تعززها المنظمات الدولية

حاولت البلدان الأقل تقدّما بالسّاحل الإفريقي ككلّ بلدان الجنوب تحقيق التنمية بتطوير مواردها البشرية وقدراتها الإنتاجية. ولئن اختلفت النماذج التنموية المتبعة قبل ثمانينات القرن العشرين من بلد إلى آخر فإنها أضحت كلها تقوم على تطبيق النموذج الليبرالي في نطاق تطبيق برامج الإصلاح الهيكلي في مرحلة أولى (خلال الثمانينات والتسعينات من القرن العشرين) وبرامج تحقيق الأهداف الإنمائية للألفية الثالثة [9] والتي تمثل تواسلا لبرامج الإصلاح الهيكلي.

1- محاولات تطوير الموارد

سعت بلدان السّاحل الإفريقي إلى تطوير مواردها البشرية ووضعت برامج للحدّ من النّمّو السكاني السّريع بالتركيز على تحديد النسل بتشجيع من المنظمات الأممية [10 و 11] ولكن العمل بهذه البرامج لم يبدأ إلا بصفة متأخرة نسبيا بعد انعقاد الندوة العالمية للسكان بالقاهرة (1994). ولئن أسهمت هذه البرامج في تحسين بعض المؤشرات الديمغرافية فإنها مازالت محدودة النتائج بصفة عامة وتصطدم بقوة عوامل الكبح الاجتماعية والثقافية.

كما بذلت البلدان الأقل تقدّما بالسّاحل الإفريقي مجهودات من أجل تحسين الأوضاع الصحيّة [12] بتخصيص نسب متزايدة من الميزانية للنفقات الصحيّة وتطوير البنية الصحيّة وهي تركز بالأساس على الحد من انتشار الأوبئة وأمراض الأطفال وعلى مكافحة فيروس نقص المناعة المكتسبة (السيدا) ولكن تطبيق هذه البرامج يصطدم بنقص الموارد المالية [13].

وتشمل سياسة تطوير الموارد البشرية إصلاح النظم التعليمية قصد تعميم التعليم وبالتالي الحدّ من تفشي ظاهرة الأميّة [14] كما تشمل وضع برامج لمكافحة الفقر.

وفي نطاق تطوير الموارد من الأرض الزراعية التي تمثل ركيزة الاقتصاد سعت بلدان السّاحل الإفريقي إلى إيجاد حلّ للمسألة العقارية والتي يتلخص جوهرها في فقدان الأمن العقاري [15] ذلك أن 95 % من العقارات تخضع لنظام الملكية المشاعة كالملكية القبلية أو الملكية الجماعية القروية. ولأن الأرض لا تمثل في الثقافة التقليدية رأس مال يتاجر به فإن السّوق العقارية تكاد تكون مفقودة مما لا يشجع على الاستثمار الفلاحي.

لقد حاولت بعض حكومات البلدان الأقل تقدّما بالسّاحل الإفريقي تطوير الأوضاع العقارية لتحقيق التنمية الفلاحية. فخلال الستينات وبداية السبعينات من القرن العشرين تمّ تجميع الأراضي الزراعية وتكوين تعاونيات فلاحية ببعض بلدان الساحل مثل مالي وبوركينا فاسو... ولكن أمام النتائج الهزيلة ومعارضة الريفيين تخلت الحكومات عن هذه السياسة وأوكلت إلى المجالس القروية مهمة إدارة شؤون الملكية العقارية.

كما حاولت الحكومات إنجاز عمليات المسح والتسجيل العقاري وتكوين سوق عقارية تسهل الاستثمار في الفلاحة وفي المشاريع الاقتصادية المنتجة بصفة عامة إلا أن هذا التدخل بقي محدودا نظرا للكلفة العالية التي تتطلبها عمليات المسح والتسجيل العقاريين ولمعارضة القبائل والتجمعات القروية لهذا المشروع الذي يحد من سلطتهم على الأرض.

ومن ناحية أخرى أدت الزيادة السكانية الكبيرة إلى مزيد الضغط في الطلب على الأرض الزراعية مما ولّد نزاعات عقارية عنيفة [16] بين القبائل الرّحل والسكان المستقرين الذين قاموا بتوسيع نطاق ممتلكاتهم على حساب المراعي. تسعى بلدان الساحل الإفريقي إلى تنمية مواردها من المواد الأولية والطاقيّة بتشجيع الشركات عبر القطرية على الاستثمار في هذه الموارد وقد مكنت هذه السياسة من اكتشاف النفط واستغلاله بكل من موريتانيا وتشاد بل أصبحت هذه البلدان مصدّرة للنفط. ولكن مداخل تشاد من العملة الصّعبة أخضعت للمراقبة الأممية لضمان صرفها في مشاريع تنموية تتعلق بمكافحة الجوع والفقر ولضمان حقّ الأجيال القادمة في التمتع بهذه الموارد.

2- دعم العمل المشترك بين دول الساحل الإفريقي ومعاوضة المنظمات الدولية

تسعى بلدان الساحل الإفريقي إلى تنسيق جهودها التنموية فكّوت مؤسسات مشتركة كاللجنة الدولية المشتركة لمقاومة الجفاف وناي الساحل (مؤسسة تهتم بالدراسات) وانخرطت في تجمعات ذات طابع إقليمي كتجمع بلدان جنوب الصحراء... كما تعقد هذه البلدان ندوات على مستوى القمة [17] وتطلق المبادرات المشتركة ولكن كثيرا ما تصطدم هذه المبادرات بصعوبات مادية وسياسية تحول دون تطبيقها. وتعتبر منطقة الساحل الإفريقي من أكثر مناطق العالم تدخلا للمنظمات الدولية كمنظمة الأغذية والزراعة والبرنامج الإنمائي للأمم المتحدة والمنظمة العالمية للصحة والمنظمات غير الحكومية التي يزيد عددها عن 1500 منظمة. وتسهم المنظمات الدولية في معاوضة الجهود التنموي الوطني للبلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي [18] فهي تحت البلدان الغنية على مزيد تقديم المساعدة الإنمائية وتطلق المبادرات لصالح هذه البلدان مثل "مبادرة المعونة من أجل التجارة" والتي تطالب بإعفاء بضائع البلدان الأقل تقدما من الضرائب الجمركية و"مبادرة تخفيض سعر الأدوية الخاصة بمعالجة أمراض السيدا" كما تنظم المؤتمرات العالمية: فبعد انعقاد مؤتمر الأمم المتحدة الذي حدد الأهداف الإنمائية للألفية الثالثة انعقد مؤتمر الأمم المتحدة الثالث الخاص بأقل البلدان تقدما ببروكسال (2001) ووضع برنامج عمل لتحقيق أهداف الألفية الثالثة. ولكن بينت التقييمات الأممية الخاصة بتطبيق البرنامج في البلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي أن ما تحقق من تحسن هو دون ما يؤمل وذلك رغم مضي أكثر من نصف المدة الخاصة بتطبيق هذا البرنامج الذي ينتهي العمل به في 2015.

III- ضغوطات الموقع ومحدودية الموارد الطبيعية

تمثل ضغوطات الوسط الطبيعي بالبلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي عاملا أساسيا من العوامل المحددة للتنمية.

1 - موقع جغرافي متعدد الضغوطات

تقع بلدان الساحل الإفريقي في منطقة طرفية بعيدة عن المسالك التجارية العالمية الكبرى كما تحيط بها بلدان فقيرة وتمثل الصحراء الكبرى حاجزا طبيعيا من ناحية الشمال يصعب عبوره [19] ولكن تتفاوت سلبيات هذا الموقع الذي يتسبب في تكاليف نقل إضافية بين بلدان الساحل الإفريقي: فبينما تعاني بلدان مثل تشاد والنيجر ومالي وبوركينا فاسو من الانحباس المجالي التام الذي يجبر هذه البلدان على استعمال الموانئ البحرية للبلدان المجاورة لها مما يزيد في تكاليف النقل بالنسبة للمواد المصدرة والموردة ويحد من قدرة اقتصاداتها على المنافسة، تنعم موريتانيا والسنغال وغينيا بساو وغامبيا بواجهات بحرية تتركز بها موانئ بحرية وتوفر لها ثروات بحرية هامة وشواطئ لتطوير السياحة الشاطئية مثلما هو الشأن في السنغال والرأس الأخضر.

2- بيئة يغلب عليها الجفاف وكوارث طبيعية متواترة

تقع البلدان الأقل تقدما بالساحل الإفريقي بالمنطقة المدارية وتتصف مناخاتها بارتفاع متواصل لدرجات الحرارة وبنقسام السنة إلى فصلين حسب كميات الأمطار، فصل ممطر يمتد من جوان إلى سبتمبر وفصل جاف يمتد على باقي السنة. وتغطي منطقة الساحل 3 مناطق حي - مناخية تمتد من الغرب إلى الشرق في شكل أشربة [20] وهي: - في الشمال: الصحراء التي تقل فيها كمية الأمطار السنوية عن 200 مم وتكون الجزء الأكبر من موريتانيا والنيجر ومالي وتشاد.

- في الوسط: السباسب وتتكون من سباسب شوكية متفرقة تنمو خلال فصل الأمطار (جويلية وأوت) تتراوح فيها كميات الأمطار السنوية بين 200 و400 مم.

- في الجنوب: السفانا و تغطي أجزاء واسعة من السنغال وجنوب مالي وبوركينا فاسو ووسط وجنوب تشاد وهي منطقة تتراوح فيها كميات الأمطار السنوية بين 800 مم و1200 مم.

وبصفة عامة تسود ظاهرة الجفاف بأغلب بلدان الساحل الإفريقي إذ تمثل المناطق القاحلة والجافة وشبه الجافة 70% من المساحة الجمالية لهذه البلدان [21].

وتزداد ظاهرة الجفاف حدة بتعدد أزمات الجفاف التي تشهدها من حين لآخر المناطق الجنوبية والتي تصنف عادة ضمن المناطق الرطبة. لقد شهدت منطقة الساحل الإفريقي منذ بداية القرن العشرين خمس أزمات جفاف حادة وشاملة [22 و23] كان آخرها جفاف سنة 2005. وبالإضافة إلى ذلك تشهد هذه المنطقة في بعض السنوات نزول أمطار

بكميات كبيرة جدًا تؤدي إلى فيضانات الأنهار الكبرى كنهرى السنغال والنيجر [24] مثل فيضانات صائفة 2003 التي شملت مناطق واسعة من مالي وموريتانيا والنيجر والسنغال. علاوة على ذلك توفر بعض الظروف المناخية بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي بيئة ملائمة لتكاثر الجراد والذي لا تقل أثاره المدمرة عن الجفاف والفيضانات عندما لا تتم مداواة المناطق المصابة في الإبان [25]. وللحوادث الطبيعية مخلفات جسيمة يمكن أن يتواصل تأثيرها لسنوات عديدة فهي تتسبب في إتلاف المحاصيل الزراعية وتدمير المنازل وهلاك الآلاف من السكان والحيوانات وفي ازدياد حدة الفقر وتضخيم تيارات الهجرة الداخلية والخارجية. وبالإضافة إلى ذلك تسود ببلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي التربة الفقيرة [26] نتيجة تفكك مكوناتها الطبيعية ونفاذيتها العالية للمياه وفقر تركيبتها مما يجعلها في حاجة إلى كميات إضافية من الأسمدة الكيميائية لا يقدر الفلاحون على توفيرها مما يجعلهم يعتمدون في منطقة السفانا طريقة الترميد لتخصيب التربة وهي طريقة تضر بالأفق العلوي للتربة. وبصفة عامة لا تتوفر التربة الخصبة إلا في مناطق محدودة كالسهول النهرية.

3- موارد محدودة من الأرض الزراعية

تعتبر الموارد من الأرض الزراعية بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي محدودة [27] بسبب الجفاف إذ لا تتجاوز نسبة الأراضي الصالحة للزراعة 30 % من المساحة الجمالية وتسعى هذه البلدان إلى تطوير هذه الموارد قصد تحقيق أمنها الغذائي وذلك باستصلاح الأراضي الغابية والسياسية فقد زاد متوسط نصيب العامل من الأرض الزراعية بين 1980 و2003 في 4 بلدان وحافظ على مستواه في 3 بلدان ولم يشهد تراجعاً إلا في النيجر والسنغال [28] وذلك رغم ما شهدته هذه البلدان من انفجار ديمغرافي ملحوظ خلال هذه الفترة. ولكن كان التوسع في عديد الحالات على حساب أراض هشة ضعيفة المردود. وعلاوة على ذلك سعت البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي إلى توسيع المساحات السقوية وذلك بتعبئة الموارد المائية المتاحة والتشجيع على تهيئة مناطق سقوية قروية تقوم على استعمال وسائل الري البسيطة كالمضخات المائية مما مكن من تهيئة 60 ألف هكتار بالسنغال وموريتانيا ومالي، كما يتم التوسع في المساحات السقوية بطرق عصرية بإقامة مجموعة من السدود الكبرى على نهر السنغال (سد دياما) [29] وعلى رافده (سد ماننتالي) وعلى نهر النيجر (سد سنسندنج شمال مدينة سيقو بمالي) وبحفر قنوات تحويل المياه كقناة الساحل للري. ومكنت هذه الإنجازات الإروائية الكبرى من تهيئة مساحة سقوية تقدر بحوالي 50 ألف هكتار بالدلتا الداخلية لنهر النيجر وبأكثر من 300 ألف هكتار على ضفاف نهر السنغال وقد تطلبت عمليات التوسع في الري زيادة في استهلاك الأسمدة الكيميائية لتخصيب التربة وتحسين المردود [30]. أسهمت هذه الانجازات في تطوير زراعات تصديرية كالقطن والكاكاوية والقصب السكري وزراعات معاشية كالأرز.

4 - موارد منجمية وطاقية محدودة

تملك البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي موارد منجمية وطاقية محدودة مما يمثل عاملاً إضافياً معرقلاً للتنمية. تقتصر الخامات المنجمية على الحديد والفسفاط وبعض المعادن النفيسة والنادرة [31] وباستثناء الحديد تنتج هذه المواد بكميات متواضعة وتستخرج من مناطق صحراوية بعيدة عن الموانئ [32] مما يسهم في زيادة تكاليف إنتاجها كما أن استغلال بعض الخامات مثل الذهب يتم بطرق بدائية. ويختلف الوضع بالنسبة للمحروقات من بلد لآخر ولئن تبدو الأفاق مشجعة بالنسبة إلى موريتانيا حيث دخل حقل تنقيت جنوب نواكشوط طور الاستغلال وإلى تشاد بحقل دوبا بجنوب البلاد فإن بقية البلدان تشكو عجزاً طاقياً هاماً في وقت سجلت فيه أسعار النفط ارتفاعاً كبيراً مما يحد من قدرة هذه البلدان على التوريد. وفي ظل هذه المعطيات فإن استهلاك الطاقة يقوم أساساً على الطاقة التقليدية من خشب وفحم خشبي بنسبة تصل إلى 80 % [33 و34]. ويكتسي مشكل الطاقة بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي بعداً بيئياً ذلك أن التزايد السكاني السريع من ناحية وارتفاع نسبة التحضر من ناحية أخرى أديا إلى زيادة كبيرة في استهلاك الخشب وضغطاً بقوة على الغابات التي تراجعت مساحاتها مما عرّض مناطق عديدة لأخطار التصحر. كما يكتسي مشكل الطاقة بعداً مالياً باعتبار الزيادة الكبيرة المسجلة في أسعار النفط في السنوات الأخيرة، ورغم أن النفط لا يمثل إلا نسبة محدودة من استهلاك الطاقة فإن كلفة الواردات النفطية تلتهم نسبة هامة من مداخيل الصادرات في وقت تحتاج فيه هذه البلدان لتوريد الغذاء.

وبصفة عامة تصطدم تنمية الموارد الإنتاجية بالبلدان الأقل تقدماً بالساحل بضعف تجهيزات النقل والمواصلات [35] إذ تتصف شبكة النقل البري بضعف كثافتها وبقلة الطرقات المعبدة التي تقتصر على بعض المحاور الرئيسية [36 و 37] وكذلك السكك الحديدية التي تقتصر على ربط المناجم بموانئ التصدير أو المدن العواصم بالموانئ البحرية.

IV- موارد مالية محدودة وظروف إقليمية ودولية غير ملائمة

رغم تنوع الموارد المالية للبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي فإن هذه الموارد تبقى محدودة ولا تفي بحاجات مجتمعات فتية واقتصادات في حاجة أكيدة للأموال.

1 - موارد مالية محدودة رغم تنوع مصادرها

بالإضافة إلى الموارد المالية التي توفرها الصادرات (خامات ونفط ومواد صيد بحري...) يمثل المهاجرون من بلدان الساحل الإفريقي والمقيمين بالبلدان المجاورة (نيجيريا والكويت دي فوار) وخاصة بأوروبا مصدر تمويل هام لاقتصادات البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي فقد قدرت عائدات مالي بـ 180 مليون يورو في سنة 2004 [38 و 39]. وتسهم مداخيل الهجرة الخارجية بنسبة هامة في تكوين الناتج الداخلي الخام ببعض بلدان الساحل الإفريقي (52 % في مالي) إلا أنها توظف أساساً في المشاريع ذات الطابع الاجتماعي كالمساكن وبناء المدارس وحفر الآبار والزواج وفي تلبية الحاجات الغذائية ونادراً ما توظف في البنية التحتية وفي المشاريع التنموية الفلاحية والصناعية [40].

ولتوفير العملة الصعبة طوّرت بعض بلدان الساحل الإفريقي كالسنگال والرأس الأخضر النشاط السياحي [41] ولكن بقي هذا النشاط محدوداً بسبب بعد المسافة عن الأسواق السياحية الكبرى وضعف التجهيزات فضلاً عن بعض المشاكل الأمنية.

2 - قدرة محدودة على جلب الاستثمار الأجنبي المباشر

تعتبر منطقة الساحل الإفريقي منطقة هامشية بالنسبة إلى الاستثمارات الأجنبية المباشرة [42] إذ لا يكاد نصيبها يتجاوز 0,5 % من المجموع العالمي ولا تمثل هذه الاستثمارات إلا نسبة ضعيفة في تكوين الناتج الداخلي الخام [43]. يعود هذا النقص في الاستثمار الأجنبي المباشر الوارد إلى عوامل عديدة منها ضعف البنية التحتية من طرقات تجهيزات نقل واتصالات ومنها سوء التصرف والتسيير والفساد المالي وعدم الاستقرار السياسي بصفة عامة مما جعل هذه البلدان تحتل المراتب الأخيرة ضمن قائمة البلدان الأكثر أخطاراً بالنسبة للاستثمار الأجنبي المباشر... يحدّ هذا النقص في الاستثمار من قدرة هذه البلدان على تحقيق نسب نمو اقتصادي مرتفعة ومتواصلة بدونها لا يمكن تنفيذ برامج مقاومة الفقر والتي تعتبر حالياً من أولويات كل حكومات البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي.

ورغم تعدد العراقيل سعت هذه البلدان إلى جلب الاستثمار الأجنبي المباشر باعتماد برامج لخصوصية للقطاع العام مما مكن بعض الشركات الغربية من الاستثمار في قطاعات اقتصادية حيوية كالمناجم (اليورانيوم بالنيجر) والطاقة (النفط بتشاد وبموريتانيا) والاتصالات والسياحة وحتى توزيع المياه في بعض المدن الكبرى [44] ولئن مكنت هذه السياسة من تطوير استغلال بعض الموارد المنجمية والطاقة وبالتالي توفير مداخيل من العملة الصعبة فإنها دعمت التبعية الاقتصادية لهذه البلدان تجاه البلدان الغربية.

3- مديونية عالية رغم تخفيف عبء الدين لبعض البلدان

لتمويل مجهودها التنموي لجأت البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي في السبعينات من القرن العشرين إلى الاقتراض من الخارج فسقطت في فخ المديونية وأصبحت مواردها مجنّدة لخدمة الدين [45] فقد بينت الدراسات أن بلدان الساحل الإفريقي دفعت مبالغ مالية عن طريق خدمة الدين أكثر مما اقترضت. ورغم قرار البلدان الصناعية الكبرى المنصوية ضمن مجموعة الثمانية* في ندوة "Gleneagle" بإسكتلندة (جويلية 2005) إلغاء 40 مليار دولار من ديون البلدان النامية الأقل تقدماً فإن هذا القرار الذي شمل بعض بلدان الساحل الإفريقي (موريتانيا والنيجر ومالي وبوركينا فاسو) يخفف من ديونها ولكن لا يلغيها تماماً (لا يلغي إلا ربع ديون بوركينا فاسو مثلاً) وتبقى مسألة المديونية قائمة وتعيق بشدة تحسين الأوضاع الاجتماعية والاقتصادية بهذه البلدان. استغلت المؤسسات المالية العالمية مثل صندوق النقد الدولي والبنك العالمي تفاقم الدين الخارجي وحاجة هذه البلدان الملحة للسيولة النقدية وتمويل الواردات الغذائية لتفرض عليها منذ الثمانينات تطبيق برامج إصلاح هيكلية. وقد أدت هذه البرامج إلى تدعيم خصوصية المؤسسات الاقتصادية التي كانت ملكاً

للدولة وإلى مزيد من التحرر الاقتصادي وإلى تشجيع إحداث المؤسسات الصغرى والمتوسطة كما أدت إلى الضغط على النفقات العمومية وخاصة في مجالي الصحة والتعليم. ونتج عن ذلك تسريح عدد كبير من العاملين في هذين القطاعين مما أسهم في تردي خدمات الصحة والتعليم في بلدان تشكو سلفاً من الأمية وتفشي الأمراض الوبائية والبطالة.

4- ظروف داخلية وإقليمية صعبة

منذ الحصول على الاستقلال شهدت بلدان منطقة بلدان الساحل الإفريقي والبلدان المجاورة لها أزمات سياسية عديدة كثيراً ما تحولت إلى نزاعات مسلحة وحروب أهلية كالحرب الأهلية بتشاد في الثمانينات وانتفاضة قبائل الطوارق [46] بكل من مالي والنيجر في التسعينات ومشكل مقاطعة كزمانس بالسنغال وأزمة الكوت دي فوار (2002) وأزمة دارفور بالسودان... وانعكست هذه الأزمات سلباً على الجهود التنموية في البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي. فقد تسببت في هجرات مئات الآلاف من السكان كهجرة السودانيين من دارفور إلى تشاد [47]، وهجرة قبائل الطوارق من مالي والنيجر إلى الجزائر وموريتانيا وليبيا وعودة المهاجرين البوركينيين القسرية من الكوت دي فوار [49]... (كما أسهمت في تردي الظروف الصحية والتعليمية للسكان فضلاً عن توفير فرص لتدخل القوى الأجنبية وتكريس نفوذها).

5- تدهور طرفي التبادل التجاري

اتسمت الظرفية العالمية خلال النصف الثاني من القرن العشرين بتدهور طرفي التبادل التجاري [50]. فقد بقيت أسعار المواد الأولية التي تصدرها البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي منخفضة مقارنة بالزيادة الكبيرة التي سجلتها أسعار المصنوعات المستوردة ولم تتحسن الأسعار إلا في السنوات الأخيرة بالنسبة للنفط (تشاد) والحديد (موريتانيا) والذهب (بوركينا فاسو). ومن جهة أخرى أدت سياسة دعم البلدان الصناعية لصادراتها الفلاحية وخاصة الولايات المتحدة الأمريكية [51] والاتحاد الأوروبي إلى إغراق الأسواق العالمية والتخفيض في أسعار المنتجات التي تصدرها البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي وبالتالي حرمانها من مداخيل مالية هامة كان من الممكن استثمارها في برامج مقاومة الفقر والحد منه. يقدر دعم الولايات المتحدة الأمريكية لمزارعي القطن الأمريكيين بحوالي 5 مليار دولار سنوياً أي ما يعادل مجموع المساعدة من أجل التنمية التي تقدمها الولايات المتحدة لبلدان العالم النامي. لقد أقرت ندوة منظمة التجارة العالمية المنعقدة بهون كنغ (ديسمبر 2005) مبدأ إلغاء الدعم للقطن في نهاية 2006 بالنسبة إلى كافة صادرات المواد الفلاحية في سنة 2013. ولكن تبقى مسألة التزام البلدان الغربية بهذه القرارات وتنفيذها قائمة كما تبقى بلدان الساحل الإفريقي من أكبر المتضررين من الوضع العالمي السائد.

الخاتمة

تظل الظروف الذاتية للبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي رغم ما تبذله من جهود تعاضدها المنظمات الدولية غير ملائمة لتمكينها من تحقيق النمو الاقتصادي الضامن لتحقيق التنمية المنشودة والخروج من وضعية البلدان الأقل تقدماً في العالم.

التقديم العام

تعدّ الخريطة أداة أساسية من الأدوات الجغرافية التي تساعد المتعلّم على تجسيم الظواهر المختلفة وتفسيرها والتعبير عن العلاقات القائمة بينها. وتتميز عن بقية الوثائق بقدرتها على نقل المعلومات بلغة مختصرة ومبسّطة ومركزة بحيث يمكن للنّاظر استخلاص المعلومات منها. وتمثل الخريطة الجغرافية أداة من الأدوات الهامة المعتمدة في تقييم عمل التلميذ. ويتألف هذا الملف من جزأين خصّص الأول لمنهجية قراءة الخريطة الجغرافية والثاني لإنجازها والتعليق عليها، كما يتضمن كلّ جزء تمرينا تطبيقيا.

I - قراءة الخريطة الجغرافية

تخضع قراءة الخريطة الجغرافية كبقية الوثائق لمنهجية خاصة بها وإن اشتركت معها في بعض الجوانب

1 - القسم النظري

أ - عناصر الخريطة الجغرافية وأصنافها

* عناصر الخريطة :

تتكوّن الخريطة من العناصر التالية:

- العنوان : وهو عنصر هام ويكون مختصرا ويعبر عن مضمون الخريطة ويكتب عادة أعلاها.
- المفتاح : ويمكن من فك رموز الخريطة ويكتب عادة في أسفلها.
- السلم أو المقياس : ويمكن أن يكون رقميا أو خطيا (بيانيا) ويستحسن استعمال الصنف الأخير لأنه يبقى متناسبا مع الخريطة في عمليتي التكبير والتصغير ويميز عادة بين ثلاثة أنواع من المقاييس:
- الاتجاه : ويحدّد باستعمال سهم يرمز للشمال وقد يغيب هذا الرمز في الخرائط ويعتبر في هذه الحالة أعلى الخريطة شمالها.
- المصدر والتاريخ : تتضمن بعض الخرائط المصدر كما تتضمن تاريخ إنجازها خاصة إذا تعلق الأمر بتجسيم معطيات إحصائية.

نوع المقياس	المقياس الرقمي	التوضيحات
المقياس الصغير	أكثر من 1/500.000	- تكون المساحة الممثّلة كبيرة كمساحة الدول والقارات والعالم - المعطيات مُعمّمة وغير دقيقة
المقياس المتوسط	من 1/100.000 إلى أكثر من 1/500.000	- تكون المساحة الممثّلة متوسطة الحجم كمساحة ولاية بالبلاد التونسية - المعطيات المجسّمة أكثر دقة
المقياس الكبير	من 1/10.000 إلى 1/50.000	- تكون المساحة الممثّلة صغيرة كجزء من ولاية. - المعطيات المجسّمة دقيقة جدا

ملاحظة : يستعمل المقياس الذي يكون دون 1/10.000 لإنجاز التصاميم كتصميم المدن.

ب - أصناف الخرائط

- توجد أصناف عديدة للخرائط الجغرافية وتكتسي معرفة صنف الخريطة التي يتعامل معها المتعلّم أهمية كبيرة.
- تصنّف الخرائط حسب طريقة الاستعمال فيميز بين الخرائط المعدة للاستعمال الجماعي كالخرائط الجدارية والخرائط التي تعرض بالشفافات والخرائط المعدة للاستعمال الفردي كخرائط الأطلس وخرائط الكتاب المدرسي..
- أمّا تصنيف الخرائط حسب نوعها فيفرضي إلى التمييز بين:
- الخرائط الطبوغرافية وتمثل فيها التضاريس تمثيلا هندسيا باستعمال منحنيات الارتفاع والتضليل كما تتضمن معطيات مفصلة عن أسماء المواقع وعن التجهيزات والسكن والنشاط الاقتصادي ... ويعتمد في رسمها على مقاييس كبيرة.
 - الخرائط الموضوعية (أو الغرضية) وتهتم بتمثيل ظواهر مختلفة والعلاقات الموجودة بينها وبتحديد مواقعها وهي تنقسم بدورها إلى :

* الخرائط الوصفية: تهتم بتمثيل الظواهر التي يشاهدها الإنسان ولذلك يجسّم هذا الصنف من الخرائط عناصر المشهد الطبيعي ومواقع من تضاريس وتربة وغطاء نباتي ومياه وموارد طبيعية وعناصر المعمار ومواقع من مدن وقرى وتجهيزات نقل ومناطق فلاحيّة وصناعيّة...

* الخرائط التحليلية: وتستخدم لتمثيل ظواهر مجردة ومن مميزات أن يصبح المجال الجغرافي مجرد ركيزة

لتحديد مواقع الظواهر المدروسة وأن تكون الظواهر المجسمة بالخريطة محددة بتاريخ .

وكثيرا ما تجسم الخرائط التحليلية التوزيع المجالي لمعطى واحد أو لمجموعة من المعطيات المرقمة لذا فهي تمثل أوج المعالجة الإحصائية التي تمر عبر المراحل الأربعة التالية : ترتيب المعطيات - تكوين مجموعات متجانسة بناء مفتاح طبقا للمجموعات المكونة - إنجاز الخريطة .
أمثلة للخرائط التحليلية:

موضوع الخريطة	الأمثلة
خرائط عن التنمية البشرية	- تمثيل مؤشر التنمية البشرية
خرائط عن مكونات المشاهد الحضرية	- تمثيل أصناف المجالات الحضرية
خرائط السكان	- تمثيل الكثافة السكانية، الحاصل الهجري حسب الأقاليم..
خرائط الأذفاق	- أذفاق السلع والمال والأشخاص والأذفاق اللامادية
الخرائط الاقتصادية	- حجم المستغلّات الفلاحية، الناتج القومي الخام ...
الخرائط الإدارية	- التقسيم الإداري والسياسي

الخرائط التأليفية : تهتم بتمثيل مجموعة من الظواهر الجغرافية كالتضاريس والمناخ والتوزيع السكاني... تمثل الخريطة التأليفية تنويعا للتحليل الجغرافي وهي تعكس تصوّر المؤلف للخريطة أي أنها لا تخلو من عنصر الذاتية مما يستوجب التعامل معها بروح نقدية إذ يمكن لمؤلفها أن يبرز عن طريق اختيار الرموز جوانب ثانوية لتصبح هامة ويقلل من قيمة الظواهر الأساسية لتصبح ثانوية.
أمثلة لخرائط تأليفية:

موضوع الخريطة	الأمثلة
خريطة إقليمية	خريطة الأقاليم الصناعية بالولايات المتحدة الأمريكية
خريطة لشبكات حضرية	خريطة الشبكة الحضرية بالاتحاد الأوروبي.

- الخريطة الزيجية: وهي خريطة تمثل القارات والبلدان والأقاليم بواسطة رموز هندسية بسيطة كالمستطيلات وتكون مساحة هذه الرموز الهندسية متناسبة مع أهمية الظاهرة التي تريد تمثيلها أي (أن الخريطة الزيجية لا تحترم المساحة القرابية للبلد الممثل).

- الخريطة النموذج (أو المنمجة): هي خريطة حديثة الظهور وهي ليست خريطة مبسطة بل إنها رسم يهدف إلى تمثيل تركيبة مجال جغرافي معين واشتغاله وذلك بتحديد عناصره الأساسية والعلاقات القائمة بينها مما يمكن من فهم الواقع وإفهامه. لا تهتم الخريطة النموذج برسم تفاصيل الظواهر الجغرافية وجزيئاتها بل تسعى إلى إبراز المكونات الأساسية التي تنظم المجال الجغرافي وأهم عوامل تفسير تنظيمه.

يمر رسم الخريطة النموذج (أو المنمجة) بالمراحل التالية:

- البحث عن نموذج نظري لتنظيم المجال الجغرافي (مثال نموذج المركز والأطراف).
- طرح إشكالية محددة طبقا للنموذج.
- مقارنة بين خرائط تأليفية لنفس المجال لغاية تحديد العناصر والمحاور الهيكلية للمجال الجغرافي.
- البحث عن القواسم المشتركة: التركيبية، الدينامية...
- اختيار رموز التمثيل البياني.
- رسم الخريطة النموذج.

أمثلة لخرائط نموذج

موضوع الخريطة	الأمثلة
البرازيل	تنظيم المجال البرازيلي
الاتحاد الأوروبي	المركز والأطراف بالاتحاد الأوروبي
المجال العالمي	المركز والأطراف

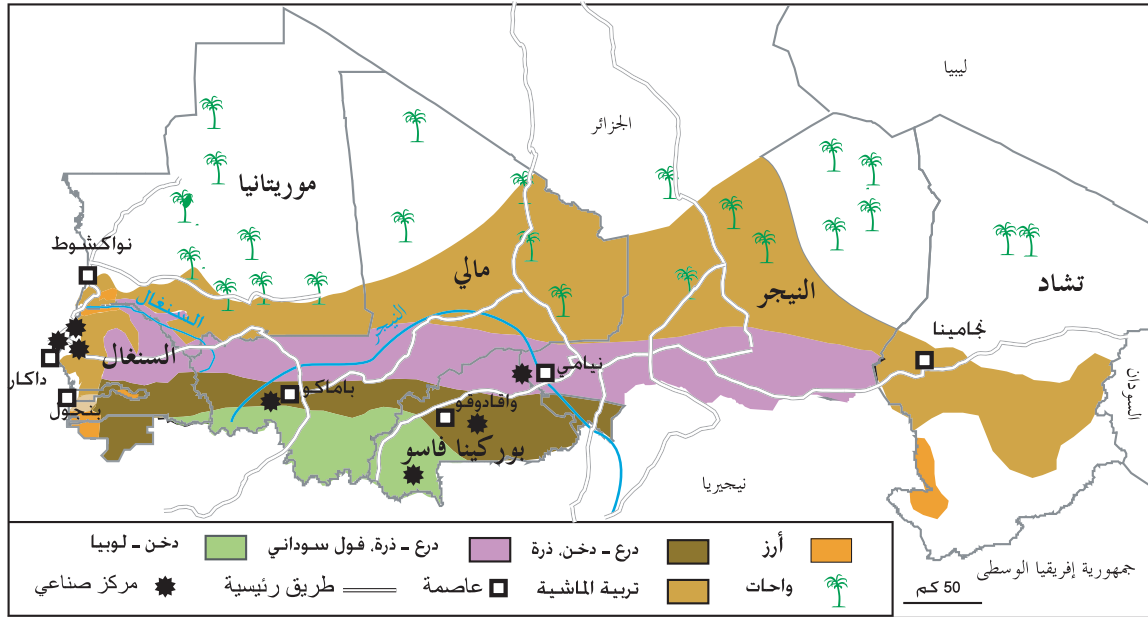
ب - مراحل قراءة الخريطة الجغرافية

تمرّ قراءة الخريطة الجغرافية عبر المراحل الأساسية التالية:

المرحلة	التوضيحات
* تعرّف موضوع الخريطة وصنفها	يعرّف عنوان الخريطة عادة بموضوعها ويقدم مفتاحها تدقيقاً لذلك العنوان ويحدّد صنفها
* تعرّف موقع المجال الجغرافي الممثل والمستوى المجالي الذي ينتمي إليه	يتمّ ذلك بالرجوع إلى العنوان وملاحظة الخريطة ذاتها. * الموقع : يتم تحديد موقع المجال الجغرافي الممثل على الخريطة باستعمال الإحداثيات الجغرافية إن كانت هذه الإحداثيات موجودة كما يتم تحديد الموقع بالنسبة إلى وحدات جغرافية أكبر كأن يتمّ تحديد موقع جهة في المجال الوطني . * المستويات المجالية ويميّز عادة بين المستويات المجالية التالية: - المستوى العالمي: خريطة العالم - المستوى القاري: خريطة إفريقيا - المستوى شبه القاري (جزء من قارة): الاتحاد الأوروبي، بلدان الساحل الإفريقي. - المستوى الوطني: البرازيل. - المستوى الإقليمي: الميغالوبوليس الأمريكية. - المستوى المحلي: مدينة لندن.
* ملاحظة مفتاح الخريطة	تفضي هذه الملاحظة إلى التساؤل حول دلالات الرّموز. الرّموز الموضعية وتكون في شكل نقاط ودوائر... والرموز الخطية وتكون في شكل أدفاق أو محاور.. والرّموز المساحية وتكون في شكل ألوان تغطي مساحات...
* استخراج المعلومات من الخريطة	يرتبط التمشي في استخراج المعلومات من الخريطة بنوع الخريطة على أنه ينبغي في كلّ الحالات الحرص على: - تحديد الظواهر الأساسية أولاً فالظواهر الثانوية ثانياً دون السّقوط في الجزئيات وتكرار ما ورد في المفتاح. - تحديد الوحدات المجالية المتجانسة: موقعها، اسمها، وصفها. - مقارنة الوحدات الجغرافية من حيث امتدادها ومواقعها وخصائصها.
* تفسير الظواهر الجغرافية المستخرجة من الخريطة	يقوم ذلك على: - التعريف بالمعطيات المستخرجة من الخريطة (التعريف بالظواهر والنّزعات والتّمايز المجالي...) - توظيف المكتسبات من الدّروس للتعريف بهذه المعطيات. - تحديد العوامل (طبيعية، سكانية، تاريخية، اقتصادية، سياسية...) - تنسب المعرفة الجغرافية كأن تتمّ مقارنة معطيات الخريطة بمصادر أخرى لنفس الموضوع (خريطة أخرى، نص، صورة...). - توسيع دراسة الخريطة: هل توجد الظواهر التي تمثلها الخريطة بمناطق أخرى؟ - نقد الخريطة. - فتح آفاق لقراءة الخريطة.

2- القسم التطبيقي

1- المعطيات



خريطة تأليفية للبلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي

التعليمات

1- اقرأ خريطة البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي وأكمل الجدول بما يناسب (يتم نقل الجدول على الكراس)

المرحلة	الإجابة
تعرف موضوع الخريطة	
تعرف موقع المجال الجغرافي وحجمه:	
ملاحظة مفتاح الخريطة ومقياسها	
استخراج المعلومات من الخريطة	
تأويل المعطيات المستخرجة من الخريطة	

2- أنجز تحريراً متماسكاً تقدم ضمنه قراءة لخريطة البلدان الأقل تقدماً بالساحل الإفريقي.

II - إنجاز الخريطة الجغرافية

1- القسم النظري

يقتضي إنجاز الخريطة المرور بعدة مراحل:

أ- مرحلة الإعداد:

تمثل مرحلة تحضيرية أساسية تتضمن فهم الموضوع وتحديد العمل المطلوب وتجميع المعلومات قبل تصميم المفتاح.

المرحلة	التوضيحات
* قراءة الموضوع وتحديد العمل المطلوب	* إذا تعلّق الموضوع بإتمام خريطة نصف جاهزة، ينبغي التثبت جيّداً في محتوى السؤال المرافق للخريطة إذ تتنوّع صيغته: اختيار عنوان ووضع مفتاح مبوب لخريطة جاهزة أو تمثيل ظاهرة محدّدة انطلاقاً من مفتاح جاهز أو معطيات إحصائية أو إدماج عامل مفسّر لظاهرة معينة مع اختيار الرموز الملائمة ... * إذا تعلّق الأمر بانجاز خريطة موضوعية كانت أم تأليفية، ينبغي التمعّن في موضوعها لاستخراج الإشكالية التي تطرحها ضمناً وحصر إطار الإجابة التي ستأتي بطريقة مختلفة عن المقالة أو شرح الوثائق وهي الرسم المبسّط والمختصر.
* تجميع المعلومات وتنظيمها	* تسجيل المعلومات المتّصلة بالسؤال على مسوّدة، وقد تكون هذه المعلومات منبثّة في أكثر من درس واحد وواردة ضمن خرائط مبسّطة محوريّة وإحصائيات ورسوم (الأدفاق الهجرية ضمن خريطة السكان، الوحدات التضاريسية ضمن خريطة المجال الزراعي....) * انتقاء المعلومات حسب: - وجاهتها وقدرتها على إبراز الظاهرة أو خصوصية المجال المدروس. - قابلية تمثيلها على الخريطة (يصعب تمثيل الهياكل الزراعية في خريطة التحولات المجالية للفلاحة). * محاور أو مجموعات كبرى تختلف باختلاف الأسئلة: ما يتعلّق بالفلاحة، بالصناعة، بالسكان، بالأدفاق أو بقيمة المؤشرات المنخفضة والمتوسطة والمرتفعة * البحث عن العلاقات بين الظواهر الجغرافية (الكثافات السكانية وتوزيع الدّخل والادفاق الهجرية بين الأقاليم)
* تصميم المفتاح	يمثّل مرحلة هامة في بناء الخريطة تسبق اختيار الرموز الاصطلاحية وعملية الرّسم بصفة فعلية وتتضمّن: * تحرير المفتاح على المسوّدة. * تفصيل المفتاح إلى عناصر مترابطة ومتوازنة حسب تدرّج منطقيّ وهو لا يختلف كثيراً في ذلك عن تخطيط المقال.

ب مرحلة الرَّسْم :

يتمّ خلال هذه المرحلة تحديد نوعيّة الظواهر من أجل اختيار الرّموز الملائمة لها قبل الشروع في تعمير الخريطة. وييسّر حسن اختيار الرموز قراءة الخريطة ويضمن وضوحها وجماليتها.

المرحلة	التوضيحات
*تحديد نوعيّة الظّاهرة الجغرافية	تحدّد نوعيّة الظاهرة الجغرافية التي يتمّ تمثيلها على الخريطة طبيعة الرّمز، فقد تكون الظاهرة: – نقاطية مثل المدن والموانئ ونقاط الاستخراج المنجمي والمراكز الصناعيّة وأنواع الصّناعات من فولاذ وكيمياء ونسيج وسيارات... – خطيّة مثل حدود المجالات السّياسية أو الإداريّة وشبكات المواصلات والاتّصالات من سكك حديدية وطرق وأنابيب والأدفاق بمختلف أصنافها مادّية أو لامادية، وكذلك التّفاعلات.... – مساحيّة مثل المساحات الطبيعيّة كالغابات والمناخات أو السياسيّة كالأقطار والأقاليم أو المهيأة كالمناطق الصناعيّة والزراعيّة أو مناطق نفوذ المدن أو الكثافات السكانية... ويقترن تعريف الظاهرة كذلك بتحديد خاصيتها، إن كانت حجما (تصنيف المدن حسب عدد السكان أو أدفاق النّفط حسب الكميات المنقولة...) أو قيمة، مرتبة ازديادا أو نقصانا من الأكبر إلى الأصغر ...
*اختيار المتغيّرات البصريّة	تتألّف الرّموز الأساسيّة التي تساعد على بناء الخريطة من ستّ متغيّرات بصرية:
	– يستحسن تجنّب استعمال رموز الحروف الأبجديّة أو الرّموز التّصويريّة مثل السنابل للإشارة إلى مناطق زراعة القمح أو البقرة لتربية الأبقار أو الطائرة للصناعة الجوفضائيّة إذ يصعب تكرار رسمها عدة مرات وكذلك مقارنتها من الناحية الكميّة. – لاشكّ أنّ الألوان تزيد الخرائط وضوحا وجمالية وتساعد على تثبيت أهمّ المعلومات وإبراز الظواهر الأساسيّة، غير أنّ اختيار هذه الألوان يخضع أساسا للمنطق: تلوّن عادة مناطق زراعة القمح باللون الأصفر والغابات بالأخضر والأنهار والبحار بالأزرق... – تعتمد الألوان خاصّة في الثّمركز المساحيّ والأحجام في الثّمركز النّقاطي وكلاهما في التّرتيب (القيمة)، ويزيد الجمع بين اللون والحجم من قوّة الإيحاء (ترتيب المدن حسب حجمها ونسق نموّها). – لا بدّ أن تتطابق تماما في كلّ الحالات الرّموز المستعملة في المفتاح مع الرّموز الموجودة في الخريطة.

*رسم الخريطة	– يستحسن الاكتفاء بالحد الأدنى الضروري من الألوان والرموز. قبل الشروع في رسم الخريطة، من المفيد القيام بمحاولات تجريبية على المسودة لرسم الظواهر المتداخلة للتأكد من مدى توافقها ومدى وضوحها. يخضع رسم الخريطة إلى مجموعة من الشروط :
– الشروط العامة	– التبسيط بما يضمن بروز الظاهرة الأساسية بوضوح وبسرعة من أول وهلة. – كتابة الأسماء باللون الأسود أفقية وغير مائلة إلا بالنسبة لبعض الظواهر الخطية (نهر الأمازون في اتجاه سيلانه). – تغيير حجم الأسماء حسب المستوى المجالي للظاهرة وأهميتها (المدن، الأقاليم، الأقطار). – البدء بتثبيت رموز الأشكال من نقاط وخطوط في مرحلة أولى ثم تلوين المساحات في مرحلة ثانية قبل كتابة الأسماء فوقها في مرحلة أخيرة مع تفضيل الألوان الحارة مثل البرتقالي أو الأحمر لإبراز الظاهرة الأساسية. يتضمن الإطار وجوبا:
– كساء الخريطة	– العنوان: يثبت في أعلى الخريطة ويكون مقتضبا ومطابقا لموضوعها. – المفتاح: يحتوي على قائمة مبنية ومرتبطة لكل الرموز المستعملة. وهو بمثابة التخطيط بالنسبة للخريطة، ويكتب على أحد جانبيها أو أسفلها. – السلم: يشار إليه عادة في أسفل الخريطة وهو إلى جانب المفتاح من البيانات التي ترافق كل الخرائط المقترحة. – الاتجاه (الشمال) يرسم عند الضرورة وتضاف إليه أحيانا بعض الإحداثيات الرئيسية كخط الاستواء أو أحد المدارين.

ج- مرحلة التعليق على الخريطة

يتضمن التعليق على الخريطة مراحل فرعية :

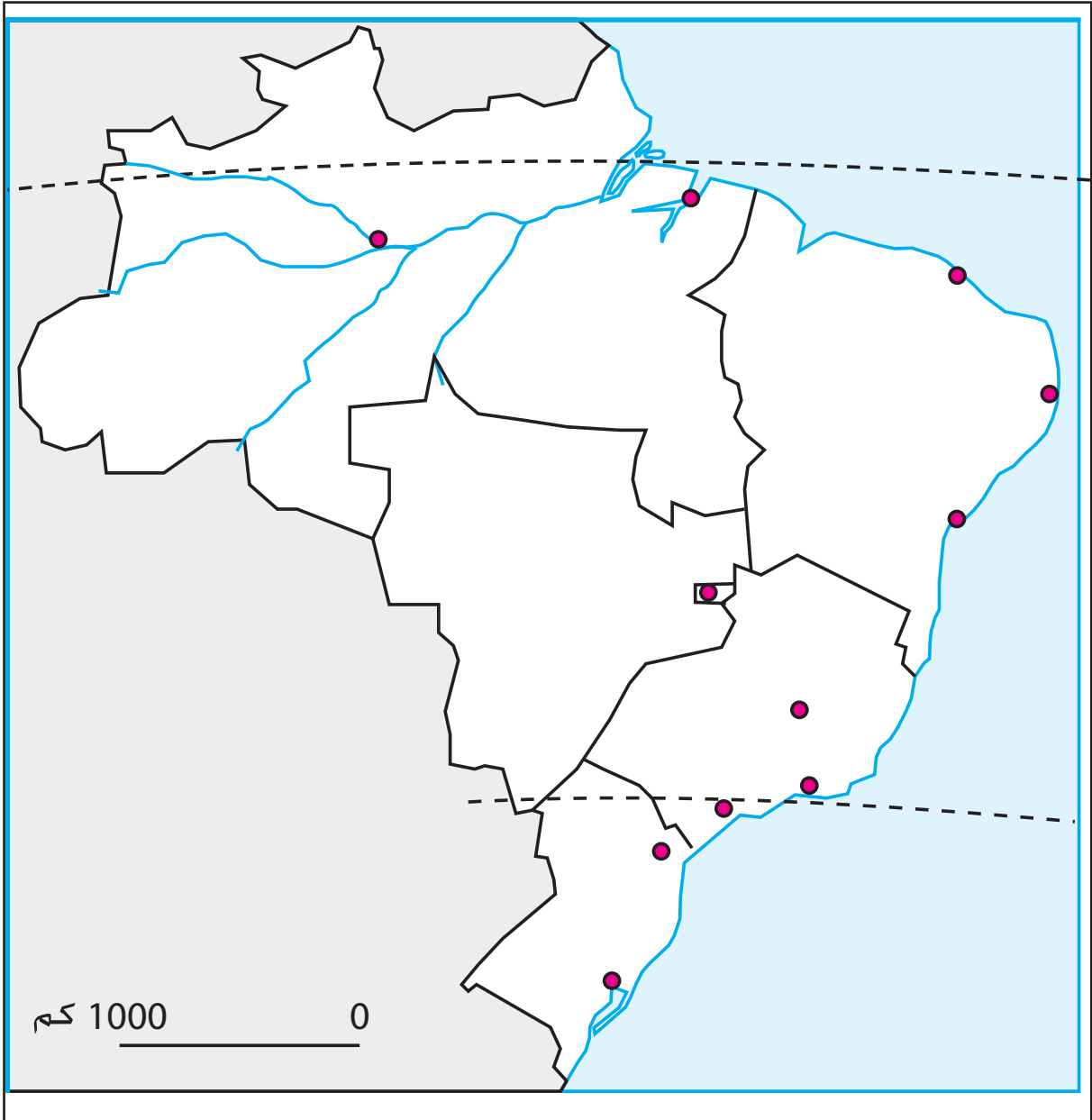
المرحلة	التوضيحات
التقديم	– ضبط نوعية الخريطة: وصفية، تحليلية، تأليفية، جاهزة، نصف جاهزة.. – وضع الإطار الذي تنزل فيه: موقع القطر أو مجموعة الأقطار والمجال الذي تنتمي إليه والفترة الزمنية التي تتناولها الخريطة... – تحديد الموضوع الذي تتعلق به: التحولات المجالية للصناعة أو للفلاحة، الأدفاق الهجرية أو التجارية، تنظيم المجال... – طرح الإشكالية والإعلان عن عناصر الإجابة (خريطة نصف جاهزة) أو عناصر التحليل التي سترد في المفتاح (إنجاز خريطة).
التحليل	– يتمثل في الإجابة على الأسئلة مع الحرص على إحكام الربط بين العناصر أو التعليق على الخريطة ضمن تحرير مستمر يتطابق تخطيطه مع العناصر المعتمدة في صياغة المفتاح. ويتضمن التحرير: – عرضا سريعا للمؤشرات والعتبات التي استخدمت في بناء الخريطة. – وصفا عاما لمحتوى الخريطة وأهم مكوناتها (مجالات أو مجموعات). – شرحا مختصرا للتوزع المجالي للظاهرة أو الظواهر المطلوبة. وغالبا ما يعتمد التحليل على تمشّ معاكس لمراحل بناء الخريطة، يبدأ بتفكيكها إلى خرائط محورية مبسطة ثم مقارنة بعضها ببعض لإبراز العلاقات القائمة بينها.
* الخاتمة	تؤكد على أهمية الخريطة والفائدة من رسمها. – تشير إلى نقائصها. – تفتح آفاقا على ظاهرة متصلة بمحتوى الخريطة.

ملاحظة: يستغرق رسم الخريطة وقتاً أطول من الوقت الذي يستغرقه التعليق عليها. لذلك يجدر تخصيص ثلثي التوقيت لإنجاز الخريطة والثلث المتبقي للتحرير.

2- القسم التطبيقي:

أ- إنجاز خريطة والتعليق عليها

الموضوع: إنجاز خريطة التباينات المكانية في البرازيل.



- 1- أرسم خريطة التباينات المكانية في البرازيل.
- 2- أحرر فقرة أبرز من خلالها مظاهر التفاوت بين الأقاليم.

ج - انجاز الخريطة

المرحلة	الإجابة
* فهم الموضوع وتحديد المطلوب واستخراج الإشكالية	- الموضوع: - الإطار العام: - الإشكالية:
* تجميع المعلومات وتنظيمها بصفة انتقائية	- تسجيل المعلومات على مسوِّدة: - انتقاء المعلومات: - البحث عن العلاقات بين أهم الظواهر:
* تصميم المفتاح	العناصر الكبرى: أ- ب- ج-
* الرّسم	- تحديد نوعية الظاهرة واختيار الرمز الملائم لها وموقعها

د - التعليق على الخريطة: (الاستعانة بهذا الجدول لتنظيم الإجابة على السؤال الثاني)

المرحلة	
* التّقديم:	- الموضوع: - الإطار العام: - الإشكالية:
* التّحليل:	- عرض المؤشّرات والعتبات - الوصف: - الشرح:
* الخاتمة:	- أهمية الخريطة: - النّقائص: - الآفاق:

قائمة المصطلحات والأعلام

* اتفاقية شنغن : أبرمت في جوان 1985 في شنغن باللكسمبورغ بين ألمانيا وفرنسا وهولندا وبلجيكا واللكسمبورغ وتنصّ على إلغاء الرقابة الحدودية على تنقل الأفراد وعلى تعزيز التعاون الأمني والقضائي والجمركي بين الأقطار الأعضاء. وانضمت إليها على مراحل جلّ البلدان الأعضاء في الاتحاد الأوروبي إلى جانب النرويج وإيسلندا وسويسرا التي لا تنتمي إلى الاتحاد في حين ظلت المملكة المتحدة وإيرلندا خارج هذا المجال.

* أصول ماليّة (المفرد أصل مالي) Actifs Financiers: ما تملكه الشركة أو المؤسسة البنكيّة من موارد ماليّة، وأسهم وسندات وقروض مسندة لأطراف أخرى.

* البلدان الأقل تقدماً: تسمية تطلق على 50 بلدا من الجنوب-منها 33 بلدا إفريقيّا- تتسم بناتج داخلي للفرد دون 750 دولار سنة 2005 وبضعف مؤشّر التنمية البشرية وبهشاشة اقتصادها وبوضعها الهامشي في المبادلات التجارية العالمية.

* الاتحاد الاقتصادي لدول إفريقيا الغربية: تكوّن هذا الاتحاد في 1994 يضمّ 8 دول تنتمي إلى إفريقيا الغربية هي البينين وبوركينا فاسو والكويت دي فوار وغينيا بساو والنيجر والسنغال والتوغو وهو يمثل امتدادا للاتحاد النقدي لدول إفريقيا الغربية ومن أهدافه توحيد المجالات الوطنية قصد تكوين سوق مستقطبة للاستثمارات الأجنبية وتنسيق جهود الدول الأعضاء في مجال السياسة الاقتصادية والمالية.

* الصناديق الهيكلية للاتحاد الأوروبي: تتمثل في مختلف المؤسسات المالية التي تم إنشاؤها من قبل الاتحاد الأوروبي لتنفيذ توجهات السياسات المشتركة. وقد ظهرت منذ 1958 تحت اسم الصناديق القطاعية (Fonds Sectoriels) وأصبحت تسمى الصناديق الهيكلية (Fonds Structuels) منذ 1988 وكانت تشمل آنذاك الصندوق الاجتماعي الأوروبي (Fonds Social Européen) والصندوق الأوروبي للتوجيه والضمان الفلاحي (Fonds Européen d'Orientation et de Garantie Agricole) وألحق بها الصندوق الأوروبي للتنمية الإقليمية (Fonds Européen de Développement Régional) سنة 1975 وصندوق التماسك (Fonds de Cohésion) سنة 1992 علاوة على الجهاز المالي لتوجيه الصيد البحري (Instrument Financier d'orientation de la Pêche) وصندوق التضامن للاتحاد الأوروبي (Fonds de Solidarité de l'Union Européenne) الذي يقدم المساعدات العاجلة أثناء الكوارث.

* النظام-العالم: مصطلح يعتمد للتعبير عن اشتغال المجال العالمي كمنظومة متكوّنة من عناصر (بلدان) تربطها علاقات ترابط وتفاعل وثيقة ولها قدرة عالية على التغيّر والتكيف تضمن ديمومتها. ويتكوّن النظام-العالم من "مركز" أو "شمال" تمثله البلدان المتقدّمة وخصوصا بلدان الثالوث وأطراف تمثلها بلدان "الجنوب".

* اقتصاد السوق: نظام اقتصادي يقوم على قانون السوق (قاعدة العرض والطلب) وعلى المبادرة الحرة والتنافس بين المؤسسات.

* انفتاح اقتصادي: سياسة اقتصادية ذات توجه ليبرالي تراهن على تشجيع المبادلات مع الخارج بإزالة العراقيل في مستوى التوريد ويدفع التصدير. وتقاس درجة الانفتاح الاقتصادي بقسمة قيمة الصادرات على الناتج القومي الخام ضارب مائة في تاريخ معين.

* برامج المبادرات المشتركة للاتحاد الأوروبي: Programmes des Initiatives Communautaires

علاوة على الأهداف ذات الأولوية، تستند سياسة التنمية الإقليمية إلى برامج المبادرات المشتركة وهي:

- برنامج تنسيق أعمال تنمية الاقتصاد الريفي : (Liaison Entre Actions de Développement de l'Economie Rurale LEADER)

تدعم هذه المبادرة مشاريع التنمية الريفية بهدف إحياء المناطق الريفية وخلق مواطن الشغل بها وبلغت ميزانيتها 2 مليار يورو للفترة 2000-2006.

- مبادرة أوربان URBAN: تهدف إلى إسناد عملية التنمية في المدن من خلال إعادة تأهيل الأحياء السكنية ودعم المؤسسات الاقتصادية الصغرى والمتوسطة والتكوين المهني والتشغيل وتحسين شبكات النقل. وبلغت ميزانيتها 1,6 مليار يورو وغطت 2,2 مليون من سكان 70 مدينة أوروبية في الفترة بين 2000 و2006.

- مبادرة إكوال Equal: تدعم الانخراط في سوق الشغل وتقاوم الميز والإقصاء في التشغيل وتوفر تكوينا مهنيا مدى الحياة للعمال الذين يواجهون صعوبات في اختصاصاتهم وبلغت ميزانيتها 3 مليار يورو في الفترة 2000-2006.

- تنمية الأقاليم الحدودية Interreg III: تهدف إلى دعم التعاون عبر الحدودي وعبر الوطني وبين الأقاليم عبر خلق شراكة تتجاوز الحدود وتشجّع التنمية المتوازنة للمجالات الحدودية في الاتحاد الأوروبي.

* بلدان صناعية جديدة: تسمية تطلق على بعض بلدان الجنوب التي حققت خلال السبعينات نموّا اقتصاديا كبيرا وأصبحت بلدانا مصدرة للمنتجات المعملية وسجلت تحسّنا ملحوظا في مؤشرات التنمية البشرية. وتتكوّن هذه المجموعة من التّينينات والنمور

الآسيوية ومن بعض بلدان أمريكا اللاتينية (البرازيل والمكسيك خاصة).

* بلدان صاعدة : تسمية ظهرت خلال التسعينات في الأوساط المالية تنطبق على عشرين بلدا من البلدان النامية ومن أوروبا الشرقية على أساس أنها استفادت من حركة العولمة لتحقيق نمواً اقتصادياً ملحوظاً وتستقطب الاستثمارات المباشرة بالخارج. تتكوّن من 9 بلدان من آسيا و6 بلدان من أمريكا اللاتينية و6 بلدان من أوروبا الشرقية وروسيا وبلد وحيد من القارة الإفريقية – جنوب إفريقيا.

* بلدان ذات دخل عال: حسب تقرير التنمية البشرية للعام 2003 هي البلدان التي يساوي فيها الدخل الفردي الخام أو يفوق 9386 دولار أمريكي في السنة.

* بلدان ذات دخل متوسط : حسب تقرير التنمية البشرية للعام 2003 هي البلدان التي يتراوح فيها الدخل الفردي الخام بين 765 و9386 دولار أمريكي في السنة.

* بلدان ذات دخل ضعيف : حسب تقرير التنمية البشرية للعام 2003 هي البلدان التي يقلّ فيها الدخل الفردي الخام عن 765 دولار أمريكي في السنة.

* تجديد تكنولوجي: عملية ابتكار منتجات أو أساليب وأنظمة إنتاج جديدة وتصنيعها بفضل توظيف نتائج البحث والاكتشافات العلمية والاستثمار في ميدان البحث العلمي من قبل المؤسسات الاقتصادية والدولة والمؤسسات الجامعية ومعاهد البحث.

* تضخم مالي: ظاهرة ارتفاع الأسعار ببلد معين وانخفاض قيمة عملته بالنسبة إلى العملات الأجنبية.

* تعليم عن بعد: شكل من أشكال التعليم والتعلّم غير الحضوري يتمّ عبر شبكة الأنترنت.

* تكنولوجيايات الإعلام والاتصال الجديدة: هي مجموع الوسائل والأدوات الحديثة مثل الحواسيب والهواتف الجوّالة وبرمجيات الاتصال وشبكات الاتصال (الألياف الضوئية) والأنترنت التي تيسّر الاتصال وتنقل المعلومات والإعلام.

* تنّينات: تسمية أطلقت على بعض بلدان جنوب شرقي آسيا – كوريا الجنوبية، سنغفورة، هونغ كونغ، تايوان – التي سجّلت نمواً اقتصادياً وصناعياً كبيراً خلال الثمانينات من القرن الماضي وأصبحت من البلدان الصناعية الجديدة.

* حزام الشمس: عبارة أطلقت في مطلع السبعينات على ولايات الجنوب والغرب الأمريكيين التي تتميز بمناخ مشمس وبنمو اقتصادي مرتكز على صناعات التكنولوجيا العالية.

* حاضرة: مدينة كبيرة تعدّ أكثر من مليون ساكن وتملك نفوذاً تسييرياً قوياً وإشعاعاً قوطياً وعالمياً بفضل ما يتركز بها من وظائف تقريرية سياسية واقتصادية إستراتيجية.

* حوضرة: عملية تركّز الوظائف التقريرية السياسية والاقتصادية الإستراتيجية بالحواسر.

* حواجز غير جمركية: مجموع السياسات أو الترتيب والإجراءات من دون الرسوم الجمركية التي يحدّ تطبيقها من حرية تبادل السلع والخدمات بين البلدان.

* رقممنة: تقنية تحويل المعطيات (النص، الصورة والصوت) وإرسالها وتلقيها وتخزينها في شكل سلسلة أرقام متكوّنة من الرقمين 0 و1.

* رقم معاملات: مجموع قيمة المبيعات التي تحقّقها مؤسسة اقتصادية خلال سنة واحدة. ويتكوّن بالنسبة إلى الشركات الكبرى متعددة الفروع من مجموع قيمة مبيعات الشركة الأم وفروعها بعد طرح الشراءات والمبيعات الداخلية التي تمت بين الشركة الأم وفروعها.

* زراعة الضريم: وتسمّى أيضاً زراعة متنقلة وهي زراعة غير مستقرّة تمارس على أرض مشاعية مستصلحة عن طريق حرق الغابة وتنقل هذه الزراعة إلى أرض جديدة مستصلحة كلّما تردت خصوبة التربة وأصبح المردود ضعيفاً جداً.

* سياحة جماهيرية (tourisme de masse) : هي نمط سياحي ظهر بالبلدان الصناعية خلال الستينات من القرن العشرين بفضل تعميم العطل خالصة الأجر ممّا مكّن الجماهير الشعبية من السفر بغرض السياحة. ويمثّل السّفر بسعر اتفاقي (voyage à forfait) أحد مميزات السياحة الجماهيرية كما تتميز المشاهد السياحية المرتبطة بهذا النوع من السياحة بكثرة الفنادق وتركزها في مكان محدود. تحدث السياحة الجماهيرية ضغطاً كبيراً على الموارد المحلية من المياه والطاقة ولها بعض الانعكاسات السلبية على المجتمعات والثقافات المحلية.

* سياحة مستديمة (tourisme durable) : هو نمط سياحي ظهر للحدّ من سلبات السياحة الجماهيرية ويستهدف تنمية السياحة والأنشطة الترفيهية في بلد أو جهة معينة وذلك على أساس المبادئ التي تقوم عليها التنمية المستدامة والتي تحترم إنسان ومحيط وثقافة وتاريخ واقتصاد المنطقة المضيّفة للسياح.

* سياحة عادلة (tourisme équitable) : هي تصوّر لنمط من السيّاحة العالمية يقوم على تطبيق مبادئ التجارة العادلة بين

بلدان العالم وخاصة بين البلدان الغنية والبلدان الفقيرة. مازال هذا النمط محدود التطبيق وتمارسه بعض المنظمات غير الحكومية والمؤسسات ويهدف إلى تمكين البلدان والجهات المضيفة للسياح من نصيب عادل من المداخل الناجمة عن النشاط السياحي.

* شراكة أوروبية - متوسطية: اتفاقية تم إقرارها هذه في ندوة برشلونة بإسبانيا سنة 1995 وهي تهدف إلى إنشاء منطقة تبادل حر أوروبية - متوسطية بحلول سنة 2010. وتشمل اتفاقيات الشراكة الأوروبية المتوسطية 12 بلدا متوسطيا من ضمنها البلاد التونسية.

* شركات توظيف المال: وتسمى أيضا شركات استثمار وهي شركات توظف أرصدها من الأموال لاقتناء الأسهم والسندات.

* صناديق جريات التقاعد Fonds de pension: هيكل ماليّ تتولى جمع الإنخرائط التي يدفعها النشيطون لتمويل تقاعدهم في إطار نظام حطة اجتماعية خاصة. وتوظف هذه الصناديق تلك الموارد المالية المجمعة في الأسواق المالية لتوفر لمنخرطيها جريات تقاعد عالية ولتحقق لنفسها مزايا.

* صناعات الجيل الأول: هي الصناعات التي قامت عليها الثورة الصناعية الأولى وتضمّ صناعات التعدين (الفولاذ) والنسيج.

* صناعات الجيل الثاني: هي الصناعات التي قامت عليها الثورة الصناعية الثانية وتضمّ أساسا الصناعات الميكانيكية وخاصة منها السيارات والصناعات الكيميائية (البتروكيمياء).

* صندوق: عملية نقل البضائع باستعمال الحاويات وهو ما يسهل شحنها ومناولتها ويخفض في تكاليف النقل.

* ضغط رقمي: تقنية تمكن من إرسال كميات كبيرة من المعطيات الرقمية عبر شبكات الهاتف - لا سيما المتكونة من الألياف الضوئية - بالضغط على الأرقام التي تمثل المعطيات (النص، الصوت، الصورة) دون أن يؤثر ذلك في جودتها.

* طرقات سيارة للإعلام: بنية تحتية سلكية متكونة من كابلات من الألياف الضوئية تسمح بفضل ارتباطها بالأقمار الصناعية والحواشيب ببث وإرسال وتلقي كميات ضخمة من المعطيات (نص، صورة، صوت) في شكل رقمي.

* عقد لوجستية: هي أماكن تركز تجهيزات نقل ضخمة ومتنوعة (مطارات محورية، موانئ، محطات نقل بري...) ومحلات خزن وإعادة توزيع. وتتميز بترابط وتكامل وسائل النقل بما ييسر التحكم الأمثل في أذواق السلع.

* عولمة: سياق تاريخي تدعم خلال التسعينات له بعد اقتصادي يتجسد من خلال اندماج اقتصاديات عدد متزايد من بلدان العالم ضمن نظام عالمي كلي/ شامل وتدعم ترابطها عن طريق تنامي أذواق السلع والخدمات ورؤوس المال والإعلام والإنتاج الصناعي. كما أن للعولمة أبعادا ثقافية وسياسية وبيئية.

* فك التقنين: تخفيف أو إزالة الضوابط القانونية والتعريفية والاحتكار العمومي التي تهم نشاطا أو قطاعا اقتصاديا وهو ما يترتب عنه تحرير السوق وفتحها للمنافسة.

* قاعدة أو بنك معطيات: مجموع الملفات والوثائق والمصادر المتصلة بنفس الصنف من المعطيات والتي تضعها منظمات أو هيكل عمومية أو أفراد على شبكة الأنترنت.

* قدرة تنافسية: تعبر عن طاقة المؤسسة الاقتصادية على مواجهة المنافسة في الأسواق الداخلية والخارجية.

* قرية كونية: مصطلح اعتمد لوصف وضع العالم حاليا نتيجة تقلص المسافات بين الأماكن والسكان من جراء سرعة وأنية الاتصال والإعلام التي ضمنهاها تكنولوجيا الإعلام والاتصال الحديثة.

* قرية سياحية مندمجة (village touristique intégré): هي منطقة سياحة مهيأة تستهدف صنفا معينا ومتجانسا من السياح ولها مشهد مميز شبيه بالمشهد الحضري. تتميز القرية السياحية بتنوع تجهيزاتها وبضخامتها وتوفر للسائح كل ما يحتاجه من خدمات مما يجعلها في بعض الحالات منعزلة عن المحيط المجاور لها.

* قطب تكنولوجي/ تكنولوجي: منطقة مهيأة (مبانئ، مساحات خضراء وغابية، مشاهد طبيعية) تضم عدّة مؤسسات ومحلات صناعية تنتمي إلى صناعات التكنولوجيا العالية (صناعات الذرة) ومراكز بحث وتدرّس جامعي، ومحاضن للمؤسسات الناشئة (مثل سيليكون فالي، الطريق 28 ببسطن...).

* قوة عالمية عظمى: بلد يملك كلّ مقومات القوة (الشساعة، نجاعة الهياكل والتنظيم، جودة الرصيد البشري...) ومظاهر القوة الاقتصادية والنفوذ المالي والنقدي والجغرافي (الثقافي، الإيديولوجي، العسكري)

* قوة اقتصادية عالمية: بلد - مثل اليابان وألمانيا - يملك كلّ مقومات القوة (الشساعة، نجاعة الهياكل والتنظيم، جودة الرصيد البشري...) ومظاهر القوة الاقتصادية والنفوذ المالي والنقدي لكن نفوذه الجغرافي محدود أو ضعيف.

* **قوة متوسطة:** بلد - مثل فرنسا والمملكة المتحدة - يملك بعض مقومات القوة (الشساعة، نجاعة الهياكل والتنظيم، جودة الرصيد البشري..). ومظاهر القوة الاقتصادية والنفوذ المالي والنقدي لكن نفوذه الجغرافي السياسي شهد تقلصا عما كان عليه قبل بداية القرن العشرين.

* **قوة إقليمية:** بلد - مثل البرازيل وأستراليا وجنوب إفريقيا - يملك بعض مقومات القوة (الشساعة، نجاعة الهياكل والتنظيم، جودة الرصيد البشري..). ومظاهر القوة الاقتصادية لكن نفوذه الجغرافي السياسي لا يتجاوز محيط القارة التي ينتمي إليها أو جزء منها.

* **قوس أطلنطي بالاتحاد الأوروبي:** يشمل القوس الأطلنطي المجال الممتد على طول الساحل الأطلنطي من الشمال الغربي الفرنسي إلى غرب إسبانيا والبرتغال.

* **قوس-دانوني بالاتحاد الأوروبي:** يشمل القوس الدانوني المجالات الواقعة في حوض الدانوب بأوروبا الوسطى والشرقية.

* **قوس بلطقي:** يشمل القوس البلطقي سواحل بحر البلطيق.

* **مثال تطوير المجال المشترك:** (Schéma de Développement de l'Espace communautaire) هو مثال أقرته المفوضية الأوروبية سنة 1999 ويهدف - رغم صيغته غير الإلزامية للأقطار الأعضاء - إلى تحقيق تنمية مجالية متوازنة وإلى الإدماج الكامل للأقاليم الأوروبية في الاقتصاد العالمي عبر تنسيق السياسات المجالية الإقليمية والوطنية وإحكام تنفيذ السياسات المشتركة ذات التأثير الواضح في المجال الأوروبي.

* **مجموعة "إفريقيا والكارييب والمحيط الهادي":** تضم 79 بلدا يمثلون المستعمرات السابقة للقوى الأوروبية الكبرى ومنهم عدد كبير من الأقطار الأقل تقدما في العالم. وتستفيد هذه المجموعة من مساعدات يوفرها الصندوق الأوروبي للتنمية والبنك الأوروبي للاستثمار علاوة على التمتع بالأفضلية في المبادلات التجارية.

* **مجموعة الثمانية G8:** تتركب من مجموعة السبعة G7 (الولايات المتحدة الأمريكية والمملكة المتحدة وألمانيا وإيطاليا وفرنسا واليابان وكندا) ومن روسيا الاتحادية.

* **مخطط مارشال:** برنامج مساعدة مالية (قروض طويلة المدى وهبات) مولته الولايات المتحدة الأمريكية بين سنة 1947 و1952، لمساعدة أوروبا واليابان على إعادة إعمارهما بعد الحرب العالمية الثانية.

* **مركوسور:** سوق مشتركة أنشأت سنة 1991 تضم البرازيل والأرجنتين والأوروغواي والبراغواي.

* **مقاول سائدة:** عملية إنتاج مواد صناعية أو توفير خدمات تنجزها شركة صغيرة أو متوسطة لحساب شركة كبرى حسب عقد يحدد شروط الإنتاج. وتضمن المقاول السائدة للشركة الكبرى الضغط على كلفة الإنتاج.

* **مقتصات الحجم:** ما تجنيه الشركات من خفض لتكاليف الإنتاج الجمالية بفضل بلوغها حجما أمثل يضمن التوظيف الأنجع لعوامل الإنتاج (رأس المال، اليد العاملة، التجهيزات...).

* **مكتبات افتراضية:** مجموع الوثائق والإصدارات المكونة لرصيد مكتبات المؤسسات الجامعية أو الهياكل الحكومية الوطنية والدولية والمعروضة على مستعملي الأنترنت بمواقع هذه المؤسسات لغرض التصفح أو التحميل أو الشراء.

* **منتجات ذات قيمة مضافة عالية:** هي منتجات صناعية تتكون غالبا من منتجات التكنولوجيا العالية والمتوسطة تتميز بفارق كبير بين سعر بيعها ونفقات المواد الوسيطة التي استعملت لإنتاجها وهو ما يضمن للمؤسسات التي تنتجها تحقيق ربح طائل.

* **مؤتمر الأمم المتحدة للتجارة والتنمية:** هيكل من هياكل منظمة الأمم المتحدة يعمل على النهوض بالمبادلات التجارية بين البلدان النامية وبينها والبلدان المتقدمة ويتخذ إجراءات لتثبيت أسعار المواد الأولية وإزالة الحوجز الجمركية وغير الجمركية التي تفرضها البلدان المصنعة على التجارة العالمية.

* **منتدى دافوس (Forum de Davos):** ويسمى أيضا المنتدى الاقتصادي العالمي وهو منظمة دولية خاصة أنشأت سنة 1971 تضم كبار رجال السياسة والأعمال الأمريكيين والأوروبيين بالخصوص تعقد اجتماعاتها بمدينة دافوس السويسرية لوضع روزنامة لتحرير الاقتصاد العالمي والتجارة العالمية.

* **ميغالوبوليس:** تجمع حضري متعدد الحواضر والمدن يعد ملايين السكان أغلبهم حضر ويمتد في شكل شريط شبه متصل على مئات الكيلومترات تهيكله شبكة نقل كثيفة ومتنوعة.

* **ميزان الدفعات:** ميزان يضبط الحصيلة السنوية لمبادلات بلد مع الخارج. يتكون ميزان المدفوعات من الميزان التجاري الذي يضبط حصيلة مبادلات البلد من السلع ومن ميزان الخدمات الذي يضبط حصيلة مبادلات البلد من الخدمات ومن ميزان رؤوس الأموال الذي يضبط حصيلة مبادلات البلد من رؤوس الأموال مع الخارج.

- * **ناتج قومي خام:** مجموع القيم المضافة التي يحققها الأعوان الاقتصاديون القوميون (المؤسسات الاقتصادية والإدارات) المقيمون داخل التراب الوطني وخارجه خلال سنة.
- * **نادي باريس (Club de Paris) :** مجمّع 19 بلدا متقدّما (الولايات المتّحدة واليابان وكندا و16 عشر بلدا من أوروبا الغربيّة) دائنا أنشأ سنة 1956. يملك نادي باريس 30 % من دين البلدان النامية (590 مليار دولار سنة 2003) ويتدخل لإعادة جدولة ديون البلدان النامية التي تعجز عن التسديد.
- * **نسبة التحرّكية المجاليّة:** نسبة السكّان الذين يغيّرون مقرّ سكناهم بين تاريخين من مجموع سكّان الوحدة الترابيّة (القطر، الإقليم، الولاية...)
- * **نسبة الإبدال أو الصرف (Taux de change) :** مؤشّر يقيس الكميّة الضروريّة من عملة معيّنة (الدينار مثلا) للحصول على وحدة من عملة أخرى (الدولار مثلا). وتحدّد هذه النسبة حسب قوانين العرض والطلب إذ يقع بيع وشراء العملة من قبل المضاربين فتتغيّر قيمتها من حين إلى آخر وهو ما يمكنهم من تحقيق الربح.
- * **نسبة تداول اليد العاملة:** نسبة تجديد العمّال داخل المؤسسة وتقاس بنسبة العمّال الذين يتمّ تعويضهم خلال فترة معيّنة من مجموع عمّال المؤسسة.
- * **نقل متعدد الأنماط (Transport multimodal) :** وهو النّقل الذي يتمّ فيه الدّمج بين وسائل نقل مختلفة في مستوى البنية التحتية والتجهيزات والخدمات والتشريعات. ويعتمد على عقد لوجستية ضخمة تتضمن محطات النقل ومخازن البضائع وتجهيزات الشحن والتفريغ.
- * **نمو اقتصادي:** مؤشّر كميّ يقيس عمليّة الإثراء العامّة لبلد ما خلال فترة زمنيّة معيّنة (سنة أو عدّة سنوات). يمكن قياسه من خلال تطوّر حجم الناتج الداخلي الخام أو نسبة نموّه السنوي. ويعدّ النمو الاقتصاديّ السريع والمنتظم شرطا من شروط تحقيق التنمية لكنّه ليس الشرط الوحيد.
- * **نمور آسيويّة:** تسمية أطلقت على بعض بلدان آسيا الجنوبيّة والشرقيّة – أندونيسيا، ماليزيا، تايلندا، الفلبين – التي سجّلت نمواً اقتصادياً وصناعياً خلال الثمانينات من القرن الماضي، مكنها من أن تصبح بلدانا صناعيّة جديدة.
- * **نموذج إنتاجي:** نمط إنتاج يعتمد تكثيف رأس المال والدعم المالي يهدف إلى تحقيق إنتاجية عالية وإنتاج متزايد.
- * **نموذج التصنيع الموجّه للتصدير:** نموذج من نماذج التصنيع التي اتبعتها البلدان النامية بداية من السبعينات يقوم على تطوير الصناعات التي توفر منتجات معملية معدّة للتصدير.

3
4
5
21
41
57
71
90
101

تقديم الكتاب
المحور الأول : مجال عالمي متداو و متفاوت
الدرس الأول : الأذفاق السياحية العالمية
الدرس الثاني : الأذفاق التجارية
الدرس الثالث : الأذفاق المالية
الدرس الرابع : أذفاق الإعلام
الدرس الخامس : المجال العالمي : التفاوت في التقدّم
الدرس السادس : تركيبة المجال العالمي
ملف منهجي تقييمي : المقالة الجغرافية

106
107
108
130
143
154
167
179
191
192
211
225
237
250
264
276

المحور الثاني : الشمال : الأقطاب المتحكّمة في المجال العالمي
الولايات المتحدة الأمريكية : قوّة عالميّة عظمى
الدرس الأول : الولايات المتحدة الأمريكية : القوّة الإنتاجية
الدرس الثاني : الولايات المتحدة الأمريكية : النفوذ العالمي
الدرس الثالث : الولايات المتحدة الأمريكية : دعائم القوّة (1)
الدرس الرابع : الولايات المتحدة الأمريكية : دعائم القوّة (2)
الدرس الخامس : الولايات المتحدة الأمريكية : دعائم القوّة (3)
الدرس السادس : الميغالوبوليس الأمريكية
الاتحاد الأوروبي : تكتل اقتصادي قويّ
الدرس الأول : الاتّحاد الأوروبي : القوّة الإنتاجية
الدرس الثاني : الاتّحاد الأوروبي : المكانة العالمية
الدرس الثالث : الاتّحاد الأوروبي : دعائم القوّة (1)
الدرس الرابع : الاتّحاد الأوروبي : دعائم القوّة (2)
الدرس الخامس : الاتّحاد الأوروبي : دعائم القوّة (3)
الدرس السادس : المغالوبوليس الأوروبيّة
ملف منهجي تقييمي : دراسة الوثائق الجغرافية

286
287
288
301
319
337
338
360
385
394

المحور الثالث : الجنوب
البرازيل : بلد صناعي جديد
الدرس الأول : القفزة الاقتصادية البرازيلية (1) : المظاهر
الدرس الثاني : القفزة الاقتصادية البرازيلية (2) : الدّعائم
الدرس الثالث : البرازيل : التباينات الاجتماعية والمجالية
البلدان الأقلّ تقدّمًا بالساحل الإفريقي
الدرس الأول : البلدان الأقلّ تقدّمًا بالساحل الإفريقي : حصيلة التنمية
الدرس الثاني : البلدان الأقلّ تقدّمًا بالساحل الإفريقي : ظروف التنمية
ملف منهجي تقييمي : قراءة الخريطة الجغرافية وإنجازها
قائمة المصطلحات والأعلام